

# J. LAMBERT

## & SÖHNE

### 19 TRIER AN DER MOSEL 37

TELEGR. LAMBERTSÖHNE  
FERNSPR. NR 3507-3508



HOFLIEFERANTEN  
SR. HGL. HOHEIT SR. HGL. HOHEIT  
DES GROSSEHRZOGS DES HERZOGS V. SAKS  
VON HESSEN COBURG-GOTHA



Beschreibung und Preis siehe Seite 6

Fackellilie (Kniphofia), 2. Königs-lilie (Lilium regale), 3. Lilium tenuifolium, 4. Zinnia Haageana, Glorienschein, 5. Strohblumen (Helichrysum monstr. fl. pl.)





**Wir wurden auf allen Ausstellungen der letzten Jahre, an denen wir uns mit Sämereien, Pflanzen, Stauden oder Schnittblumen aller Art beteiligt haben, stets mit höchsten Preisen und Ehrenpreisen ausgezeichnet.**

Mitglied des Reichsverbands der gartenbaulichen Pflanzenzüchter

Vom Reichsnährstand anerkannte Abfüllfirma

## Allgemeine Lieferungsbedingungen

Mit Genehmigung des Reichsnährstandes festgesetzt vom Reichsverband der gartenbaulichen Pflanzenzüchter, angegliedert der Hauptabteilung II des Reichsnährstandes.

1. Sämtliche Sämereien werden nur zur Heranzucht von Gartenbauerzeugnissen, die zum Verbrauch bestimmt sind, verkauft; ihre Verwendung zur Saatgewinnung (Samennachbau) ist ausdrücklich untersagt. Der Weiterverkauf der Sämereien darf nur unter gleichen Bedingungen erfolgen.
2. Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Ware und der Verpackung sowie Gewichtsunterschiede sind spätestens am 5. Werktag, mangelhafte Keimkraft spätestens 3 Wochen nach dem Tage des Empfangs der Ware zu beanstanden. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Im Streitfall ist eine Nachuntersuchung durch die Agrikultur-chemische Kontrollstation Halle a. d. S. oder Hamburg oder München vorzunehmen, deren Analyse für beide Teile maßgebend ist. — Die Kosten der Untersuchung trägt der unterliegende Teil.
3. Falls der Käufer wegen erkennbarer Mängel oder mangelhafter Keimkraft die Ware mit Recht beanstandet, ist der Verkäufer zur Zurücknahme der Ware, nicht aber zu Ersatzleistung, Preisnachlaß oder Schadenersatz verpflichtet.
4. Bei allen sonstigen Mängeln haftet der Verkäufer für rechtzeitig nachgewiesenen Schaden bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages; eine weitergehende Haftung wird abgelehnt. Dasselbe gilt, wenn eine andere als die bedungene Ware geliefert wird. — Für die Entwicklung im freien Lande übernimmt der Verkäufer keine Gewähr, da diese von äußeren Einflüssen abhängig ist, die nicht kontrollierbar sind.
5. Zahlungs- und Erfüllungsstille für alle Verpflichtungen sowie Gerichtsstand für beide Teile ist Trier, Mosel.
6. Aufträge auf Artikel, die noch nicht gedroschen und gereinigt sind, werden nur unter Voraussetzung einer Durchschnittsernte marktfähiger Ware angenommen. Bei geringerem Ertrag ist Verkäufer zu verhältnismäßiger Minderung berechtigt. Der Verkäufer hat nach Feststellung der Minderernte den Auftraggeber unverzüglich zu benachrichtigen. Minderernte befreit von der Lieferung.
7. Der Verkäufer ist berechtigt, ohne Entschädigung des Käufers vom Verträge zurückzutreten oder die Lieferung hinauszuschieben, falls ihm durch Verkehrsstörungen, behördliche Maßnahmen oder sonstige Fälle höherer Gewalt ohne eigenes Verschulden eine rechtzeitige Lieferung unmöglich gemacht wird. — Der Verkäufer ist ferner zum Rücktritt vom Verträge ohne Entschädigung des Käufers berechtigt, falls bei ihm nach Kaufabschluß begründete Zweifel über die Kreditwürdigkeit des Käufers entstehen und der letztere dem Verlangen des Verkäufers nach Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung nicht nachkommt. Dies gilt auch dann, wenn andere Zahlungsbedingungen vereinbart waren oder die Ueberschuldung oder Zahlungsunfähigkeit des Käufers bereits zur Zeit des Kaufabschlusses bestanden hatte.
8. Der Verkäufer bleibt Eigentümer der Ware bis zu deren vollständiger Bezahlung, bei Hingabe von Schecks und Wechseln bis zu deren Einlösung.
9. Falls der Käufer vor erfolgter Bezahlung gelieferter Ware seine Zahlungen einstellt, hat der Verkäufer die in § 46 der Konkursordnung angeführten Rechte auf Aussonderung bzw. Abtretung des Rechts auf die Gegenleistung.
10. Der Käufer ist nicht berechtigt, die Ware zu verpfänden oder die Ware zur Sicherung zu übereignen. Er ist zur Weiterveräußerung nur im ordnungsmäßigen Geschäftsbetrieb berechtigt. Für den Fall, daß die gelieferte Ware vermischt, verarbeitet oder sonstwie verändert wird, erwirbt der Verkäufer das Miteigentum gemäß §§ 947, 948 BGB. Der Käufer ist verpflichtet, die Ware für eigene und fremde Rechnung gegen Feuer zu versichern. Die Forderung aus der Weiterveräußerung der Ware geht mit ihrer Entstehung auf den Verkäufer bis zu dessen voller Befriedigung über. Das gleiche gilt für etwaige Forderungen aus dem Versicherungsvertrag.

## Besondere Lieferungsbedingungen für das Hauptpreisverzeichnis (Gemüse und Blumen)

Mit Genehmigung des Reichsnährstandes festgesetzt vom Reichsverband der gartenbaulichen Pflanzenzüchter, angegliedert der Hauptabteilung II des Reichsnährstandes.

1. Die Angebote dieser Preislise sowie sonstige Angebote sind freibleibend und ohne Rückwirkung auf früher getätigte Käufe. Frühere Preise verlieren mit Erscheinen dieser Liste ihre Gültigkeit.
2. Der Versand geschieht nach deutlich zu erteilenden Versandvorschriften auf Gefahr des Bestellers. Wird die Versandart der Lieferfirma überlassen, so handelt diese nach bestem Ermessen, ohne jedoch eine Verantwortung zu übernehmen.
3. Die Preise dieses Verzeichnisses sind in Reichsmark gestellt, sie verstehen sich ausschließlich Verpackung. Wird Nachnahme nicht gewünscht, so ist dies ausdrücklich zu bemerken, bei unbekannten Bestellern unter Angabe von Referenzen. Nachnahmegebühren werden in jedem Falle berechnet.
4. Berechnungen.
  - a) Bei Erbsen, Bohnen, Spinat, Kohlrüben, Herbstrüben, Zichorien werden berechnet:
 

unter	50 g	und mehr	der	10-g-Preis
50 g	g	und mehr	"	100-g- "
101 g	g	"	"	250-g- "
251 g	g	"	"	1-kg- "
4 1/4 kg	kg	"	"	10-kg- "

- b) Bei allen anderen Gemüsesamenarten werden berechnet:
 

unter	50 g	und mehr	der	10-g-Preis
50 g	g	und mehr	"	100-g- "
250 g	g	"	"	1-kg- "
4 1/4 kg	kg	"	"	10-kg- "
25 kg	kg	"	"	100-kg- "
300 kg	kg	"	"	1000-kg- "

Andere Preise werden nicht zugrunde gelegt.

Die Berechnung hat für jede Sorte getrennt nach der in einem geschlossenen Auftrag zur Ablieferung kommenden Menge gemäß der Preislise zu erfolgen.

5. Zahlungsbedingungen: Bei Aufträgen auf Gemüse- und Blumensamen im Werte von RM. 10.— und darüber in einer Sendung geschieht die Lieferung portofrei, sofern diese in Mengen geliefert werden, die nach dem Brutto-1-kg- oder darunter liegenden Preisen zu berechnen sind. Dies versteht sich für Nachnahmelieferung oder Zahlung innerhalb von 14 Tagen. Sondergebühren wie Nachnahme, Eilboten, Expreß usw. gehen zu Lasten des Bestellers.

## Zusätzliche Lieferungsbedingungen unseres Hauses

1. Die Preise für Pflanzen verstehen sich ab Gärtnerei ohne Verpackung. Die Pflanzenpreise gelten nicht bei persönlichem Aussehen in unserer Gärtnerei.
2. Skonto-Abzüge, Abzüge für Porto, Verpackung oder Ueberweisungsgebühren sind ohne unsere ausdrückliche Einwilligung nicht gestattet.
3. Das Gewicht und die Stückzahl aller Bahn- und Postsendungen ist bei der Uebernahme zu prüfen. Etwaiges Mindergewicht oder die Zahl der fehlenden Stücke muß bahn- bzw. postamtlich bescheinigt werden.
4. Verpackung wird billigst berechnet, aber nicht zurückgenommen.
 

Säcke. Werden Füllsäcke eingesandt, dann müssen die Säcke nicht nur äußerlich als Paket den Namen des Absenders zeigen, sondern auch im Innern der Sacksendungen muß der vollständige Name und Wohnort des Versenders angegeben sein sowie die Anzahl der eingelegten Säcke. Eine Gewähr für eingesandte Säcke kann bei der sehr großen Menge der Einsendungen nicht geleistet werden.

Die eingesandten Säcke müssen ganz, d. h. lochfrei und für die bestellte Samenart geeignet sein; zerrissene Säcke verwenden wir nicht.
5. Jeder Auftrag bildet einen Abschluß für sich; es ist also nicht möglich, vom gleichen Artikel in verschiedenen Aufträgen bestellte Mengen nachträglich zusammenzuführen, um dadurch Berechnung nach einer günstigeren Preislise zu erreichen.
6. Für die Lieferung von Saatgetreide, Pflanzkartoffeln und Runkelsamen gelten die Lieferungs-, Verkaufs- und Zahlungsbedingungen des Reichsverbandes der deutschen Pflanzenzuchtbetriebe, angegliedert dem Reichsnährstand.
7. Zahlung wird in allen gesetzlichen Zahlungsmitteln angenommen. Eingehende Geldbeträge werden nur auf ausdrückliches Verlangen bestätigt. Akzepte nehmen wir nur zahlungshalber. Gutschrift erfolgt erst am Tage der Einlösung. Stempel und Diskont gehen zu Lasten des Akzeptanten. Zahlungen in ausländischen Währungen werden zum amtlichen Tageskurs gutgeschrieben.

Zahlungen können geleistet werden an:

Postscheckkonten: Köln Nr. 5293 (RM.)

„ Saarbrücken Nr. 4036 (RM.)

„ Luxemburg Nr. 5570 (Luxemb. Franken).

Bankkonten: Deutsche Bank u. Disconto-Ges., Fil. Trier, N. 3200

„ Deutsche Bank und Discontogesellschaft, Filiale

Saarbrücken, Nr. 4535.

„ Städtische Sparkasse Trier, Nr. 2742.

„ Kreissparkasse Merzig/Saar Nr. 193

„ Reichsbank-Girokonto Trier.

Wir bitten dringend, vorstehende Bedingungen zu beachten, da durch Aufgabe eines Auftrages diese gegenseitig anerkannt werden. Abweichungen bedürfen besonderer Vereinbarungen.

Trier/Mosel, Merzig/Saar, Saarbrücken 1, im Januar 1937

Fernr. 3507/08 Fernr. 249 Fernr. 21694

**J. Lambert & Söhne**

Die Verwendung unserer Abbildungen ohne unsere Genehmigung ist strafbar.



# HAUPTPREISVERZEICHNIS 1937

Ein für Deutschlands Neuaufbau und für Deutschlands Zukunft entscheidendes Jahr ist mit 1936 in die Geschichte eingegangen. Mit kühner Entschlossenheit hat der Führer und Reichskanzler die entehrende Beschränkung der Wehrhoheit des Reiches am Deutschen Rhein beseitigt. Umjubelt von der begeisterten Bevölkerung der sogenannten entmilitarisierten Zone rückte die junge deutsche Wehrmacht am 7. März 1936 in die alten Garnisonen links und rechts des Rheines ein, um wieder die Grenzschutz zu übernehmen.

**Auch wir Bewohner der ältesten Stadt Deutschlands, des zehntausendjährigen Trier, fühlen uns wieder geborgen unter dem Schutz der Wehrmacht, die Deutschlands Frieden und Deutschlands Arbeit schützen soll.**

Wir wissen, daß Deutschlands endgültige Freiheit und Wohlfahrt nur durch den entschlossenen Einsatz Aller errungen und gesichert werden kann. Die 1933 mit so großem Erfolg begonnene Erzeugungsschlacht muß vom Bauer und Gärtner mit entschlossener Energie zur Sicherung der Ernährungsgrundlage und zur Ausweitung unserer Rohstoffgrundlage fortgeführt werden. Darüber hinaus gilt es, den Kampf um 1½ Milliarden, den Kampf dem Verderb mit allen Mitteln und allen Kräften aufzunehmen und bis zu einem siegreichen Ende durchzuführen.

An diesen Zielen können und müssen **Erzeuger, Verteiler und Verbraucher** (Bauern, Erwerbsgärtner, Kleinsiedler, Kleingärtner und Hausfrauen) **gemeinsam** arbeiten:

## Richtige Bodenbearbeitung, ausreichende Düngung, allerbestes Saatgut, vorbeugender Pflanzenschutz, rechtzeitige Schädlingsbekämpfung

sind die Mittel, die uns allen zur Verfügung stehen, und die wir anwenden müssen. Alles Saatgut sollte gebeitzt werden, bevor es dem heimatischen Boden anvertraut wird. Nur auf Sortenechtheit, Reinheit und Keimkraft geprüft Saatgut darf verwandt werden, das bei sorgfältiger Bodenbearbeitung, richtiger Düngung und Pflege und rechtzeitiger Schädlingsbekämpfung allein den für die gesamte Volksgemeinschaft notwendigen Erfolg verbürgt.

**Unser Samen- und Saatgutbau wird stets geprüft und überwacht.** Kein Gemüsesamen, kein Blumensamen, kein landwirtschaftliches Saatgut verläßt unser Haus, das nicht durch Keim- und Feldprobe geprüft worden ist. Wir haben aber auch im neuen Hauptpreisverzeichnis versucht, durch ausführlichere Sortenbeschreibung, durch Angaben über die bestmögliche Verwendung der Feld- und Gartenfrüchte in Küche, Haus und Stall unseren vielen alten treuen Kunden ein verlässlicher und sachverständiger Ratgeber zu sein. Wir hoffen, daß diese unsere Absicht wie in den mehr als 100 Jahren, seitdem unser Haus besteht, auch in diesem Jahr 1937 zur Zufriedenheit unserer Kunden und zum Wohl der Volksgemeinschaft erreicht wird.

**Unsere Zweiggeschäfte in Merzig/Saar, Adolf-Hitler-Straße 44 und Saarbrücken 1, Hohenzollernstraße 5,** dienen nach wie vor der schnelleren und leichteren Bedienung unserer alten saarpfälzischen Kundschaft. Schriftliche Aufträge bitten wir nach Trier zu richten, da diese der Übersichtlichkeit und schnelleren Abwicklung halber von Trier aus erledigt werden. Höhere Kosten entstehen unseren Kunden dadurch nicht, da Postsendungen im Wert von über 10.— RM. portofrei innerhalb Deutschlands geliefert werden (siehe unten). Die Vereinheitlichung des Versandbetriebs in Trier erleichtert uns die Arbeit sehr und liegt daher auch im Interesse unserer Kunden.

**Unsere Blumrn- und Pflanzenausstellung im September 1936** führte wieder viele Tausende Besucher in unsere Gartenanlagen (Paulinergarten) die wie stets das Entzücken der Besucher erregte. Unsere Gartenanlagen stehen allen Blumen- und Pflanzenliebhabern ohne Kaufzwang offen. Mit Freude beobachten wir stets den Besucherstrom, der sich an den Sonntagnachmittagen durch den Paulinergarten ergießt, sich an der Blumenpracht erfreuend und lernend. Wir laden alle Gartenfreunde, Blumentreue, Kleinsiedler, Kleingärtner und Landwirte ein, sich von der Größe des vorzüglich eingerichteten Gartenbaubetriebes in Trier, von dessen Vielseitigkeit, von den vorzüglichen Anzuchtstätten und Kulturen, von dem sehenswerten Samen- und Saatgut-Versuchsgarten durch zwanglose Besichtigungen zu überzeugen. Ein Besuch wird sicher Alle davon überzeugen, daß in unserem Betrieb alle Vorbedingungen erfüllt sind, die zuverlässigste und beste Lieferungen gewährleisten.

Wir bitten unsere zahlreichen alten Kunden, uns auch in diesem Jahr wieder ihr Vertrauen durch Erteilung eines Auftrags zu beweisen. Wir hoffen aber auch neue Kunden zu Dauerfreunden zu gewinnen.

**Trier-Merzig-Saarbrücken, Januar 1937**

**J. LAMBERT & SÖHNE.**

### Portofreie Lieferungen innerhalb Deutschlands.

Bei Aufträgen auf Gemüse- und Blumensamen im Werte von **RM 10.—** und darüber in einer Sendung geschieht die Lieferung portofrei, sofern diese in Mengen geliefert werden, die nach dem Brutto-1-kg- oder darunter liegenden Preisen zu berechnen sind. **Dies versteht sich für Nachnahmelieferung oder Zahlung innerhalb von 14 Tagen.** Sondergebühren wie Nachnahme, Eilboten, Expreß usw. gehen in jedem Fall zu Lasten des Bestellers.

**Runkelsamen** wird an Verbraucher ab 50 kg aufwärts **frachtfrei** jeder Reichsbahnstation innerhalb Deutschlands geliefert.

**Nicht porto- und frachtfrei** geliefert werden:

Landwirtschaftliche Saaten (mit Ausnahme von Runkelsamen), Saatgetreide, Pflanzkartoffeln, Pflanzen und Stauden aller Art, Obstbäume, Beerensträucher, Blumenzwiebeln- und Knollen (Dahlien, Gladiolen), Geräte, Düngemittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel.

Unvermeidliche **Nachsendungen** werden nicht portofrei geliefert, es sei denn, daß es sich um Gemüse- und Blumensamen im Wert von mehr als **RM 10.—** handelt.

Verpackung wird billigst berechnet, aber nicht zurückgenommen. Genaue Versandanweisung erbeten (ob Post, Fracht-, Eil- oder Expreßgut). Vorschriftsmäßige Angabe des Post- oder Bahnorts erforderlich.

Bei Einzahlungen auf unsere Postscheckkonten bitten wir zur Entlastung der Buchhaltung stets Rechnungsnummer und Rechnungsdatum anzugeben.

### Für Gartenbauvereine senden wir auf Wunsch mehrere Verzeichnisse!

Bei Telegrammen muß die Firma in zwei getrennten Worten: **Lambert Söhne** (niemals Lambertsöhne) angegeben werden.

Draht-Anschrift für Trier: **Lambert Söhne Trier**

Postscheckkonto: **Köln Nr. 5293 (Rmk.)**

Fernruf-Nr. Trier 3507—3508

Saarbrücken Nr. 4036 (Rmk.)

" " Merzig 249

für Belgien und Luxemburg:

" " Saarbrücken 21 694

Luxemburg Nr. 5570 (lux. od. belg. Franken)

Unfrankierte oder nicht genügend frankierte Postkarten, Briefe und dergleichen werden nicht angenommen.



# Lamberts eigene Züchtungen, anerkannte Stammsaaten.



Stangenbohne Lamberts  
„Ohnegleichen“, anerk. Stammsaat

## Stangenbohne Lamberts Ohnegleichen

anerkannte Stammsaat,  
unsere Züchtung von 1907.

Unsere **Ohnegleichen** ist eine sehr früh (Anfang bis Mitte August) reifende, außerordentlich reichtragende grünhülsige, gegen Krankheiten aller Art und Witterungseinflüsse sehr widerstandsfähige Sorte mit runden, fleischigen, sehr schmackhaften Hülsen, die durchschnittlich 15–18 cm lang sind. Der Ertrag ist tatsächlich **ohnegleichen**! Mit jedem Griff hat man die Hand voll mit den fleischig-zarten, runden Hülsen. Die trockenen Bohnen sind hellfederfarbig.

Bei den mehrjährigen Anbauversuchen an der Gemüsebauschule der Prov. Lehranstalt für Weinbau, Obstbau und Landwirtschaft in Trier stand „Ohnegleichen“ stets an der Spitze aller Vergleichssorten hinsichtlich Frühreife und Ertrag. Die Mehrerträge betrugen 25 bis 50 Prozent.

Unsere „Ohnegleichen“ ist besonders für rheinische Anbauverhältnisse zu empfehlen. Wir liefern nur Saatgut, das aus der von uns gezüchteten Elite bei unserem langjährigen Vermehrer für uns angebaut worden ist. 100 kg 300.— M., 10 kg 38.— M., 1 kg 4.40 M., 125 g 0.60 M., 1 Paket 0.30 M.

### Was unsere Kunden sagen:

16. Mai 1936  
„Sie wollen mir bitte nach Erhalt dieser Karte wieder 1½ Pfund Ihrer Stangenbohne „Lamberts Ohnegleichen“ senden lassen. Ich war mit denselben so zufrieden wie nie mit einer Bohne zuvor! Besonders als Einmachbohne findet sie wirklich nicht ihresgleichen! Die Bohnen sind heute noch so grün, wie frisch im Garten gepflückt. Ich teile Ihnen dieses mit, da es jeden Züchter freut, denn ich weiß wieviel Mühe damit verbunden ist, bis eine Züchtung in der Vollkommenheit erreicht ist.“

Mit deutschem Gruß  
Baronin M. Loen  
Schloß Caspersbroich.

## Stangenbohne Lamberts remont. Wachs-Goldquelle

anerkannte Stammsaat,

unsere Züchtung von 1910.

Unsere **rem. Wachs-Goldquelle** ist eine außerordentlich starkwüchsige Sorte vom Schwertbohrentyp, übertrifft aber alle bekannten Schwertbohnen in der Höhe ihres Wuchses. Sie ist sehr unempfindlich gegen Krankheiten aller Art und Witterungseinflüsse. Die Hülsen sind durchschnittlich 25–30 cm lang, goldgelb, das Korn ist weiß.

**Goldquelle** reift ab Mitte August und bringt bis zum Spätherbst immer wieder bis in die höchsten Spitzen hinein, neue pflückreife Bohnen, ist also äußerst ertragreich. Jeder Besucher, der diese Sorte in unseren Kulturen sah, war entzückt über den Behang und die Länge der Hülsen. Gut zum Frischverzehr, wegen des weißen Korns aber besonders zur Konservierung geeignet.

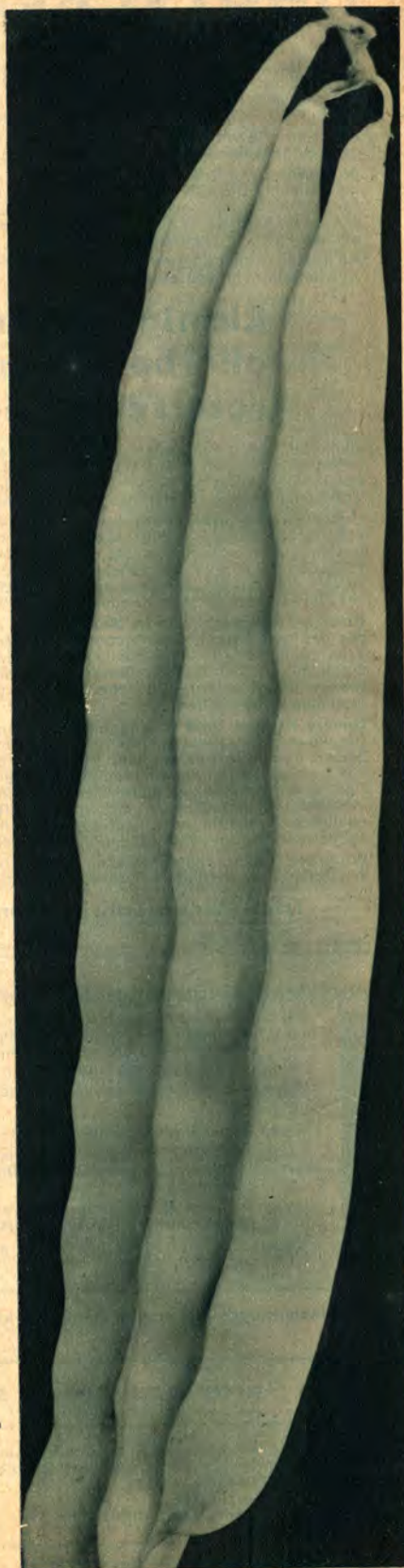
100 kg 270.— M., 10 kg 33.— M., 1 kg 4.20 M., 125 g 0.60 M., 1 Paket 0.30 M.

### Was unsere Kunden sagen:

22. Februar 1935  
„Die von Ihnen im vorigen Jahre bezogenen Stangenbohnen „Goldquelle“ und „Ohnegleichen“ haben ihrem Namen Ehre gemacht. Sie haben durch ihren überreichen Behang hier Aufsehen erregt, so daß ich verschiedentlich Saatgut an Bekannte abgegeben habe.“

Walporzheim/Ahr.

Mit deutschem Gruß  
J. M. Dahm



Stangenbohne Lamberts remontierende  
Wachs-Goldquelle, (natürliche Größe).  
anerkannte Stammsaat.





W Interspinat Lamberts 2 Zurlaubener Markt (Nr. 4) im Vergleich mit drei anderen Sorten.

## Herbst- und Winter-Spinat

### „Lamberts Zurlaubener Markt“

anerkannte Stammsaat (Münsterländer Typ).

Dieser Spinat wird seit Jahren von den hiesigen Marktgemüse-  
gärtnern für den eigenen Spinatbau auf dem Zurlaubener Gemüse-  
land gebaut. Winterspinat Zurlaubener Markt ist ein halb scharf-  
halb runder, löwenzahnblättriger Spinat, der alle bisherigen  
Sorten an Schnellwüchsigkeit und Winterfestigkeit übertrifft.

Das Bild zeigt:

unter Nr. 1 Spinat Eskimo und Viktoria;

unter Nr. 2 Viroflay;

unter Nr. 3 Langblättriger scharfsamiger Winter;

unter Nr. 4 Lamberts Zurlaubener Markt.

Zu gleicher Zeit gesät, war, wie aus dem Bild ersichtlich, Nr. 4  
10 Tage früher schnittreif, daher gewinnbringender und das Feld  
früher räumend. Hochwachsend, daher leicht zu schneiden.

Winterspinat Zurlaubener Markt

100 kg 148.—, 10 kg 18.—, 1 kg 2.20. , 125 g 0.35. , 1 Paket 0.20. .



Zuckererbse „Lamberts Trierer Kristallglas“, anerkt. Stammsaat

## Zuckererbse „Lamberts Trierer Kristallglas“

anerkannte Stammsaat, unsere Einführung von 1916.

Unsere Trierer Kristallglas ist eine Zucker-Brecherbse, deren  
etwa 5—8 cm lange Hülsen ungewöhnlich dicke (2 mm) fleischig-  
saftige Wandungen von zuckersüßem Geschmack haben. Sie ist  
ungeheuer reichtragend. Infolge der dicken, fleischig-saftigen  
Wandung der Hülsen wird sie nicht so leicht strohig und hart wie  
die flachhülsigen Zuckererbsen. Ein Versuch wird Sie überzeugen.  
100 kg 156.—, 10 kg 20.—, 1 kg 2.40. , 125 g 0.35. , 1 Pak. 0.25. .

# Neuheiten, bewährte Stammsaaten und Sonderzuchten



Herbstwirsing Lamberts Zurlaubener Markt (Hammer)  
(Aufnahme aus unserem Versuchsfeld), anerkt. Stammsaat

## Herbst- und Überwinterungswirsing Lamberts Zurlaubener Markt

(Hammer), ganz später dunkelgrüner, anerkannte Stammsaat.  
Zurlaubener Markt bringt außerordentlich große, saftig-grüne und  
sehr feste Köpfe von ausgezeichneter Haltbarkeit, eignet sich also  
sehr gut zur Lagerung. Er wird mittelhoch, die Blätter sind feinrippig  
und vorzüglich im Geschmack. Bei Kultur zur Überwinterung Aus-  
saat nicht vor Anfang September, um Schosser zu vermeiden. Er  
ist winterhart, wird etwas später erntereif als Fischenischer Ad-  
vents. Bester Großmarkt-Wirsing.

1 kg 52.—, 100 g 6.80. , 10 g 0.90. , 1 Portion 0.30. .



Knollen-Sellerie Lamoerts Trierer Markt

## Knollen-Sellerie Lamberts Trierer Markt

(Hammer) anerkannte Stammsaat.

starkwüchsige, aus Imperator heraus gezüchtete Sorte mit oval-  
runden dicken glatten Knollen, sehr widerstandsfähig gegen  
Meltau und Rost.

1 kg 44.—, 100 g 5.60. , 10 g 0.80. , 1 Portion 0.30. .

Neuheit!

Neuheit!

## Kohlrübe Hochzucht Endress' „Frankenstolz“

Weißer Massen-Kohlrübe mit grün-violetttem  
Kopf, für alle Lagen, zeichnet sich durch  
rasches Wachstum, gutes Anwachsen und  
große Haltbarkeit im Winter aus, steht im  
Gesamt- und Trockensubstanz-Ertrag an  
erster Stelle. Die seit mehreren Jahren in  
ganz Deutschland durchgeführten Anbau-  
versuche haben den eindeutigen Nachweis  
erbracht, daß Hochzucht Endress' „Fran-  
kenstolz“ sich für alle Böden und für alle  
Klimaverhältnisse vorzüglich eignet.

Aussaat ins freie Feld (Drillsaat) etwa  
Mai—Juni, Saatbedarf 1¼—1½ kg je  
Morgen bei 60—70 cm Reihentfernung.  
Bei Aussaat ins Pflanzbeet (Mitte April bis  
Anfang Mai) Saatbedarf etwa ¾—1 kg. 5—6  
Wochen nach der Aussaat können die  
Pflänzchen ins freie Feld gepflanzt werden.

100 kg . . . . .	160.—
10 kg . . . . .	19.—
1 kg . . . . .	2.80.
125 g . . . . .	0.50.
1 Paket . . . . .	0.15.



Wir sind Großvertriebsstelle für Rheinland und Saarpfalz und suchen  
überall Wiederverkäufer. — Sonderangebot auf Anfrage.



Rosenkohl „Lamberts Trierer Markt“  
(Gonsenheimer) Sonderzucht

## Rosenkohl Lamberts Trierer Markt

(Gonsenheimer),  
Sonderzucht,

halbhohe Sorte,  
dicht besetzt mit  
gut ausgebildeten,  
festen, halbspät  
kommenden Rosen.  
Sehr sichere Sorte,  
die gerade dann  
größte Erträge  
bringt, wenn andere  
Gemüsesorten auf  
dem Markt fehlen.

1 kg . . . . .	22.—
100 g . . . . .	3.—
10 g . . . . .	0.50.
1 Portion . . . . .	0.30.



# Für den Marktgärtner nur das Beste vom Besten!



**Möhre, Lamberts lange leuchtend rote stumpfe (Hammer) Sonderzucht (natürl. Größe).**



**Treib- und Freilandmöhre Lamberts Gonsenheimer, aner. Stammsaat (natürl. Größe)**

**Möhre Lamberts Gonsenheimer Treib, aner. Stammsaat, halblange, tiefdunkelrote halbspitze frühe Treib- und Freilandmöhre mit kleinem Herz; färbt sich am frühesten rot von allen halblangen Sorten, hervorragende Marktsorte, für rhein. Anbauverhältnisse besonders zu empfehlen.**  
1 kg 20.—*ℳ*, 100 g 3.—*ℳ*, 10 g 0.45 *ℳ*, 1 Port. 0.20 *ℳ*

## Was unsere Kunden sagen:

Ich werde Sie in all meinen Bekanntenkreisen empfehlen wegen Ihrer prachtvollen, guten und reinen Saaten.

Mit deutschem Gruß  
Frau L. Senge

Schönningen, 27. 4. 1936.

**Möhre Lamberts lange rote stumpfe späte (Hammer) ohne Herz, Sonderzucht, prachtvoll dunkelrote späte süße Speisemöhre von großer Haltbarkeit, daher vorzüglich zur Überwinterung geeignet, außerordentlich ertragreich, auch als Futtermöhre vorzügl. Sie beherrscht bei uns im Herbst die Märkte, für rhein. Anbauverhältnisse besonders zu empfehlen.**

1 kg 28.—*ℳ*, 100 g 3.80 *ℳ*, 10 g 0.50 *ℳ*, 1 Port. 0.25 *ℳ*



**Stangenbohne „Wachs-Goldschwert“, mittelfrüh**



**Buschbohne „Wachs-Goldhorn“, Neuheit von 1930.**



**Buschbohne „Granda“, Original Sachs**

**Stangenbohne „Wachs-Goldschwert“, mittelfrüh.** Verbesserung der bekannten Sorte W.-Flag. mit roten Bohnen, aber mindestens um  $\frac{1}{2}$  länger. Die Hülsen sind schön goldgelb, das Korn ist braun. Wachs-Goldschwert ist sehr volltragend.

100 kg 270.—*ℳ*, 10 kg 33.—*ℳ*, 1 kg 4.20 *ℳ*, 125 g 0.60 *ℳ*, 1 Pak. 0.30 *ℳ*

**Buschbohne „Granda“, Original Sachs, zur Anerkennung als Hochzucht angemeldet, Name gesetzlich geschützt, Nachbau zur Samengewinnung verboten. Völlig fadenlos, weißkörnig.** Wuchs hochstaudig. Die Hülsen werden daher aufrecht über dem Erdboden getragen und sind leicht pflückbar. Da sie in der Frühzeitigkeit und im Ertrag der beliebten Sorte „Erste Ernte (St. Andreas)“ gleichkommt, aber längere fadenlose Hülsen und weißes Korn hat, ist sie für Marktgärtner besonders wertvoll. Nur in Portionen lieferbar.

1 Paket 0.80 *ℳ*, 10 Pakete 6.40 *ℳ*

**Buschbohne „Wachs-Goldhorn“, Neuheit von 1930, fadenlos** gelbhülsige Sorte mit gelbem Korn. Niedriger, gedrungener Wuchs. Runde, bis 15 cm lange Hülsen, übertrifft an Frühzeitigkeit und Ertrag (bis 40 Hülsen an einer Pflanze) alle anderen Wachs-Buschbohnen. Für den Gartenbesitzer wie für den Marktgärtner gleich wertvoll.

100 kg 210.—*ℳ*, 10 kg 27.20 *ℳ*, 1 kg 3.60 *ℳ*, 125 g 0.55 *ℳ*, 1 Pak. 0.30 *ℳ*



# Neu-Einführungen 1936-37

Wiederum bringen wir eine kleine Anzahl bester Neueinführungen. Wir haben uns größte Beschränkung dabei auferlegt in dem Bestreben nur das wirklich Empfehlenswerte zu bringen.



4452T *Clivia hybr. comp. robusta*



3931 *Cotyledon simplicifolia*  
Steingartenstaude



4095 *Iberis jucunda* Staude  
Steingartenstaude

3076/3 **Rosen-Aster Jugend**, hell incarnatrosa mit chamois und lachs Tönung. Diese Neueinführung des vergangenen Jahres hatte einen ganz außerordentlichen Erfolg, so daß sie frühzeitig ausverkauft war. Wir haben uns in diesem Jahre einen größeren Posten gesichert, so daß wir wohl diesmal alle Interessenten damit beliefern können. Diese neue Schnittaster hat den Wuchs und Bau der bekannten Rosen-Aster Leuchtfleur. Schnittblume ersten Ranges . . . 1 Port. 0.35 . $\mathcal{M}$ , 10 Port. 3.20 . $\mathcal{M}$  Abb. s. S. 47

4395/9T\* **Begonia gracilis heterosis Dresden 1936**, auffallendes leuchtendes karminrot, gleichmäßiger Wuchs, reine Blütenfärbung. Die Pflanzen verzweigen sich gut und sind außerordentlich reichblühend. Die Seitentriebe erreichen fast die gleiche Höhe wie die Mitteltriebe. Mittelgroße Blüten in großen lockeren Büscheln, 22 cm hoch. Die neue Sorte wurde zusammen mit der Tausendschön von der Leitung der Dresdener Ausstellung 1936 zur Bepflanzung der Hauptrabatten gewählt. . . 1 Port. 0.90 . $\mathcal{M}$

4452T **Clivia hybr. comp. robusta**, neue komp. breitbl. Clivienart, die ob ihrer großen Dolden und intensiv orangeroter Farbe eine ganz bedeutende Verbesserung der bisherigen Arten darstellt. Samen neuer Ernte vom Januar bis Juli lieferbar. . . 5 Korn 1.— . $\mathcal{M}$ , 100 Korn 18.— . $\mathcal{M}$

3931 **Cotyledon simplicifolia**, ein Edelstein des Steingartens (Staude). Über sedumartige Blätter neigen sich im Juli äußerst wirkungsvoll und apart die 15—20 cm lange überhängenden Blütenrispen kleiner goldgelber Blütenglockchen. Für sonnige Plätze im Steingarten . . . 1 Port. 0.95 . $\mathcal{M}$

4020/2m **Gaillardia grandiflora**, „Kobold“ Stauden-Kokardenblume. Diese neue Gaillardie bildet 30—40 cm niedrige, halbkugelige Büsche von kompaktem Bau, die über und über mit schönen zweifarbigen gelb mit roten Blüten bedeckt sind. Die Blütenstiele sind aber genügend lang um von Juli bis Oktober haltbare Schnittblumen zu geben. Bei März-April-Aussaat blühen sie noch im gleichen Jahr. . . 1 Port. 1.— . $\mathcal{M}$

4095 **Iberis jucunda Staude**, prächtige Steingarten- und Felsenpflanze, mit lang anhaltender Blütezeit, sehr schön, besonders durch die salmrosa Färbung . . . 1 Port. 0.50 . $\mathcal{M}$ , 5 g 9.— . $\mathcal{M}$

4509/3Tm **Impatiens Holstil „Schattenglut“**, das feurigdunkelblutrote „Fließige Lieschen“. Gleichmäßiger, etwa 25 cm hoher Wuchs und die leuchtende Farbe sind Vorzüge, die Schattenglut weiteste Verbreitung sichern. Eine der besten blühenden Pflanzen, die sich gleich gut zur Bepflanzung halbschattiger und schat-

**Impatiens Holstil „Schattenglut“ (Forts.)** tiger Plätze, Rabatten und Balkone eignen. Das fast immerwährende Blühen — bei gutem Standort der Topfpflanze sogar den Winter hindurch im Zimmer — haben ihr den Namen fließiges Lieschen eingetragen. . . 1 Port. 0.90 . $\mathcal{M}$

3305m **Lobelia pum. comp. Mitternachtsblau**. Diese neue Lobelia besitzt das dunkelste Blau unter den alten Lobellen. Wo also für irgend einen Zweck, besonders für Beetpflanzung ein ganz dunkles Blau gewünscht wird, ist diese neue Sorte am besten am Platze . . . 1 Port. 0.40 . $\mathcal{M}$ , 10 Port. 3.60 . $\mathcal{M}$

3376/m\* **Nierembergia hippomanica**. Eine reizende Neueinführung, mehrjährig, aber gewöhnlich als einjährig kultiviert. Über dem zierlichen hellgrünen Laub erheben sich zahlreiche zart lavendelblaue Blütchen mit gelbem Auge. Bei Februar-Aussaat im Zimmer blüht sie bereits Ende Mai und zwar unermüdlich bis zum Frost. Sie eignet sich gleichermaßen als Einfassung oder Rabattenpflanze, für Steingärten und Trockenmauern aber auch als Topfpflanze im hellen Wintergarten oder am Zimmerfenster. Wertzeugnis der engl. Gartenbaugesellschaft. 15 cm h. . . 1 Port. 1.— . $\mathcal{M}$

3975\* **Pfingstnelke**, etwas vollkommen Neues. Eine Kreuzung der gefüllten Federnelke mit der großbl. Gartennelke. Sie ist unbedingt winterhart und ausdauernd. Edle Federnelken ließen sich bisher nur durch Stecklinge vermehren. Eine Aussaat bringt 70 bis 80 v. H. gefüllte Pflanzen. Die Blütenstiele sind etwa 40 cm lang, sie tragen aufrechte Blüten, die nicht bei Wind und Regen umfallen. Die Blüten sind von edelster Form, köstlichem Wohlgeruch und erreichen einen Durchmesser von 6—7 cm. Ein besonderer Vorzug die frühe Blütezeit, die im Mai beginnt. Prachtmischung . . . 1 Port. 1.— . $\mathcal{M}$

4581T **Primula chinensis stellata**, Stern-Primel aus englischen Neuzüchtungen; so genannt wegen der entzückenden Sternform des Auges. Durch die elegante Form des Pflanzen- u. Blütenaufbaues sowie den wunderbaren Schmelz ihrer pastellfarbigen Blüten wird sie sicher noch viele Freunde gewinnen. Für den Gärtner gewinnt sie besonders dadurch, daß die ganz biegsamen Blätter im Gegensatz zu allen anderen Chinensis Primeln sie zu der Versandsorte machen (siehe Abbildung). Prachtmischung 1 Port. 0.50 . $\mathcal{M}$ , 100 Korn 1.20 . $\mathcal{M}$ , 500 K. 4.— . $\mathcal{M}$

1 dunkelblau  
2 leuchtend karmin  
3 tiefes cremerosa  
4 weiß  
1 Port. 0.60 . $\mathcal{M}$ , 100 Korn 1.20 . $\mathcal{M}$ , 500 Korn 5.— . $\mathcal{M}$



4509/3Tm *Impatiens Holstil „Schattenglut“*



3376/m\* *Nierembergia hippomanica*



3975\* *Pfingstnelke*





4581T *Primula chinensis stellata*  
(Beschreibung siehe Seite 5)



4590/3Tm *Salvia splendens compacta*  
„Feuerzauber“



4620T *Vallota purpurea* (Amaryllis)

4590/3Tm *Salvia splendens compacta* „Feuerzauber“. Aus Kreuzung zwischen Feuerball und Rakete hervorgegangen, vereint Feuerzauber alle guten Eigenschaften, welche an eine Salvia gestellt werden; niedriger, kompakter, geschlossener Bau von 25 cm Höhe, sehr früh und reich blühend, große leuchtend scharlachrote Blumen. 100 Korn 1.20 Mk., 250 Korn 3.— Mk., 500 Korn 5.50 Mk., 1000 Korn 10.— Mk.

4620T *Vallota purpurea* (Amaryllis), ein sehr dankbares Zwiebelgewächs, große karminrote Blüten leuchten aus riemenartig dunkelgrünen ausdauernden Blättern, außerordentlich anspruchslos, blüht im August. Eine Hauspflanze, die leicht heranzuziehen ist. . . . . 1 Port. 1.— Mk., 100 Korn 4.— Mk.

3614/3m\* *Verbena hybr. comp. Danebrog*, eine reizende Zwergverbene, klar und rein hebt sich das weiße Auge von dem leuchtend dunkelscharlach der Blüten ab. Für Beete, Bänder und Einfassungen sind die 20 bis 25 cm hohen Pflanzen vorzüglich geeignet. . . . . 1 Port. 0.50 Mk.



3614/3m\* *Verbena hybr. comp. Danebrog*

3622/12 m\* *Viola tric max Trimardeau Fanal*, eine Neuerscheinung in der Reihe der roten Stiefmütterchen. Die Leuchtkraft dieser Farbe ist wesentlich gehoben worden, da es durch jahrelange Individualselektion gelungen ist die dunklen Punkte der Stammsorte fortzubringen. . . . . 1 Port. 0.60 Mk.

## Unsere Titelbildträger

Unser Titelbild zeigt 5 Schlager von ungewöhnlichem Wert.

**Kniphofia (Tritoma) hybr. The Rocket**, eine ganz hervorragende Neuzüchtung dieser bekannten Fackellilie. Einen Gartenschmuck von unglaublicher Schönheit bilden die glühend roten langen Kolben auf kräftigen Stielen, wenn sie wie Feuerfackeln zum Himmel leuchten. Bei leichtem Tannenreisigschutz im harten Winter sind sie unverwundlich. Ein kräftiger Boden, eine gewisse Feuchtigkeit sagen ihr am besten zu. Auch für Teilrandpflanzungen oder als Einzelpflanze im Rasen ganz hervorragend geeignet. . . . . 1 Stück 1.50 Mk.

**Lilium Regale**, Königs-lilie, ein sehr treffender Ausdruck! Denn königlich ist der Anblick dieser mächtigen Blütendolden, die oft bis zu 12 große sich gegenüberstehende Blüten tragen. Der Schlund ist leicht gelblich, die Außenseite leicht weinrot. Es gibt nur wenig so dankbare Lilien, die auch im härtesten Klima bei geringen Bodenansprüchen gedeihen. Selbst junge Knollen blühen schon. Aus Samen gezogen, die man in Schalen aussät und sobald es das Wetter im Spätf Frühjahr oder Frühsommer erlaubt, auspflanzt, blühen sie oft schon im zweiten Jahr. Wirklich ein Schlager.

Starke Zwiebeln . . . . . 1 Stück 0.60 Mk., 10 Stück 5.— Mk.  
Schwächere blühbare Zwiebeln 1 Stück 0.40 Mk., 10 Stück 3.50 Mk.  
Frischer Samen . . . . . 1 Port. 0.25 Mk., 500 Korn 1.20 Mk.

**Lilium tenuifolium sib. Korallenlilie**. Wer diese entzückende außerordentlich blühwillige zierliche Korallenlilie, bei uns entweder im Garten oder als Vasenblume gesehen hat, war begeistert. Die 50—60 cm hohen Blütenstiele tragen eine Anzahl scharlachroter zierlicher nach unten hängende Blüten, die wunderbar duften. Anspruchslos gegen Boden und Witterung sollten sie in keinem Garten fehlen, zumal sie unverwundlich ist. . . . . 1 Stück 0.50 Mk., 10 Stück 4.50 Mk.

3673 *Zinnia Haageana Glorienschein*. Wenn wir diese einzig schöne Zinnie in diesem Jahre als Schlager auf unser Titelblatt bringen, und damit unseren Kunden ganz besonders empfehlen, so muß sie schon recht wertvoll sein. Die dunkel blutroten Blüten besitzen einenscharfgezeichneten gelben Rand, eine sehr feine Farbzusammenstellung. Die buschig wachsende nur 30 cm hohe Pflanze ist über und über mit Blüten bedeckt und gibt eine erstklassige Rabatten- und Schnittpflanze, während des ganzen Sommers ab, prachtvoll für kleine Vasen. . . . . 1 Port. 0.35 Mk., 5 g 1.90 Mk.

3218 **Strohblume Helichrysum monstrosum fl. pl.** Obwohl diese schon allgemein bekannt sein dürfte, haben wir sie bewußt wieder durch Aufnahme in unser Titelbild hervorgehoben. Ihr Wert als Strohblume ist so groß, daß sie nicht genug empfohlen werden kann. Wie schön sind doch diese bunten Strohblumensträußen mit einer Biedermaiermanschette umfaßt! Sie behalten in trockenem Zustand ihre leuchtenden Farben und erinnern uns in trüben Wintertagen an Sommer-sonne, die sie zum Blühen brachte. Leider kann sich ein großer Teil unserer Volksgenossen im Winter noch keine teuren Treibhausblumen leisten. Diese Strohblumen sind ein guter Ersatz. Sie müssen halb aufgeblüht geschnitten und möglichst nach unten hängend im Schatten getrocknet werden. So behalten sie auch ihre leuchtenden Farben.

**Prachtmischung** . . . . . 1 Port. 0.15 Mk., 5 g 0.35 Mk.

in getrennten Farben:

purpurrot, gelb, leuchtend feuerrot, braun, weiß, lachsrosa  
1 Port. 0.20 Mk., 5 g 0.55 Mk.

## Achtung — Sehr Interessant!

Unsere diesjährige Betriebsschau brachte uns wieder Tausende von Besuchern. Infolge des günstigen Herbstwetters standen gerade die Dahlien in schönster Pracht. Die von dem Publikum durchgeführte Bestimmung der 6 schönsten Dahlien, ergab nachstehende Sorten in folgender Reihenfolge:

- 2081 Entrups Schönheit
- 2060 Andenken an H. Lambert
- 1012 Koralle
- 102 Amun Ra
- 1037 Gartendirektor Barten
- 2071 Goldfasan.

Dies schöne Sortiment bieten wir zum Vorzugspreis von 4.60 Mk. an. Wir bitten von dem günstigen Angebot recht reichen Gebrauch zu machen.



# GEMÜSE-SAMEN.

**Sortenbeschränkung.** Der Reichsnährstand hat es zielbewußt unternommen, auf allen Gebieten der landwirtschaftlichen Erzeugung eine weitgehende Sorteneinschränkung durchzuführen. Auch bei Gemüsesamen wird allmählich eine Sortenbereinigung vorgenommen und ein Sortenregister geschaffen, das ein Standard-Sortiment der bewährtesten und besonders für den Großanbau geeigneten Sorten enthalten wird. Für Spinat, Gurken u. Buschbohnen ist die Reichssortenliste bereits abgeschlossen. Die darin aufgenommenen Sorten haben wir mit RS bezeichnet. Daneben werden von den Fachgeschäften selbstverständlich eine Anzahl feinerer Sorten für den Privat- und Kleingärtner sowie bodenständiger Lokalsorten weitergeführt werden müssen, um dem verschieden gearteten Geschmack der Bevölkerung und den unterschiedlichen klimatischen Bedingungen der einzelnen Landschaften Rechnung tragen zu können. Wir hoffen, daß unsere auf Grund jahrzehntelanger Erfahrung zusammengestellte Auswahl diesen Gesichtspunkten und den Wünschen unserer langjährigen Kunden entspricht.

**Lamberts Marktgärtner-Saaten.** Für verwöhnte Ansprüche, und ganz besonders für Marktgärtner führen wir unter dieser Bezeichnung von einer Anzahl Gemüsesamenarten besonders ausgesuchte und ausgetriebene Qualitäten, die wir ohne jede Einschränkung zum Anbau empfehlen können. Unsere Marktgärtnersaaten sind das in jeder Beziehung zuverlässigste Gemüsesaatgut. Wir bitten, bei den einzelnen Sorten auf die Bezeichnung „Marktgärtnersaat“ zu achten und sie bei Bestellung ausdrücklich anzugeben.

Unser bekanntes und beliebtes Gartenbuch „Lamberts Gartenfreund“ ist leider vergriffen. Die 10. Auflage wird vollständig neu bearbeitet im Laufe des Sommers 1937 erscheinen. Wir hoffen, daß das bewährte Werkchen auch in der neuen Auflage sich wieder zahlreiche Freunde erwerben wird. Bisher über 50 000 Stück verkauft!

**Gemüsesamen-Sortimente.** Um unsern Kunden Zeit und Kosten und die für den Laien oft recht schwierige Auswahl zu ersparen, haben wir wieder Gemüsesamen-Sortimente zusammengestellt, die die vorzüglichsten erweisen haben. Sie enthalten alle für den Hausbedarf wichtigsten Gemüsearten in allerbesten Beschaffenheit. Der Ertrag der darin enthaltenen Samenmengen ist für ein Jahr berechnet.

Wir bieten an **Nr. 1 Gemüsesamen-Sortiment für kleine Gärten, Größe bis 100 qm in 20 Sorten 4.—** **Nr. 2 Gemüsesamen-Sortiment für mittlere Gärten, Größe bis 200 qm in 30 Sorten 6.—** portofrei jeder deutschen Poststation gegen Nachnahme oder Vorauszahlung.

**Sortiment Nr. 1** enthält: Blumenkohl, Weißkraut, Rotkraut, Wirsing, Glaskohlrabi, Rosenkohl, Radies, Rettich, Petersilie, Möhren, Rote Rüben, Zwiebeln, Lauch, Kopfsalat, Winterendivien, Gurken, Tomaten, Spinat, Erbsen, Buschbohnen.

**Sortiment Nr. 2** enthält: Obige 20 Sorten und weiter Weißkraut spät, Winterkohl, Möhren spät, Sellerie, Mausohr, Gurken, Markerbsen, Stangenbohnen, Puffbohnen, Kopfsalat spät.

**Übersee-Sortimente** enthaltend Gemüsesamen geeignet für die tropischen Länder, für die Missionen u. a., stellen wir gerne zusammen: seit Jahren versenden wir Gemüse- und Blumensamen nach den Tropen (Afrika, Brasilien) ferner nach Kanada usw.; Preis frei Packung und Porto.

**Tropen-Sortiment Nr. 1: Gemüsesamen** enthaltend 20 Sorten 7.50 **Tropen-Sortiment Nr. 2: Gemüsesamen** enthaltend 30 Sorten 9.— **Tropen-Sortiment Nr. 3: Sommerblumen** enthaltend 10 Sorten 2.50 **Tropen-Sortiment Nr. 4: Sommerblumen und Stauden**, enthaltend 20 Sorten 6.—

Andere Blumensamen-Sortimente finden Sie in der Abteilung Blumensamen angeboten.

**Abänderungen** in diesen Zusammenstellungen können nicht gemacht werden, da sie bereits vor Beginn der Versandzeit fertiggestellt und einheitlich verpackt sind. Bei besonderen Wünschen bitten wir daher Zusatzbestellungen zu machen. Bei noch größeren Gemüsegärten sind die Bedürfnisse der einzelnen Gartenbesitzer so verschieden, daß die Lieferung von feststehenden Sortimenten nicht zweckmäßig scheint; solche Besitzer bestellen am besten genau ihren besonderen Bedarf.

**Achtung! Berechnungen** (siehe auch „Besondere Lieferungsbedingungen“)

a) Bei Erbsen, Bohnen, Spinat, Kohlrüben, Herbstrüben, Zichorien werden berechnet:	4 1/2 kg und mehr der 10-kg-Preis
unter 50 g der 10-g-Preis	49 1/2 kg „ „ „ 100-kg- „
50 g und mehr „ 100-g- „	300 kg „ „ „ 1000-kg- „
101 g „ „ „ 250-g- „	
251 g „ „ „ 1-kg- „	

b) Bei allen anderen Gemüsesamenarten werden berechnet:

unter 50 g der 10-g-Preis	50 g und mehr der 100-g-Preis
250 g „ „ „ 1-kg- „	4 1/2 kg „ „ „ 10-kg- „
25 kg „ „ „ 100-kg- „	300 kg „ „ „ 1000-kg- „

Andere Preise werden nicht zugrunde gelegt. Gewichtsteile unter Portionspreis und halbe Portionen können nicht abgegeben werden.

Sichern Sie Ihre Kohlernten durch rechtzeitige Anwendung nachstehend empfohlener Schädlingsbekämpfungsmittel.

**Mittel gegen Schnecken und Blattwespen.** Atzkalk, frisch gelöscht und zerpulvert, vor Sonnenaufgang aufstreuen, nach 1—2 Tagen wiederholen.

**Mittel gegen Erdflöhe.** 2 Teile Insektenpulver, 1 Teil Schwefelblüte, gut gemischt aufstreuen oder Bsete bei Sonne häufig mit Wasser übersprängen.

**SPRUZIT! wasserlösliches Pyrethrumextrakt, standardisiert, ungiftig.**

Alleinvertreib für den Bereich des ehemaligen Saargebiets. Wiederverkäufer gesucht.

Spruzit zuverlässiges Spritzmittel, gleichzeitig gegen fressende und saugende Insekten. Ungiftig für Menschen und alle Warmblüter, keine Schädigung an empfindlichen und blühenden Pflanzen, läßt sich auch gegen Ungeziefer in Haus und Stall anwenden. Sehr saubere, hochkonzentrierte Beschaffenheit, daher keine Beeinträchtigung des Aussehens und Geschmacks von Gemüse und Früchten. Spruzit im Gebrauch außerordentlich billig, da der Literpreis infolge der großen Verdünnbarkeit (bis 1 : 1250, also nur 8 g Spruzit auf 10 Liter Wasser!) ganz ungewöhnlich niedrig. Behördlich anerkannt. Glänzende Zeugnisse aus der Praxis.

Packung	20 g	40 g	100 g	1/2	1/3	1 kg netto	bei größeren Mengen
RM	0.90	1.65	3.50	7.50	13.50	25.—	Anfrage erbeten!
ergibt	ca. 25 Liter	50 Liter	125 Liter	512 Liter	625 Liter	1250 Liter Spritzbrühe (1 : 1250)	

**Kohlarten.** Kohlsamen säe man nicht dicht und lasse die Sämlinge auch nicht zu lange gedrängt stehen; letzteres verursacht leicht frühes Stengeln und Aufschießen. Bei Frühlissaaten in Treibkästen säe man in halbwarmen Kästen und gebe früh Luft; nicht in frische Mistbeete. 150—200 Gramm Samen von Kohlgewächsen genügen zur Heranzucht von Pflanzen für 1 Morgen — 180 Quadratruß Land. Ausführliche Kulturanweisung siehe „Gartenfreund“ Seite 23/24 und 27—39.

## Blumenkohl Helios.

Dänische Originalsaat Lamb. Marktgärtner. Kreuzung zw. Bl.-Schneeball u. Großer Dänischer. Frühe Sorte mit großen festen, schneeweißen Blumen. Sicherer Ertrag.

**Auch für Sommerkultur.**

Wurde gleichzeitig mit im November des vorhergehenden Jahres ausgesät. Sorten wie „Sechswochen“ und „Erfurter Zwerg“ geerntet. Die Blumen bleiben länger weiß als bei anderen Sorten. 100 g 28.—, 10 g 3.60, 1 g 0.60, 1 Portion (ung. 100 K.) 0.45. Von hiesig. Marktgärtner. Vergleichsanbau empfohlene Sorte.

## Blumenkohl Le Cerf,

Holländ. Originalsaat Lamberts Marktgärtner-saat,

eine hochwertige neuere Sorte, die sich ausgezeichnet bewährt hat, so daß wir sie besonders empfehlen können. Le Cerf ist gleich nach „Sechswochen“ u. „Erfurter frühester Zwerg“ schnittreif, halb hoch, große Blumen, die sich selbst decken. Besonders widerstandsfähig gegen Hitze u. Dürre. Ist etwa 14 Tg. später als Helios reif.

Auch als Herbstsorte für September ganz besonders zu empfehlen.

**Blumenkohl Le Cerf, Lamberts Marktgärtner-saat, 100 g 24.—, 10 g 3.60, 1 g 0.50, 1 Portion (ungefähr 200 Korn) 0.40.**



Blumenkohl Helios. Dänische Originalsaat. Aussaat im März.—Bildaufnahme 11. Juli.





**Blumenkohl, Original Dippes Erfolg, Lamberts Marktgärtnersaat, 10 g 4.60 ₰, 1 Port. 0.50 ₰**



**Blumenkohl Erfurter frühester Zwerg, Lamberts Marktgärtnersaat, 100 g 32.— ₰, 10 g 4.80 ₰, 1 Portion 0.50 ₰**

## Blumenkohl (Chouxfleur).

1 g hat ungefähr 250—300 Korn, 1 Port. ungefähr 200 Korn. Zum Treiben sät man Anfang Januar ins Mistbeet, für Freiland Februar-März-April ins Freie. Bei warmem Wetter reichliche Bewässerung, gut gedüngter Boden unerlässlich. Ausführliche Kulturanweisung siehe Lamberts Gartenfreund, Seite 23 und 28—30.

	1 Kilo ₰	100 g ₰	10 g ₰
<b>Blumenkohl, Sechswochen, Lamberts Marktgärtnersaat (Holl. Orig.-Saat).</b> Eine der besten frühesten Blumenkohlsorten, großköpfig, niedrig, sicherer Ertrag. Sehr widerstandsfähig gegen Hitze und Trockenheit . . . . . 1 Port. 0.40 ₰	180.—	24.—	3.60
<b>Erfurter frühester niedrigster, (Sonderzucht), Lamberts Marktgärtnersaat, zum Treiben, sowie fürs freie Land, altbekannte weitestverbreitete Sorte . . . . . 1 Port. 0.50 ₰</b>	—	32.—	4.80
<b>Erfurter früher Zwerg, 1. Qual., bekannte frühe Marktsorte . . . . . 1 Port. 0.15 ₰</b>	112.—	16.—	2.40
<b>Wunder der 4 Jahreszeiten. (Holl. Orig.-Saat) Lamberts Marktgärtnersaat. Besonders für Sommer- und Herbsterte, und für trockene Gegenden. Die Köpfe sind weiß, sehr groß, halbh., festgeschl. Die Blätter deck. d. Köpfe sehr schnell. 1 g 0.50 ₰, 1 Port. 0.40 ₰</b>	180.—	24.—	3.60
<b>Enkhuizer Markt, Lamberts Marktgärtnersaat (Holl. Orig.-Saat), prachtvoller, kurzstrunkiger, früher, großköpfiger Blumenkohl, 14 Tage später als Erfurter frühester. Kann im Spätherbst bis zu den ersten Frösten auf d. Felde bleiben. 1 Port. 0.20 ₰</b>	42.—	6.—	0.90
<b>Orig. Dippes Erfolg, Lamberts Marktgärtnersaat, neue, schnellwachs. Freilandsorte, auffallend weiße feste Köpfe, mit gutschütz. Umhüllungsblättern. 1 Port. 0.50 ₰</b>	—	28.—	4.60
<b>Primus (ital. Riesen), kurzstrunkig, mittelpat, früheste Herbstsorte . . . . . 1 Port. 0.15 ₰</b>	24.—	3.80	0.60
<b>Frankfurter, verbesserter Italien. Riesen, gute Köpfe, spät, halbh., vorzügl. Marktsorte, weit zu pflanzen, Herbstsorte 1 Port. 0.10 ₰</b>	18.—	3.—	0.50
<b>Allerheiligen. Lamberts Marktgärtnersaat, (Holl. Orig.-Saat). Hochwertige Herbstsorte aus dem italienischen Riesentyp, große schneeweiße, feste Köpfe, späteste Riesensorte, weit pflanzen . . . . . 1 Port. 0.20 ₰</b>	90.—	13.60	2.—

## Weißkohl (Kappus). Choux Capus od. Pommé.

Eine zweite Aussaat kann noch im August vorgenommen werden. Die Pflanzen werden später auf Beete in tiefe Rillen gepflanzt und überwintern dann im Freien. Schnittereifer Kopf Kohl dann im Juni. Ausführliche Kulturanweisung siehe „Lamberts Gartenfreund“, Seite 23/24 und 30/32. Aussaatmenge 150—200 g zur Pflanzenzucht für 1 Morgen zu bepflanzen. — 1 g hat 250—300 Korn.

### Runde und plattirunde Sorten:

	1 Kilo ₰	100 g ₰	10 g ₰
<b>Braunschweiger, 1. Qual., plattirunde, bekannte Sorte, liefert sehr große, feste, kurzstaudige Köpfe, extra für Hausgarten und Feldkultur, ist unter allen Verhältnissen zu empfehlen. . . . . 10 kg 80.— ₰ 1 Port. 0.10 ₰</b>	10.60	1.70	0.30

### Weißkohl (Fortsetzung).

	1 Kilo ₰	100 g ₰	10 g ₰
<b>Amager (Dänisch. Winterweißkohl), Holsteiner Saat, Lamberts Marktgärtnersaat, halbhoch, bester Überwinterungskohl, fest, feinrippig, zeichnet sich durch große Festigkeit und Haltbarkeit aus. Aussaat April bis Mai . . . . . 1 Port. 0.30 ₰</b>	32.—	4.40	0.65
<b>Amager, Dänischer, kurzstrunkig, großköpfig. Wint., sehr feste Köpfe . . . 1 Port. 0.15 ₰</b>	12.20	2.—	0.35
<b>Orig. Böckelmanns Westfalia Dauerweißkohl, Lamberts Marktgärtnersaat, anerkt. Saat. Aussaat April. Erntezeit von Ende Oktober ab. Bester Überwinterungskohl. Strunk mittel bis hoch. Blatt groß, Kopf flachkugelig, sehr fest, feinrippig. Hält sich bis April. Ertrag bis 250 Ztr. je preußischen Morgen. Gute Versandsorte. 1 Port. 0.30 ₰</b>	70.—	8.—	1.20
<b>Büdericher, für rauhe Gegenden, früh, niedr. Büdericher ist eine sehr gute sichere Sorte . . . . . 1 Port. 0.10 ₰</b>	10.60	1.70	0.30
<b>Dithmarscher September- oder Herbstweißkohl, Holsteiner Saat, Lamberts Marktgärtnersaat. Aussaatzeit April-Mai, liefert höchste Erträge, Köpfe bis zu 10 kg schwer. Jeder Gemüsebauer sollte einen Versuchsanbau machen, in unserem Versuchsgarten glänzend bewährt . . . . . 1 Port. 0.35 ₰</b>	40.—	5.60	0.80
<b>Dithmarscher, allerfrühester Riesen, Lamberts Marktgärtnersaat, steinfest, bringt die erst. und besten Köpfe, niedrig, entwickelt unter den rundköpfigen Frühsorten die größten Köpfe . . . . . 1 Port. 0.25 ₰</b>	18.60	2.80	0.45
<b>Dithmarscher, früher, gute Qual., feinrippig . . . . . 1 Port. 0.20 ₰</b>	12.20	2.—	0.35
<b>Glückstädter, große schwere Köpfe, extra für Krautfabrikation, spät, feinrippig. Ausgezeichnet. Sorte f. d. Großanbau 1 Port. 0.15 ₰</b>	12.20	2.—	0.35
<b>Holländischer, groß, nied., spät, sehr gut, festköpfig, zum Einschnitten 1 Port. 0.10 ₰</b>	11.20	1.80	0.30
<b>Johannistag, sehr früh, fest, rund, mittelgroß . . . . . 1 Port. 0.15 ₰</b>	12.20	2.—	0.35
<b>Erste Ernte, Juni-Riesen, Lamberts Marktgärtnersaat, früheste aller Weißkohlsorten, gleichmäßig runde Form, platzt nicht leicht, für frühe Marktbeförderung, niedrig, sehr feinrippig und fest . . . . . 1 Port. 0.35 ₰</b>	20.—	3.60	0.60
<b>Kopenhagener Markt, früher, größer, rundköpfiger Kohl, sehr gute Marktsorte (siehe Abbildung) . . . . . 1 Port. 0.15 ₰</b>	12.20	2.—	0.35
<b>Orig. Langendijker Dauerweißkohl (Holl. Orig. Saat), ausgezeichnete Überwinterungskohl. Aussaat Anfang April. Sehr feste, schwere Köpfe, flachkugelig. Bei sachgemäßer Einlagerung Haltbarkeit bis Mai, wenig Verluste durch Abblättern. Zu starke Stickstoffdüngung, wie bei allen Überwinterungskohlen, vermeiden. . . . . 1 Port. 0.45 ₰</b>	96.—	12.80	1.70
<b>Magdeburger, großer fester runder, vorzüglich zum Einmachen als Sauerkraut . . . . . 1 Port. 0.15 ₰</b>	10.60	1.70	0.30



**Weißkohl Braunschweiger**



**Weißkohl Glückstädter**



**Weißkohl Juni-Riesen**





**Weißkohl Ruhm von Enkhuizen, Lamberts Marktgärtnersaat**  
1 Port. 0.15 . $\mathcal{M}$ , 10 g 0.35 . $\mathcal{M}$



**Weißkohl Ochsenherz, halbspitz, Lamberts Marktgärtnersaat**  
1 Port. 0.20 . $\mathcal{M}$ , 10 g 0.40 . $\mathcal{M}$

### Weißkohl (Fortsetzung)

**Nürburger, Original Eifeler Saat, Lamberts Marktgärtnersaat**, halboher, früh, fest, vorzüglich für raues Klima, feinrippig.

1 Port. 0.20 . $\mathcal{M}$   
**Ruhm von Enkhuizen, (Holl. Orig.-Saat), Lamberts Marktgärtnersaat**, früh und groß, zur Adventssaat geeignet, auch für Großanbau für Überwinterung, besonders feinrippig und zart, hat wenig Außenblätter. Marktsorte 1. Ranges (s. Abb.) 1 Port. 0.15 . $\mathcal{M}$

### Spitze Sorten:

**Erstling**, frühester, stumpfspitzer, auch für Herbstsaat, wird von keiner anderen spitzköpfigen Sorte an Frühreife übertroffen. In nicht zu rauen Lagen kann Herbstpflanzung auch im Freien vorgenommen werden; sonst ist Überwinterung im Frühbeet zu empfehlen . . . . . 1 Port. 0.15 . $\mathcal{M}$

**Etampes**, früher, mit spitzem festem Kopf, für Herbstsaat und Frühjahrverbrauch bes. geeignet . . . . . 1 Port. 0.20 . $\mathcal{M}$

**Ochsenherz**, Lamberts Marktgärtnersaat (s. Abb.), früher mittelgr., halbspitzer, auch für Adventgemüse, äußerst zart. 1 Port. 0.20 . $\mathcal{M}$

**Winnigstädter**, spitzer großer, spät, halbh. 1 Port. 0.15 . $\mathcal{M}$

Weißkohlpflanzen siehe Seite 28

### Chinesischer Kohl (s. Abb.)

Disse Einführung ist eine wertvolle Bereicherung des Gemüsetisches. Aussaat Ende Juli bis Mitte August, auf Saatbeet, später verpflanzen in Reihen in 45 cm Entfernung; in den Reihen 40 cm Abstand. Ernte in 2 Monaten, schöne geschlossene Köpfe, längliche Form. Zubereitung wie Wirsing gedämpft, oder mit Rahmtunke, ferner als Salat wie Endivien.

**Cantoner**, Granat verb. Pe-Tsai, selbstschließ. 1 Port. 0.25 . $\mathcal{M}$

**Pe-Tsai**, gelbgrüner, bild. Köpfe wie Zichorien 1 Port. 0.20 . $\mathcal{M}$

### Rotkohl. Ausführl. Kulturanweis. siehe „Gartenfreund“, Seite 32/33

**Orig. Böckelmanns Westfalia-Dauerrotkohl**, Lamberts Marktgärtnersaat, anerkt. Saat. Aussaat April, eignet sich aber auch zur Herbstsaat. Bester Überwinterungskohl. Strunk mittelhoch. Blatt feinrippig, Kopf dunkelrot, s. fest, hochkugelig 1 Port. 0.60 . $\mathcal{M}$

**Dänischer Steinkopf**, Lamberts Marktgärtnersaat, ausgezeichnete Dauersorte mit sehr großen, feinrippigen tiefschwarzroten Köpfen, halbhoch . . . . . 1 Port. 0.15 . $\mathcal{M}$

**Dithmarscher Spätrotkohl (Dauerrotkohl)**, Holsteiner Saat, Lamberts Marktgärtnersaat, schwere dunkle Sorte, bes. geeignet zum Einwintern . . . . . 1 Port. 0.45 . $\mathcal{M}$

**Erfurter**, frühester blutroter, die bekannteste Frühsorte . . . 10 kg 1.70 . $\mathcal{M}$  1 Port. 0.15 . $\mathcal{M}$

**Holländ. Export**, holländische Originalsaat, Lamberts Marktgärtnersaat, später ganz dunkelroter Winter, bes. für Winterbedarf der beste (siehe Abb.) . . . 1 Port. 0.40 . $\mathcal{M}$

**Holländ. Export**, bester Nachbau, spät 1 Port. 0.25 . $\mathcal{M}$

**Kopenhagener Markt (Haco)**, dänische Orig.-Saat, Lamberts Marktgärtnersaat, sehr früh, feinrippig, groß, dunkelrot . 1 Port. 0.25 . $\mathcal{M}$

**Orig. Langendijker später Dauer-Rotkohl**, (Holl. Orig.-Saat), vorzüglicher Überwinterungskohl mit dunkelrotem festem Kopf u. feinrippigem Blatt. Aussaat u. Auspflanzung möglichst früh. Vorzügliche Haltbarkeit, kann bis Ende April aufbewahrt werden. 1 Port. 0.60 . $\mathcal{M}$

**Schwarzkopf**, die dunkelste späte gr. Sorte 10 kg 1.70 . $\mathcal{M}$  1 Port. 0.15 . $\mathcal{M}$

Rotkohlpflanzen siehe Seite 28.

1 Kilo . $\mathcal{M}$	100 g . $\mathcal{M}$	10 g . $\mathcal{M}$
16.—	2.40	0.40
12.20	2.—	0.35
14.60	2.40	0.40
18.—	3.—	0.45
17.—	2.50	0.40
12.20	2.—	0.35
12.20	2.—	0.35
10.60	1.70	0.30
100.—	11.—	1.50
22.—	3.—	0.45
80.—	10.—	1.50
22.—	3.—	0.45
48.—	7.20	1.—
40.—	6.—	0.80
26.—	4.40	0.65
128.—	17.20	2.20
22.—	3.—	0.45



**Weißkohl Kopenhagener Markt**. 1 Port. 0.15 . $\mathcal{M}$ , 10 g 0.35 . $\mathcal{M}$



**Chinesischer Kohl Cantoner**  
Granat 100 g 2.— . $\mathcal{M}$ , 10 g 0.35 . $\mathcal{M}$ ,  
1 Portion 0.25 . $\mathcal{M}$



**Chinesischer Kohl Pe-Tsai**,  
gelbgrün. 100 g 1.70 . $\mathcal{M}$ , 10 g 0.30 . $\mathcal{M}$ ,  
1 Portion 0.20 . $\mathcal{M}$



**Rotkohl, Holländischer Export**





**Wirsing Eisenkopf**, Lamberts Marktgärtnersaat  
1 Port. 0.10 ₰, 10 g 0.30 ₰, 100 g 1.80 ₰



**Wirsing Aubervilliers**, Lamberts Marktgärtnersaat  
1 Port. 0.15 ₰, 10 g 0.35 ₰, 100 g 2.— ₰

### Wirsing. (Savoy, Choux de Milan).

Ausführl. Kulturanweisung siehe „Gartenfreund“, Seite 33/34. — 1 g ungef. 300 Korn  
**Johannistag**, allerfr. nied. grün., beste Treibsorte, mittelgr., zart und von feinstem Geschmack . . . . . 1 Port. 0.15 ₰

**Kitzinger**, früh., halbspitz, niedrig, mittelgroß, gute Versandsorte . . . . . 1 Port. 0.10 ₰

**Eisenkopf**, Lamberts Marktgärtnersaat (siehe Abb.), früh, groß, zart, fest, niedrig, Universal-sorten für jedermann. Bester u. größter früher Wirsing. Zartheit und feinsten Geschmack machen ihn zur besten Tafel-sorten für Herbst u. Winter . . . . . 1 Port. 0.10 ₰

**Fischenicher Advents**, allerfrühester, anerkt. Stammsaat, Lamberts Marktgärtnersaat, nur zur Herbstsaat geeignet. Überwintert vorzüglich, 14 Tage früher als andere Sort., liefert von Mitte Mai ab schöne große feste Köpfe . . . . . 1 Port. 0.35 ₰

**Advents**, bester Nachbau 10 kg 107.— ₰, 1 Port. 0.20 ₰

**Aubervilliers**, Lamberts Marktgärtnersaat, sehr groß, mittelfrüh bis mittelspät, sehr festköpfig, wenig Außenblätter, bleibt lange verbrauchsfähig (s. Abb.) . . . . . 1 Port. 0.15 ₰

**Lamberts Zurlaubener Markt** (Hammer) anerkt. Stammsaat, Lamberts Marktgärtnersaat, ist Hauptsorte der großen Gemüsemärkte. Sehr groß, für späte Herbststernten, Beschreibung und Abbildung Seite 3 . . . . . 1 Port. 0.30 ₰

**Vertus**, größter grüner später, weit zu pflanzen, späteste Sorte . . . . . 1 Port. 0.10 ₰

**Kölner Markt**, großer grüner krauser, sehr spät, zarte Blätter, aber sehr frostwiderstandsfähig und im Einschlag lange haltbar. . . . . 1 Port. 0.10 ₰

**Orig. Böckelmanns Westfalia-Dauerwirsing** anerkt. Saat, Lamberts Marktgärtnersaat, Aussaat April, eignet sich aber auch zur Herbstsaat. Bester Überwinterungswir-sing. Strunk mittelhoch, Blatt gelblichgrün. Kopf flachkugelig, sehr fest, feinrippig. . . . . 1 Port. 0.40 ₰

**Orig. Langendijker Dauerwirsing**, holländ. Originalsaat, Lamberts Marktgärtnersaat, groß, gelber außerordentlich fester Kopf, hält sich bei sachgemäßer Behandlung bis Mai, Versandsorte . . . . . 1 Port. 0.60 ₰

**Wirsingpflanzen** siehe Seite 28

### Rosenkohl (Sprossenkohl). Choux Bruxelles

Wird Mai-Juni ausgesät, im Juni-Juli gepflanzt; frühes Säen nicht zu empfehlen. 1 g enthält 200—300 Korn. Ausführliche Kulturanw. s. Lamb. Gartenfreund, S. 35/36

**Fest und viel**, hohe frühe Sorte, dicht besetzt mit festen Rosen. Eignet sich gut für Zwischenpflanzungen, aber nicht für rauhe Lagen . . . . . 10 kg 102.— ₰, 1 Port. 0.10 ₰

**Herkules**, halbhoch mittelfrühe Sorte für rauhe Lagen. Die festen Rosen sitzen dicht spiralförmig um den Stiel. . . . . 10 kg 102.— ₰, 1 Port. 0.15 ₰

1 Kilo	100 g	10 g
--------	-------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

11.20	1.80	0.30
-------	------	------

### Rosenkohl (Fortsetzung)

**Lamberts Trierer Markt** (Gonsenheimer), Lamberts Marktgärtnersaat, halbhoch mittelspäte Sorte. Beschr. u. Abb. s. S. 3. Eignet sich besonders für leichtere, selbst sandige Böden, winterfest. . . . . 1 Port. 0.25 ₰

**Lamberts Trierer Markt**, eigener Nachbau 10 kg 102.— ₰, 1 Port. 0.10 ₰

**Spiral**, holländische Originalsaat, Lamberts, Marktgärtnersaat, halbhoch mittelfr. Sorte mit festen, spiralförmig am Stiel sitzenden Rosen von feinstem Geschmack. Eignet sich besonders für feuchte, schwere Böden. . . . . 10 kg 106.— ₰, 1 Port. 0.20 ₰

Rosenkohlpflanzen siehe Seite 28

### Baum- oder Kuhkohl

Futterkohl, hoher grüner Riesen, liefert große Massen besten Futters, 120—140 cm hoch, s. „Gartenfr.“, S. 37, 1 Port. 0.15 ₰

1 Kilo	100 g	10 g
--------	-------	------

22.—	3.—	0.50
------	-----	------

13.60	2.—	0.35
-------	-----	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

14.—	2.40	0.40
------	------	------

### Strunkkohl,

„**Diepholzer**, hoher blauer Riesen, kann bis 2 m hoch werden . . . . . 1 Port. 0.30 ₰

Die Stengel treiben viele Blätter, die man nach und nach von unten herauf abpflückt und zur Fütterung verwendet, bis man schließlich auch den Stengel zerschneidet und verfüttert; Aussaat Mai. Samenmenge für einen Morgen etwa 1/3 Kilo. Vorzügliches Wild- und Kaninchenfutter.

### Markstammkohl, deutsche . .

Originalsaat siehe Seite 35  
Markstammkohlpflanzen s. Seite 28

11.—	2.—	0.25
------	-----	------

9.—	1.60	0.20
-----	------	------

### Winterkohl (Blätterkohl). Choux frisés.

Aussaat Mitte Juni, nicht früher; verpflanzt im Juli, bleibt er den Winter durch auf den Beeten und wird nach Bedarf geschnitten. Ausführliche Kulturanweisung siehe Lamberts Gartenfreund Seite 36.

„**Niedriger**, feinstgekrauter grüner (s. Abb.) zarte und ertragreiche Sorte, eignet sich am besten zum Überwintern . . . . . 1 Port. 0.10 ₰

„**Fischenicher Sonderzucht**, Lamberts Marktgärtnersaat, niedriger, grüner, feinst gekraut, prachtvolle Blätter, beste Sorte unter den Blätterkohlen, wird erst gegen Ende des Wachstums dicht gekraut (s. Abbildung) . . . . . 1 Port. 0.20 ₰

„**Erfurter**, halbhoch, grüner, mooskrauser . . . . . 1 Port. 0.10 ₰

„**Moosbacher**, halbhoch, feinkrauser, hellgrüner . . . . . 1 Port. 0.15 ₰

Winterkohlpflanzen siehe Seite 28

### Butterkohl, gelbblauiger, selbst-

schließend., nicht vor Mai säen, da für Herbst- u. Winterbedarf s. „Gartenfreund“, S. 37 . 1 Port. 0.10 ₰

8.—	1.40	0.25
-----	------	------



**Winter-Pflückkohl**, feiner krausgrün. bildet immer wieder neue Triebe in den Blattwink., die man zur Verwendung ausbricht, hält den Winter aus und treibt auch im Frühjahr aus den Blattwinkeln, gutes Gemüse. „Gartenfr.“ S.37, 1 Port. 0.15.₰

1 Kilo ₰	100 g ₰	10 g ₰
8.40	1.40	0.25

## Glaskohlrabi, (Oberkohlrabi), Kohlrabi (Choux

Raves), 1 g hat 250—300 Korn, 1 Port. 3—5 g. Frühe Sorten im Februar-März ins halbwarne Mistbeet säen und im Mai pflanzen. Spät. säe man in verschied. Zeitabständen ins Freie bis gegen Mitte Mai.

Glaskohlrabi darf nicht dicht gesät werden, darf im Saatbeet nicht holzig werden. Wenn im Wachstum der Glaskohlrabi im Saatbeet oder bei Aussaat im Freien eine Stockung eintritt, sei es durch Trockenheit oder Frost oder wenn im Saatbeet zu dicht gestanden, dann stengeln Glaskohlrabi; das Stengeln liegt nicht am Samen. Ausführl. Kulturanweisung siehe Lamberts Gartenfreund, Seite 37/38

**Glaskohlrabi Orig. Optimus**, Lamberts Marktgartnersaat, weiß u. blau. Von kein. anderen Sorte an Fröhreife, Zartheit und Wohlgeschmack übertroffen, sowohl zum Treiben wie fürs freie Land; keine Neigung zum Platzen und Blühen, für Marktgartner bes. empfohl. Gibt als erster marktfähige Knollen.

**Optimus**, weiß (s. Abb.) . 1 Port. 0.50.₰

**Optimus**, blau (s. Abb.) . 1 Port. 0.50.₰

„**Original Dvorskys Prager Treib**, Lamberts Marktgartnersaat, von Marktgartn. bevorzugt, für Frühreife, mit wenigen feingestielten Blättern. Die früheste und feinste Sorte z. Treiben . 1 Port. 0.60.₰

„**Original Praga**, Lamberts Marktgartnersaat. Allerfrüh. weißer Treib- u. Freilandkohlrabi. Diese Sorte ist für den Treibgemüsezüchter unentbehrlich. Erstaunlich schnelle Entwicklung, sehr widerstandsfähig, Nachbau zur Samengewinnung verboten. . . . . 1 Port. 0.60.₰

—	16.80	2.—
—	16.80	2.—
—	28.—	3.60
—	25.—	3.—



Winterkohl, niedriger, feinstgekrauter, grüner  
1 Portion 0.10.₰, 10 g 0.20.₰, 100 g 1.—₰



Winterkohl, Fischenicher, Sonderzucht, Lamberts Marktgartnersaat  
1 Port. 0.20.₰, 10 g 0.40.₰, 100 g 2.20.₰



Glaskohlrabi, Original Optimus, Lamberts Marktgartnersaat  
1 Port. 0.50.₰, 10 g 2.—₰



Glaskohlrabi, Delikateß blauer, Sachs' Sonderzucht, Lamberts Marktgartnersaat 1 Port. 0.35.₰, 10 g 0.70.₰

## Glaskohlrabi (Fortsetzung)

„**Prager Treib**, gute Qualität, gleich gut für Treiberei wie für Frühkultur im freien Land, rasch wachsend und wenig frostempfindlich . . . . . 1 Port. 0.40.₰

„**Delikateß blauer, Sachs' Sonderzucht**, Lamberts Marktgartnersaat (s. Abb.) 1 Port. 0.35.₰

„**Delikateß weißer, Sachs' Sonderzucht**, Lamberts Marktgartnersaat. 1 Port. 0.35.₰ Die beiden 'Delikateß'-Sorten sind frühe vorzügliche Freilandsorten, auch zum Treiben geeignet, mit äußerst zarten Knollen, besonders wertvoll, weil sich noch zwischen dem halbhohen Laub kleinblättriges Laub entwickelt, das beim Kochen mitverwendet werden kann.

„**Delikateß blau**, best. Nachbau, gleiche Eigenschaften wie Sachs' Sonderzucht. 1 Port. 0.25.₰

„**Delikateß weiß**, best. Nachbau, gleiche Eigenschaften wie Sachs' Sonderzucht. 1 Port. 0.25.₰

„**Englische frühe blaue**, I. Qualität. Für Feldanbau besonders geeignet, da sehr ertragreich, für Herbst- u. Winterbedarf. 1 Port. 0.15.₰

„**Englische frühe weiße**, I. Qualität, gleiche Eigenschaften wie blaue englische. 1 Port. 0.10.₰

„**Wiener blauer Treib**, Lamberts Marktgartnersaat, wenige u. kleine Blätter, sehr dünne Knollenschale, zartes wohlschmeckendes Fleisch . . . . . 1 Port. 0.25.₰

„**Wiener weißer Treib**, Lamberts Marktgartnersaat, Eigenschaften wie vor. 1 Port. 0.20.₰

beide früh, Mistbeet- u. Freilandsorten  
„**Goliath blaue verbesserte Riesen**, größte und späteste Sorte, sehr zartes Fleisch, von großer Haltbarkeit im Wintereinschlag 1 Port. 0.10.₰

„**Goliath weiße verbesserte Riesen**, gleiche Eigenschaften wie blauer Goliath. 1 Port. 0.10.₰

Beide erreichen bis 5 kg Gewicht.  
Glaskohlrabipflanzen siehe Seite 28

1 Kilo ₰	100 g ₰	10 g ₰
68.—	10.—	1.60
34.—	4.80	0.70
30.—	4.80	0.70
26.—	4.40	0.60
26.—	4.40	0.60
22.—	3.—	0.45
14.—	2.40	0.40
26.—	4.40	0.60
24.—	3.40	0.50
22.—	3.—	0.45
14.—	2.40	0.40



**Kohlrüben** (Steckrüben, Erdkohl-

rabi) für Speise- und Futterzwecke. (Swedish Turnips, Wrucken, Choux navets). 1 g 300—350 Korn. Aussaat: April—Mai—Juni, kräftige fette Erde. Für Küche u. als Viehfutter gleich wertvoll u. von leichter Kultur; die besten für die Küche sind die gelbe u. weiße Schmalz-Perfection sowie gelbe Wilhelmsburger, Bangholmer und Hoffmanns Riesen. Aussaat zur Pflanzenanzucht  $\frac{1}{2}$  kg für 1 Morgen. Ausführl. Kulturanweisung siehe Lamberts Gartenfreund, „Seite 39/40.

**Erdkohlrabi** (Steckrüben) **Speisekohlrüben**

„Bangholmer, große gelbe violettköpfige, gleich gut für Speise- wie für Futterzwecke

10 Kilo 24.— $\mathcal{M}$

**Universalsorte** für alle Zwecke, besonders haltbar.

„Perfektion, gelbe Schmalz, beste Sorte für Speisezwecke . . . . . 10 Kilo 26.— $\mathcal{M}$

„Perfektion, weiße Schmalz, sehr zart, beste Sorte für Speisezwecke . 10 Kilo 24.— $\mathcal{M}$

„Wilhelmsburger Schmalz oder Hamburger Markt, gelb, grünköpfig (s. Abb.)

10 Kilo 24.— $\mathcal{M}$

„Hoffmanns gelbe Riesen, hoher Ertrag 10 Kilo 24.— $\mathcal{M}$

„Hoffmanns weiße Riesen 10 Kilo 22.— $\mathcal{M}$

Weitere ausschließl. für Futterzwecke geeignete Sorten siehe Seite 30. Kohlrübenpflanzen siehe Seite 28.

1 Kilo $\mathcal{M}$	125 g $\mathcal{M}$	1 Pak. $\mathcal{M}$
3.20	0.45	0.10
3.40	0.50	0.10
3.20	0.45	0.10
3.20	0.45	0.10
3.20	0.45	0.10
3.20	0.45	0.10
2.80	0.40	0.10



**Erdkohlrabi Wilhelmsburger Schmalz oder Hamburger Markt**

**Erdkohlrabi Perfektion, gelbe Schmalz**

**Speiserüben** (Weißrüben).

(Navet à potage) Frühe Speiserüben sät man bereits im April, späte Wirtschaftssorten für größ. Kultur und zum Einmieten für Winterbedarf im Mai, Juni und Juli, s. Lamberts „Gartenfreund“, Seite 40.

1 g enth. 300—400 Korn, für 1 qm 3—4 g.

**Rüben**, Münchener Treib, plattrunde weiße rotköpfige früheste, auch für Herbstsaat, sehr zart und wohlschmeckend.

1 Port. 0.10  $\mathcal{M}$

**Mai**, runde weiße, frühe, 1. Qual., Mai-rüben . . . . . 1 Port. 0.10  $\mathcal{M}$

**Mai**, runde gelbe . . . . . 1 Port. 0.10  $\mathcal{M}$

**Teltower**, kleine echte, zum Einmachen, eine bes. in Norddeutschland beliebte und weitverbreitete Sorte. 1 Portion 0.10  $\mathcal{M}$ .

1 Kilo $\mathcal{M}$	100 g $\mathcal{M}$	10 g $\mathcal{M}$
4.60	0.70	0.15
4.—	0.60	0.15
4.—	0.60	0.15
3.60	0.60	0.15
4.—	0.60	0.15



**Herbstrüben Ulmer Ochsenhörner**

**Herbstrüben Ulmer lange hörner**

**Stielmus.** Rübstiel wird als Kochgemüse geschnitten, dicht säen, bleibt dann zarter. 1 Port. 0.10  $\mathcal{M}$ . Besonders im Rheinland beliebtes und in großen Mengen verbrauchtes wohlschmeckendes Gemüse.

**Futter-, Herbst- oder Stoppel-Weißrüben.**

(Wasserrüben). Aussaat auf den Morgen 2—2 $\frac{1}{2}$  Pfd. Aussaat im Juni-Juli-August in die umgebrochenen Stoppelfelder. Auch diese weißen Futterrüben liefern vorzügliches Gemüse, eignen sich sehr zum Einwintern u. auch zum Einschnitten u. Konservieren wie Sauerkraut. Siehe „Gartenfreund“, Seite 40/41.

**Bortfelder**, lange gelbe, bes. geeignet für Speisezwecke . . . . . 10 Kilo 18.60  $\mathcal{M}$

**Ulmer lange weiße Herbst, rotköpfig Ochsenhörner Art** (s. Abb.)

10 Kilo 18.60  $\mathcal{M}$

**Ulmer lange weiße rotköpfige, mit hochstehendem Laub** (s. Abb.)

10 Kilo 18.60  $\mathcal{M}$

**Ulmer halblange weiße, rotköpfige**

10 Kilo 18.60  $\mathcal{M}$

**Ulmer runde weiße Herbst, rotköpfig**

10 Kilo 18.60  $\mathcal{M}$

**Chiemgauer**, bayr. Originalsaat, aus verpflanzten Rüben, Lamberts Marktgärtnersaat, plattr., weiße, rotköpfige, sehr schön und gut (s. Abb.)

10 Kilo 37.20  $\mathcal{M}$

Wir führen nur echte deutsche Herbst-rüben, die bekanntlich die besten und ertragreichsten sind.

1 Kilo $\mathcal{M}$	125 g $\mathcal{M}$	1 Pak. $\mathcal{M}$
2.20	0.35	0.10
2.20	0.35	0.10
2.20	0.35	0.10
2.20	0.35	0.10
2.20	0.35	0.10
4.60	0.65	0.15



**Herbstrüben Chiemgauer, bayr. Originalsaat**



**Speiserüben Teltower, kleine echte, zum Einmachen.**

**Der ärgste Feind der jungen Kohlpflanzen**

ist der Erdflöhe. Besonders in trockenen Jahren vernichten sie alle aufgehenden Pflanzen. Rechtzeitige Bekämpfung ist deshalb unbedingt notwendig. Wir empfehlen die Anwendung von **Cyanid-Schwefelkalk-Dünger** ( $\mathcal{M}$  56.— je 50 kg) oder „**Terrasan**“ (10 kg  $\mathcal{M}$  7.80, 50 kg  $\mathcal{M}$  33.50). Siehe beiliegende Drucksachen.



Trierer Glühstrümpfchen  
Lamberts MarktgärtnersaatMöhre (Carotte) Amsterdamer  
Treib, Lamberts Marktgärtnersaat

Feldmöhre Lobbericher goldgelbe, lange stumpfe

## Karotten oder Möhren (Zuckermöhren, Carot, Carotte).

### Rein abgeriebener Samen.

Aussaat im Garten auf 1 qm 2—3 g, bei Feldsaat  $\frac{3}{4}$ — $1\frac{1}{4}$  kg auf den Morgen bei Drillsaat. Reihensaat ist vorzuziehen wegen der Reinhaltung und Bearbeitung der Beete. Reihentfernung bei kurzen und halblangen Sorten 12—15 cm, bei langen und Feldsorten 20—25 cm. Für ganz frühe sät man die ersten 6 Sorten, die jedoch auch fürs Freie geeignet sind, ins Mistbeet, doch nicht zu dicht, bereits Ende Januar. Ins Freie beginne man mit der Aussaat im März, für den Herbst- und Winterbedarf sät man noch im Juni-Juli. — Der Boden muß tief gelockert, aber nicht frisch gedüngt sein. Näheres siehe „Gartenfreund“, Seite 44—46.

### Treib- und Freilandmöhren.

Abgeriebener Samen. 1 g abgeriebener Samen enthält etwa 200 Korn, 1 Portion ungefähr 4—5 g.

**Pariser früheste Markt**, Lamb. Marktgärtnersaat, runde, rote, kurze, ausgesprochene Mistbeet-Treibsorte, zart und zuckersüß, beste Sorte zum Einmachen, etwas für Feinschmecker . . . . . 1 Port. 0.25  $\mathcal{M}$

**Trierer Glühstrümpfchen** (verb. Bellot), Lamberts Marktgärtnersaat, Treib- u. Freilandkarotte, die in der Größe zwischen Pariser Treib u. Amsterdamer Treib steht, leucht. rote Farbe. Unsere Spezialität. Als Marktreibsorte und fürs Freie gleich gut, vorzügl. Geschmack (Abb. oben).

10 Kilo 135.—  $\mathcal{M}$ , 1 Port. 0.15  $\mathcal{M}$

**Amsterdamer Treib**, Lamberts Marktgärtnersaat, halblange, stumpfe, kurzlaubige, die beste Treibmöhre, auch fürs Freie, dunkelrot, fein (Abb. oben) . . . 1 Port. 0.25  $\mathcal{M}$

**Lamberts Gonsenheimer Treib**, Lamberts Marktgärtnersaat, anerkt. Stammsaat, ganz bes. schöne dunkelrote, halbl., kurzl. Treib- u. Freilandsorte; hervorragende Marktsorte, für rhein. Anbauverhältnisse besonders zu empfehlen. Siehe Abb. u. Beschreib. S. 4.

10 kg 150.—  $\mathcal{M}$ , 1 Port. 0.20  $\mathcal{M}$

**Gonsenheimer**, halblang, leuchtendrot, früh, bester eig. Nachbau, gleich gute Eigenschaften 10 Kilo 106.—  $\mathcal{M}$ , 1 Port. 0.15  $\mathcal{M}$

**Chantenay**, halblange, rote stumpfe; eignet sich besonders zum Wintereinschlag, ist nicht so lang wie Nantes, hat dafür aber zarteres Fleisch und schönes Aussehen. 10 kg 64.—  $\mathcal{M}$ , 1 Port. 0.10  $\mathcal{M}$

**Nantes, verbesserte**, Lamberts Marktgärtnersaat, halblang, stumpfe rote, ohne Herz (Abb. nebensteh.), bekannteste und beste der späten Sorten, bei Folgeaussaaten Verbrauchszeit Juli—September.

10 kg 106.—  $\mathcal{M}$ , 1 Port. 0.20  $\mathcal{M}$

**Nantes**, halblange, stumpfe, rote, Nachbau 10 kg 94.—  $\mathcal{M}$ , 1 Port. 0.10  $\mathcal{M}$

**Lamberts lange rote stumpfe späte** (Hammer) ohne Herz, Sonderzucht, Lamberts Marktgärtnersaat, wird etwa 20 cm lang. Beschreibung u. Abb. Seite 4. Die Prachtsorte für den Markt, für rhein. Anbauverhältnisse besonders zu empfehlen . . . 1 Port. 0.25  $\mathcal{M}$

**Lange rote stumpfe ohne Herz** (Hammer), eigener Nachbau 10 kg 106.—  $\mathcal{M}$ , 1 Port. 0.15  $\mathcal{M}$

**Braunschweiger lange rote**, für Speise- und Futterzwecke, sehr schön

10 Kilo 64.—  $\mathcal{M}$ , 1 Port. 0.10  $\mathcal{M}$

**St. Valery**, lange rote, ausgez. Sorte f. Speisezwecke, bes. schön, leuchtendrote Farbe 10 Kilo 64.—  $\mathcal{M}$ , 1 Port. 0.10  $\mathcal{M}$

**Feldmöhren.** (Futtermöhren). Für Aussaat  $\frac{3}{4}$ — $1\frac{1}{4}$  kg auf den Morgen. Das Feld muß tief gegraben oder gepflügt sein.

1 Kilo $\mathcal{M}$	100 g $\mathcal{M}$	10 g $\mathcal{M}$
30.—	4.40	0.60
18.—	2.40	0.40
22.—	3.—	0.45
20.—	3.—	0.45
14.—	2.—	0.35
8.40	1.40	0.25
14.—	2.40	0.40
12.—	1.80	0.30
28.—	3.80	0.50
14.—	2.20	0.35
8.40	1.40	0.25
8.40	1.40	0.25

**Lobbericher lange goldg. dicke stumpfe**, wird 25—30 cm lang, die ergiebigste beste Futtermöhre, s. Abb. Bei unserem Vergleichsanbau übertraf sie alle ander. Sorten. 450 Ztr. pro Morg. Auch als Speisemöhre geeignet (Abb. oben) 10 kg 68.—  $\mathcal{M}$ , 1 Port. 0.10  $\mathcal{M}$

**Weiße verb., grünköpfige Riesen**, halb aus der Erde wachsend, daher leicht zu ernten, sehr ertragreich. 10 kg 58.—, 1 Port. 0.10  $\mathcal{M}$

1 Kilo $\mathcal{M}$	100 g $\mathcal{M}$	10 g $\mathcal{M}$
9.—	1.50	0.25
7.80	1.20	0.20



Möhren Nantes, verb., halbig. stumpfe, Lamberts Marktgärtnersaat



Lamberts Gonsenheimer Treib, anerkt. Stammsaat, Lamberts Marktgärtnersaat



**Salat- oder Rotrüben.**

(Rotwurzeln, Beete), Betterave salade. Ausführl. Kulturanweisung siehe Lamberts „Gartenfreund“, ff. 44. Aussaat April–Mai, nicht früher säen, da sonst sie zu dick und holzig werden. Tief gegrabener kräftiger Boden sagt am besten zu, im Herbst in Gruben oder Kellern überwintern.

**Salatrübe, Ägyptische**, Lamberts Marktgärtnersaat, plattrunde, dunkelrote, schwarzfleisch., Hauptsorte (s. Abb.) 1 Port. 0.10 ₰

„**Rotkugel** (Detroit, Delikateß), verb. ägypt., Lamberts Marktgärtnersaat, **Neuheit!** Vollständig rund, ganz tief-dunkelblutrotes Fleisch ohne jeden hellen Ring, sehr zart u. süß. Kleines, niedriges graugrünes Laub. Die beste Sorte für die feine Küche (s. Abb.) In diesem Jahre garantiert echt lieferbar! 1 Port. 0.15 ₰

„**Khedive**, rund wie ägyptische, jedoch mit schwarzrot. Laub, plattrunde dunkelfleisch. 1 Port. 0.10 ₰

„**Lamberts Gonsenheimer Birn**, Lamb. Marktgärtnersaat, birnf., feines, tiefdunkles, zart u. wohlschmeck. Fleisch, ohne Ringe. Etwas für Feinschmecker. In diesem Jahr wieder aus eigener Anzucht lieferbar (siehe Abb.) . . . . . 1 Port. 0.15 ₰

„**Erfurter**, lange schwarzrote, ist im Laub etwas heller, die Rüben aber um so dunkler 1 Port. 0.10 ₰

„**schwarzrote**, lange dunkellaub. Rübe, glatt und schwarzrot und das Laub dunkelrot 1 Port. 0.10 ₰

„**Kamerun**, lange schwarzrote, Laub dunkelgrün. Fleisch ist von tiefstem Schwarz 1 Port. 0.10 ₰

Rotrübenpflanzen siehe Seite 28.

**Verschiedene Wurzelgewächse**

**Cichorienwurzel** (Chicorée sauvage) Aussaat April–Juni in Reihen . . . . . — — —

„**Magdeburger** lange verbesserte 1 Port. 0.10 ₰

**Haferwurzel**, lange, in Reihensaat säen. Kultur u. Zubereitung wie bei Schwarzwurzel, siehe „Gartenfreund“, S. 49 . . . 1 Port. 0.25 ₰

**Pastinaken** (Panais), lange weiße große, Reihensaat, siehe „Gartenfreund“, Seite 48 1 Port. 0.10 ₰

**Petersilienwurzel**, kurze dicke, im Winter im Keller einschlagen oder in Töpfe pflanzen. Suppenwürze . . . . . 1 Port. 0.10 ₰

**Rapontica**, große gelbe. Aussaat April–Mai. Reihensaat. Wurzeln werden als Salat zubereitet, keimt sehr schwer, siehe „Gartenfreund“, S. 50 . . . . . 1 Port. 0.15 ₰

**Schwarzwurzel.**

oder **Scorzoner** (Salsifis noir). Schwarzwurzeln sät man im Mai in Reihen von 25–30 cm Entfernung oder breitwürfig auf tiefgegrabene Beete. Man kann auch noch im Spätsommer säen. Ausführl. Kulturanweis. siehe Lamberts „Gartenfreund“, Seite 49

**Schwarzwurzel Einjährige Riesen**, Lamberts Marktgärtnersaat, sehr lange, dicke, glatte, fast nicht schießende Sorte, die im ersten Jahr bereits dicke Wurzeln liefert. 1 Port. 0.25 ₰, 10 kg 150.— ₰

„**russische Riesen**, große u. dicke Wurzeln 1 Port. 0.20 ₰, 10 kg 128.— ₰

„**feine, dicke, lange**, gewöhnliche 1 Port. 0.15 ₰, 10 kg 88.— ₰

**Sellerie** (Célerie). Sellerie kann schon im Januar ins warme Mistbeet oder in Schalen gesät werden und zwar meistens vermischt mit etwas Breitlauch; der Samen liegt lange. Verlangt nahrhaften Boden und zeitweises Behacken. 1 Portion Samen genügt für eine Haushaltung. Ausf. Kulturanweisung siehe Lamberts „Gartenfreund“, Seite 47.

**Knollen-Sellerie Trierer Markt** (Hammer), anerkt. Stammsaat, Lamb. Marktgärtnersaat, weiß., frühest., weißfleisch., glatt, extra zarte Knollen (Abb. S. 3) . . . 1 Port. 0.30 ₰

„**Trierer Markt**, eigen. Nachbau 1 Port. 0.10 ₰

„**Alabaster**, kurzlaubige Sorte, sehr große weiche Knollen . . . . . 1 Port. 0.15 ₰

„**Imperator**, Originalsaat des Züchters, außerordentlich großknoll., weißfleischig, widerstandsf. Sorte, Lamberts Marktgärtnersaat . . . . . 1 Port. 0.25 ₰

„**Original Victrix**, in Gemüsegärtnereien als vorzügl. anerkannt; Knollen mit reinweißem Fleisch, widerstandsfäh. gegen Rost Lamberts Marktgärtnersaat, . . . 1 Port. 0.50 ₰

Selleriepflanzen siehe Seite 28.

1 Kilo ₰	100 g ₰	10 g ₰
-------------	------------	-----------

4.—	0.65	0.15
-----	------	------

9.80	1.50	0.25
------	------	------

5.—	0.80	0.15
-----	------	------

8.—	1.20	0.20
-----	------	------

3.40	0.60	0.15
------	------	------

3.40	0.60	0.15
------	------	------

3.40	0.60	0.15
------	------	------

6.20	1.—	0.20
------	-----	------

24.—	3.60	0.60
------	------	------

2.20	0.35	0.15
------	------	------

3.—	0.60	0.15
-----	------	------

10.—	1.50	0.25
------	------	------

20.—	3.—	0.45
------	-----	------

17.—	2.40	0.40
------	------	------

12.—	1.80	0.30
------	------	------

44.—	5.60	0.80
------	------	------

14.—	2.20	0.35
------	------	------

18.—	2.60	0.40
------	------	------

30.—	4.50	0.60
------	------	------

—	16.80	2.—
---	-------	-----



Rotrübe Ägypt. verb., Lamberts Marktgärtnersaat



Rotrübe Lamberts Gonsenheimer Birn, uns. Stammsaat Lamberts Marktgärtnersaat



Rotrübe, Rotkugel (verb. ägypt.)



Schwarzwurzel, Einj. Riesen, Lamberts Marktgärtnersaat

**Schnittsellerie**, aromatischer, krausblättrig, Suppenkraut, zum Schneiden, bildet keine Knollen . . . . . 1 Port. 0.10 ₰

**Bleichsellerie**. Die gebleichten Stengel werden verzehrt. Das Bleichen geschieht, indem man in Gräben pflanzt, die nach und nach angehäuft werden, oder man stülpt Gefäße über die Pflanzen. Ausführl. Kulturanweisung s. „Gartenfreund“, S. 47.

„**White Plume**, weiß. z. Steng. 1 Port. 0.15 ₰

Bleichselleriepflanzen siehe Seite 28

1 Kilo ₰	100 g ₰	10 g ₰
-------------	------------	-----------

14.—	2.20	0.35
------	------	------

34.—	5.—	0.75
------	-----	------

## Eine der unangenehmsten Gemüsekrankheiten ist der Sellerierost.

Sie bekämpfen ihn am besten, billigsten und wirksamsten durch **Kupferkalk-Wacker**

Ein 2-kg-Paket kostet nur ₰ 1.30.





Kopfsalat Maikönig, Lamberts Marktgärtnersaat, 1 kg 11.20 . $\mathcal{M}$ , 100 g 1.80 . $\mathcal{M}$ , 10 g 0.30 . $\mathcal{M}$ , 1 Port. 0.15 . $\mathcal{M}$

## Salat (Laitue pommées). Kopfsalat, Endivien, Mausohr, Cichoriensalat usw.

Aussaat in Mistbeet Januar—März. Ausgepflanzt ins Mistbeet Januar bis März. Aussaat ins Freie von Februar bis Ende Mai in Zeitabständen. Leichter Boden, reichl. Bewässerung erforderl. Für Wintersaat Aussaat im August u. Sept. Aussaat für Endivien Mai—Juni u. für Cichorien Mai bis Juni. Ausf. Kulturanweisung s. Lamberts „Gartenfreund“, S. 50—56.

### Kopfsalat, Treibsorten für Mistbeet.

	1 Kilo . $\mathcal{M}$	100 g . $\mathcal{M}$	10 g . $\mathcal{M}$
1 g Salatsamen enthält 400—500 Korn. (w. weißes, s. schwarzes, g. gelbes Korn).			
<b>Böttner's Treibsalat.</b> Früheste Sorte mit groß, goldgelben festen Köpfen, sehr zart und wohlgeschmeckend . . . . . 1 Port. 0.20 . $\mathcal{M}$	13.—	2.—	0.30
<b>Maikönig Treib.</b> Originalsaat des Züchters, Lamberts Marktgärtnersaat, der gute Freiland-Maikönig als Treibsalat. Ergiebigste Sorte, saftig-gelbgrüner Kopf, Herz goldgelb . . . . . 1 Port. 0.35 . $\mathcal{M}$ w	48.—	6.40	1.—
<b>Steinkopf,</b> goldgelber Treib, sehr fest, früh, altbekannte gute Sorte . . . 1 Port. 0.15 . $\mathcal{M}$ w	11.20	1.80	0.30
<b>Viktoria Original.</b> Originalsaat des Züchters, Lamberts Marktgärtnersaat, für kalte Treiberei, Mistbeet u. frühen Freilandanbau wie Maikönig, hellgelb, feste Köpfe in der Größe des Maikönig, etwa 5—7 Tage früher. Auch für Herbstsaat . . . 1 Port. 0.40 . $\mathcal{M}$ w	72.—	10.—	1.20
In unseren Feldern zeichnete Viktoria sich aus d. Gleichmäßigkeit u. beste feste Köpfe.			

### Freilandsorten

<b>Kopfsalat Maikönig,</b> Lamberts Marktgärtnersaat, überrasch. schnelle Entwickl. Größe, Schwere, Zartheit u. Unempfindlichkeit sowohl bei Treib- wie Freilandkultur gleich hervorragend; schießt nicht leicht, Kopf fest geschlossen. Blätter gelblichgrün, feinripp., im Innern gelblich. Bes. für kalte Kästen, aber nicht für Sommerkultur! . . . 1 Port. 0.10 . $\mathcal{M}$ , 10 kg 84.— . $\mathcal{M}$ w	11.20	1.80	0.30
<b>Bohemia,</b> Originalsaat d. Züchters, Lamberts Marktgärtnersaat, eine ausgez. Sommer-, bes. aber Herbstsorte, die sehr spät schießt, verträgt große Hitze; eignet sich aber auch sehr gut zum Treiben im kalten Kasten oder Block . . . . . 1 Port. 0.25 . $\mathcal{M}$ s	20.—	3.—	0.50
<b>Laurenzianer,</b> Lamberts Marktgärtnersaat, eine ganz hervorragend durchgezücht. gelbe groß-u. festköpf. Sorte. Wir hatt. dav. bis Ende Nov. ganze Felder gleichmäßig ausgebild. Köpfe, für früh u. spät . . . . . 1 Port. 0.20 . $\mathcal{M}$ s	14.—	2.40	0.40



Laibacher Eissalat, Lamberts Marktgärtnersaat (Einführung J. Lambert & Söhne) 1 kg 14.— . $\mathcal{M}$ , 100 g 2.40 . $\mathcal{M}$ , 10 g 0.40 . $\mathcal{M}$ , 1 Port. 0.15 . $\mathcal{M}$

### Kopfsalat Freilandsorten (Fortsetzung)

	1 Kilo . $\mathcal{M}$	100 g . $\mathcal{M}$	10 g . $\mathcal{M}$
<b>Laibacher Eissalat,</b> Lamberts Marktgärtnersaat, Einführung J. Lambert & Söhne, unübertroffen an Zartheit, Größe, Dauer u. Geschmack. Wer ihn einmal gegessen, wird ihn nicht mehr missen wollen. Es gibt bis heute noch keinen Kopfsalat der dem Laibacher Eissalat an Größe, Zartheit u. Widerstandsfähigkeit gegen das Schießen gleichgestellt werden kann. Man nennt ihn auch wegen der saftigen Blätter u. Rippen Krachsalat. Bester Sommersalat, da er nur sehr schwer in Samen schießt (s. Abb.) . . . 10 kg 106.— . $\mathcal{M}$ , 1 Port. 0.15 . $\mathcal{M}$	14.—	2.40	0.40
<b>Trotzkopf,</b> großer gelber, Lamberts Marktgärtnersaat, fester, sehr zart . . . 1 Port. 0.10 . $\mathcal{M}$ , 10 Kilo 84.— . $\mathcal{M}$ w	11.20	1.80	0.30
<b>Trotzkopf,</b> großer brauner, Lamberts Marktgärtnersaat, sehr groß und fest . . . 1 Port. 0.10 . $\mathcal{M}$ , 10 Kilo 84.— . $\mathcal{M}$ w	11.20	1.80	0.30
Die Trotzkopfsorten sind die bekanntesten dauerhaften Sommersalate.			
<b>Stuttgarter Dauerkopf,</b> ganz hervorragende Sorte, die im Versuchsfeld aus allen Sorten hervorleuchtet durch ihre Größe, schöne helle Farbe, festen Kopf und Haltbarkeit, ausgezeichnete Sommersalat, beste Sorte zum Nachsetzen im Sommer. . . . . 1 Port. 0.25 . $\mathcal{M}$ s	11.20	1.80	0.30
<b>Wunder von Stuttgart</b> (Name gesetzl. gesch.), Originalsaat des Züchters, Lamberts Marktgärtnersaat. Bildet gelbe, große, feste Köpfe, hält sich sehr lange, ohne zu schießen. Vorzüglicher Sommersalat. (siehe Abb.) . . . . . 1 Port. 0.40 . $\mathcal{M}$ s	30.—	4.—	0.80
<b>Wunder von Stuttgart,</b> i. Qual., gleich gute Eigenschaften . . . . . 1 Port. 0.25 . $\mathcal{M}$ s	14.—	2.40	0.40

### Winterkopfsalat.

<b>Winter,</b> brauner für Winterpfl. 1 Port. 0.10 . $\mathcal{M}$ w	11.20	1.80	0.30
<b>Winter,</b> gelber für Winterpfl. 1 Port. 0.10 . $\mathcal{M}$ w	12.—	1.80	0.30
Widerstandsfähige, bekannte u. beliebte Wintersalate.			
<b>Winterkopfsalat Nansen oder Nordpol.</b> Besonders widerstandsfähig gegen ungünst. Witterung und Kälte . . . 1 Port. 0.15 . $\mathcal{M}$ w	12.—	1.80	0.30
<b>Winter-Butterkopf,</b> eine bes. empfehlenswerte Wintersorte, die sich im Frühjahr zuerst entwickelt . . . . . 1 Port. 0.15 . $\mathcal{M}$ w	12.—	1.80	0.30



Kopfsalat Troitzkopf braun, Lamberts Marktgärtnersaat, 1 kg 11.20 . $\mathcal{M}$ , 100 g 1.80 . $\mathcal{M}$ , 10 g 0.30 . $\mathcal{M}$ , 1 Port. 0.10 . $\mathcal{M}$



Kopfsalat Wunder von Stuttgart, Lamberts Marktgärtnersaat, 100 g 4.— . $\mathcal{M}$ , 10 g 0.80 . $\mathcal{M}$ , 1 Port. 0.40 . $\mathcal{M}$



**Winterkopfsalat.** (Fortsetzung)

**Winter-Eiskopf**, der größte Wintersalat, fest u. widerstandsfähig, auch als Sommersalat vorzüglich, ebensogut wie Nansen, aber größere Köpfe . . . . . 1 Port. 0.25 ₰ w

**Winter-Maiwunder**, Lamberts Marktgärtnersaat. Aussaat Sept.-Nov. ins Freie oder unter Glas; in kalten Kästen überwintern u. als ersten Salat, sobald die Witterung es erlaubt, ins freie Land pflanzen. Frühjahrsaussaat spätestens im März. Ernte aus dem Freien von Mitte Mai an. . . 1 Port. 0.50 ₰ w

**Winterkopfsalat Riesen-Herkules** (Name gesetzt), geschützt, Originalsaat des Zücht., Lamberts Marktgärtnersaat, großer zarter Kopf, erreicht einen Umfang von 90-100 cm, innen goldgelb, sehr früh und ertragreich, daher gewinnbringende Wintersalatsorte. 1 Port. 0.30 ₰ w

Salatpflanzen siehe Seite 28.

**Pflücksalat**, amerikanischer, kraus, braungelber, (Laitue à cueillir). Zur Treiberei-Aussaat Anf. Febr. ins Mistbeet, sonst Anf. März in kalte Kästen oder Ende März ins Freiland. Nur die Blätter werden gepflückt, die Gipfelknospe bleibt stehen. Pflückzeit vom Frühjahr bis in den Oktober hinein. (S. „Gartenfreund“, Seite 54). . . . . 1 Port. 0.10 ₰ w

**Schnitt- oder Stechsalat.**

Aussaat Febr. bis März, breitwürfig möglichst dicht, im März ins Freiland, ins Mistbeet, bildet keine Köpfe, liefert nur lose, sehr zarte Blätter, die geschnitten, einen äußerst wohlschmeckenden Salat liefern. **Butter-**, hohlbl. gelber Rupt-, Stech- oder Schnittsalat, der schönste Frühsalat, wertvolle Sorte für Marktgärtner, bildet keine Köpfe, 1 Port. 0.10 ₰, 10 Kilo 54.— ₰ w  
früher gelber runder . . . 1 Port. 0.10 ₰ w  
gelber franz. krauser . . . 1 Port. 0.10 ₰ s

**Bindsalat / Sommerendivien.**

**(Laitue romaine) Römischer Salat.** Aussaat April-Mai-Juni. Schließt sich von selbst, die Blattrippen sind besonders zart. Kann auch gebunden werden. Siehe Lamberts „Gartenfreund“, Seite 54.

**Pariser**, gelb, selbstschließ. . 1 Port. 0.10 ₰ w  
**Ballon**, großer, selbstschließ. 1 Port. 0.20 ₰ s

**Winter-Endivien**

(Endivie, Chicorée frisée et Scarole). Zu frühe Aussaaten schießen regelmäßig in Samen. Man säe nicht vor Ende Mai bis Mitte Juni. Das Binden soll nur bei trock. Wetter geschehen. Bei Eintreten von Frost hebt man die gebundenen Salate aus und schlägt sie umgestülpt lose gebunden in sand. Boden ein. S. „Gartenfreund“, S. 55.

**Escariol**, breite grüne vollherzige, Lamberts Marktgärtnersaat, dicht gefüllt, schließt nicht leicht in Samen, widerstandsfähig gegen Fäulnis. 10 kg 80.— ₰, 1 Port. 0.15 ₰  
„**Breite gelbe vollherz.** naturg. 1 Port. 0.10 ₰  
„**Von Naturgelbe**, extra krause 1 Port. 0.20 ₰

**Meaux**, feine krause, grüne, sehr gute Marktsorte. . . . . 1 Port. 0.10 ₰

**Italienische**, feine krause, grüne, sehr vollh. u. feinblättr., Lamberts Marktgärtnersaat, sehr zart u. wohlschmeckend, widerstandsfäh. geg. Nässe. 1 Port. 0.10 ₰  
Winterendivienpflanzen siehe Seite 28.

	1 Kilo ₰	100 g ₰	10 g ₰
14.—	2.40	0.40	
32.—	4.80	0.80	
23.—	3.—	0.60	

14.—	2.40	0.40
------	------	------

7.20	1.20	0.20
7.20	1.20	0.20
7.20	1.20	0.20

11.20	1.80	0.30
12.20	2.—	0.35

10.40	1.60	0.30
10.40	1.60	0.30
13.—	2.—	0.35
8.40	1.40	0.25

10.—	1.60	0.30
------	------	------



**Mausohr (Rapunzel) holl., breitbl. Lamberts Marktgärtnersaat**, 10 Kilo 66.— ₰, 1 Kilo 8.40 ₰, 100 g 1.20 ₰, 10 g 0.25 ₰, 1 Port. 0.10 ₰

**Gartenkresse** (Cresson alenois), krause gefüllte, dicht säen 1 Port. 0.10 ₰  
Junge Gartenkresse, schmeckt vorzüglich als Salat oder auf Butterbrot, eignet sich sehr gut zur Ausschmückung von Platten und Schüsseln.

**Brunnenkresse** (Cresson de fontaine), beste Erfurter, liefert einen feinen, wohlschmeckenden Salat vom Herbst bis Frühjahr, verlangt aber weiches, klares Wasser. Aussaat Juni-Juli, spät. pikier. u. nach einiger Zeit pflz. S. „Gartenfreund“, S. 57. 1 Port. 0.40 ₰

**Mausohrchen, Rapunzel** (Feldsalat) (Mähe). Aussaat Juli-November in Reihen, Saatbedarf bei Drillweite von 15 cm 3 kg, bei Breitsaat 4 kg. Ausgezeichneter Salat für Winter und zeitiges Frühjahr, s. „Gartenfreund“, Seite 57.

**Gewöhnliche**, vollherzige, kleinkörnige schnellwachsend, kleinblättrig 1 Port. 0.10 ₰, 10 Kilo 36.— ₰

**Dunkelgrüne**, breitblättr., vollherz., von gedungenem Wuchse, kleinkörnig, in gut. Lehm- u. kalkhaltigem Boden kl. Köpfe bildend 1 Port. 0.10 ₰, 10 Kilo 42.— ₰

**Holländ., breitblättr.**, Lamberts Marktgärtnersaat, vollherzig, grobkörnig, die Sorte für den Großanbau, kräftiger Wuchs sehr widerstandsfähig gegen alle Witterungsunbilden. 1 Port. 0.10 ₰, 10 Kilo 66.— ₰

**Löffelblättriger** (Koblenzer) große dunkelgrüne zarte Blätter, sehr winterhart 1 Port. 0.10 ₰, 10 Kilo 48.— ₰

**Etampes**, tief-dunkelgrün, breitblättr., sehr zart, die Sorte für den verwöhnten Geschmack 1 Port. 0.10 ₰, 10 Kilo 42.— ₰

**Löwenzahn** (Pissenlit), verb. breitbl. vollherzig liefert gebleicht einen sehr guten und gesunden Frühlingssalat, s. „Gartenfreund“, Seite 57 . . . . . 1 Port. 0.25 ₰

**Cichoriensalat** (Chicorée) **Brüsseler Witloof**, breitblättriger, gelber. 10 kg 60.— ₰, 1 Port. 0.10 ₰

Wird im Juni gesät und später pikiert; liefert im Winter im Keller in Erde od. Sand eingeschlagen u. dunkel gehalten, einen ausgezeichnet zarten saftigen Schnittsalat, den man öfters schneiden kann. Auch als Gemüse zubereitet, ist er sehr wohlschmeckend. Man lege alle 3-4 Wochen entsprechende Anzahl Pflanzen zum Treiben ein. Siehe „Gartenfreund“, Seite 56.  
Cichoriensalatpflanzen siehe Seite 28.

	1 Kilo ₰	100 g ₰	10 g ₰
2.20	0.35	0.15	

—	18.—	2.40
---	------	------

4.60	0.70	0.15
------	------	------

5.20	0.80	0.20
------	------	------

8.40	1.20	0.25
------	------	------

6.—	0.90	0.20
-----	------	------

5.20	0.80	0.20
------	------	------

18.—	2.60	0.40
------	------	------

8.—	1.20	0.20
-----	------	------



**Winterendivie Escariol**, breite grüne vollherzige, Lamberts Marktgärtnersaat 1 Kilo 10.40 ₰, 100 g 1.60 ₰, 10 g 0.30 ₰. 1 Port. 0.15 ₰



**Winterendivien, ital., feinkrause, grüne**, Lamberts Marktgärtnersaat





Radies Erfurter Dreienbrunnen

Treib- und Freilandradies „Saxa“, Sachs' Sonderzucht, Lamberts Marktgärtnersaat, 1 Port. 0.15  $\mathcal{M}$ , 10 g 0.20  $\mathcal{M}$ , 100 g 0.90  $\mathcal{M}$ 

Fünf-Wochen-Rettig, Rosa Ostergruß, Originalsaat des Züchters (Name ges. gesch.)

**RADIES (Radish, Radis hâtif)**

lieben feuchten, tiefgründigen, lockeren, aber nicht frisch gedüngten Boden.

Treibsorten von Dezember ab als Zwischenkultur ins Mistbeet, Freilandsorten von April ab als Zwischenkultur etwa alle 14 Tage, im Sommer an schattigen Stellen, im Spätherbst nochmals Kasten-Aussaart. Reichliches Gießen bei Trockenheit. Radies sollen nicht zu lange stehen, da sie sonst leicht pelzig oder holzig werden.

Ausführliche Kulturanweisung siehe

**Radies**

	1 Kilo $\mathcal{M}$	100 g $\mathcal{M}$	10 g $\mathcal{M}$
„Rund. weiß. kurzlaub. Treib, schnellwachsend, feine Sorte 1 Port. 0.10 $\mathcal{M}$ “	5.—	0.75	0.15
„Erfurter Dreienbrunnen. Frühestes Treibradies. Scharlachrote Farbe, halbrund, rascheste Entwicklung, bringt keine Blätt. 1 Port. 0.10 $\mathcal{M}$ “	5.—	0.75	0.15
„Leuchtkugel, Lamberts Marktgärtnersaat, allerfrüh., feurig, scharlachr. Treib, kugelform, feinkr. 1 Port. 0.10 $\mathcal{M}$ “	5.20	0.80	0.15
„Non plus ultra, rundes, scharlachrotes, das bekannteste Treibradies. Prächtige scharlachrote Farbe, rasche Entwicklung, zart und wohlschmeckend, ausgezeichnete Treibradies. . . . . 1 Port. 0.10 $\mathcal{M}$ “	5.20	0.80	0.15
„Riesen-Butter, Lamberts Marktgärtnersaat, kurzlaub. Treib, scharlachrot, sehr groß, aber fest u. zart . . . 1 Port. 0.10 $\mathcal{M}$ “	5.20	0.80	0.15
„Saxa“, Sachs' Sonderzucht, Lamberts Marktgärtnersaat, feurig scharlach, rein, kugelform., ganz kurzlaub., in 3-4 Wochen fertig für die Tafel; auch für das freie Land, bekanntestes Treibradies 1 Port. 0.15 $\mathcal{M}$ “	6.40	0.90	0.20
„Saxa“, I. Qual. . . . . 1 Port. 0.10 $\mathcal{M}$ “	5.20	0.80	0.15
„Kegelform. scharlachr., halblange Treibradie, 4 Wochen nach Aussaat gebrauchsfertig . . . . . 1 Port. 0.10 $\mathcal{M}$ “	5.—	0.75	0.15
„Rundes, rosenrotes m. weißem Wurzelende, frühe, äußerst zarte Sorte, lockende Tafelsorte . . . . . 1 Port. 0.10 $\mathcal{M}$ “	5.—	0.75	0.15
„Würzburger Riesen. Leucht. karmoisinrot, wird trotz Größe nicht holzig oder hohl, sondern behält ein festes, schneeweißes Fleisch . . . . . 1 Port. 0.10 $\mathcal{M}$ “	5.20	0.80	0.15
„Halblanges rosenrotes mit weißem Wurzelende . . . . . 1 Port. 0.10 $\mathcal{M}$ “	5.—	0.75	0.15
„Eiszapfen. In Frühzeitigkeit und Wohlgeschmack den andern frühen Sorten gleich, schön durchsichtig-weiße Farbe. Selbst in der heißesten Jahreszeit bleibt „Eiszapfen“ infolge seiner langen Form zart u. wohlschmeck., wird 10-12 cm lang 1 Port. 0.10 $\mathcal{M}$ “	5.—	0.75	0.15

Frühwinterrettich Münchner Bier, Lamberts Marktgärtnersaat, Bayerische Originalsaat 100 g 2.40, 10 g 0.40, 1 Port. 0.25  $\mathcal{M}$ **RETTICH (Radish, Radis d'été, d'hiver)**

brauchen feuchten, gut gelockerten, aber nicht frisch gedüngten Boden.

Mairettich im April und Mai ins Freiland. Sommerrettich im Mai und Juni, Herbstrettich Juni-Juli, Winterrettich Juli-August, Frühsorten auf 10 cm verziehen, Spätsorten auf 30-35 cm. Die Hauptsache bei der Rettichkultur ist Wasser und immer wieder Wasser. Rettichessen ist der Gesundheit sehr zuträglich.

„Lamberts Gartenfreund“, Seite 41-43.

**Rettiche.**

**Mai-Rettich, Delikateß, weisser, halblanger frühester**

1 Port. 0.10  $\mathcal{M}$  4.20 0.70 0.15

**Fünf-Wochen-Rettich, neu, Rosa Ostergruß, Originalsaat des Züchters (Name gesetzl. geschützt).**

Dieser neue Sommerrettich leuchtet auf den Märkten überall unter allen Sorten durch seine schöne rosa Farbe hervor und verleitet zum Kauf. 1 Port. 0.30  $\mathcal{M}$  23.— 3.— 0.60

**Monatsrettich Ostergruß, ovaler schneeweiß, zum Treiben und fürs freie Land; Frühstücksrettich . . . . . 1 Port. 0.10  $\mathcal{M}$**

Die Sorten „Ostergruß weiß und rosa“ sind die besten Treibradies. 6.80 1.20 0.20

**Frühlingsrettich, Erstling (Jothoho), Lamb. Marktgärtnersaat, ovaler weißer, sehr früher großer Rettich, prachtvoll**

1 Port. 0.10  $\mathcal{M}$  4.80 0.80 0.20

**Sommerrettich „Genetzter Sedan“ (Lerch.), mittelfrühe, sehr zarte und milde Sorte. Schale ist grauschwarz genetzt, ausgez., 1 Port. 0.10  $\mathcal{M}$**

„Straßburger, halblanger weißer, sehr fein, zart, schnelle Entwicklung 1 Port. 0.10  $\mathcal{M}$ “

„Schwarzer runder, früh verwendbar 1 Port. 0.10  $\mathcal{M}$ “

„Japanischer, halblanger, schwarze Schale extra früh, kann vom März ab zum Treiben, von April ab fürs freie Land verwendet werden . . . . . 1 Port. 0.10  $\mathcal{M}$ “

**Herbstrettiche.** 4.80 0.80 0.20

„Chines., rosenroter langer 1 Port. 0.10  $\mathcal{M}$ “

„Langer violetter Gournay, 25-30 cm groß, sehr zartes Fleisch, dabei sehr lange haltbar . . . . . 1 Port. 0.10  $\mathcal{M}$ “

„Stuttgarter weißer Riesen, halblanger zart, mittelfrühe Sorte, für alle Gegenden pass. 1 Port. 0.10  $\mathcal{M}$ “

**Früh-Winterrettich Münchener Bier, echter Münchener „Radi“, Originalsaat aus München, Lamberts Marktgärtnersaat. Er ist von angenehm rassissem u. doch mild. Geschmack u. schneidet sich butterweich. Der Rettich kann im Mistbeet wie im Freiland gezogen. werd. (s. Abb.) 1 Port. 0.25  $\mathcal{M}$**

**Winter-Rettich, langer schwarzer** 12.— 2.40 0.40

1 Port. 0.10  $\mathcal{M}$  4.— 0.65 0.15

„Pariser langer kohlschwarzer, bis 25 cm 1 Port. 0.10  $\mathcal{M}$ “

„Langer grauer von Laon, extra schön 1 Port. 0.10  $\mathcal{M}$ “

„Runder schwarzer, Erfurter, früher 1 Port. 0.10  $\mathcal{M}$ “

**Meerrettich s. u. Gemüsepflanzen S. 28.** 4.— 0.65 0.15

Oberhausen-Buschhausen, 12. Mai 1936

Mit Ihren in diesem Frühjahr bezogenen Samen bin ich sehr zufrieden gewesen. Es ist alles trotz des schlechten Wetters gut angegangen. Bitte mir noch folgendes sofort per Nachnahme zu schicken . . .

Mit deutschem Gruß zeichnet

Heinrich Ernst.



## Blatt- oder Stielgemüse (Spinat, Mangold, Melde etc.).

Sauerampfer und Spinat werden in Reihen gesät und bleiben dort stehen. Mangold kann von März—Juni gesät werden und wird später in Reihen gepflanzt. Ausführl. Kulturanweisung s. „Gartenfr.“, S. 57—63.



Mangold „Lukullus“, 100 g 0.80 .K, 10 g 0.20 .K, 1 Port. 0.10 .K



Matador, dunkel (Vineta Wiking)

### Blatt- oder Stielgemüse.

**Artischocken** große grüne, sehr ergiebig . .  
„große violette“

Aussaat Febr.-April ins Mistbeet, später ins Freie; spätere Pflanzenweite 1 m, gut düngen, viel Wasser. Die Blütenböden bieten einen feinen und begehrten Leckerbissen. S. Gartenfreund, Seite 57/58.

**Carden** oder Cardy (Carden), m. vollen Rippen Aussaat April-Mai auf sonniges Beet. Die durch Strohpackung und Anhäufeln mit Erde gebleichten Stengel geben ein feinschmeckendes Gemüse. Kulturanweis. im „Gartenfr.“, S. 58—59.

**Gartenmelde**, große goldgelbe, wohlschmeckendes und gesundes Spinatgemüse, s. „Gartenfreund“, S. 59 . . 1 Kilo 3.60 .K

**Mangold** (Poirée oder Beete), Römischer Kohl, Aussaat März-Juni ins Freie. Reichlich gießen und hacken. Die Blätter liefern ein schmackhaftes Spinatgemüse. Die Blattstiele werden wie Spargel oder als Kompott zubereitet. S. „Gartenfreund“, S. 59.

„Silber“, mit breiten weißen Rippen, verbess. dunkles Laub, fast winterhart, vorzügl. im Geschmack . . . . . 1 Kilo 4.80 .K

„Lukullus“, bringt s. mast. krause gelbgrüne Blätter mit kräftigen breiten weißen Rippen, beliebte Speisesorte . . . . 1 Kilo 4.80 .K

**Rhabarber.** Rhabarber säe man Ende März in Kästen oder ins freie Land, pikiert die kleinen Sämlinge später und nach genügender Erstarkung werden sie nochmals fortgepflanzt. Erst im zweiten Jahre beginnt der Ertrag der Stengel. Rhabarber ist außerordentlich gesund, fördert die Verdauung, siehe „Gartenfreund“, Seite 59/61.

**Rhabarber Riese von Cannstatt**, außerordtl. dicker Stengel, hellrot gefärbt, gibt beim Kochen einen rötlichen Saft 1 Kilo 9.— .K  
„Monarch“, riesige br. Stengel 1 Kilo 9.— .K  
„Rosen“, rosenrot lg. St., s. gut 1 Kilo 9.— .K  
„Vierländer“, rosastieliger, bekannter langstieliger, der sich auch zum Treiben eign.  
„Rotfleischig, Delikatess“, Zartes rotes Fleisch, dunkelrote Stiele. 80% der Sämlinge fallen echt . . . . 1 Kilo 12.— .K  
„Viele Sorten gemischt“ . . 1 Kilo 8.— .K

Wir bieten ferner an:  
„Sutton“, der allerschönste, rot-dickstengl. Rhabarber, Riesenstangen, bes. saftreich, gibt keinen Samen, nur in Pflanzen lieferbar (s. Abb.) 10 Stück 9.—, 1 Stück 1.— .K

Rhabarberpflanzen siehe Seite 28.

**Sauerampfer**, breitblättriger deutscher .  
„von Belleville“, sehr großer, ausgezeichnet für Suppen, nach ausreichender Wässerung auch als Spinatgemüse zuverwend. Von den ausgetrockneten Blättern kann man einen blutreinigenden und blutverbessernden Tee bereiten. 1 Kilo 4.— .K Kulturanweisung s. „Gartenfreund“, S. 61

**Spinat (Epinard)**, liebt frischen, kräftig-gedüngten Boden. Aussaat breitwürfig oder in Reihen mit 25—30 cm Abstand; für Sommerbedarf im März-April, für Herbstbedarf im Juni, für Winter- u. Frühjahrsbedarf von August-Oktober. Saatmenge reichlich bemessen, da der Samen ziemlich schwer wiegt. Aussaat je preuß. Morgen 8—10 kg, für 100 qm etwa 1/4 kg. Spinat ist ein nahrhaftes und bekömmliches Gemüse, besonders wertvoll für kleine Kinder, da eisenhaltig und blutbildend. Die in das Reichtumsregister aufgenommenen Sorten sind mit RS bezeichnet. Ausführliche Kulturanweisung siehe „Lamberts Gartenfreund“, Seite 61/62.

100 g	10 g	1 Port
.K	.K	.K
4.60	0.70	0.25
4.60	0.70	0.25

3.— 0.45 0.25

0.60 0.15 0.10

0.80 0.20 0.10

0.80 0.20 0.10

1.40 0.25 0.10

1.40 0.25 0.10

1.40 0.25 0.10

1.80 0.30 0.10

1.80 0.30 0.20

1.— 0.20 0.10

0.70 0.15 0.10

0.70 0.15 0.10

### Sommer-Spinate.

**Riesen-Gaudry**, Lamberts Marktgärtnersaat, große breitblättr., dickfleischige u. schnellwachsende Sorte, für Sommer- u. Herbstausaat . . . 1 Pak. 0.20, 100 kg 130.— .K  
RS **Viktoria**, dunkelgrüner, Blattform mittelbr., spät aufschieß., sehr ergiebig, besond. für Frühjahr- und Sommerausaat. 1 Pak. 0.20, 100 kg 170.— .K

### Sommer- und Winterspinate.

RS **Viroflay**, Lamb. Marktgärtnersaat, rundblättriger, rasch wachsend., sehr ertragreich 1 Pak. 0.20, 100 kg 130.— .K

RS **Juliana**, Lamb. Marktgärtners., dickfleisch., runde, tief-dunkelgrüne Blätter, sehr wohl-schmeckend, schießt fast nicht, ungeheuer ertragreich . . 1 Pak. 0.20, 100 kg 186.— .K

RS **Spinat Matador dunkel (Vineta, Wiking)** Neuheit! Lamberts Marktgärtnersaat! Ist heute wohl die beste Spinatsorte, vollkommen winterhart, dunkelgrün, mit ungeheuer Blattrichum. Blätter dickfleischig und saftig, sehr spät aufschießend, winterfest. Ein Versuch wird Sie überzeugen. 1 Pak. 0.20, 100 kg 154.— .K

**Dunkelgrüner spätaufschießender**, breitbl., hält sich sehr lange, ohne zu schießen. 1 Pak. 0.20, 100 kg 124.— .K

### Herbst- und Winterspinate.

RS **Lamberts Zurlaubener Markt**, anerkannte Stammsaat (Münsterländer Typ) (Abb. u. Beschr. Seite 3), schnellw. u. widerstandsf. Winterspinat von größtem Wohlgeschmack 1 Pak. 0.20, 100 kg 148.— .K

**Rheinischer Riesen**, Lamberts Marktgärtners. verb. m. dick. Korn. 1 P. 0.20, 100 kg 136.— .K Dieser Riesenspinat hat bei unserem Vergleichsanbau die größte Menge brauchbaren Spinats erbracht. Die Wüchsigkeit ist überraschend.

**Winterfürst** (Holl. Originalsaat), Lamb. Marktgärtners. Bes. empfohlen für Spätsommer- u. Herbstausaat, dunkelgr. Blätter, glatt, dick, ungeh. ertragreich, winterfest, raschwachsend . . 1 Pak. 0.20, 100 kg 148.— .K

**Riesen-Eskimo**, winterfest, außergewöhnlich. Größe der Pflanzen, dunkelgrün, breitbl. 1 Pak. 0.20, 100 kg 130.— .K

**Heterosis**, Originalsaat des Züchters, ungeheurer Ertrag, brachte gegenüber Eskimo auf 1 ha Land einen Mehrertrag von 7046 Kilo — 140 Ztr. Breitblättrig, winterhart

**Neuseeländer** (Tetragona exp.). Keimt sehr schwer, so daß man ihn am besten in Töpfch. od. ins Mistbeet aussät u. anzieht u. spät im Mai auf 50 cm Entfernung sorgfältig mit dem Wurzelballen pflanzt. Die einzelnen Pflanzen bilden blätterreiche, bis 1 m lange Ranken, mit außerordentl. reichem Blattwerk, daher außerordentl. ergiebig. Geschmack ausgezeichnet. Man kann den ganzen Sommer über schneiden, da dieser Spinat immer wieder nachwächst. Kulturanweisung siehe „Gartenfreund“, Seite 62 . . . . 1 Port. 0.10 .K

**Spinat Engl. ausdauernder Winter-** (Rumex pat.), ähnelt dem Sauerampfer, auch im Geschmack, ist im Frühjahr vor allen anderen Spinatsorten verwendbar. 1 Port. 0.10 .K

10 Kilo	1 Kilo	125 g
.K	.K	.K
16.—	2.—	0.30
21.—	2.70	0.40

16.— 2.— 0.30

23.— 2.90 0.40

19.— 2.40 0.35

15.— 2.— 0.30

18.— 2.20 0.35

17.— 2.20 0.35

18.— 2.20 0.35

16.— 2.— 0.30

26.— 3.20 0.50

1 kg 100 g 10 g

8.— 1.20 0.20

4.80 0.70 0.15



## Steckzwiebeln (Setzzwiebeln).

Pfälzer, echte, gelbe runde kleinste, wohl die beste Setzzwiebel, liefert die schönsten größt. u. haltb. Zwiebeln z. frühen Verbr., s. Abb. Die kl. Zwiebeln werd. im zeitigen Frühjahr in Reihen in die Erde gedrückt, ergeben dann schon im Juni-Juli schöne, große Speisewiebeln. Etwa sich zeigend. Samentriebe sind abzubrechen, damit die Ausbild. der Zwiebel nicht behindert wird.

Januar-Lieferung . . . 100 Kilo 110.—

Februar-Lieferung . . . 100 Kilo 116.—

März-Lieferung . . . 100 Kilo 124.—

Steckzwiebeln, gew. kl. Setzzw. 100 Kilo 80.—

„russische braune (Schalotten), sehr schmackhaft . . . 100 Kilo 90.—

Mit der fortschreitenden Jahreszeit erhöhen sich die Preise infolge des eintretend. Gewichtsverlustes u. des Verleseverlustes

Knoblauch, silberw., in Knoll. Um das ganze Jahr Knoblauch ernt. zu können, pflanze man die Zehen zum Teil im Apr., z.T. im Oktob. Für 1 qm benötigt man etwa 100 g.

Perlzwiebeln und Johannislauch sind nur im August/September lieferbar.

Aussaat März-

Zwiebelsamen. April ins Freie.

i. kräft. lock. Bod. i. sonn. Lage. Bei zu dicht. Saat bleiben die Zwiebeln klein. Wer es irgendwie machen kann, soll die jungen Zwiebelsämlinge fortpflanzen, der Ertrag wird sicherer und nochmal so groß. Genaue Kulturanweisung s. „Lamberts Gartenfreund“, S. 62—64.

1 Port.

Zwiebeln Bläbrote, plattr. harte Erfurter 0.20

„Blutrote holländische, plattrunde 0.15

„Dunkelrote Braunschweiger, feste, haltbare Zwiebel, s. Abbildung . . . 0.15

„Holländische, große silberweiße 0.20

Zwiebel Königin (Queen), sehr frühe kl. weiße zum Einmachen; gibt die schöne kleine Perlzwiebel . . . 1 Port. 0.20

Frühlingszwiebel, Allerfrüheste weiße große. Bei Herbstaussaat (Aug.) liefert sie im Frühjahr die ersten frischen Zwiebel-

schosse sowie bereits in den Monaten April-Mai die ersten Verbrauchszwiebeln. Auch für Frühjahrssaat geeignet wie die anderen Sorten . . . 1 Port. 0.25

Zwiebel Stuttgarter Riesen, Originalsaat des Züchters. Lamberts Marktgärtnersaat. Hervorrag. hoher Ertrag, ungewöhnl. Größe d. Zwiebel, gr. Haltbark., Zwiebeln dunkelgelb, plattrund, außerordentl. festfleisch., weshalb sie sich auch bis zur Ernte neuer Zwiebeln aufheben lassen . . . 1 Port. 0.30

„Stuttgarter Riesen, bester Nachbau 1 Port. 0.25

„Strohgelbe plattrunde harte, schwefelgelb . . . 1 Port. 0.20

„Zittauer runde gelbe Riesen, Lamberts Marktgärtnersaat, große kugel. Form, die verbreitet. Sorte, gleich wertvoll f. Massenanbau wie f. d. Kleingarten. Fest. weißes Fleisch, milder Geschmack, auß. haltbar, s. Abb. . . 10 Kilo 112.—

„Zittauer blutrote runde Ries. 1 Port. 0.15

Die Zittauer Zwiebel. wird. am meist. angeb.

Ewige Winter - Zwiebel, Winterheckzwiebel, soll nur zu jed. Jahreszeit frisch. Zwiebelkraut liefern, bildet keine groß. Zwiebeln, Aussaat März, wächst büschelweise, bleibt mehr. Jahre an Ort u. Stelle; treibt immer wieder aus . . . 1 Port. 0.10

1 Port. 0.10

Schnittlauchsaamen

(ins Mistbeet auszusäen u. spät. auszupfl.) Kann a. ins Freie gesät werden. Vorteilhaft ist der Bezug von Pflanzen Port. 0.15

s. „Gartenfreund“ S. 66.

Schnittlauchpflanzen siehe Seite 28.

Breitlauch (Porré).

1 Port. ungef. 5 g. Verlangt gut gedüngt. Bod. Lauch wird im Febr. bis März gesät, meist mit Sellerie ins Mistbeet u. später ausgepflanzt. Siehe „Gartenfreund“ S. 65.

„Sommerlauch, fr. franz., dick 1 Port. 0.15

10 kg 106.—

„Brabanter, gr. Schäft., winterh. 1 Port. 0.15

10 kg 106.—

„Riese von Carentan, Lamberts Marktgärtnersaat, sehr winterhart, liefert dicke lange Schosse, sichere Sorte, s. Abb. 10 Kilo 106.—

„Elefant, Riesen, Lamberts Marktgärtnersaat, Schnellwuchs, winterh. Riesenlauch; auffall. dicke lange Stangen 10 kg 128.—

10 kg 128.—

„Siegfried, verbessert. Elefant, bringt noch stärkere Schäfte, die sich erst im Frühjahr richtig entwickeln, kann daher sehr spät gepflanzt werden. Das derbe, blaugrüne Laub ist völlig winterhart, wohlschmeck. Sorte . . . 10 kg 128.—

10 kg 128.—

Breitlauchpflanzen siehe Seite 28.

10 Kilo 1 Kilo 100 g

10.40 1.40 0.25

13.40 1.60 0.30

14.40 1.80 0.30

10.— 1.20 0.20

10.— 1.20 0.20

9.— 1.— 0.20

1 Kilo 100 g 10 g

10.20 1.60 0.30

10.20 1.60 0.30

10.20 1.60 0.30

13.40 2.20 0.35

24.— 3.80 0.50

24.— 3.80 0.50

24.— 3.60 0.60

18.40 3.— 0.50

12.80 2.— 0.35

15.— 2.40 0.40

12.80 2.— 0.30

5.80 0.80 0.15

17.— 2.40 0.40

14.— 2.40 0.40

14.— 2.40 0.40

17.— 2.50 0.40

17.— 2.50 0.40



Steckzwiebeln, Pfälzer, echte, gelbe, runde  
10 Kilo. 12.—, 1 Kilo 1.40, 100 g 0.25



Zwiebeln, dunkelrote Braunschweiger



Zwiebeln, Zittauer gelbe Riesen



Breitlauch Riese von Carentan, Lamberts Marktgärtnersaat





Basilikum



Bohnenkraut



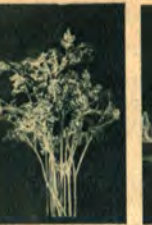
Dill



Eierfrucht



Esdragon



Kerbel



Majoran



Petersilie

**Küchen-, Gewürz- und Heilkräuter** (Herbes potagères). Die Behandlung jeder Sorte ist im „Gartenfreund“ S. 66—74 beschrieben. Küchenkräuter werden fast ohne Ausnahme an Ort und Stelle gesät und bleiben auf dem Saatbeete stehen, dürfen daher nicht dicht gesät werden. Petersilie sät man in Reihen. Einzelne Küchenkräuter keimen sehr schwer, andere liegen sehr lange, wie Petersilie, die gut feucht gehalten werden muß. Sorgfalt ist überhaupt bei diesen Aussaaten zu beobachten, da viele Sorten außerordentlich feine Samen haben, die daher auch auf guten, feinbearbeiteten Gartenboden zu säen sind und nicht tief gesät werden dürfen. **Gemüse- und Küchenkräuterpflanzen siehe Seite 28.**

Ausführliche Beschreibung und Verwendungsart im „Kräutergarten“ Rezeptbüchlein über Heilpflanzen, Giftpflanzen und Küchenkräuter für Jedermann, von Gartendirektor Rudolf Korte. Preis geh. 0.20 „K.“ Lehrmeister-Bücherei Nr. 267. Würz- und Arzneipflanzen 0.35 „K.“

#### Artischnocken u. Carden s. unter Stielgemüse

	100 g „K.“	10 g „K.“	1 Port. „K.“
<b>Angelika</b> (Engelwurz, <i>Archangelica offic.</i> ), keimt sehr schwer, Wurzel als Arznei und Hausmittel (schleimlösend), zum Einmachen in Zucker . . . . .	4.60	0.70	0.25
<b>Anis</b> ( <i>Pimpinella Anisum</i> ), zu Backzwecken u. zur Likörherstellung. Gegen Aufstoßen u. Magenbeschwerden . . . . .	0.75	0.15	0.10
<b>Basilikum</b> ( <i>Ocimum basilicum</i> ), feibl. krauses grünes, feinste Suppen- u. Tunkenzurze. Als Tee bei Halsentzündung, Husten, Verschleimung. Einjährig . . . . .	1.50	0.25	0.15
<b>Bohnenkraut</b> oder <b>Pfefferkraut-Kölle</b> , gewöhnliches ( <i>Satureja hortensis</i> ), ausgezeichnetes Würzkräut bei Bohnen und Essiggurken. Einjährig . . . 1 Kilo 5.60 „K.“	0.90	0.20	0.10
„perennierendes (ausdauerndes) . . . . .	4.20	0.60	0.25
<b>Boretsch</b> (Gurkenkraut), ( <i>Borago offic.</i> ), zu grünem Salat und Kohlgemüsen, zu Rahm- und Senftunken. Für Blutreineigungstee, Einjährig . . . . . 1 Kilo 8.— „K.“	1.30	0.20	0.10
<b>Cardobenedikten</b> (Benediktenkraut, <i>Cnicus benedictus</i> ), gegen Brechreiz, bei Magen- und Leberbeschwerden . . . . .	0.75	0.15	0.10
<b>Dill</b> ( <i>Anethum graveolens</i> ), zu Dillkräutersuppen, Zusatz zu Einmachgurken und als Salatwürze; reife Samen zu Sauerkraut und anderen Speisen. Gegen Blähungen und Leibesbeschwerden. Einjährig . . . . . 1 Kilo 3.60 „K.“	0.60	0.15	0.10
<b>Eierfrucht, Aubergine</b> , <i>Solanum melongena</i> . Eine in Deutschland wenig verbreitete Delikatesse; Früchte haben Eierform, pik., würzige Zutat zu Tunken, auch als Salat und Gemüse zu verwerten. Verlangt viel Feuchtigkeit und sonnigen Platz im Garten, wenn möglich unter Glas. Aussaat im Februar-April, später pikieren u. in Töpfe verpflanzen; fleißig gießen und mit flüssigem Dünger düngen. Einjährig	4.—	0.60	0.15
<b>Eierfrucht</b> , gemischte Sorten (Aubergine) . . . . .	11.—	1.60	0.25
<b>Esdragsamen</b> , russischer ( <i>Artemisia dracunculoides</i> ), ausgezeichnetes Gewürzkräut (Esdragon-Essig an Essiggurken, Heringe, Enten- und Gänsebraten, an Salate und Tunken). Als Tee bei Wassersucht. Ausdauernd . . . . .	0.90	0.20	0.10
<b>Fenchel</b> , süßer Bologneser, ( <i>Foeniculum offic.</i> ) Samen als Würze zu Gebäck und Gurken, zur Bereitung von Likör und Essenzen. Fencheltee gegen Leibesbeschwerden, bei Erkältung, als Augenwasser. Junge Stengel wie Bleichsellerie, als Salat oder Spargel. Ausdauernd . . . . .	0.90	0.20	0.10
<b>Isop</b> ( <i>Hysopus officinalis</i> ), ausdauernd, wohlriechend aber bitter im Geschmack. Das Kraut findet als Gewürz an Suppen, Soßen und Salaten, sowie zur Herstellung von Likör Verwendung, als Heilmittel bei Flechten, Husten und Lungenleiden . . . . .	1.80	0.30	0.15
<b>Kamille</b> , <i>Matricaria Chamomilla</i> . Als Tee zu verschiedenen Heilzwecken. Ausdauernd . . . . .	7.20	1.40	0.40
<b>Kerbel</b> ( <i>Anthriscum cerefolium</i> ), ausgezeichnetes Suppen- und Würzkräut, nur vor der Blüte schmackhaft, daher öftere Aussaat. Als Tee bei Lungenleiden und Wassersucht. Einjährig . . . . .	0.35	0.15	0.10
„einfacher . . . . . 1 Kilo 1.80 „K.“	0.35	0.15	0.10
„mooskrauser gefüllt . . . . . 1 Kilo 1.80 „K.“	0.60	0.15	0.10
<b>Koriander</b> ( <i>Coriandrum sat.</i> ), Magen- und Fiebermittel, gegen Blähungen . . . . .	—	—	—
<b>Kresse</b> siehe unter Salat . . . . .	0.90	0.15	0.10
<b>Kümmel</b> ( <i>Carum carvi</i> ). Zum Backen und zur Likörherstellung. Junges Grün als Suppenwürze. Kümmeltee bei Blutarmut, nervenstärkend. Zweijährig . . . . .	0.90	0.15	0.10

	100 g „K.“	10 g „K.“	1 Port. „K.“
<b>Krausemünze</b> ( <i>Mentha crispa</i> ), als Tee bei Magenbeschwerden, zweckmäßig in Schalen säen und dann pflanzen . . . . .	—	—	0.40
<b>Lavendel</b> oder <b>Spicke</b> ( <i>Lavandula Spica</i> ), echt, stark duftend. Blätter zu Fischsuppen. Blüten als Mottenschutz. Als Tee bei Schwindelanfällen . . . . .	4.80	0.70	0.25
<b>Liebstock</b> ( <i>Lev. offic.</i> ), keimt schwer. Maggähnliche Würze zu Fleisch, Suppen, Gemüsen und Tunken. Als Tee bei Harn- und Lungenleiden, Magenbeschwerden . . . . .	5.80	0.90	0.25
<b>Majoran</b> ( <i>Origanum Majorana</i> ), französischer. Zur Würstfabrikation, Belgabe zu Suppen und Tunken. Als Tee bei Blähungen, Kolik und Krämpfen . . . . .	2.80	0.40	0.10
„perennierender (ausdauernder) . . . . .	7.20	1.—	0.30
<b>Melissen</b> , Zitronen ( <i>Melissa offic.</i> ). Blätter zu Obstsuppen. Gegen Insektenstiche. Tee bei Magenbeschwerden. Ausdauernd . . . . .	4.20	0.80	0.20
<b>Petersilie</b> ( <i>Petroselinum sat.</i> ), zu Suppen und anderen Speisen, zur Garnierung einfache Schnitt. . . . . 1 Kilo 2.50 „K.“	0.40	0.15	0.10
„Mooskrause gef. 10 Kilo 30.—, 1 Kilo 4.— „K.“	0.60	0.15	0.10
„Zwerg-Perfektion . . . . . 10 Kilo 30.—, 1 Kilo 4.— „K.“	0.60	0.15	0.10
„Wuschelkopf, prachtv. gekr. 1 Kilo 5.— „K.“	0.80	0.20	0.15
<b>Pfeffer</b> ( <i>Capsicum annum</i> ), eckiger, roter . . . . .	2.50	0.40	0.25
„Cardinal, milder . . . . .	3.—	0.50	0.25
„Kalei-Joskop . . . . .	3.—	0.50	0.25
„chinesischer, scharlachroter . . . . .	3.—	0.50	0.25
„spanischer, roter, langer . . . . .	2.60	0.40	0.25
Die Frucht liefert den bekannten Paprika, vorzügliche Würze. Die grünen Früchte werden ähnlich wie Eierfrucht zubereitet.	—	—	0.30
<b>Pfefferminze</b> ( <i>Mentha piperita</i> ), ausdauernd. Das Kraut findet als Würze bei Speisen Verwendung, auch zur Likörbereitung. Als Tee bei Magenbeschwerden und Verdauungsstörungen . . . . . 50 Korn	—	—	0.30
<b>Pimpinelle</b> ( <i>Poterium Sanguisorba</i> ), feine Garten-. Die frischen Blätter finden zu Tunken und Salaten Verwendung. Ausdauernd . . . . .	0.80	0.20	0.10
<b>Portulak</b> ( <i>Portulaca aleacea</i> ), beliebtes Suppenkraut, gekocht als feine Delikatesse und Spinat, als Salat (roh). Einjährig . . . . .	2.20	0.35	0.20
„gelber breitblättriger . . . . .	2.20	0.35	0.20
„grüner . . . . .	—	—	—
<b>Rosmarin</b> ( <i>Rosmarinum offic.</i> ), ausdauernd. Als Gewürz zu Tunken, Seefischen und Braten. Als Tee bei Schwindel u. Nervenerkrankung, Magenverstimmung, Blutandrang zum Kopf . . . . .	6.—	0.90	0.40
<b>Salbei</b> ( <i>Salvia officinalis</i> ), ausdauernd. Verwendung ähnlich wie Dill, auch zu Bratfischen, Kräutereisig, sauren Suppen. Als Tee gegen Durchfall und Magenverstimmung, als Gurgelwasser bei Katarrhen und Entzündungen in der Mundhöhle . . . . .	1.60	0.30	0.15
<b>Thymian</b> ( <i>Thymus vulg.</i> ), deutscher Winter-, ausdauernd. Würzkräut zu Würst, Tunken, Braten, Ragouts. Als Tee zu verschiedenen Heilzwecken (Husten, Asthma), auf Spiritus angesetzt, gutes Einreibemittel bei Rheumatismus, Gliederreizen, Nervenschwäche 1 Kilo „K.“ 26.—	4.—	0.80	0.15
<b>Weinraute</b> ( <i>Ruta graveolens</i> ). Als Salat und als Würze zu Speisen. Tee bei Arterienverkalkung, Augenleiden. Ausdauernd . . . . .	1.50	0.25	0.10
<b>Wermuth</b> ( <i>Artemisia Absinthium</i> ), ausdauernd. Zur Herstellung bitterer Tunken, Likören und Essenzen. Als Tee zu verschiedenen Heilzwecken (Gallenleiden, Gelbsucht, Magenbeschwerden u. a.) . . . . .	1.80	0.40	0.20





Tomate, Rheinlands Ruhm  
5 g 2.—.K., 1 Port. 0.65 .K.



Tomate, Bonner Beste.  
10 g 1.20 .K., 1 Port. 0.30 .K.



Tomate Tuckswood  
10 g 1.20 .K., 1 Port. 0.30 .K.



Tomate, Standard in der Trierer Gemüse-  
bauschule glänzend bewährt.  
10 g 3.—.K., 1 Port. 0.60 .K.

## Tomaten (Liebesapfel).

Es gibt kaum eine andere Frucht, die so vielseitig verwendbar ist wie die **Tomate**; sie ist Nahrungs- und Genußmittel, roh oder gekocht zu verwenden; besonders geeignet zur Konservierung für Suppen und Soßen im Winter. Jeder Gartenbesitzer sollte einige Stöcke ziehen. Tomatenpflanzen Seite 28.

Tomaten sät man am besten im März-April in Schalen und Töpfe, wenn nicht ins Mistbeet, und pflanzt sie später im Mai vor eine sonnige Wand oder frei in den Garten; vertragen keinen Frost. Jede Pflanze binde man an einen kräftigen Stab. Seitentriebe beim Wachsen abschneiden. Sie verlangen nahrhafte Erde, reichliche Bewässerung und öfteren Dungguß. Gegen Pilze frühzeitig mit Kupferkalkbrühe spritzen. Ausführl. Kulturanweisung siehe „Gartenfreund“, Seite 73/74.

**Tomate Heterosis**, Originalsaat des Züchters. Ähnelt der Tomate Lukullus, ist jedoch um mehrere Tage früher wie diese, sowohl im Treibhaus wie im Freien immer ein großer Gewinnvorteil, trägt meist in doppelten Trauben, oft 20–22 Früchte an einer Traube. Festfleischige Frucht, hält daher auch weiteren Transport aus. 10 g 6.40 .K., 10 Portionen 3.50 .K., 1 Portion 0.40 .K.

**Tomaten Bonner Beste**. Reift sowohl unter Glas wie im Freien etwa 10 Tage früher als alle andern Sorten. Die Früchte sind leuchtend rot, glatt mittelgroß, daher besser für den Verkauf und Verbrauch, fest und widerstandsfähig gegen Witterungsverhältnisse und Druck. 1 Portion ungefähr 100 Korn.  
100 g 6.40 .K., 10 g 1.20 .K., 1 Portion 0.30 .K.

**Tomaten Lukullus**, Lamberts Marktgärtnersaat, Hauptsorte, mittelfrüh, besonders f. d. Hausgarten geeignet, da sehr widerstandsfähig gegen jede Witterung, auch auf ungünstigem Standort gut gedeihend. Bringt in langen Trauben mittelgroße, glatte, scharlachrote Früchte mit festem Fleisch und ausgezeichnetem Geschmack. Sehr reichtragend. Bringt bei dreitriebiger Kultur die größten Erträge. 100 g 6.40 .K., 10 g 1.20 .K., 1 Portion 0.15 .K.

„**Rheinlands Ruhm**, Neu. Originalsaat des Züchters, anerkanntes Saatgut des Reichsnährstandes. Früheste Sorte von größter Widerstandsfähigkeit. Prachtvolle runde, intensiv rote, glatte Früchte. Sie beherrscht die Großmärkte und Großversteigerungen. Wir können diese Sorte uneingeschränkt empfehlen. Name gesetzl. geschützt. Nachbau zur Samengewinnung ist verboten und wird strafrechtlich verfolgt. Diese Sorte ist in Gemüsebaugärten des Rheinlands die Standardsorte geworden.  
100 g 26.—.K., 10 g 3.20 .K., 5 g 2.—.K., 1 Portion 0.65 .K.

„**Tuckswood (Kondine Red)**. Mittelgr. frühe, reichtr., ges. Wuchs, sowohl f. Treiberei wie fürs freie Land, gr. Erträge f. Gartenbau und Freiland. 100 g 6.40 .K., 10 g 1.20 .K., 1 Portion 0.30 .K.

„**Standard**, Originalsaat des Züchters, Lamberts Marktgärtnersaat, hat einen ungewöhnlich reichen Fruchtbehang, mittelgroße glatte Früchte, wie der Markt sie verlangt, sowohl für Hauskultur wie fürs Freiland; hochrote Farbe, gesunder Wuchs.  
100 g 25.—.K., 10 g 3.—.K., 1 Portion 0.60 .K.

**Was unsere Kunden sagen:**

Belg. Kongo (Afrika). — Tomate Bonner Beste hat sich sehr gut bewährt. Auch mit den anderen Sämereien bin ich sehr zufrieden.  
Kath. Mission, Lokandu. Bruder A. M.

**Gurken.** (Concombre, Cucumber). Gurken sät man Anfang bis Mitte Mai ins Freie in Rillen oder im April in Töpfe oder Schalen, sodaß man die jungen Pflanzen im Mai bereits auspflanzen kann. Kälte und Nässe sind dem gesäten Samen stets sehr nachteilig. Näheres s. Lamberts Gartenfreund, Seite 75–78.

## Einmachgurken (Cornichon).

	1 Kilo K.	100 g K.	10 g K.
RS <b>Deutsche Gurken (Pariser) kurze</b> grüne, in der Reife gelb werdend, kleine walzenförmige Frucht . . . . . 1 Port. 0.10 .K.	11.—	1.80	0.30
RS <b>Russische Trauben</b> , bisher <b>Muromsche</b> , dänische Originalsaat, Lamberts Marktgärtnersaat, extra schöne Einmachgurke, besond. im Saarland in groß. Maßstab angepflanzt, bleibt gesund u. ist besond. ertragreich, früheste ovalrunde Einmachgurke, moosgrün, i. d. Reife gelb werd. 1 Port. 0.15 .K.	10.—	1.60	0.25
RS <b>Rhein. Vorgebirgs-Einmachgurke</b> , Lamberts Marktgärtnersaat, hervorr. kurze Einmachgurke, dunkelgrüne Farbe. Standard-sorte f. d. Großanbau u. die Großmärkte. Schöne, schlanke, gleichmäßige Form, Pflückgröße bei 8–12 cm, ausgewachsen 18–20 cm lang als Salatgurke zu verwerten. 10 kg 120.—, 1 Port. 0.15 .K.	16.—	2.40	0.40
RS <b>Delikateß-Veni, Vidi, Vici</b> , Originalsaat d. Züchters, Lamberts Marktgärtnersaat. Einleg- u. Salatgurke. Die Konservenindustrie braucht sie in großem Maße zum Einlegen als Essig- und Gewürzgurke. Gurken in der Größe von 6–12 cm, schlanke Form, wenig Kerne, walzenförmig. Widerstandsfähig gegen Befall u. Witterungseinfl. 1 Port. 0.35 .K.	28.—	4.—	0.70
RS <b>Delikateß-Robusta</b> , Originalsaat d. Züchters, dunkelgrüne Salat-, Sinf- u. Gewürzgurke. Widerstandsfähig gegen Befall und andere Krankheiten, selbst in den ungünstigsten Jahren, große Ertragsfähigkeit, wie bei keiner anderen Sorte. Verwendungsfähigkeit in jedem Wachstumsstadium; in jung. Zustände ebenso gut als Einmachgurke, wie später als tadellose Salz-, Sinf- oder Salatgurke. . . . . 1 Port. 0.40 .K.	45.—	6.—	0.80

Veni, Vidi, Vici u. Robusta eignen sich besonders gut z. Einlegen als Gewürzgurke (süßsauer, mit vielen Gewürzkräutern, Zwiebeln, Lorbeer usw.) — Gewürzgurken sind schmackhafter, länger haltbar und fester im Fleisch als Salatgurken. Die Herstellung von Gewürzgurken verdient auch im Rheinland größere Verbreitung.

## Landgurken. 1 g enthält 30–40 Korn.

Nicht die größten und schwersten Gurken sind die besten und begehrenstwertesten, sondern solche mit wenig Kern, viel Fleisch, mitteldick und schlank. Diese sind für jeden besser verwendbar, als die Riesengurken, die wohl schöne Ausstellungs- und Schaustücke, aber für den Haushalt wegen ihrer übertriebenen Größe sehr unzuweckmäßig sind.

**Klettergurke, japanische, halblange**. Am besten an Stangen und Reislern zu ziehen. Bleibt vollst. krankheitsfrei. Bei sehr früher Aussaat sehr reichtragend. Eignet sich als Salat-, Essig- und Senfgurke. 1 Port. 0.15 .K.

RS **Mittellange grüne volltragende** (s. Abb.) (Erfurter Typ) mit Hals, schlanke Form, reichtragend. 10 kg 112.—.K., 1 Port. 0.15 .K.

RS **Schlangen, Chinesische**, grünbleibend, bekannteste Sorte, starkwüchsig, hart und unempfindlich, schlanke Form, ausgezeichnete Salatgurke 10 kg 140.—, 1 Port. 0.15 .K.

RS **Deutsche Schlangen**, bisher extralange Schlangen, Lamberts Marktgärtnersaat, grüne verbesserte, Früchte in der Reife gelb werdend 10 kg 160.—, 1 Port. 0.25 .K.

**Dänische Senfgurke**, eine besonders beliebte Senfgurke, da sie dickfleischig ist u. wenig Kerne bringt, sehr widerstandsfähig und reichtragend . . . . . 1 Port. 0.25 .K.

**Goliath, längste grüne Schlangen**, 50–60 cm 1 Port. 0.25 .K.

RS **Grochlitz**, lange grüne . . . 1 Port. 0.25 .K.  
Die Grochlitz Gurke ist die Hauptgurke als Einleggurke für Konservenfabriken; äußerst dünnchalig, wenig Kerne, liefert sehr zeitig gebrauchsfertige Früchte, siehe Abbildung.

RS **Rothenseer**, grüne Schlangen, Originalsaat des Züchters, Lamberts Marktgärtnersaat, extra lange, ausgezeichnete Salat- u. Einleggurke . . . . . 1 Port. 0.25 .K.

1 Kilo K.	100 g K.	10 g K.
16.—	2.40	0.40
14.40	2.20	0.35
18.80	2.50	0.45
20.—	3.—	0.45
18.80	2.50	0.45
20.—	3.—	0.45
18.80	2.50	0.45
20.—	3.—	0.45





Rhein. Vorgebirgs-Einmachgurke



Mittellange grüne volltragende



Grochlitzer lange grüne

**Treibgurken.** Halbe Port. nicht abgebar. Treibgurken sät man bereits im Januar in Schalen oder Töpfe, die an einen warmen Ort zu stellen sind. Die jungen Pflanzen setzt man in kleine Töpfchen und nachher mit vollen Ballen auf ein warmes Mistbeet oder in Gurkenhäuser. Vorsichtige Behandlung u. Schutz vor Frost erforderlich. Ausf. Kultur-anweisung siehe „Gartenfreund“, S. 77/78.

**Arnstädter Riesenschlangen**, grüne, sehr lg., auch fürs Freie, eine der allerbest., 15 Korn

**Beste von Allen**, Originalsaat des Züchters' Lamberts Marktgärtnersaat. Beste aller Treibhaus- und Mistbeetgurken, außerordentlich ertragreich, ganz hervorr. Sorte

**Beste von Allen**, beste Nachzucht 10 Korn  
**Original Bonner Sensation**, Lamberts Marktgärtnersaat. Durch die Bonner gärtnerische Versuchsstation d. Landw.-Kammer durchgezüchtete, reingrün-schal. halblange Sensation. Sensation bleibt bei jedem Wetter vollkommen gesund, bringt besten Ertrag schöner halbl. grüner Früchte . . . . .

**Deutscher Sieger**, extra Treibsorte für Häuser  
**Noas Treib**, ertrag. bekannte Marktsorte . . . Vom Marktgärtner bevorzugt, die Früchte werden im Mistbeet bis 70 cm lang, sehr widerstandsfähig.

**Spotresisting**. Hervorr. Treibhausgurke, schöne lange glatte Früchte, dunkelgrün. Besonders gut für Versand . . . . .

**Mistbeetgurke Trier. Sensation**, Lamberts Marktgärtnersaat, verbesserte Bonner Sensation, ganz hervorragende Trierer Lokalsorte für Mistbeet, gleichmäßig halblang, m. wenig Kernen, auch fürs Freie (s. Abb.) . .

**Mistbeetgurke Trier. Marktgärtnerfreude** für Kastenkultur, Lamberts Marktgärtnersaat, prachtvolle bis 60 cm lange Frucht, gleichmäßiger, ungeh. Ertrag . . . . . Beide Trierer Sorten werden hier von hervorr. Spezialgemüsegärtnern gezogen

100 g	10 g	1 Port.
℥	℥	℥

—	3.20	0.40
—	—	0.90
—	9.—	0.60
—	3.—	0.30
—	6.—	0.50
28.—	3.60	0.40
—	6.—	0.50
—	2.—	0.30
—	3.—	0.40



Treib-Beste von Allen, Originalsaat des Züchters



Treibgurke Spotresisting



Mistbeet- und Freilandgurke Trierer Sensation

**Melonen** (Mélons). Halbe Port. werden nicht abgegeben. Melonen gedeihen am besten im Mistbeet, wo man sie gegen nasse Witterung schützen kann, sonst an warmen Stellen im Garten. Kultur-anweisung siehe „Gartenfreund“, Seite 79  
**Ananas**, rotfleischige, aromatische Sorte . .  
**Cantaloup de Paris**, vorzügliche Pariser Marktmelone, große gelbe . . . . .  
**Netzmelone Berliner**, gestr., gelbe Marktsorte  
**Zuckermelone von Tours**, rotfleischige . . .  
**Melonen**, viele Sorten gemischt . . . . . Alle anderen angebot. Sorten auf Wunsch.

100 g	10 g	1 Port.
℥	℥	℥
4.20	0.65	0.30
—	1.—	0.35
—	3.—	0.40
—	0.80	0.30
4.—	0.60	0.20

**Zuckermais** früher gelber . . .

In jungem Zustand äußerst zartes u. wohlschmeckendes Gemüse. Sie werden in Salzwasser gekocht und, mit Butter bestrichen, ganz gegessen, können aber auch in ganz jungem Zustand wie Pfeffergurken (Mixed Pickles) eingemacht werden. Aussaat im März in Töpfe, im Mai nach den Eisheiligen ins freie Land pflanzen.

1 Kilo	100 g	10 g
℥	℥	℥
3.60	0.60	0.15

## Kürbisse (Courges à manger).

Aussaat in Töpfe im April oder ins Freie Anfang Mai. Kultur-anweisung s. „Gartenfreund“, Seite 79/80.

**Riesenmelonen**, genetzter, gelber. Beste Sorte zum Einmachen; wird bis 50 kg schwer

**Speisekürbis grüner Zentner** . . 1 kg 8.40 ℥

**Speisekürbis gelber Zentner** . . 1 kg 8.40 ℥ werden bis 50 Kilo schwer.

**Schmeer, großer gelber**, zum Einmachen.

Kürbis eignet sich auch als Kleintierfutter.

## Zierkürbis, zu Lauben. Kultur-anw. s. „Gartenfr.“, S. 80/81.

**Angurien**, gefleckter . . . . .  
**Apfel**, gestreift . . . . .  
**Apfel**, kleine Sorten gemischt . . . . .  
**Apfelsinen**, kleiner . . . . .  
**Birn**, gestreift . . . . .  
**Birn**, kleine Sorten gemischt . . . . .  
**Bischofsmütze** (Kaisermütze), dreifarbig bunte . . . . .  
**Flaschen**, weißblühend, lang . . . . .  
**Herkuleskeule**, großer weißblühender, lang  
**Kleiner chinesischer**, rot mit gelb u. grün  
**Pulverhorn**, weißblühend . . . . .  
**Siphon**, weißblühend . . . . .  
**Türkenbund**, buntfarbig . . . . .  
**Warzen**, halb grün, halb gelb, versch. Sorten  
**Viele Sorten** gemischt aller Formen . . . . .  
1 Kollektion Zierkürbisse in 12 Sorten 1.20 ℥  
Alle anderwärts angebot. Sorten a. Wunsch.



## Hülsenfrüchte — Erbsen.

bis Mai. Für sehr spät ist **Alderman**, **Delikateß**, **Telefon** oder in kleine Vertiefungen je 5–8 Erbsen. Sobald die Pflanzen aufgegangen sind, erhalten die höheren Sorten entsprechende Reiser oder man läßt sie an entlang den Erbsenreihen gespanntem weitmäschigen Maschendraht heraufranken. Ausführl. Kulturaufweisung s. Lamerts „Gartenfreund“, S. 81–84.

(Peas, Pois nains et à rames). Zum Treiben kann man die niedrigen Sorten von Januar an in Mistbeete säen. Ins Freie an sonniger Lage von Februar an, die frühen Sorten in Zwischenzeiten von 8 Tagen bis 3 Wochen, späte Sorten im März und **Schnabel** sehr gut. Man sät im Freien in Reihen von 50–60 cm Entfernung

### Auskernerbsen (Pahlerbsen).

10 Kilo 1 Kilo 125 g  
„K“ „K“ „K“

- RS Buxbaum I, De Grace** (niedrige). Beste zum Treiben, aber auch fürs Freie, früheste, (Entwicklungszeit 60–65 Tage), braucht keine Reiser, Höhe 25–30 cm; reichtragend, für den Kleinanbau . . . . . 1 Paket 0.25 „K“
- RS Buxbaum-Schnabel, unerschöpfliche**. Sehr volltragend, langhülsig, Hülsen häng. paarweise aneinander, etwas schnabelförmig gebogen, bedarf keiner Reiser, Höhe 30–40 cm, ertragsicherste Auskernerbse, mittelspät (Entwicklungszeit 70–75 Tage) 1 Paket 0.25 „K“
- RS Bountiful**, langhüls., grünbleibende, auffallend dicke, gut gefüllte Hülse, Marktfucht 1. Ranges, früh (Entwicklungszeit 60–65 Tage), Höhe 70–80 cm, f. Großanbau (Markt u. Konservenindustrie), (siehe Abb.) 1 Paket 0.25 „K“
- RS Allerfrüheste Mai**, reichtragendste Sorte, Hülse gut gef., ist d. früheste reichstragende Erbse, (Entwicklungszeit 55–60 Tage) Höhe 80–90 cm, 100 kg 130.—, 1 Paket 0.25 „K“
- RS Express(Vorbote)**, außerordentl. reichtrag., sehrfrüh (Entwicklungszeit 55–60 Tage), grünbleibend, widerstandsfähig, dicht gefüllte Hülse, Höhe 60–70 cm, f. Großanbau (Markt und Konservenindustrie). 1 Paket 0.25 „K“
- Martinserbse**, sehr beliebte u. wüchsige grünbleibende frühe Sorte. Die Hülsen hängen paarweise u. werden 8–9 cm lang, wird vielfach auch im Spätsommer noch gesät, hält im Freien aus, Höhe 40 cm 1 Paket 0.25 „K“
- RS Saxa** (Saxonia) ist ebenso früh wie die Allerfrüheste Mai, aber größere Hülsen, überwiegend doppelhülsig, Höhe 70–80 cm, beliebte Frühsorte für den Frischmarkt. Wegen des gelben Kernes für Konservenindustrie weniger geeignet 100 kg 130.—, 1 Paket 0.25 „K“
- Ruhm von Quendlinburg** (verb. grünbleibende Schnabel), sehr süß, lange paarweis hängende dicht gefüllte Hülsen, 100 bis 120 cm hoch, außerordentlich reichtragend, grünkörnig, daher vorzüglich für Großanbau (Konservenindustrie) . . . 1 Paket 0.25 „K“
- RS Schnabel, verbesserte** (mit gedrücktem Kern), langhülsig, eine der ertragreichsten besten Sorten, besonders auch für spätere Aussaat gut. Späte Sorte (Entwicklungszeit 70–75 Tage). Von Marktgärtnern sehr viel gebaut, Höhe 120–130 cm, sehr gut für den Frischmarkt 100 kg 130.—, 1 Paket 0.25 „K“
- Schnabel, verbesserte grünbleibende** (Serpette), besonders viel zum Einmachen verwendet, späte, langhülsige Sorte (Entwicklungszeit 70–75 Tage), Höhe 120 bis 130 cm, wegen des grünen Kernes besonders gut für die Konservenindustrie 100 kg 130.—, 1 Paket 0.25 „K“
- Riesenschnabel, Flämische**, besond. groß- und breithülsig, ertragreiche Sorte, Höhe 120 cm . . . . . 1 Paket 0.25 „K“
- RS Braunschweiger (Folger), grünbleibende**, späte Sorte (Entwicklungszeit 75–80 Tage), mittellange, gut gefüllte Hülsen, Höhe 90–100 cm, sehr widerstandsfähig und reichtragend, mit die beste Sorte für Einmachzwecke, für Großanbau u. Konservenindustrie . 100 kg 130.— „K“, 1 Paket 0.25 „K“

17.— 2.20 0.35

17.— 2.20 0.35

17.— 2.20 0.35

17.— 2.20 0.35

17.— 2.20 0.35

17.— 2.20 0.35

17.— 2.20 0.35

17.40 2.20 0.35

17.— 2.20 0.35

17.— 2.20 0.35

18.— 2.30 0.40

17.— 2.20 0.35



Auskernerbse Bountiful

### Markerbsen (Pois ridés) (Fortsetzung)

- RS Senator** (Primavera), große Hülse, gut gefüllt, reichtragende Sorte, gesund, sehr zu empfehlen, mittelfrüh (Entwicklungszeit 65–70 Tage), Höhe 80 cm, für den Großanbau sehr geeignet (s. Abb.) 100 kg 154.—, 1 Paket 0.2 „K“
- RS Telefon**, bekannteste großhülsige Markerbse, Höhe 120–130 cm, späte Sorte (Entwicklungszeit 70–75 Tage). Eine feine Erbse für den Gartenbesitzer und Kleingärtner 100 kg 154.—, 1 Paket 0.25 „K“
- William Hurst**, früh, längere Hülsen als „Wunder von Amerika“, braucht keine Reiser, Höhe 30 cm 100 kg 176.—, 1 Paket 0.25 „K“
- RS Wunder von Witham**. Niedrigste frühe Markerbse (Entwicklungszeit 65–70 Tage), sowohl zum Treiben wie auch fürs freie Land; bedarf keiner Reiser, sehr gut für Großanbau. Höhe 30 cm, 100 kg 176.—, 1 Paket 0.25 „K“
- RS Kelvedon Wunder**, schönste und reinstragende niedrige Markerbse, gesund, bringt die größten Erträge, mittelfrüh (Entwicklungszeit 68–70 Tage), sowohl für den Großanbau wie auch für den Kleingärtner sehr zu empfehlen. Höhe 30–40 cm. 100 kg 176.— „K“ 1 Paket 0.25 „K“

10 Kilo 1 Kilo 125 g  
„K“ „K“ „K“

20.— 2.50 0.40

20.— 2.50 0.40

22.80 2.90 0.45

22.80 2.90 0.45

22.80 2.90 0.45



Markerbse Senator (Primavera)

### Markerbsen (Pois ridés).

Die Bezeichnung „Mark“ rührt von dem markartig zarten und feinen Geschmack der Kerne her. Sie kochen sich selbst dann noch zart, wenn die äußere Hülse bereits zu reifen beginnt. Sie eignen sich zu frühen u. späten Aussaaten. Unsere Markerbsen sind alle auf Keimkraft geprüft.

- RS Markerbse Aldermann**. Späte Sorte (Entwicklungszeit 70–75 Tage.) Langhülsig, gut gefüllt, Höhe 120 cm, sehr gut für den Hausgarten, da wegen ihres vorzüglichen Geschmacks besonders gut zum Einmachen 100 kg 154.—, 1 Paket 0.25 „K“
- RS Delikateß**, grünbleibende, späte Sorte (Entwicklungszeit 70–75 Tage), mittellange Hülsen, stark doppelhülsig, besonders zum Einmachen, für die Konservenindustrie und für den Frischmarkt gleich wertvoll. Höhe 70–80 cm . . . . . 1 Paket 0.25 „K“
- Ideal (Gradus)**. Reift fast zusammen mit den ersten Maierbsen (Entwicklungszeit 65–70 Tage). Hülsen von 12–15 cm Länge u. tiefgrüner Farbe, mit 10–11 großen runzl. grün. Erbsen, Höhe 80 cm . . . . . 1 Paket 0.25 „K“

20.— 2.50 0.40

20.— 2.50 0.40

20.— 2.50 0.40









**Fadenlose Stangenbohne „Mulstopper“**  
10 Kilo 41.20 .M., 1 Kilo 5.— .M., 125 g 0.75 .M.,  
1 Paket 0.30 .M.

Anbau zur Saarguterzeugung nur mit Genehmigung des Züchters gestattet gegen Lizenzzahlung.

**Stangenbohne Lamberts Ohnegleichen,**  
Eigene Züchtung, anerkannte Stammsaat  
10 Kilo 38.— .M., 1 Kilo 4.40 .M., 125 g 0.60 .M.,  
1 Paket 0.30 .M.

**Stangen-Wollbohne Preisgewinner**  
10 Kilo 33.20 .M., 1 Kilo 4.— .M., 125 g 0.60 .M.,  
1 Paket 0.30 .M.

### Stangenbohnen, grünhüls. (Forts.)

**Korbfüller, verbess. Zuckerbrech-Bohne,** längste breite, volltragende, 20—30 cm lang, sehr reichtragend, frühe ausgezeichnete Marktsorte, wenig Fäden, weißes Korn, zum Einmachen vorzüglich  
100 kg 300.—, 1 Paket 0.30 .M.

**Phänomen.** Eine weißsamige, frühe, grünhülsige Sorte. Die Hülsen dieser Sorte sind dickfleischiger u. länger als die der verbesserten rhein. Riesen-Zuckerbrech, Einmach- u. Schneidbohne, s. Abb. Seite 24  
100 Kilo 300.—, 1 Paket 0.30 .M.

**Rhein. Riesen-Zucker-Brech (Spargel),** bekannte Einmachbohne, mit weißer Bohne, besonders im Rheinland gebaut  
100 kg 300.—, 1 Paket 0.30 .M.

**Weddigen Zuckerbrechbohne ohne Fäden,** weißbohlig . . . . . 1 Paket 0.30 .M.

**Zucker-Perl,** kleine weiße, vorzügl. zu Salatbohnen, kleine schmale, dunkelgrüne, äußerst zarte Hülse, ohne Fäden  
1 Paket 0.30 .M.

10 Kilo .M.	1 Kilo .M.	125 g .M.
38.—	4.60	0.70
38.—	4.60	0.70
36.—	4.20	0.60
41.20	5.—	0.75
41.20	5.—	0.75

### Feuer- od. Wollbohnen

sind sehr schmackhafte, zarte, aber widerstandsfähige Stangenbohnen. Für rauhe Gegenden, Spätsommer u. Herbst.

Wegen ihrer Schnellwüchsigkeit und ihrem Blütenreichtum bilden sie einen schönen Gartenschmuck zur Berankung von Gartenzäunen, Gartenlauben oder Fenstern.

**Arabische, (türkische) Feuer-,** rotblühend, 100 kg 180.—, 1 Paket 0.30 .M.  
**Scharlachrote Riesen,** großhülsig, mittelfrüh 100 kg 254.—, 1 Paket 0.30 .M.  
**Preisgewinner,** verb. scharlachrote Riesen, Hülsen bis 40 cm Länge, s. Abb. oben. 100 kg 254.—, 1 Paket 0.30 .M.  
**Arabische weiße Wollen-,** vorwiegend zum Trockenkochen 100 kg 180.—, 1 Paket 0.30 .M.  
**Russische weiße Riesen (Czar),** Für rauhe Lagen, weißes Korn, größere Hülsen als arab. weiße . . 100 kg 254.—, 1 Paket 0.30 .M.  
**Edelwollen, allerlängste,** breithülsige, weiße Rheinische Riesen, bis zu 38 cm lang 100 kg 254.—, 1 Paket 0.30 .M.  
**Erecta,** schmal, lang, dickfleisch., (weiße Preisgewinner), 35—40 cm lange Hülsen, vorzügl. Schnittbohne, wohl d. beste u. schmackhaft. Wollbohne 100 kg 284.—, 1 Paket 0.30 .M.

10 Kilo .M.	1 Kilo .M.	125 g .M.
23.20	3.—	0.45
33.20	4.—	0.60
33.20	4.—	0.60
23.20	3.—	0.45
33.20	4.—	0.60
33.20	4.—	0.60
36.—	4.60	0.65





**Buschbohnen Karlsruher Markt, fadenlos,**  
Verbesserung der bekannten Sorte „St. Andreas — Erste Ernte“.  
10 Kilo 26.—, 1 Kilo 3.50 ₰, 125 g 0.50 ₰, 1 Paket 0.30 ₰.



**Buschbohnen Wachs-Rheinland (Goldelfe)**

## Buschbohnen (Krup- oder Strauchbohnen, haricot nains) ohne Stangen, ohne Reiser.

Aussaat zum Treiben Anfang März in warmen Kasten; Frühaussaat im Freien von Mitte April an, durch Töpfe oder Decken gegen Frost schützen; Hauptaussaatzeit v. d. ersten Hälfte Mai an. B. Mitte Juli. 5—6 Bohnen in Vertiefungen legen. Ausfuhr. Kulturanweisung siehe Lamberts „Gartenfreund“, Seite 84/85 und 88/89.

### Grünhülsige Sorten mit Fäden:

	10 Kilo ₰	1 Kilo ₰	125 g ₰
<b>Alter Fritz</b> , eine der ertragreichsten zarten langhülsigen Sorten; Treibbuschbohne für Marktgärtner, beste Treibsorte für Mistbeet u. Gewächshaus, mittelfrüh. 1 Paket 0.30 ₰	21.60	2.80	0.45
<b>Allerfrüh. zarthüls. braune Brech-</b> , mit braunem Korn, s. ertragr. 1 Paket 0.30 ₰	23.20	3.20	0.50
<b>RS Erste Ernte (Flag. St. Andreas, Karlsruher Markt, Eisleber Markt)</b> , Hochbusch, Hülsen daher frei über der Erde hängend, lange zarte Hülse, Korn hellgelb. Erste Ernte ist die Sorte des Großanbauers u. Marktgärtners f. d. Frühverkauf; reift etwa gleichzeitig mit Saxa 100 kg 196.—, 1 Paket 0.30 ₰	26.—	3.50	0.50
<b>Hindenburg</b> , eine vorzügliche, fast fadenlose Treibsorte für den Marktgärtner, gleich gut für Mistbeet wie für Gewächshaus, außerordentlich früh und reichtragend, 15—18 cm lange grüne Hülsen . . . . . 1 Paket 0.30 ₰	21.60	2.80	0.45
<b>Hinrichs Riesen-Zucker-Brech</b> mit bunten Bohnen, bekannte widerstandsfähige Sorte für den Großanbau . . . . . 1 Paket 0.30 ₰	23.20	3.20	0.50
<b>RS Kaiser Wilhelm</b> , weiße Schwert-, (Rundbusch), bek. frühe Sorte, erfreut s. größter Beliebtheit 100 kg 180.—, 1 Paket 0.30 ₰	23.20	3.20	0.50
<b>RS Metis (Maireau, Marktbeherrscher)</b> , Hochbusch, Hülsen daher über der Erde hängend, früh, zart und sehr ertragreich. Besonders im Saarland sehr beliebt. Korn schwarz-weiß gefleckt . . . . . 1 Paket 0.30 ₰	26.—	3.50	0.50

	10 Kilo ₰	1 Kilo ₰	125 g ₰
<b>RS Nordstern</b> , allerfrüheste weiße Schwertbohne, sehr breithülsige Treib- und Freilandsorte, reichtragend und für den Markt sehr beliebt 100 kg 210.—, 1 Paket 0.30 ₰	27.20	3.60	0.55
<b>Pariser rote Flageolet</b> , haltbare, lang- und grünhülsige Sorte, hochstaudig u. widerstandsfähig. Spätreifend, eignet sich besond. gut z. Spätaussaat. 1 Paket 0.30 ₰	23.20	3.20	0.50
<b>Pariser weiße Flageolet</b> , sehr reichtragend, mittelfrüh, widerstandsfähig. Hülsen 16 bis 18 cm lang und fast 2 cm breit, ähnelt daher den Stangen-Spargelbohnen. Korn reinweiß, daher für die Konservenindustrie bestens geeignet . . . . . 1 Paket 0.30 ₰	23.20	3.20	0.50
<b>RS Saxa (Saxonia)</b> , sehr früh, sehr zarte und reichtr. Brechb. Korn hellgelb, Hauptsorte f. d. Märkte, ab. a. v. d. Konservenind. sehr geschätzt 100 kg 180.—, 1 Paket 0.30 ₰	23.20	3.20	0.50
<b>Grünhülsige Sorten ohne Fäden:</b>			
<b>RS Alpha</b> , weißgrundig, reichtragend (Rundbusch). Frühe, für den Frischmarkt wie für die Konservenindustrie gleich gut geeignete Sorte . . . . . 1 Paket 0.30 ₰	31.20	4.20	0.65
<b>„Granda“</b> , Original Sachs. Name gesetzlich geschützt, Nachbau zur Samengewinnung nicht gestattet, zur Anerkennung als Hochzucht angemeldet, s. Abb. S. 4. — Vorzügl. Neuzüchtung, weißkörnig u. völlig fadenlos mit bis zu 23 cm langen Hülsen. Hochbusch, daher hoch über dem Erdboden hängende, leicht pflückbare Hülsen. Da sie in der Frühzeitigkeit und im Ertrag der beliebten „Ersten Ernte (St. Andreas)“ gleichkommt, dürfte diese Neuheit eine wertvolle, besonders bei Gemüsegärtnern beliebte Sorte werden 1 Paket 0.80 ₰, 10 Pakete 6.40 ₰			
<b>Hinrichs Riesen bunte</b> , bekannte u. beliebte Marktsorte f. d. Großanbau. 1 Paket 0.30 ₰	23.20	3.20	0.50
<b>RS Hinrichs Riesen weißgrundig</b> (Rundbusch). Eine für die Konservenindustrie wie für den Frischmarkt gleich wichtige Sorte mit sehr dickfleischigen, leicht gebogenen mittellang bis langen Hülsen, ziemlich spät pflückreif, dah. als späte Brechbohne bes. geeignet 100 kg 210.—, 1 Paket 0.30 ₰	27.20	3.60	0.55
<b>RS Holländische doppelte Prinzeß</b> (Rundbusch), eine weißkörnige, für die Konservenindustrie besonders geeignete Massensorte mit mittellangen, leicht gebogenen Hülsen, dickfleischig. Die Hülsen hängen frei von der Erde 100 kg 210.—, 1 Paket 0.30 ₰	27.20	3.60	0.55
<b>RS Karlsruher Markt</b> . Verbesserung der bekannten frühen Hauptsorte „Erste Ernte“, weiß fadenlos, doch nicht ganz so früh. Sehr widerstandsfähig gegen die Brennfleckenkrankheit 100 kg 210.—, 1 Paket 0.30 ₰	27.20	3.60	0.55
<b>RS Konserva mit weißen Bohnen</b> (Konservanda), (Rundbusch). Sehr frühe u. gegen Krankheit. besond. widerstandsfähig. Sorte. Für Markt u. Konservenindustrie besond. geeignet 100 kg 210.—, 1 Paket 0.30 ₰	27.20	3.60	0.55
<b>RS Konserva weißgrundig</b> (Rundbusch). Sowohl für den Markt wie für die Konservenindustrie vorzüglich geeignete und beliebte Sorte. Mittellange, rund- und grünhülsige frühe Brechbohne, sehr widerstandsfähig gegen Krankheiten aller Art. 1 Paket 0.30 ₰	27.20	3.60	0.55
<b>RS Zucker-Perl-Perfektion</b> (Kugel-Rundbusch). Feinste weiß- und kleinkörnige, rundhülsige Perlbohne. Beste Konservensorte, aber auch für den Frischmarkt sehr beliebt . . . . . 1 Paket 0.30 ₰	31.20	4.20	0.60
<b>Gelbhüls. (Wachs) Sort. mit Fäden:</b>			
<b>Wachs-Dattel</b> , mittellange, gute und ertragreiche Sorte . . . . . 1 Paket 0.30 ₰	23.20	3.20	0.50
<b>RS Wachs-Flageolet mit roten oder violetten Bohnen</b> . (Hoch-Rundbusch). Altbekannte und beliebte mittelfrühe Sorte, sehr reichtragend und widerstandsfähig. Lange, zarte Hülsen 100 kg 196.—, 1 Paket 0.30 ₰	26.—	3.50	0.50
<b>Wachs-Flageolet mit weißen Bohnen</b> , gleich gute Eigenschaften wie die mit roten Bohnen, aber nicht ganz so widerstandsfähig gegen Witterungseinflüsse. Wegen ihres weißen Kornes aber besser zum Einmachen geeignet . . . . . 1 Paket 0.30 ₰	27.20	3.60	0.55
<b>RS Wachs - Rheinland (Goldelfe)</b> (Hochbusch). Für den Markt geeignet, mit klein, weißgrundigen, braungeschecktem Korn. Hülsen flach, lang und gerade. Sehr frühreifend u. ertragr. Muß rechtzeitig gepflückt werden, da sie sonst hart wird. 1 Pak. 0.30 ₰	23.20	3.20	0.50
<b>Gelbhüls. (Wachs) Sort. ohne Fäd.:</b>			
<b>RS Wachs-Goldhorn</b> (Hoch-Rundbusch). Sehr frühe u. ertragreiche Sorte (b. 40 etwa 15 cm lange Hülsen an ein. Pflanze). Gelbes Korn. Für d. Gartenbesitz, wie f. d. Marktgärtner gleich wertv., s. Abb. S. 4. 1 Paket 0.30 ₰	27.20	3.60	0.55
<b>RS Wachs-Mont d'or</b> (Rundbusch). Sehr frühe, für den Markt geeignete Sorte mit weißgelb-fleischigen kurzen, ovalrunden, geraden Hülsen. Die Hülse wird in der Farbe von keiner anderen Wachsbohne übertroffen. Korn violettbraun. 1 Pake 0.30 ₰	26.—	3.50	0.50



## Puff- oder Dicke Bohnen.

(Fève de marais)

Je früher man Dicke Bohnen pflanzt, umso weniger werden sie von den schädlichen schwarzen Läuse (Milben) befallen. Im Februar mit dem Legen beginnen, Folgeaussaaten bis Anfang April. Ausf. Kulturanweisung siehe „Lamberts Gartenfreund“ Seite 90. Die Preise für Puffbohnen sind nicht feststehend, da von der endgültigen Einfuhrregelung abhängig. Zur Zeit der Drucklegung dieses Verzeichnisses ist die Einfuhrfrage noch nicht geklärt. Voraussichtlich werden aber in diesem Jahre alle Sorten — bis auf die gew. Erfurter — reichlich und rechtzeitig lieferbar sein. Trotzdem empfiehlt sich frühzeitige Auftragserteilung.

	10 Kilo M	1 Kilo M	125 g M
Erfurter, breite langhülsige, gewöhnliche (sofern lieferbar!) . . . . . 100 Kilo 90.— M	10.80	1.20	0.20
Hangdown, lange abhäng., reichtrag. zarte Sorte, extra langhülsig, bis 35 cm lang 100 Kilo 103.— M	12.80	1.60	0.25
Zwyyndrechter, früheste breite weißkeimige. Ist die früheste, ertragreichste, wohl-schmeckendste, von den Gemüsegegnern bevorzugte Gartenbohne 100 Kilo 102.— M	12.—	1.40	0.20
Dreifachweiße, weißkörnige, weißblühend und weißbleibend. Äußerst zarte wohlschmek-kende Sorte. Beste Einmachbohne, da sie als einzige auch im Glase die weiße Farbe behält . . . . . 100 Kilo 128.— M	16.—	2.—	0.30
Windsor, grüne runde Bohne, grünbleibend 100 Kilo 112.— M	13.40	1.80	0.25
Konserv.-Puffbohne, langhülsige, sehr frühe niedrige Sorte mit langabstehenden Hülsen. Eignet sich vorzüglich zum Treiben. Sie ist ganz erheblich wertvoller als die bisher für die Konservierung verwandten Sorten. 100 Kilo 112.— M	13.40	1.80	0.25

Gegen schwarze Läuse bei Puffbohnen hilft „Spruzit“ (s. Seite 120)

## Erdbeersamen.

Ausf. Kulturanweisung s. „Gartenfreund“ S. 96—100

	10 g M	1 Port. M
Monatserdbeeren, rote, ohne Ranken . . . . .	3.—	0.40
„ weiße, ohne Ranken . . . . .	3.—	0.40
„ Belle de Meaux, mit Ranken . . . . .	2.50	0.30
„ rote, mit Ranken . . . . .	3.—	0.40
Edel-Monatserdbeeren Rüben, bei Februar Aussaat bereits im Sommer Früchte, ohne Ranken, Riesen-Monatserdbeere „Baron Solemacher“, 10 Portionen 4.— M	—	0.50

Erdbeerpflanzen s. Pflanzenverzeichnis S. 106

Immertragende rankenlose

Riesen-Monatserdbeere „Baron Solemacher“

Neuheit 1935.



Riesen-Monatserdbeere „Baron Solemacher“. 1 Port. M 0.50.

Die bisher unüber-troffene rankenlose Monatserdbeere Rüben, hat in „Baron Solemacher“ eine sieghafte Ri-valin erhalten. An immerwährendem Tragen bis in den Herbst — am 1. No-vember konnten wir noch Rüben ernten — wird diese nicht übertroffen, aber an Größe der Früchte und Schönheit der Form übertrifft Bar-on Solemacher alle anderen Sorten. Der verdienstvolle Züchter Baron von Solemacher, der zwar auch ohnedies nie vergessen wird, hat sich mit dieser Sorte ein dauerndes Andenken ge-sichert. Frühzeitig im Frühjahr in Topf oder Schale oder ins Mistbeet gesät, trägt sie schon früh im ersten Sommer. Wir liefern 10 Portionen M 4.—

## Bienenfuttergewächse.

	100 g M	10 g M	1 Port. M
3817 Anchusa (Ochsenszunge) . . . . .	4.80	0.90	0.20
Bartonia aurea, einjährig . . . . .	2.60	0.50	0.10
Borago officinalis, Boretsch (Gurken-kraut) . . . . .	1.30	0.20	0.10
3151 Centaurea Cyanus, blaue Kornblume . . . . .	1.60	0.35	0.10
3156 Centaurea odorata, wohlriechend, groß-blumig . . . . .	4.80	0.90	0.20
3166 Clarkia elegans, gemischt . . . . .	2.20	0.50	0.10
3180 Cynoglossum coelestinum, Sommer-Vergißmeinnicht . . . . .	1.80	0.40	0.10
3999 Dracocephalum, Drachenkopf . . . . .	—	2.60	0.30
4001 Echinops Ritro, Kugeldistel, violett . . . . .	—	0.50	0.15
Echium plantagineum, Natternkopf, pur-purfarben . . . . .	3.60	0.70	0.20
3222 Escholtzia californica . . . . .	—	0.50	0.10
4074 Hedysarum coronarium, rotblühend . . . . .	3.60	0.70	0.20
3378 Nigella damascena, Jungfer im Grünen . . . . .	1.—	0.35	0.10
3456 Phacelia tanacetifolia . 1 kg 3.40 M	0.50	0.10	—
Polemonium coeruleum, Himmelsleiter . . . . .	3.20	0.60	0.15
3502 Reseda odorata, wohlriechend . . . . .	1.40	0.35	0.10
Salvia horminum, Salbei . . . . .	1.40	0.35	0.10

„Die Bienenweide“ von E. Zander, mit 91 Abb. Geb. M 5.—  
Weitere Literatur über Bienenzucht und Bienenpflege weisen wir auf Wunsch gerne nach.

## Tabaksamen.

	100 g M	10 g M	1 Port. M
Havana, echt amerikanisch . . . . .	2.60	0.40	0.15
Rano von Sumatra . . . . .	2.60	0.40	0.15

## Wald- und Forstsamen.

	5 Kilo M	1 Kilo M	100 g M
Die Festpreise sind vom Reichsnährstand festgesetzt.			
Die Keimkraftzahlen sind informativ.			
Akazie, Robinia Pseudoacacia . . . . .	—	2.50	0.40
Fichte oder Rottanne, Picea excelsa. Aus-saat je Morgen 6—8 Pfd. Vollsaat, Reihensa-t 6 Pfd. 80% Keimfähigk., deutscher Herkunft Thüringer Herkunft, anerk. Saat 85-90% . . . . .	—	8.—	1.20
Kiefer oder Föhre, Pinus sylvestris. Aussaat pro Morgen 4—5 Pfund. Voll- und Reihen-saat 4 Pfund . . . . .	—	11.—	1.60
„ anerkannte, norddeutsche, 90% Keimkr. Lärche, Larix europaea, Deutsche, je Morgen 8 bis 12 Pfund. Vollsaat, Reihensaats 8 Pfund, 40% Keimfähigkeit, nicht anerkannt . . . . .	—	24.—	2.80
„ Lärche, europaea sudetica, aus den Sudeten, 40% Keimkraft . . . . .	—	32.—	4.—
Schwarzkiefer, Pinus austr. nigra, 80% Keimfähigkeit . . . . .	—	7.—	1.—
Weißtanne, (Edeltanne), Abies pectinata, im Schnitt, 50% Keimfähigkeit . . . . .	—	7.—	1.—
Weymutskiefer, Pinus strobus, 75% Keimf. Saateicheln, Quercus pedunculata, Stiel-eichel, im Herbst 70% i. S., im Frühjahr 50% i. S. . . . .	6.—	1.50	0.30
Acer Pseudoplatanus, Bergahorn . . . . .	—	10.—	1.50
Alnus glutinosa, Roterle, 50% Keimkraft . . . . .	2.50	0.50	0.10
Birke, Betula verrucosa (Sandbirke) . . . . .	—	1.40	0.25
Buche, Hainbuche, Carpinus betulus 75% im Schnitt . . . . .	—	5.—	0.75
Esche, Fraxinus excelsior . . . . .	—	2.50	0.40
Spartium scoparium, Ginster, Besenpfriem, Tilia grandiflora, Sommerlinde, großblättrige Linde . . . . .	—	1.20	0.20
Weißdorn, Crataegus oxyacantha, reine Saat Apfelkerne neuer Ernte, Holzapfelkerne . . . . .	—	1.20	0.20
Birkerne neuer Ernte, Holzbirne . . . . .	5.50	0.75	—
Preise auf Anfrage	—	2.—	0.35



## Champignon-Brut.

Ausführ. Kulturanweisung siehe „Lamb. Gartenfreund“, S. 101-102  
Kulturanweisung wird beigelegt.  
Edelpilzbrut Marke Ideal, aus Reinkulturen gezogen, größte Lebenskraft. Die sicherste, beste echte deutsche Brut, frei von allen fremden Bakterien  
Kartons zu 1/2 Kilo à 1.50 M, lose 100 g 0.30 M, 1 Kilo 2.— M, in Tafeln gepreßt: 1 Tafel 0.30 M, 10 Tafeln 2.50 M, 100 Tafeln 22.— M

## Spargelsamen (Asperges).

Man sät in möglichst sandigen, unkrautfreien Boden. Der Samen wird vorher einige Tage eingeweicht und im März-April in Reihen von 10 cm Entfernung gesät. Die jungen Pflanzen müssen auf Abstand verzogen oder pikiert werden. Siehe „Gartenfreund“, S. 95.

Spargel, Ruhm v. Braunschweig, bekannte Sorte 1 Kilo 5.60 M, 100 g 0.90 M, 10 g 0.20 M, 1 Port. 0.10 M	
„ Schneekopf, hält die Köpfe länger weiß und zart 1 Kilo 30.— M, 100 g 4.50 M, 10 g 0.75 M, 1 Port. 0.15 M	

Spargelpflanzen siehe Seite 28.



## Gemüsepflanzen, Futterpflanzen, Küchenkräuter, Gewürz- u. Heilpflanzen

Bestellungen mit den Samenaufträgen, aber auf getrenntem Zettel aufgeben. Gemüse- und Futterpflanzen werden zur jeweiligen Pflanzzeit geliefert; Küchenkräuter, Gewürz- und Heilpflanzen können auch im Winter geliefert werden. Die Preise sind veränderlich, soweit nicht etwa vom Reichsnährstand Preise festgesetzt werden. Bei fortschreitender Jahreszeit ändern sie sich zeitgemäß.

### Gemüsepflanzen.

**Blumenkohl**, Erfurter frühester, Sechswochen und Lecerf, Erfolg . . . . .  
 „ spätere Sorten Primus, Allerheiligen und Frankfurter . . . . .  
**Weißkohl**, Braunschweiger, Glückstädter, Dithmarsches und andere . . . . .  
 „ Winnigstädter, spitzer und Ochsenherz, früh, spitz . . . . .  
**Rotkohl**, Erfurter, früher, blutroter . . . . .  
 „ später dunkelroter, Holl. Export . . . . .  
**Wirsing**, Eisenkopf, mittelfrüh . . . . .  
 „ Zurlaubener, Aubervilliers u. Vertus spät . . . . .  
**Rosenkohl**, beste Sorten, nicht vor Juni lieferbar. Rosenkohl darf nicht vor Juli gepflanzt werden, da die Rosen sonst zu früh erscheinen.  
**Winterkohl**, niedrig, krausgrün, erst von Juni-Juli ab lieferbar . . . . .  
**Glaskohlrabi**, weiße u. blaue, frühe u. späte . . . . .  
**Erdkohlrabi**, die besten Sorten, ab Juni lieferbar . . . . .  
**Salatrüben**, rote Beete, beste Sorten, nicht vor Ende Mai-Anfang Juni, da sie sonst holzig werden . . . . .  
**Sellerie**, verb. dick. Knollen-, pikante (verpflanzte). Nicht vor Mitte Mai pflanzen.  
**Bleichsellerie**, in Gräben pflanzen und nach und nach anhäufeln . . . . .  
**Kopfsalat**, best. Sorte, Maikönig, Troztkopfschw. Freilandpflanzen . . . . .  
**Zichoriensalatpflanzen**, zum Einl. im Winter in Sand oder leichte Erde eingeschl. in den Keller oder Gewächshaus. Der Salat ist vorzüglich in Geschmack, fertige pikante Pflanzen, im Oktober lieferbar . . . . .  
**Winterendivienpflanzen**, nicht vor Ende Juni-Juli pflanzen . . . . .  
**Rhabarber**, beste Sorte zu Kompott, starke jüngere Pflanzen . . . 1 Stück 0.50 ₰  
 „ sehr starke Pflanzen . . . 1 Stück 0.80 ₰  
 „ Sutton, der schönste langstengeligste rote Rhabarber . . . . . 1 Stück 1.— ₰

1000 Stück	100 Stück	10 Stück
1.50	0.20	
1.20	0.15	
1.—	0.15	
1.—	0.15	
1.—	0.15	
1.—	0.15	
0.80	0.12	
0.80	0.12	
1.—	0.15	
0.80	0.12	
2.—	0.25	
2.—	0.30	
0.80	0.12	
0.60	0.10	
2.50	0.30	
0.80	0.12	
35.—	4.—	
40.—	5.—	
85.—	9.—	

Preise auf Anfrage

**Schnittlauchpflanzen**, starke Büsche  
**Breitlauch**, Carentan und andere; nicht vor Mitte Mai pflanzen . . . . .  
**Spargelpflanzen**, Ruhm von Braunschweig, beste Sorte, starke einjährige Pflanzen . . . . .  
 Für den Großanbau besond. empfehlendw.:  
 „ **Schneekopf**, weißköpfige Riesen, die Spargelköpfe werden in der Luft nicht blau. Einjährige Spargelpflanzen wachsen besser an als zweijährige. Wir liefern daher nur starke einjährige Pflanzen . . . . .  
**Tomaten**, beste Sort. pikante Pflanzen  
 „ beste Sorten (aus Töpfchen) . . . . .  
 nicht vor Mai ins Freie setzen an sonn. Stell.

100 St.	10 St.	1 St.
10.—	1.50	0.20
0.80	0.10	—
3.50	0.50	—
3.50	0.50	—
8.—	1.—	0.15
12.—	1.50	0.20
—	2.—	0.25
—	3.50	0.40
—	4.50	0.50
—	4.50	0.50
—	2.50	0.30
12.—	1.50	0.20
—	2.50	0.30
—	1.50	0.20
—	4.50	0.50
—	3.50	0.40
—	2.50	0.30
—	2.50	0.30
—	2.50	0.30
—	2.50	0.30
—	3.50	0.40
—	—	1.50

### Küchenkräuter, Gewürz- und Heilpflanzen.

**Bohnenkraut**, perennierend, vorjährige Pflanz.  
**Esdragonpflanzen**, echter, aromatischer . . . . .  
**Lavendel**, überwinterte Pflanzen . . . . .  
**Liebstock**, überwinterte Pflanzen . . . . .  
**Majoran**, ausdauernder, zweijährig . . . . .  
**Meerrettich-Fenchel**, vom feinsten bayrischen Meerrettich . . . . .  
**Melissen**, überwinterte Pflanzen . . . . .  
**Petersilienwurzel** . . . . .  
**Plectranthus fruticosus**, sehr stark duftend, wird zur Vertreibung von Motten im Zimmer aufgestellt, daher auch **Mottenkönig** genannt (Zimmerpflanze) . . . . .  
**Rosmarin**, überwinterte Pflanzen . . . . .  
**Salbei**, überwinterte Pflanzen . . . . .  
**Tymian**, überwinterte Pflanzen . . . . .  
**Weinraute** . . . . .  
**Wermut**, überwinterte Pflanzen . . . . .  
**1 Sortiment Küchenkräuter** (5 Sorten je 1 St.)

### Lamberts

#### Arzneipflanzen

als Hausapotheke, für Hausmittel 1 Kollektion in 6 Sorten 2.— ₰. Diese Kollektion enthält die gebräuchlichsten Arzneikräuter zur Bereitung v. Tee u. Salben. Aussaat in Schalen oder Töpfe, später auspflanzen.

#### Futterpflanzen

**Erdkohlrabi**, ertragreichste Sorten, ab Juni lieferbar. 1000 St. 4.— ₰, 100 St. 0.50 ₰  
**Runkelpflanzen**, beste Sorten, ab Juni lieferbar. Tagespreis  
**Markstammkohl**, Juni b. August lieferbar 100 St. 0.45 ₰, 1000 Stück 4.— ₰, 10000 Stück 35.— ₰



Lavendelpflanze



**Rhabarber Sutton**. Aus unserem Versuchsgarten 1935. Diese Sorte vermehrt sich nur durch Teilung. Man sieht auf dem Bild die kräftigen, breiten Stiele, leuchtendrote, saftige wohlschmeckende Stengel bis zu 80 cm Länge. Das sehr starke Blattwerk ist abgeschnitten, damit man die Stengel besser sieht.

**Herbstgemüsepflanzen zum Auspflanzen im Herbst** zur Anzucht von Frühgemüse im folgenden Sommer (Jakobs — Advent-gemüse) Weißkohl, Rotkohl, Wirsing, Winterkopfsalat — Preis im Herbst auf Anfrage — Im Herbst (Oktober-November) in tiefe Rillen gepflanzt (etwa 5 cm tief), überwintern diese Pflanzen sehr gut im Freien und liefern im **Mai-Juni-Juli** das erste Freilandgemüse.

## Pflanzen für Wildfütterung.

**Comfrey** (Symphytum asperum), das ergiebigste Grünfütter für Schweine. Hält 15—20 Jahre auf einer Stelle aus. Das Laub bietet grün oder mit anderen Futterstoffen gekocht, ein von den Schweinen gern genommene Futter. 1000 Stecklinge genügen, um von dem Ertrag ein Schwein den ganzen Sommer hindurch füttern zu können. Das Setzen der Stecklinge erfolgt im April—Juni, ähnlich wie bei Kartoffeln, 4 cm tief; Entfernung 40—50 cm. Auf einen Morgen gehen etwa 15000—20000 Stecklinge; die Entwicklung ist im ersten Jahre mehr auf die Erstarkung der Wurzeln wie auf die Laubbildung gerichtet, daher ist im ersten Jahre der Ertrag geringer; im zweiten Jahre kann man jährlich auf 4—6 gute Schnitte rechnen, auch für Pferde und Rindvieh wertvolles Grünfütter. Alle zwei Jahre gebe man eine Kopfdüngung in Form von Jauche oder kurzen Stalldung, der im Frühjahr unterzuhacken ist. Die Pflanzarbeit ist sehr einfach. Ertrir nicht, ist das früheste Grünfütter, vor der Blüte zu schneiden.  
 Wir bieten an: 10 Stecklinge 0.20 ₰, 100 Steckl. 1.50 ₰, 1000 Steckl. 12.— ₰, 10000 Steckl. 100.— ₰.

**Sachalin-Knöterich**, gute Wild-Aesungspflanze, ausdauernd. Stecklinge 10 Stück 1.50 ₰, 100 Stück 12.— ₰.  
**Helianthknollen** 10 Stück 0.25 ₰, 100 Stück 1.80 ₰, 1000 Stück 16.— ₰.

Helianthi können sowohl im Frühjahr wie im Herbst gelegt werden. Das Pflanzen erfolgt nach dem Eggen des Bodens, indem man in Abständen von 1 Meter mit dem Spaten 4—8 cm tiefe Löcher aushebt und die Knolle hineinlegt, die Löcher dann immer mit dem nächsten Lochaushub füllt. Knollenbedarf 2500 Stück auf 1 Morgen, gedeiht überall, eine **Idealpflanze für den Wildpfleger**.

**Topinamburknollen**, (Erdbirne), eine Futterknolle ersten Ranges, wie Kartoffel gepflanzt, kann Topinambur im Winter im Freien bleiben und nach Bedarf geerntet werden. Im Sommer können sie bis 2 Meter hohen krautartigen Stengel ähnlich wie Sonnenblumenstengel geschnitten und verfüttert oder in Silos aufbewahrt werden, während die Knollen im Winter verfüttert werden.  
 1/2 Kilo 0.25 ₰, 5 Kilo 1.50 ₰, 50 Kilo 12.— ₰





Hochzucht v. Borries Eckendorfer  
gelb oder rot



Hochzucht v. Arnims Ciewener,  
gelb



Hochzucht Kirsches Ideal  
gelb

## Futter-Runkelrüben (Dickwurz).

Runkelrüben sind für die Wintermonate das beste, vitaminreichste Viehfutter, da sie Saftreichtum mit hohem Zucker- und Trockensubstanzgehalt verbinden. Runkelrüben gedeihen auf fast allen, einigermaßen in guter Kultur befindlichen u. ausreichend gedüngten Böden. Die Feldbestände sind oft zu hacken, der Boden ist offen und unkrautfrei zu halten.

Saatbedarf je preußischer Morgen: 5–6 kg breitwürfig, 4–5 kg bei Drillsaat. Die walzenförmigen Sorten werden vielfach im Gartenbeet herangezogen und im Juni aufs Feld verpflanzt. Die ovalen und Halbzucker-Sorten eignen sich nicht so gut zum verpflanzen, sie werden daher unmittelbar ins Feld gesät. Reihenabstand etwa 40 cm, in den Reihen möglichst frühzeitig auf etwa 30 cm verziehen.

## Gesetzl. Absatzregelung für Futterrübensamen (Runkelsamen) für die Aussaat 1937

(Anordnung des Verwaltungsamtes des Reichsbauernführer): Für die Aussaat 1937 sind nur mehr Hochzuchten in den vorgeschriebenen verplombten oder versiegelten Originalpackungen zugelassen. Die mit Zustimmung des Reichs- und Preußischen Ministers für Ernährung und Landwirtschaft und des Reichskommissars für die Preisüberwachung festgesetzten Verbraucherpreise sind Festpreise, die weder über- noch unterschritten werden dürfen. Die Preise verstehen sich einschl. der Orig.-Packung des Züchters und Übersäckens. Ab 50 kg aufwärts wird frachtfrei der Reichsbahnstation des Verbrauchers geliefert. Nachnahmegebühren sowie die bei Lieferung durch die Post oder bei Stückgutversand unter 50 kg und auf Nebenbahnen entstandenen Porto- oder Frachtauslagen werden berechnet bzw. beim Kaufe reinbezogen. Sämtliche Verkäufe von Hochzucht-Runkelsamen unterliegen den Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen des Reichsverbands der Deutschen Pflanzengüterbetriebe, Abt. Futterrüben. Nachbau zur Samengewinnung ist verboten. Sonderabmachungen oder Vergütungen jeder Art sind ausdrücklich untersagt.

Hochzucht-Runkelsamen darf nur in den vorgeschriebenen Pakungen abgegeben werden. Zur Erleichterung des Vertriebs im Direktgeschäft (Handverkauf über den Ladentisch) dürfen aber Mengen bis zu 5 kg je Sorte auch lose verwogen (ohne Plombe oder Siegelmarke) verkauft werden. Es wird jedoch ausdrücklich darauf hingewiesen, daß als Verkäufe über den Ladentisch nur solche gelten, die im Laden oder Lager des Verkäufers getätigt werden. Beim Versand oder bei sonstiger Zustellung an den Ver-

braucher dürfen nur ordnungsmäßig verplombte bzw. versiegelte Packungen abgegeben werden.

Der durch das allmähliche Eintrocknen des Samens hervorgerufene natürliche Gewichtsverlust der Original-Packungen von Runkelsamen ist unvermeidlich und berechtigt nicht zu Beanstandungen oder Ersatzforderungen.

Zu diesen Bedingungen liefern wir in diesem Jahr die folgenden zum Anbau und Vertrieb zugelassenen Sorten:

### I. Auf dem Boden wachsende:

1. Gelbe Massenwalzen: v. Borries Eckendorfer, gelb  
v. Arnims Ciewener, gelb  
v. Borries Eckendorfer, rot  
Peragis, rot
2. Rote Massenwalzen: v. Borries Eckendorfer, rot  
Peragis, rot
3. Gelbe Gehaltswalzen: Kirsches Ideal, gelb
4. Gelbe Massentonnen: Kirsches Koloß, gelb
5. Gelbe Kugeln: Oberndorfer, gelb

### II. Mehr in den Boden wachsende:

1. Weiße Zuckerfütter: Ovana  
Rheinische Lanker  
Veni, Vidi, Vici  
Deutsche Barres (Teutonia)  
Mammuth
2. Gelbe Flaschen:
3. Rote Pfahl:

## Verbraucher-Festpreise für alle Sorten:

Packungen von	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2}$	1	$2\frac{1}{2}$	5	10	25	50 kg
	0.40	0.75	1.45	3.65	6.50	13.—	27.50	55.—

alles einschl. Originalpackung und Übersäckens. Ab 50 kg aufwärts an Verbraucher frachtfrei Lieferung jeder Reichsbahnstation.

## Sortenbeschreibungen:

**Hochzucht v. Borries Eckendorfer** Runkelsamen, gelb oder rot, ist die älteste aller Runkelsorten. Sie ist das Ergebnis einer fast ein Jahrhundert langen planvollen und erfolgreichen züchterischen Arbeit.

Zuchtziel: Hohe Nährwerterträge je Flächeneinheit in möglichst großer Masse. Die glatte, flachsitzende Walzenform ermöglicht leichtes Roden und geringsten Schmutzansatz. Weichheit und Saftigkeit des Fleisches gestatten unzerkleinerte Verfütterung, sichern Verdaulichkeit und Bekömmlichkeit für alle Tierarten. Bei sachgemäßer Einmischung stellt sie den Saftfuttermittelvorrat bis zum Anschluß an das erste Grünfütter sicher. Die Rübe eignet sich für jeden Betrieb, jeden rübenfähigen Boden und für jeden Verwendungszweck.



Hochzucht Peragis-Runkelrübe,  
rot



Hochzucht Kirsches Koloß,  
gelb



Hochzucht Oberndorfer,  
runde gelbe



Hochzucht Deutsche Barres  
ovale, dunkelorange gelb



Hochzucht Ovana, weiße grünköpfige

Hochzucht Rheinische Lanker, weiße grünköpfige

Hochzucht Veni, Vidi, Vici, lange weiße Halbzucker



Kohlrüben, Altmärker Riesen

**Futter-Runkelrüben: Sortenbeschreibung (Forts.)**

**Hochzucht v. Arnims Crieuener Runkelsamen, gelb.**

Zuchtziele: Massenertrag, Widerstandsfähigkeit gegen Dürre, geringe Anfälligkeit gegen Krankheiten und ausreichende Haltbarkeit, Wurzelreinheit, d. h. geringste Verschmutzung.

**Hochzucht Peragis rot.** Die rote walzenförmige Rüben vereinigt guten Massenertrag mit hohem Trockensubstanzgehalt, daher vorzügliche Haltbarkeit. Wächst ziemlich über der Erde und ist leicht zu ernten.

**Hochzucht Kirsches Ideal gelb.**

Zuchtziel: Höchste Erträge an Trockensubstanz in Verbindung mit Masse und Saftreichtum. Blattreiche Rübe mit früher Jugendentwicklung, deckt daher früh den Boden und fördert die Gare, wächst zu  $\frac{2}{3}$  bis  $\frac{3}{4}$  über dem Boden, daher leicht und schmutzfrei zu ernten. Bei sachgemäßer Einmietung bis tief ins Frühjahr haltbar.

**Hochzucht Kirsches Koloß gelb.** Gestreckte Kugelform, gelbe bis goldgelbe Farbe; bringt große Massenerträge, hat aber gegenüber anderen wasserreichen Massenerträgen einen verhältnismäßig hohen Trockensubstanzgehalt. Sie ist daher die Futterrübe der Übergangszeit vom Grün- zum Winterleistungsfutter (für Herbstfütterung). Frohwüchsig, widerstandsfähig, auch bei Dürre auf fallend frisch bleibend. Gute Drillrübe, aber wegen ihrer reichen Bewurzelung gleichzeitig eine hervorragende, schnell anwachsende Pflanzrübe, daher besonders geeignet für den Zwischenfruchtbau.

**Hochzucht Oberndorfer gelbe.** Eine für schwere Böden besonders empfehlenswerte Sorte mit großen Erträgen und von ausgezeichneter Haltbarkeit. Da auf der Unterseite abgeplattet, wurzelt die Rübe sehr flach und ist deshalb leicht und schmutzfrei zu ernten.

**Hochzucht Ovana, weiße grünköpfige,** mit sehr hohem Zucker-gehalt, daher nährstoffreichste und somit auch haltbarste weiße Zucker-Futterrübe. Da sie halb aus der Erde wächst, ist sie leicht und schmutzfrei zu ernten. Wird nicht gepflanzt, sondern unmittelbar ins freie Feld gesät und später verzogen.

**Hochzucht Rheinische Lanker, weiße grünköpfige,** die bekannte und beliebte rhein. Dauer-Zucker-Futterrübe von gleichmäßiger Form, hohem Zucker-gehalt und Nährwert und größter Haltbarkeit. Ebenfalls an Ort und Stelle auszusäen, da sie verpflanzen weniger gut vertragen.

**Hochzucht Veni, Vidi, Vici, lange weiße Halbzucker,** steht in Bezug auf Gehalt an Zucker und Trockensubstanz, somit an Nährwert, mit an erster Stelle, hält sich bis Juni-Juli, ohne wesentlich an Nährstoffgehalt zu verlieren. Soll an Ort und Stelle gesät werden.

**Hochzucht Deutsche Barres** (früher Teutonia), dunkelorange-gelb, oval, sehr haltbare Massenerträge für mittlere humose Ackerböden, zu  $\frac{2}{3}$  über der Erde wachsend, daher leicht u. schmutzfrei zu ernten.

**Hochzucht Mammuth, lange rote Riesen,** sehr zuckerhaltig und saftreich, trotzdem gut haltbar, am Boden etwas abgeplattet, mit nur einer Saugwurzel, daher leicht zu ernten.

Zuckerrüben	100 g	$\frac{1}{2}$ kg	5 kg	50 kg
	0.20	0.60	5.20	46.—

100 g Samen liefern genügend Pflanzen zur Herstellung des bekannten und beliebten „Rhein. Rübenkrautes“, für einen kleinen Haushalt. Rübenkraut ist billig, nahrhaft, schmackhaft, braucht keinen Zucker, da die Rüben selbst 18–20% Zucker-gehalt haben.

**Futter-Kohlrüben**

(Steckrüben, Erdkohlrabi, Wruken)

Aussaat: April-Juni in kräftige fette Erde. Aussaatmenge etwa  $\frac{1}{4}$  kg auf den preußischen Morgen. Ausführliche Kulturanweisung siehe Lamberts „Gartenfreund“ S. 39/40. Sehr wertvolles, nahrhaftes und haltbares Viehfutter. Anbau vor allen Dingen in den Höhengebieten und rauheren Lagen sehr zu empfehlen.

Kohlrüben Altmärker Riesen, weiße blauköpfige, altbekannte u. bewährte von hohem Ertrag u. bestem Nährwert. Hat sich überall bewährt . . .	1 Pak.	125 g	1 kg	10 kg	100 kg
	1.10	0.45	2.80	22.—	164.—
<b>Eifeler weiße grünköpfige, Original Eifeler Saat, außerordtl. ertragreich u. haltbar, hat sich besonders in sehr rauhen Höhenlagen gut bewährt . .</b>	0.15	0.50	3.—	22.—	172.—
<b>Westerwälder weiße rotköpfige Riesen, bekannte u. beliebte Sorte mit besonders großen glatten Knollen . . . . .</b>	0.10	0.45	2.80	22.—	164.—
<b>Hochzucht v. Arnims Crieuener Pommersche Kannen, weißgrünköpfige. Eignetsich bes. für rauhe Lagen und geringere Böden. Hat daher etwas stärkeren Blattkopf und etwas stärkere Bewurzelung. Ihre Widerstandsfähigkeit gegen Dürre und Frost ist besonders groß. . . . .</b>	0.15	0.50	3.10	22.—	190.—
<b>Hochzucht Endress' „Frankenstolz“, weißfleischige grün-violett-köpfige Massenerträge für alle Lagen. Zeichnet sich durch rasches Wachstum, gutes Anwachsen und große Haltbarkeit im Winter aus. Sehr empfehlenswerte Neuheit! Näh. Beschreibg. S. 3.</b>	0.15	0.50	2.80	19.—	160.—
<b>Hochzucht v. Borries Eckendorfer „Vogesa“, gelbe rotgrünköpfige. Ertragreiche, frohwüchsige gesunde Sorte, mit gelbem zartem Fleisch. Die Form ist dick-olivenförmig mit kl. Blattkopf, wächst etwa <math>\frac{2}{3}</math> über der Erde, ist daher bei schwacher Bewurzelung leicht u. sauber zu ernten. Sie eignet sich bes. z. Anbau als Nachfrucht (nach Wintergerste, Flachs usw.), hält sich gut im Winterlager. Orig.-Pack. von 25 g 0.15 . . .</b>	50 g	100 g	$\frac{1}{2}$ kg	1 kg	5 kg
	0.25	0.40	1.40	2.60	11.—

Auf vorstehende Verbraucherpreise von Futterkohlrüben erhalten Wiederverkäufer und Erwerbsgärtner den gleichen Rabatt wie auf Gemüse- und Blumensamen. Runkelsamen wird an Wiederverkäufer und Erwerbsgärtner zu den Preisen unseres Sonderangebots geliefert.



Kohlrübe Hochzucht v. Arnims Crieuener Pommersche Kannen



Kohlrübe Hochzucht v. Borries Eckendorfer „Vogesa“



Kohlrübe Hochzucht Endress' „Frankenstolz“



# Pflanzkartoffeln - Saatkartoffeln

**Achtung! Kampf dem Verderb Achtung!**  
und ganz besonders dem Kartoffelverderb.



Kartoffelkrebs

Die Bilder wurden uns von der Biol. Reichsanstalt zur Verfügung gestellt.



Kartoffelkäfer und Larve



1 cm

15 cm

Unter den vielen Schädlingen an unserer wichtigsten Ernährungspflanze, der Kartoffel, sind die beiden oben abgebildeten, Kartoffelkrebs und Kartoffelkäfer, die gefährlichsten. Jeder Kartoffelpflanzer, ganz gleich ob Bauer, Kleingärtner oder Privater, wird vom Reichsnährstand aufgefordert jede verdächtige Erscheinung, im Kartoffelfeld, Erkrankung der Staude oder der Knollen, Blattfraß, unverzüglich der nächsten amtlichen Stelle, Ortsbauernschaft oder der Polizeiverwaltung zu melden.

Es gilt die schlimmsten Feinde des Kartoffelbaues abzuwehren. Jeder Deutsche muß ein Interesse an der Bekämpfung dieser Schädlinge haben. Flugblätter über Bekämpfungsart und Mittel dazu stehen zur Verfügung.

## Zur besonderen diesjährigen Beachtung!

Der Saatkartoffelversand im Frühjahr 1936 war wohl der schwierigste und unerquicklichste, den wir je durchlebt haben. Infolge der großen Mißernte 1935 stellte sich in ganz Deutschland und besond. bei uns im Westen ein allgemeiner Mangel an Saatgut ein. Fast jeder Pflanzter mußte neues Saatgut haben. Die im Herbst eingelagerten großen Mengen waren in den ersten Monaten schnell ausverkauft, neue Bezüge aus dem Norden und Osten konnten erst nach Öffnung der Mieten erfolgen, die Beschaffung der begehrtesten Sorten machte sehr große Schwierigkeiten, zugesagte Mengen wurden abgesagt oder gekürzt und gleichzeitig verstärkte sich die Nachfrage nach Saatgut nicht nur aus der Provinz, sondern auch aus den Nachbarprovinzen.

## Die Lieferungsbedingungen für Pflanzkartoffeln.

Lieferung und Zahlung: Die Lieferung von Pflanzkartoffeln erfolgt grundsätzlich unter Nachnahme, sofern wir nicht vor Lieferung ausdrücklich ein Ziel bis höchstens 30 Tagen zugesagt haben.

Größensortierung: Runde Sorten dürfen nicht, wenn nichts anderes vereinbart, unter 3,4 cm u. nicht über 7 cm größten Durchm. haben. Lange Sorten nicht unter 4 cm und nicht über 8 cm.

Beanstandungen: Nicht zur Beanstandung berechtigten und sind bei der Bemessung eines Minderwertes außer Betracht zu lassen: Größenabweichungen a) bei Hochzuchten bis zu 3% b) bei anerkannter Saatware bis zu 4%.

ferner Eigenschaften, die den Wert als Pflanzkartoffeln nicht mindern (Schönheitsfehler), Eisenfleckigkeit, geringer Zwiwwuchs, geringer Wurmfraß, leichte Schorfigkeit, leichte Verletzungen.

Schorfbefall bedeutet nach dem Gutachten der Biologischen Reichsanstalt keine innere Beschädigung oder Krankheit der Pflanzkartoffeln. Es ist nur ein äußerer Schönheitsfehler; weder Keimkraft noch Knollenansatz, noch innere Beschaffenheit der geernteten Knollen werden dadurch beeinträchtigt, er ist vielfach verursacht durch starke Kalkdüngung.

Die Größe der Pflanzkartoffeln nach den Bestimmungen und Vereinbarungen der Gesellschaft deutscher Pflanzzüchter ist für Original und I. anerkannter Nachbau 3,4—7 cm Durchmesser; lange Sorten bis 8 cm Längsdurchmesser. — Größenabweichungen sind bis 3% des Gewichtes zulässig. Beanstandungen der Knollengrößen werden nur nach vorstehend. Bestimmungen berücksichtigt.

Zur Verhütung von Pilzkrankheiten empfehlen wir dringend, die für Kartoffeln bestimmten Felder vor dem Pflanzen 2—3 mal mit Kupfervitriol-Kalklösung zu bespritzen. Freudiges Weiterwachsen und gute Entwicklung der Knollen wird diese kleine Arbeit und Ausgabe lohnen.

Der allgemeine Versand geschieht von Mitte März ab bei frostfreiem Wetter. Bestellungen jedoch sobald als möglich erbeten, die bei guter Witterung auch gleich ausgeführt werden können; kleinere Mengen werden auch den Samenbestellungen beigegeben. Wir verwenden Säcke, die zu Selbstkosten berechnet, aber nicht zurückgenommen werden. Nachsendungen von Kartoffeln sind vielfach unvermeidlich, da fast nie alle Sorten gleichzeitig am Lager sein können und im Frühjahr die Mieten in den östlichen Anbaubereichen erst später geöffnet werden. Die Nachsendungen gehen stets auf Kosten des Empfängers. Bei Frostwetter müssen die Kartoffeln fast immer nachgesandt werden. — Für Frostschäden auf dem Transport übernehmen wir keine Verantwortung. — Wir bitten dringend um möglichst frühzeitige Bestellung, damit wir allen Sortenwünschen gerecht werden können.

## Die Preisfestsetzungen durch den Reichsnährstand für 1937.

Die Preise richten sich nach den Anbaubereichen und Sortengruppen

- Sortengruppe mittelspäte und späte  
Ackersegen, Edda, Erdgold, Goldwährung, Industrie, Ostbote, Parnassia, Treß, Voran
- Sortengruppe frühe und mittelfrühe  
Böhms allerfrüheste gelbe, Flava, Frühgold, Zwickauer frühe,
- Sortengruppe gelbfl. allerfrüheste und Delikatessorten  
Aal, Erstling, Frühe Hörnchen, Frühmölle, Juli.

Trotz größter Anstrengung und bestem Willen gelang es nicht, alle Besteller restlos zu befriedigen. Verzögerungen und Absagen vermehren die unliebsamen Verhältnisse.

Wir hoffen, daß unsere vielen treuen Kunden für die Schwierigkeiten, die zu überwinden nicht in unserer Macht lagen, Verständnis haben und entsprechend Rücksicht nehmen.

## Sonderregelung für die diesjährigen Saatkartoffellieferungen.

Die Herbststeinlagerung von Saatkartoffeln war uns leider im vergangenen Herbst 1936 nicht möglich und zwar aus folgenden Gründen:

Allgemein beklagt man in diesem Jahre die starken Fäulnisercheinungen an den Kartoffeln infolge des nassen Sommers und Herbstes, daher bei Herbststeinlagerung

1. Große Verluste durch die erwähnten Fäulnisercheinungen,
2. erhöhter natürlicher Gewichtsschwund,

Wir werden daher für den diesjährigen Saatkartoffelversand die nachstehend angebotenen Sorten in großen Mengen erst in den Monaten Februar / März / April je nach Eintreffen liefern können, wobei die Frostzeiten der Liefergegenden zu berücksichtigen sind. Wir müssen daher die Saatkartoffeln vielfach gesondert senden. Wir bitten hiervon Kenntnis zu nehmen.

## Krebsfestes Hochzucht-Saatgut und anerkannte Saatware sind eine langjährige Spezialität unseres Geschäftes.

Die Preise sind vom Reichsnährstand festgesetzt. Auf alle Fälle sind für die Preisberechnung die Bestimmungen des Reichsnährstandes maßgebend.

## Sonderlisten geben wir nach Bedarf heraus.

Der Reichsnährstand hat Verfügungen erlassen, wonach die nicht krebbsfesten Kartoffelsorten nach und nach vollständig aus dem Anbau verschwinden sollen. Wir empfehlen daher jetzt schon mit dem Anbau von krebbsfesten Sorten zu beginnen, damit die spätere Anschaffung Ihnen erleichtert ist.

Die Preise für 50 kg. festgesetzt vom Reichsnährstand, verstehen sich ausschließlich Vorrat nach Trier.

ringer Wurmfraß, leichte Schorfigkeit, leichte Verletzungen. Schorffrei sind Kartoffeln, deren Oberfläche mit weniger als 5% Schorf bedeckt ist. Der Besatz mit schwer beschädigten Knollen bis zu 3% ist zulässig, ebenso Erdbesatz bis zu 2% des Gewichtes. Etwaige Mängel sind bei Stückgutsendung innerhalb 24 Stunden zu melden. Bei Waggonladungen vor der Entladung. Nach der Pflanzung der Kartoffeln hört jede Gewähr und Haftung für uns auf. Streitfälle, die sich nicht auf gutlichem Wege erledigen lassen, werden durch das Schiedsgericht des Reichsverbands deutscher Pflanzzüchterbetriebe, Abt. Kartoffeln, geregelt.

## Preisfestsetzung des Reichsnährstandes ab Erzeugerstation bei Waggonladungen, lose verladen, einschl. Überwinterungszuschl. Sortengruppe

- |  |                        |
|--|------------------------|
| a) Hochzucht mittelspäte und späte . . . . .       | 4,55—5,05 M je Zentner |
| Anerkannte Saat . . . . .                          | 3,25—3,85 M "          |
| b) Hochzucht frühe und mittelfrühe . . . . .       | 5,70—6, — M "          |
| Anerkannte Saat . . . . .                          | 4,30—4,60 M "          |
| c) Hochzucht früheste und gelbfleischige . . . . . | 7,20—8,10 M "          |
| Anerkannte Saat . . . . .                          | 5,45—6,35 M "          |

bei Waggonlieferung, lose verladen ab Erzeugerstation.

Für Sackung und Säcke Zuschlag von 50 Pfennig je Zentner.

Bei Stückgutsendungen von 1—69 Zentner ab Station Trier

Kleinmengenzuschlag von 50 Pfg. je Zentner.

Frachtzuschlag ab Erzeugerstation bis Trier wird gemäß den

Vorschriften bei den 50-Kilopreisen je nach Entfernung besonders

berechnet. Ferner Verteilerspanne bis zur Gesamthöhe von

70 Pfennig je Zentner.

Die Buchstaben vor den einzelnen Sorten geben die Gruppe an,

zu der die betreffende Sorte gehört.



## c) Deutsche Erstling, Hochzucht

Diese in Deutschland in geeigneten Böden gezogenen Erstling haben sich überall recht gut eingeführt; sie sind ebenso früh wie die holländische Herkunft.

In unserm Versuchsfeld brachte diese Deutsche Hochzucht den höchsten Ertrag in Erstlingen, gesunde, gleichmäßige Knollen. Ab Trier 50 Kilo 9.70 M (ohne Sack), 25 Kilo 5.50 M, 5 Kilo 1.20 M





c) Juli, Hochzucht krebsfest



b) Raddatz Frühgold, Hochzucht krebsfest



a) Treff-Aß Hochzucht, krebsfest



a) Böhms Ackersegen Hochzucht krebsfest, schorfwiderstandsfähig

Die 50 Kilopreise verstehen sich ab Erzeugerstation einschließlich Überwinterungszuschlag, die 5- und 25-Kilo-Preise sind einschließlich aller Zuschläge ab Trier.

Erstlinge, Deutsche Hochzucht, siehe Seite 31.

c) Frühe Hörnchen, Delikateß-Fisch-Bratkartoffel, Hochzucht krebsfest, gelbfleischig. Diese feinsten Delikateß-Frühschaffel ist im Ertrag etwas kleiner, im Geschmack aber umso feiner. Ab Erzeugerstation 50 Kilo 7.85  $\mathcal{M}$ , 5 Kilo 1.50  $\mathcal{M}$  einschl. aller Zuschläge.

c) Juli, krebsfest, Hochzucht Früheste, feste, gelbfleischige. Vorzügliche Salat- und Speisekartoffel. Ertrag für Frühschaffel außerordentlich groß. Ab Erzeugerstation 50 Kilo 6.70  $\mathcal{M}$ , ab Trier 25 Kilo 5.50  $\mathcal{M}$ , 5 Kilo 1.20  $\mathcal{M}$ .

b) Frühgold (Raddatz), Hochzucht früh bis mittelfrüh; Industrietyt aber länger; gelbfleischig, rund oval, reichtragend; gute Speisekartoffel, krebsfest. Ab Erzeugerstation 50 Kilo 6.70  $\mathcal{M}$ , ab Trier 25 Kilo 4.80  $\mathcal{M}$ , 5 Kilo 1.10  $\mathcal{M}$ .

b) Böhms allerfrüheste gelbe Hochzucht für alle, vorzugsweise leichte Böden, gute schöne Form, haltbar. Ab Erzeugerstation 50 Kilo 6.10  $\mathcal{M}$ , ab Trier 25 Kilo 4.50  $\mathcal{M}$ , 5 Kilo 1.10  $\mathcal{M}$ .

b) Richters Zwickauer frühe Hochzucht besonders wohlschmeckend, gelbfleischig. Speisekartoffel, runde Form, ertragreich, gute Marktsorte. Ab Erzeugerstation 50 Kilo 6.10  $\mathcal{M}$ , ab Trier 25 Kilo 4.50  $\mathcal{M}$ , 5 Kilo 1.10  $\mathcal{M}$ .

b) Ostbote, Raddatz, Hochzucht, krebsfest, mittelspät, gelbfleischig, rundoval, Augen flach, für mittlere und leichtere Böden, ertragreich, hält sich lange und bessert sich noch bei Lagerung.

Ab Erzeugerstation 50 Kilo 5.30  $\mathcal{M}$ , ab Trier 25 Kilo 4.30  $\mathcal{M}$ , 5 Kilo 1.—  $\mathcal{M}$ .

b) Hochzucht P.S.G. „Flava“, krebsfest, etwas Schorf 16 bis 26facher Ertrag, mittelfrüh, tiefgelb, Industriestärke. Geschmack feiner als Industrie. Unter 21 gezüchteten Sorten war „Flava“ die Hochwertigste. Knollen dicht um den Stamm, weites Pflanzen. Gute Winterhaltbarkeit. Ab Erzeugerstation 50 Kilo 6.20, ab Trier 25 Kilo 4.50, 5 Kilo 1.10  $\mathcal{M}$ . 16—26facher Ertrag.

a) P.S.G. Goldwährung, Hochzucht tieflgelbe krebsfeste ertragreiche Speisekartoffel, ziemlich früh, die von der Deutschen Kartoffelkulturstation geschmacklich besser wie Industrie bewertet wurde.

Ab Erzeugerstation 50 Kilo 5.20  $\mathcal{M}$ , ab Trier 25 Kilo 4.—  $\mathcal{M}$ , 5 Kilo 1.—  $\mathcal{M}$ .

a) Lembkes „Edda“ krebsfest, Hochzucht der Industrie ähnlich; hervorragende Erträge, vorzügliche Tafelkartoffel. Wuchs mittelhoch, aufrecht; mittelspät, aber früher als Industrie, flache Augen, Fleisch tiefgelb. Bis 19-facher Ertrag. Ab Erzeugerstation 50 Kilo 5.50  $\mathcal{M}$ , ab Trier 25 Kilo 4.—  $\mathcal{M}$ , 5 Kilo 1.—  $\mathcal{M}$ .

a) Treff-Aß, Hochzucht, krebsfest, mittelspät; gelbfleischig, langoval, ziemlich schorffest; großer Ertrag, gute Speisekartoffel. Ab Erzeugerstation 50 Kilo 5.10  $\mathcal{M}$ , ab Trier 25 Kilo 4.—  $\mathcal{M}$ , 5 Kilo 1.—  $\mathcal{M}$ . 14facher Ertrag.

a) Raddatz „Voran“, krebsfest, Hochzucht feine Speisesorte, gelbfleischig, Spitzenleistung in Massenertrag, bis 22facher Ertrag. Ab Erzeugerstation 50 Kilo 5.50  $\mathcal{M}$ , ab Trier 25 Kilo 4.—  $\mathcal{M}$ , 5 Kilo 1.—  $\mathcal{M}$ .

a) P. S. G. Erdgold Hochzucht krebsfest, Industrietyt, weißblütig, oval, ganz flache Augen, gelbfleischig, mittelspät. Ertrag hervorragend. Im Geschmack sehr gut, eine der gefragtesten Speisekartoffeln. Bis 15facher Ertrag. Ab Erzeugerstation 50 Kilo 5.10  $\mathcal{M}$ , ab Trier 25 Kilo 4.—  $\mathcal{M}$ , 5 Kilo 1.—  $\mathcal{M}$ .

a) Böhms Ackersegen Hochzucht krebsfest, mittelspät, gelbfleischig, schöne Form, Knollen fest am Stamm, abbaufest, größter Ertrag. Bis 15facher Ertrag. Ab Erzeugerstation 50 Kilo 5.10  $\mathcal{M}$ , ab Trier 25 Kilo 4.—  $\mathcal{M}$ , 5 Kilo 1.—  $\mathcal{M}$ .

a) Industrie Hochzucht, Modrows oder Lembkes Zuchttrichtung, gelbfleischig.

Über den Wert der Industrie-Speisekartoffeln braucht weiter keine Empfehlung beigegeben zu werden, der Wert ist zu bekannt. Großer Ertrag, Haltbarkeit und Geschmack. Bis 15facher Ertrag. Ab Erzeugerstation 50 Kilo 5.40  $\mathcal{M}$ , ab Trier 25 Kilo 4.—  $\mathcal{M}$ , 5 Kilo 1.—  $\mathcal{M}$ .

Außer Hochzucht liefern wir von nachstehend genannten Sorten auch anerkannte Saatware. Die 50 Kilopreise verstehen sich ab Erzeugerstation einschl. Überwinterungszuschlag, jedoch ausschl. Verteilerspanne, Kleinmengen-zuschlag und Sack.

	ab Trier 5 kg	25 kg ungefähr	ab Erzeug. Stat. 50 kg
Böhms allerfrüheste gelbe	0.80	3.60	4.90
Juli, anerk. Saatware, gelbfleischig, krebsfest	0.80	3.80	5.60
Zwickauer, frühe gelbe	0.80	3.80	5.80
Frühgold, früheste gelbe krebsfest	0.80	3.50	4.85
Erdgold, anerkannte Saatware, krebsfest	0.70	3.—	4.—
Goldwährung, anerkannte Saatware, krebsfest	0.70	3.—	4.—
Flava, anerkannte Saatware, krebsfest	0.80	3.50	4.45
Voran, anerkannte Saatware, krebsfest	0.80	3.50	4.—
Industrie, mitt. spät, gelbfleischig	0.70	3.—	3.70
Ackersegen, krebsfest	0.70	3.—	3.60

Die 5 Kilo- und 25 Kilopreise enthalten alle Unkosten und Zuschläge und verstehen sich ab Trier.



c) Hörnchen, Delikateß-Fisch-Bratkartoffel, krebsfest.



a) P. S. G. Erdgold Hochzucht, krebsfest.



a) Industrie, Hochzucht, Modrows oder Lembkes.



b) Hochzucht Raddatz „Voran“, krebsfest.



b) Hochzucht P. S. G. „Flava“, krebsfest. Ersatzsorte für Industrie.



a) Hochzucht Lembkes „Edda“, krebsfest.



a) Hochzucht Muttriner Goldwährung, krebsfest.

Die 5- und 25-Kilopreise verstehen sich einschließlich aller Zuschläge ab Trier.



# Die Erzeugungsschlacht geht weiter.

## Zwischenfruchtbau das Gebot der Stunde.

Zwischenfruchtbau gibt uns die Möglichkeit, eiweißreiches Futter zu gewinnen, ohne die Anbaufläche für Brotgetreide, Öl- und Gespinstpflanzen einschränken zu müssen.

Zwischenfruchtbau schafft in zwei Jahren drei Ernten.

Zwischenfruchtbau gibt nicht nur im Herbst große Futtermengen,

Zwischenfruchtbau gibt auch zeitiges Futter im Frühjahr. Folgen Sie vertrauensvoll den Ratschlägen und Forderungen des Reichsnährstandes; er will bestimmt nur Ihr Bestes!

Zu den wichtigsten Gewächsen in der Erzeugungsschlacht gehören **Ölfrüchte, Winterölraps und Winterölrüben** und darunter sind die **Lembkes Hochzuchten** die besten. Unübertroffen in Widerstandsfähigkeit und im Ertrag. Aussaat im August—September. Raps für bessere Böden und bessere Lagen, Rüben für spätere Aussaat und leichtere Böden. Aussaatmenge bei Drillsaat 3—4 Pfd. auf den Morgen.



Hochzucht Lembkes Winterraps in Blüte. Links gewöhnl. Winterraps, rechts Lembkes. Aus unserem Versuchsfeld 1935; bis 1.80 m hoch.

Winterrüben, Lembkes Hochzucht, hat kleineres Korn, etwas niedrigeren Wuchs, ist aber widerstandsfähiger gegen Frost, kann auch später gesät werden und ist in den Bodenansprüchen genügsamer.

Winterraps	100 g	1/2 kg	5 kg	25 kg
Winterrüben	0.20	0.40	3.60	17.—



Wintersandwicke *Vicia villosa*, größte Grün- und Futtermasse. Aus unserem Versuchsfeld.



Hochzucht Lembkes Winterraps, reife Rispen, 1.80 m hoch. Aus unserem Versuchsfeld.

## Grünfütter- und Gründüngungspflanzen.

Der Anbau kann sowohl im Frühjahr als auch im Herbst als Misch- oder Reinsaat vorgenommen werden. Jedenfalls lasse man keine Felder mehr in der Brache liegen, weder im Sommer noch im Winter, sondern man baue Gründüngungs- und Grünfütterpflanzen. Weder Düngung noch Futter kann man zu viel haben.

Zum Anbau von Ölfrüchten, Gespinstpflanzen, Kolben- und Silomais, Sojabohnen, Süßlupinen.

### Ölsaaten.

Saatmohn, Hochzucht, Mahndorfer Viktoria Schließmohn. Der Original Mahndorfer Viktoria Schließmohn ist auf höchsten Samenertrag und Ölgehalt gezüchtet. Aussaat April, 1—1½ Kilo je Morgen (s. Abb.)

Schließmohn, Nachbau, blaublühd. Preis freibleibend, Handelsaat

Olrettich, Aussaat Mai, 7 Kilo je Morgen:

Sommerrüben, Aussaat 1½—2 Kilo je Morgen

Sommerraps, Aussaat 1½—2 " " "

Winterraps, Hochzucht Lembkes. Aussaat 1½—2 Kilo je Morgen, Ernte 9—10 Zentner Samen = etwa 4 Zentner Öl.

Winterrüben, Hochzucht Lembkes. Neben Stallmist ist Raps besonders dankbar. 40% Kalidüngung, ½ Zentn. Superphosphat oder Thomasmehl u. ½ Zentn. eines Stickstoffdüngemittels.

Preise f. Raps u. Rüben veränderlich! Rüben ist anspruchslos., wied. Raps, auch f. leichtere u. trocken. Böden sehr geeignet.

Senfssaat, weißer, gelbblühender, je Morgen 7—10 Kilo, Preis veränderlich

„ Ungarischer, 97% R., 90% K. Aussaatzeit während des ganzen Sommers bis zum Spätherbst.

Ganz außerordentlich schnell wachsend, hervorragender Grünfütter- u. Gründünger-ertrag. Auch für Weinberge.

50 Kilo	5 Kilo	1/2 Kilo
„	„	„

115.—	12.50	1.40
-------	-------	------

80.—	9.—	1.—
------	-----	-----

72.—	8.—	0.85
------	-----	------

36.—	4.—	0.45
------	-----	------

36.—	4.—	0.45
------	-----	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------

32.—	3.60	0.40
------	------	------



Hochzucht Mahndorf. Viktoria Schließmohn



Aus unserem Versuchsfeld: Sae-Lein-Hochzucht Ecken-dorfer Frühflachs; Daros II, Hochzucht

Flachs in der Gelbreife ernten. Flachs raufen, nicht mähen. Flachs gründlich trocknen, nicht feucht einfahren. Gedeiht nach allen Vorfrüchten. Aussaat Mitte April — Ende Mai; bei Drillsaat 20 bis 25 Kilo je Morgen. Bei Breitsaat 10—15% mehr.

Verbraucherpreis: Hochzuchtsaatgut „ 24.50 je 50 Kilo, ab Erzeugungstation, ohne Sack. ½ Kilo „ 0.35, 5 Kilo „ 3.— ab Trier. Aus 100 Kilo Leinsamen werden außer dem Leinöl 70 Kilo Leinkuchen gewonnen. Strohflachs-Gespinstfaserernte je Morgen ungefähr 25 Ztr. Faser. Ernteertrag an Samen 4—5 Zentner.

## Die deutsche Sengbuschs Süßlupine.

(Name gesetzlich geschützt)

Diese Süßlupine braucht nicht entbittert zu werden, liefert größte Eiweißmengen, auch das Kraut ist fast bitterstofffrei, daher als Grünfütter verwendbar.

Die Hochzucht Süßlupine kann zu Grünfütter und Körnergewinnung angebaut werden. Der hohe Eiweißgehalt macht die Süßlupine zu einem hochwertigen, bekömmlichen, wirtschaftseigenen Futtermittel. Anbau wie bei der gewöhnlichen Lupine. Düngung Kaliphosphat. Samen-Aussaat 35—40 Kilo je Morgen.

Der Name Dr. v. Sengbuschs Müncheberger gelbe Grünfütter-Süßlupine ist ges. geschützt. Das Saatgut darf nur zur Aussaat in der eigenen Wirtschaft verwendet werden.

## Gespinstfaserpflanzen.

Hanfssaat, Badischer, hoher, großer

„ Schurigs Hochzucht Preis auf Anfrage

„ gewöhnlicher Preis auf Anfrage

Aussaat 20—25 Kilo je Morgen.

## Leinsaat — Flachs

Hochzucht Daros II

Daros II, anerkt. Absaat

Mathis Edelflachs, anerkt. Absaat

Hochzucht Eckendorfer Frühflachs

Hochzuchten

Preise gemäß den

Bestimmungen des

Reichsnährstandes



## Die deutsche von Sengbuschs Müncheberger Grünfütter-Süßlupine (Fortsetzung)

(Name gesetzlich geschützt) ist nur in plombierten Packungen lieferbar.

Gelbe von Sengbuschs Müncheberger Grünfütter-Süßlupine					
50	25	10	5	1	1/2 Kilo
28.—	14.50	6.—	3.10	0.70	0.40 .M
Blaue von Sengbuschs Müncheberger Grünfütter-Süßlupine					
50	25	10	5	1	1/2 Kilo
28.—	14.50	6.—	3.10	0.70	0.40 .M

Die Preise verstehen sich ab Berlin. Dazu kommen Frachtkosten Berlin-Trier, sowie die Säcke und sonstige Packungskosten.

## Die Sojabohne.

Aussaat Anfang April — Mitte Mai, mittlerer lehmiger Sandboden bis schweren Boden. — Lohnt reiche Düngung durch reichl. Erträge. **Nicht zu dicht säen.** Reihenabstand 40 cm; in der Reihe 15—20 cm. Saattiefe 3—5 cm; Anfangswuchs langsam, später sehr schnell. Die Reife beginnt Ende August. Saatgutbedarf je Morgen 25—30 Pfund. — Wir raten sehr zur Anpflanzung, wenn auch anfangs auf kleineren Flächen. Preise freibleibend.

Nr. SS 427. Akklimatisierte deutsche Originalsaat Platter schwarze Sojabohne (eiweißreichste Sorte).

hohe Sojabohne	10 kg	1 kg	100 g
.M	14.—	1.60	0.30 mit Kulturanweisung.

Die gelbe Sojabohne unterliegt noch weiterer züchterischer Bearbeitung.



Die deutsche Sengbuschs Süßlupine ist nur in plomb. Pack. lieferb. Sojabohnen, schwarze Riesen, akklimat. Nr. SS 427.

Grünfütter- u. Gründungs-Pflanz- (Forts.)

	50 Kilo	5 Kilo	1/2 Kilo
Lupinen, gelbe, I. Qualität, Aussaat 34—40 Kilo je Morgen, plombiert . . . . .	18.—	2.20	0.30
weiße, ertragreicher u. schnellwüchsiger, Aussaat 40—50 Kilo je Morgen, plombiert	18.—	2.20	0.30
blaue, angustifolium, sehr geschätzt, schnellwuchs., Aussaat 35—40 Kilo, auch für schwere Böden geeignet, plombiert . .	16.—	2.—	0.25

Die gelbe Lupine wurzelt tiefer. Die weiße u. blaue Lupine sind die ertragreichsten u. gedeihen auf ganz leichtem Boden u. vertragen besser anhaltende Trockenheit.

Lupinen, perennierende, ausdauernd (Aussaat 10—15 Kilo pro Morgen), vorzüglich zu Wildfutter, besonders auch an Eisenbahndämmen zu empfehlen, erfriert nicht

Serradella, Ornithopus sativus, Aussaat 8 bis 10 Kilo in Mischungen, bei Reinsaat 15—18 Kilo je Morgen

I. Qualität, plombiert, ab Trier . . . . .

Serradella ist besonders geeignet als Untersaat-Winter- und Sommergetreide; liefert dann sehr große Grün- und Futtermassen.

Sommerwicke, große graue, deutsche, Preise veränderl., plomb., 98/92, ab Trier .

Sommerwicke sind mit die besten Grünfütterpflanzen zur Aussaat mit Sommergetreide. Aussaat 40—45 Kilo je Morgen. Zweckmäßig sät man in die Wicken 15 Kilo Sommerroggen, Hafer od. Gerste je Morgen

Sandwiche, Vicia villosa, Winterwicke, I. Qualität, rein. Aussaat 35—40 Kilo je Morgen. Sie gibt ein wertvoll. Grün- und Trockenfutter, gedeiht selbst auf trockenem Sande sehr gut. Der Sommeranbau geschieht am besten mit Sommerroggen oder Hafer, etwa 30 Kilo Winterwicke u. 20 Kilo Sommerroggen oder 25 Kilo Hafer. Als Gründüngung und Grünfütter äußerst wertvoll.

50 Kilo 38.— .M, 5 Kilo 4.20 .M, 1/2 Kilo 0.46 .M, ab Trier.

Wintersandwicken mit Winterroggen in fertiger, geeign. Mischung, wie die Mischung gemeinsam geerntet wurde. Aussaat 40 Kilo je Morgen. Preis auf Anfrage.

Pönbacher Pannonica-Winterwicke, weißblühend. Bei Herbstsaat zum Grünfütterschnitt im Frühjahr, der meist schon Ende April Anfang Mai vorgenommen wird. Hochzucht, ab Trier

50 Kilo 46.— .M, 5 Kilo 5.50 .M, 1/2 Kilo 0.60 .M. Preise veränderlich.

Pönbacher pannonische Winterwicke, deutsche anerkannte Saat 50 Kilo 40.—, 5 Kilo 4.50, 1/2 Kilo 0.50. Handelsaat.

Poppelsdorfer Zottelwicke, anerkannte Saat; eine neue hochgezüchtete deutsche Winterwicke, besonders zur Grünfütterung.

50 Kilo 42.— .M, 5 Kilo 4.60 .M, 1/2 Kilo 0.50 .M ab Trier

Buchweizen, Eifler brauner, wächst sehr üppig. Vorzüglich Grünfütter- und Gründüngungspflanze. Aussaat je Morgen 20—25 Kilo.

50 Kilo 32.— .M, 5 Kilo 3.60 .M, 1/2 Kilo 0.40 .M

## Hülsenfrüchte zur Gründüngungs- und Grünfüttergewinnung.

Lieferungen erfolgen nach Vorschrift des Reichsnährstand, Preis ab Trier

Pferde-, Acker- oder Feldbohnen.

Aussaat 50—60 Pfund je Morgen.

Hochzucht Waldsacks kl. Thüringer Feld-

bohne, ertragreich, plombiert

Hochzucht Lohmanns Weender Feldbohne,

R. 100%, K. 99%, plombiert

Pferdebohnen, Ackerbohnen, nordd., plomb.

Pferdebohne oder Felobohne (Wibbelbohne),

Füllbergs, plombiert, R. 99%, K. 97% . . .

Felderbsen, Hochzucht Mahndorfer Viktoria,

große, gelbe, frühe, beste großkörn. Feld-

erbse, viel höh. im Stroh und liefert reichere

Körnererträge, wohlschmeckende Koch-

erbse. Aussaat 30—40 Kilo je Morg., plomb.

Folger, Hochzucht Lohmanns Weender

grünbleibende, Aussaat 35—40 Kilo, pl.

gewöhnliche kleine gelbe, plombiert . .

Felderbsen, graue, plombiert . . . . .

Baltersbacher graue Felderbse, Hochzucht,

besond. geeignet zur Gemengsaat mit Ha-

fer und Pferdebohnen, größte Grünmassen

R. 99%, K. 100%. Auss. 25-30 Kilo je Morg., pl.

Baltersbacher Felderbse, graue, plombiert

Anerkannte Saat . . . . .

Wintererbsen plombiert . . . . .

Diese werden ähnlich wie Winterwicke mit

Winterroggen im Herbst ausgesät um im

Frühjahr früh mit dem Roggen große

Mengen besten Futters zu ernten.

Peluschke, Sanderbse, für leichte Böden,

Ersatz für Lupine, Aussaat früh mit Hafer

oder Sommerroggen, plombiert, 87/83 . .

Aussaat b. Reinsaat 30—40 Kilo je Morgen,

mit Hafer od. Rogg. 10—12 1/2 Kilo je Morgen

Linsen, gewöhnliche, 16—22 Kilo je Morgen

Hellerlinsen, Große Thüringer, 20—25 Kilo

je Morgen . . . . .

Linsen liefern selbst noch auf Boden, auf

dem Erbsen unsicher sind, große Erträge.

Die Futter-Hülsenfrüchte werden gemäß den

Bestimmungen des Reichsnährstandes

geliefert.

50 Kilo	5 Kilo	1/2 Kilo
.M	.M	.M

25.— 3.— 0.35

22.— 2.60 0.30

22.— 2.60 0.30

20.— 2.40 0.30

32.— 3.60 0.40

32.— 3.60 0.40

26.— 3.— 0.35

20.— 2.40 0.30

26.— 3.20 0.35

24.— 2.80 0.32

30.— 3.50 0.40

24.— 2.80 0.35

35.— 3.80 0.45

42.— 4.50 0.50



Wintereibsen, man beachte die ungeheure Blattmasse



Links Sommerwicke, rechts Pönb. Pannonica-Winterwicke



Wintersandwicken m. Winterroggen. Man beachte die Wickenblattmasse zw. dem Roggen. Zu Futterzwecken würde man die Grünmasse bereits 3—4 Woch. früher gemäht haben



## Grünfütter- und Gründungs-Pflanzen (Forts.)

**Buchweizen, silbergrauer**, I. Qualität, je Morgen 20—25 Kilo  
50 Kilo 35.—, 5 Kilo 4.—, ½ Kilo 0.45  
**Kümmel, Carum Carvi**, Wiesenkümmel, Aussaat 1—3 Kilo, in kleinen Mengen auf Wiesen und Weiden verwendet als Gewürzpflanze.  
½ kg 0.70, 100 g 0.20

**Futtermalve**, Lampes. Diese neue Futterpflanze liefert außerordentlich große Grünfüttermassen. — Als Hauptfrucht, Sommerzwischenfrucht und Stoppelfrucht als Untersaat geeignet; einjährige Pflanze, verträgt aber bis 5 Grad Frost. Aussaat Mai; liebt Wärme; wächst auf allen Böden. Anfangsentwicklung langsam, später ungeheuer rasch, so daß die Pflanzen bald die Höhe von 1.50—2.50 Meter erreichen. Reihentfernung bis 50 cm. Das Saatbeet muß fest sein; Feld unkrautfrei halten. Aussaatmengen 1—1½ Pfund je Morg.; flache Saat; Kalkdüngung, Atzkalk zu empfehlen; auch Kalkstickstoff. Das Futter soll man häckseln und mit anderen Futtermitteln mischen. Beste Erntezeit zur Zeit der höchsten Blatentwicklung. In unserem Versuchsfeld bestätigte Futtermalve vorstehende Ausführungen. Wir raten zu Versuchen

10 g	100 g	½ kg	1 kg
0.30	2.—	9.—	16.—

**Phacelia tanacetifolia**, Bienenfutter u. Gründung. Aussaat je Morgen 3—4 Kilo. Um das ganze Jahr Bienenweide zu haben, sät man in drei Zeitabschnitten.

10 kg	5 kg	½ kg	100 g
34.—	18.—	2.—	0.40

**Pimpinelle**, Wiesen-, *Poterium sanguisorba*, ist mehrjährig, besond. für trockene Wiesen u. Esparsettfelder in kleinen Mengen beigesät.

## Kohlartige Futterpflanzen.

### Original deutscher Markstammkohl.

Der Stamm enthält ein zartes süßes Mark, wird deshalb gerne von allen Viehgattungen verzehrt. — Geeignet als **Grünfutter** für **Herbst** und **Frühwinter** durch Abblättern der Blätter; er ist frostsicher und kann auch im Winter vom Felde weg gefüttert werden; er hat höhere Eiweißmengen als Futterrüben. Der bis über 20 cm Umfang und bis 150 cm hohe **saffte Stamm** kann später mit den **Blättern geschnitten**, (gehäckselt) verfüttert werden. — Aussaat Ende April bis Ende Mai; zweckmäßig säe man auch noch im Juni einmal aus. Beim Dillen, Reihenweite 50 cm, Vereinzelung in den Reihen auf 25—40 cm. — Saatbedarf 2—3 Pfund je Morgen. Man kann auch auf Saatbeete aussäen und später auspflanzen. Hervorragendes Futter für Rindvieh, Schweine, Hühner (legeförd.).

**Markstammkohl, Original deutscher, grüner Gigant (Schneider)**:

10 kg	5 kg	1 kg	½ kg	¼ kg	100 g	50 g	10 g
95.—	50.—	11.—	6.60	4.—	2.—	1.10	0.25

**Markstammkohl, englischer, grüner**:

10 kg	5 kg	1 kg	½ kg	100 g	50 g	10 g
80.—	45.—	10.—	6.—	1.60	0.90	0.20

Von Mai ab können wir liefern:  
**Markstammkohlpflanzen in jeder Menge von Mai ab.**  
Der Preis wird sich stellen: 100 Stück .K 0.45, 1000 Stück 4.— .K  
10 000 Stück 35.— .K

**Rapko**, hervorragende Futterpflanze zu früher Frühjahrsfütterung. Aussaat August-September; Reihenweite 30—35 cm, 1½—2 Kilo je Morgen. Preise werden im Juli vom Reichsnährstand festgesetzt.  
**Spargelraps**, (Schneiders). Außerordentlich großwüchsig sowohl im Herbst wie im Frühjahr. **als Gründungs-** wie **als Grünfütterpflanze** zu verwenden. Aussaat August; im Frühjahr erste Futterpflanze. Für gute Stickstoffdüngung sehr dankbar. Aussaat 4—5 Pfund je Morgen.

5 kg	1 kg	½ kg	¼ kg	100 g	50 g	10 g
9.—	2.—	1.20	0.85	0.50	0.35	0.20

**Tausendköpfiger Kohl**, Schneiders Hydra, Original. Größter Blattreichtum, große Winterfestigkeit, hoher Futterwert, bringt ungeheure Blattmassen, überdauert im Winter den Markstammkohl; verlangt guten Boden. Aussaatzeit April bis Mai, Pflanzzeit Juni bis Ende Juli. Aussaat 3—4 Pfund je Morgen, siehe Abbildung.

10 kg	5 kg	1 kg	½ kg	100 g	50 g	10 g
115.—	60.—	13.—	8.50	2.50	1.30	0.30

**Gefion-Kohl**, Schneiders, schnellwüchsig, starke Blatentwicklung vor der Blüte. Für Herbst- und Frühjahrsnutzung. Bei guter Düngung liefert Gefionkohl anfangs Mai bis zu 350 Zentner Grünmasse je Morgen. Aussaat Juli bei Herbstnutzung; August für Winter- und Frühjahrsnutzung, bevorzugt gute Böden. 3—4 Pfund je Morgen.

10 kg	5 kg	1 kg	½ kg	100 g	50 g	10 g
115.—	60.—	13.—	8.50	2.50	1.30	0.30

**Senf**, *Sinapis alba*, gelbbühh. Preis veränderlich.  
50 Kilo 38.—, 5 Kilo 4.20, ½ Kilo 0.45 .K  
„**Ungarischer**, 97% Reinheit, 90% Keimkraft.

50 Kilo 26.—, 5 Kilo 3.—, ½ Kilo 0.35 .K

Im Herbst sät man denselben in umgebrochene Stoppelfelder, wo er bis zum Eintritt starken Frostes weiter wächst. Auch kann man im April säen. Zur Gründung ausgezeichnet. Aussaat 7 bis 10 kg pro Morgen.

**Sonnenblumen zur Saat, gestreifte**. Aussaat 5—8 Kilo je Morgen.

Aussaat Mai-Juli. 50 Kilo 22.—, 5 Kilo 2.60, ½ Kilo 0.30 .K

**Sonnenblumen, weiße**, ertragreiche Sorte. Eine der sichersten Futterpflanzen auf allen Böden, namentlich auch auf ganz leichten, ist die **Sonnenblume**, die gleichzeitig ansehnlich Eiweißmengen aus dem Boden gewinnt. Eignet sich sehr gut zur Einsäuerung, auch in Verbindung mit Mais. Wächst ungeheuer schnell. Reihentfernung 50—60 cm, in jedem Loch 4—5 Körner, Grünmasse soll gehäckselt werden. Grünfütterpflanze. Aussaat Mai-Juli.  
50 Kilo 26.—, 5 Kilo 3.—, ½ Kilo 0.35 .K

**Schafgarbe**, *Achillea millefolium*. Als Futterkraut in Wiesenmisch. Aussaat ½ Kilo je Morgen, für landwirtschaftliche Nutzung ungeeignet. ½ Kilo 5.—, 100 g 1.20 .K

**Spitzwegerich**, *Plantago lanceolata*, wird häufig in geringen Mengen unter Weidegräser gemischt (Wegebreit) für landwirtschaftliche Nutzung ungeeignet. ½ Kilo 0.50, 100 g 0.20 .K

**Acker-Spörgel**, gewöhnl. *Spergula arvensis*, liefert reichliches Futter. Aussaat 8—10 Kilo je Morgen. Auch für leichte Böden.  
50 Kilo 34.—, 5 Kilo 3.80, ½ Kilo 0.45 .K

**Riesen-Spörgel** liefert größere Massen. Kann noch im Frühjahr in die Stoppeln oder nach frühen oder mittelfrühen Kartoffeln gesät werden, um im Herbst als Gründung umgepflügt zu werden, wächst sehr schnell. Spörgel wird jetzt sehr viel in Futtermischungen verwendet. 50 Kilo 32.—, 5 Kilo 3.50, ½ Kilo 0.40 .K

**Zuckerrhirs** (*Sorghum saccharatum*), gelb, s. ertragreich und nahrhaft, als Grünfütter zu verwenden wie Mais, widerstehen in trockenen Lagen der Dürre besser als Mais. Aussaat 10—12 Kilo je Morgen. Preis auf Anfrage.



So sieht unser Landsberger Gemeinde aus!

**Landsberger Gemeinde**, Versuchsfeld J. Lambert & Söhne, 1936. Aussaat September 1935; Feldbestand 30. April 1936 vor dem ersten Schnitt. Man beachte die große Menge saftigen, nährstoffreichen Futters. Zweiter Schnitt Juni 1936; später Weide; Inkarnatklée, Winter-Wicke, Westwoldisches Reygras oder Welsches Weidelgras — deutlich sichtbar. Preis für 1 Morgen 16.— .K

## Zusammenstellungen für Sommer- u. Herbstfutter

Sommersaat mit raschwachsend. Futterpflanzen für Sommer- und Herbstschnitt.

Aussaat: Juli—August

Für leichten Boden

40 Pfd. Ackerbohnen

25 Pfd. Sommerwicke

25 Pfd. Felderbsen

25 Pfd. Hafer od. Sommergerste

Für mittleren u. schweren Boden

30 Pfd. Ackerbohnen

20 Pfd. Felderbsen

20 Pfd. Peluschken

25 Pfd. Sommerwicke

20 Pfd. Hafer od. Sommergerste

oder

8 Pfd. Senf

12 Pfd. Spörgel

12 Pfd. Buchweizen

je Morgen.

Herbstaaten für Frühjahrsfutter

Aussaat: Aug. — Sept. — Okt.

15-18 Pfd. Zottelwicke (Winter-)

Sandwicke)

10 Pfd. Inkarnatklée

10 Pfd. Welsches Weidelgras

(sog. Landsberger Mischung)

oder

12 Pfd. Inkarnatklée

15 Pfd. Welsches Weidelgras

od. Westerwoldisch. Reygras

30 Pfd. Wintersadwicke

oder

40 Pfd. Winterroggen oder

Winterweizen

60 Pfd. Winterwicke oder

Wintererbsen

oder

30 Pfd. Winterroggen

12 Pfd. Inkarnatklée

40 Pfd. Wintersadwicke

**Serradella mit Welschem Weidelgras oder Westerwold. Reygras**

15 Pfund Serradella

10 Pfund Welsches- oder Westerwold. Reygras je Morgen.

**Weinberg-Gründung**

**Ackerbohne oder Lupine** blau oder weiß, für die äußeren Reihen

u. **Peluschken oder Wicken** für die inneren Reihen, zwischen

den Rebenreihen. Aussaat 50 Pfund je Morgen.

auch Senf, weißer, eignet sich für Weinbergdüngung. Aussaat

August—September.

**15 Pfd. Senf weißer, gelbbühh.** je Morgen. Senf erreicht bereits

im Februar eine große Höhe.

Nach neuesten Versuchen bei der Staatl. Weinbaudomäne Avelsbach

hat sich **Gründung für Weinberge** außerordentlich bewährt.

Sowohl die Grünmasse wie die Wurzelrückstände im Boden hinter-

lassen ausgezeichnete Düngestoffe. Man sät zwischen den Reben-

reihen und zwar in ein über die andere Reihe, so daß eine Zwischen-

reihe frei bleibt. Die aufrechtwachsende Lupine oder Feldbohne

kommen in die der Rebenreihe zunächst entlanglaufenden Reihen; die

Peluschken oder Winterwicke kommen zwischen die beiden äußeren

Reihen; dann können die rankenden Peluschken oder Wicken sich nicht

an den Reben hochranken; im folgenden Spätsommer oder Herbst

kommen die in einem Jahre nicht besäten Reihen in die gleiche Behand-

lung. Jeder Winzer sollte einen Versuch machen.



Markstammkohl Original aus unserem Versuchsgarten.



Tausendköpfiger Kohl aus unserem Versuchsgart, im Mai



# Die deutschen Körner- und Silo-Maissorten.

(Eigene Aufnahmen. Die Kolben stammen aus uns. Versuchsfeld.)

Hochzucht  
Pommern-MaisHochzucht gelber  
Badischer LandmaisHochzucht Caspersmeyers  
gelberHochzucht Pfarr-  
kirchner SilomaisHochzucht Janetzki  
früher Silo-Körnermais

## Mais zu Saat Zwecken.

Verkauf nur nach den Vorschriften des Maisgesetzes. Der Anbau von Mais zur Körnergewinnung und Siloeinlage gewinnt infolge der beschränkten Einfuhr von Mais eine erhöhte Bedeutung. Sie werden überall, in nicht zu rauher Lage, reichlich reife Kolben bringen. Wir verkaufen Mais nur zu Saat Zwecken. Die Preise richten sich nach den Reichs-Maismonopolbestimmungen.

Sonderpreisliste über Saatmais erscheint Mitte April und wird auf Wunsch kostenlos zugeschickt.

Wir bieten nachstehend die vom Reichsnährstand zur Anerkennung und damit zum Handel als Saatgut zugelassenen Sorten zu den vom Reichsnährstand festgesetzten Preisen an.

Preis ab Erzeugerstation	50 Kilo	25 Kilo	5 Kilo	½ Kilo
<b>Hochzuchten:</b>	„	„	„	„
<b>Frühreifende Gruppe:</b>				
Hochzucht Chiemgauer Körnermais	21.—	11.50	2.60	0.30
Hochzucht Pfarrkirchner Körnermais	21.—	11.50	2.60	0.30
<b>Mittelfrühreifende Gruppe:</b>				
Hochzucht Dr. Delille's Körnermais	21.—	11.50	2.60	0.30
Hochzucht Pommern-Mais	21.—	11.50	2.60	0.30
<b>Normalreifende Gruppe:</b>				
Hochzucht Janetzki's Körner- u. Silomais	21.—	11.50	2.60	0.30
Hochzucht Gelber Badischer Landmais	21.—	11.50	2.60	0.30
<b>Spätreifende Gruppe, für Silos:</b>				
Hochzucht Caspersmeyers deutscher Silomais	21.—	11.50	2.60	0.30
Hochzucht Pettender Mais (Goldflut), Einfuhr unbestimmt	21.—	11.50	2.60	0.30
Hochzucht Pfarrkirchner früher Silomais	21.—	11.50	2.60	0.30

Es kommt in diesem Jahre gemäß Bestimmung nur Hochzucht Saatmais in den Verkehr.

Die Preise für Hochzucht-Saatmais verstehen sich ab Zucht- bzw. Anbaustation. Bei Lieferung von Trier bzw. Saarbrücken aus kommen also noch diese Frachtkosten hinzu. Bei ½-Kilo- und 5-Kilo-preisen sind die Vorrachten ab Erzeuger einbezogen.

**Jugoslavischer Pferdezahnmais** (Silomais) wächst bis 2,50 m hoch. Gilt als bester Ersatz für amerikanischen und afrikanischen Pferdezahnmais. Wenn Einfuhr möglich. Preise später auf Anfrage!

Preise gemäß den Festsetzungen des Reichsnährstandes.

Zu den festgesetzten 50-Kilo- und 25-Kilopreisen kommt der Frachtzuschlag ab Erzeuger-Lieferstation bis Trier hinzu.

Für rauhe Gegenden (Norddeutschland, Höhenlagen) empfehlen wir besonders den Chiemgauer Körnermais, während wir für klimatisch mildere Gegenden Pfarrkirchner Körnermais, Pommern-Mais, Dr. Delille's Körnermais, Janetzki's Körner- und Silomais, bestens empfehlen können. Für ganz mildes Klima (Weinbaugegenden) empfiehlt sich neben all diesen Sorten noch besonders der Anbau von gelbem badischen Landmais. Pettender Mais eignet sich besonders für die Silierung.

### Winke für den Anbau von Mais:

Mais liefert nach Frühkartoffeln, Raps, Wintergerste noch wertvolles Grünfütter für den Herbst oder zur Silierung.

Mais kann auf allen Böden mit Ausnahme von Böden mit stauender Nässe, strengem Ton od. Lehm und sterilem Sand angebaut werden. Er gedeiht am besten an Südhängen bzw. in geschützter Lage.

Mais liebt gut gedüngten Boden mit leichtaufnehmbaren Pflanzennährstoffen. Stalldung, Gründüngung und Jauche sind vorteilhaft. Empfehlenswert außerdem 1/2—1 Ztr. 40%ige Kalidüngesalz, 1 1/2 bis 2 Ztr. Superphosphat, 1—1 1/2 Ztr. eines 20%igen Stickstoffdüngers je Morgen. Spätwirkende Stickstoffdüngung verzögert die Reife. Vorbedingung für gutes Gedeihen des Mais ist ausreichender Kalkgehalt des Bodens.

Beste Aussaatzeit Ende April bis Ende Mai.

Saatmenge beim Anbau zur Körnergewinnung: bei Drillsaat 20 bis 25 kg; Saatmenge beim Anbau zur Silierung und für Grünfütter: bei Drillsaat 30 bis 35 kg je Morgen.

Nach der Saat anwalzen, später leicht und vorsichtig eggen. Die Felder gut unkrautfrei halten, daher häufig hacken. Öfteres Hacken steigert den Ertrag.

Maisstroh soll restlos gehäckselt mit anderen Grünpflanzen gefüttert oder siliert werden. Die Entkörnung der Kolben ist Heimarbeit für die Kleinbauern.

Jugoslavischer Silomais  
(wenn Einfuhr genehmigt)

Ueberans, Westf.

**Hochzucht Bad. Landmais.** Ich hatte 16 Pflanzen mit je 4 Kolben, an den Kolben 16 Reihen 40—42—45 Körner; brachte also eine fast 3000fältige Frucht bei einer Düngung wie bei Kartoffeln, nachher gut angehäufelt u. eine zweimalige Jauchedüngung. Im Geflügelauslauf angepflanzt, ist der Orig. Bad. Landmais wegen seiner guten Bestockung ein hervorragender Schattenspender. Die Keimfähigkeit ihres Maises betrug 96—98 Prozent. Von 250 Körnern erntete ich 348 Pfund, das sind auf den Morgen umgerechnet 3480 Pfund = 34,80 Zentner.)

Geflügelzucht Rassenhövel Ueberans.



# Landwirtschaftliche Samen.

Samen-Kontrolle  
in Bonn und Hamburg

Nach den Richtlinien verstehen sich die Preise gegen Netto-Cassa. Für spätere Zahlungen können die üblichen Bankzinsen berechnet werden. Wir verweisen hier besonders auf die auf der zweiten Umschlagseite festgelegten Lieferungsbedingungen, die für jeden Bezug maßgebend sind.

Samen-Kontrolle  
in Bonn und Hamburg

## Die Neuordnung des Reichsnährstandes für den Verkehr mit Klee- und Grassamen.

Es darf in den Verkehr gebracht werden:

1. **Hochzucht** aus anerkannten Beständen, die vom Reichsbauernführer zugelassen sind, bei sämtlichen landwirtschaftlich genutzten Kulturarten
  2. **Außer Hochzucht noch anerkannte Saatware** bei Kartoffel, Klee- und Grassamen,
  3. **Außer Hochzucht und anerkannter Saatware noch: Landsorten** bei Klee- u. Grassamen u. Futterleguminosen bestimmter Arten u. Herkunft,
  4. **Zugelassenes Handelssaatgut** bei Klee- und Grassamen.
- Nach einer Anordnung des Reichsnährstandes vom 11. Juni 1935 sind für landwirtschaftliche Nutzung (**Futterwiesen, Dauerweiden, Feldgras- und Kleeanlagen**) nur mehr die nachstehend aufgeführten Klee- und Grasarten zugelassen. Der Bauer kann sich selbstverständlich die für seine Zwecke geeignet erscheinenden Sorten selbst aussuchen. Wir dürfen sie aber nicht mehr fertiggemischt liefern, sondern müssen die Sorten einzeln auswiegen und getrennt liefern. Bei Auftragserteilung sind also Sorten und Mengen einzeln anzugeben.

**Die Aufstellung der einzelnen, für den anzugebenden Zweck geeigneten Sorten kann auch durch uns erfolgen.**

### Kleearten:

Rotklee (*Trifolium pratense*), Weißklee (*Trifolium repens*), Schwedenklee (*Aisike*, *Trifolium hybridum*), Gelbklee (*Medicago lupulina*), Inkarnatklee (*Trifolium incarnatum*), Wund- oder Tannenklee (*Anthyllus vulneraria*), Hornschotenklee (*Lotus corniculatus*), Sumpfschotenklee (*Lotus uliginosus*), Luzerne (*Medicago sativa* bzw. *Medicago media*).

**Fertige Mischungen für Futterzwecke** dürfen also nicht mehr hergestellt, angeboten und verkauft werden; die für die jeweiligen Anlagen notwendigen Klee- und Grassamen werden daher einzeln geliefert. Preisangebote von Zusammenstellungen für die Anlage von Futterwiesen, Dauerweiden usw. bei getrennter Lieferung der einzelnen Sorten siehe Seite 41.

**Mischungen für Gartenrasen, Parkrasen, Spielplätze**, ferner für **Böschungen, Dämme, Straßenrandansaaten** können nach wie vor hergestellt und verkauft werden. Wir bitten alle Besteller von vorstehend angegebenen Verordnungen des Reichsnährstandes Kenntnis zu nehmen.

Esparsette (*Onobrychis sativa*), Serradella (*Ornithopus sativus*).

### Grasarten:

Wiesenschwingel (*Festuca elatior*), Rotschwingel, echter, ausläufertreibender (*Festuca rubra*), Deutsches Weidelgras (engl. Raigras), (*Lolium perenne*), Welsches Weidelgras (ital. Reygras), (*Lolium italicum*), Oldenburgisches Weidelgras, Westerwoldisches Weidelgras,

(*Lolium Westerwoldicum*), Knaulgras (*Dactylis glomerata*), Lieschgras, Timothee (*Phleum pratense*), Goldhafer (*Avena flavescens*), Glatt-hafer (franz. Reygras), (*Avena elatior*), Rohrglanzgras oder Havemillitz (*Phalaris arund.*), Wiesenrispe (*Poa pratensis*), Gemeine Rispe (*Poa trivialis*), Fruchtbare Rispe (*Poa fertilis*), Wiesenfuchsschwanz (*Alopecurus pratensis*), Wehrlose Trespe (*Bromus inermis*), Florin-gras (*Agrostis alba*).



Eine von uns gelieferte Zusammensetzung für eine Grünland-anlage im Aussaatjahr 1930 vor dem Schnitt im August.



Dieselbe Grünlandanlage im Aussaatjahr 1930 nach dem ersten Schnitt als Dauerweide.

## Untersuchungen und Mängelrüge, Fehlergrenze, Spielraum.

1. Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Äußerlich erkennbare Mängel sind spätestens am dritten Werktag, mangelhafte Keimkraft spätestens 3 Wochen nach dem Empfang der Ware zu beanstanden.

Soll die Prüfung der Reinheit und Keimkraft durch eine Kontrollstation vorgenommen werden, so muß die ordnungsmäßig gezogene Probe spätestens am dritten Werktag nach dem Empfang der Ware übersandt werden; sollte die Untersuchung ein von der Garantie erhebliches abweichendes Ergebnis haben, so sind wir berechtigt, eine Schiedsanalyse zu beantragen. Zu diesem Zwecke sind doppelte Proben zurückzustellen. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie sich erkennen lassen. Bei Versäumung einer dieser Fristen gilt die Ware als genehmigt.

2. Sollte der Empfänger wegen Mängel, die bei der Untersuchung erkennbar waren, oder wegen mangelhafter Keimkraft bei der Keimprobe mit Recht eine Ware beanstanden, so verpflichten wir uns, sie auf unsere Kosten zurückzunehmen. Ersatzlieferung behalten wir uns, wenn möglich vor. Dagegen können wir Preisnachlaß oder Schadenersatz nicht gewähren. Bei allen sonstigen Mängeln leisten wir nur bis zur Höhe des für die betreffende Saat berechneten Betrages Gewähr; Entschädigungsansprüche über diese Summe hinaus müssen wir ablehnen. Dasselbe gilt, wenn eine andere als die bedungene Saat ge-

liefert ist, sowie für Abweichungen in Benennungen oder Beschreibungen oder für einen etwa vorgekommenen Irrtum.

3. Mit dem Verbrauch (der Aussaat) hört jede Gewähr auf, besonders bei solchen Saaten, deren Äußeres die Art in unzweideutiger Weise erkennen läßt. Eine Bürgschaft für den Ernteausfall können wir in keinem Falle übernehmen, da Witterungs- und Bodenverhältnisse nach der Aussaat nachteilig auf die Keimkraft der Sämereien einwirken können. Etwaige Beanstandungen werden jedoch stets entgegenkommend geregelt. (Siehe auch Lieferungsbedingungen, zweite Umschlagseite).

4. Diejenigen Saaten, für welche bestimmte Prozentzahlen der Reinheit und Keimkraft bedungen sind, gelten hinsichtlich dieser Prozentzahlen als vertragsmäßig, wenn das Ergebnis einer ordnungsmäßigen rechtzeitigen Untersuchung einer zu bestimmenden Samenprüfungsstation **keine Seidesamen** nachweist und die Reinheit und Keimfähigkeit mit den Garantien innerhalb der Fehlergrenze übereinstimmen.

Sollten für den Verkauf von Klee- und Grassaaten vom **Reichsnährstand** neue andere **Liefer- und Garantiebestimmungen** erlassen werden, dann treten diese voll und ganz in Kraft und kommen bei allen Verkäufen landwirtschaftlichen Samens zur Anwendung. Bei Herausgabe dieses Verzeichnisses lagen solche neue Bestimmungen noch nicht vor.

## Grünland!

Wiesen und Weiden müssen genau so gepflegt und gedüngt werden wie die Acker, sollen sie eine gute Rente bringen. Von besonderer Bedeutung für den Erfolg ist die **Besamung** der Flächen. Hierbei sehe man darauf, nur bestes Saatgut zu nehmen. Besonderer Wert wird von der

## Grünland!

Grünlandbewegung auf die Anlage von Wiesen und Weiden aus hochgezüchteten deutschen bodenständigen Klee- und Grassamen gelegt. Wir führen daher von nahezu allen Arten die **besten deutschen Herkünfte**. Bei der Anlage von Wiesen und Weiden darf der Preis des Saatgutes keine Rolle spielen, da die im Einkauf scheinbar teuerste Saat auf die Dauer die billigste ist, weil sie die größeren und besseren dauernden Erträge bringt. Wer sich für Grünland interessiert — und das muß heute jeder fortschrittlich gesinnte Landwirt —, den verweisen wir auf das vorzügliche Werkchen von Landes-Oekonomierat Niggel, einem der Pioniere der deutschen Grünlandbewegung: „Das Grünland in der neuzeitlichen Landwirtschaft“, 122 Seiten mit Abbildungen, 3. Auflage. Preis brosch. Mk. 4.—

Falls uns Mischungsrezepte eingesandt werden, müssen wir jede Klee- und Grassamensorte getrennt liefern. Wir selbst sind ebenfalls aus langjähriger Erfahrung auch in der Lage, zuverlässige **Zusammenstellungen** der einzelnen Sämereien für Grünlandanlagen aufzustellen, die unbefriedigt befriedigen müssen.

## Spezial-Abteilung: Deutsches Grünlandsaatgut.

Der **Reichsnährstand** fördert die deutsche Klee- und Grassamenzüchtung. Der Anbau wird so vermehrt, daß der deutsche Bedarf bestimmt in einigen Jahren vollständig befriedigt werden kann. — Die deutschen Züchtungen zeichnen sich aus durch **Widerstandsfähigkeit gegen Witterungseinflüsse, Wüchsigkeit, Bestockungsfähigkeit und durch ihre ausläufertreibende Bewurzelung.**

Die **Leistungsfähigkeit der deutschen Gras- und Kleezüchtungen** beruht auf langjähriger verantwortungsvoller Arbeit. Das Saatgut der verschiedenen **Gras- und Kleearten** wird bei ständig beratenden Vermehrern gewonnen unter Aufsicht bekannter landwirtschaftlicher Behörden, die mit der Futterpflanzenzüchtung und Grünlandwirtschaft besonders vertraut sind.



Wir sind Vermehrungs- und Vertriebsfirma für Deutsche Klee- und Grassamenzuchten (V.V. Firma).

**II. Deutscher Kleesamen: Hochzuchten u. anerck. Landsorten.**

Die 50-Kilo-Preise verstehen sich ab Erzeugerstation, die Vorruchten nach Trier müssen besonders berechnet werden.

**Kleesamen.**

Die Preise für Mengen unter 50 Kilo verstehen sich für Lieferung ab Lager Trier bzw. Saarbrücken-Merzig, also einschließlich entsprechender Vorrucht.

**Luzerne** ist die Königin der Futterpflanzen.**Eifeler**, bodenständige Saat von den Eifelhöhen,

plombiert, anerkannte Saat . . . . .

**Eifeler**, Handelsaat . . . . .

Die Eifeler Luzerne ist eine der widerstands-

fähigsten Sorten gegen Kälte.

\***Altfränkische**, „Frankenwarte“, anerkannte

Landsorte, bodenständige Zucht, lange Aus-

dauer, vertr. Kälte bis 30 Grad, besonders

st. Bestockung, seidefr., Deutsche Zucht, Saat-

gutbedarf bei Reinsaat 6—8 kg je Morgen, plomb.

\***Luzerne, Hochzucht, Mahndorfer Viktoria**, aus

30jähr. Bearbeit. entstand., höchst. Ertrag, wider-

standsfest bei stärkster Kälte, feinstengl., blatt-

reich, daher eiweißreiche deutsche Luzerne . .

\***Pfälzer Luzerne**, bodenständige Saat, plombiert.\***Rotklee**, Lembkes deutscher Rotklee, Hoch-

zucht, besonders winterfest, Massenertrag und

größerer Blattreichtum . . . . .

\***Niederrheinischer, anerkanntes Saatgut**, be-

kannlich beste Widerstandsfähigkeit, reichst.

Futterertrag, plomb. . . . .

\***Rotklee Eifeler**, bodenständig, plombiert, zugul.

Handelsaat . . . . .

Andere Herkünfte siehe folgende Seite.

50 kg M.	5 kg M.	½ kg M.	Reinh. %	Keimfg. %
133	14.50	1.60	96	88
118	13.-	1.40	96	86
133	14.50	1.60	97	92
145	16.-	1.65	97	92
125	14.-	1.50	98	90
112	13.-	1.40	96	90
102	11.50	1.25	97	92
90	10.-	1.10	97	91



Luzerne, Hochzucht Mahndorfer Viktoria.

**III. Deutsche Grassamen: Hochzuchten und anerck. Landsorten.**

Die 50-Kilo-Preise verstehen sich ab Erzeugerstation.

Die Preise für Mengen unter 50 Kilo, verstehen sich für Lieferung ab Lager Trier - Merzig oder Saarbrücken.

**Grassamen.**

Sämtliche Preise verstehen sich ab Lager Trier bzw. Merzig und Saarbrücken, also einschließlich Vorrucht.

**Glatthafer**, Hochzucht Wadsacks (Franz. Raygras, Avena elatior) Deutsche Saat, nicht lieferbar.**Glatthafer Deutscher Hochzucht** wird fast ausschließlich zum Samenbau verwendet, so daß wir leider in diesem Jahre diese nicht anbieten können. Wir haben uns aber ganz zuverlässige ausländische Saat verschafft, die ja auch bisher immer verwendet wurde. Angebote Seite 39.**Knaulgras Kirsches**, Hochzucht (Dactylis glomerata), anerkannt und plombiert . . . . .

Knaulgras ist eines der wertvollsten Obergäser, wird bis 1,20 m hoch, horstbildend, ausdauernd, für trockene bis feuchte Böden, auch für Klee- und Feldgras gleich wertvoll.

**Lieschgras, Hochzucht Kirsches Bremer Zuchts.**

(Wiesenlieschgras, Timothy, Phleum pratense)

Für Grünland etwa 3—5 Pfund auf den Morgen beifügen; bei Reinsaat 10—12 Pfund je Morgen. Obergas, bis 120 cm hoch, mehrjähriges Mähe- und Weidegras mit hohem Futterwert, für zwei- und mehrjährige Kleeegrasmengeme und dauernde Futteranlagen, andere Herkünfte Seite 39.

**Wiesenschwingel**, Hochzucht Dr. v. Schmieders

Steinacher (Festuca pratensis) besonders rasch-

und hochwüchsig, sehr widerstandsfähig gegen

Frost und Schneeschimmel . . . . .

**Wiesenschwingel**, Hochzucht Tabertshausener

Gleich hervorragende Eigenschaft; Wiesens-

schwingel ist das wertvollste Wiesen- und Weide-

gras. Aussaat 20—25 Pfund je Morgen. . . . .

**Beckmannia**, sehr viel Masse, besonders für nasse

und sumpfige Felder, Preis auf Anfrage.

**Rotschwingel** (Festuca rubra), ausläufertreibend

Hochzucht Dr. v. Schmieders Steinacher . . . .

Hochzucht Tabertshausener . . . . .

Zernikower, ausläufertr., märk. Landsorte (Koh-

fahls) . . . . .

„**Weihenstephaner** anerkannte Saat, ausläufertr.

Mehrjähriges Untergras, 60—70 cm hoch, ge-

deht am besten auf trockenen Böden, sehr gutes

Mähe- und Weidegras. Bei Reinsaat 25 Pfund je

Morgen. Auch für Gartenrasen und Sportplätze

wertvoll.

**Wiesenrispengras** (Poa pratensis), ausläufertrbd.

Hochzucht Dr. v. Schmieders Steinacher . . . .

Hochzucht Tabertshausener . . . . .

50 kg M.	5 kg M.	½ kg M.	Reinh. %	Keimfg. %
64.-	7.50	0.85	96	94
104	12.-	1.30	96	94
104	12.-	1.30	96	94
218	24.-	2.60	96	94
218	24.-	2.60	96	94
196	21.-	2.30	98	92
196	21.-	2.30	95	90
240	26.-	2.80	96	94
240	26.-	2.80	96	92

Die 50-Kilo-Preise verstehen sich ab Erzeugerstation.

Die Preise für Mengen unter 50 Kilo verstehen sich ab Lager Trier.

**Wiesenrispengras** (Fortsetzung)**Weihenstephaner**, anerck. Saatware . . . . . 5567

Mehrjähriges ausläufertreibendes Wiesen-

und Weidegras, 50—70 cm hoch. Widerstandsfähig,

liebt mehr trockenen als feuchten Boden, beson-

ders geeignet für leichtere Böden. Bei Reinsaat

15—16 Pfund je Morgen. Für Gartenrasenmischun-

gen sehr zu empfehlen.

**Wiesenrispengras ist das beste Untergras für****Wiesen und Weiden.****Fruchtbare Rispe** (Poa serotina fertilis) plomb. .

Böhmische Vermehrung der oberbayerischen

Landsorte, besonders für feuchte Böden und

niederschlagsreiche Gegenden.

**Straußgras weißes** (Fioringras, Agr. stolon, alba)**Hochzucht** Tabertsgausener, ausläufertreibend,

anerkannt . . . . .

**Fioringras, Deutsches** . . . . . 1175

Ausläufertreibendes Untergras, 50—70 cm hoch,

gedeiht auf allen Böden, bevorzugt aber reichen,

lockeren, etwas feuchten Boden. Bildet durch

kriechende Ausläufer eine dichte, filzige Rasen-

narbe, sehr gutes Gras für Weidezwecke. Bei

Reinsaat 8—10 Pfund je Morgen, in Mischungen

2—3 Pfund.

**Goldhafer echt**, ausläufertreibend (Avena flaves-

cens) Hochzucht Dr. v. Schmieders Steinacher

Ausdauernd, feinstengelig, rasch- und hoch-

wüchsig. Gutes, nahrhaftes Untergras für Mi-

schungen, eignet sich besonders für Bewässe-

rungswiesen, gedeiht aber auch auf trockenen,

kalkhaltigen und fruchtbaren Sandböden.

**Deutsches Weidelgras** (Engl. Raygras, Lolium

perenne), Hochzucht Lembkes . . . . .

**Deutsches Weidelgras**, Norddeutsch., anerkannte

Saatware . . . . .

**Welches Weidelgras**, Hochzucht Lembkes. Die

Lembkes'sche Züchtungen sind bekanntlich be-

sonders hochgezüchtete Sorten, die Höchst-

leistungen vollbringen. . . . .

**Welches Weidelgras**, Niederrhein. plomb. 545**Welches Weidelgras**, norddeutsche anerkannte

Saat, plomb. . . . .

**Welches Weidelgras** (Ital. Reygras, Lolium itali-

cum) Norddeutsches, zugul. Handelsaat, plomb.

**Westerwäldisches Reygras**, Norddeutsch, anerck.

Saat. Dieses Gras wächst viel schneller und

höher wie das Welche Weidelgras, bringt daher

noch früher reichen Ertrag . . . . .

50 kg M.	5 kg M.	½ kg M.	Reinh. %	Keimfg. %
216	23.-	2.40	98	90
185	20.-	2.20	92	94
225	24.-	2.60	93	92
185	20.-	2.20	80	90
40.-	4.50	80	75	
55.-	6.50	0.75	98	95
49.-	6.—	0.65	97	92
55.-	6.50	0.75	98	95
47.-	6.—	0.65	97	92
49.-	6.—	0.65	97	92
47.-	6.—	0.65	96	89
55.-	6.—	0.65	97	92



# Klee-Samen Seidefrei!

Die Klee-seidefrei garantierten Saaten werden mittels ausgezeichneter Klee-seide-Reinigungsmaschinen sorgfältig gereinigt und sind alle seidefrei. — Die Preise der Kleesamen sind dem Schwanken unterworfen. Unter 25 kg wird der 5-Kilopreis berechnet. — Bei Bedarf größerer Mengen stehen bemusterte Sonderangebote zu Diensten.

Die Keimkraftzahlen verstehen sich einschließlich der harten Körner, die unter natürlichen Verhältnissen meist alle keimen werden. Alle Verkäufe erfolgen nach den Vorschriften des Reichsnährstandes. Sämtliche Saaten sind zum Handel als Saatgut zugelassen. Die Saaten werden, soweit vorgeschrieben, plombiert geliefert.

Die 50-Kilo-Preise verstehen sich ab Erzeugerstation; Vorracht nach Trier wird besonders berechnet.

Für Mengen unter 50 Kilo verstehen sich die Preise ab Lager Trier einschl. Vorracht.

## Andere Herkünfte.

Für Mengen unter 50 Kilo verstehen sich die Preise ab Lager Trier einschl. Vorracht.

## Kleesamen.

### seidefrei

\*Luzerne (30-jähriger Klee, ewiger Klee, Medicago sativa).

Ungarische, weißplombierte Saat Nr. 512, zugelassene Handelssaat . . . . . 105

Ungarische, weißplombierte Saat Nr. 656 . . . . . 115

Die Ungarischen-Herkünfte von Luzerne eignen sich für unsere klimatischen Verhältnisse, neben den überragenden Deutschen Züchtungen am besten. Seit 8 Jahren bauen wir sie mit den 6 anderen Herkünften an, und konnten bis jetzt volle Gleichwertigkeit feststellen.

Provencer Luzerne ist für das Rheinland zugelassen. Amerikanische oder italienische Saat führen wir nicht.

Rotklee, 3-jähriger Deutscher Kopfklee (Trifolium pratense), Wiesenklees, Breitklee.

\* Siebenbürgener, ungarischer, plombiert . . . . . 90.-

\* Niederrheinischer zugul. H., plomb. . . . . 90.-

\* Eifeler, bodenständige Saat aus den rauen Eifelhöhenlagen, plomb., zugul. H.-Saat 5015 . . . . . 90.-

\* Eifeler, la Qualität, plombiert . . . . . 90.-

\* Schlesischer, plombiert . . . . . 90.-

\* Bullenklee (Trifolium pratense perenne), Cowgras, ausdauernder Rotklee . . . . . 100

\* Schwedischer Klee, (Trifolium hybridum), Alsike, seidefrei . . . . . 100

\* I. Qualität, seidefrei, Luxemburger, plomb. 30 . . . . . 100

\* hochprima, Eifeler, plombiert . . . . . 100

Saatgutbedarf bei Reinsaat 4—5 kg je Morgen

Weißklee, weißer niedriger Steinklee (Trifolium repens), niedriger, bester Weidenklee . . . . . 90.-

I. Qualität, böhmischer, zugul. Handelss. 578 . . . . . 90.-

\* Qualität, seidefrei, böhmischer . . . . . 90.-

\* Böhmischer I. Qual., plombiert . . . . . 95.-

\* Morsö, schwedischer, I. Qual. . . . . 110

Aussaatmenge b. Reinsaat 4-5 kg je Morgen

Hornschotenklee, gehörter Schotenklee (Lotus corniculatus) ausdauernder, niedriger gelbblühender Klee, widersteht Trockenheit und Feuchtkgkeit, für Untersaat.

\* I. Qualität seidefrei, plomb. Handelssaat 501 . . . . . 100

\* I. Qualität, plomb. Handelssaat . . . . . 100

50 kg	5 kg	1/2 kg	Reinh.	Keimfg.
„	„	„	„	„
105	11.50	1.30	97	88
115	12.50	1.35	98	92

## Kleesamen (Fortsetzung)

### seidefrei

\*Sumpfschotenklee, wolliger zottiger (Lotus villosus, ulg.), ausdauernder Weideklee

\* „ I. Qualität, seidefrei, zugul. H. 700 . . . . . 190

In Mischungen etwa 1 kg auf d. Morg. beifügen.

Gelbklee, gelb. Hopfenklee (Medicago lupul.)

\* „ Thüringer I. Qualität, seidefrei, zugul. H. 550 . . . . . 44.-

\* Eifeler seidefrei, plombiert . . . . . 44.-

Saatgutbedarf bei Reinsaat 7—8 kg je Morgen.

\*Bockharaklee, Riesen-Honigklee (Melilot. albus), weißer, ausgezeichnet zur Gründüngung.

\* „ I. Qualität . . . . . 90.-

Zweijährig; Saatgutbedarf bei Reinsaat 6-7 kg je Morgen, Bienenfutter

Gelber Steinklee (Melilotus offic.) . . . . . —

wohlriech. Saatgutbedarf bei Reinsaat 6-8 kg je Morgen. Preis auf Anfrage

Inkarnat- oder russischer Notklee (Trifolium incarnatum), rotblühend, Preis veränderlich

Saatgutbedarf bei Reinsaat 8-9 kg je Morg.

Inkarnat kann fast zu jeder Jahreszeit gesät werden, sowohl als Reinsaat wie als Untersaat und Mischsaat. In Landsberger Gemenge besonders wertvoll.

Wundklee oder Tannenklee (Anthyllus vulneraria)

\* „ I. Qualität . . . . . 80.-

Saatgutbedarf bei Reinsaat 6-7 kg je Morgen.

\*Serradella (Ornithopus sativa) I. Qualität . . . . . 32.-

Serradella eignet sich ganz besonders zur Aussaat mit Sommergetreide. Sie entwickelt sich ungemein rasch. Saatgutbedarf bei Reinsaat 15 kg je Morgen.

Esparssette (Onobrychis sativa), ewiger Klee, Steinklee, einschüriger, für trockenen, kalkhaltigen Boden

\* „ Einschürige, pimpinellefrei, Eifler . . . . . 35.-

\* Zweischürige, zugul. H. S. . . . . 35.-

Esparssette übertrifft an Futterwert alle Kleearten, besonders auf trockenem Boden. Liebt besonders trockenen Untergrund. Saatgutbedarf bei Reinsaat 35—40 kg je Morgen.

50 kg	5 kg	1/2 kg	Reinh.	Keimfg.
„	„	„	„	„
190	20.50	2.20	94	90
44.-	5.—	0.60	96	92
44.-	5.—	0.60	95	92

0/0

# Gras-Samen, anderer Herkünfte

Fertige Mischungen für Futterwiesen und Weiden dürfen gemäß Verordnung nicht mehr hergestellt und verkauft werden. Die Gras- und Kleesorten müssen getrennt bezogen werden.

Vorbereitung der Felder zur Anlage von Wiesen und Weiden. Sorgfältige und tiefe Bodenvorbereitung, kräftiger Dungzustand und reichliche geeignete Aussaat sind unbedingt erforderlich. Das Feld ist noch im Spätherbst tief zu pflügen und den Winter über rau liegen zu lassen. Was die Stärke und Auswahl der auszusäenden Samen betrifft, so spare man am Saatquantum nie. Dichte Saat hat den großen Vorzug, daß dabei der Boden vollständig mit Pflanzen besetzt ist, infolgedessen das Unkraut nie durchzuwachsen vermag. Zugleich achtet man auf ein möglichst vollkommenes Gemenge der verschiedenen Pflanzen; es hat dies stets den Vorteil, daß, falls die vorliegenden Verhältnisse der einen Pflanzenart weniger zugehen, das Wachstum der anderen um so mehr gefördert wird.

Die den einzelnen Sorten beigefügten Zahlen bedeuten die in Prozenten vorläufig festgestellte Reinheit und Keimfähigkeit derselben. Die mit einem R bezeichneten Sorten eignen sich einzeln oder in Gemenge mit andern niedern Gräsern zur Anlage von Rasenplätzen.

## a) Obergräser.

Die 50-Kilo-Preise verstehen sich ab Erzeugerstation.

Unter 50 Kilo sind die Preise einschl. Vorracht.

Beschreibungen Seite 38.

Knaulgras (Dactylis glomerata)

\* „ Dänisches, I. Qualität, plombiert . . . . . 100

\* „ Märkisches, I. Qualität, plombiert . . . . . 546

Liefer große Futtermassen.

Reinsaat etwa 20—25 Pfd. auf den Morgen.

Glattthafer, Reygras, Französisches (Avena elatior, Fromental I. Qual., plomb. . . . . 522

\* „ schlesische sehr gute Qualität . . . . . W

Mehrjähriges ausgezeichnetes Schnittgras, da es in Bezug auf Massen-Ertrag alle anderen Futtergräser übertrifft. Die hohen Halme sind sehr saftig und nahrhaft für alle Tiere. Es gedeiht, außer auf trockenem Sand- und Sumpfboden, überall. Wird in Klee-Grasgemengen vorzugsweise angewandt; auch in Luzerne- und Rotklee-Gras gesät, liefert es große Futtermengen. Saatquantum je Morgen 30—35 Pfd.

50 kg	5 kg	1/2 kg	Reinh.	Keimfg.
„	„	„	„	„
64.-	7.50	0.85	90	90
64.-	7.50	0.85	90	95

Die 50-Kilo-Preise verstehen sich ab Erzeugerstation.

Unter 50 Kilo sind die Preise einschl. Vorracht.

Timotheegras (Phleum. prat.), Wiesenlieschgras

\* „ schwedisches . . . . . 5789

\* „ I. Qualität, plomb., schlesisch zugul. H. 816 . . . . . 62.-

\* „ pommerisches, plombiert . . . . . 813

Für Grünland etwa 3—5 Pfund auf den Morgen beifügen. Reinsaat je Morgen 10—12 Pfund.

\*Wiesenschwingel (Festuca pratensis)

\* „ I. Qualität, dänisches . . . . . 1131

Deutsch. Weidelgras, Engl. Reygras, s.u. Untergras.

\*Schwingel hoher (Festuca arundin. elatior)

Rohrschwingel, deutscher . . . . . 1180

Mehrjähriges Obergras, bis 200 cm Höhe, wenig empfindliches Futtergras mit hohen Erträgen, für nasse Bodenarten, Marschweiden, Bewässerungswiesen, muß früh gemäht werden. Reinsaat je Morgen etwa 25 Pfund.

Reygras Italienisches (Lolium italicum) (Weisches Weidelgras)

\* „ Ital., niederrhein., zugul. Handelss. T. 545 . . . . . 43.-

50 kg	5 kg	1/2 kg	Reinh.	Keimfg.
„	„	„	„	„
63.-	7.20	0.80	95	78
62.-	7.20	0.80	90	88
60.-	7.—	0.75	92	92

0/0

86.-

9.50

1.10

95

95

90.-

10.50

1.20

93

90

43.-

5.—

0.60

95

89



**Obergräser** (Fortsetzung)

Die 50-Kilo-Preise gelten ab Erzeugerstation.

**Welsches Weidelgras** (Ital. Reygras)

**Reygras Ital., niederh.**, I. Qualität 1936 Sp. T. Mehrjährig. Außerordentlich schnellwüchsig, so daß es bei einer Aussaat im April schon gegen Mitte oder Ende Juli geschnitten werden kann. Viel Verwendung in Landsberg. Gemenge Reinsaat 25–30 Pfund je Morgen.

**Westerwoldisches Reygras**

„sehr gute Qualität plomb. Handelss.“  
Einhjähriges Futtergras, ist sehr schnellwüchsig, liefert hohe Erträge, dient als Ersatz für ausgew. Klee od. Aussaat mit Klee. (Landsberger Gemenge).

**Wiesenfuchsschwanz** (Alopecurus prat.)

„sehr gute Qualität“  
Mehrjährig. Es ist das nahrhafteste aller hochwachsenden Gräser und ganz vortrefflich zu Wiesen und Weiden, gedeiht am besten auf frischem, feuchten und fruchtbarem Boden.

Reinsaat je Morgen 30–35 Pfund. (Hauptsächlich in Mischungen 4–5 Pfd. je Morgen). Die Keimkraft ist beim Wiesenfuchsschwanz der Natur nach nie höher.

**Beckmannia**, sehr widerstandsfähig, besonders für feuchte Lagen. Dieses Gras hat in den kalten Wintern die Kälte ganz ausgezeichnet überstanden, sehr blattreiches Gras. Preis auf Anfrage.

**Rohrglanzgras** (Phalaris arundinacea), (Havemilz) I. Qualität, informativisch  
Mehrjährig. Ausläufertreibendes Obergras von 1–2 m Höhe, sehr gut für alle feuchten Böden. Für Weiden nicht geeignet. Übersteht auch Dürreperioden.

Bei Reinsaat 6–7 Pfund auf den Morgen. Zu Mischungen je nach Zweck mit Timotheegras, Wiesenfuchsschwanz oder Wiesenschwingel 2–3 Pfund je Morgen.

0 kg	5 kg	1/2 kg	Reinh.	Keimfg.
kg	kg	kg	%	%
47.-	5.50	0.65	96	92
46.-	5.50	0.65	97	89
185	20.-	2.20	—	—
—	—	—	—	—
—	30.-	3.50	80	70



Sudangras aus unserem Gräsergarten 1934.

**Sudangras**, siehe Bild oben, Reinheit 95%, Keimkraft 90%, 50 kg 70.—, 5 kg 8.—, 1/2 kg 0.90.

**Sudangras**. Die beste Saatzeit für Sudangras ist die erste Maihälfte, späteste Saatzeit Anfang Juni. Wicken und Pelusken können beigemischt werden und zwar wie folgt: Je ha — 40 kg Sudangras und 40 kg Pelusken und 40 kg Saatwicke (Vicia sativa). Sudangras verlangt einen nährstoffreichen Acker in gutem Zustand.

Wir kennen keine Grassorte von annähernd gleich raschem Wuchs. Vorstehendes Bild zeigt rechts das im Mai ausgesäte Sudangras, daneben links gleichzeitig gesäter Wiesenschwingel. Sudangras wird etwa 120–140 cm hoch.

Soweit Plombierungszwang vorgeschrieben ist, werden diese Saaten plombiert geliefert.

**b) Untergräser für Futterwiesen und Weiden.**

Untergräser sind solche Gräser, die besonders wertvoll sind, weil sie durch ihre reiche Bestockung, durch ihre Winterfestigkeit und Widerstandsfähigkeit einerseits den Wiesen und besonders den Weiden ihren vieljährigen Ertrag sichern, andererseits den höher wachsenden Obergräsern durch ihren niederen dichten Wuchs in einer Höhe von 40–60 cm die volle saftige Zartheit sichern. Timotheegras, Franz. Reygras, Knaulgras usw. werden dadurch nicht hart.

Die 50-Kilo-Preise verstehen sich ab Erzeugerstation.

**Roter Schwingel** (Festuca rubra)

„horstbildend, plombiert“  
„Waldrötschwingel, ausläufertr. pl.“  
Mehrjähriges Untergras von 50–70 cm Höhe, gedeiht am besten auf trockenem Boden, liefert ein vortreffliches Mäh- und Weidegras. Reinsaat 25 Pfund je Morgen.

Auch für Gartenrasen und Sportplätze wertvolles Gras.

**Wiesenspangras** (Poa pratensis).

„Amerikanisches“  
Mehrjährig. 30–60 cm hoch. Ein Wiesen- und Weidegras i. Ranges. Für Rasenmischungen sehr zu empfehlen.

Reinsaat 15–16 Pfund je Morgen.

**Rfioringras, Straußgras** (Agrost. stolon. alba)

„I. Qualität, deutsch“  
Ausläufertreibendes Untergras von 40–60 cm Höhe. Fioringras ist ein vorzügliches Gras für Weidezwecke.

Reinsaat 8–10 Pfd. je Morgen, in Mischungen 1–2 Pfund.

**Rasenstraußgras** (Agrostis capillaris)

„Deutsches, ausläufertreibend“

**Kammgras** (Cynos. cristatus) Irisches

„sehr gute Qualität, Irisches, plombiert 1094“  
Mehrjährig, horstbildend, 30–60 cm hoch, wächst sehr gut auf trockenem wie feuchtem, torfigem, besonders aber auch auf Lehmboden, für feine Gartenrasen sehr wertvoll.

Reinsaat 15–16 Pfd. je Morg., in Mischg. 1–2 Pfd.

50 kg	5 kg	1/2 kg	Reinh.	Keimfg.
kg	kg	kg	%	%
100	11.-	1.30	85	85
145	15.50	1.65	65	70
142.50	16.-	1.70	84	80
185	20.-	2.20	80	90
225	24.-	2.60	93	92
125	14.50	1.60	96	90

Die 50-Kilo-Preise verstehen sich ab Erzeugerstation.

**Goldhafer** (Avena flavescens), siehe unter Hochzuchten.

**Reygras englisches** (Lolium perenne) Irisch.

„sehr gute Qual. plomb., zugel. Handelss. 561“

„Ia. Qualität, blomp., zugel. Handelssaat 562“

„beste Qualität, Irisch, plombiert“ 802

„kleinsamiges schwerstes, besonders zu Rasenmischung oder Rasenanlagen“

Zu Rasen, Wiesen, Weiden und Feldgrasbau

Ist es ein gleichvorzügliches Gras. Auch liefert

es wenn kurz geschnitten gehalten, einen hübschen und dauerhaften Gartenrasen. Saatquantum für Futterwiesen, je Morgen 25–30 Pfd., für Gartenrasen 120–150 Pfd. je Morgen.

**Deutsches Weidelgras**, Deutsches Kulturgras

„gute Qualität, plombiert“

Deutsches Weidelgras norddeutsche aner. Saat, plombiert.

Welsches Weidelgras, nordd. bodenst. Landsorte

plombiert, zugel. Handelssaat

Rispengras-Gemeines (Poa trivialis), deutsch, plombiert

Ausläufertreibendes Untergras, 60–100 cm hoch, Mäh- und Weidegras von guter Futterqualität, liebt feuchte Lehm-, Ton- und Moorböden.

195 21.- 2.30 90 85

48.- 5.50 0.60 96 90

49.- 6.- 0.65 97 92

49.- 6.- 0.65 97 92

48.- 5.50 0.60 96 88

48.- 5.50 0.60 96 88

48.- 5.50 0.60 97 94

48.- 5.50 0.60 96 88

48.- 5.50 0.60 96 88

48.- 5.50 0.60 97 94

48.- 5.50 0.60 96 88

48.- 5.50 0.60 96 88

48.- 5.50 0.60 97 94

48.- 5.50 0.60 96 88

48.- 5.50 0.60 96 88

48.- 5.50 0.60 97 94

48.- 5.50 0.60 96 88

48.- 5.50 0.60 96 88

48.- 5.50 0.60 97 94

48.- 5.50 0.60 96 88

48.- 5.50 0.60 96 88

48.- 5.50 0.60 97 94

48.- 5.50 0.60 96 88

48.- 5.50 0.60 96 88

48.- 5.50 0.60 97 94

48.- 5.50 0.60 96 88

48.- 5.50 0.60 96 88

48.- 5.50 0.60 97 94

48.- 5.50 0.60 96 88

48.- 5.50 0.60 96 88

48.- 5.50 0.60 97 94

**Impfung des Saatgutes bei allen Kleearten mit Radicin oder Biogen bewirkt Sicherung und Steigerung der Ernte.****Biogen** (in Dosen):

Preis: .K 1.75, ausreichend für einen preußischen Morgen

.K 6.75, ausreichend für ein ha

.K 6.—, bei Abnahme von 10 Dosen und mehr.

**Radicin** (in Flaschen):

Preis: .K 1.80 je 1/2 ha bei Mengen für 1/2—5 ha (.K 7.20 je ha)

.K 1.71 je 1/2 ha bei Mengen für 5 1/2—10 ha (.K 6.84 je ha)

.K 1.62 je 1/2 ha bei Mengen über 10 ha (.K 6.48 je ha)

Bei der Bestellung sind bei beiden Impfstoffen Pflanzenart, deren ungefähre Aussaatzeit, Anbaufläche u. d. Aussaatmenge anzugeben. Einfachste Handhabung der Impfstoffe. Gebrauchsanweisung auf jeder Dose und Flasche. Unterrichtende Drucksachen kostenlos.

**Als notwendig erweist sich eine Impfung,**

wenn die Pflanzen erstmalig angebaut werden, wenn die Anbaujahre einer Pflanze zu weit auseinanderliegen, wenn die Pflanzen sich schlecht entwickeln und nur spärlichen Knöllchenbesatz zeigen.

wenn Bodensäure, ferner zu trockene oder zu nasse Jahre die Wirksamkeit der Bakterien geschwächt haben, welches oft auf altem Kulturland der Fall ist.

**Deutscher Landwirt!**

Sichere und steigere den Ertrag des Futtermittelanbaus durch

**Impfung der Schmetterlingsblütler.**

Anzuwenden insbesondere bei Rotklee, Weißklee, Inkarnatklee, Esparsette, Schwedenklee, Bokharaklee, Luzerne, Serradella, Lupinen, Wicken, Erbsen Pferdebohnen, Linsen, Sojabohnen, Süßlupinen.

Die Schmetterlingsblütler nutzen durch Zusammenleben mit den Knöllchenbakterien den kostenlosen Stickstoff der Luft zu ihrem Aufbau und wurden daher schon frühzeitig als Stickstoffmehrer, auch als wertvolle Vorfrüchte erkannt. Fehlen jene nützlichen Kleinlebewesen im Boden, so kann der Luftstickstoff nicht verwertet werden und die Schmetterlingsblütler gedeihen auch bei üblicher Düngung nur mangelhaft.

**Die Vorteile der Impfung sind:**

Sicherung und Steigerung des Ertrags. — Beste Stickstoffanreicherung und damit gute Wirkung auf die Nachfrucht. — Erhöhte Eiweißbildung. — Ersparnis von künstlichem Stickstoffdünger. —



## c) Gräser für besondere Verwendungszwecke.

Für Garten-, Park-, Zierrasen und Böschungen, im Gemenge mit anderen Gräsern und Kleearten.

Für landwirtschaftliche Nutzung ungeeignet.

Die 50-Kilo-Preise ab Erzeugerstation.

Mischungen für Böschungen, Dämme usw. siehe Seite 42.

	50 kg K	5 kg K	1/2 kg K	Reinh. Keimfg.
<b>Geruchgras</b> ( <i>Anthoxanthum odoratum</i> )				
„ (Puelli), einjähriges, I. Qualität	50.-	5.-	0.60	90
„ hat wenig Futterwert.				
„ L. echtes, ausdauerndes	—	30.-	3.50	80 80
Untergras von 30—50 cm Höhe. In Mischungen nimmt man 1—2 Pfund auf den Morgen.				
<b>Honiggras</b> ( <i>Holcus lanatus</i> )				
„ gute Qualität	65.-	7.-	0.75	65 75
„ Ausdauerndes Obergras von 50—70 cm Höhe, Futterwert ist gering. Reinsaat 30—35 Pfund auf den Morgen.				
<b>Hainrispengras</b> , schmalblättr. ( <i>Poa nemoralis</i> ).				
„ I. Qualität, plombiert	215	22.50	2.40	80 80
„ sehr gute Qualität.	190	21.-	2.20	82 70
„ Ausläufertreibendes, ausdauerndes Untergras für schattige Lagen. Bildet feinen, sehr dichten Rasen (Parkrasen). Reinsaat etwa 20 Pfund je Morgen.				
<b>Timotheegrass</b> , Lieschgras, schwedisches	50.-	5.50	0.60	95 78
nicht für landwirtsch. Zwecke				
<b>Trespen</b> , Acker-Trespe ( <i>Bromus arvensis</i> )				
„ I. Qualität	—	—	—	—
„ Einjähriges Obergras für leichte Böden. Mittelmaß. Futterwert. Reinsaat etwa 30 Pfd. je Morg.				
<b>Wiesen-Trespe</b> ( <i>Bromus pratensis</i> )				
„ I. Qualität, Wehrlose Trespe	147.50	16.50	1.80	85 80
„ Ausdauerndes Obergras von geringem Futterwert, ist infolge seiner starken Ausläufer sehr gut zur Befestigung von Böschungen, Gräben usw. geeignet.				

Die 50-Kilo-Preise ab Erzeugerstation.

Gräser für besondere Verwendungszwecke (Fortsetzung)

	50 kg K	5 kg K	1/2 kg K	Reinh. Keimfg.
<b>*Weiche Trespe</b> ( <i>Bromus mollis</i> )	55.-	6.50	0.70	80 80
„ I. Qualität				
„ Ausdauerndes Obergras von mittlerem Futterwert für alle ärmeren Bodenarten, hauptsächlich geeignet zur Aussaat von Böschungen. Reinsaat je Morgen 30 Pfund.				
<b>Schmiele</b> , gebogene ( <i>Aira flexuosa</i> )	55.-	6.50	0.70	70 70
„ Untergras f. Waldböden, meist auf trockn. Stellen				
<b>Rasenschmiele</b>	65.-	7.20	0.80	70 70
<b>RSchwingel</b> , feinblättrig ( <i>Festuca ovina tenuifolia</i> )	195.-	21.-	2.30	65 75
„ feinblättriger, I. Qualität (angustif.). 1110				
„ Für trockene, leichte Böden mehrjähriges Untergras, besonders bevorzugt von Schafen.				
<b>R*Schwingel</b> , verschiedenblättriger ( <i>Festuca heterophylla</i> ), I. Qual. Preis auf Anfrage.	—	—	—	—
<b>RSchwingel</b> , härlicher ( <i>Festuca duriuscula</i> ).	86.-	9.50	1.10	90 85
„ härlicher, I. Qualität				
<b>*Schafschwingel</b> ( <i>Fest. ovina</i> ),				
„ I. Qualität, deutscher	95.-	10.50	1.20	85 90
<b>*Mecklenburger</b> , I. Qualität, plomb.	100.-	11.-	1.30	85 75
„ Ausdauerndes, horstbildendes Untergras. Eignet sich für trockene, leichte Sandböden, hauptsächlich für Schafweiden und Böschungen. Reinsaat etwa 25 Pfund auf den Morgen.				
<b>Schafgarbe</b> ( <i>Achillea millefolium</i> )	—	—	—	—
„ Würziges Kraut zur Beimengung bei Wiesen und Weidenmisch. (50 g je Morgen). 100 g 1.-				
<b>Queckengras</b> ( <i>Triticum repens</i> , <i>Vulpia</i> ), <b>Haargras</b>	—	—	4.50	90 90
„ Ausdauernd, stark ausläufertreibend, eignet sich daher sehr gut zur Anlage von Böschungen, Befestigung von Dämmen oder Flugsand. Unkrautgras ohne Futterwert.				

## Zusammensetzungen für dauernde Futterwiesen und Weiden.

Die Lieferung der einzelnen Sorten erfolgt gemäß den Anordnungen des Reichsnährstandes grundsätzlich getrennt verpackt und einzeln berechnet. Sachgemäße Zusammenstellungen von Feld- und Kleeagrassamen für die verschiedenen Bodenarten, Lagen und Zwecke werden von uns als Spezialität betrieben und bei der Lieferung solcher Zusammenstellungen leitet uns stets als oberster Grundsatz: „Nur beste zuverlässigste Samen sichern guten Erfolg“.

Zur Anlage von guten Wiesen und Weiden nehme man unbedingt 12—15 Kilo Samenmischung per 1/2 Hektar — 1 Morgen. Die beste Zeit zur Aussaat sind die Monate März—April, auch bis Mitte Mai; auch frühe Herbstsaat kann noch empfohlen werden. Von einzelnen Sachverständigen werden geringere Aussaatmengen je Morgen empfohlen. Wir halten dies, auch nach dem Urteil maßgebendster Sachverständiger nur in besonders günstigen Fällen für angebracht; man sät nach unsern Angaben 12—15 Kilo je Morgen. In den ersten Jahren hat man sicher höhere Erträge, ohne in späteren Jahren dabei kleinere Ernten zu haben.

### Normal-Sortimente für Dauerfutterwiesen

Preise ab Lager Trier.

Die Lieferung der einzelnen Sorten erfolgt getrennt. Saatbedarf durchschnittlich 25—30 Pfund auf den Morgen.

Nr. Eigene Zusammensetzung.

	50 Kilo K	5 Kilo K	1/2 Kilo K
2000 Für Dauerfutter Wiesen für trockenen Boden, gute Qualität	90.—	10.—	1.10
2002 Für Dauerfutter Wiesen für mittelschweren trockenen Boden, I. Qualität	96.—	10.50	1.20
2005 Für Lamberts Dauerfutter Wiesen für mittelschweren trockenen Boden, beste Qualität	110.—	12.—	1.30
Lehm, Sand-, Kalk-, sand. Lehmboden; Saatbedarf 25 Pfund.			
2008 Für Dauerfutter Wiesen f. feucht. Boden	90.—	10.—	1.10
2010 Für Dauerfutter Wiesen für mittelschweren feuchten Boden, I. Qualität	96.—	10.50	1.20
2012 Für Lamberts Dauerfutter Wiesen für mittelschweren feuchten Boden, beste Qualität	110.—	12.—	1.30
Lehm, halbschwerer Boden mit Ton vermisch; Saatbedarf 25 Pfund.			
2015 Für Dauerfutter Wiesen für Baumwiesen, Obstgärten, hochprima	100.—	11.—	1.20
Diese Zusammensetzung enthält besonders auch solche Gräser, welche zeitw. die Beschattung durch Bäume vertragen.			

### Normal-Sortimentef. Dauerweiden.

Diese Dauerweiden-Sortimente enthalten besonders reichlich die ausläufertreibenden weidebildenden Gräser wie Wiesenrispengras, Rotschwingel, Goldhafer, Wiesenschwingel usw. und geeignete Kleearten die langdauernde Beweidung vertragen.

Infolge der erhöhten Preise für die deutschen ausläufertreibenden Gräserarten sind die Preise dieser Zusammenstellungen entsprechend höher; die Sorten müssen getrennt geliefert werden.

Preise ab Lager Trier

	50 Kilo K	5 Kilo K	1/2 Kilo K
2020 Sortiment für Dauerweiden, gute ausdauernde Qualität	105.—	11.50	1.25
2022 Dauerweiden, I. Qualität, eigene Zusammensetzung	115.—	12.50	1.35
Auch dieses Sortiment enthält geeignete Klee- und Grasarten für Dauerweiden. Saatbedarf 25—30 Pfund.			

Nr. 2025 Lamberts Grünlandsortiment (in eigener Zusammensetzung), allerbeste zuverlässigste Weidensorten, hochprima L. Saatbedarf 25 Pfund auf den Morgen.

Es sind hier ganz besonders vorzügliche Untergräser und Kräuter verwendet, die das beste Weidefutter liefern und das Beweiden vertragen; von außerordentlicher Dauer und Haltbarkeit. Gewöhnlichere Qualit. wird nur auf Verlangen zusammengest.

### Klee- und Feldgras-Neuanlagen für Massenfutterbau.

Bei Bestellung bitten wir um genaue Angabe, wie der Boden ist, ob schwer, mittel oder leicht, ob trocken oder feucht, ob Lehm-, Sand-, Ton- oder Kalkboden, da sich in jedem Falle die anzuwendenden einzelnen Gräser und Kleearten ändern, ebenso ob für dauernde Feldgras- oder mehrjährige Kleeanlagen bestimmt.

Kulturanweisung wird jeder Sendung beigelegt.

Eingesandte Rezepte für Klee- und Feldgrasanlagen werden bereitwilligst ausgeführt.

Preise ab Lager Trier.

	50 Kilo K	5 Kilo K	1/2 Kilo K
<b>Kleeagrassortiment</b> für Futterbau mit Kleezusatz für kürzere 3—4jährige Nutzung. Größte Futtermenge. Saatquantum je Morgen 25—30 Pfund.	75.—	8.50	1.—
<b>2028 Kleeagrassortiment</b> für 1—2jährige Nutzg. Kleeagrassortiment für 3—4jährigen Ertrag:			
2030 für mittelschweren feuchten Boden	88.—	9.50	1.10
2032 für mittelschweren trockenen Boden	88.—	9.50	1.10
<b>Feldgrassortiment</b> für längere Nutzung mit Kleezusatz, 5—8jähriger Ertrag. Saatquantum je Morgen 25—30 Pfund.			
<b>Nr. Feldgrassortiment</b> für 5—8jährigen Ertrag:			
2036 für mittelschweren feuchten Boden	92.—	10.50	1.20
2038 für mittelschweren trockenen Boden	92.—	10.50	1.20
Wir führen darin keine gewöhnliche Qualität, sondern nur beste Qualität.			

Kräftige Düngung in den Jahren nach der Aussaat von Wiesen und Weiden ist unerlässlich, soll nicht ein Zurückgehen der Erträge die Folge sein. Vor allen Dingen ist eine Düngung mit Stallmist, Jauche oder Kompost für gute Grünlandflächen unbedingt notwendig.



**Klee- u. Feldgras-Neuanl. f. Massenfutterbau (Forts.)****Fertige Mischungen f. die nachsteh. angegebenen Zwecke dürfen hergestellt und verkauft werden.**

Wir legen besonderen Wert darauf, diese Mischungen zweckentsprechend aus den geeigneten Sorten in guten Qualitäten zusammenzusetzen, damit sie ihre besonderen Aufgaben der Bodenbefestigung erfüllen können.

**Preise ab Lager Trier.**

Nr.	50 Kilo	5 Kilo	1/2 Kilo
2050 <b>Lamberts Grasmischung für Geflügelweide</b> (Hühnerauslauf) hochprima. L. Saatbedarf 30—40 Pfund je Morgen. Für eine erfolgreiche Geflügelzucht ist der Weideaussaat unerlässlich. Gerade für diese Anlagen muß man die ausdauernden Grassamen und Kleesamen verwenden, da bei diesen durch den Lauf des Geflügels die unterirdischen Ausläufer gefördert werden. Man muß dicht säen und die Weide abwechselnd beweidet lassen. Das Geflügel nicht zu früh auf die Wiesen lassen.	90.—	10.—	1.10
2052 <b>Schafweidenmischung</b> , I. Qualität . . .	90.—	10.—	1.10
2055 <b>Schweineweidenmischung</b> , besonders geeignete Zusammensetzung . . .	96.—	10.50	1.20
2056 <b>Kaninchenfutter-Dauerwiesenmischg.</b> In dieser Mischung sind Gras- u. Kleesaaten, sowie Futterpflanzen, Spitzwegerich, Schafgarbe u. andere Wurzelgewächse enthalten . . .	5 Kilo	1/2 Kilo	100 g
2057 <b>Kaninchen Grünfuttermischung</b> , enthält Felderbsen Sommerwicke, Hafer und Sonnenblumen . . .	18.—	4.—	1.—
	4.—	0.60	0.20



Hervorragendes Ergebnis einer Böschungssaat, mit unserer Mischung für Uferböschungen, an einem Kanaldamm in Sachsen; Aussaat August—September 1934, erster Schnitt im Frühjahr 1935.

Wir bitten den wunderbaren Bestand an Grünmasse zu beachten. Man sollte auch für derartige Anlagen, Bahndämme, Kanaldämme, Böschungen, Flußdämme, nur gute Zusammensetzungen und gute Samen verwenden; auch das rentiert sich.

Die Baugesellschaft schreibt am 9. 8. 1935:

Anbei senden wir Ihnen ein Lichtbild, das den tadellosen Zustand der Dammbegrünung zeigt. Der von Ihnen gelieferte Samen wurde im August-September 1934 gesät. Das Bild zeigt die erste Ernte im Frühjahr 1935.

Mit deutschem Gruß  
Baugesellschaft Kallenbach.

**Mischung f. Böschungen, Autobahnen usw.**

Nr.	50 Kilo	5 Kilo	1/2 Kilo
2060 <b>Mischung zur Anlage von Eisenbahndämmen-Böschungen</b> m. entsprechenden Kleezusatz, gute Qualität . . . 1	68.—	7.50	0.80
2062 <b>Mischung zu Böschungen</b> , I. Qual., vorzügliche Zusammensetzung, die auch größeren Futterwert hat, Saatbedarf 50 Pfund je Morgen, dicht säen . . . 2	72.—	8.—	0.85
2065 <b>Uferböschungsmischung</b> , zur Befestigung von Uferböschungen, Straßendämmen, die gegen Abschwemmen u. Rutschen befestigt werden sollen. L. Saatbedarf auf den Morgen 50 Pfund. Bei der Wahl für vorstehende Mischung wurde besonders darauf Bedacht genommen, solche Sorten zu nehmen, deren Wurzelbildung zur Festhaltung von Böschungen, Abhängen u. Dämmen am besten geeignet sind und die doch gleichzeitig einen guten Ertrag liefern. Denselben ist ein Teil Luzerne, Weißklee, Rotklee und Esparssette sowie Schafgarbe und Wegerich beigelegt, die besonders auch für Böschungen geeignet sind, siehe Abbildung.	76.—	8.50	0.95
2070 <b>Autobahnsmischung</b> ; für die großen Grünflächen der Autobahnen liefern wir eine besonders geeignete Mischung von Klee- und Grassamen . . .	85.—	9.—	0.95

**Betrifft: Besamung von Böschungen.**

Auf Grund der Erfahrungen, die die Straßenbauabteilung für den Regierungsbezirk Trier in Pr. im vorigen Jahre mit Ihrer Uferböschungsmischung zur Befestigung von Uferböschungen und Straßendämmen, die geg. Abrutschungen befestigt werden sollen, gemacht hat, beabsichtigen wir für die Böschung der Umgehungsstraße im Kreise Schl. dieselbe Mischung zu verwenden.

Landesbauamt Pr.

**Grasmischungen für Gartenrasen.**

Wer Freude an prachtv. Rasen, dieser schönsten Zierde ein Gartens, haben will, der spare ja nicht an der Qualität und Quantität des Samens. Saatquantum: 75—100 Kilo je Morgen, 30—40 g je qm.

	50 Kilo	5 Kilo	1/2 Kilo
2070 <b>Garten- oder Bleichrasen</b> , I. Qualität . . . Mischung zur Anlage eines schönen und dauerhaften Rasens für alle Zwecke.	80.—	8.50	— .90
2072 <b>Dauer-Gartenrasen</b> , feiner niedriger, Park- und Gartenrasen . . .	85.—	9.50	1.—
2074 <b>Tiergarten-Mischung</b> , Mischung f. große Flächen, für große Parkanlagen, beste Qualität . . .	85.—	9.50	1.—
2076 <b>Teppichrasen</b> , Zierrasenmischung, Mischung für feinsten dauerhaften dunkelgrünen Rasen, auch für Lawnplätze geeignet, I. Qualität . . .	95.—	11.—	1.20
2078 <b>Lamberts Teppichrasen</b> , das feinste für dauerhaften niederen Rasen . . .	110.—	12.—	1.30
2080 <b>Schattenrasen</b> , feinsten, für schattige Stellen . . .	100.—	11.—	1.20
2082 <b>Spielwiesen (Stadion)mischung</b> , Erste Qualität . . . L. Die hierzu verwendeten Grassorten vertragen das Betreten besonders gut.	100.—	11.—	1.20

**Spezialmischungen.**

Außer vorstehend angeführten Gartenrasenmischungen führen wir noch nachstehend bezeichnete **Spezialmischungen** für besondere Zwecke. Die Zusammenstellungen sind nach den englischen und amerikanischen Erfahrungen gemacht, die bekanntlich in Bezug auf Rasenspiele seit Jahren führend sind.

Mischung für Tennis- und Croquetplätze . . .	h.	Preise auf Anfrage
Mischung für Golfplätze, Greens . . .	i.	
Mischung für Sportplätze . . .	f.	
Mischung für schattige Lawnplätze . . .	c.	
Mischung für besonders sonnige Lawnplätze . . .	b.	

Bei Bedarf in diesen Spezialmischungen bitten wir um frühzeitige Auftragserteilung.

**Anlage von Gräsergärten.**

Anleitung für die Anlage eines **Lehrgräsergartens**. Eine Sammlung Gräser und Kleearten können Sie sich selbst sehr leicht und billig verschaffen, wenn Sie unsern **Lehrgräsergarten** beziehen und die Samen aussäen. Beschreibung über Aussaat und Behandlung wird jeder Sendung beigelegt. Wir liefern Ihnen **Lamberts Lehrgräsergarten**, 28 Sorten zu 2.50 M frei ins Haus. Im Lehrgräsergarten soll der Landwirt die wichtigsten einheimischen Gräser- und Kleearten kennen lernen, ebenso das Wesen der Sorten, deren Aufgang, Wachstum, Blütezeit, Reifezeit. Die Samenmengen sind berechnet für je 1 qm Fläche. Die Aussaat erfolgt auf gut gartenmäßig vorbereiteten Landstreifen von 1 Meter Breite, den man in einzelne Quadratmeter einteilt. Der Samen wird in Rillen von etwa 5—10 cm Entfernung eingesät, nach der Aussaat leicht mit Erde bedeckt und diese mit Bretchen fest angedrückt.

Die Beeten müssen **unkrautfrei** gehalten werden. Wenn die jungen Gräser 15 cm hoch sind, sollen sie geschnitten werden, damit die Bestockung besser vor sich geht. Nun läßt man sie wachsen bis zur Schnittrufe bzw. bis zur Blüte. Die Gräsergärten sollen **mehrere Jahre** zur Beobachtung bestehen bleiben.

**Japanischer Blumenrasen.**

Der Japanische Blumenrasen ist eigentlich kein Rasen, er enthält eine sorgfältige Zusammenstellung Ziergras-Arten vermisch mit den lieblichsten Sommerblumen, durch dessen Aussaat man von Anfang Juni an bis spät in den Herbst hinein ein ununterbrochenes Blütenbeet erzielt.

Kein eigentlicher Rasen.

Japanischer Blumenrasen	
1 Portion	0.15 M
10 Gramm	0.50 M
100 Gramm	2.— M
1 Kilo	18.— M

Für 5 qm braucht man etwa 10 Gramm

**Fragebogen für die Anlage von Wiesen und Weiden.**

Außer den von uns selbst zusammengestellten Sortimenten geben wir Ihnen gerne Sonderaufstellung von Sorten für Ihre Anlage, wenn Sie uns die nachstehenden Fragen beantworten.

1. Genaue Adresse des Fragestellers?
2. Wie groß ist die anzulegende Fläche?
3. Soll die Anlage als Wiese, als Weide oder abwechselnd als Wiese oder Weide genützt werden, oder als Kleeegrasschlag, auf welche Dauer?
4. In welcher Höhe liegt die Fläche?
5. Bodenbeschaffenheit der Ackerkrume (Ton, Letten, Sand, Lehm, Kies, Moor), wie tief ist die Ackerkrume?
6. Beschaffenheit des Untergrundes?
7. Ist der Boden kalkhaltig?
8. Welches waren die Vorrüchte in den letzten vier Jahren?
9. Kurze Angaben über die Düngung der letzten vier Jahre?
10. Wie sind die Wasserverhältnisse?
11. Ist die Lage trocken oder feucht?



# Saatgetreide.

Durch die unermüdliche Arbeit der Sortenregisterkommission des Reichsnährstands ist die **Sortenvielfalt** und der **Sortenwettbewerb** bei **Saatgetreide** zum Wohle des Züchters und des Verbrauchers, vor allem aber im **Interesse der Ernährungswirtschaft** und der **Erzeugungsschlacht beseitigt** worden. Nur mehr **wenige Sorten** sind zum Anbau und Vertrieb als **Saatgut** zugelassen. Diese führen die Bezeichnung „**Hochzucht**“. Der Bezug von hochwertigstem Hochzucht-Saatgut ist durch **wesentliche Ermäßigung der Preise und Zuschläge** für jeden Bauer möglich und damit zur Pflicht geworden. Die ausgedehnte Verwendung von Hochzucht-Saatgut ist gebieterischste Notwendigkeit zur Sicherung unserer Nahrungs- und damit auch unserer politischen Freiheit!

## Lieferungs-, Versand- und Zahlungsbedingungen:

Die **Lieferungen** erfolgen gemäß den Bedingungen des Reichsverbandes der Deutschen Pflanzenzuchtbetriebe, Abt. Saatgetreide, bzw. nach den Anordnungen des Verwaltungsamtes des Reichsbauernführers.

Anerkanntes Saatgut (Hochzucht und anerkannte Saatware) wird, soweit möglich, in den Originalsäcken des Züchters bzw. Anbauers mit Reichsnährstandsplombe geliefert. Diese Originalsäcke werden z. Originalpreis berechnet, **aber nicht zurückgenommen**, da die Züchter sie auch nicht mehr zurücknehmen. Anerkanntes Saatgut wird auf den Reichsbahnstrecken bei Verwendung abgestempelter Frachtbrieftage zum halben Frachtsatz befördert. Wir verwenden abgestempelte Frachtbrieftage.

Bei **anerkanntem Saatgut (Hochzucht und anerkannte Saatware)** gilt nur die **Gewähr des Züchters bzw. Anbauers**, da die Saaten unverändert weitergegeben werden. Die Anerkennung als Saatgut durch eine hierzu berechnete Stelle (Landesbauernschaft) befreit uns von jeder Haftung für Reinheit, Keimfähigkeit und Sortenechtheit. Beanstandungen über die äußere Beschaffenheit des Saatgutes müssen innerhalb von 3 Tagen nach Empfang des Saatgutes erfolgen. **Nach Aussaat ins Feld erlischt für uns jede Gewähr bezüglich der Keimfähigkeit und der weiteren Entwicklung**, da Anfang und Entwicklung des Saatgutes dann durch Boden-, Witterungs- und Düngungsverhältnisse sowie durch Ungezieferbefall bestimmt und beeinträchtigt werden können, die sich unserer Beeinflussung entziehen.

Der Anbau von Hochzucht-Saatgut zur Saatgutgewinnung ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Züchters und der zuständigen Reichsnährstandsstellen gestattet. Die Sortennamen der Züchter sind als Warenzeichen gesetzlich geschützt. Sie dürfen für Absaat aus Hochzucht nicht verwendet werden. Der Verkauf ins Ausland darf nur mit Zustimmung des Züchters erfolgen.

Die **Lieferung von Saatgetreide** erfolgt **grundsätzlich unter Nachnahme**, sofern wir nicht vor der Lieferung ausdrücklich ein Ziel bis höchstens 30 Tage zugesagt haben.

Die **Preise für Saatgetreide** werden wieder, wie in den vergangenen Jahren, vom Reichsverband der Deutschen Pflanzenzuchtbetriebe, Abt. Saatgetreide, zusammen mit dem Verwaltungsamt des Reichsbauernführers festgesetzt. Zur Zeit der Drucklegung unseres Verzeichnisses (Dezember 1936) waren die amtlichen Festpreise noch nicht festgesetzt und veröffentlicht, so daß wir noch keinerlei Preisangaben machen können. Sofort nach Erscheinen der amtlichen Preise für Sommer-Saatgetreide geben wir eine **Sonder-Preisliste für Sommer-Saatgetreide** heraus, die Interessenten auf Wunsch kostenlos zugesandt wird. Bei größerer Abnahme liefern wir zur Verringerung der Frachtkosten nach Möglichkeit ab Züchter- bzw. Anbaustation; kL Stückgutposten werden ab Trier, Saarbrücken od. Merzig unt. Hinzurechnung der Frachtkosten geliefert.

Zu vorstehenden Bedingungen liefern wir:

## Hochzucht-Saathafer:

### Gelbhafer:

**Lochows Petkuser Flämingsgold**, gelbkörnig. Die alte Loch. Petkuser Gelbhaferart wird nur noch für dieses Jahr zur Aussaat zugelassen. **Als Verbesserung** des bekannten Lochows Petkuser Gelbhafer hat der Reichsnährstand nunmehr obigen Lochows Petkuser Flämingsgold für den **allgemeinen Anbau** anerkannt und empfohlen. Flämingsgold gibt sehr hohe und sichere Erträge. Das Stroh ist fest und steht gut; feinspelzig; für jedes Klima geeignet.

**Lochows (Petkuser) Gelbhafer**. Gibt im Durchschnitt einen guten Körnerertrag bei niedrigstem Spelzengehalt. Sehr zu empfehlen ist eine frühe, aber dünne Aussaat, etwa 70 Pfund auf den Morgen.

**Kirschens Pfiffelbacher Gelbhafer**, ausverkauft.

**Svalöfs Goldregenhafer**. Dünnhülsig, oval, kurz und stumpf, grannenlos, goldgelb, Bestockung vorzüglich, Halm hoch, widerstandsfähig. Größte Anspruchslosigkeit. Für schweren und Mittelboden.

**P.S.G. Goldkornhafer**. Diese prachtvolle, vollkörnige, gelbkörnige Sorte hat sich überall bestens bewährt, sehr gute Bestockung, kräftiger Halm, vollbesetzte Rispen.

**Goldkornhafer** hat die weiteste Verbreitung in Deutschland gefunden.

**Krafft's Rheinischer Gelbhafer**, ausverkauft.

### Weißhafer:

**Dippes früher Weißhafer**, gelblich-weiß, mittellanges Stroh, hohe Lagerfestigkeit, mittelspät, geeignet für alle Bodenarten, besonders widerstandsfähig gegen Flugbrand und Trockenheit. Hoher Körnerertrag, glattes Korn.

**Siegeshafer**, ist ein weißkörniger Hafer, dessen überragende Ertragsfähigkeit und Ertragsstreuung ihn mit an die erste Stelle der weißkörnigen Sorten stellt; hohes Hektolitergewicht.

**Fichtelgebirgshafer**. Dieser Gebirgshafer (aus 550—600 m hoher Lage) ist besonders für die rauhe Eifel, für die neubelgischen Gebiete und für den Hunsrück geeignet. Das Korn ist weißlichgelb, sehr standfest, feinspelzig. Frühreifend. Für Höhenlagen und ärmeren Boden bestgeeignet.

## Hochzucht-Sommerweizen:

**Strubes roter Schlanstedter Sommerweizen**, hervorragende, ertragreiche, dickhäufige Sorte.

## Hochzucht-Sommerroggen:

**v. Lochows Petkuser Sommerroggen**. Hohe Ertragsfähigkeit, mittellange, vollbesetzte vierzeilige Ähre; mittellanges, lagerfestes Stroh. Volles Korn. Widerstandsfähig gegen Pflanzenkrankheiten. Bekanntester und verbreitetster Sommerroggen.

## Hochzucht-Sommergerste:

**Hado-Strengs-Sommergerste**, Züchtung aus Hannagerste, hochertragreich, extraktreiche Braugerste, lagerfest, für alle Böden; auch gute Industrieergerste.

**Hohenfinow vierzeilige Sommergerste**. Guter Ertrag, großes schweres Korn mit hohem Eiweißgehalt; besondere Frühreife, hohe Bestockungsfähigkeit.

## Anerkannte Saatware.

Es ist unbestimmt ob Sommersaatgetreide in **anerkannter Saatware** in diesem Jahre zugelassen wird; bis jetzt ist dies nicht geschehen. Wenn **Freigabe** erfolgt, liefern wir **anerkannte Saatware** zu den vom Reichsnährstand festgesetzten Preisen und Bedingungen.

### Bitte lesen!

## Beizen von Saatgetreide.

Er erhöht dadurch die **Keimenergie** des Getreides, **vernichtet alle Krankheitserreger** und erzielt dadurch **hohe und sichere Erträge**. In Erkenntnis der Wichtigkeit des Beizens von Saatgetreide haben wir 2 **Beizmaschinen** für Hand- und Kraftbetrieb aufgestellt. Wir können daher auf **Bestellung** jedes Saatgetreide ordnungsmäßig gegen **Steinbrand**, gegen **Fusarium** und **Auswintern**, **Flugbrand** **Streifenkrankheit** usw. gebeizt liefern und bitten dies bei Auftragserteilung genau anzugeben. Der **Beizzuschlag** beträgt je 50 kg: bei Weizen und Roggen **0.75** M., bei Hafer und Gerste **1.—** M. je Zentner. — Auf Wunsch liefern wir **Beizmittel** (Ceresan, Germisan, Tutan, Abavit) zum Selbstbeizen mit dem Saatgut mit.

Die Erzeugungsschlacht verlangt den Einsatz aller Mittel zur Erhöhung der Ernte-Erträge und zur Sicherung der Ernte. Deshalb

## RAPHANIT gegen Hederich-Ackersenf

und alle anderen Acker-Unkräuter. Vom Deutschen Pflanzenschutzdienst seit Jahren gleichzeitig in flüssiger (3%ige Lösung) und Pulverform (1,5%ige Lösung) gegen **Hederich-Ackersenf** geprüft und anerkannt (800 Liter Spritzlösung pro Hektar).

Preise: „**Raphanit**“ flüssig

50 kg 100 kg 200 kg 500 kg 1000 kg

„**Raphanit**“ Pulver zum Spritzen

25 kg 50 kg 100 kg 200 kg 500 kg

ab Fabrik ohne Original-Verpackung

ab Fabrik einschl. Behälter

ab Fabrik einschl. Behälter

## Kornkäfer-Bekämpfung



unter gleichzeitiger Vertilgung sonstiger **Speicherschädlinge** (Kornmotte, Getreidemotte, Getreidenager, Reiskäfer, Maiskäfer, Getreideplattkäfer) mit

## Grodyl-Neu! Ungiftig!

amtlich empfohlen. **Wirksamer als das giftige Anilinöl**. „**Grodyl-Neu**“ ist nur für leere Lagerräume verwendbar.

Preise:

Ltr. 1 5 einschl. Blechkanne

ab 2.90 13.75

10 25 50 ausschl. Verpckg.

19.50 48.75 97.50

ab Fabrik.



# Blumensamen.

1. Sommergewächse (Einjahrblüher) Seite 44  
 2. Stauden oder Perennen (Mehrjahrspflanzen) Seite 61  
 3. Topfgewächse Seite 67

Erfolg nur bei Beachtung der Kulturvorschriften, die allen Blumensamenportionen beigegeben sind. Ausführliche praktische Anweisungen enthält unser „Lamberts Gartenfreund“, 9. verb. Aufl. 1.80 Mk

Zeichenerklärung: Es bedeuten hinter den Ziffern

m müssen zuerst in Töpfe, Schalen oder Mistbeet und zwar in lockere Mistbeeterde und etwas Sand vermisch, gesät werden, um dann im Mai ins Freie ausgepflanzt zu werden,

F können direkt ins Freie gesät werden. Aussaatzeit von Mitte April ab,

S Schlinggewächse,

\* eignen sich für Einfassungen,

z sind zweijährige Arten, die meist im Sommer gesät werden und im darauffolgenden Jahr blühen,

T bedeutet Topfgewächse.

Dort wo der 1-gr-Preis nicht angegeben ist, berechnen wir Mengen bis zu 3 gr nach dem 10-gr-Preis mit 33 1/3% Aufschlag. Halbe Preisen und Gewichtsteile unter Preispreis werden nicht abgegeben.

Blumensamensortimente in fertiger Zusammenstellung zur Erleichterung der Wahl. Diese Sortimente sind von uns nach langjährigen Erfahrungen sorgfältig aufgestellt worden. Gerade der Laie findet sich oft aus den vielen Namen und Sorten nicht zurecht. Hier sollen ihn diese Zusammenstellungen der Mühe entheben und ihn vor vielleicht unnützen Ausgaben bewahren.

## Fertige Sortimente mit meist bunten Abbildungen und Kultur-Anleitungen.

1 Sortiment der schönsten Sommerblumen für Schnitt	aus 10 Sort. 1.—	„ 20 „ 2.20	„ 50 „ 6.—
Stauden u. Perennen, ausdauernde, reichbl.	„ 10 „ 1.20	„ 20 „ 2.80	„ 50 „ 3.—
Blattpflanzen für Gruppen im Freien	„ 6 „ 1.50	„ 12 „ 3.—	„ 20 „ 1.20
Topfpflanzen für Kalt- und Warmhaus	„ 6 „ 1.50	„ 12 „ 3.—	„ 20 „ 1.20
Palmen	„ 6 „ 1.50	„ 12 „ 3.—	„ 20 „ 1.20

1 Sortiment Sommergewächse für Balkonkasten	in 6 Sorten 0.80
Schlinggewächse für den Garten	„ 6 „ 0.80
Einfassungspflanzen, Sommergewächse	„ 12 „ 1.50
Sommergewächse für Bienenfutter	„ 12 „ 1.20
Ampelpflanzen	„ 6 „ 1.20
Zierfrüchte	„ 12 „ 2.50
Ziergräser	„ 6 „ 0.50
Zierkürbisse	„ 6 „ 0.60

	100 g	10 g	Preis
3000m <i>Acrolinium roseum</i> , rosenrote Immortelle, 45 cm	2.—	0.40	0.10
3002F <i>Adonis aestivalis</i> , Sommerblutstropfen, rot	1.—	0.35	0.10
3003F „ <i>autumnalis</i> , Herbst-Adonisrösch.	1.—	0.35	0.10
<i>Ageratum</i> , Leberbalsam, ist eine anspruchslose und dankbare Sommerblume. Die höheren Sorten finden Verwendung in Rabatten oder als Einfassung von höh. Blattpflanzengruppen. Die niedrigen Sorten sind ganz vorzügl. für Gruppen, Teppichbeet u. Beeteinfass.			
3005m* <i>Ageratum mexicanum nanum</i> , Leberbalsam, blau, niedrig	3.—	0.60	0.10
3010 „ „ <i>Blausternchen</i> , dichte Massen rein hellblauer Blüten	19.20	2.50	0.25
3011 „ „ <i>Blaue Kugel</i> , reinbl. Kliss., 15cm	5.80	1.10	0.25
3012 „ „ <i>Klein Dorrit</i> , reinweiß, Gegenstück zu Blausternchen	5.60	1.10	0.25
3021*F <i>Alyssum Benthami</i> , compactum, weiß schön, gedrunen, kugelig	3.20	0.60	0.15
3022 „ „ <i>procumbens</i> , kriechend, 8 cm, prachtv. niedrigste, weißbl.	3.60	0.70	0.15
3022/1 „ „ <i>minimum</i> , nur 5 cm hoch, blüht den ganzen Sommer, schneeweisse Polster bild. Entzückende, ganz niedere Einfassungspflanze. Beide Sorten können wirkl. jedem Gartenliebhaber empfohlen werden	5.60	1.—	0.2
3027m* <i>Amaranthus tricolor</i> (Fuchsschwanz) Blatt gelb, grün und rot, effektv., 20—40 cm hoch	2.60	0.50	0.10
3028F „ „ <i>caudatus</i> , dunkelroter, hängender Fuchsschwanz (s. Abb.)	1.—	0.35	0.10
3028/1 „ „ <i>Wienholtzi</i> , gelb grünes Laub, oliv grüne lange hängend. Blütenähren, sonst wie caudat., 40—50 cm hoch	—	1.—	0.25
3029 „ „ <i>salicifolius</i> , feingeschlitzte braunrote Blätter. Weidenähnl. Wuchs. 60 cm sehr dekorativ	4.—	0.70	0.15
3030m <i>Ammobium alatum grandiflor</i> , reinweiß, Immortellen	1.60	0.35	0.10



3010 *Ageratum mexicanum*, Blausternchen



3028F *Amaranthus caudatus*, dunkelroter Fuchsschwanz  
 3028/1 *Amaranthus Wienholtzi*, olivgrüner Fuchsschwanz

## Antirrhinum (Löwenmäulchen).

Diese herrl. dankbare Pflanzengatt. darf in keinem Garten fehlen. Ihre Verwendungsmöglichkeit als Schnittbl., zur Gruppenbepflanz. oder als Einfassung macht sie unentbehrlich. Aus der großen Zahl der Arten u. Sorten haben wir ein Sortiment der besten zusammengestellt, so daß j. d. Gartenliebhab. das Geeign. herausfind. kann

*Antirrhinum majus grandifl.*, großblumiges hoh. Löwenmaul, hoh. aufr. Wuchs 60—80 cm hoch

- 3032m *Prachtmischung* großbl. hoh. Löwenmäulchen-Sorten
1. Feuerfliege, orangescharlach, gelb u. weißer Schlund, sehr schön
  2. Hephaestos, leucht. zinnoberrot mit gelb
  3. Königin Viktoria, reinweiß
  4. Rosenkönigin, zart rosa

*Antirrhinum maximum*, Riesenlöwenmaul. Dieses riesenbl. Löwenmaul wurde im Laufe der letzten Jahre zu der hohen Vollkommenheit hinaufgezüchtet. Sie sind für Schnittzwecke ganz hervorr. geeign. Einzelne Farben fallen noch nicht ganz treu aus Samen, 70—80 cm h.



**Blumensamen.** (Fortsetzung)

**Antirrhinum maximum** (Fortsetzung)

3036mz **Prachtmischung** der besten Farben

1. Cerberus, tiefkarminrosa mit gelber Lippe und weißem Schlund,
2. Schneeflocke, reinweiß,
3. Purpurkönig, samtig dunkelpurpur,
4. Gotelinde, hellorange,
5. Maralda, kupfer karmin,
6. Kanarienvogel, rein kanariengelb,
7. Aprikose, prachtv. aprikosenf.
8. Kupferkönig, samtig glänzendes Kupferscharlach,
9. Die Rose, reines zartes Rosa, bes. großblumig.

Vorstehende Sorten jede Sorte . . . . .

**Antirrhinum, amerik. riesenblum. Treib-**  
**löwenmäulchen.** Hervorrag. Einführ.,  
die in Amerika bereits allgemein für  
früheste Treiberei gepflanzt wird. Die  
Blüten dies. Gattung sind eben so groß  
wie die der Ant. max.; sie sind jedoch  
dichter angeordnet, so daß die Blüten-  
stände viel gedrungenere erscheinen.  
Prachtvolles Schnittmaterial in den  
heute bevorzugten Farben. Aussaat bis  
Ende Nov. Blütezeit Mai-April. Kommt  
auch im Freien 3-4 Wochen früher.

3037m **Prachtmischung** der besten Farben. . .

1. White Rock, reinweiß . . . . .
2. Jennie Schneider, seidenartig rosa . . .
3. Chapmanns Pink, lebhaft rosa . . .
4. Ceylon Court, kanariengelb . . . . .
5. Roman Gold, tiefes altgold . . . . .
6. Penn Orange, orangescharlach . . . .

**Antirrhinum maximum perfectum.**

3038m Neues riesendoldiges Löwenmaul in  
Prachtmischung feinstär heller Binde-  
farben. Eine neue Rasse, die durch  
große dichtgeschlossene Blütenstände,  
ihre Blühwilligkeit und Eignung zur  
Schnittblumentreiberei die alten Sorten  
weit in den Schatten stellt. Blüten-  
stützen 18-20 cm lang, in großer An-  
zahl an den buschigen etwa 80 cm  
hohen Pflanzen.

**Prachtmischung** . . . . . 1 g 1.—

**Antirrhinum majus nanum grandifl., halb-**  
**hohes großbl. Löwenmaul,** 50 cm  
hoch. Die halbhohen neuen Sorten  
bedeuten einen großart. Fortschritt.  
Sie eignen sich ganz bes. für große  
Beete, können aber auch geschnitten  
werden. Die Pflanzen bilden gleich-  
mäßige Büsche, fast ohne Mitteltrieb  
und sind über und über mit Blumen  
bedeckt. Z. T. sind es engl. Züchtung.

3040m **Prachtmischung** a. Farben . . . . .

1. Fascination, fleischfarbig rosa . . . .
2. Fortschritt, leucht. orangescharlach, . .
3. Gold-Monarch, leuchtend gelb . . . . .
4. Signal-Feuer, lachsrosa mit golden  
getupfter Mitte . . . . .
5. Reinheit, schimmernd weiß . . . . .
6. Roter Kaiser, tiefdunkelscharlach. . .
8. Blender, ein leuchtendes Scharlach-  
rot, die beste feurigrote Sorte . . . . .
9. Malmaison, wohl das schönste rosa  
Löwenmaul der Klasse, rein silber-  
rosa, Farbe besonders schön mit d.  
dunklen Laub kontrastierend, straff.  
Wuchs, starkstielig . . . . .
10. Willkommen, leuchtend reines kar-  
minrot, mit den gleichen guten Eigen-  
schaften wie Malmaison . . . . .

**Antirrhinum nanum max. neues riesenbl.**  
**halbhohes Löwenmaul (Majestic**  
**Klasse).** Diese neue Rasse ist im  
Gegensatz zu dem bekannten Riesen-  
Löwenmaul nur mittelhoch, besitzt  
aber riesige Blumen. Die Blüten sitzen  
dicht beieinander u. die Rispe gleicht  
einer Hyazinthe. Erstklass. Beetpfl. in-  
folge des geschloss. Wuchses, aber  
auch zum Schnitt geeignet.

3041m **Prachtmischung** . . . . .

1. Entzücken, zartlachsrosa, aprikosen-  
farbig angehaucht . . . . .
2. Eldorado, tief goldgelb . . . . .
3. Rosemarie, zartlachsrosa m. g. Mitte . .
4. Roter Häuptling, tief scharlach . . . .
5. Schneesturm, reinweiß . . . . .
6. Rosa Schönsheit, herrl. reinrosa Farb.

**Antirrhinum maj. pumilum (Tom Thumb),**  
**Zwerglöwenmäulchen.** Die hier an-  
gebotenen Zwerglöwenmäulchen sind  
außerordentl. verbessert worden. Die  
Pflanzen sind mit Blüten übersät, so  
daß sie eine erstklass. Gruppenpfl.  
abgeben. Sie bilden keinen Mittel-  
trieb, sondern nur regelmäß. gewachs.  
blütenüberdeckte runde Büsche. Wenn  
man den Samenansatz immer entfernt,  
blühen sie unentwegt bis zum Frost,  
15-20 cm hoch.

100 g	10 g	1 Port
⌘	⌘	⌘
6.40	1.20	0.25
—	1.80	0.25
7.20	1.30	0.25
—	1.40	0.25
—	1.40	0.25
—	1.80	0.25
—	1.80	0.25
—	1.60	0.25
—	2.—	0.25
—	8.—	0.50
5.60	1.—	0.20
—	1.10	0.25
—	1.10	0.25
—	1.10	0.25
—	2.80	0.30
—	1.80	0.25
—	1.80	0.25
—	1.30	0.25
—	3.20	0.30
—	2.40	0.30
6.40	1.20	0.25
—	1.40	0.25
—	1.40	0.25
—	2.—	0.25
—	1.40	0.25
—	1.40	0.25
—	1.40	0.25



3036 **Antirrhinum maximum** — Riesenblumiges Löwenmaul.



3042 **Antirrhinum maj. pumilum**, Zwerglöwenmäulchen, 15-20 cm hoch, ausgezeichnet als Einfassung und für Beete, links.

3040 **Antirrhinum majus nanum grandifl.,** großblumig, halbhohes Löwenmaul, ca. 40 cm, für Beete und zum Schnitt, rechts.



3043 Hecke mit **Artemisia sacrorum viridis**, Sommeranne, eignet sich ganz vorzüglich als Heckenpflanzung, die an Ort und Stelle gesät werden kann.

**Antirrhinum maj. pumilum** (Forts.)

3042m\* **Prachtmischung** der besten niederen  
Beetlöwenmäulchen . . . . .

1. brillantrosa, 3. niveum, reinweiß,
  4. sulphureum, reingelb, 5. krapprot,
  6. Feuerfliege orange mit gelb, 7. Dunkelgranatpurpur.
- Jede getrennt . . . . .

3043F **Artemisia sacrorum viridis**, Sommer-  
anne. Bildet schöne pyramidale  
Büsche bei Einzelpfl. von regelmäßig  
bis zu 1,50 m hohem tannenbaumart.  
Wuchs u. dunkelgrüner Färbung.  
Kann auch heckenmäßig geschnitten  
werden. Daher bei gärten. Neuanlagen,  
die im ersten Sommer fertig wirken  
sollen, als kleine Hecken besonders  
empfehlenswert (s. Abb.)

100 g	10 g	1 Prise
⌘	⌘	⌘
12.60	2.—	0.25
—	2.80	0.30
3.—	0.60	0.10



**Blumensamen.** (Fortsetzung)**Astern** (siehe Gartenfreund).  
Reine Marguerite.**Zur Sortenwahl bei Astern.**

Zur Bepflanzung von Blumenbeeten eignen sich hauptsächlich Paeonien-Astern, Riesen-Hohenzollern-Astern, Riesen-Komet-Astern und dann bes. die Zwergsorten. Zum Schneiden für Sträuße, wenn lange, feste Stiele gewünscht werden, sind Hohenzollern-Astern, Rosen-Astern, Paeonienperfektion, Riesen-Astern rosa sowie als späteste Kalifornische Riesen-Astern vorzuziehen. — Für die Kultur in Töpfen werden Zwerg-Allerheiligen-Astern, Triumpf-Aster, Zwerg-Chrysanthemen und Zwerg-Kugel empfohlen.

**1. Hohe und halbhohle Astern.**

	1000 K.	10 g	1 Prise
<b>Komet-Aster.</b> Diese Kl. ist von pyramidal. Bau und sehr reichblühend. Die Blüten ähneln der jap. Chrysanth. und erreichen einen Durchm. von 10—12 cm gemischte Farben, Höhe 45 cm	—	—	—
1068m Prachtmischung . . . . . 100 g	—	1.60	0.15
<b>Riesen-Komet-Aster,</b> noch größere Blumen, Höhe 60 cm.	—	—	—
3072m Prachtmischung . . . . . 100 g	—	1.40	0.15
1. reinweiß, 2. lasurbau, 3. rosa, 4. dunkelblau, 5. Rubin, leuchtend, scharlachrot . . . . .	—	1.80	0.20

**Lamberts verbesserte****Riesen-Hohenzollern-Aster.**

Unsere verbesserte Riesen-Hohenzollern-Aster zeichnet sich aus durch ihre Größe, die durchschnittl. 12—15 cm im Durchm. beträgt. Die schön geformten Blumen stehen auf langen Stielen, Farbentönung leuchtend frisch und fein, 70—80 cm hoch

3110	Prachtmischung 1 Port. 0.25, 1000 K. 0.75, 10 g 2.—, 100 g 10.20	—	—	—
1	Sortiment in 6 getrennten Farben 1.20	—	—	—
1	1. reinweiß, 2. leuchtendrosa, 3. lachsrosa, 4. weiß mit rosa Schein, 5. hellsilberlila, 6. dunkelblau, 7. dunkelviolet, 8. purpurviolett, 9. karminlila, 10. purpurlila, 11. lila, 12. scharlach, 13. gelb(nicht lieferb.), 14. chamois, 15. malmaisonfarben, 16. karminrosa, 17. kupferscharlach, 18. terrakottenfarben	—	—	—
	je Portion 0.25, 1000 K. 0.80, 10 g 2.40, 100 g 12.60	—	—	—

3111	<b>Amerikanische Busch-Aster, Weißer Ball,</b> 60—70 cm hoch, ganz hervorragende Verbesserung der weißen amerikanischen Buschaster, große dichtgefüllte, sehr haltbare Blumen auf lang. Stielen. Die schönste weiße Schnitt-aster	1.20	3.00	0.30
------	---	------	------	------

**Auf Widerstandsfähigkeit gegen Welkekrankheit durchgezüchtet.**

3105m	<b>Kalifornische Riesen-Aster.</b> Wer bis zum Frost schöne Astern schneiden will, pflanze diese hervorragende neue amerikanische Züchtung. Sie blüht nach der Hohenzollern-Aster, so daß beide unentbehrlich sind; b. 40 cm h. Prachtmischung	1.50	4.—	0.35
	1. dunkelblau, 2. hellblau, 3. pfirsichblüten, 4. reinrosa, 5. reinweiß . .	1.60	4.60	0.35

3115m	<b>Herkules-Aster,</b> dicht gefüllte feinlockige Blumen bis zu 20 cm Durchmesser. Pflanzenwuchs kräftig und kugelig, 40 cm hoch, reinweiß	2.—	6.60	0.40
-------	--	-----	------	------

3116m	<b>Deutsche Riesen-Aster Rosa,</b> die größte und dabei bisher vollkommenste Aster. Einzelblüte auf starkem Stiel, hochgewölbt und dicht gefüllt, bis 25 cm Durchmesser. Die erste einer ganz neuen Klasse-Originalsaat.	1.20	3.20	0.30
-------	--	------	------	------

	<b>Amerikanische Schönheits-Astern.</b> Verbesserung der amerik. Buschaster. Eine in Amerika außerordentlich beliebt gewordene Schnittsorte, spätblühend von Anfang September bis zum Frost; sehr lange Stiele u. gut gefüllte große Blumen, 80—90 cm.	—	—	—
--	--	---	---	---

3117m	<b>Auf Widerstandsfähigkeit gegen Welkekrankheit durchgezüchtet.</b> Prachtmischung . . . . .	1.20	3.—	0.30
	1. Feenkönigin, hellblau . . . . .	1.20	3.20	0.30
	2. Pfirsichblüte . . . . .	1.20	3.20	0.30
	3. leuchtendrosa . . . . .	1.20	3.20	0.30
	4. tiefblutrot . . . . .	1.20	3.20	0.30
	5. weiß . . . . .	1.20	3.20	0.30

	<b>Liliput-Aster,</b> kleinblumige, sehr reichblühende Gattung von pyramidalem Wuchs, für Beet- und Gruppenpflanzungen, aber auch für Bindezwecke hervorragend, ca. 40 cm hoch.	—	—	—
--	---	---	---	---

3077	<b>Prachtmischung</b> . . . . .	—	2.—	0.20
	1. weiß mit rosa Herz . . . . .	—	2.20	0.25
	2. weiß mit dunkelblau . . . . .	—	2.20	0.25
	3. rosa . . . . .	—	2.20	0.25
	4. feurigscharlach . . . . .	—	2.20	0.25
	5. Sonnenlicht, gelb . . . . .	—	2.20	0.25



3110 Riesen-Hohenzollern-Aster



3075 Remontant Kugel-Aster, gelb



3077 Liliput-Aster für Beet- und Gruppenpflanzungen



**Blumensamen** (Fortsetzung)

**Rosen-Aster**, großbl. Art von pyramidalem Wuchs, rosenförmig, besonders gut gefüllte Blume.

3076m **Prachtmischung** . . . 100 g 12.40 Mk  
/1 **Leuchtfleur**, leucht., dunkelscharlach mit rosenroter Mitte, lange, starke Stiele. Hervorragende Schnittsorte . . .

/2 **Rosenknospe**, reinrosa Typ der so beliebten Leuchtfleur, außerordentlich empfehlenswerte Schnittsorte . . .

/3 **Jugend**, hell incarnatosa mit chamois und Lachstönen. Neueinführung des vergangenen Jahres. Die neue Schnitt- aster hat den Wuchs und Bau einer Rosen-Aster, die Blumen sind aber fester. Abgeschnitten ist sie außer- ordentlich haltbar. Wer sie sieht, kauft sie (s. Abb. rechts) . . .

**Remontant Kugel-Aster**, gelb. Bau der Blume wie der einer Pompondahlie, die unzähl. kleinen Blütenbl. sind geröhrt u. bilden eine dichte Halbkugel, die von einer Reihe größerer Blütenblätter reizvoll eingerahmt wird. Wunderbar für Dekoration und zum Schnitt. gelb (s. Abb. vorige Seite) . . .

3079m **Sonnenschein-Aster**, mit Bl. aus locker gew. Kranz einf. kometasterähnlich. Blumen- bl. u. aus einer gold. Mitte geröhrt. Bl. besteh., feine, aparte Schnittbl., an Pyrethrum erinnernd. (Siehe um- stehende Abb.). . .

**Prachtmischung** . . . 100 g 5.60 Mk  
3082m **Truffauts Paeonien-Perfektion**, aufrechter Bau, Blumenblätter paeonienart. nach innen gedreht wachsend, sehr gute Schnittsorte, 60 cm hoch. . .

**Prachtmischung** . . . 100 g 12.60 Mk  
3083m **Surprise-Aster Goldlachs**. Im Aufblühen rein lachsgelb, später lachsrosa. Neue Farbe. Blüthengröße 7—8 cm Durchm., kreisrund u. edelgeformt. Form der Paeonienaster, langstielig u. haltbare Blüte. Feines Bindematerial. . .

**2. Niedrige Sorten.**

3088m\* **Zwerg - Allerheiligen - Aster**. Diese wertvolle Neuheit zeichnet sich durch kompakt, kugelf. Wuchs aus. Die Pfl. sind über und über mit für eine Zwerg- aster auffall. großen, gut gefüllten Bl. bedeckt. Der bes. Vorzug dieser Sorte liegt in der späten Blüte. Bei Aussaat Ende Mai blüht sie zu Allerheiligen. Sehr gute Topf-, Rabatten- und Gruppenpflanze (s. Abb. rechts)

3088/1 **hellblau** . . . 1.50 4.50 0.40

3088/2 **rosa** . . . 1.50 4.50 0.40

**Zwerg-Bouquet**, verbesserte, schöne niedrige Art, ca. 25 cm hoch, vollendete Bukett- form, reich blühend, z. Topfkultur und Einfassung empfehlenswert.

3089\* **gemischte Farben** . . . 100 g 17.40 Mk

**Zwerg-Chrysanthemum**, niedrig, 30 cm hoch. Beliebte Art unter den niedrigen Asten. Besonders für Töpfe geeignet

3090\* **Prachtvolle Mischung** 100 g 16.— Mk

/1 **weiß** . . . 1.— 2.40 0.20

/2 **rosa** . . . 1.— 2.40 0.25

/3 **feurigscharlach** . . . 1.— 2.40 0.25

/4 **dunkelblau** . . . 1.— 2.40 0.25

/5 **hellblau** . . . 1.— 2.40 0.25

**Gnom-Aster**, bildet entzückende niedrige Büsche mit Massen hochgefüllter Blüten, 30 cm hoch, spätblühend.

3092/1\* **rosa** (s. Abb. rechts) . . . 2.40 — 0.40

/2 **hellblau** . . . 2.40 — 0.40

**Graf Waldersee-Aster**, kugelförmiger geschlos- sener Bau, außerordentlich reichblüh.

Für Beetbepflanzung u. Topfverkauf mit die Beste, 25 cm (s. Abb. rechts)

3093\* **Prachtmischung** . . . 2.— 5.— 0.40

1. **reinstrosa** . . . 2.— 5.20 0.40

2. **dunkelkarmesin** . . . 2.— 5.20 0.40

3. **hellblau** . . . 2.— 5.20 0.40

4. **dunkelblau** . . . 2.— 5.20 0.40

**Zwerg-Aster Triumph**, 25 cm hoch, paeo- nienförmige Blume, für Einfassungen und Töpfe geeignet.

3094\*/1 **dunkelscharlach** . . . 1.20 3.— 0.30

/2 **reinweiß** . . . 1.20 3.— 0.30

**Sonnen-Kugel-Aster**, hervorragende Neu- erscheinung. Die Blumenform ist der- jenigen der Sonnenschein-Aster ähnl- lich, während ihr W. kugelförmig ist, so daß die Pfl. ganz mit Blüten überdeckt ist. Eignet sich für Beete besonders aber auch zum Eintopfen.

3078m\* **Prachtmischung** . . . 100 g 11.60 Mk

**Zwerg-Aster**, niedere.

3096\* **beste Sorten gemischt** 100 g 9.60 Mk

**3. Einfache Asten.**

**Elegans-Aster**, einfachblüh. Sommeraster, mit langen kräftigen Stielen. Prachtv. für Schnitt- und Rabattzwischen- pflanzung, 50 cm hoch.

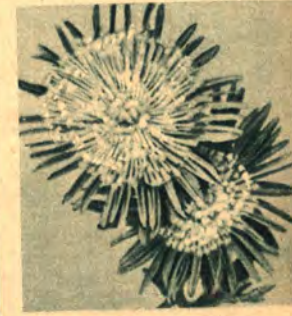
3059 **Prachtmischung** . . . 5.40 1.— 0.10

/1 **weiß** . . . 5.80 1.10 0.15

/2 **hellblau** . . . 5.80 1.10 0.15

/3 **dunkelblau** . . . 5.80 1.10 0.15

/4 **rosa** . . . 5.80 1.10 0.15

3076/3 **Rosen-Aster Jugend**3088 **Zwerg-Allerheiligen-Aster**3093 **Waldersee-Aster**3092 **Gnom-Aster**3079 **Sonnenschein-Aster**

**Balsaminen, Camellien**, verb., gefüllt, ge- mischt . . . 100 g 5.80 1.10 0.20

3122m **Rosen**, großblumige, gemischt . . . 3.— 0.60 0.15

3128 **Begonien**, siehe Samen für Topfge- wächse.

**Brachycome, iberidifolia**, Kurzschopf,

3134F **Australische Marguerite**, purpurbau mit dunkler Mitte, einer kleinen Chrysanthemumblüte ähnlich, sehr schön gemischt

3136m§ **Calampelis scabra**, siehe u. Samen für Schlingpflanzen Seite 72.

100 g 10 g 1 Prise  
Mk Mk Mk

5.40 1.— 0.10  
5.80 1.10 0.15  
5.80 1.10 0.15  
5.80 1.10 0.15  
5.80 1.10 0.15

100 g 10 g 1 Prise  
Mk Mk Mk

5.80 1.10 0.20  
3.— 0.60 0.15  
7.80 1.40 0.25



## Sommerblumensamen (Fortsetz.)

**Calendula officinalis fl. pl. — Gefüllte Ringelblume.** Alle Calendula zeichnen sich durch ihre Anspruchslosigkeit aus. Sie geben prachtvolle Vasenbl. ab. Die ungeheure Blühwilligkeit bringt es mit sich, daß die Blütengröße nach einer gewissen Zeit abnimmt. Es ist daher empfehlenswert im Laufe des Sommers eine Folgesaat zu machen.

3138F **Feinste Mischung** gefüllter . . . . . 1.60 0.35 0.10  
 3139 **Meteor** gefüllt hellorange, gelb gestr. 1.60 0.35 0.10  
 3140/1 **Balls Supreme** hellorange m. braun. 3.— 0.60 0.15  
 Mitte . . . . . 3.— 0.60 0.15  
 /2 **Balls Orange**, rein orange . . . . . 4.— 0.70 0.20  
 /3 **Zitronenkönigin**, zitronengelb . . . . . 2.20 0.50 0.15  
 /4 **Campfire**, dunkelorange mit scharlach Schein, besonders großbl. und starkstielig, sehr gut zu Treibzwecken  
 /5 **chrysantha-Sonnenschein**, neu, a. kräftigen langen Stielen sitzen die großen langpetaligen lockeren, kanariengelben Blüten, die der Chrysanth. ähnlich sind. Hervorragend f. Schnitt 1.80 0.40 0.15



3140/1 Calendula Balls Supreme

**Calliopsis-Schöngesicht, Schönauge**, reichblühende Beet- und Gruppenpflanze, aber auch geeignet zum Schnitt.

3141F hohes Schöngesicht, Prachtmischg.  
 3141F/1 Drummondii goldgelb mit braunrotem Ring

**Campanula speculum**, blauer Venusspiegel, 3142F\* 20 cm hoch . . . . .

**Campanula medium annua**, neue einjährige Marienglockenblume im Jahre der Aussaat blühend. Sechs Monate nach der Aussaat blüht annua bereits, während die alten Marienglockenblumen im Sommer ausgesät, erst im nächsten Jahre blühen. Man ist jetzt in der Lage, diese allbekannte Glockenblume als Sommerblume für die Herbstblüte und sogar als winterblühende Topfpflanze zu verwenden

**Celosia-Hahnenkamm.** Sind sowohl für Land wie Topfkultur vorzüglich geeignet. Ihre Aufzucht verlangt etwas mehr Aufmerksamkeit, dafür entschädigt sie aber durch ihre spätere Wirkung. Siehe Lamberts Gartenfreund.

3146m\* **cristata nana - Zwerg Hahnenkamm.** Bildet große Käme, 25–30 cm hoch. Prachtmischung

/1 Empeß, dunkelblutrot . . . . .

/2 goldgelb . . . . .

/3 President Thiers leuchtend karmesinrot mit sehr großem Kamm . . . . .

Aus deutscher Zucht gewonnen.

3147m\* **pyramidalis plumosa nana Zwergfeder**, die nachstehenden beiden Sorten sind Zierden für feinste Anlagen. Als Topfpflanzen geben sie hervorragendes Material für Gärtner und Blumengeschäfte, 25–30 cm hoch.

/1 „ **Feuerfeder** leuchtend rot . . . . .

/2 „ **Goldfeder**, leuchtend dunkelgelb . . . . .

3150m **pyramidalis plumosa Thomsonii magnifica**, große Blütenbüsche, alle Farbtönen, gleichgut für Gruppen und für Topfverkauf. Blüht von Anfang Juni bis zum Herbst. Prachtmischung . . . . .

**Centaurea (Kornblume).** Alle diese Arten sind herrlich zum langstieligen Schnitt. Aussaat ins fr. Land März–April.

3151F „ **Cyanus Kaiser Wilhelm**, Kornblume, blau . . . . .

100 g	10 g	1 Prise
M	M	M
1.60	0.35	0.10
1.60	0.35	0.10
3.—	0.60	0.15
3.—	0.60	0.15
4.—	0.70	0.20
2.20	0.50	0.15
1.80	0.40	0.15

3153F **Centaurea imperialis**, über 1 m hoch, langstielig, wohlriechende Blumen, gemischte Farben . . . . .  
 3156F „ **odorata**, wohlriech. hellblau, großblumig . . . . .  
 3158F „ **odorata Margaritae**, weiß, wohlriechend . . . . .  
 3159F „ **suaveolens**, goldgelb, duftend . . . . .

100 g	10 g	1 Prise
M	M	M
3.20	0.60	0.15
4.80	0.90	0.20
4.80	0.90	0.20
4.—	0.70	0.20



3159F Centaurea suaveolens



3141 Calliopsis — Schöngesicht, Schönauge



3147m Zwerg-Feder Celosia — 3146m Zwerg-Hahnenkamm Celosia

**Chrysanthemum (Sommer-Chrysanth., Wucherbl.).** Die Chrysanth. segetum und carinatum-Sorten gehören zu den unentbehrlichsten Sommerblumen. Sie liefern Schnittblumen von außergewöhnlicher Haltbarkeit.

3160/1Fm „ **segetum Gloria**. Hellgelbe, 8 cm im Durchm. halt. Blumen von außergewöhnlicher Haltbarkeit . . . . .  
 /2Fm „ **segetum Helios**, rein goldgelb, großblumig . . . . .  
 /3Fm „ **segetum Eldorado**, dunkelgelb mit brauner Mitte, neu . . . . .

100 g	10 g	1 Prise
M	M	M
2.20	0.50	0.10
2.—	0.50	0.10
5.80	1.10	0.25



Blumensamen (Fortsetzung)		100 g	10 g	1 Prise
		g	g	g
<b>Chrysanthemum carinatum</b> , dreifarb. Wucherblume				
3182Fm	„ einfache Prachtmischung	2.20	0.50	0.10
1	„ Nordstern weiß, Mitte schwarz und mattgelber Ring	4.—	0.70	0.15
3184Fm	„ gefüllte Prachtmischung	4.—	0.70	0.15
	„ <i>indorum</i> fl. pl., gefüllte Kamille. Dicht gefüllte Blumen, unentwegt. Blüher bis zum Frost, Prachtm.	5.80	1.10	0.25
3185Fm	„ <i>indorum</i> fl. pl. Brautkleid reinweiß, hochgewölbte Blumen, vorzüglich zum Schnitt	10.20	2.—	0.25
<b>Clarkia</b> . Die Clarkie gehört zu den schönsten und farbenreichsten Sommerblumen. Gerade für die Vase gibt sie eine der haltbarsten Werkstoffe. Sie blüht in langen Rispen. Aussaat im April direkt ins Freie. Blühen von Juli bis Septemb.				
3166F	<b>Clarkia elegans</b> , bis 1 m hoch, einfache, gemischt (Bienenfutter)	2.20	0.50	0.10
3167	<b>Clarkia elegans</b> fl. pl., Prachtmisch. dichtgefüllter leuchtender Farben, 60 cm hoch	2.20	0.50	0.10
1	Lachskönigin, reizend lachsrosa	4.—	0.70	0.15
2	Chamois, hellatlasrosa	4.—	0.70	0.15
3	Königin Mary, karmin	4.—	0.70	0.15
4	Vesuvius, orangescharlach	4.—	0.70	0.15
5	violett	4.—	0.70	0.15
6	reinweiß	4.—	0.70	0.15
7	Gloriosa, karminscharlach, neu	4.—	0.70	0.15
3168F	<b>Clarkia pulchella</b> , 40 cm hoch, einfache, in gemischten Farben	2.60	0.50	0.10
3169 §m	<b>Cobaea scandens</b> s. Schlingpflanze Selto 72.			
<b>Convolvulus tricolor</b> , niedrige dreifarbige				
3173F	Winde, sehr beliebt als Einfassung für Beete, Rabatten und hohe Pflanzengruppen	1.—	0.35	0.10
<b>Cosmea</b> , <b>Cosmos</b> . Blühen ununterbrochen v. Mitte Juni bis zum Frost. Die langgestielten Blumen geben prachtvolle Vasenblumen. Die stark verzweigten Pflanzen eignen sich ganz vorzüglich für größere Rabatten oder als Einzelpflanzen, ca 50 cm hoch. In der Form einfacher Dahlien in weiß, rosa und rot.				
3177	„ <b>hybr. praecox grandiflora</b> , besond. frühblüh., Prachtmischung	2.60	0.50	0.10
3178	„ <b>hybr. praecox grandiflora</b> fl. pl., gefüllt, frühblüh., Prachtmischung	—	12.—	0.40
3175	„ <b>hybr. Klondyke Orangeschein</b> , neue orangefarb. Cosmea, besond. gut zum Schnitt	—	4.—	0.25
<b>Cosmidium Burridgeanum</b> , Goldene Krone, goldgelb mit dunkelorange Zone, schöne Sommerschnittblume		3.20	0.60	0.15
3179F				
<b>Cynoglossum coelestinum</b> , Sommer-Vergißmeinnicht, himmelblau, zum Binden und als Bienenfutter		1.80	0.40	0.10
3180F				
<b>Dahlia variabilis</b> , großblumige einfache Georginen in Frachtsorten, gemischte Farben		3.60	0.70	0.20
3181m				
3184m	<b>Kaktus-Dahlia</b> , gefülltbl., echte nadellig zugespitzte 100 K. 2.50 K. 1000 K. 20.—	16.—	0.50	
3185m	<b>Riesen-Schmuckdahlien</b> , halbgefüllte und gefüllte Prachtm. 1000 K. 18.—	14.—	0.50	



3162 Fm *Chrysanthemum carinatum*



3167 *Clarkia elegans* fl. pl., gefüllte Clarkie



3179 *Cosmidium Burridgeanum*, Goldene Krone



3177m *Cosmea*, *Cosmos*



## Blumensamen (Fortsetzung)

**Delphinium, Rittersporn.** Außerordentlich dankbare einjähr. Schnittblume. Bei Aussaat im Nov. ins Freie blühen sie im zeitigen Frühjahr, auch leiden die jungen Pflänzchen weniger durch Erdflöhe. Bei März-April-Aussaat ist die Blüte entsprechend später. Diese drei Klassen unterscheiden sich außer durch die Höhe besonders durch die Blütezeit. Der Hyazinthen-Rittersporn u. der verwandte Hohe R. blühen früher, aber nicht so anhaltend wie der Levkojen-Rittersporn. Zum Schneiden werden die hohen Sorten bevorzugt.



**Rittersporn ajacis fl. pl.,** niedrig gefüllter Hyacinthenbl. 30 b. 50 cm hoch, dicht gefüllte Hyacinthenblüten ähnliche Blütenstände. Gute Gruppensorte.

	100 g	10 g	1 Prise
3190F Prachtmischung	2.20	0.50	0.10
/1 weiß	2.60	0.50	0.15
/2 rosa	2.60	0.50	0.15
/3 dunkelblau	2.60	0.50	0.15
/4 hellblau	2.60	0.50	0.15

**Rittersporn, gefüllter, Riesen-Hyacinthen.** Blütenstand wie vorige, dagegen Pflanzenhöhe bis 110 cm.

	100 g	10 g	1 Prise
3191F Prachtmischung	2.20	0.50	0.10
/1 weiß	2.60	0.50	0.15
/2 violett	2.60	0.50	0.15
/3 rosa	2.60	0.50	0.15
/4 indigo	2.60	0.50	0.15

**Rittersporn, hoher gefüllter, elatior fl. pl.,** Höhe 110 cm, bildet elegantere Rispen als der Hyacinthenrittersporn.

	100 g	10 g	1 Prise
3192F Prachtmischung	1.80	0.40	0.10
/1 weiß	2.20	0.50	0.15
/2 rosa	2.20	0.50	0.15
/3 hellblau	2.20	0.50	0.15
/4 dunkelblau	2.20	0.50	0.15

**Rittersporn Levkojen — consolida fl. pl.,** locker gefüllte Rispen, blüht 14 Tage später, ganz besonders haltbar; Prachtmischung

	100 g	10 g	1 Prise
3193F Prachtmischung	2.—	0.50	0.10
/1 weiß	2.60	0.50	0.15
/2 violett	2.60	0.50	0.15
/3 schwarzblau	2.60	0.50	0.15
/4 Exquisit, lachsrosa	3.—	0.60	0.15
/5 Brillantrosa	3.—	0.60	0.15
/6 Karminkönig, dunkelkarmirosa	3.—	0.60	0.15
/7 Miss California, tiefrosa mit lachs.	3.—	0.60	0.15
/8 Rosamunde, kräftiges Rosa, neu, welches selbst im Verblühen nicht verblaßt, der gleichmäßig verzweigte Wuchs der meterhohen Pflanzen, die kräftigen langen mit gefüllten Blumen dicht besetzten Rispen sind neben der intensiven Farbe wertvolle Gründe, diesem Rittersporn eine gute Zukunft zu sichern.	7.80	1.40	0.25

(Die Sorten /4 bis /8 besond. schön zum Schnitt.) Die ausdauernd. u. 2jähr. Sort. s. unt. Stauden.

**Dianthus chin. — Sommernelken.** Diese Sommernelken sind dankbare Gruppenpflanz., zugleich herrliche Schnittblumen von langer Blütendauer.

3200m\* „**chinensis fl. pl.,** Chinesernelke, 40 cm hoch. Die Chinesernelken haben kleine Einzelblumen, sind aber zu groß. Dolden vereinigt.  
Prachtmischung  
100 g M. 3.20, 10 g M. 0.60, 1 Prise M. 0.15

**Dianthus Heddwigii.** Hedwigsnelken oder Riesennelk., 30 cm hoch. Eine unserer schönsten Sommerblumen. Durch ihr lang. Blühen und ihre Farbenfülle gehören sie zu unseren wertvollsten Straußblumen. Sie eignen sich aber auch gleichermaßen f. Beete.

3202Fm **Dianthus Heddwigii**, gefüllte Hedwigsnelken

3202Fm **Dianthus Heddwigii**, einfache Hedwigsnelken, Prachtmischung  
3208Fm „ **Heddwigii hybridus fl. pl.,** gefüllte Hedwigsnelken, Prachtmischung  
3210F/1 „ **Heddwigii laciniatus albus fl. pl.,** geschlitzte weiße Hedwigsnelke  
/2 „ **Heddwigii laciniatus fl. pl.,** chamoisrosa, sehr schön zu Gruppen und zum Schnitt  
/3 „ **Heddwigii laciniatus fl. pl.,** lachsarben  
Die gefüllten Riesennelken bilden die schönste und beliebteste Klasse unter den Sommernelken. Die Blütenblätter sind gefranst und schön gezeichnet.

**Dianthus imperialis fl. pl.,** Kaisernelke gefüllt.  
3212Fm Höhe 25 cm, mittelgroße aber dicht-gefüllte Blumen, Wuchs niedrig und gedrungen.  
Prachtmischung

**Dimorphotheca, Kap-Ringelblume.**  
3215F „ **aurantiaca**, besonders schöne und dankbare Sommerblume mit margaritenähnlichen Blüten von 6–8 cm Ø. Die Strahlenblüten sind von einer schönen dunkelgoldorangeroten Färbung, die im schönen Gegensatz zu der dunkelbraunen, schwarz gesäumt. Scheibe steht.

**Helichrysum monstrosum fl. pl., Strohblumen.** Die fast aufgeblühten Knospen ergeben abgeschnitten bestes Material für Trockensträuße. Die Blütezeit dauert vom Juli bis zum Frost. Höhe ca. 90 cm. s. Titelblatt.

	100 g	10 g	1 Prise
3218Fm Prachtmischung	4.—	0.70	0.15
/1 purpurrot	—	1.10	0.20
/2 gelb	—	1.10	0.20
/3 leuchtend feuerrot	—	1.10	0.20
/4 braun	—	1.10	0.20
/5 weiß	—	1.10	0.20
/6 lachsrosa	—	1.10	0.20

**Eschscholtzia, Kalifornischer Mohn.** Eine anspruchslose einjährige Sommerblume, die wegen ihrer leuchtenden Farben für Gruppen u. Einfassungen sehr zu empfehlen ist, 30–40 cm hoch.

**Eschscholtzia californica**, schöne Mischung, 3222 F beste Farbtöne

	100 g	10 g	1 Prise
3224/1 F „ <b>Mandarin</b> , tieforange prachtmisch	1.80	0.50	0.10
„ <b>caniculata Ballettmädel</b> , neu, leichtes karminpurpur, Becher rahmweiß	3.—	0.60	0.15
/2 „ <b>Ramona</b> , neu, goldigbrunne, auß. erdbeerrot auf ockergelb, gewellte Petalen	7.80	1.40	0.25
/3 „ <b>Robert Gardiner</b> , gefüllt orange 30–40 cm hoch, sehr gut verwendbar zur Bildung kleiner Gruppen und zur Ausschmückung von Böschungen	—	2.—	0.25
/4 „ <b>Dazzler</b> , ein leucht. scharlachzinnob, großbl. auffallend schön	—	2.60	0.30

**Dimorphotheca**, Kap-Ringelblume.





3222F Eschscholtzia, Kalifornischer Mohn

**Blumensamen (Fortsetzung)**

	100 g M	10 g M	1 Prise M
<b>Gaillardia</b> (Kokardenblume) <i>picta</i> , rot mit gelb- 3227m schön gemischt	2.60	0.50	0.10
3228m <b>Gaillardia Lorenziana</b> , gefüllte Blumen in allen Farben	2.60	0.50	0.10
<b>Gamolepis Tagetes</b> , reizende Einf.-Sommer- 3229F* blume mit zahlreichen gelben Blümchen, ziemlich dichte Aussaat empfehlenswert	4.80	1.—	0.20
<b>Godetia</b> (Atlasblumen), reichblüh. und anspruchslose Sommerblumen von leucht. Farbenpracht, sowohl zum Schnitt als auch zu Einfass. geeignet			
3230 F „ <b>Prachtmischung</b> , halbhohe einf. in leuchtenden Farben	3.20	0.60	0.15
3230/1F „ <b>Herzogin von Albany</b> , große atlasweiße Blume, 40 cm hoch	3.20	0.60	0.15
3230/2F „ <b>Sybil Sherwood</b> , lachsrosa nach dem Rande zu in weiß übergeh., reichbl., so daß das Laubwerk fast unter der Blütenf. verschwindet. Sie gehört zu den besten Sommerblumen u. Rabattenpflanzen. Geschnitten hält sie sich 10 bis 14 Tage im Wasser, 40 cm hoch	—	2.20	0.25
3230/3F „ <b>Kelvedons Ruhm</b> , tieflachsorange, 40 cm	—	8.—	0.50
3231 F* „ <b>Benarys niedrige Schaumischung</b> . Eine durch ihre gleichmäßige Höhe und Farbenspiel für Beete bisher un- erreichte Godetienmischung. Die Pflanzen werden durchweg 30 cm hoch und erscheinen in ihrer Regel- mäßigkeit wie mit der Hecke geschnit- ten. Die Wirkung eines Beetes ist verblüffend schön. Da die Godetien direkt ins Freie gesät werden, ist ihre Kultur denkbar einfach.	6.60	1.20	0.25
3231/1F* „ <b>Whitneyi comp. Lady Satin Rose</b> , leuchtend karminrot, 25 cm hoch	4.80	0.90	0.20
3231/2* „ <b>Lady Albemarle</b> , karmesin, 20 cm hoch	4.—	0.70	0.20
3231/3* „ <b>gloriosa</b> , dunkelste rote, 25 cm hoch	3.60	0.70	0.20
3231/4 „ <b>Whitneyi comp., silberrosa</b> (Wildrose) neu, ganz entzückende Farbe, 30 cm hoch	—	0.80	0.20
Diese 5 Sorten eignen sich ganz be- sonders auch zu kleinen Gruppen und Einfassungen.			
3232F „ <b>grandiflora fl. pl.</b> , Prachtsorte mit langen eleganten Blütenrispen im Gegensatz zu den vorherigen Sorten, die gedungen wachsen. Hervorrag. Schnittblume von größter Haltbarkeit.			
1/ kirschrot	5.60	1.10	0.20
2/ weiß	4.80	0.90	0.20
3/ rosa	4.80	0.90	0.20
4/ zart rosa	4.80	0.90	0.20
5/ mauve	4.80	0.90	0.20
6/ Prachtmischung	3.—	0.60	0.10
3233 F* „ <b>neue gefüllte Busch, atlasrosa</b> . Einen wunderbaren Anblick geben die flach gebauten bis 40 cm haltenden Pflanzen, wobei jede einzelne Pflanze 30 und mehr der schön gefüllten 6 cm Durchm. erreichenden Blüten hervor- bringt, welche in Blüten bis zu einem Dutzend zusammenstehen. Für Beete und Töpfe. Aussaat direkt ins Freie	7.80	.40	0.25
3235/1 <b>Goldlack</b> , einj. einf. Pariser gelbbraun	3.20	0.60	0.15
3235/2 <b>Goldlack</b> , gef. einjähr. Frühwunder.	3.20	0.60	0.15
3234 <b>Goldlack</b> , gef. einjähr. Frühwunder. Neue Goldlackkl. Gut gef. neue Art, die im Gegensatz zu den zweijährigen Sorten, welche sich bekanntlich in 1 Jahr von der Aussaat bis zur Blüte entwickeln, nur 4—5 Monate braucht. Im Febr. ausgesät, blühen solche im Juni—Juli, solche aus Märzsaat			



3230/2 **Godetia Sybil. Sherwood.** 3232 **Godetia, grandiflora fl. pl.**  
1 Portion M 0.25, lange Blütenrispen bildend  
10 Gramm M 2.20



	100 g M	10 g M	1 Prise M
<b>3250 Helianthus-Sonnenblumen</b>			
3234 <b>Goldlack</b> (Forts.) im Juli. Er wird 75 cm hoch, bildet eine starke Mittelrispe, dicht mit groß. gef. Blumen besetzt. <b>Prachtm.</b>	—	5.—	0.35
<b>Gomphrena glob. alba</b> , weiße Immort. zum 3236m Trocknen	1.80	0.40	0.10
3237 <b>Gomphrena rubra</b> . Schöne rote Im- mortelle	1.80	0.40	0.10
<b>Gypsophila elegans grandifl.</b> , weißes Gips- 3238F kraut	1.—	0.35	0.10
<b>Hahnenkamm</b> siehe <b>Celosien</b>			
<b>Helianthus globosus fistulosus fl. pl. safran-</b> 3241F gelbe gef., gr. Sonnenbl.	2.60	0.50	0.15
3244 „ <b>annuus purpureus</b> , mit purpurrotem Band um das dunkle Zentrum. Spitzen der Blumenblätter gold- gelb, sehr schön	2.60	0.50	0.15
3245 „ <b>cucumerifol. nanus compactus</b> <b>Perkeo</b> , Zwerg - Sonnenblume, niedr., für Einfassungen	3.—	0.60	0.15
3248 „ <b>cucumerifol. fl. pleno</b> , gefüllte Miniatur-Sonnenblume	3.60	0.70	0.20
3249 „ <b>lenticularis</b> , wird bis 3 m hoch, mittelgroße gelbe, einfache Blüten goldgelb mit schwarzem Zentrum	1.—	0.35	0.10
3250 <b>Riesen-Sonnenblume</b> (Hel. uniflorus giganteus), wird bis 2,50 m hoch und bringt teilweise Blumen bis zu 30 cm Durchmesser, einblumig	1.—	0.35	0.10
<b>Hopfen</b> siehe <b>Humulus</b> .			



3231 **Godetia Benarys, niedrige Schaumischung.**



3254Fm *Iberis amara* s. Beschreib.3257F *Iberis coronaria* Empress s. Beschreibung**Blumensamen (Fortsetzung)**

3251m *Humulus japonicus*, siehe Schlingpfl. *Iberis*, Schleifenblume, sehr gute Sommerblume für Beete und Einfassungen aber auch zum Schnitt geeignet. Im April ins Freie gesät, blühen die *Iberis* bereits im Juni. Es empfiehlt sich, mehrere Folge-saaten zu machen, die bis zum Frost preiswerte Schnittblumen liefern.

3254F\* „ *amara*, weißblühend . . . . . 1.— 0.35 0.10  
3257F „ *coronaria* Empress, große weiße Rispen, für Binderei, extra . . . . . 3.— 0.60 0.15

3258F\* „ *umbellata* purp. Dunnetti, dunkel-karmoisin . . . . . 2.60 0.50 0.10

3260F§ *Ipomoea purpurea*, s. Schlingpflanzen-Samen Seite 72.

Jungfer im Grünen siehe *Nigella* S.54  
4518m *Kochia trichophylla*, siehe Topfwächse-Samen Seite 70.

**Lathyrus odoratus, wohlriech. Wicke.** Poise senteur. Eine unserer schönsten u. farbenprächtigsten Sommerblumen, anspruchslos, auch für Fensterkasten und Balkons verwendbar. Unentbehrlich für feine Binderei und Schnitt. Aussaat in Teilsaaten von April-Mai empfehlenswert.

3270§ *Lathyrus odoratus*, wohlriech. Wicke, Prachtmischung

1 Prise 0.10 .K., 10 g 0.30 .K., 100 g 1.20 .K.

3271§ *Lathyrus* Spencer-Mischung, riesenbl., mit gewellter Fahne, reiz. Farb. 1 Prise 0.15 .K., 10 g 0.35 .K., 100 g 1.40 .K.

**Lathyrus-Sorten wohlriechender Riesen-Wicken.**

Wir geben hier nur von jeder Farbe die hervorragendsten Sorten an in dem Bestreben, unseren verehrlichen Kunden die Auswahl unter den hundert von Sorten zu erleichtern.

**1. Blaue Sorten.**

6 *Blau Flamme*, neu, reines tiefes dunkelblau. Beste der Farbe . . . . .

28 *Powerscourt*, rein lavendelblau . . . . .

45 *Ambition*, lavendelblau, großbl., kräftiger Stiel. Mit der Goldenen Medaille ausgezeichnete amerikanische Neuheit

**2. Dunkelpurpur**

**und kastanienbraune Sorten.**

25 *Olympia*, leuchtend violett purpur . . . . .

34 *Splendour*, dunkles kastanienbraunrot, neu

**3. Weiße Sorten.**

36 *Weißer Spencer*, weiß . . . . .

**4. Creme Sorten.**

22 *Grand National*, Neuheit, beste hellgelbe, oft doppelte Blüten

1 Prise 0.20 .K., 10 g 0.70 .K., 100 g 3.60 .K.

40 *Sunkist*, schönste und größte, auf creme Grund rosa gerandete Wicke . . . . .

38 *What Joy*, von der engl. *Lathyrus*-gesellschaft als beste cremegelbe anerkannt . . . . .

**5. Chamois Sorten.**

26 *Picture*, großtbl., zartgelb mit rosa, ganz extra . . . . .

21 *Mary Pickford*, zartcrémefarbig mit Lachs überhaucht, riesige Blumen, darunter viele mit doppelter Fahne . . . . .

**6. Rosenrote und Rosa Farben.**

44 *Pinkie*, leuchtend rosenrot, größte Blume, besser als Hebe . . . . .

35 *Supreme*, das schönste reine Rosa . . . . .

**7. Orange und lachsfarbene Sorten.**

41 *Orange Flamme*, Neuheit, beste rein orangefarbene Sorte . . . . .

**8. Scharlachrote und kirschrote Sorten.**

12 *Feuerkreuz*, orangekirschrot . . . . .

14 *Grenadier* (Campfire), leuchtend reinscharlach, hält die heiße Sonne aus, ohne zu verblassen . . . . .

**Lathyrus (Fortsetzung)**

20 *Mammuth*, neu, intensiv orangescharlach, riesige Blumen, extra, siehe bunte Abbild.

43 *Mrs. A. Searles*, leucht. kirschrosa Unterton mit zartem türkisch Rot überzogen .

32 *Royal Scot*, leucht. scharlach auf kirsch .

3272 *Lathyrus odoratus duplex*, allerneueste amerik. Züchtung. Es sind die Vorläufer einer neuen Rasse, die fast gefüllt aussieht, da sie meist doppelte Fahne und Flügel haben

/1 „ *Ruffled Beauty*, zartlila auf bernsteinfarb. Grund . . . . . 3.60 0.70 0.20

/2 „ *Fluffy Ruffles*, zartfleischfarbigrosa . . . . . 3.20 0.60 0.20

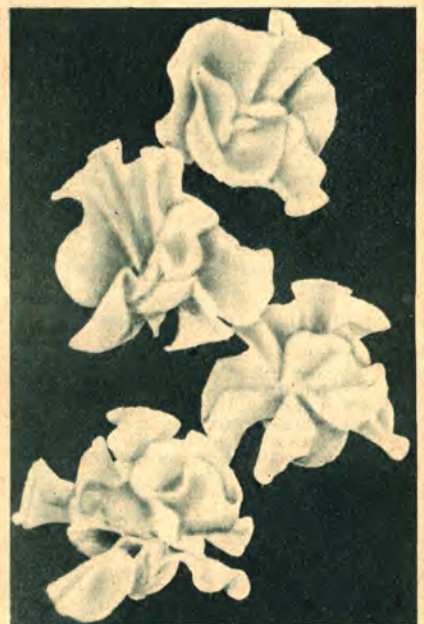
/3 „ *Ruffled Rose*, rosa mit lachs . . . . . 3.20 0.60 0.20

**Frühblühende Spencer-Wicken.**

Diese amerik. Neuzüchtungen sind so frühblühend wie die bisher bei uns eingeführten *Lathyrus praecox*, haben aber alle die guten Eigenschaften der Spencer-Klasse. Während sie im Freien etwa 14 Tage bis 3 Wochen früher blühen als die Spencer-Klasse, kommen sie hauptsächlich für die Frühreife in Frage und sind daher für den Schnittblumenzüchter nicht mehr zu entbehren.

3273A§ *Prachtmischung frühblüh. Spencer*

100 g	10 g	1 Prise
.K.	.K.	.K.
3.—	0.60	0.15
3.60	0.70	0.20
3.20	0.60	0.20
3.20	0.60	0.20
3.—	0.60	0.15

3271 *Lathyrus odoratus*, riesenbl. Spencer3272 *Lathyrus odoratus duplex*

100 g	10 g	1 Prise
.K.	.K.	.K.
3.—	0.60	0.15

Jede Sorte soweit nicht besonders vermerkt

**Beste frühblühende Spencer in Sorten:**

16 *Amerikanische Schönheit* (American Beauty), Neuheit, karminrosa mit weißem Grund, sehr großbl. . . . .

2 *Apollo*, kirschrot mit Lachshauch . . . . . 5.60 1.10 0.25

1 *Blue Boy*, die beste klare hellblaue . . . . . 5.60 1.10 0.25

10 *Burpees Orange*, leuchtend orange . . . . . 5.— 1.— 0.20

6 *Helles Licht* (Bright Light), eine Verbess. von Vulkan, intensiv flammend, scharlach

8 *Imperial Pink*, Neuheit, das letzte Wort in rosa Farbtönen . . . . . 4.80 0.90 0.20

9 *Mrs. Calvin Coolidge*, leucht. lachsfarbig, orange bronziert, Flügel mit rosa Schein, herrliche Sorte . . . . . 4.80 0.90 0.20

7 *Marine*, neu, bestes reines tiefblau . . . . . 4.60 0.90 0.20

4 *Mrs. Kerr*, beste lachsfarbene . . . . . 5.— 1.— 0.20

13 *Oriental*, rein cremegelb . . . . . 5.60 1.10 0.25

17 *Peaches* (Pfirsich), wunderbares Pfirsichblütenrosa mit creme Unterton . . . . . 5.60 1.10 0.25

11 *Riesen Rosa*, eine Verbesserung von Zvolaneks Rose . . . . . 5.— 1.— 0.20

5 *Schneesturm*, reinweiße . . . . . 4.60 0.90 0.20

15 *Spring Song*, Frühlingslied, tieflachsfarbig . . . . . 5.— 1.— 0.20

14 *White Harmony*, die langstieligste weiße Treibwicke mit schwarzem Korn . . . . . 5.— 1.— 0.20

3 274A§ *Lathyrus latifolius*, s. S. taudensamen.

100 g	10 g	1 Prise
.K.	.K.	.K.
5.60	1.10	0.25
5.60	1.10	0.25
5.60	1.10	0.25
5.—	1.—	0.20
4.80	0.90	0.20
4.80	0.90	0.20
4.80	0.90	0.20
4.60	0.90	0.20
5.—	1.—	0.20
5.60	1.10	0.25
5.60	1.10	0.25
5.—	1.—	0.20
4.60	0.90	0.20
5.—	1.—	0.20
5.—	1.—	0.20



Blumensamen (Fortsetzung)

3277F **Lavatera rosea, splendens Loveliness**, eine prachtvolle Sommerblume, schöne saftige grüne Belaubung, 60—80 cm hoch. Die windenähnlichen Blüten sind groß, leucht. karminrosa, dunkelgeadert, inneres etwas dunkler. Abgeschn. entwickeln sich die Knospen bis zur Spitze.

Levkojen.

**Große guarantale.** Wir führen nur beste Züchtung., die den höchsten Prozentsatz gefüllter Blumen hervorbringen.

3278m **Levkojen, Sommer, Erfurter**, sehr früh- und reichblühend, Prachtmischung . . . . . 1 g 0.40 Mk

3280m **Levkojen, großbl. Sommer, Topfsamen**, kräft., robuster Wuchs, sehr großblumig, für Topf- und Landkultur gleich wertvoll, leuchtend. Farben, Prachtmischung . . . . . 1 g 0.50 Mk

3282m **Levkojen, Riesen-Bomben, großblumige**, beste für Schnitt, für Freiland besonders geeignet. Bildet bis zu 75 cm hohe Pyramiden, mit dichten Rispen großer, stark gefüllter Blumen in 6 Farben gemischt . . . 1 g 0.75 Mk

3283m **Levkojen Bismarck, Sommerlevkoje**, besonders große Blumen, blüht bis Herbst. Robust., pyramidenförm. Wuchs, 70—80 cm hoch, spätblüh., hervorragende Sorte. Prachtmischung . . . . . 1 g 0.50 Mk

3283m/1 „helfliedfarben. . . . . 1 g 0.60 Mk  
/2 „Goldball“, kanariengelb 1 g 0.60 Mk  
/3 „hellblau, 4 dunkelblutrot 1 g 0.60 Mk  
/5 „dunkelblau, 6 schneeweiß 1 g 0.60 Mk

3288m **Levkojen, Dresden. Remontant-Sommer**, lockere schöne Rispen, schön geformte Blumen, 60 cm hoch, gemischte Farben. . . . . 1 g 0.50 Mk

/1 reinweiß, gefüllte, große lockere Rispen  
/2 kanariengelb  
/3 Apfelflüte } vorzüglich für Bindearbeiten  
/4 hellblau  
/5 dunkelblutrot  
/6 dunkelblau . . . je 1 g 0.60 Mk

3290m **Levkojen (Excelsior), Dresdener Riesen-Remontant.** Jede Pflanze treibt nur eine 60—70 cm h. Rispe, die dicht besetzt ist mit großen, schön gefüllten Blumen.

/1 schneeweiß, sehr großblum. Rispen 1 g 0.80 Mk  
/2 hellblau . . . . . 1 g 0.90 Mk  
/3 gemischte Farben. . . . . 1 g 0.90 Mk

3291m **Levkojen, Victoria-Bukett, Sommerlevkojen**, vorzüglich gefüllte reichbl. Sorte. Sie bildet durch ihren pyramidenförmigen Bau ein prachtvolles Bukett. Zur Topfkultur besonders geeignet.

/1 dunkelblutrot, /2 weiß, /3 hellblau 1 g 0.50 Mk  
gemischte Farben. . . . . 1 g 0.50 Mk

**Deutsche Treiblevkojen** gestatten die Ausnützung aller leerstehenden Kulturhäuser und Frühbeetkästen. Bringen in der blütenarmen Zeit von Nov. bis Jan. u. März bis Beginn der Freilandblüte eine Fülle reichen Materials in seltener Schönheit.

3292m **Treiblevkojen Orig., Teichersche Zwerg-Pyramiden**, blühen am frühesten, gem. Sorten . . . . . 1000 K. 100 K. 2.40 0.35

3293m **Treiblevkojen Orig., Teichersche riesenbl. Excelsior**, einstiel. Sorte, bringt geg. 80% gef. Bl. . . . . 2.80 0.40

3294m **Treiblevkojen Orig., Teichersche Riesen-Edel**, gegen 90% gefüllte Bl. Winterlevkojen, siehe Topfgewächse. . . . . 2.40 0.35

**Linaria-Leinkraut maroccana Excelsior** hybr., bringt Blumen aparter Farben, die ein feines Material für kleine Vasen abgeben. Prachtmischung . . . . . 3.60 0.70 0.15

**Linum grandifl. rubrum**, Lein, prächtig dunkelrot . . . . . 1.60 0.35 0.10

**Lobelia erinus**, Lobellien, kompakt-wachsende, für Teppichbeete und Topfkultur am besten geeignete Sorten.

3302m\* **erinus Crystal-Palace compacta** mit großen, ultramarinebl. Blumen, dunkellaubig . . . . . 12.40 1.80 0.15

100 g 10 g 1 Prise  
Mk Mk Mk

1.40 0.35 0.10

16.40 2.40 0.15

18.20 2.80 0.20

— 4.— 0.35

21.20 3.— 0.35

— 3.60 0.35

— 3.60 0.35

— 3.60 0.35

— 3.60 0.35

18.60 2.80 0.20

24.60 3.— 0.30

— 5.— 0.40

— 6.— 0.40

— 6.— 0.40

— 2.50 0.20

— 2.90 0.20



Bismarck Levkojen  
Sommerlevkoje



3277F Lavatera rosea  
splendens Loveliness



3315m\* **Lobelia ramosa**, für Töpfe und Großbeete ca. 20—25 cm hoch

Blumensamen (Fortsetzung)

	100 g Mk	10 g Mk	1 Prise Mk
3303m* <b>Lobelia Firmament</b> , leuchtend himmelblau, ein reines Blau ohne jede Augenzeichnung . . . . .	15.40	2.80	0.20
3304m* „ <b>Kaiser Wilhelm</b> , leuchtend blau, sehr kompakt . . . . .	12.40	1.80	0.15
„ <b>comp. pumila Mitternachtsblau</b> siehe Blumensamen-Neuheiten.			
3312m* „ <b>comp. pumila White Gem.</b> (pumila alba), reinweiß . . . . .	—	2.50	0.20
3314m* „ <b>comp. pumila splendens</b> , dunkelblau mit groß. weiß. Auge, wie Schwabenmädch., ganz gedrung.	12.40	1.80	0.15
3315m* „ <b>ramosa</b> (tenuior), himmelblau, Blüten mehr als doppelt so groß wie die anderer Lobelia-Sorten; ca. 30 cm hoch, daher als Topfpflanz. ganz ausgezeichnet, aber auch für Großbeete und Rabatten . . . . .	—	3.—	0.30

Hängelobilien  
für Ampeln u. Fensterkästen

3317m/1 <b>Lobelia pendula Hamburgia</b> , großblumige Ampel-Lobelia, dunkelblau	—	2.90	0.30
/2 <b>Lobelia hybr. Saphir</b> , Ampel-Lobelia Tiefblaue Blume mit reinweißem Auge, lange kräftige Ranken . . . . .	—	3.20	0.30



## Blumensamen (Fortsetzung)

	100 g K	10 g K	1 Prise K
<b>Lupinus</b> , 1jährig, halbhoch, gemischt. Farben, 3324F schön für Buketts . . . . .	1.80	0.40	0.10
<b>Malope-Trichtermalve</b> , Bienenfutter Die Malope-Arten eignen sich sehr z. Ausstattung von Rabatten u. Grupp.; sie gedeihen in allen Erdarten und in allen luftigen Lagen, 100 cm hoch.			
3326F „grandifl. alba, weiß . . . . .	1.20	0.35	0.10
3327F „grandifl. purpurea, purpurrot . . . . .	1.20	0.35	0.10
<b>Matricaria eximia nana fl. pl. Goldball</b> , gefüllte Edelkamille, schön gedungen 25–30 cm hoch, dicht mit gelben, kamilleähnli. Blüten bed., besonders für Beete und Einfassungen . . . . .	—	3.80	0.35
3332m* „nana fl. pl., Schneeball, reinweiß, gefüllt, reizend für Einfassungen od. Beete, 25–30 cm hoch . . . 1 g 0.75 K	—	5.—	0.35
<b>Mimulus (Kardinalblume) cardinalis grand</b> , Hybride, dunkelrot, großbl., 45 cm hoch . . . . . 1 g 0.75 K	—	5.—	0.35
3343m* <b>Mimulus moschatus</b> , bildet runde, feste Büsche . . . . . 1 g 1.— K	—	—	0.40
<b>Mirabilis Jalapa</b> , Wunderblume, Sehr schön für Beete. Die farbenprächt. Blüten schließen sich bei Sonnenschein, um sich gegen Abend oder bei trübem Wetter zu öffnen. Die offenen Blüten verbreiten einen wundervollen Duft. 60 cm hoch, Prachtmischung . . . . .	1.—	0.35	0.10
<b>Mohn</b> (siehe Papaver, rechts).			
<b>Nelken</b> , einjähr. Sommerneken (siehe Dianthus, Seite 50).			
<b>Nemesia strumosa nana comp., grdf.</b> <b>Triumph</b> , neue großbl., gedungen. Reiches Farbenspiel in leucht. roten u. orangeroten Tönen, bei kleinen gedrung., auch zur Topfkultur eignen. Pflanzen, die mit groß. Blüten über- sät sind. Nach dem ersten Flor etwa handbreit über dem Boden zurück- schneiden, wodurch nach 3 Wochen neue Blütezeit erreicht wird.			
3356F* „Prachtmischung . . . 1 g 0.80 K	—	5.—	0.40
/1 „feurig orangerot . . . 1 g 1.— K	—	7.20	0.40
/2 „Orange Prinz, reinorangerot . . .	—	7.20	0.40
3357m <b>Nemesia strumosa grdf. Suttoni</b> , sie wachsen lockerer wie Triumph u. sind nicht so buschig, jedoch großblumig und farbenreicher . . . . .	—	3.20	0.30
<b>Nemophila insignis</b> (Liebeshainbl.), himmel- blau . . . . .	1.40	0.35	0.10
3360F* „insignis alba, reinweiß, für Einfas- sungen und Beete . . . . .	1.40	0.35	0.10
3362F* „insignis alba, reinweiß, für Einfas- sungen und Beete . . . . .	1.40	0.35	0.10
<b>Nicotiana affinis</b> , Ziertabak, gr. weiße, lang- gerohrte duft. Blume . . . . .	3.—	0.60	0.15
3366m „colossea, Riesentabak, herrliche Riesenblattpflanze . . . 1 g 1.20 K	—	—	0.40
3370m „sylvestris, lange, reinweiße wohl- riechende Blume, büschelförmiger Blütenstand, große üppige Blätter, äußerst dekorativ wirkend . . . . .	4.—	0.70	0.20
3372m „Sanderæ hybrida, gemischten Farben, purpurkarmin bis rosa Farb- töne, sehr reichbl., 130 cm hoch. Blumen erheben sich frei über dem Laub. Sehr dankbares Gewächs für Gartenausschmückung als Gruppen- pflanze u. als Vorpflanze vor Ge- hölzen, 80 cm . . . . .	4.—	0.70	0.20
3375/1 „Sanderæ, Scharlachkönig, neu . . . . .	5.—	1.—	0.20
Diese Art zeichnet sich durch leb- hafte Färbung der Blumen aus. Eine der schönsten Tabaksorten f. Garten- ausschmückung.			
3376m <b>Nierembergia hippomanica</b> , s. Neu- heiten . . . . . 1 Port. 1.— K	—	—	—

3333m\* **Matricaria eximia**,  
**Schneeball**. Sehr feine Einfas-  
sungssommerblume**Nemesia strumosa nana comp.**,  
**grdf. Triumph**, neue, großbl.,  
gedungen.

	100 g K	10 g K	1 Prise K
<b>Nigella</b> , Jungfer im Grünen, Braut in Haaren. Dankbar blüh. Sommerbl.-Art, die sich in Gruppen gut verwend. läßt			
3378F <b>Nigella damascena fl. pl. Miss Jekyll</b> prachtvolle, himmelblaue Sorte, dicht gefüllt, beste zum Schnitt . . . . .	1.—	0.35	0.10
<b>Papaver paeoniflorum fl. pl.</b> , gef., hohe paeonienbl. M., 90 cm, Prachtm.	1.80	0.40	0.10
3386F „somniaferum fl. pl., gef., hohe ge- franst, 90 cm hoch, Prachtmischg.	1.80	0.40	0.10
3390 „somniaferum fl. pl., gef., hohe ge- franst, 90 cm hoch, Prachtmischg.	1.80	0.40	0.10
3398 „somniaferum fl. pl., gef., hohe ge- franst, 90 cm hoch, Prachtmischg.	1.80	0.40	0.10
3400 „Rhoeas Shirley, einfachblüh., gedr., mohn in zarten Farben, Blütenrand dunkler getönt, feine Wirkung . . . . .	2.20	0.50	0.15
3402 „Shirley fl. pl., gefüllter Ranunkel- mohn, 70 cm hoch . . . . .	1.60	0.35	0.10
3403 „Shirley fl. pl., japonicum jap., Pomponmohn, dichtgef., gem. . . . .	2.60	0.60	0.15
3406F „glaucum, Tulpenmohn, leuchtend rot . . . . .	2.60	0.60	0.15
Andere zweijähr. Mohnsorten Papav. orientalis, ausdauernder Mohn, siehe unter Stauden.	4.—	0.70	0.20
3410m* <b>Perilla nankinensis</b> , Blattpflanze mit dunkelbraunen Blättern, schön für Blattpflanzengruppen als Einfassung	1.60	0.35	0.10

## Kleinblumige einf. Petunien

Die kleinblumigen Zwergpetunien  
bilden kleine gedrungene Büsche, die  
während des ganzen Sommers mit  
Blumen übersät sind, wenn man die  
verblühten Blumen öfters entfernt.  
Hervorragende Beet-, Einfassungs- u.  
Topfpetunien.

Die Verwendung der Petunien ist  
mannigfaltig. Es lassen sich durch sie  
prachtvolle reich- u. langbl. Beete in  
den Gärten herstellen; ebenso ver-  
wendbar ist sie als Topfpflanze zur  
Schmückung des Fensterbretts, Ver-  
randa etc.

**Petunia hybrida nana comp.**, Zwerg-Petu-  
nien, bilden kleine ganz gedrungene  
Büschel, hauptsächlich f. Einfassung  
u. Topfkultur, blüht bis zum Frost.  
3411m\* **Prachtmischung** . 100 g 9.40 K  
/1 „Himmelsröschen, feurig-rosa, aus  
Topfkultur gezüchtet . . . . .  
/2 „Kakadu, samtig dunkelviolet, mit  
unregelmäßigen größeren oder klei-  
neren weißen Flecken mit Sternen,  
übersät mit kleinen runden Blüten . .

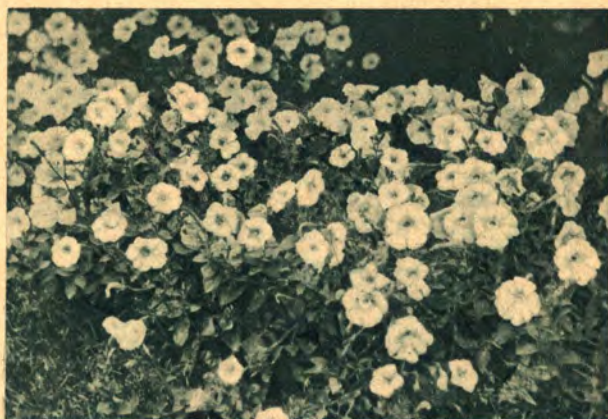
	10 g K	1 g K	1 Prise K
3411m* <b>Prachtmischung</b> . 100 g 9.40 K	1.80	0.35	0.20
/1 „Himmelsröschen, feurig-rosa, aus Topfkultur gezüchtet . . . . .	12.—	1.50	0.30
/2 „Kakadu, samtig dunkelviolet, mit unregelmäßigen größeren oder klei- neren weißen Flecken mit Sternen, übersät mit kleinen runden Blüten . .	—	1.80	0.35

3378 **Nigella**. — Jungfer im Grünen3375 **Nicotiana glauca** hybr.3400 **Papaver Shirley**3398 unten **Papaver somniferum**  
und 3386 oben **P. paeonifl.**



**Blumensamen (Fortsetzung)**

	10 g K	1 g K	1 Prise K
<b>Petunia hybr. nana comp., Schneeball</b> , reinweiß, etwas starkwüchs., 25-30 cm h.	3.—	0.60	0.30
<b>Petunia hybrida</b> , etwas höher und lockerer wachsend wie vorige. Für Rabatten und besonders für Fensterkästen, soweit keine hängenden Sorten gewünscht werden.			
3415m* <b>Prachtmischung</b> . . . 100 g 3.20 K	0.70	—	0.15
/1 <b>Adonis</b> , niedrig, gedrunken wachsend, feurig karmin, Schlund reinweiß . . .	1.40	—	0.20
/2 <b>alba</b> , reinweiß . . .	1.40	—	0.20
/3 <b>Erfordia</b> , brillantrosa mit weißer Mitte . . .	2.20	—	0.25
/4 <b>Norma</b> , blau mit weißem Stern . . .	2.60	0.50	0.30
/5 <b>Gloria</b> , frisch karminrosa, Wuchs mittelhoch, gedrunken, prachtvoll für geschlossene Beete und Fensterkästen in Verbind. mit rosa Schlinggeranien	2.60	0.50	0.30
/6 <b>General Dodds</b> , dunkelpur., s. schön	4.50	0.75	0.40
<b>Balkon- oder Rathaus-Petunien</b>			
<b>Petunia hybr. pendula</b>			
3413 <b>Karlsruher Rathaus</b> , Veilchenblau . . .	14.40	1.80	0.25
/1 „weiß . . .	14.40	1.80	0.25
/2 „rosa . . .	14.40	1.80	0.25
/3 „dunkelrot . . .	14.40	1.80	0.25
/4 „Blauwunder, reinkornblumenblau . . .	14.40	1.80	0.25



3415/1 **Petunia hybr. Adonis** als Vorpflanzung vor Sträuchern. 1 Prise 0.20 K 10 g 1.40 K. Beschreibung siehe links.

**Großblumige einf. Petunien**

	1000 K.	1 g	1 Prise
<b>Petunia hybrida grandiflora</b> , mit großen ganzrandigen Blumen, die für Topfkultur geeignetste Klasse, Prachtmischung . . .	1.20	4.80	0.35
3425m /1 weiß, /2 purpurrot . . .	1.30	5.20	0.35
/3 brillantrosa /4 violett . . .	1.30	5.20	0.35
/5 <b>Marktkönigin</b> , tief, karminrot mit scharlach Hauch, eine Marktpetunie I. Ranges, neu . . .	2.—	8.20	0.50
<b>Petunia hybr. grandiflora nana, einfache großbl. Zwerg-Petunie</b> , bildet gedrungene mit Blüten übersäte, 30 cm hohe Büsche, Blüten 8-9 cm Durchmesser. Für Töpfe, Balkonkästen und Beete.			
3426 <b>Prachtmischung</b> . . .	1.70	6.80	0.40
/1 <b>Weiße Wolke</b> , reinweiß . . .	1.80	7.20	0.45
<b>Petunia hybrida fimbriata, großblumige</b> , gefranst, einfach, gemischte Farben, extra . . .	1.20	5.—	0.30
3435 /4 <b>Kanarienvogel</b> , kanariengelb . . .	1.30	5.20	0.35
<b>Petunia hybr. fimb. nana, Erfurter Zwerg</b> , niedrige, großblumige, gefranste Zwerg-Petunie, 30 cm hohe Busch. Pflanzen, reich besetzt mit Blüten von 7-8 cm Durchmesser. Für Beete, Rabatten und Fensterkästen			
3436m <b>Prachtmischung</b> . . .	1.20	5.—	0.35
/1 <b>Spitzenschleier</b> , weiß . . .	1.30	5.40	0.40
/2 <b>Gottfr. Michaelis</b> , leuchtend purpurrot mit dunklem Schlund . . .	1.40	5.40	0.40
/3 <b>Abendsonne</b> , brillantrosa . . .	1.40	5.40	0.40
<b>Petunia hybr. superbissima</b> . Diese Klasse besitzt die größten Blüten			
3441m <b>Prachtmischung</b> . . .	2.20	8.—	0.50
/1 „ „ <b>Deutsche Kaiserin</b> , große gewellte Bl., Grundfarbe zart blau, purpur geadert . . .	2.50	10.—	0.50
/2 „ „ <b>Prinz von Württemberg</b> , purpur, sehr großschl. . .	2.50	10.—	0.50
/3 „ „ <b>Prinzessin von Württembr.</b> , zartrosa, purpur geadert . . .	2.50	10.—	0.50
/4 „ „ <b>alba</b> , weiß . . .	2.50	10.—	0.50
/5 „ „ <b>kupferscharlach</b> , neu, herri. anilinrot, auffallend leuchtend	2.50	10.—	0.50
/6 „ „ <b>Camilla</b> , neu rosa, rotgead. mit dunkler Mitte, sehr schön	2.50	10.—	0.50



3451m **Petunia hybr. superbissima fl. pl. Vollendung** Beschreibung nebenstehend.

**Gefüllte Petunien.**

3450/1 <b>Petunia grandifl. fl. pl., Lachskönigin</b> , lachsrosa gefüllte Blumen von 7-8 cm Durchm. Ganz neuer Typ, der gef. Petunie, der ganz hochproz. gefüllt blüht. Für Töpfe u. Balkons . .	6.—	—	0.75
3451 „ <b>superbissima fl. pl., Vollendung</b> , die deutsche allgef. Petunie bringt 85% dichtgef., feingekrauste u. gewellte Petunien. Das Farbspiel ist ein reiches dunkelrot über hellrosa bis weiß, kompakter Wuchs, gut verzweigte Pflanz. Ideale Topfpflanze . . 500 K. 5.50 K	10.—	—	1.—



3426/1 **Petunia, weiße Wolke**

**Petunien —**

dankbarste Balkonpflanzen.

**Petunien —**

schönste Beetpflanzen für sonnige Lagen.

**Petunien —**

auch als Topfpflanzen am hellen Zimmerfenster empfehlenswert.

3441 **Petunia superbissima**





## Blumensamen. (Fortsetzung)

	100 g M.	10 g M.	1 Prise M.
<b>Phacelia tanacetifolia</b> , hervorragend. Bienen- 3456F Futter . . . . . 1 kg 6.40 M	1.—	0.35	0.10
<b>Phlox Drummondii</b> , Flammenblume. Eines der schönsten und reichblühendsten Sommergewächse, bis zum Spät- herbst blühend. Aussaat Februar bis April in Kisten oder Töpfe. Pikieren ratsam. Zeitiges Auspflanzen ins Freie vorteilhaft.			
3460m <b>Phlox Drummondii</b> , 30 cm hoch, in Prachtmischung . . . . .	7.80	1.20	0.15
3470m <b>„ Drummondii grandifl.</b> , großblumig, Prachtmischung . . . . .	10.60	2.—	0.25
/1 weiß /2 dunkelscharlach, /3 cha- moisrosa, /4 karmoisin mit weißem Auge, /5 Isabellina, gelb je . . . . .	10.60	2.—	0.25
3486m* <b>„ Drummondii nana compacta</b> , Zwerg-Phlox, nur 15—20 cm, gem.	19.20	3.20	0.25
/1 <b>nana atropurpurea</b> , dunkelpurpur . .	—	3.80	0.35
/2 <b>chamoisrosa</b> , zart chamoisrosa . .	—	4.80	0.35
/3 <b>coerulea</b> , blau . . . . .	—	4.80	0.35
/5 <b>Isabellina</b> , isabellenfarbig . . . . .	—	4.60	0.35
/6 <b>nivea</b> (Schneeball), reinweiß . . . .	—	4.80	0.35
/7 <b>Viktoria</b> , tiefscharlachrote, leucht. Farbe . . . . .	—	4.—	0.35
Die Zwerg-Phlox sind reizende, ganz niedere kompakte Einfassungs- oder Beetpflanzen.			
<b>Portulaca grandiflora</b> , Portulakröschen, ein- fache Sorten, vorzüglich zur Ein- fassung, gemischt . . . . .	4.80	0.70	0.15
3490m* <b>Portulaca fl. pl.</b> , dicht gefüllt, erste Qualität, gemischt . . . . .	—	4.—	0.35
<b>Pyrethrum</b> , Kamille, bekannte Art, die sich vorzüglich für Teppichbeete und Einfassungen eignet.			
3494m* <b>„ parthenifolium aureum</b> , mit gold- gelber Belaubung . . . . .	3.—	0.60	0.15
3495m* <b>„ parthenifolium selaginoides</b> , gelb farnblättrig, niedrig . . . . .	3.20	0.60	0.15
3502F <b>Reseda odorata grandiflora</b> , großbl.	1.80	0.35	0.10
3504* <b>„ ameliorata</b> (Golden Queen), mit rotgoldgelben Blüten . . . . .	2.20	0.50	0.15
3506*T <b>„ Machet</b> , beste zur Topfkultur, gedr. Wuchs, echt, prachtv. f. Buketts . .	4.—	0.70	0.20
3514T <b>„ Bismarck</b> , dunkelgrünes Laub, py- ramidenförmig, sehr große Blüten . .	5.60	1.10	0.20
3515 <b>„ Goliath</b> , leucht. rot, extra großbl., echt . . . . .	22.40	3.80	0.35
<b>Ricinus borboniensis arboreus</b> , Wunder- baum . . . . .	1.60	0.35	0.10
3518m <b>„ Cambodgensis</b> , herrliche, dunkel- laubig, rasch wachsend . . . . .	1.60	0.35	0.10
3520m <b>„ Gibsoni</b> , schön, mit metallglänzen- den, dunklen Blättern . . . . .	1.40	0.35	0.10
3521m <b>„ sanguineus</b> , Prachtgruppenpflanze Rittersporn siehe Delphinium.	1.40	0.35	0.10
<b>Rosa polyantha nana multiflora</b> . Damen- oder Kußröschen. Samen der neuen, 8 Wochen nach der Aussaat blü- henden Rose. Bei richtiger War- tung wiederholt sich die Blüte 2—3 mal im Laufe des Sommers. 25 K.	—	—	0.40
<b>Salpiglossis var. grandifl. superbissima</b> , 3528m Trompetenzunge, Kaiser Salpiglos- sis, prächt. Rabattenpflanze in wun- dervoll. Farbenspiel von blau, braun, scharlach, gelb. Blume im Schlund schön gezeichnet und mit gold- gelben Adern durchzogen. 80 cm, von Juni bis September blühend. Prachtmischung . . . . .	11.60	2.20	0.25
<b>Salvia</b> <b>coccinea</b> , scharlachrot, schön 3532m (Bienenfutter) . . . . .	4.—	0.70	0.20
3534m <b>Salvia farinacea</b> , Gruppenblau, him- melblau, kompakt, prachtvoll für Ra- batten; lange Blütenrispen in großer Zahl, 90 cm hoch . . . . . 1 g 0.75 M	—	3.80	0.35
3538m* <b>Sanvitalia procumbens</b> , gelb mit schwarzer Mitte, für Einfassungen . .	6.60	1.20	0.25
3539m* <b>„ proc. flore pleno</b> , dichtgefüllte Blu- men, niedrige Einfassung, 15 cm hoch	15.40	2.80	0.30

3518m *Ricinus borboniensis arboreus*, Wunderbaum3486in\* *Phlox Drummondii nana compacta*, Zwergphlox

3490m Portulak-Röschen

3528 *Salpiglossis var. grandifl. superbissima*. 1 Prise 0.25 M



3538m *Sanvitalia procumbens* fl. pl.3549m *Schizanthus Wisetonensis*.3568 *Statice sinuata atropurpurea*. Andenken an Kampf leuchtend dunkelblau, Strandflieder.**Blumensamen. (Fortsetzung)**

**Scabiosa (Scabiosen).** Äußerst dankbar blüh. Sommerblume, die sich sowohl als Schnittblume, als auch zur Pflanz. von Gruppen vortrefflich eignen.

3540A „*atropurpurea grandiflora* fl. pl., gefüllt, hohe, gem. . . . .  
A /1 weiß, /2 rosa, /3 schwarzpurpur,  
/4 „Die Fee“, helllila, /5 fleischfarben,  
/6 feurigscharlach . . . . .

3544A „*atropurpurea nana* fl. pl., niedere, in gemischten Farben . . . . .

**Senecio-Kreuzkraut.** Der gleichmäß. Wuchs und der reiche Blütenflor, der von Anfang Juli bis zum Frost anhält, macht sie zu einer wertvollen Rabattenpfl. Die bis zu 3 cm großen Blüten eignen sich ganz vorzüglich zum Schnitt.

„*elegans* fl. pl., Prachtmischung . . . . .  
**Schizanthus-Schlitzblume.** Prachtvolle Sommerblume, die noch viel zu wenig bekannt ist. Die wundervollen Farbtöne u. Blumenzeichen, die reiche Blütenfülle u. Einfachheit ihrer Kultur lassen sie wirklich empfehlenswert erscheinen. Bei Folge-Aussaaten kann man sie das ganze Jahr hindurch in Blüte haben. Für Töpfe und Beete.

3548m „*hybrid. grandiflorus*, niedrig, großbl. mig, 45 cm hoch, gem. Farben . . . . .

3549m „*Wisetonensis*, viele Farben in weiß, rot, rosa u. lila. Aussaat in Töpfe od. Schalen, in Töpfe pikieren . . . . .

**Silene, Leimkraut.** Bilden gedrungen. Büsche von 10–20 cm Höhe, je nach der Sorte; sie entwickeln im Mai–Juni einen überaus reichen Blütenflor; besond. für Rabatt., Gruppen u. Einfass. geeign.

3556F\* „*pendula rosea*, leuchtend rosa, prächtig für Beete . . . . .

3559\* „*pendula* fl. pl. Bijou, lachsrot, herrlich . . . . .

3560\*/1 „*pendula compacta* fl. pl. Fliederblau, gefüllt . . . . .

3560\*/2 *Silene pendula comp.*, Pfirsichblüte, leuchtend rosa, gefüllt . . . . .

\*/3 „*pend. comp.*, Triumph, leuchtend karminrot, röschenartig, dichtgefüllt. Blüten . . . . .

100 g	10 g	1 Prise
3.—	0.60	0.10
4.—	0.70	0.20
1.80	0.40	0.10
—	3.50	0.30
3.20	0.60	0.15
—	4.20	0.35
1.20	0.35	0.10
3.20	0.60	0.15
4.—	0.70	0.15
4.—	0.70	0.15
4.—	0.70	0.15

100 g	10 g	1 Prise
1.80	0.40	0.10
1.80	0.40	0.10
1.80	0.50	0.15
2.—	0.50	0.15
4.—	0.70	0.15
3.20	0.60	0.10
8.60	1.20	0.20
8.60	1.20	0.20
8.40	1.60	0.25
11.60	2.20	0.25
5.60	1.10	0.20
3.—	0.60	0.10
3.—	0.60	0.10
4.80	0.90	0.20
—	2.20	0.25
8.40	1.60	0.25

3577m *Tagetes patula nana*, Goldlicht

*Tagetes patula nana*.  
3580/1 oben Ehrenkreuz  
3580/2 unten Goldrand

3581/im *Tagetes patula nana* fl. pl. „Farbenklang“ 1 Port. 0.25





3600 Zwerg-Kapuziner. Majus nanum Tom Thumb

## Blumensamen. (Fortsetzung)

## Tropaeolum, Kapuziner-Kresse

	100 g N	10 g N	1 Prise N
3590 §F Tropaeolum canariense s. Seite 73			
3592 §F „ majus, rank. Kapuziner-Kresse, großbl., auch vorzügl. z. Schneid., gemischte Farben . . . 1 kg N 6.40	1.—	0.35	0.10
3593 §F „ Lobbianum, hochrankende. Eign. sich ebenso wie majus vorzüglich zur Bepflanzung von Balkonen und Veranden, etwas kleinblättriger, Prachtmischung . . . 1 kg N 6.40	1.—	0.35	0.10
/1 „ Lobb. Asa Gray, weißlich gelb, rankend . . .	1.—	0.35	0.10
/2 „ Lobb. Brilliant, dunkelscharlach . .	1.—	0.35	0.10
/3 „ Lobb. Napoleon III., goldgelb, braungefleckt . . .	1.—	0.35	0.10
/4 „ Lobb. Lucifer, scharlachrot, dunkellaubig . . .	1.—	0.35	0.10
/5 „ Lobb. Feuerfliege, dunkelorange, blutrot gefleckt und geflammt, dunkellaubig . . .	1.—	0.35	0.10
/6 „ Lobb. Regina, leuchtend lachsrot . .	1.—	0.35	0.10
/7 „ Lobb. Schwarzer Prinz, schwarzpurpur . . .	1.—	0.35	0.10



3594\*F Tropaeolum majus fl. pl. Neue Glanzhybriden.

	100 g N	10 g N	1 Prise N
3594*F Tropaeolum majus fl. pl., Doppel-Kapuziner, Glanzhybriden. Diese neuen gefüllten, wohlriechenden Kapuziner haben im vergangenen Jahr einen ungeahnten Beifall in der ganz. Welt gefunden. Die Mischung bringt eine Reihe schönster Farbtöne wie lachs, orangescharlach, kirschrot usw. Prachtvoll für Rabatten und Schnitt, aber auch für Fensterkästen			
Prachtmischung . . .	1.—	0.35	0.10
/1 „ majus fl. pl., Goldglanz, goldgelb gefüllt . . .	1.60	0.35	0.10
/2 „ majus fl. pl., Scharlachglanz, feurig orangescharlach . . .	2.20	0.50	0.15
3595-1F „ majus nanum fl. pl., Goldkugel. Leuchtend goldgelbe, gefüllte Kapuziner wie Goldglanz, aber nicht rankend, runde mit Blumen förmlich übersäte Büsche bildend. Vielleicht die beste gefüllte Sorte. . . .	3.—	0.60	0.15
3600F* „ majus nan. Tom Thumb, Zwerg-Kapuziner, gemischt, niedere, bildet mit Blumenübersäte Büsche. Vorzüglich f. Einfass. u. Gruppen.	1.—	0.35	0.10
/1 „ Kaiserin von Indien, dunkellaubig, niedrig, dunkelscharlachblühend . .	1.—	0.35	0.10
/2 „ atropurpureum, scharlach . . .	1.—	0.35	0.10
/3 „ König Theodor, schwarzrot . . .	1.—	0.35	0.10
/4 „ Prinz Heinrich, hellgelb mit scharl. . .	1.—	0.35	0.10
/5 „ Vesuv, lachsrosa . . .	1.—	0.35	0.10
/6 „ Golden König, goldgelb . . .	1.—	0.35	0.10

## Tropaeolum (Fortsetzung)

	100 g N	10 g N	1 Prise N
Ursinia anethoides, eine neue Sommerblume aus Südafrika, die sich leicht aus Samen im Freien ziehen läßt. Sie bildet einen kleinen Busch von 30–40 cm Höhe und hat feines leicht gefärbtes Laub. Die Blüten sind leuchtend orange mit einer dunkelroten Zone in der Mitte und erscheinen zu 100 auf dünnen drahtigen Stielen. Empfehlenswerte Neuheit . . .	13.40	2.60	0.25
3605m Verbenä hybrida Verveine, eign. sich vorzügl. für Gruppen- u. Rabattenbepflanz. Blumen für Binder. verwendbar.	6.60	1.—	0.15
3610m* „ hybrida, sehr schöne Mischung	9.60	1.50	0.25
3611 „ hybr. I. Qualität in extra feiner Mischung, nur von Nummerblum. gesammelt . . .	12.60	2.—	0.30
/1 „ reinweiß . . .	—	2.—	0.30
/2 „ Defiance, leuchtend scharlachrot	—	3.—	0.30
/3 „ Granatpurpur, ein schönes purpurgranatrot, prachtvoll leuchtend für Beete, neu . . .	—	2.40	0.30
/4 „ coerulesa, blau . . .	—	2.—	0.30
/5 „ rosea, feine rosa Tönungen . . .	—	2.40	0.30
3613 „ auriculaeformis. Mischung leucht. Farben mit aurikelartigem weißem Auge . . .	—	2.40	0.30
3612 „ Mammut, bringt ganz besonders schöne Blüten . . .	—	2.—	0.30
3614* „ hybr. nana compacta, Zwerg, gemischte Farben . . .	—	4.—	0.35
/1* „ Feuerball, neu, heilscharlach, ganz kompakt, Büsche nur 15 cm hoch 1 g N 1.—	—	7.20	0.40
/2* „ Weißer Ball, weiß, d. Gegenst. von Feuerball, neu. Beide Sorten sind für Beete und Einfassungen hervorragend . . . 1 g N 0.60	—	4.80	0.35
/3 „ Danebrog, leucht., dunkelscharlach mit großem weißen Auge. Außerordentlich wirkungsvoll für Beete und Einfassungen, ganz buschig wachsend . . .	—	—	0.50
3616*m „ venosa, eine nied. violettblaue herrliche Gruppenpflanze . . .	9.40	1.80	0.25
/1 „ lilacina, neu zartlavendelblau, sehr wirkungsvoll . . .	—	3.—	0.30
Vergißmeinnicht siehe unter Stauden Myosotis.			



3605 Ursinia anethoides, eine neue Sommerblume aus Südafrika.



3616/1m Verbena venosa lilacina, eine niedrige, neue zart lavendelblaue Farbe, herrlich für Gruppen



## Blumensamen (Fortsetzung)

**Viola tric. maxima** Stiefmütterchen

Meistens zieht man die Pensées zum Frühjahrsflor. Zu diesem Zwecke sät man den Samen von Anfang Juli bis August auf ein kaltes Mistbeet und pflanzt die jungen Pflanzen im September auf gut vorbereitetes Land in Abständen von 10 cm nach jed. Seite.

**Viola tric. maxima — multiflora**, groß- oder vielblumige Sorten. Blumen 4–5 cm Durchm., best durchzüchtete Klasse. Wenn die Blumen auch kleiner sind, so sind sie dafür um so zahlreicher. Daher werden sie vielfach für Rabatten vorgezogen.

3620m*	Prachtmischung l. Ranges . . . . .	6.60	1.10	0.15
/2	Diana, cremegelb f. Beete . . . . .	11.60	1.60	0.20
/3	Golorange . . . . .	—	4.—	0.35
/5	Präsident Carnot, Grundfarbe bläulweiß, die einzelnen Blumenblätter sind mit einem großen veilchenblauen Fleck gezeichnet . . . . .	—	3.60	0.30
/7	Psyche, violett, weißger., Blumenbl. gekräuselt, prächtig . . . . .	—	3.60	0.30
/8	Rotkäppchen, feuerrot, beste rote Farbe, für Teppichbeete . . . . .	—	1.80	0.25

**Riesenbl. Pracht-Stiefmütterchen**, Blumen 7–10 cm Durchmesser.

In dieser Klasse sind die vollendetsten Sorten enthalten. Da diese im allgemeinen weniger, teils sogar schwach Samen ansetzen, sind die Preise dafür höher.

3621/1	Bugnots, großfleckige Riesen m. haarfeinen Strichen, braunrote, bronzierte Farbe . . . . .	—	4.50	0.40
/2	Cassier, großbl. gefleckte, prächt., mit dunklen Flecken auf den unteren drei Blumenblättern, lebhaft, zum Teil ganz neue Farben . . . . .	—	3.60	0.30
/3	Fünffleckige goldgelbe, riesenblum. Sorte. Die leucht. goldgelben Blumen sind edel geformt. Jedes Blumenblatt zeigt einen großen dunklen Fleck . . . . .	—	3.60	0.30
/4	Germania, sehr große runde Blumen, auffallend gewellt. Die Blumen zeigen außer der Grundfarbe eine weiße, gelblichweiße oder helle Umrandung. Farbenspiel von leuchtend rot, hellen und tiefdunklen Farben . . . . .	—	3.—	0.30
/5	Madame Perret, schöne Mischung marmorierter Sorten auf leuchtendrot. Grundfarbe, teils m. gelbl.-weiß. Rand . . . . .	15.60	2.20	0.25
/7	Rogglis Riesen. Blum. 7–10 cm Durchmesser, enorme Blütengr., wunderbar neue Farbtöne, ganz hervorragend, Meistermischung . . . 100 g 32.—	1000 K.	1.50	4.—
/8	„Alpenglühn, dunkelscharlach . . . . .	1.60	4.60	0.40
/9	„reingelb . . . . .	1.60	4.60	0.40
/10	„Thuner See, tiefblau . . . . .	1.60	4.60	0.40
/11	„Berna, tiefsamt, purpurnes Violett . . . . .	1.60	4.60	0.40

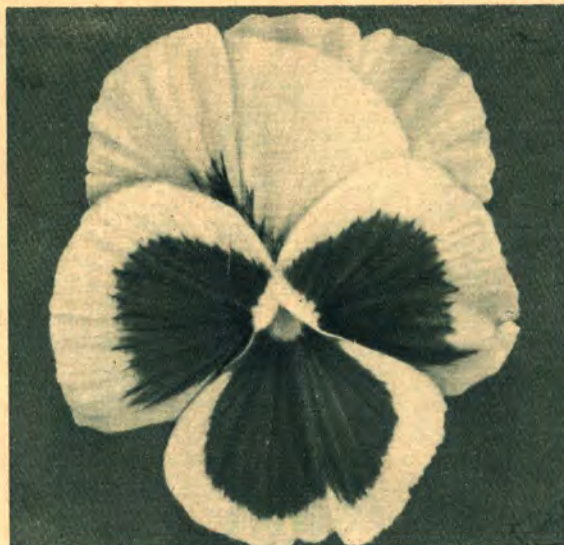
**Viola tric. maxima Trimardeau**, Blumen 5–7 cm Durchm. Großbl. als die vielbl. Klasse. Es ist die Klasse, die heute wohl noch die meiste Verbreitung hat.

3622m	<b>Riesen-Prachtmischung</b>	9.40	1.50	0.20
/2	„ <b>candidissima</b> (Schneewittchen), reinweiß	11.60	1.80	0.20
/3	„ <b>reingelb</b>	13.20	2.—	0.25
/4	„ <b>gelb mit Auge</b>	11.60	1.80	0.20
/5	„ <b>Indigoblau</b> , leucht. blaue Farbe	11.40	1.80	0.20
/6	„ <b>Kaiser Wilhelm</b> , echte ultramar- blaue Farbe m. purpurviol. Auge	11.40	1.80	0.20
/7	„ <b>Lord Beaconsfield</b> , purpurviol. Bl., deren obere Petalen in weiß übergehen	11.60	1.80	0.20
/8	„ <b>Mohrenkönig</b> , kohlschwarz mit Atlasglanz	11.60	1.80	0.20
/9	„ <b>Prinz Heinrich</b> , tief dunkelblau	11.60	1.80	0.20
/10	„ <b>Vulcan</b> , auf leucht. roter Grund- farbe zeigen sich auf j. Blumen- blatt je ein s. groß. dunkl. Fleck	—	3.60	0.30
/11	„ <b>weiß mit Auge</b>	11.60	1.80	0.20

**Viola tric. max. hiemalis. Winterblühendes Riesen-Stiefmütterch.** Diese Klasse blüht durchschnittl. 2–3 Woch. früher, oft schon im Februar-März. Wo auf frühe Blüte Wert gelegt wird, ist diese Klasse unbedingt der Vorzug zu geb.

3623m	Prachtmischung . . . . .	5.60	1.—	0.15
/1	Wintersonne, goldgelb m. dunkl. Auge . . . . .	8.40	1.30	0.20
/2	Eiskönig, silberweiß mit blauem Auge . . . . .	8.40	1.30	0.20
/3	Himmelskönigin, himmelblau . . . . .	8.40	1.30	0.20
/4	Märzenzauber, dunkelsamtblau . . . . .	8.40	1.20	0.20
/5	Helios, reingoldgelb . . . . .	8.40	1.50	0.20
/6	Jupiter, purpurviolett mit heil-illa . . . . .	8.40	1.20	0.20

Diese neuen Pensées blühen bereits sehr früh.



3621/7 Viola tric. max. Rogglis Riesen.



Viola tric. maxima-multiflora. Besonders reichblühende Arten, daher für Gruppen geeignet.



3623/6 Viola tric. hiemalis Jupiter



**Blumensamen.** (Fortsetzung)

**Viscaria** (Lichttröschchen). Reizende, leicht zu kultivierende Sommergewächse in leuchtenden roten, blauen u. weißen Farben. Geeignet als Rabattpfl., auch einz. als Topfpfl. Sehr empfehlensw.

3640m\* **Viscaria oculata nana comp. grdf.** Diese Neuzüchtung wächst gedrungen u. buschig u. bildet ein dicht geschl. Blütenpolster von 20-25 cm Höhe. Alle neueren leucht. Sorten in blau, rot u. weiß sind vertreten. Neu, **Prachtm.**

**Xeranthemum**, Papierblume. Dankbar blüh. Sommerblume, deren Blüten in getrocknetem Zustande einen gut. Werkstoff für die Kranzbinderei liefern . .

100 g 10 g 1 Prise

.M. .M. .M.

6.60 1.20 0.25

3.20 0.60 0.15

**Zinnien** (Fortsetzung)

3662 „ **Californische Riesen**, prachtvolle neue gefüllte Riesenblumen, Höhe ca. 90 cm.

Prachtmischung . . . . . 7.80 1.40 0.25  
Lemon Queen, hell kanariengelb . . . . . 9.40 1.80 0.25  
Orangekönig, leuchtend orange . . . . . 9.40 1.80 0.25  
Rosenkönigin, glänzend rosa . . . . . 9.40 1.80 0.25  
Scarlet Gem., scharlach . . . . . 9.40 1.80 0.25

3665 **Zinnia Dahlienblütige Mammutzinnien** Die Blüten erreichen oft einen Durchmesser von 14 cm. Sie sind hochgewölbt, Höhe 90 cm.

Prachtmischung . . . . . 9.40 1.80 0.25  
Buttercup tief cremgelb . . . . .  
Canary Bird, schwefelgelb . . . . .  
Crimson Monarch, rein leuchtend karmesin scharlach . . . . .  
Dream apartes, lila in violett purpur übergehend . . . . . 10.20 2.— 0.25  
Exquisite leuchtend kirschrosa . . . . .  
Polar Bear, reinweiß . . . . .  
Golden Dawn, goldgelb . . . . .  
Luminosa leuchtend rosa Töne mit lachston . . . . .

Oriole, goldbronce . . . . .  
illumination, altrosa . . . . .

3666m „ **crispa**, gekrauste. Diese eleganten Blütenformen ergeben prachtvolle Schnittblumen. Prachtmischung . . . . . 6.80 1.20 0.25

3667m „ **Liebreiz**, lachsrosa. Wohl die schönste aus einer Mischung der neuen Liebreizklasse. Mittelhoch gekrauste Blumen. Die beste Marktschnittzinnie . . . . . 12.60 2.50 0.30

3668m „ **elegans pumila fl. pleno**, halbhoch neue Zinnie mit mittelgroßen Blumen, ca. 40 cm h., sehr wertvoll zum Schnitt . . . . . 5.60 1.10 0.25

3669m „ **elegans fl. pl. Liliput**, gedrungen wachsend, mit kleinen kompakten pomponblütigen Blumen an kräft. Stielen, gleichgut für Schnitt und für Beete. Nur 30 cm hoch. Was die Pompondahlie unter den Dahlien, das ist die Lil putzinnie unter den Zinnien. Prachtmischung . . . . . 6.60 1.20 0.25

3672m\* „ **Haageana fl. pl.**, reizend mit leuchtend orangegelben Blumen, für Einfassungen und Beste . . . . . 15.40 2.80 0.30

3673m\* „ **Haageana, Glorienschein**, neu, dunkelblutrot mit goldgelbem Rand, eine entzückende Farbenzusammenstellung. Die buschig wachsende, nur 30 cm hohe Pflanze ist eine ganz erstklassige Rabatten- und Schnittpflanze, die den ganzen Sommer ununterbrochen mit Blüten übersät ist . . . . . 22.40 3.80 0.35

3680F **Sommerblumen**, halbhoch. Unsere Zusammenstellung enthält eine Fülle schönster Sommerblumen, die bis zum Herbst wertvolle Schnittblumen ergeben. Wichtig ist es, die Aussaat recht breitwürfig zu vollziehen, damit die einzelnen Pflanzen genügend Raum zur Entwicklung behalten.

Prachtmischung halbhocher Sorten  
3700F **Japanischer Blumenrasen**. Besteht aus einer sorgfältigen Zusammenstellung von fast 100 reizender Sommerblumengewächse, vermischt mit feinen Ziergräserarten. Für 2-3 qm Fläche wird 1 Portion benötigt, 100 g für ca. 50 qm . . . . . 1 Kilo 14.40 .M. 1.— 0.35 0.10

100 g 10 g 1 Prise

.M. .M. .M.

9.40 1.80 0.25

10.20 2.— 0.25

6.80 1.20 0.25

12.60 2.50 0.30

5.60 1.10 0.25

6.60 1.20 0.25

15.40 2.80 0.30

22.40 3.80 0.35

1.— 0.35 0.10

2.— 0.50 0.15

**Zinnien.**

Zinnien gehören zu unseren dankbarsten Sommerblumen. Im Gegensatz zu vielen anderen Arten können sie Trockenheit und Hitze recht gut vertragen. Als Schnittblume ist sie geradezu unentbehrlich. Die niedrig wachsenden Sorten eignen sich ganz besonders zu Rabatten und Beeten.

**Wichtig!** Über die Keimkraft von Zinnien wird vielfach unberechtigt Klage geführt. Um einen befriedigenden Aufgang einer so schönen Sommerblume zu erzielen, muß folgendes beachtet werden: Die Aussaat soll im warmen Mistbeetkasten vorgenommen werden und darf nie vor dem 15. April erfolgen. Der Samen muß etwas dichter gestreut werden (ca. 20 g auf ein Fenster) als bei anderen Samenarten. Man erwarte niemals einen 100prozentigen Aufgang, da die verhältnismäßig große Samenhülle sehr anfällig, besonders bei nassem Herbst, ist und schnell die Keimenergie einbüßt.

3660m **Zinnia elegans fl. pl.**, mittelgroße, dichtgefüllte Blumen, 60 cm hoch, Prachtmischung . . . . . 3.60 0.50 0.15

3661 „ **elegans fl. pl. Frühwunder**, feurig-karminrosa mit lachskirsch überhaucht. Sie blüht 2-3 Wochen früher als alle anderen Sorten. Wertvolle Schnittzinnie. Mittelhoch, elegante Blumen, Wuchs halbhoch . . . . . — 2.80 0.30

100 g 10 g 1 Prise

.M. .M. .M.

3.60 0.50 0.15

— 2.80 0.30



3665 Zinnia Dahlienblütige Mammutzinnien.



3669m Zinnia elegans Liliput fl. pleno, nur 30 cm hoch



3673m\* Zinnia Haageana Glorienschein



3661 Zinnia elegans fl. pl. Frühwunder, feurig karminrosa mit lachskirsch, bes. für Schnitt





3824 *Aquilegia coerulea* hybr.-Akelei, 1 Port. .K 0.25



3875z *Campanula medium*



3865 *Bellis perennis monstrosa*, riesenbl.

## Samen von zwei- und mehr-jährigen Pflanzen (Stauden).

Licht und Frost beeinflussen die Samenkeimung.

Wir haben daher bei einer Anzahl schwerer bzw. unregelmäßig keimender Samen Angaben über die vorteilhafteste Behandlungsweise gemacht. Die Beachtung dieser Angaben verhütet manchen Mißerfolg.

L. K. Lichtkeimer bei 20 Grad und höher.

L. F. Licht-Frostkeimer bis 20 Grad minus.

D. K. Dunkelkeimer bei 20 Grad und höher.\*

D. F. Dunkel-Frostkeimer bis 20 Grad minus.\*

\* Der Samen wird leicht mit Erde überdeckt.

Die Frostkeimer werden in Schalen gesät und leicht mit Tannenreisig bedeckt, dem Frost und Schnee ausgesetzt. Bei eintretendem Tauwetter oder in ein warmes Zimmer bzw. Gewächshaus gebracht, beginnen sie dann leicht zu keimen.

	100 g .K	10 g .K	1 Prise .K
3801 <i>Aconitum Wilsonii</i> , Eisenhut, blüht hellblau, wird 150 cm hoch, August-September D. F. . . . .	—	3.80	0.35
3806 <i>Agrostemma coronaria</i> , prächt. rote Lichtnelke . . . . .	1.20	0.35	0.10
3812 <i>Alyssum montanum</i> , reichblüh. Steingartenstaude, sattgelb, wird 10–20 cm hoch; sehr empfehlenswert . . . . .	—	7.20	0.50
3814 <i>Alyssum saxatile</i> comp. goldgelb, sehr schön, niedrig . . . . .	7.80	1.40	0.25
3815 „ <i>saxatile</i> luteum, schwefelgelbe Blü- tentepich, niedrig, reizend für Fels- partien . . . . . 1 g 1.50 .K	—	10.—	0.50
3817 <i>Anchusa italica</i> Dropmore, prachtvoll indigoblau, 40–50 cm hoch, Bienen- futter . . . . .	4.80	0.90	0.20
3818 <i>Anthemis Kelwayi</i> , Stauden-Kamill, gelb u. orange, winterharte Marguerite, schöne Belaub. 80 cm (7-8) . . . . .	4.80	0.90	0.20
3820 <i>Aquilegia</i> , alle Sorten in fein. Mischung	3.60	0.70	0.15
3821 „ <i>californica</i> hybr. fl. pl., glänz. altrosa Sporen . . . . . 1 g 1.20 .K	—	—	0.50
3822 „ <i>chrysantha</i> , prächtig goldgelb, reizd.	—	2.80	0.30
3824 „ <i>coerulea</i> hybr. (haylodgensis) (siehe Abb.), langspor. Hybrid. in feinst. Mischung. Es sind darin meist lila, rosa orange u. hellblaue Farben mit weißer oder gelber Mitte . . . . .	15.40	2.—	0.25
3824/1 „ <i>Rosastern</i> , langgespornt zartrosa, neue engl. Einf., mit weißer Mitte . . .	—	3.—	0.30
3825 „ <i>cupr.</i> , Kupferkönigin. Die Farbe ihrer breiten Blütenblätter ist ein ausgesprochenes Kupferrot mit dunkleren lang. Sporen, wahr. die große offene Koralle eine strohgelbe, später in weiß übergehende Farbe zeigt. Ergibt ca. 80% echt. Sämlinge . . . . . 1 g 0.80 .K	—	5.—	0.40
3826 „ <i>Helenae</i> , tief dunkelblau mit weißer Mitte, ganz niedrig . . . . . 1 g 0.80 .K	—	6.—	0.40
3828 „ <i>nivea grandiflora</i> , milchweiß . . . . .	5.80	1.20	0.20
3830 „ <i>Skinneri</i> , gelbm. rot. Sporen 1 g 0.70 .K	—	5.—	0.35
3832* <i>Arabis alpina</i> , weiß, 10 cm h., blüht früh	4.80	0.90	0.20
3832/1m* <i>Arabis alpina</i> — Alpengänsekresse „ <i>Schneehaube</i> “. Die zahlreichen reinweißen Blüten stehen dicht über dem Laub und bilden leuchtendweiße Polster, ausgezeichnete Frühlingsblüh. von kompaktem Wuchs. Für alpine Anlagen, als Einfassung von Stauden- rabatten und zur Bepflanzung von Bö- schungen gleich wertvoll. Staude . . .	—	—	0.90
3844/1* <i>Aster alpinus</i> , Alpensternblume, blau, reichblühend . . . . .	—	2.80	0.30
/2 „ <i>alpinus</i> , weiß, rosa u. blau in Mischg.	—	2.80	0.30

### Samen (Stauden) (Fortsetzung)

	100 g .K	10 g .K	1 Prise .K
3845 <i>Aster amellus</i> Hybr., spätsommerblüh. Aster m. hellbl., dunkelbl., rosa Farb- ton, 50–60 cm hoch werdend s. Abb. Stauden . . . . .	—	4.—	0.35
3847/2 „ <i>subcoeruleus</i> Artemis, zartlilarosa . . . . .	—	3.20	0.30
/3 „ <i>subcoeruleus</i> Wartburgstern, leuch- tend lavendelblau m. gelber Mitte. Blüt. 10 cm Durchm. auf bis 70 cm langen Stielen (5-6) . . . . . 1 g 1.— .K	—	7.20	0.40
3846 „ <i>ibericus</i> Herbstaster, ultramarin . . .	—	6.—	0.40
3848 „ <i>Herbst-</i> , gemischte beste großblumige Sorten . . . . .	—	4.—	0.35
3850 „ <i>mesegrande speciosum grandifl.</i> (Erigeron), großblum., tiefblauviolett, Prachtmischung s. Abb. Stauden . . .	—	3.—	0.30
3851* <i>Aubrietia</i> . (S. Abb.) Hervorr. Polster- staude in herrl. Farbmischungen von blau bis rot. Prachtmischung . . . . .	—	2.80	0.30
3854* <i>Bellis perennis</i> , fl. pl., Maßlieb, l. Qua- lität gefüllt, gemischte Farben . . . . .	8.80	1.20	0.15
3858* „ <i>per. fl. pl. albo</i> , Schneeball, große weiße . . . . .	11.60	2.—	0.20
3862* „ <i>per. fl. pl.</i> , Longfellow, rosa Blume . . . . .	11.60	2.—	0.20
3865 „ <i>per. monstrosa</i> , extra großbl., wirkl. riesenblumige, gemischte Farben . . . . .	16.80	2.20	0.20
3866 „ <i>per. monstrosa</i> , alba, weißbl. Riesen . . . . .	18.20	2.40	0.25
3867* „ <i>per. monstrosa</i> Aetna, dunkelrot ge- röhrt . . . . . 1 g 0.80 .K	—	6.80	0.40
3868* „ <i>per. monstrosa</i> rosa . . . . .	18.20	2.40	0.25
3869 <i>Betonica</i> grdf. <i>superba</i> , Scheinzierst., hellpurpur, schöne Rabattenstaude, 50 bis 60 cm hoch . . . . .	—	2.80	0.30
3870* <i>Brunella Webbiana</i> , Braunelle, blau- violett, 20 cm, für Steingärten . . . . .	—	2.20	0.25
3872* <i>Campanula carpatia</i> , Glockenblume, blau, s. Abb. Stauden . . . . .	9.40	1.80	0.25
3874* „ <i>carpatia</i> alba, Glockenblume, weiß, niedrig . . . . .	100 g	10 g	1 Prise
.K 8.80	1.40	0.25	
3875z „ <i>medium</i> , einfache Glocken- blume. Bekannte zweijährige dankbare Frühlingspflanze, die mit ihren Blütenbüscheln einen prachtv. Gartenschmuck geben. Prachtmischung . . . . .	100 g	10 g	1 Prise
.K 1.80	0.40	0.10	
3876z „ <i>medium</i> , einfache Glockenbl., 70 cm hoch, 1. blau, 2. rosa, 3. weiß je Sorte . . . . .	100 g	10 g	1 Prise
.K 2.60	0.50	0.15	
3877z „ <i>medium flore pleno</i> , gefüllte Glockenbl., hoch, 1. blau, 2. rosa, 3. weiß je Sorte . . . . .	100 g	10 g	1 Prise
.K —	1.60	0.25	
3878z „ <i>medium calycanthema</i> , becherförm. Blumen, Pracht- Mischung . . . . .	100 g	10 g	1 Prise
.K 11.60	2.20	0.25	
3879z „ <i>medium</i> , Prachtmischung, einfach. u. gefüllte Blumen . . . . .	100 g	10 g	1 Prise
.K 4.80	0.90	0.20	



3896z *Campanula pyramid.*



## Samen (Stauden) (Fortsetzung)

	100 g	10 g	1 Prise
	„	„	„
3884 <b>Campanula glomerata dahurica</b> , Straußglockenblume, dunkelviolet, ca. 50 cm hoch L. F. . . . .	—	7.20	0.40
3886 „ <b>persicifolia alba</b> , weiße . . . . .	21.20	3.20	0.30
3888 „ <b>persicifolia blauer</b> , großbl. s. Abb. Stauden . . . . .	17.40	2.40	0.30
3887 „ <b>Portenschlagiana</b> , Steingartenpflanze mit blauen Blüten . . . . .	—	—	0.50
3896z „ <b>pyramidalis</b> , blau, pyramidenförm., 100—120 cm hoch . . . . .	8.60	1.60	0.25
3897z „ <b>pyramidalis alba</b> , weiß, 100—120 cm h. . . . .	8.60	1.60	0.25
3898 „ <b>pusilla</b> , reichblühende, polsterbild. Art mit hellblauen u. weißen Blüten, geeignet für Mauerritzen, 10 cm hoch 1 g 4.50 „	—	—	0.50
3900 „ <b>turbinata isabellina</b> , m. großschalenförmigen Glocken von reinblauer Färbung, 30 cm . . . . . 1 g 0.50 „	—	3.20	0.30
3904* <b>Centaurea candidissima</b> (argentea vera), vorz. Einfassung mit silberweißen Blättern, 40 cm hoch . . . . .	—	2.—	0.25
3908/1m „ <b>montana alba</b> , großbl., weißblüh. Kornblume . . . . .	3.60	0.70	0.20
/2 „ <b>coerulea</b> , blau . . . . .	5.60	1.10	0.25
3909m „ <b>ruthenica</b> , Blüten hellgelb, kugelig, schöne Rabattenschmuckstauden . . . . .	—	3.20	0.30
3914m <b>Cerastium tomentosum</b> , niedrig, weißblüth., weißblüh., für Steingärten . . . . .	—	2.80	0.25
3918m <b>Chelone barbata hybrida</b> , Schildbl., rotblühend . . . . .	—	0.70	0.20
3921/1m <b>Chrysanthemum maximum</b> Prinzessin Heinrich, margueritenähnlich, große weiße Blüte, prachtl. Schnittstauden (s. Abb. Stauden)	100 g 10 g 1 Prise		
	„ 7.80 1.40 0.25		
3921/2 „ <b>maxim. hybr.</b> (Shasta-Margarete), halbgefüllte, winterharte Stauden für Schnittzwecke, schneeweiße Blüten 100 g 10 g 1 Prise	„ 6.60 1.20 0.25		
3921/3 „ <b>maxim. fl. pl.</b> , Schnittwunder, eine gef. perennierende Marguerite, die als Schnittblume schnell beliebt werden wird. Lange, kräftige, aber biegsame Stiele mit 12 cm großen gef. reinw. Blumen, die von Anfang Juli bis zum Oktober hinein blühen 100 g 10 g 1 Prise	„ — — 0.50		
3922 „ <b>Leucanthemum hybrida</b> , Frühlings-Marguerite, ausdauernde weißblühende Marguerite, wie Marguerite frutescens 100 g 10 g 1 Prise	„ 9.40 1.80 0.25		
3923m <b>Cheiranthus Allionii</b> , leuchtend orangegelb, prachtl. für Frühlingsbeetpflanzung, 2-jährig . . . . .	2.60	0.50	0.15
3930m <b>Coreopsis grandifl.</b> , goldgelb. Blumen . . . . .	3.—	0.60	0.15
3932m <b>Delphinium chin. pumilum album</b> Rittersporn, D. K. niedrig, weiß, im Juli ausgesät, blüht im 2. Jahre . . . . .	5.60	1.10	0.25
3934m „ <b>pumilum coeruleum</b> niedr., blau, blüht im 2. Jahr D. K. . . . .	5.60	1.10	0.25
3940m <b>Delphinium elatum hybridum</b> , Prachtmischung riesenblum. Sorte (s. Abb. nebensteh.). In der Mischung sind die neuesten Försterchen u. engl. Sorten enthalten. Niemand sollte die Gelegenheit vorbegehen lassen, sich auf diese billige Art eine der wertvollsten Stauden d. Gartens zu beschaffen. 100 g 10 g 1 Prise	9.40 1.80 0.25		
3941m „ <b>elatum hybridum</b> , Bella Donna, hellblaue Spielart, sehr schön . . . . .	10 g 1 g 1 Prise		
3944z „ <b>Zalil sulphureum</b> , lange Risp. gelb. Blüten herrlich . . . . . 50 K. „ 0.40	5.— 0.80 0.35		
	6.— 0.90 —		
3946z <b>Dianthus barbatus</b> , Bartnelke, einfach gemischt 100 g 10 g 1 Prise	1.40 0.35 0.10		
/1 „ <b>barb. roseus splend.</b> Pink Beauty, halbhocher, busch. wachsend, Blum. karmin lachsrosa . . . . .	4.40 0.80 0.20		
/2 „ <b>atrosanguineus</b> , leuchtend blutrot . . . . .	2.60 0.50 0.15		
/3 „ <b>punicus</b> Schachlächelkönigin, herrlich leuchtend schachlachrot . . . . .	6.80 1.20 0.20		
3947z „ <b>barbatus fl. pl.</b> , gef. Bartnelke, gem. . . . .	6.60 1.— 0.20		
3947/1* „ <b>caesius</b> , Felsennelke, Blüt. rosa, duftend, 7—20 cm hoch 1 g „ 0.80	— 6.— 0.35		
3948*m „ <b>deltoides</b> , 10 cm hoch, kriechend, blutrot blüh. . . . .	— 2.60 0.30		
3948/1*m „ <b>nanus superbus</b> , Blüt. mattlila, gefranst, duftend, ebenfalls für Steingärten geeignet, 15—20 cm h. . . . .	— 3.80 0.35		



Bartnelken



Remontantnelken Nizzaer Kind



Chrysanthemum max.

**Dianthus caryophyllus fl. pl.** (Edelnelken).**I. Chornelken (Einmalblühende).**

**Topf-Chornelken.** Im April-Juni in Kästen ausgesät, werden die Sämlinge, wenn genügend erstarkt, ins freie Land gepflanzt. Während der Blütezeit im nächsten Jahre können die Pflanzen in Töpfe gesetzt werden.

3950Tm **Topf-Chornelken** in Prachtmischung, extra gefüllt, liefern einen großen Prozentsatz bestgefüllt. Blüten . . . . .

**II. Immerblühende gef. Nelken.****3951m Remontant- oder Immerblühende Nelken, beste Qualität.**

3952m **Remontantnelken, amerikan. Riesen-Edel.** Sie stellen wohl das Vollkommenste der Nelkenzucht dar, großblumig langstielig u. remontierend. Prachtmischung aller Farben . . . . .

3953m **Riviera-Markt** (Gullaud). Blüht bereits 6—7 Monate nach Aussaat u. bringen einen groß. Prozentsatz bestgefüllter Blüm.: blüht lange u. dankbar. Prachtm.

3954Tm **Remontantnelke Nizzaer Kind.** Neue Rasse, Kreuzung zwischen Landnelke u. Riesen von Nizza mit sehr starken Stielen u. aufrechtstehenden 6—7 cm Durchmesser haltenden Riesenblüten. Hervorrag. f. Marktgärtner u. Schnittblumenzüchter. Hochprozentig gefüllt. Besond. zu Topfpflanzen geeignet. Prachtmischung . . . . . 1 g „ 3.80

1. reinweiß, 2. scharlach, 3. rosa, 4. lachsfarbigrot. . . . . jede Farbe 1 g „ 5.—

3959Tm **Riesen Chabaudnelken.** Das Beste v. Besten. Diese Chabaudnelken vereinigen die Schönheit u. den Farbenreichtum der Remontantnelken mit der frühen Blüte der Margaretannelken, früheste u. reichblühende Klasse, 40 b. 50 cm hoch, kommt in 7 Monaten zur Blüte u. blüht bis in den Frost hinein. Prachtmischung Orig.-Saat . . . . .

1. die Perle malvenrosa, 2. reinweiß, 3. leuchtendrot, 4. Nero dunkelrot, 5. ros., 6. reingelb, jed. Farb. 10 g „ 4.50

3961m **Margaret-Nelken**, blühen schon 5 Monate nach der Aussaat. Liefern je nach Farbe 50—80 Prozent gefüllter Blumen. Prachtmischung . . . . .

3962m **Riesen-Margaret-Nelken**, nur von Musternblumen geerntet, Prachtmisch.

1000 K.	100 K.	25 K.
„	„	„
12.—	1.50	0.40
10 g	1 g	1 Prise
10.—	1.50	0.45
1000 K	100 K	25 K
14.—	1.60	0.45
14.—	1.75	0.50
9.50	1.10	0.40
9.50	1.20	0.40
1 g	1000 K.	1 Prise
2.80	6.50	0.30
3.40	7.50	0.40
—	1.30	0.20
—	1.50	0.25
100 g	10 g	1 Prise
11.60	2.—	0.20
—	6.—	0.40



**Samen (Stauden) (Fortsetzung)**

**II. Gef. Garten- od. Landnelken.**

Die Landnelken zählen zu den dankbarsten Gartenblumen. Ihr Duft u. ihr Farbenreichtum sowie die frühe Blüte (sie liegt 1—1½ Monate vor der Blütezeit der Chabaudnelken) machen sie unentbehrlich. Sie bringen einen hohen Prozentsatz gefüllter Blumen.

	100 g K	10 g K	1 Prise K
3963m Landnelken, bunte Prachtmischung, nur von ausgesuchten Blumen geernt.	—	3.—	0.30
3964m „ bunte sehr gute Mischung . . . . .	9.60	1.50	0.15
3965m „ gelbe u. gelbgründige Sorten . . . . .	—	3.—	0.30
3966/1m Landnelken Grenadin, scharlach, halbhoch, 60—70% gefüllte Blumen bringend, sehr früh blühend, 50 cm h. Schnittsorte . . . . .	28.—	3.60	0.30
3970 „ Grenadin, weiß . . . . .	14.80	2.50	0.30
3970 „ Wiener allerfrüheste, niedrige, 60 bis 70% gefüllte Blumen, nur 35 cm hoch, Prachtmischung . . . . .	10.80	1.50	0.15
3979 „ Frühblühende Zwergnelke, Rasse Teicher. Blüht ebenso früh wie die Wiener Zwergnelke, hat den Zwergwuchs derselben, zeichnet sich aber durch die Größe der Blumen, die 5 cm Durchm. haben, besonders aus. Sie ist breitblättr. u. starkstielig wie die edle Nelke, bis 80% gefülltblühend	—	—	0.80
3979mT „ Prachtmischung . . . . .	—	—	0.80
Dianthus plumarius — Federnelken. Stark duftende, ganz frisch blüh. Einfassungs- u. Schneinelke.	—	—	—
3980m* „ „ fl. pl. gefüllte u. halbgefüllte in Mischung . . . . .	11.60	2.20	0.25
3982m* „ „ einfachblühende gemischt . . . . .	1.80	0.40	0.10
3983m* „ „ semperflorens Cyclop. dunkel-rosa m. karmoisinrotem Auge . . . . .	—	2.40	0.30
3986m* „ semperflorens, winterharte, immerblühende gemischt . . . . .	—	2.—	0.25
3990m Dielytra spectabilis (tränenendes Herz), herzförmige rosa Blüten 100 K. 1.— K	—	13.—	0.40
3995 Digitalis purpurea gloxiniaeflora, Fingerhut, Giftpfl., Prachtmischung neuer riesenblumiger, schöne Abarten mit getigertem Schlund. L. K. . . . .	4.—	0.70	0.20
3995 „ purpurea, Suttons Aprikose, eine neue Hybride mit langen entzückend. hellaprikosenfarbenen Blütenrispen	9.—	1.50	0.30
3996 Digitalis lutea, gelblichweiß . . . . .	4.—	0.70	0.20
3997m Doronicum caucasicum, große gelbe Strahlenbl., 40 cm, Prise 20 Korn 1 g 5.— K	—	—	0.40
3999m Dracocephalum, Virginianum, Drachenkopf, Physostegia . . . . .	—	2.60	0.30
4000m Echinacea Rudbeckia purpurea, rote perennierende Sonnenblume, wird 1,50 m hoch, Prise 50 Korn . . . . .	—	3.20	0.30
4001m Echinops Ritro, violett, Bienenfutter . . . . .	—	0.50	0.15
4002/1m Eremurus robustus, rosa, blühen bis 250 cm lang, s. Abb. Stauden . . . . .	—	4.50	0.40
3999 „ Elwesianus, rosa, wohl die schönste . . . . .	—	4.60	0.40
3999 „ himalaicus, weiß, sehr hart. Wird nicht so hoch . . . . .	—	4.50	0.40
3999 „ Bungei, gelb . . . . .	—	4.50	0.40
Erigeron siehe Aster mesagrande.	—	—	—
4006m* Erinus alpinus, Alp.-Leberb., violett, L. K. . . . . 1 g 4.— K	—	—	0.40

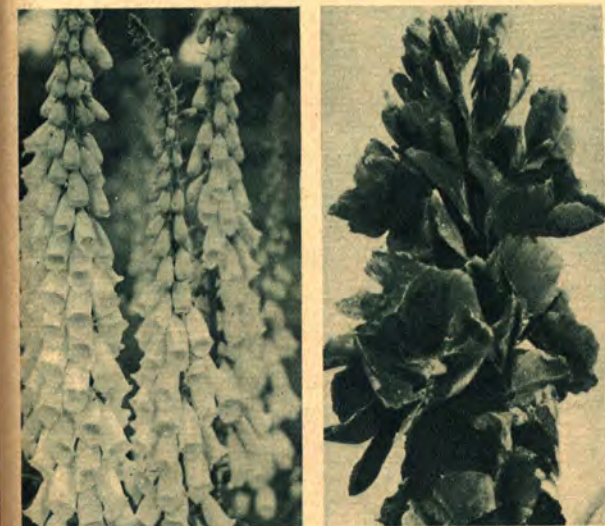


3970 Wiener Landnelken

	100 g K	10 g K	1 Prise K
4008m Eryngium giganteum, Silberdistel, silberweiß . . . . .	—	1.10	0.25
4010 „ amethystinum, Blumen u. Blütenstiele blau . . . . .	—	3.40	0.30
4011 „ planum, azurblau, sehr verzweigt aus vielen kl. Bl. . . . .	3.—	0.60	0.15
4015m Euphorbia polychroma, Wolfsmilch, leuchtend goldgelb, bis 40 cm hoch, starke Büsche bildend, s. Abb. Staud. . . . .	—	10.—	0.50
4020m Gaillardia grandifl., gelb mit rot blüh., s. Abb. Stauden . . . . .	4.80	0.80	0.20
4020/1 „ Rheingauer Hybriden, besonders großblumig, in versch. Farbtönen . . . . .	5.60	1.10	0.25
4020/2 „ „ Kobold s. Neuheiten	—	—	—
4025*m Gentiana Lagodechiana, Enzian, prachtv. neuer Enzian m. zahlr. hellblauen Blütenbüscheln, stark wach. 1000 Korn 4.50 K	—	—	0.50
4028/1 Geum coccineum atrosanguineum, Benediktenkraut, scharlachrot, halbgefüllt, 25 cm hoch L.K.s. Abb. Stauden . . . . .	—	1.40	0.25
3999 „ Mrs. Bradshaw, leuchtend karminrot, großbl. . . . .	—	1.40	0.25
3999 „ Borrisii leucht. organgegelbe Blumen . . . . .	—	6.—	0.40
4030m Gladiolus gandavensis Riesen, gemischt . . . . .	10 g 1.40	1000 K. —	1 Prise 0.25
4036 „ primulinus hybr., blüht bereits im 1. Jahr . . . . .	1.—	—	0.20
Gnaphalium-Edelweiß	—	—	—
4038*m „ Leontopodium (alpinum), das bek. u. beliebte echte Edelweiß d. Alpen, s. Abb. Stauden . . . . . 1 g 1.80 K	—	—	0.50
4038/1 „ Amrheins neue Spielarten 1 g 4.— K	—	—	0.80

**Goldlack Cheiranthus Cheiri.**

	100 g	10 g	1 Prise
4044z Stangenlack, hoher gefüllt., Prachtmischung, 70 cm hoch . . . . .	5.60	2.—	0.35
1. goldgelb, 2. dunkelbraun . . . . .	6.50	2.60	0.35
4046z Buschlack, gefüllter, hoher, Prachtmischung, 50 cm hoch . . . . .	5.60	2.—	0.35
1. goldgelb, 2. dunkelbraun . . . . .	6.50	3.60	0.35
4048 „ gefüllter, niedriger Zwerg, gemischt, 30 cm hoch . . . . .	7.60	3.—	0.45
Goldlack, einj. gef. Frühwunder, s. unter Sommerblumen.	—	—	—
Goldlack, einj. einfacher, siehe unter Sommerblumen.	—	—	—
4060z Einf. Goldlack, Prachtmischung . . . . .	2.—	0.50	0.10
3999 „ Belvoir Castle, gelb mit schwarzer Knospe . . . . .	3.—	0.60	0.15
3999 „ Goldgelb (Gloth of Gold), großblumig . . . . .	3.—	0.60	0.15
3999 „ Goliath, dunkelbrauner, sehr großblum. u. kräft., die beste Schnitt- u. Treibs. . . . .	4.—	0.70	0.20
3999 „ Harbinger, früher, braun, broncegelb geflammt . . . . .	3.—	0.60	0.15
3999 „ Rubin violettblau . . . . .	3.—	0.60	0.15
3999 „ Hamlet, glänzend goldorange, herrliche leuchtende Farbe . . . . .	10.20	2.—	0.25
4062z Einfacher Goldlack Tom Thumb, einfach, gedrung. niedriger Wuchs . . . . .	4.—	0.90	0.20



3995 Digitalis gloxiniaeflora

4060/3 Goldlack, dunkelbrauner Goliath



4070 *Gypsophila paniculata***Samen (Stauden)** (Fortsetzung)

	100 g M	10 g M	1 Prise M
4070m <i>Gypsophila paniculata</i> , Schleierkraut, weiß, für Buketts, D.K. . . . .	3.—	0.60	0.15
4071 „ <i>flore pleno</i> , gefülltbl., weiß, D. K. 1 g 0.75 M . . . . .	—	4.60	0.35
4074Z <i>Hedysarum coronarium</i> , rot, vorzügl. für Bienenfutter . . . . .	3.60	0.70	0.20
4079 <i>Heileborus niger</i> , weiße Weihnachts-Christrose D.K. . . . .	9.—	1.80	0.25
4080m <i>Helianthus rigidus</i> (Harpalum), ausdauernde, leuchtend gelbe reichbl. Sonnenblume, Blume mittelgroß, Prise 25 Korn . . . . .	10 g	1 g	1 Prise
	—	2.80	0.40
4081 <i>Heliopsis scabra</i> fl. pl. gratissima, Sonnenauge, halbgefüllte dunkelgelb, große Blum., 100 cm (s. Abb. Staud.) . . . . .	6.20	1.20	0.25
4082Z <i>Hesperis matronalis nana candidissima</i> (Marianne), großblumige weiße, wohlriechende . . . . .	3.20	0.50	0.30
4084/1* <i>Heuchera sanguinea</i> , leuchtend karminrote Rispen, vorzüglich zum Schneiden, extra, L. K. . . . .	9.—	1.20	0.50
4084/2* „ <i>sanguinea splendens</i> , dunkelrot . . . . .	10.—	1.50	0.50
4084/3* „ <i>gracillima</i> , Blütenrispen, ca. 40 cm h. rosa Blüten, extra . . . . .	10.—	1.50	0.50
4096* <i>Iberis sempervirens</i> (s. Abb.), weiß, reichblühend, 30 cm hoch . . . . .	3.20	0.50	0.30
4097* „ <i>gibraltarica</i> , niedrig, lila, ausdauernd . . . . .	1.40	—	0.25
4098m <i>Inula glandulosa grandiflora</i> , dunkel-orangefarben . . . . .	7.20	1.—	0.40
4100m <i>Incarvillea Delavayi</i> (Freilandgloxinie) L. K. Prise 50 Korn . . . . .	8.—	1.20	0.50
4102§ <i>Lathyrus latifolius</i> , ausdauernde Wicke, vorzügl. Schlingpflanze, gemischte Farben . . . . .	100 g	10 g	1 Prise
	3.20	0.60	0.15
4102/1§ „ <i>latifolius roseus</i> , leuchtend rosa Fa ban . . . . .	3.50	0.70	0.20
4102/2§ „ <i>latifolius Weiße Perle</i> . . . . .	3.50	0.70	0.20
4103m <i>Liatis spicata</i> , Prachtscharte, violett-purpur. Siehe Beschreibung Seite 90. . . . .	—	4.60	0.35
4104m <i>Lilium regale</i> , Königsllilie weiß m. rosa Schein, blüht schon im 2. Jahre der Aussaat, leicht aus Samen zu ziehen . . . . .	8.40	1.60	0.25
4105m <i>Linum perenne</i> , blauer Lein, reichbl. . . . .	2.—	0.50	0.10
4106* „ <i>flavum compactum</i> , Zwerglein, goldgelb, Zwergstaude für Felsengärten u. Rabatten, 20 cm hoch, blüht von Juni bis zum Herbst 1 g 1.20 M . . . . .	—	—	0.50
4118F <i>Lunaria biennis alba</i> , Petersmünze, Judaspfennig, weißblüh., bekannter Zierstr., für Winterbuketts, D.K. . . . .	3.—	0.60	0.15
4120F <i>Lupinus polyphyllus</i> , ausdauernde Lupine, gemischt D.K. . . . .	1.40	0.35	0.10
/1 „ <i>weißblüh. Lupine</i> . . . . .	3.20	0.60	0.20
/2 „ <i>blau</i> . . . . .	1.—	0.35	0.10
/3 „ <i>roseus</i> , lange, rosa Blütenrispen . . . . .	4.—	0.70	0.20
4125F „ <i>arbores</i> , neue Hybriden, gemischte Farben . . . . .	3.20	0.70	0.15
4130m <i>Lychnis chalcidonica</i> , Brennende Liebe, scharlachrot D.K. . . . .	3.—	0.70	0.15
4132m „ <i>Haageana</i> , silberrosa bis scharlach-rosa Blüt., bei. Gartenstaude, L.K. . . . .	6.60	1.20	0.25
4126m <i>Lysimachia punctata</i> , Pfennigkraut, gelbe Blütenrispen, 80 cm (7-8) . . . . .	—	1.50	0.25
4133F <i>Lythrum roseum superbum</i> , Weider. . . . .	4.—	0.70	0.20
4136zm <i>Malva Chatersche</i> , Stockrosen, gefüllt, in prachtv. Mischung . . . . .	17.40	3.—	0.25
„ 1. reinweiß, 2. rosa, 3. scharlach, 4. goldgelb, 5. reindunkelblausch, 6. aprikosenfarben jede . . . . .	19.20	3.20	0.30

**Staudensamen (Fortsetzung)**

	100 g M	10 g M	1 Prise M
4140z* <i>Myosotis alpestris</i> , Alpenvergißmeinnicht, blau, niedrig . . . . .	4.80	0.90	0.15
4141* „ <i>alpestris alba</i> , weiß . . . . .	6.60	1.20	0.20
4142* „ <i>alpestris indigo compacta</i> , tief indigoblau, ganz gedungen, sehr wertvoll für Rabatten . . . . .	18.60	3.20	0.30
4144z* „ <i>alpestris, Viktoria</i> , kugelförmiger Wuchs, indigoblau . . . . .	15.20	2.80	0.30
4146 „ <i>alpestris Messidor</i> , dunkelblau, spät blühend, die schönste Vergißmeinnicht Sorte zum Schnitt . . . . .	19.20	3.20	0.30
4148*T „ <i>hybrida Liebesstern</i> , lieblich dunkel himmelblau, niedr. kompakt. Wuchs u. langdauernde Blüte. Vorzüglich zur Gruppenpfl. u. Treib. . . 1 g 1.60 M . . . . .	—	12.—	0.50
4159*T „ <i>hybrida Ruth Fischer</i> , beste Sorte für Topf- u. Teppichbeete Pris. 100 K. 1 g 2.50 M . . . . .	—	18.—	0.50
4164* „ <i>palustris semperflorens grandifl.</i> Nixenauge, ausdauernd, großblumig . . . . .	—	—	—

4146 *Myosotis Messidor*4104m *Lilium regale*4136 *Malven Althea rosea fl. pl.*  
Die schönen Dorfmalven4120F *Lupinus polyphyllus*

	100 g M	10 g M	1 Prise M
4168z* <i>Papaver alpinum</i> , niedr. Alpenmohn, gem. 2jähr. L. K. . . . 1 g 1.— M . . . . .	—	7.20	0.40
4176* „ <i>nudicaule</i> , besond. reichblüh. Sorte mit groß., auf lang. Stiel sitzend einf. Blumen. Zur Gruppenbepflanzung u. zum Schnitt verwendbar. . . . .	—	—	—
„ <i>nudicaule</i> , einfach, seilt. Spielarten gemischt . . . . .	5.80	1.10	0.25
/1 <i>album</i> , weiß . . . . .	niedrig 7.80	1.40	0.25
/2 <i>aurantiacum</i> , orangefarb. . . . .	7.80	1.40	0.25
/3 <i>sulphureum</i> , schwefelg. . . . .	25 cm 7.20	1.20	0.25
/4 <i>roseum</i> (s. Abb.), rosa Schattierung . . . . .	—	1.80	0.25

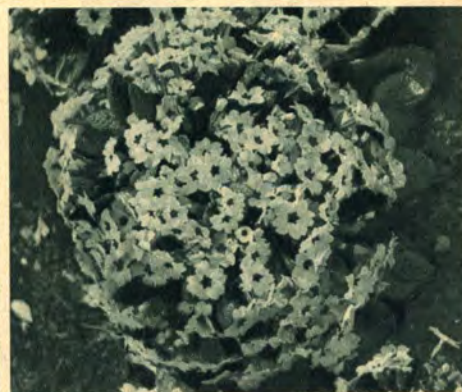




4192m *Pentstemon gentianoides*



4200m *Physalis Franchetti*



4234\* *Primula acaulis*

## Samen (Stauden) (Fortsetzung)

1477\* *Papaver nudicaule* Gartreff Island Mohn. Neue Spielarten des entzückenden Islandmohns, enthalten außer den lichten rosa, creme- und aprikosenfarbenen Schattierungen Farböne, die man bisher in der Mischung seltener Spielarten nicht hatte. Die besondere Eigenart, welche die Schönheit dieser Blüte erst bestimmt, ist die feine dunkle Saumschattierung und ihre rosa oder rote Umrandung. Prachtvoll für Tafelschmuck und für Beete. 1 Port. 0.50 .M.



4177\* *Papaver nudicaule* Gartreff Island Mohn

	10 g	1 g	1 Prise
4190m <i>Pentstemon glaber</i> , Bartfaden, glänz. blau	1.20	—	0.25
4192m „ <i>gentianoides</i> , Riesen, auß. wertv. Schnittbl.u. wirks. Gruppenpfl. Febr.-März in Töpfe oder Mistbeete säen, im Mai Freilandpfl.	5.—	0.75	0.40
4198m <i>Phlox perennis</i> (decussata), Pracht-sorten gemischt D. F.	2.80	—	0.30
4200m <i>Physalis Franchetti</i> , Ballonpfl., orangefarbene Früchte L. F.	1.10	—	0.25
4201m <i>Phytolacca acinosa</i> , Kermesbeere. Neue hervorr. Schmuckstauden, die sowohl durch ihre Blütenstände als auch durch ihre Früchte den ganzen Sommer Freude bereiten. Beschreibung Seite 92. . . . . 100 g 4.— .M.	0.80	—	0.20
4202m* <i>Potentilla</i> , gefüllte, Mischung, erdbeerartige Blätt., 25-30 cm hoch, Pr. 50 Korn	5.—	0.80	0.35
/1 „ <i>pyrenaica</i> , goldgelb, 20 cm	1.40	—	0.25
/2 „ <i>Roxana</i> , leuchtend salm m. kirschrotem Auge, 30-40 cm	3.20	0.50	0.30

## Primeln.

Aussaat: Entweder sofort nach der Ernte oder von Dezember bis April in Schalen, die man mit Tannenreisig bedeckt und Frost und Schnee aussetzt. Bis zum Tauwetter werden die Samen in den meisten Fällen aufgelaufen sein oder aber schnell aufgehen, wenn man sie in ein Zimmer oder Treibhaus bringt. Einige Arten keimen schnell, andere liegen monatelang. Regelmäßiges Gießen u. Schattieren ist erforderlich.

	10 g	1 g	1 Prise
4210*m <i>Primula auricula</i> , Mischung I. Ranges L. F. Preise 100 Korn	7.20	1.—	0.40
4212 „ <i>Beesiana</i> , Blütenfarbe eigenartig samtig, purpur mit deutlich gelbem Auge, sehr schön L. F.	7.20	1.—	0.40
4212/1 „ <i>Bullesiana</i> (s. Abb.), neue Färbung in orange, karmin, zinnober, hell- und dunkelblau, aus Kreuzungen von Bulleyana mit Beesiana entstanden, sehr schön L. F.	7.20	1.—	0.40
4212/2 „ <i>Bulleyana</i> (s. Abb.), prachtv. Farbtöne in orange, Aprikosenfarbe und scharlach nuanciert, Etagenprimel	6.40	0.80	0.30
4213 „ <i>Briscoeii</i> , ziegelrot, ähnlich d. japon.	—	3.20	0.50

## Primeln (Fortsetzung)

	10 g	1 g	1 Prise
4214* <i>Primula Cashmiriana</i> , Dolden rosalia, Preise 100 Korn	—	5.—	0.40
4215 „ <i>cortusoides</i> , lilarosa	6.40	0.80	0.40
4216 „ <i>japonica</i> , sehr schöne, langandauer. Blüten mit 20-60 cm langen Stielen, verträgt tiefen Schatten und feuchte lehmige Bodenmischung. Prachtm.	2.80	0.40	0.25
4219 „ <i>denticulata grandiflora</i> , in allen Färbungen, von weiß bis violett und rötlich, Preise 100 Korn	18.—	2.50	0.40
4220 „ <i>florindae</i> , leuchtend gelbe Blütenkränze auf starken Stengeln, extra	4.—	0.50	0.30
4227T „ <i>Kewensis</i> , große goldgelbe Blume	—	4.50	0.40
4228* „ <i>rosea grandiflora</i> , leuchtendrosa	18.—	2.—	0.50
4229 „ <i>Veitchii</i> , purpurrosa	9.—	1.20	0.50
4230*/1 <i>Primula veris</i> (elatio) Gartenprimel, Prachtmisch., I. Qualität, herrl. Farben D. K.	5.—	0.80	0.35
*2 „ <i>alba</i> , weiß	7.—	1.—	0.40
*3 „ <i>lutea</i> , reingelb	7.—	1.—	0.40
*4 „ <i>aurea</i> , goldgelb	7.—	1.—	0.40
*5 „ <i>coccinea</i> , rote, scharlach, extra	7.—	1.—	0.40
*6 „ <i>veris grandifl.</i> großblum. Gartenprimel	7.—	1.—	0.40
4234* „ <i>acaulis-Hybr.</i> , schöne Spielarten (s. Abbildung)	7.60	1.—	0.40
4234*/1 <i>Primula acaulis</i> reinweiß	1000 K	1 g	50 K.
/2 „ <i>hellgelb</i>	8.—	4.50	0.60
/3 „ <i>blau</i>	8.—	4.50	0.60
4236m <i>Pyrethrum roseum</i> , rosa, einfachblüh., Insektenpulverpfl.	10 g	1 g	1 Prise
4238 „ <i>hybr. grandiflorum</i> , großblumige einfache Pyr.	3.20	0.50	0.20
4239 „ <i>hybridum fl. pl.</i> , halbgefüllte gem., Preise 100 Korn	2.20	—	0.25
4250m <i>Rudbeckia Neumanni</i> , sehr schöne Schnittstaude, große leuchtend gelbe Blume, 40 cm hoch	8.—	1.20	0.40
4250/1 „ <i>flava</i> , gelb mit schwarzer Mitte, ca. 40 cm hoch, ähnlich Neumanni, jed. früher blühend	2.90	—	0.30
4256m <i>Salvia argentea</i> , Salbei, filzartige silberige Salbeiblätter weißblühend, Blütenstand sperriger, Einzelblüte gr.	1.40	—	0.25
4257m „ <i>globosa</i> , weißbl. geschlossener kugelförmiger Blütenstand, Blatt graugrün. Beide Sorten sind hervorragende Blütenpflanzen für Bienen.	0.80	—	0.20
	1.80	—	0.25



4236 *Pyrethrum hybr.*



4272/1m *Statice dumosa*

Tritoma (Kniphovia)



Viola cornuta, Blaue Schönheit

**Samen (Stauden)** (Fortsetzung)

- 4258\*m *Saxifraga aizoon*, silbergraue Rosett., weiß, für Felsenbekleidung, 10 cm, L. K. Preise 100 Korn . . . . .
- 4260\* „*decipiens grandifl. hybr.*, großbl., moosartig; zu Einfassungen für Felspartien, Preise 100 Korn . . . . .
- 1 „*decipiens*, **Schneeteppich**, reinweißer moosartiger Steinbrech. Für Steingärten . . . . .
- 4261\* „*umbrosa*, Porzellanblümchen, f. Einfassungen in schattiger Lage . . . . .
- 4262/1m *Scabiosa caucasica*, lilablühend . . . . .
- 2 „*caucasica alba*, weißblühend . . . . .
- 3 „*caucasica perfecta*, großbl., gefranste blaue Blüte . . . . .
- 4264m *Scutellaria baicalensis coelestina*, hellblaue Blume, 40–50 cm hoch, Preise 50 Korn . . . . .
- 4263\*m *Sempervivum*, **Hauswurz**, neue Ronsdorfer. Wertvolle Neuheit für Liebhaber von Alpinen und Sukkulenten . . . . .
- 4265m *Senecio clivorum*, sehr gute Dekorationsstaude . . . . .
- 4266m *Sidalcea hybrida*, prachtvolle Blütenstaude in rosa Tönungen. 50–60 cm . . . . .
- 4267\*m *Silene alpestris*, Leimkraut, weiß, 15 cm, Steingartenpflanze . . . . .
- 4267/2\* „*shafta magentaria*, reichbl. rasenbildende Polsterstaude . . . . .
- 4270m *Solidago canadensis*, goldgelbe, sch. flachd. Rispen f. Vasen, haltbare Schnittblume, 60–80 cm hoch. L. K. . . . .
- 4271m *Stachys lanata*, mit silberweißen filzigen Blättern . . . . .
- 4272/1m *Statice dumosa*, Blüt. leicht silbergr., auf drahtart. festen Stielen. Extra für Binderei, neu . . . . . 100 g 7.80 .M
- 3 „*tatarica*, weiß, die beste z. Trocknen, für Buketts . . . . . 100 g 4.— .M
- 4280m *Tritoma Uvaria grandifl.*, leuchtende Blütenkolben; wird frostfrei überwintert, Preise 50 Korn . . . . .
- 4286m *Thalictrum aquilegifolium*, reizend lilablühend . . . . .
- 4287 „*adiantifolium*, reiz. zierl. Wedel . . . . .
- 4288 „*diptercarpum*, neu, sehr schön, selten. L. K. . . . .
- 4290m *Trollius hybridus*, orangefarbene kugelige Blume, beste Mischg. D. F. . . . .
- 4290/1 „*yunnanensis*, gelb, Blüt. becherförmig, einzeln, 30 cm hoch . . . . .
- 4291m *Valeriana*, Baldrian. Dankb. blühende Staude für sonnige u. trockene Orte, blüht fast den ganzen Sommer. L. K. . . . .
- 1 „**Prachtmischung** . . . . .
- 2 „*rubra*, rosarot blüh. schöne Art . . . . .
- 3 „*rosa* . . . . .
- 4 „*weiß* . . . . .
- 4292m/1 *Verbascum olympicum*, Königskerze, reichverzweigt. Blütenstand, gelb. L. K. . . . .
- 2 „*pannosum*, 150 cm hoch, schwefelgelb bildet einen langen Blütenkolben . . . . .
- 3 „*phoeniceum* mit zierlichen, schlanken Stielen, neue bunte Farben . . . . .
- 4295m *Veronica incana*, ageratumb., weißblättrig, für Steingärten und Grabpflanzungen . . . . .
- 4296m „*gentianoides*, hellblau bis lilafarbig. aufrechte Stengel mit langen beblätter. vielblättr. Trauben, 20–40 cm hoch . . . . .
- 4300\*m *Viola cornuta*, ausd. Hornveilchen D. K. gemischt . . . . .
- \*2 „ „**Admiration**, dunkelblau, extra . . . . .
- \*4 „ „**Perfektion**, hellblau . . . . .
- \*6 „ „**White Perfektion**, sehr schön weiß . . . . .
- 7 „ „**Tufted Pansies**, engl., reich und langblütig, gemischt . . . . .

10 g 1 g 1 Preise

10 g M	1 g M	1 Preise M
—	1.50	0.50
4.60	0.75	0.35
—	1.50	0.50
—	2.—	0.50
3.80	0.50	0.30
5.—	0.75	0.35
8.20	1.—	0.40
8.—	1.—	0.50
—	—	0.50
1.40	—	0.25
2.50	—	0.30
4.60	0.75	0.35
2.20	—	0.25
2.20	—	0.25
0.60	—	0.15
1.40	—	0.25
0.70	—	0.20
3.20	0.60	0.30
2.50	—	0.25
2.20	—	0.25
3.20	—	0.30
8.—	1.20	0.50
8.—	1.20	0.50
0.90	—	0.20
0.90	—	0.20
0.90	—	0.20
0.90	—	0.20
3.20	0.50	0.30
2.80	—	0.25
3.20	—	0.30
3.70	0.50	0.35
4.60	0.75	0.35
2.50	—	0.25
2.60	—	0.30
2.80	0.40	0.30
2.80	0.40	0.30
2.20	—	0.30



Scabiosa caucasica

	10 g M	1 g M	1 Preise M
4300/8 <i>Viola cornuta</i> <b>Tufted admirabilis</b> , gefleckte Hybrid., selt. Färbung . . . . .	2.60	—	0.30
9 „ <b>Tufted Blaue Schönheit</b> , reines wunderb. Blau, reichbl. u. gleichm. geschl. Wuchs. Für Dauergruppen . . . . .	2.80	0.40	0.30
10 „ <b>Tufted Farbenwunder</b> , entzück. Mischung kleinbl. Hornveilchen in lebhaft. Farben. Die Pflanzen bleib. auch im Alter gedungen. Die Blüt. stehen frei über dem Laub . . . . .	3.60	0.50	0.35
4301/1 „ <i>cornuta</i> Thüringen, dunkelblau mit weißem Auge . . . . .	2.40	—	0.30
2 „ <i>cornuta</i> G. Wermig, dunkelblaues Hornveilchen, Preise 50 Korn . . . . .	12.—	1.50	0.50
4302 „ <i>odorata</i> , Wohlriechendes Veilchen. 1 „ <b>Königin Charlotte</b> , dunkelblau . . . . .	3.20	—	0.30
3 „ <b>Meissner Mädel</b> , tiefdunkelblau . . . . .	4.60	0.75	0.35
4306m <i>Wahlbergia grandiflora</i> , blau . . . . .	2.80	—	0.30
4307 „ <i>grandiflora alba</i> , weiß. L. F. . . . .	2.80	—	0.30

**Licht und Frost** beeinflussen die Samenkeimung. Wollen Sie Mißerfolge vermeiden, beachten Sie die bei einigen unregelmäßig keimenden Samensorten beigefügten Buchstaben. Es bedeuten:

L. K.	Lichtkeimer bei 20 Grad und höher	} Samen auf die Erde säen
L. F.	Licht-Frostkeimer bis minus 20 Grad	
D. K.	Dunkelkeimer bei 20 Grad und höher	
D. F.	Dunkel-Frostkeimer bis minus 20 Grad	

Samen leicht m. Erde bedecken.



# Topfgewächss-Samen.

Die Aussaat von Topfgewächsen wird in der Regel in Töpfe oder Schalen gemacht und zwar alle Warmhaus- und die meisten Kalthauspflanzen in nahrhafte leichte Erde (Mistbeet- oder Heideerde mit Sand vermischt); feinkörnige Samen wie Begonien, Calceolarien, Gloxinien werden am besten gar nicht mit Erde bedeckt, sondern nur mit einem glatten Brettchen angedrückt. Nach der Aussaat wird die Schale mittels einer feinen Brause angefeuchtet und mit einer Glasscheibe bedeckt, die man etwas durch Papier verdunkelt. Die weitere Pflege der Topfpflanzen finden unsere werten Kunden ganz ausführlich in unserem „Gartenfreund“ beschrieben, den wir bestens empfehlen, 9. verbesserte Auflage kartoniert .K. 1.80.

4358 *Aralia Sieboldi*4362 *Asparagus pl. nanus*4360 *Asparagus Sprengeri*4351 *Abutilon hybr. max.*

	1000 K. N	100 K. N	1 Prise N
4351A <i>Abutilon hybr. maximum</i> , riesenbl. gemischt, leicht zu kultivierende sch. Zimmerpflanze, die sich auch zum Auspflanzen ins Freiland während der Sommermonate eignen. Preise 25 Korn	—	1.—	0.40
4358 <i>Aralia Sieboldi</i> , bek. u. beliebte Blatt-pflanze, sehr geeignet fürs Zimmer. Samen im April lieferbar	3.—	0.60	0.40
4359 „ <i>Moseri</i> , komp. Wuchs, dunkelgrüne Blätter. Preise 50 Korn	3.60	0.90	0.30
4360A <i>Asparagus Sprengeri</i> Zierspargel, zierl., schnell wachsend, beste Hängepflanze, Preise 50 Korn	4.—	0.60	0.35
4362§ „ <i>plumos. nanus</i> , reiz., klett. Sorte, Preise 25 Korn	5.—	0.80	0.40
4364§ „ <i>plumos. robustus</i> , wächst viel schneller, Preise 25 Korn	10.—	1.50	0.45

## Begonia semperflorens (Fortsetzung)

	1 g N	1000 K. N	1 Prise N
4390/2 „ „ <i>Rundfunk Heterosis</i> , leuchtend karminschlarlach, Laub dunkelgrün mit braunen Rändern, 30 cm hoch	15.—	1.50	0.40
/3 „ „ <i>Schwabenstolz</i> , rein leuchtend karminrot, große Blüten in lockeren Riesendolden, frühbl., 15 cm hoch	5.40	0.70	0.30
/4 „ „ <i>Zauberin</i> , brillantrosa, reich- und frühblühend, eine der allerbesten	5.40	0.70	0.30
/5 „ „ <i>Liebling</i> (Gruga) Kreuzungssorte, kräftig karminrosa großblumige kugelige Büsche, die mit Blüten übersät sind, 15 cm hoch. Für Gruppen und Töpfe, etwas wirkli. Erstklassiges	8.—	1.—	0.30
/6 „ „ <i>Glut</i> (Feuermeer) teurig dunkelscharlach, dunkellaubig, ganz runder kompakter Wuchs	6.50	0.70	0.30
/7 „ „ <i>Wintermärchen</i> , karminscharl., große Blütendolden, außerordentl. reichblühend, prachtvoller Winterblüher	—	—	1.30



4379 Gefüllte Ampelbegonie

4395 8 *Begonia Tausendschön*4414 *Begonia Rex*4378 *Knollenbegonia gefüllte*

	1 g N	1000 K. N	1 Prise N
<b>Begonia hybrida</b> (Knollenbegonia), auch f. Freie. Näh. Beschr. üb. Pflege u. Verw. l. „Gartenfreund“. Preise f. Knoll. unt. Pflanz.			
4370m <i>Begonia</i> , knollentragende.			
„ <i>gigantea</i> , Riesen-Sorten, extra großblumig, Prachtmischung	7.50	0.80	0.40
/1 „ „ <i>rosa</i>	8.20	1.—	0.50
/2 „ „ <i>hellgelb und gelb</i>	8.20	1.—	0.50
/3 „ „ <i>weiß</i>	8.20	1.—	0.50
/4 „ „ <i>orange</i>	8.20	1.—	0.50
/5 „ „ <i>scharlach</i>	8.20	1.—	0.50
/6 „ „ <i>dunkelrot</i>	8.20	1.—	0.50
4371 <i>Begonia gig. crispa</i> , einfach gekraust, gemischt, s. Abb. S. 73	11.—	1.20	0.50
4376 „ <i>gigantea cristata</i> , bärtige Riesenbegonie, gemischte Farben	15.—	1.30	0.50
4378 „ gefüllt blühende, prachtvoll. Misch., liefern fast nur gefüllte Blumen. Prachtmischung s. Abb. S. 73	36.—	2.—	0.50
„ /1 scharlachrot, /2 gelb, /3 orange, /4 rosa, /5 reinweiß	40.—	2.—	0.50
4379 „ <i>hybrida pendula fl. pl.</i> Ampelbegonie, reizende Hängebegonie	—	2.50	0.75
<b>Begonia semperflorens und gracilis.</b>			
Während die semperflorens-Klasse etwas kräftiger wächst, zeigt die gracilis-Klasse zierlicheren Wuchs und feines Laub. Beide Arten bilden keine Knollen. Sie wachsen sehr rasch und sind gleich wertvoll für Rabatten, Gruppen oder Töpfe. Unser Begonien Sortiment stützt sich auf die von der bekannten gärtnerischen Versuchsanstalt Bonn-Friesdorf gemachten Erfahrungen. Neuheiten siehe vorn.			
4390/1 „ „ <i>Helene Bofinger</i> , reinw. Zwergsorte, grünes Laub	5.60	0.70	0.30

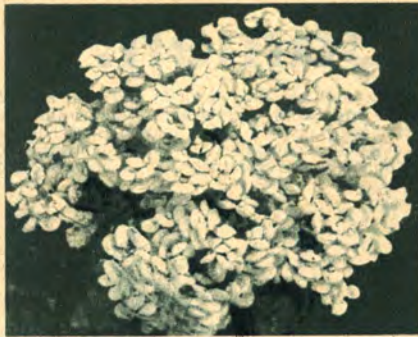
## Begonia gracilis

	1 g N	1000 K. N	1 Prise N
4395 „ „ <i>Feuerzauber</i> , glänzend. karminschlarlach, Laub braun f. Gruppen	36.—	3.50	0.50
/3 „ „ <i>Indianerin</i> , lachsscharlachrot, Blättwerk, tief schwarzbraun, neu 25 cm h.	10.—	1.50	0.40
/4 „ „ <i>luminosa</i> , leuchtend rot, leicht gebaut, Laub rotbraun, eine der besten	4.40	0.50	0.30
/5 „ „ <i>luminosa compacta</i> , die erste niedrige gracilis, leuchtend scharlach, mittelgr. Blumen, nur 12 cm hoch, Laub dunkelbraun. Für Beet- und Töpfe gleich wertvoll	10.—	1.50	0.40
/6 „ „ <i>Mignon</i> , leuchtend lachsscharlach, niedrig, auch f. Winterblüte	5.60	0.70	0.30
/7 „ „ <i>Primadonna Heterosis</i> , reinrosa-karmin abgetönt, guter Winterblüher	18.—	2.—	0.50
/8 „ „ <i>compacta Heterosis Tausendschön</i> , ein weithin leuchtendes centifolienrosa, ganz neue Farbe, nur 12 cm hoch, wächst ganz gleichmäßig. Im Herbst, wenn andere Sorten unansehnlich werden, behält Tausendschön noch lg. ihre Blütenpracht 1 Port. 0.75	—	—	0.75
/9 „ „ <i>heterosis Dresden 1936</i> , auffallendes leuchtendes karminrot, gleichmäßiger Wuchs, reine Blütenfärbung, s. Neuh. 1 Port. 0.90	—	—	0.90
4414A <i>Begonia Rex-Hybriden</i> (Blattbegonien), Schiefblatt, s. schöne Blätter, gemischte Sorten	—	8.—	0.40





Calceolaria multifl.



Calceolaria Blütenwolke



Coleus Lambert's prachtvoll gefärbte

## Topfgewächs-Samen (Fortsetzung)

- 4418 **Cacteen**, Mischung all. Klassen 25 Korn  
 1 Cereus, Säulenkakteen, beste Sorten gemischt . . . . . 20 Korn  
 2 Echinokakteen Kugelkaktus . . . . . 25 Korn  
 3 Echinocereus . . . . . 15 Korn  
 4 Mamillaria, Warzenkaktus . . . . . 25 Korn  
 5 Opuntia, Feigenkaktus . . . . . 25 Korn  
 6 Phyllokaktus, Blattkaktus, großblumige Hybriden gemischt . . . . . 10 Korn  
 Auf Wunsch senden wir Kakteenliebhabern ausführliche Listen über Kakteensamen in reinen Sorten.

## Calceolarien-Pantoffelblumen

Diese Pantoffelblumen sind wohl allgemein bekannt. Sie gehören wegen ihres einzigartigen Farbenspiels mit zu den schönsten Blühern des Frühjahrs und Frühsommers. Leider werden sie meist zu warm kultiviert, wodurch dann leicht Läuse auftreten. Ein kühler Zimmer im Winter, vorsichtiges Gießen und nicht zu sonniger Standort am Fenster sagen ihnen am besten zu.

- 4422 **Calceolaria hybrida grandiflora**, getuschte Spielarten, 40 cm hoch. . . 16.— 1.— 0.40  
 4423 „ **hybrida grandiflora**, getigerte Spielarten, 40 cm hoch . . . . . 16.— 1.— 0.40  
 4425 „ **neue englische Rasse** in reinen Farben durchgezüchtet, Prachtmischg. . . 10.— 0.80 0.40  
 4424 „ **hybr. Albert Kent**, neue Pantoffelblumensorte von sehr auffälliger Farbenwirkung. Ihre leuchtend goldenen Blüten von ca. 3–3½ cm Ø, mit rostrotem Fleck, stehen zu vielblumigen Bouquets vereint, Wuchs ca. 30–35 cm hoch. Als Topfpflanze und für Beete in halbschattiger Lage . . . 10.— 0.80 0.40  
 4427/1 „ **multiflora nana Goldtigerchen**, neue kleinbl. aber reichbl. Klasse von auffallendster Wirkung, 25–30 cm h., hell goldgelb . . . . . 18.— 2.— 0.60  
 2 „ **multiflora nana dunkelblutrot**, erregte auf der Reichsnährstandschau im Mai 1934 großes Aufsehen . . . — 2.50 0.75  
 3 „ **multiflora nana orangescharlach**, neu, sehr effektvolle Farbe . . . — 2.50 0.75  
 4426 „ **rugosa**, Triumph des Nordens, strauchartige Klasse, im Sommer blühend, z. Auspflanzen an schattigen u. halbschattigen Stellen, aber auch für Fensterkästen in halbschattiger Lage, zitronengelb . . . — 3.20 0.75  
 1 „ „ **grandiflora Blütenwolke**, und Kreuzung zwischen rugosa und multiflora nana. Die Pflanzen bilden eine Menge kl. Blätter. Aus diesem Blätterschopf erheben sich zahlreiche Blütendolden. Blütenwolke ist farbenreich, frühblüh. u. besonders widerstandsfähig gegen Krankheiten. . . — 3.20 0.75

- 428m **Campanula fragilis**. Die blaue Zimmerringelblume, eine alte bekannte Zimmer- und Ampelpflanze, die in der Blüte der Camp. Mayi ähnelt. Die unzähligen blauen Glockenblumen bedecken die Pflanze über und über. Samen vorsichtig auf einen Topf mit guter Gartenerde säen, leicht andrücken, ohne zu bedecken, vorsichtig gießen. Die kleinen Sämlinge später dann einzeln in Töpfe verstopfen. 1 Port. 0.40 M

- 4430 **Chrysanthemum indicum**, neue einfache u. halbgefüllte Winteraster, bekannte u. beliebte Herbstblume, gemischte Farben . . . 10 g 1 g 1 Prise  
 4431 „ **Indicum fl.pl.**, gefüllte u. halbgefüll. Beides wertvolle Neuzüchtungen, die bereits 6 Monate nach der Aussaat blühen. Reiches Farbenspiel. . . 6.— 0.90 0.40  
 4432 „ **frutescens (Marguerite)**, Strauchmarguerite, kleinblumig, weiß, sehr reichblühend f. Beete u. Fensterkästen, Winterbl. . . . . 0.90 — 0.20

## Cinerarien

Aussaat d. vorerwähnten hybrid-Cinerarien, Juni-August wie bei Calceolarien. Pikieren in Erdmischung von Heide-, Mistbeet- und Gartenerde. Überwintern wie Calceolarien.  
 Cinerarien u. Calceolarien dürfen nicht zu warm stehen, da sie sonst vom Ungeziefer befallen werden. Nord-Ostfenster im Zimmer ist ein bevorzugter Standort.

- 4436 **Cineraria hybr. grandifl. Weißenseer Rasse** von Emil Müller, Berlin-Weißensee (Originalsaat). Die vorzüglichste und meistbegehrte Rasse v. niedrig. Wuchs, großer Reichtum an Blüten und herrlichem Farbenspiel. Nicht zu vergleichen mit oft angebotener billiger Auslandsaat, 40 cm hoch.

**Prachtmischung** . . . . . 20.— 8.— 0.60  
 1) weiß, 2) tiefblau, 3) himmelblau, 4) leucht. karmesin, 5) Matador leucht. kupferscharlach, 6) rosa Farbtöne, 7) rot mit weiß, 8) blau mit weiß, jede Farbe . . . . . 20.— 8.— 0.60

- 4438 „ **nana multiflora maxima Rasse Gabriel**. Eine neue Rasse von gedrungener Wuchs, ca. 30 cm hoch, Einzelblume 5–6 cm Durchmesser, ganzrandig. Reichtum an Farbenspiel, alle Blüten mit hellerer Mitte, aber ohne scharf abgegrenzten Ring. Früheste aller Cinerarien. Für Marktgärtner ganz besonders empfehlensw.  
**Prachtmischung** . . . . . 20.— 8.— 0.60  
 1) kornblumenblau . . . . . 20.— 8.— 0.60  
 2) lachsrosa . . . . . 20.— 8.— 0.60  
 3) blutrot . . . . . 20.— 8.— 0.60

- 4440 „ **hybr. multiflora nana**. Marktpflanze I. Ranges. Die etwa 3 cm haltenden Blüten stehen in großen geschlossenen Dolden schirmartig über der zierlich kleinen Belaubung. Die Pflanzen werden etwa 25–30 cm hoch.  
**Prachtmischung Orig.-Saat** . . . . . 4.— 2.— 0.40

- 4450ZA\* **Cineraria hybrida maritima** (candissima), reinweiß, Bl. zu Einfassung fürs Freie. 20–25 cm hoch  
 100 g M 2.60, 10 g M 0.60, 1 Pr. M 0.15

- Coleus**, hybr., schöne dekorat. Blattpflanze für Zimmer, beste Hybriden, aus eigener Zucht Mischung schönster Farben . . . . . 16.50 4.50 0.50  
 1 „ **hybr., orangefarbene Töne**, prachtvolle Farbe, aus eigener Zucht. . . 18.— 5.— 0.60



Cineraria hybr. grandifl. Weißenseer





Cyclamen persicum-Alpenveilchen

Topfgewächs-Samen (Fortsetzung)

Cyclamen-Alpenveilchen.

Aussaat ab Mitte August bis Ende Dezember in lockere, abgelagerte Lauberde mit Torfmuld vermisch mit reichlich Flußsand. Weitere Kulturanweisung ist dem Samen beigelegt. S. Lamberts Gartenfreund.

4470 **Cyclamen pers. gig., Alpenveilchen, Originalsaat der Züchter Stoldt, Marienthal und Fischer, Wiesbaden Prachtmischung** . . . . .

- /1 leuchtend dunkelrot . . . . .
- /2 leuchtend rot . . . . .
- /3 reinrosa . . . . .
- /4 Rose v. Marienthal, rosa mit dunkl. Auge
- /5 weiß mit karmin Auge . . . . .
- /6 Käthchen Stoldt, reinweiß . . . . .
- /7 Fliederfarben . . . . .
- /8 Ruhm von Wandsbek, lachsrot . . . . .
- /9 Rosa von Wandsbek, lachrosa . . . . .
- /10 Leuchtfeuer, lachsscharlachrot . . . . .
- /11 Lachs-Scharlachorange . . . . .

4473A **Cyclamen pers. Papilio, Schmetterlings-Alpenveilchen, großbl. interessante Form, gemischte Farben** . . . . .

4475 **„ pers. gig. Rokoko, Blumen weiß, riesig groß mit gewellten u. gekräuselten Blumenblättern** . . . . .

4700 **Cyperus alternifolius, sehr beliebte Wasserpflanze für Zimmer** . . . . .

4701 **„ altern. nanus compactus, gedrungen, zierlich** . . . . .

4702 **„ papyrus, auch für Bassins im Freien Dianthus, Topfnelken, siehe Stauden.**

**Dracaena — Drachenbaum.** Sie gehören zu unseren besten u. dankbarsten Zimmerpflanzen, die während des Sommers beste Verwendung als Einzelpflanzen in Kübeln oder auf Beeten im Freien finden.

4460/1 **„ indivisa, schmalblättrig** . . . . .

/2 **„ lineata, etwas breitere Blätter** . . . . .

4480\* **Echeveria de Smetiana, Fettpflanze, die zur Bepflanzung von Steingruppen und zu Teppichbeeten Verw. findet**

/1 **„ secunda glauca, sehr wertvoll für Teppichbeete** . . . . .

/2 **„ retusa hybrida. Wertvolle Hybride d. alten Echeveris ret. u. der Ech. glauca. Die kräftig wachsenden Pflanzengruppen bringen auf 40—60 cm langen Stielen schöne große orangefarbene bis karminrote Blüt. u. reichverzweigte Rispen. Die abgeschnittenen Stiele halten sich einige Wochen. Wertzeugnis der Royal Horticultural Society London** . . . . .

4485 **Eucalyptus globulus, Blaugummibaum Fieberheilbaum** . . . . . 10 g 1.20 .K



4480/2 Echeveria retusa hybr.



4460/1 Dracaena indivisa



4485 Eucalyptus globulus Fieberheilbaum



4500 Gloxinia



4487 Freesia hybr.

Topfgewächs-Samen (Fortsetzung)

4488m **Exacum affine. Reizende wohlriech. Zimmerpflanze. Von der frischgrünen Belaubung heben sich zahlreiche 1/2 cm große hellila Blüten, geschmückt mit goldgelben Staubgefäßen, prächt. ab** . . . . .

4486m **Ficus elastica Gummibaum. S. Jahr. ist die Aussaat v. Ficus als Vermehrungsart ganz bes. aufgenommen u. erfolgreich. Wir empfehlen einen Versuch. Samen keimt zu 50—50%. Preise 25 Korn** . . . . .

4487m **Freesia hybrid. Tubergeni. Prachtmischung dieser wohlriech. Schnittbl. 100 g 13.40 .K., 10 g 2.40 .K.**

**Gloxinia.** Die Aussaat geschieht im Januar-März in Töpfe mit sandiger Heideerde, welche mit einer Glasscheibe bedeckt u. warm gestellt werden. Weitere Kulturanleitung wird dem Samen beigegeben. Siehe auch Lamberts Gartenfreund.

4500 **Gloxinia hybr. grandiflora crassifolia**

- Orig.-Saak des Züchters, **Prachtmischung** . . . . .
- /1 **„ „ alba reinweiß** . . . . .
- /5 **„ „ Feuerkönig dunkelscharlach** . . . . .
- /6 **„ „ Saphir dunkelblau, beste blaue** . . . . .
- /7 **„ „ Kaiser Wilhelm, scharlachrot mit weißem Rand** . . . . .
- /8 **„ „ Kaiser Friedrich, dunkelviolett mit weißem Rand** . . . . .
- /9 **„ „ Wandsbeker Blut große leucht. dunkelrote Blumen. Weiche Blätt., daher gut zu verpacken, eine ganz besonders gute Marktsorte** . . . . .

4501 **„ „ crispa Waterloo schwarzpurpur, nach dem Rande zu in leuchtend Karmesin übergehend** . . . . .

/1 **„ „ crispa Meteor, weißer Schlund, von lila in feurig-scharlach übergehend, prachtvoll** . . . . .

4502 **„ „ Gierths Rote. Orig., leucht. rot. Die großen Blumen werden vollkommen aufrecht getragen. Markt-gärtner-Sorte** . . . . .

1 g	1000 K.	1 Preise
.K.	.K.	.K.
8.—	—	0.50
—	10.40	0.40
—	—	0.30
10.75	2.—	0.50
13.25	2.70	0.50
16.—	3.30	0.60
16.—	3.30	0.60
13.25	2.70	0.50
13.25	2.70	0.50
16.—	3.30	0.60
16.—	3.30	0.60
13.25	2.70	0.50
26.60	5.40	0.75



4566 *Passiflora coerulea*, Passionsblume

4520 Winterlevkojen

4518 *Kochia trichophylla*  
(Sommer-Cypresse)**Topfgewächssamen** (Fortsetzung)

4504A *Heliotropium hybrid. grandifl.*  
Prachtmischung, bringt stark duft.  
riesig große Blütendolden von schön.  
heliotropblauer Farbe hervor 10 g 1.50

**Impatiens — Fleißiges Lieschen**

Eine ganz vortreffliche Zimmertopf-  
pflanze, die außerordentlich leicht  
wächst und den ganzen Sommer über  
mit Blüten bedeckt ist.

4509 **Prachtmischung** . . . . . 2.40 2.— 0.30  
/1 *Holstii* leucht., zinnoberrot . . . . . 3.20 2.50 0.35  
/2 *Sultani* rosa . . . . . 3.20 2.50 0.35  
/3 *Holstii* „Schattenglut“, s. Neuheiten . . . . . — — 0.90

4512m *Kalanchoe globulifera coccinea*. D.  
Schlager der letzten Jahre. Diese  
reiz. Sukkulente wächst sehr leicht  
aus Samen u. gibt durch ihre prach-  
vollen scharlachroten Blütendolden  
eine willkommene Bereicherung uns.  
Zimmerpflanzen . . . 1/2 gr 14.—

4518A *Kochia trichophylla*, Sommer-Cyp.  
Im September bedeckt sich die rötlich  
gefärbte Belaubung mit zahllosen kl.  
rötlichen Blüten . . . 100 gr 1.—

4509 *Impatiens* — Fleißiges Lieschen4560 *Musa Ensete*, Banane4580 *Primula chinensis***Winterlevkojen**

Sie liefern bei entsprechender Be-  
handlung von Oktober bis in die Früh-  
jahrsmonate wohlriechende Schnitt-  
blumen, die auch sehr schöne Topf-  
pflanzen ergeben. Mai-Juni-August.  
Eintopfen im September-Oktober in  
kräftige etwas lehmige Erde. Bei Frost-  
eintritt in hellen, luftigen Raum ein-  
räumen; trocken und kühl halten.  
Näheres s. Lamberts Gartenfreund.

4520 **Levkojen großbl. Winter, Pracht-  
mischung** . . . . . 1000K. 2.— 6.60 0.30  
/1 *Weißer Dame*, große, dicht gefüllte  
weiße Blütenstände . . . . . 2.50 8.— 0.50  
/2 *Kaiserin Elisabeth*, leuchtend karmin-  
rosa, große Rispen . . . . . 2.50 8.— 0.50  
/3 *Deutsche Treue*, dunkelblau, Neuheit  
blumige Blütenstände . . . . . 3.50 10.— 0.75  
/4 *Deutscher Fleiß*, leucht. rosa, riesen-  
blumige Blütenstände . . . . . 2.50 8.— 0.50

**Levkojen, großblumig. frühblüh. Nizzaer**  
Winter. Vorzügl. f. Schnitt u. f. Töpfe

4528 **Prachtmischung** . . . . . 1.35 3.60 0.35  
/1 *Schöne v. Nizza*, zartfleischfarben . . . . . 1.50 4.20 0.35  
/2 *Abundantia*, karminrosa . . . . . 1.50 4.20 0.35  
/3 *Mandelblüte* weiß, rosa angehaucht . . . . . 1.50 4.20 0.35  
/4 *hellblau* (Cote d'azur) . . . . . 1.50 4.20 0.35  
/5 *schneeweiß* . . . . . 1.50 4.20 0.35

4544 § *Medeola aspergoides*, Ampel- und  
Schlingpflanze, Preise 25 Korn . . . . . — 1.— 0.25

4552 *Mimosa pudica* (Noli me tangere),  
Rühr mich nicht an . . . 100 g 2.60

4560 *Musa Ensete* Banane, Blattpflanze,  
100 Korn 10.—

*Myosotis* siehe unter Stauden.

4566 § *Passiflora coerulea grandifl.*, blaue  
Passionsblume . . . . . — 1.20 0.25

4568 *Pelargonium zonale grandifl.*, Pracht-  
mischung . . . . . — 1.50 0.25

4570 „*hybrida grandiflora* Odier u. Fancy,  
englische großblumige, Preise 10 Korn

**Primula chinensis** Chineser Primeln, dank-  
barste Winterblüher. Für den Blumen-  
freund, dessen Haut primelempfind-  
lich ist, ist diese Art völlig unge-  
fährlich.

	1 g M	1000 K. M	1 Prise M
4504A	—	—	0.25
4509	2.40	2.—	0.30
/1	3.20	2.50	0.35
/2	3.20	2.50	0.35
/3	—	—	0.90
4512m	26.—	1.60	0.50
4518A	—	10 g	0.10
	—	0.35	0.10
4520	1000K.	2.—	6.60 0.30
/1	2.50	8.—	0.50
/2	2.50	8.—	0.50
/3	3.50	10.—	0.75
/4	2.50	8.—	0.50
4528	1.35	3.60	0.35
/1	1.50	4.20	0.35
/2	1.50	4.20	0.35
/3	1.50	4.20	0.35
/4	1.50	4.20	0.35
/5	1.50	4.20	0.35
4544 §	—	1.—	0.25
4552	—	0.50	0.15
4560	80.—	—	0.60
4566 §	—	1.20	0.25
4568	—	1.50	0.25
4570	—	—	0.60



4585 *Primula obconica*4581 *Primula chinensis stellata*4584/3 *Primula malacoides*  
Treu Rosa

## Topfgewächs-Samen (Fortsetzung)

	1000 K.	1 g	1 Prise
4580 <i>Primula chinensis fimbriata</i> , einfache gefranste Topfprimel, <b>Prachtmischung</b> (s. Abb.) . . . . .	6.—	4.—	0.35
/1 „ <i>chin. fimbriata alba</i> , großbl. weiße	6.—	4.—	0.35
/2 „ <i>chin. coerulea</i> , blau, sehr schön . .	6.—	4.—	0.35
/3 „ <i>chin. coccinea</i> (atrosanguinea), leuchtend rot . . . . .	6.—	4.—	0.35
/4 „ <b>Dazzler</b> (Neuheit), lebhaft orangerot, überaus reichbl. Laub, frischgrün, prachtvolle Topfpflanze, die überall wo sie gezeigt wurde, Aufsehen erregt hat . . . . .	16.—	14.—	1.—
/7 „ <i>magnifica alba</i> , reinw. m. gelb. Auge	7.20	4.50	0.35
/5 „ <b>Heideröschen</b> , feurigrosa aus der Morgenröte heraus gezüchtet. Wuchs jedoch geschlossener, dunkelgrüne dichte Blattrossetten. Blattstiele und Blattflächen geschmeidiger, wodurch Versand erleichtert. Große geschlossene Blüten dolden auf kräftigen Blütenstengeln. Einzelblume 4 1/2 bis 5 cm Durchmesser. 100 Korn 1.20 . .	9.—	7.50	0.50
/10 „ <b>Rosakönigin</b> , reinkarminrosa, groß formvollendet. -Bl., kräftig gebaute Schaupflanzen . . . . .	7.20	4.80	0.35
4583 <i>Primula chinensis fimbriata gigant.</i> , riesenblumige Klasse von besonders kräftigem Wuchs. . . . .	12.—	6.—	0.50
„ <b>extra großblumig, gemischt</b> . . . . .	12.—	6.—	0.50
/1 „ <b>reinweiß</b> . . . . .	12.—	6.—	0.50
/2 „ <i>coerulea</i> , blau . . . . .	12.—	6.—	0.50
/3 „ <i>nobilis Cattleya</i> , zartlila, rein Edelprimel in Wuchs und Blume, größte vollendete Blume . . . . .	12.—	6.—	0.50
/4 „ <i>nobilis Laelia</i> , malvenrosa, später karminrot . . . . .	12.—	6.—	0.50
/5 „ <i>nobilis Lukretia</i> amarantpurpur, Blüthengröße noch die beiden vorher. Sorten übertreffend . . . . .	12.—	6.—	0.60
4581 <i>Primula chinensis stellata</i> , Stern-Primel aus engl. Neuzüchtungen; so genannt wegen der entzückenden Sternform des Auges. Durch die elegante Form des Pflanzen- u. Blütenaufbaues sowie den wunderbaren Schmelz ihrer pastellfarbigen Blüten wird sie sicher noch viele Freunde gewinnen. Für den Gärtner gewinnt sie besonders dadurch, daß die ganz biegsamen Blätter im Gegensatz zu allen anderen Chinensis Primeln sie zu der Versandsorte machen (siehe Abbild.)	8.—	6.—	0.50
„ <b>Prachtmischung</b> . . . . .	10.—	8.—	0.60
/1 „ dunkelblau . . . . .	10.—	8.—	0.60
/2 „ leuchtend karmin . . . . .	10.—	8.—	0.60
/3 „ tiefes cremerose . . . . .	10.—	8.—	0.60
/4 „ reinweiß . . . . .	10.—	8.—	0.60

**Primula malacoides**, Fliederprimel, prachtvoller Zimmerblüher für Winter und Frühjahr. Aussaat Juli-August; blüht bereits 5-6 Monate nach der Aussaat. Die in den letzten Jahren durchgeführten Verbesserungen machen die alten malacoides völlig unentbehrlich. Wir bieten daher nur die neuen Züchtungen an.

4584/1 „ <b>malacoides, Oranienburger Rasse, Stamm I</b> , violett mit gelbem Auge, 25-30 cm hoch, sehr großbl., f. Schnitt und Topf . . . . .	—	8.—	0.60
/2 „ <b>Stamm II sanguinea</b> , leucht. blutrot sonst wie vorstehende. . . . .	—	—	2.—
/3 „ <b>Treu Rosa</b> , karminrosa bis rot, Blütendurchmesser bis zu 3 cm, im Aufblühen pyramidalen Aufbau des Blütenstand . . . . .	—	3.20	0.40
/4 „ <b>Karminkönigin</b> , karminlila, gefüllt-blühend . . . . .	—	—	1.30

**Primula malacoides** (Fortsetzung)

	1000 K.	1 g	1 Prise
4584/5 „ <b>Pfirsichblüte</b> , entzückendes rosa, gefüllt blühende mit ausgezeichnetem Pflanzenaufbau . . . . .	—	—	1.20
„ Drei hervorragende Neuzüchtungen von Weihenstephan. . . . .	—	—	—
/6 „ <i>salmonea</i> , lachsf., <b>Orig. Wädenswiler Hochzucht</b> . Fiel bei den Versuchen der Versuchsgärtnerei Friesdorf besonders auf. . . . .	3.—	—	1.40
/7 „ <b>reinweiß</b> . . . . .	—	1.—	0.20
<b>Primula obconica grandiflora</b> , Ronsdorfer Originalsaaten, großbl., gemischt. Farben, sehr schön für Töpfe u. Bouquets, blüht ununterbrochen. Juni-August Aussaat für Frühjahrblüte. . . . .	3.—	8.—	0.30
4585T* „ <b>Prachtmischung</b> . . . . .	3.—	8.—	0.30
4585/1 „ „ <b>grdfl. rosea</b> , leuchtend rosa . .	4.—	10.70	0.40
/2 „ „ <b>grdfl. Berliner Rot</b> , E. Müller	5.—	12.—	0.40
/2a „ „ „ u. Mohnstein. Die Größe der Blüten, sowie d. Leuchtkraft der Farbe kann wohl kaum übertroffen werden. . . . .	4.—	10.70	0.40
/3 „ „ <b>grdfl. alba</b> , weiß, E. Müller . . .	4.—	10.70	0.40
/5 „ „ <b>grdfl. alba nova</b> , bes. für Frühjahrblüte geeignet, da die Blüten nicht fallen . . . . .	5.—	12.40	0.40
/6 „ „ <b>grdfl. coerulea</b> , lichtblaue Farben	4.—	10.60	0.30
/7 „ „ <b>grdfl. Apfelblüte</b> , zartrosa Färbg.	4.—	9.40	0.30
/11 „ „ <b>grdfl. Salmonea</b> , lachsrosa . .	4.—	9.40	0.30
4587 <i>Primula obconica gigantea</i> , Blumen außerordentlich groß, rund gebaut, Blumen hoch über der Belaubung. <b>Prachtmischung</b> . . . . .	4.—	8.—	0.30
4587/1 „ <b>hellila</b> . . . . .	4.—	8.—	0.30
/2 „ „ <b>rosea</b> . . . . .	4.—	8.—	0.30
/3 „ „ <b>Apfelblüte</b> . . . . .	4.—	8.—	0.30
/5 „ <i>obc. gig. atrosanguinea</i> . Bedeut. Verbesserung der obc. gig. kermesina, riesige Dolden großer, leuchtender karminroter Einzelblüten . . . . .	6.—	10.60	0.40
/6 „ <i>obc. gig. Meteor</i> . In Bezug a. Wuchs Dolden und Blüthengröße ein Gegenstück zur Vorigen. Die Farbe ist ein leuchtendes lachskarmin . . . . .	7.—	13.40	0.50

4584/2 *Primula malacoides*, Oranienburger Rasse  
Stamm II sanguinea



4590 *Salvia splend.*, Feuerball.4602 *Solanum Hendersoni*4618 *Tigridia-Hybriden*, Pfeifenlilie, Beschreibung links.**Topfgewächs-Samen.** (Fortsetzung)

	10 g ..	1 g ..	1 Prise ..
4588 <i>Saintpaulia jonantha grandifl.</i> , <b>Usambaraveilchen</b> , reizende Warmhaus- bzw. Zimmerpflanze mit zahlreichen Blüten von prächtig blauer Farbe. 1/4 g 18.—, 1000 Korn 3.60 ..	—	—	0.50
4590 <i>Salvia splend.</i> , <b>Feuerball</b> , scharlachrote Blütenrispen, auch fürs Freie, <b>deutsche Saat</b>	8.—	1.—	0.40
4590 1 „ <i>splend.</i> <b>Feuerball</b> , bester Nachbau, etwas später blühend	3.20	—	0.30
2 „ <i>Rakete</i> , leuchtende Scharlach, große auftragende Blütenrispen, gedrung. Wuchs bis 25 cm hoch	16.—	1.80	0.50
3 „ <i>compacta</i> „ <b>Feuerzauber</b> “ s. Neuh. 100 K 1.20 ..	—	—	—
4600 <i>Solanum Cabiliense argenteum</i> (marginatum), silberweiße Blätter, fürs Freie, zur Einfassung und für Blatt-pflanzengruppen	1.20	—	0.25
4601 „ <i>capsicasticum</i> <b>Fra Diavolo</b> , mit zierl. scharlachroten rund. Früchten. Sehr empfehlenswert als Marktpflanze	1.80	—	0.25
4602 „ <i>Hendersoni</i> , <b>Korallenkirsche</b> , <b>New Paterson</b> , verb. Form von gedrun-genem Wuchs, mit groß. leucht. scharlachroten Früchten	4.—	0.60	0.35
4610 <i>Streptocarpus hybridus</i> , für Zimmer, Blumentische, Jardinières, großbl., gemischt 1000 K 1.20 ..	—	9.60	0.30
4618 <i>Tigridia-Hybriden</i> , <b>Pfeifenlilie</b> . Eine Neuerscheinung, die bei Liebhaber u. Fachmann Aufsehen erregte. Im erst. Jahr schon blühende Topf- u. Freilandpflanze. Die prachtvoll gezeichnet. dreieckförmigen Blüten haben 15 cm. Durchm., variieren in vielen Farb-tönen zwischen purpur, gelb, rosa, violett u. sind herrlich getigert. Etwas ganz Besonderes für den Blumen-freund. Blütezeit August-September, sowie fürs Freie als auch für Töpfe	—	—	0.60

**Farne.** Aussaat am besten auf Torfstücke oder Heideerde, die gleichmäßig feucht und warm zu halten sind. Aussaat im Gewächshaus.

4650 <b>Gewächshausfarne</b> , gemischt	—	4.—	0.40
4651 <b>Freilandfarne</b> , gemischt	6.—	0.90	0.30
1 Sortiment Kalthaus- u. Gewächshaus-farne in 6 Sorten 1.80 ..			
1 Sortiment Freilandfarne in 6 Sorten 1.50 ..			

**Palmen.** Die Samen der Palmenarten liegen meist sehr lange, ehe sie keimen. Es ist nötig, dieselben in Töpfe oder Schalen zu säen, diese dann warm und feucht zu stellen u. mit einer Glasscheibe zu bedecken. — Beschreibung im „Gartenfreund“. — Die Samen können jeweils erst nach Eintreffen der neuen Ernte geliefert werden. Sie werden, falls noch nicht am Lager, nachgeliefert.

	1 Prise ..	1000 K. ..	100 K. ..
4724 <i>Chamaerops excelsa</i> (Fortunei), bekannte haltbare Palme	25 K. 0.20	3.50	—
4726 „ <i>humilis elegans argentea</i> “	25 K. 0.40	9.60	1.20
4728 <i>Cocos Weddelliana</i>	10 K. 1.—	60.—	7.50
4730 <i>Corypha australis</i>	10 K. 0.50	28.—	3.50
4734 <i>Kentia Belmoreana</i>	5 K. 0.75	100.—	12.—
4736 „ <i>Forsteriana</i> “	5 K. 0.75	100.—	12.—
4738 <i>Latania borbonica</i> (Livistonia), Fächerpalme	20 K. 0.50	16.—	2.—
4742 <i>Phoenix dactylifera</i> , Dattelpalme	20 K. 0.50	16.—	2.—
4745 „ <i>reclinata</i> , eine der schönsten Palmen	20 K. 0.50	16.—	2.—
4747 „ <i>Roebellenii</i> , schönste Zimmerpal.	5 K. 0.40	30.—	4.—
4748 „ <i>canariensis</i> “	25 K. 0.40	8.—	1.—
1 Sortiment bester Zimmerpalmen in 5 Sorten 1.20 ..			

**Ziergräser.**

	10 g ..	1 Prise ..
4750m* <i>Agrostis nebulosa</i> (plumosa)	1.20	0.25
4754m <i>Briza maxima</i> , Zittergras	0.35	0.10
4756m <i>Bromus brizae formis</i>	0.35	0.10
4757m <i>Bromus madritensis</i> , reizend	0.35	0.10
4759m <i>Eragrostis elegans</i>	0.50	0.15
4762pT <i>Eulalia jap.</i> Zebr.	1.20	0.25
4766mp <i>Gynerium argenteum</i> (Pampasgras), prachtv.	0.50	0.15
4767mp <i>Gynerium jubatum</i> , prachtvoll, mit dunklen Blättern	0.60	0.15
4769m <i>Hordeum jubatum</i> , sehr schön für Buketts	1.20	0.25
4772T <i>Isolepis gracilis</i> (tenella), Frauenhaar, 50 Korn	0.40	0.10
4774m <i>Lagurus ovatus</i>	0.50	0.15
4776pm <i>Melica altissima atropurpurea</i>	0.70	0.20
4780m <i>Pennisetum longistylum</i>	0.70	0.20
4782pm <i>Stipa pennata</i>	2.80	0.30
4785pm <i>Uniola latifolia</i>	0.70	0.20
4786m <i>Zea Caragua</i> , Riesenmais	0.35	0.10
4788 <i>Zea gracilima</i> (minima), Miniatur-Mais	0.35	0.10
4791 <i>Zea jap. gigantea quadricolor</i> , präch. vierfarbig gestreift	0.35	0.10
4792 <i>Zea jap. quadricolor Perfekta</i> , buntblättriger Ziermais	0.35	0.10
4800m <b>Ziergräser</b> , schönste Mischung für Buketts	0.35	0.15
1 Sort. schönst. Ziergräser in 6 Sorten 0.50 ..		

**Samen von Schlingpflanzen.**

Um unserer Kundschaft das Auffinden der Schlingpflanzengewächse zu erleichtern, haben wir diese hier untenstehend zusammengestellt:

	100 g ..	10 g ..	1 Prise ..		100 g ..	10 g ..	1 Prise ..
3136m § <i>Calampelis scabra</i> , <i>Eccremocarpus</i> , orangerot, schön	—	2.—	0.25	3270 § <i>Lathyrus odoratus</i> , siehe Sommerblumen Seite 52	—	—	—
3169 § <i>Cobaea scandens</i> , Glockenrebe, eine der schnellwachsenden u. schönsten Sommerschlingpflanzen m. großen glockenförmigen violetten Blumen	7.80	1.40	0.15	4538 § <i>Lophospermum scandens</i> , dankbare Schlinger, rotblühend	—	5.—	0.35
3251m § <i>Humulus japonicus</i> , japan. Hopfen, einjährige starke Rankpflanzen	2.60	0.50	0.10	3334m § <i>Maurandia Barclayana</i> , reichblühend, zierlich, 3—4 m hoch, gemischt	—	4.80	0.35
3260F § <i>Ipomoea purpurea</i> , Trichterwinde, in vielen Farben, blüht ununterbrochen von Juni bis September 1 kg 6.40 ..	1.—	0.35	0.10	3350m § <i>Mina lobata</i> , große Blütenrispen, von orange-gelber Farbe, wird 3 m hoch, für sonnige Lage	—	3.70	0.35
3263 § „ <i>rubro coerulea</i> , prächtig himmelblaue Winde, verlangt wärmeren Standort, schönste aller Winden, Amerikanische Originalsaat	—	1.25	0.25	3586m § <i>Thunbergia alata</i> , schöne Farben gemischt	—	1.10	0.25
				3590 § <i>Tropaeolum peregrinum</i> (canarien.) goldgelb, fein gezahnte Blumen, hoch wachsend	2.60	0.50	0.15
				„ <i>majus</i> und <i>Loblanum</i> s. Seite 59.			

**Alle nichtgenannten Blumensamen werden billigt auf Wunsch besorgt.**



# Blumenzwiebeln und Knollengewächse

Die Blumenzwiebeln und Knollen lassen sich sehr gut gleichzeitig mit den Samenbestellungen bis Ende April versenden. Die im Wachstum befindlichen werden in den Töpfen verschickt. Nach der Blütezeit sterben die meisten Knollengewächse bis auf die Knolle oder Zwiebel ab; diese müssen in Sand oder trockener Erde, Torfmoos oder dergleichen frostfrei überwintert werden, bis sie im Februar-März wieder in Töpfen, Mistbeeten oder im Zimmer angetrieben werden.



Hippeastrum Amaryllis Hybriden



Anemone de Caën, einfache Prachtmischung  
10 St. 0.60 ₰, 100 St. 5.— ₰



Knollenbegonie, gefüllte.  
Prachtmischung 10 St. 1.40 ₰, 100 St. 12.— ₰

## Amaryllis-Hippeastrum-Ritterstern

Unter dem Namen Amaryllis wurden früher verschiedene Arten geführt, die heute eine genauere Einteilung erfahren haben. Demgemäß bringen auch wir diese unter dem neuen botanisch festgelegten Namen.

### Hippeastrum Hybriden Prachtmischung

starke blühbare Zwiebeln Stck. 3.— ₰  
extra starke Zwiebeln Stück 4.— bis 6.— ₰

**Kulturanweisung.** Diese Amaryllis liefern herrlich blühende Zimmerpflanzen. In Größe sowohl wie edlem Bau und Farbenpracht übertreffen sie alle anderen Amaryllissorten. Blüten von 15 bis 20 cm Durchmesser. Die Zwiebeln werden von Januar ab in leichte nahrhafte sandige Erde eingetopft und zwar so, daß sie gut über die Hälfte aus der Erde herausstehen. Man stellt sie dann, je nachdem man eine frühere oder spätere Blütezeit haben will, in temperierte oder warme Räume, gieße aber erst dann, wenn die Knospe erscheint. Je kräftiger die Pflanze austreibt, um so mehr kann dann gegossen werden. Nach Wachstumsstillstand, etwa Oktober, soll nicht mehr gegossen werden. Blütezeit Januar bis April.

**Amaryllis. Vallota purpurea**, ein sehr dankbares Zwiebelgewächs. Große herrlich scharlach karminrote Blüten leuchten aus den rinnenartig dunkelgrünen ausdauernden Blättern; außerordentlich anspruchslos, blüht August–September. 1 Stück 1.50 ₰

## Anemonen. Diese Pflanzen dürfen in keinem Garten fehlen.

Sie blühen vom Frühjahr bis zum Spätsommer je nach der Pflanzzeit und bilden eine außerordentliche Bereicherung des Frühblumenflors. Sie eignen sich für Treibkultur, Gruppenbepflanzung u. Vorpflanzung vor Gehölzgruppen u. liefern feinste, dauerhafte Schnittblumen.

**Kulturanweisung.** Für Blütezeit im Mai–Juni empfiehlt es sich, die Pflanzung im Februar–März vorzunehmen; dagegen kann bei späterem Setzen im April–Mai ein Blütenflor im Juli–September erzielt werden. Die Knollen werden in 5 cm tiefe Furchen etwa 10 cm weit gepflanzt. Kräftiges Gießen u. kräftige Düngung vor u. während der Blütezeit wird durch Blütenreichtum belohnt.

**Anemone de Caën**, beste unter den einfachen, von seltener Farbenpracht u. ungewöhnlich Blütengröße, sehr empfehlenswert, beste einfache Mischung . . . . .

**Anemone St. Brigid**, sehr reichblühende gefüllte Sorte mit langen Blütenstielen, für Garten- und Topfkultur . . . . .

100 St.	10 St.	1 St.
₰	₰	₰
5.—	0.60	0.08
6.—	0.70	0.10

### Knollenbegonien (Forts.)

**Kulturanweisung.** Man setze die Knollen im Februar–April in mit Mistbeeteerde gefüllte Töpfe u. bringe sie im Gewächshaus oder warmen Mistbeet, selbst auch im Zimmer zum Antreiben, so daß sie beim Auspflanzen im Mai bereits vollständig fertige Pflanzen sind. Die Pflanzen sollen dann, bevor sie ins Freie ausgepflanzt werden, allmählich an Luft u. Sonne gewöhnt werden. Nach dem ersten Frost im Herbst nimmt man die Knollen aus d. Erde, läßt sie abtrocknen u. überwintert sie in frostfreiem Raum.

### Begonien-Knollen, einfache gemischte Farben, nicht angetrieben . . . . .

„in getrennten Farben, weiß, rosa, dunkelrot, scharlach, gelb, kupferf., nicht angetrieben . . . . .

„einfache gekrauste crisa, gemischt . . . . .

„einfache bärtige (crisata). Die Blumen sind auf der Innenseite mit einem hahnenkammartigen Auswuchs versehen, welch. 2), der Blumenblätter bedeckt u. der Blüte ein eigenartiges Aussehen verleiht . . . .

„gefüllte riesenblumige gemischte Farben . . . . .

„gefüllte in getrennten Farben, weiß, rosa, dunkelscharlach, gelb, kupferf., nicht angetrieben . . . . .

„gefüllte Rosenknospe, prachtvolle gefüllte Sorte, die beim Aufblühen an die Form einer sich entfaltenden Rose erinnert, sehr gut für Topfzucht . . . . .

„gefüllte Camellienblütige, gefüllt, rosensort, weiß gerändert, sehr gut für Topfpflanzenkultur . . . . .

„Ampelbegonie pendula. fl. pl. Eignet sich zugleich als Topf- u. Ampelpflanze, bringt zahlreiche zierliche, an feinen Stengeln herabhängende Blumen. In Prachtmisch.

100 St.	10 St.	1 St.
₰	₰	₰
11.—	1.30	0.15
11.—	1.30	0.15
13.—	1.60	0.20
13.—	1.60	0.20
12.—	1.40	0.18
12.—	1.40	0.18
18.—	2.—	0.25
18.—	2.—	0.25
18.—	2.—	0.25



Ampelbegonie Beg. pendula - für Ampeln besonders geeignet

## Knollen-Begonien.

**Nicht angetriebene trockene Knollen.** 3–6 cm im Durchmesser.

**Dankbarste Pflanzen für Gruppen.** Die trockenen Knollen können jederzeit den Samensendungen beigegeben werden.





**Knollenbegonie gekrauste, einfach. (crispa).**  
Prachtmischung 10 St. 1.60 ₰, 100 St. 13.— ₰



**Knollenbegonie, einfache bärtige (cristata).**  
Prachtmischung 10 St. 1.60 ₰, 100 St. 13.— ₰



**Knollenbegonie, einfache großblumige.**  
Prachtmischung 10 St. 1.30 ₰, 100 St. 11.— ₰

### Kleinblumige Knollen-Begonien für Gruppenbepflanzung.

Sehr wertvolle Begonien für Rabatten, die leider noch viel zu wenig bekannt sind. Die Pflanzen sind übersät mit Blumen und blühen ununterbrochen von Juni bis zum Frost. Die Knollen müssen frostfrei überwintert werden.

**Begonia Alice Crousse**, beste lachsrosafarbige gefüllte Sorte, sehr reichblühend, niedrig wachsend . . . . .

**Bertini**, einfache reichblühende Art mit länglich zinnoberroten Blüten, die sich prächtig über die grüne Belaubung heben. Wird ca. 30 cm hoch, ist üppig wachsend, blüht den ganzen Sommer in voller Sonne, Gruppensorte . . . . .

**Feuerflamme (Flamboyant)** neu, brennendrot, hervorr. Gruppensorte, bildet 15 cm h., gedrungen. Büsche, in voller Sonne gedeihl.

**Helene Harms**, leucht. gelb, ein Gegenstück zu Lafayette, blüht ebenso reich u. dauerhaft, für Gruppe . . . . .

**Ami Jean Bard**, kupferfarbig . . . . .

**Wilhelm Eysser**, neu, leuchtend feuerrote besonders große aufrechte Blumen, kompakter, gesunder Wuchs, unglaublich reichblütig. Zukunftsgruppenbegonie . .

**Calla** siehe Kalthaus- und Zimmerpflanzen.

100 St. ₰	10 St. ₰	1 St. ₰
45.—	5.—	0.60
30.—	3.50	0.40
30.—	3.50	0.40
32.—	3.60	0.40
22.—	2.50	0.30
40.—	4.50	0.50

35 **J. B. van der Schoot**, sehr große Blumen mit vier breiten Petalen, dunkel zitrongelb, purpur punktiert, 70–80 cm hoch . . . .

38 **Louis Cayeux**, lachsrot, Laub grün, neu, extra . . . . .

46 **R. Wallace**, großblumig, leuchtend kanariengelb, sehr reichblühend, beste gelbe Gruppensorte, ca. 70 cm hoch . . . . .

48 **Surprise**, herrliches feuerrot, großblumig .

59 **Tirol**, Neu, lachsrot, im Verblühen in lachsrosa übergehend, kräftiger, hoher Wuchs, großbl., großdoldig, Blätter rotbraun . .

60 **Trier**, Eigene Züchtung, karminrosa, sehr reichblüh., Laub bronzegrün, ca. 100 cm hoch, ausgezeichnete Gruppensorte . .

50 **Walhalla**, dunkelorange, außerordentlich reichblühend, hervorragende Gruppensorte, Laub rotbraun, ca. 1 m hoch . . . .

55 **W. Bofinger**, feurig kapuzinerrot, extra, Laub dunkelgrün, ca. 1 m hoch . . . . .

58 **Wilhelm Bölsche**, blendend mennigrot mit gelbem Schlund, reichbl., mittelbl., Wuchs. Blume sehr groß und edel, Laub grün . . .

**Cyclamen europaeum**, das wilde ausdauernde Alpenveilchen, sehr duft., kann im Freien überwintern, liebt steinige freie Lage . .

100 St. ₰	10 St. ₰	1 St. ₰
55.—	6.—	0.65
65.—	7.—	0.80
50.—	5.50	0.60
70.—	7.50	0.80
—	7.50	0.80
—	8.—	1.—
—	7.50	0.80
36.—	4.—	0.45
—	9.—	1.—
—	4.50	0.50

### Canna-Knollen.

Als Einzelpflanze auf Rasenplätzen u. für Gruppen zu empfehlen. Jed. Gartenfreund, der ein wirkungsvolles, herrliches, den ganzen Sommer über erfreuendes Beet haben will, der pflanze ein Beet „Blühend. Canna“. — Pflanzzeit zum Antreiben der trockenen Knollen vom Febr. an in Töpfen oder im Mistbeet. Auspflanzen ins Freie nicht vor Mai. — **Trockene Knollen**, nicht angetrieben, werden mit den Sämereien den ganzen Winter hindurch versandt.

Angetriebene Knollen im Mai 25% teurer.

**1 Sortiment beste Canna**

in 5 Sorten unserer Wahl . . . . . 2.— ₰

### Crozy Canna.

#### Großblum. gladiolenblüt. Cannas

Diese Klasse zieren insbesondere die herrlichen Blüten. Blütezeit v. Juli–Oktober.

12 **Ami M. Kolb**, orangescharlach, grün. Laub

15 **Andenken an F. Lange**, dunkel lachsorange

19 **Feuervogel**, mit riesig großen, leuchtenden scharlachroten Blumen von 18–20 cm ø u. lederartigem, grasgrünem Blattwerk, ca. 70 cm hoch . . . . .

20 **Feuerzauber**, scharlachzinnoberrot, Blume von 16 cm Durchm., 150 cm hoch wachsend. Wunderbare Sorte, hervorragende Wirkg., ca. 150 cm hoch . . . . .

22 **Franz von Stuck**, leucht. lachsrosa, früh u. reichblühend, grünblättrig, gut wachsend

25 **Gartenschönheit**, große kräftig rosa, lachsfarbig abgetönte Blume, Blütenstand frei über kräftigem grünem Laub, sehr widerstandsfähig, ca. 120 cm hoch . . . . .

30 **Generalmajor v. Teichmann**, Blume groß, zingoldgelb, Laub grün, Höhe 80 cm, eine der besten gelben . . . . .

37 **Ingeborg**, Blüte hellachsrosa zarte feine Färbung, Laub hellbraun, halbhoch . . .

36.—	4.—	0.45
36.—	4.—	0.45
50.—	5.50	0.60
50.—	5.50	0.60
36.—	4.—	0.45
40.—	4.50	0.50
—	6.—	0.70
40.—	4.50	0.50



**Canna, Gartenschönheit, 1 St. 0.50 ₰**



# Gladiolus.



Gladiolus Kassel, leuchtend hochrot, reine Leuchtfarbe. 1 St. 0.40 Mk.



Carl Graf Choteck, rahmgelb mit rosa Schein, blutrot gefl. 1 St. 0.25 Mk.

## Gladiolus primulinus.

Lockere Rispen, mittelgroße Blume, für Binderel sehr schön, zarte Farben, besonders frühblühend. Die Zwiebeln sind etwas kleiner als die der großblum. Arten.

- 57 **Alice Tiplady**, dunkel orangefarbig, großblumige Primul., die sich vorzüglich zum Treiben eignet, mittelfrüh . . . . .  
59 **L'Innocence**, reinweiß, besonders gute Schnittsorte . . . . .  
62 **Maidens blush**, rosa, extra . . . . .  
67 **Scarletta**, scharlachrot, langstielig . . . . .  
70 **Souvenir**, reingelb, allerbeste . . . . .  
72 **Vanessa**, lachsorangefarbig . . . . .  
**Lamberts Primulinus-Hybriden**, Prachtmischung . . . . .

100 St.	10 St.	1 St.
.Mk.	.Mk.	.Mk.
12.—	1.50	0.18
7.—	0.80	0.12
7.—	0.80	0.12
7.—	0.80	0.12
7.—	0.80	0.12
7.—	0.80	0.12
6.—	0.70	0.10

**Pfizersche neuere großblum. Primulinus-Hybriden**, als schönste von uns auf Ausstellungen ausgewählt:

- 81 **Camillo Schneider**, rein blutrot, im Schl. karminrot beleuchtet, von großer Fernwirkung, bis jetzt die einzigste u. schönste Primul. in dieser Farbe . . . . .  
50 **Dr. Karl Ochs**, aprikosenfarben . . . . .  
52 **Dr. Hans Pfizner**, zartfleischfarbigrosa, nach der Mitte in milchweiß übergehend, vornehme Färb. für feine Binderel, spät . . . . .  
58 **Karl Volkert**, leuchtend karminlachsrot, leicht bräunlichkarmin gezeichnet, sehr frühblühend . . . . .  
66 **Orankekönigin**, leuchtend aprikosenorange, mit goldig safrangelbem Schein, hervorragende Sorte . . . . .  
74 **Walter Bloem**, leucht. salmfarbig mit grünlichgelben Flecken . . . . .  
Dieses Sortiment P 6 Stück in 6 Sorten 1.50 Mk.

100 St.	10 St.	1 St.
.Mk.	.Mk.	.Mk.
20.—	2.40	0.30
20.—	2.40	0.30
20.—	2.40	0.30
15.—	1.60	0.20
10.—	1.20	0.15
20.—	2.40	0.30

## Gladiolus hybridus.

Zwiebeln von 12 cm Umfang u. darüber.

- 10 **America**, zart fleischfarbigrosa . . . . .  
43 **Anna Eberius**, neu, samtig purpur, Schlund dunkelamarant purpur mit leicht gewelltem Rand . . . . .  
79 **Amazonas**, lachsorange mit kastanienrotem Fleck, 2. Größe . . . . .

100 St.	10 St.	1 St.
.Mk.	.Mk.	.Mk.
10.—	1.20	0.18
20.—	2.50	0.30
—	1.30	0.18

	100 St.	10 St.	1 St.
	.Mk.	.Mk.	.Mk.
78 <b>Aphrodite</b> , glühend lachsrot, aufsehenerregende Neuheit . . . . .	15.—	2.—	0.25
8 <b>Baron J. Hulot</b> , prächtig samtig dunkelblau, Bl. kleiner, ist noch immer unter den billigeren die beste blaue Bindeorte . . . . .	10.—	1.30	0.18
45 <b>Bleriot</b> , aprikosenfarbig mit orange Fleck, sehr gute Schnittsorte . . . . .	10.—	1.30	0.18
11 <b>Brunhilde</b> , Züchter H. Graetz. Kräftig lachsrosa mit leuchtend karminrotem Fleck, kräftiger Stiel, lange Rispe, hervorragende Schnittsorte . . . . .	12.—	1.60	0.20
12 <b>Catharina</b> , schieferblau. Die unteren Petal. sind dunkler und haben einen braunroten Fleck. Frühblüher . . . . .	10.—	1.30	0.18
3 <b>Earliest Pink</b> , früheste, rosa . . . . .	8.—	1.—	0.15
15 <b>Early Sunrise</b> , steinrot, übergehend in dunkelrot, gelb im Herzen, früh . . . . .	8.—	1.—	0.15
16 <b>Evelyn Kirtland</b> , schönes Rosa, Lippen scharlach schattiert, mittelfrüh . . . . .	16.—	2.—	0.25
46 <b>Flammendes Schwert</b> , scharlachrot, langrispig, früh, erhielt Wertzeugnis I. Klasse . . . . .	12.—	1.50	0.20
60 <b>Frauenlob</b> , leuchtend karminrot, eine auf fallende Sorte . . . . .	—	1.50	0.20
82 <b>Gelbe Maske</b> , neu, reinkanariengelb, eine der besten frühen gelben Sorten mit sehr langen kräft. Stielen u. Blütenrispen, als frühe Massenschnittsorte zu empfehlen, in Gelb eine der Besten . . . . .	15.—	1.60	0.20
47 <b>Golden Measure</b> , strohgelb, untere Petale bernsteingelb, starkwüchsig, zu d. besten gelben englischen Sorten zählend . . . . .	16.—	1.80	0.20
17 <b>Halley</b> , leuchtend lachsrosa, sehr frühblüh. . . . .	8.—	1.—	0.15
18 <b>Herzogin von York</b> , sehr schön, violettblau großbl. . . . .	10.—	1.30	0.18
43 <b>Liebesfeuer</b> , leuchtend scharlach zinnoberrot, extra schön . . . . .	12.—	1.60	0.20
6 <b>L'immaculée</b> , reinweiß . . . . .	10.—	1.30	0.18
20 <b>Loveliness</b> , rahmweiß, prachttolle gr. Bl. . . . .	12.—	1.60	0.20
21 <b>Majestic</b> , orangerot mit weißen Flecken auf niederem Blumenblatt . . . . .	12.—	1.60	0.20
22 <b>Odin</b> , lachsfarbig mit dunklen Flecken, sehr großblumig, früh . . . . .	10.—	1.30	0.18
23 <b>Panama</b> , tiefrosa, großblumig . . . . .	10.—	1.30	0.18
24 <b>Pink Perfection</b> , altlasrosa, sehr schön . . . . .	10.—	1.30	0.18
42 <b>Prince of Wales</b> , sehr schöne lachsarb. . . . .	10.—	1.30	0.18
26 <b>Red Emperor</b> , scharlachrot mit weiß. Fleck., sehr große Bl. . . . .	10.—	1.30	0.18
27 <b>Rose Précoce</b> , zartfleischfarbig rosa mit dunkelrosa Flecken, früh . . . . .	10.—	1.30	0.18
28 <b>Schwaben</b> , reingelb mit rotem Fleck, spät, la Schnittsorte . . . . .	10.—	1.30	0.18
7 <b>War</b> , dunkelscharlach, spät, unter. Blumenblatt leicht weiß markiert . . . . .	8.—	1.—	0.15
<b>Lamberts großblumige Gladiolen</b> , Prachtmischung . . . . .	8.—	1.—	0.12
<b>Lamberts großblumige Gladiolen</b> , Prachtsortiment in 10 besten Sorten 1.50 Mk.			

## Pfizersche Riesengladiolen

auf Ausstellungen als allerschönste von uns ausgewählt.

83 <b>Ave Maria</b> , hellblau, nach dem Rande in Lavendelblau übergehend, mit kleinem purpurfarbigen Schlundfleck. Tadellos geb. Rispen mit großen weit geöffneten Einzelbl., von denen 7-8 gleichzeitig. offen sind. In Holland, England und Amerika mit höchst. Preisen ausgezeichnet . . . . .	15.—	1.60	0.20
48 <b>Carl Graf Chotek</b> , großblumig rahmgelb mit rosa Schein, auffallend blutrot gefleckt, wirkungsvolle Zeichnung. Blütezeit Mitte August . . . . .	18.—	2.—	0.25
87 <b>Graf Zeppelin</b> , rein hellleuchtend, scharlach, verbrennt nicht in der Sonne, sehr lange, edle Rispen, verträgt Sonne u. Regen, neu . . . . .	20.—	2.40	0.30
36 <b>Heinrich Kanzleiter</b> , glänzend samtig dunkelblutrot, reine auffall. Färbung, frühblühend . . . . .	24.—	2.70	0.30
88 <b>Hauptmann Köhl</b> , scharlachrot, dunkler schattiert, sehr großblumig, I. Preis, Gold. Medaille in Haarlem . . . . .	—	3.50	0.40
90 <b>Jungfrau v. Orleans</b> , schönes weiches Weiß, creme bemalt, edelgeformte weitgeöffnete Blüten, 8-10 gleichzeitig offen. Wertzeugnis I. Klasse auf allen Ausstellg. prämiert, neu . . . . .	15.—	1.60	0.20
92 <b>Johann Seb. Bach</b> , salmrot, riesenblütig, am Rande leicht gewellt. Kräftiger Wuchs. Ausstellungsorte Wertzeugnis I. Kl. . . . .	—	7.—	0.80
89 <b>Kassel</b> , leuchtend hochrot ohne Nebenfleck ganz reine Leuchtfarbe, große, weitgeöffnete edle Blütenform, hervorragende mittelfrühe Schnittsorte I. Ranges . . . . .	28.—	3.20	0.40
93 <b>L. H. van Kattendijke</b> , fleischfarbig, sehr groß mit roten Flecken frühblühend, sehr wirkungsvoll . . . . .	18.—	2.—	0.25



**Pfizersche Ries.-Gladiolen** (Forts.)

	100 St. H.	10 St. H.	1 St. H.
84 <b>Mutter Pfitzer</b> , die schönste u. beste Sorte in Cremeweiß mit einem Stich ins Grünliche. Prachtige, sehr lange, gutgebaute Rispen mit 10—12 gleichzeitig offenen Blüten. Wertzeugn. i. England, Holland u. Amerika	—	3.50	0.40
99 <b>Pelegrina</b> , rein dunkelveilchenbl. m. samtig. Schein. Eine wundervolle noch nicht existierende Farbe in Gladiolen großblumig, gesund und frühblühend, die schönste dunkelblaue Gladiole der Welt. Erhielt überall die höchsten Auszeichnung . . .	—	2.—	0.25
75 <b>Pfizers Triumph</b> , leucht. lachs-zinnoberrot, eine der großblum. Sorten überhaupt, hervorragende Züchter dieser Farbe . . .	18.—	2.—	0.25
102 <b>Picardy</b> , amerikanische Gladiolen-Neuheit warmes lachs-aprikosenorange, lange tadellos gebaute Rispen mit weitgeöffneten, großen, edelgeformten Blüten, von denen sich 8—10 gleichzeitig. öffnen. Unübertreffl. Schnittsorte. Mit einem Wort ein Schlager	—	3.—	0.40
94 <b>Polareis</b> , absolut reinweiße, starkwachs. frühe Sorte, besonders drahtige u. straffe Stiele. Erstkl. Rispe. Schnittsorte . . .	18.—	2.—	0.25
101 <b>Schwabenmädchen</b> , reinrosa ohne Nebenfarbe, gut geschl. Rispe m. 8—10 gleichzeitig. offenen. Blumen, eine d. schönst. rosafarb.	—	5.50	0.60
98 <b>Stuttgardia</b> , glühendes Rot, auffallend große Einzelblüten von edelster Form . . .	—	2.—	0.25
38 <b>Trudel Grotz</b> , leucht. lachsrosa, auf dem unt. Blumenbl. feurig kapuzinerrot gefleckt	20.—	2.40	0.30
39 <b>Veilchenblau</b> , veilchenblau, mit weißlich gezeichnet, auf den unteren Blumenblätt. bräunlich blutrote Flecken. Seltene Farbe, kräftig gesunder Wuchs . . .	18.—	2.—	0.25
96 <b>Weißes Haus</b> , reinweiß, große geöffnete Blüten, d. früh. reinw. Schnittsorte b. heute	18.—	2.—	0.25
103 <b>Württembergia</b> , leuchtend mennigrot mit zartcremefarbenen Flecken, sehr großblumig, spätblühend, sehr haltbar im geschnittenen Zustand. Erhielt höchste Auszeichnungen . . .	18.—	2.—	0.25
100 <b>Zauberflöte</b> , pfirsichschra m. lebhaft roten Flecken, eine wundervolle harmonische Farbenzusammenstellung . . .	—	7.50	0.80

**Hyacinthus** *candicans*. Der 1 m lang werdend. Blütenschaft ist m. gr. weißen Blumenglocken besetzt. Werden wie Gladiolen behandelt . . .

**Gloxinia-Knollen.** 3—6 cm Durchm.

Eine unserer schönsten Zimmerblütopflanzen. Im Frühjahr, März-April, warm angetrieben, in Töpfe gepflanzt, blühen selbe im Juli-August-September.

<b>Gloxinia hybrida grandifl. erecta</b> , großblum. Prachtssorten, gemischt . . .	15.—	2.—	0.25
„ <b>Kaiser Friedrich</b> , feur. dunkelr., weiß. Rand . . .	16.—	2.—	0.25
„ <b>Kaiser Wilhelm</b> , dunkelviol. m. weiß. Rand . . .	16.—	2.—	0.25
„ <b>alba</b> , reinweiß . . .	16.—	2.—	0.25
„ <b>Scharlachkönig</b> , scharlachpurpur, sehr schön . . .	16.—	2.—	0.25
„ <b>Prinz Albert</b> , prächtig weinblau . . .	16.—	2.—	0.25
„ <b>Wandsbeker Blut</b> , neu, große leucht. dunkelrote Blumen, die Blätter sind weich, lassen sich gut verpacken, v. 2 1/2 cm aufw. 6 Stück in 6 Sorten 1.20. H.	25.—	3.—	0.40

**Lilien.** Pflanzzeit von Januar ab; langsam kalt anzutreiben. Pflanzung ins Freie im Herbst und im Frühjahr; halten im Winter bei leichter Tannendeckung aus. Näheres im „Gartenfreund“.

<b>Lilium auratum</b> , Goldbandlilie. Die Blumen dies. köstl. duft. Lilie sind weiß, die einzeln. Blumenbl. m. einem goldg. Mittelstreifen versehen; purpurrote Flecken heben die Färbung noch hervor. Zur Topf- u. Freilandz. gut geeignet. S. Abb. Extra starke Zwiebeln 22 bis 27 cm . . .	—	10.—	1.20
Kleinere blühbare Zwiebeln 22 bis 25 cm Lieferung ab Januar . . .	—	8.—	1.—
„ <b>lancifolium (speciosum)</b> . Die Lancifoliumsorten sind sehr dankb., leicht zu behand. Lilien, die sowohl zum Schnitt als auch z. Pflanzen im Garten geeignet sind.	—	10.—	1.20
„ <b>lancifol. album</b> , weißbl. 20—22 cm Umfang	—	10.—	1.20
„ <b>lancifol. rubrum</b> , rotblühend, sehr stark, 20 bis 22 cm Umfang	—	10.—	1.20
„ <b>Martagon</b> . Bek. Türkenbundlilie, 60—100 cm hoch, fleischfarb. m. Purp. u. braun gefl. Viele kleine Blüten, 10—14 cm Umfang; für Alpinum und auf Wiesen . . .	—	6.—	0.75
„ <b>Regale</b> . Hervorr. Sorte für jeden Schnittblumenzücht. u. Gartenliebhab. Auf 75 cm lang. Stiel werden 4 auf. Bl. getr., die sich gleichm. gegenüberst. Farbe ist reinweiß, d. im Schwinden in zartes Kanariengelb übergeht. Die Trichteröffn. d. Bl. weist ein. Durchm. v. 15—18 cm, d. Tiefe v. 12—14 cm auf. Überwintert auch im Freien unter leicht. Laubdecke. Die Zwiebeln sind klein 16—18 cm Umfang . . .	35.—	3.50	0.40
18—20 cm Umfang . . .	40.—	4.50	0.50



Gloxinia-Knollen, 6 Stück in 6 Sorten 1.20. H.



Gladiole Mutter Pfitzer, beste in cremeweiß



Gladiole Pelegrina, rein dunkelveilchenblau



102 Gladiole Picardy, lachs-aprikosenorange, ein Schlager





Lilium tenuifolium, sib. Korallenlilie



Lilium tigrinum splendens, Tigerlilie



Lilium umbellatum, Safranlilie

## Lilien (Fortsetzung)

**Lilium tenuifolium**, sibirische Korallenlilie, außerordentlich blühwillige, reizende Lilie von 50–60 cm Höhe, mit schmalen Blättern und scharlachroten, zierlich. hängenden Blüten, sehr winterhart, auch abgeschnitten entzückende haltbare Vasenblume.

1 Stück 0.50 .M., 10 Stück 4.50 .M.

„**tigrinum splendens**, Tigerlilie, leuchtend orangerot mit schwarzen Punkten, bes. geeignet zur Gruppenbepflanzung, extra Größe 1 Stück 0.45 .M., 10 Stück 4.— .M., 100 Stück 35.— .M.

„**umbellatum**, Safranlilie, leuchtend orangefarbene, dunkelblütige Sorte, gemischt, extra Größe. 1 Stück 0.55 .M., 10 Stück 5.— .M., 100 Stück 45.— .M.

## Maiblumen oder Maiglöckchen.

Wenn auch die Ansprüche des Maiglöckchen an den Boden gering sind, so geben doch die vom Gärtner gezogenen eine ganz andere Gewähr für das Weiterwachsen, als die aus dem Walde geholten. Ganz besonders aber stammen die Gärtnerkeime von einer großblumigen Rasse, die besonders schöne Rispen bildet. Die Maiblume benötigt bis zur Entwicklung eines Blütenkeimes 3 Jahre. Wenn Sie also einjährige Keime pflanzen so blühen diese erst im dritten Jahr vollkommen. Ihr großer Vorteil ist, daß sie sehr billig sind und man mit verhältnismäßig geringen Mitteln größere Flächen anpflanzen kann, die sich dann schnell zu einem dichten Rasen entwickeln. Bevorzugt wird eine halbschattige Lage.

**Maiblumen Treibkeime** (Topfkeime). Es ist dies die allerbeste Qualität, die auch in Töpfe gepflanzt wird und im Zimmer zur Blüte gebracht wird. Selbstverständlich bringt sie im Freien besonders schöne Blütenrispen. 10 Stück 1.20 .M., 100 Stück 10.— .M.

**Maiblumen Gartenkeime**, die schon zuverlässig im Jahre der Pflanzung blühen. 10 Stück 0.80 .M., 100 Stück 7.— .M., 1000 Stück 60.— .M.

**Pflanzkeime**, einjährige billige Keime, die nur teilweise im Jahr nach der Pflanzung blühen, in späteren Jahren aber vollwertige Blüher ergeben. 10 Stück 0.25 .M., 100 Stück 1.20 .M., 1000 Stück 8.— .M.

**Montbretia.** Im Herbst ausheben und trocken im Keller überwintern. Eignen sich zur Gruppenpflanzung oder als Einzelbüsche in Rasen oder als Vorpflanze. Vorzügliche Schnittblume. Abbildung neben.

**Montbretia crocosmiaeflorae**, Zwiebelgewächs, außerordentlich reichblühend mit reiz. lebhaft orangeroten Blütenstengeln. Stammsorte

„**aurantiaca**, tiefgoldgelb, feine Rispe

100 St.	10 St.	1 St.
.M.	.M.	.M.
5.—	0.60	0.08
5.—	0.60	0.08



Montbretia crocosmiaeflorae 1 Sort. 6 Stück 0.50 .M.

## Montbretia (Fortsetzung)

„**Lemon Queen**, hellgelb, die beste u. größte gelbliche Sorte

„**Bouquet Parfait**, leuchtend rot mit gelber Mitte

„**Feuerkönig**, leuchtend scharlach, großblumig, spätblühend

„**Geo Davison**, groß, goldgelb, ausgezeichnet. Schnittsorte

„**Meteor**, gelb und rot

1 Sort. 6 versch. Sorten 0.50 .M.

100 St.	10 St.	1 St.
.M.	.M.	.M.
7.—	0.90	0.10
5.—	0.60	0.08
5.—	0.60	0.08
5.—	0.60	0.08
5.—	0.60	0.08
5.—	0.60	0.08

**Oxalis esculenta**, vierblättriger Glücksklee, beliebte Sorte für Kultur in kleinen Töpfen, ebenso prachtvoll für Randbepflanzung von Beeten. Die Knöllchen werden ca. 3 cm weit gelegt

4.— 0.60 0.08

**Ranunkeln.** Die Wurzeln werden im Herbst oder Frühjahr 3–4 cm tief und 5–8 cm weit auseinander gepflanzt. Die Ranunkeln blühen außerordentlich farbenreich u. geben uns ein sehr wertvolles Material zur Vasenfüllung u. für Blumensträuße.

„**Asiatische neue Ranunkeln.** Diese Gattung ist wohl die kräftigste u. dankbarst blühende. Gedeiht auf jedem feuchten, gut gedüngten Boden. Prachtmischung

„**Persische**, stark gefüllte Klasse mit leuchtender Farbe

„**Türkische** großblumige u. früh blühende Klasse m. gefüllte. Blumen. Prachtmischg.

4.—	0.50	0.06
4.—	0.50	0.06
5.—	0.60	0.08

## Tigridia-Hybriden

(Pfauenlilie) ganz vorzüglich zu Einsass., gedeiht in jedem Boden u. ist unter leichter Decke winterhart. Die wunderbar gezeichneten dreieckförmigen Blüten haben bis 15 cm Durchmesser. Sie variieren in den seltensten Farbtönen und sind wundervoll getigert. Die einzelne Blüte verblüht sehr schnell, doch bringen die Pflanzen viele Blüten. Zur Verwendung im Freiland oder Topf gleich gut geeignet

**Tritoma** siehe unter Stauden.

—	1.60	0.20
---	------	------



Maiblumen



Tigridia 1 St. 0.20 .M. (Pfauenlilie)



# Dahlien (Georginen).

Anfang Juni gepflanzt. Sonnige Lage, nicht zu stark gedüngter Boden bieten blumen zu erhalten, muß man die Dahlien ausschneiden, d. h. es muß eine Anzahl Seitentriebe entfernt werden, so daß nur vier bis fünf Haupttriebe bleiben. Im Herbst nach dem ersten Frost herausnehmen, in trockenem frostfreiem Keller in Sand oder trockenem Torf überwintern.

## Alphabetisches Verzeichnis der Dahliensorten.

Liste aller von uns geführten Sorten nebst Angabe ihrer Klasse aufgestellt. Die Beschreibung der Dahlien finden Sie dann bei Sorten mit einem Stückpreis von 1.20 Mk und mehr unter der Rubrik „Neuere Dahlien“, bei niedrigerem Stückpreis bei den einzelnen Klassen eingeordnet.

**Zeichenerklärung der einzelnen Klassen:** A = Anemonbl. Dahlie, E = Edelkaktusdahlie, H = Hybrid- oder Schmuckdahlie, Pp = Pompondahlie, K = Kugeldahlie, ER = einfache oder halbgefüllte Riesendahlie, HK = Halskrausendahlie, Ef = einfache Dahlie, M = Mignon- oder Zwergdahlie, ZE = Zwergedeldahlie

Bei Abnahme von 5 Stück einer Sorte ermäßigt sich der Preis um 10% bei 25 Stück einer Sorte um 20%.

Nr.	Sortennamen	Kl.	1 St. .Mk	Nr.	Sortennamen	Kl.	1 St. .Mk	Nr.	Sortennamen	Kl.	1 St. .Mk	Nr.	Sortennamen	Kl.	1 St. .Mk
101	Adler	H	0.80	1029	Feueropal	E	0.80	904	Käte	ZE	1.20	2069	President A. Martougin	RH	1.20
2047	Amateur J. Philippart	H	0.60	2015	Firngo'd	H	0.60	1012	Koralle	E	0.60	146	Pride of California	H	0.40
102	Amun Ra	H	0.40	2046	FordhookRadiance	H	0.80	2104	Korallenmeer	H	4.—	660	Prinz Hendrick	M	0.40
2060	Andenken an Heinrich Lambert	H	0.80	1036	Franz Berger	E	1.50	2009	Küsse mich	H	0.60	2077	Prince of Persia	RH	1.50
207	Andacht	E	0.40	2089	Frau Elisabeth Voigt	E	3.—	2055	Kupferberg	H	0.80	365	Prinzessin Juliana	E	0.40
209	Andreas Hofer	E	0.60	2074	Frau Käthe Alms	H	0.80	604	Lady Eileen	M	0.40	1024	Pucella	E	0.60
2008	Anemone	E	0.60	2050	Frau Marie Heine-mann	H	0.50	2107	Landesbauernführ. Dr. Wagner	H	2.40	902	Purpurzwerg	ZE	0.60
704	Apoldro	Ef	0.60	1040	Frau Marie Wehren-pfennig	E	0.80	905	Liesel	ZE	1.20	150	Rapallo	H	0.40
840	Arthur Lambert	Pp	0.40	2062	Frau Hub. Neuber-g	H	0.80	602	L'Innocence	M	0.40	2034	Raphael	H	0.60
213	Bagdad	E	0.40	1032	Frau Berta Bode	EE	0.80	1046	Mad. N. Bataille	RE	4.—	468	Rheinlachs	Pp	0.40
2061	Bernkasteler Doktor	H	0.80	267	Frau Gertr. Pflizer	E	0.40	136	Madame E. Draps	H	0.60	875	Ruhm v. Wassenar	Pp	0.40
701	Bishop of Llandaff	Ef	1.—	1008	Frau Ida Mansfeld	E	0.60	2088	Madame Jules Janelt	H	0.40	844	Ria Weisse	Pp	0.40
2041	Bloodstone	Ef	0.80	1021	Frau Oberbürger-meister Bracht	E	1.—	2460	Magda	Pp	0.40	2007	Robert Treat	H	0.40
442	Bordeaux	Pp	0.40	1043	Frl. Selma	H	2.40	2023	Marmion	H	0.60	376	Rosa Weltfrieden	E	0.50
2064	Brauneberger Juffer	H	0.80	1033	Friedensengel	E	0.60	2010	Mariposa	H	0.40	2035	Rote Rosen	S	0.60
2030	Brunnhilde	H	0.60	2075	Full Moon	RH	1.20	2011	Menny Carlee	H	0.40	2026	Salmon Queen	H	0.60
603	Butterfly	M	0.40	2045	F. T. D. Amerikan.	H	0.80	607	Meteor	M	0.40	1025	Schiller	E	0.60
2085	Cäsar	RH	1.—	121	Fürst v. Bülow	H	0.40	2023	Mimi Rehnelt	Pp	0.40	2053	Scheinwerfer	H	0.80
451	Centifolia	K	0.40	2065	Germania	H	0.80	900	Minist.-Rat Ruloff	ZE	0.40	707	Schneepinzessin	Ef	0.80
2096	Champoege	RH	0.60	1037	Gartendirektor Barten	RE	1.20	1039	Miß Belgium	E	0.80	157	Schöne Farben-königin	H	0.40
447	Chamoisroschen	Pp	0.40	2101	Gartenstadt Buer	H	4.—	470	Modekind	Pp	0.40	391	Schützenliesel	H	0.50
2094	Chautauqua Salu-tate	RH	0.60	2076	Goldfasan	H	1.—	137	Mrs. J. de Ver Warner	H	0.60	403	Schwarzwaldmädel	E	0.40
2106	Chautauqua Sunset	RH	3.—	2105	Goldene Sonne	E	0.60	2072	Mrs. Kathleen Noris	H	0.80	2100	Sharazade	RH	1.20
903	Christel	ZE	1.20	2071	Goldlina	H	0.60	702	Mrs. Kathleen Carwithen	Ef	0.80	548	Sonate	HK	0.40
107	Cigarette	H	0.60	2024	Goldrose	H	0.60	703	Mrs. Kenneth Webb	Ef	0.80	2098	St. Barbara	RH	0.60
510	Comtess Ici Hardeg	HK	0.40	2025	Goubont	M	0.40	142	Mr. John Dix	H	0.40	1010	Strahlenmeer	E	0.60
625	Coltress Gem	M	0.40	601	Graziella	A	4.—	2068	Nagels Triumph	RH	1.—	2073	The World	H	1.—
234	Countess of Lons-dale	E	0.40	750	Gretchen Heine	Pp	0.40	140	Nagels Witte	H	0.60	2028	Toplight	H	0.40
238	Dämmerschweigen	E	0.40	1041	Heiliges Feuer	E	2.50	2021	Negro	H	1.—	906	Traudel	ZE	1.20
1022	Deutsches Eck	RE	0.80	828	Heinerle	Pp	0.40	1034	Neptun	E	0.80	2056	Trierer Augen-scheiner	H	0.80
246	Dr. Hellmuth Späth	E	0.60	456	Herbstzeitlose	K	0.40	2093	New Glory	RH	0.80	907	Ursel	ZE	1.20
2092	Eagle Rock Fantasy	RH	0.80	289	Herzblut	E	0.40	603	Northern Gem	M	0.40	1001	Vera Sandhack	E	0.60
2091	Eagle Rock Wonder	RH	0.60	706	Hispanja	Ef	1.20	2070	Obergärtner Dehen	H	0.80	2058	Wawerner Herren-berg	H	0.80
480	Effect	Pp	0.40	812	Ida Kemnitz	Pp	0.40	1035	Oberemmler	E	0.80	431	Weltfrieden	E	0.60
1007	Ehrenpreis	E	0.40	2076	Indiana Moon	RH	1.50	2057	Rosenberg	H	0.80	2067	Weltruf	H	0.40
541	Ella Süptitz	HK	2.40	1045	Jaguar	E	4.—	901	Ostergruß	ZE	0.60	1042	Weltwunder	E	2.—
700	Eifel	K	0.60	2051	Jerseys Triumph	H	1.—	1000	Paradiesvogel	E	0.80	477	Weißer Aster	Pp	0.40
2084	Entrups Monarch	RH	0.80	130	Jersey Beauty	H	0.80	1031	Paul Pfitzer	E	1.—	2103	Werners Triumph	RH	3.—
2081	Entrups Schönheit	RH	1.—	2079	Julius van Buldern	RH	0.80	606	Philine	M	0.40	185	White King	H	0.60
2082	Entrups Sultan	RH	1.—	2083	Jumbo	RH	0.60	2054	Piesporter Gold-tropfchen	H	0.80	2029	Yellow Giant	RH	0.40
2059	Erdener Prälat	H	0.80									195	Zauberin	H	0.40
1038	Ernst Vogt	RH	1.50												



2060 **Andenken an Heinrich Lambert**, H. **Wundervolle, edelgeformte Hybr.-Dahlie** auf straffem Stiel; leuchtend **salmrosa**, Mitte leuchtenderes salmrot mit orangefarb. breiten regelmäßigen Petalen. 18–22 cm Durchmesser. **Ganz extra.** 1 Knolle . **0.80 Mk**



2059 **Erdener Prälat**, H. Eine **Prunkdahlie**, ausgez. durch gesunden Wuchs, **reichste Blüte**, purpurlachs mit hellen Spitzen, erinnert an Rob Tréat, gewölbte Form, hochwachsend.

1 Stück **0.80 Mk**



2055 **Kupferberg**, H. Der Name gibt die Farbe treffend an, rein **bronze-kupferfarbig**, volle gewölbte Form, die beim Verblühen kugelig wird, kräftiger Stiel, Blüte 15–18 cm Durchmesser, ganz herrlich, einzig.

1 Stück **0.80 Mk**



2053 **Scheinwerfer**, H. Der Name ist treffend gewählt, er sagt, daß das eigenartige **leuchtende, flammende Feuer** schon von **weitem** das Auge fesselt. Bl. mittelgr., gut gef., straffer Stiel, halbt. Bl., neue Farbe.

1 Stück **0.80 Mk**

**Bitte lesen.** Soweit unser Vorrat reicht geben wir Land- oder Topfknollen. Letztere sind kleiner als Landknollen, bringen aber ebenso sicher Erfolg. Wenn nicht besonders vermerkt geben wir bei vergriffenen Sorten gleichwertigen Ersatz oder liefern die Sorten im Mai als kräftige Jungpflanzen mit 20 Prozent Rabatt nach, soweit kein besonderer Preis dafür eingesetzt ist.



## Unsere 12 Dahlien-Einführungen der letzten Jahre.

Wie streng wir bei der Herausgabe neuer Dahlien verfahren, zeigt so recht dieses Sortiment. Bis heute hat keine einzige dieser Sorten versagt. Immer wieder erregen sie die Bewunderung wo sie gezeigt werden. Wir konnten die Preise wieder weiter senken und hoffen, daß dadurch viele neue Besteller dieses preiswerten Sortiments hinzukommen.

- 2060 **Andenken an Heinrich Lambert**, s. Beschreib. u. Abbild. S. 78 . . . . . 1 St. 0.80 .  
 2061 **Bernkasteler Doktor**, H. Prachtvoll chamoisgelb, Herz dunkler, große dichtgefüllte Blumen, gewölbte Form, 18—20 cm Durchm., geschnitten, sehr haltbar . . . . . 1 St. 0.80 .  
 2064 **Brauneberger Juffer**, H. Cremeweiß, extra großbl., gute Schnittsorte für Binderei . . . . . 1 St. 0.80 .  
 2059 **Erdener Prälat**, H., s. Beschreibung u. Abb. S. 78 . . . . . 1 St. 0.80 .  
 2062 **Frau Hubert Neuerberg**, H. Eine **Prachtblume ersten Ranges**, gute Form, straffer Stiel. Bl. 18—20 cm Durchm., **leuchtend frisches rosa**, Mitte dunkler . . . . . 1 St. 0.80 .  
 2055 **Kupferberg**, H., s. Beschreib. u. Abb. S. 78 . . . . . 1 St. 0.80 .

Das ganze Sortiment in Knollen 12 Sorten 8.— .

## Neuere Einführungen verschiedener Züchter.

- |   |   |
|---|---|
| <p>2106 <b>Chautauqua Sunset R. H.</b> Gold mit orange u. pfirsichrot, ganz wundervoll. Etwas ganz Besonderes . . . . . 1 St. 3.—<br/>       541 <b>Ella Süptitz H. K. Halskrausendahlie</b>. Die Blumenblätt. haben ein schönes Hell-Karminrosa, das nach den Spitzen heller wird. Die Krause ist weiß. Die prachtvolle Farbe und die einzigartige Stielhaltung machen sie zu einer ganz vorzüglichen Gruppen- und Schnittdahlie . . . . . 2.40<br/>       1038 <b>Ernst Vogt R. H.</b>, glänzend karminrosa mit gelbem Grund, wundervolle neue Farbe. Blütendurchmesser fast 30 cm, sehr niedriger aber kraftstrotzender Wuchs. Die auf starken Stielen gut über dem Laub getragenen Blumen sind von höchst überraschender Wirkung. . . . . 1.50<br/>       1036 <b>Franz Berger E. D.</b>, korallenrot, prächtige Neuheit von krälliger Form, früh und reichblüh., langstielig. Von der deutschen Dahliengesellschaft mit Gut bewertet. . . . . 1.50<br/>       2089 <b>Frau Elisabeth Voigt</b>, H.-D., leuchtendgelb mit feinem karminroten Rand. Nur 60 cm hoch werdend, trägt sie die 18 cm großen Blüten frei und horizontal über dem Laub. Gleich gut für Beete und Rabatten sowie Töpfe . . . . . 1.50<br/>       1043 <b>Frl. Selma Hybriddahlie</b>, dunkelsalmrosa, feine Schnittsorte. Von der Prüfungskommission mit Gut bewertet . . . . . 2.40<br/>       1044 <b>Frau Fr. Süptitz E.</b> Wunderbar leuchtendes Lachsrot, reichbl., sehr gute Schnitt- und Schmucksorte, 130 cm h. . . . . 3.—<br/>       2075 <b>Full Moon R. H.</b>, prachtvolle ungeheuer große gelbe Dahlie aus U.S.A., Blumen sind regelmäßig geformt auf langen Stielen. Hochprämierte amerikanische Neuheit. . . . . 1.20<br/>       1037 <b>Gartendirektor Barten</b>, R.-E., Mitte grüngelb mit weißen Spitzen, nach außen rosa, 30 cm große feinstrahlige Edeldahlie, sehr haltbar im Schnitt. . . . . 1.20<br/>       2105 <b>Gartenstadt Buer H.</b>, hellgold mit braungoldfarbenem Rand, eine ganz große Schönheit, sehr reichbl., völlig aufrecht über dem Laub. Niedrige Gruppensorte von großer Zukunft. Wurde von der Prüfungskommission mit Sehr gut bewertet . . . . . 4.—<br/>       750 <b>Graziella anemonbl. Dahlie</b>, Randblätter karminrot, Mitte goldgelb, eine auffallend schöne Dahlie . . . . . 4.—<br/>       1041 <b>Heiliges Feuer E. D.</b>, beste rote Züchtung des bekannten Dahlienzüchters Garten-Oberinspektors Berger. Sie</p> | <p>stammt von Frau Oberbürgermeister Bracht ab und hat auch den starken Wuchs und die Blühwilligkeit. Schnittsorte I. Ranges . . . . . 2.50<br/>       706 <b>Hispanja</b>. El., orangefot, nach dem Grunde gelber Rand, breitpetalig. Prachtvoll für Schnitt . . . . . 1.20<br/>       2076 <b>Indiana Moon R. H.</b>, kupfergelb mit rosa, feingelockte Riesenblüte. Sehr schöne kalifornische Sorte. . . . . 1.50<br/>       1045 <b>Jaguar E. D.</b>, leuchtend goldgelb mit scharlachroter Tigerung, eine sehr schöne, auffallende feinstrahlige Kaktusdahlie, gut gestielt und schön gefüllt . . . . . 4.—<br/>       2104 <b>Korallenmeer H.</b>, gleißend korallenorangerot mit gold. Untergrund, sehr reichbl. niedrige Gruppensorte, ganz aufrecht. Von der Prüfungskommission mit Gut bewertet . . . . . 4.—<br/>       1046 <b>Madame N. Bataille E. Edeldahlie</b> mit fein gedrehten reinrosafarbenen Blättern, sehr reichbl., hervorragende belgische Neuheit . . . . . 4.—<br/>       2107 <b>Landesbauernführer Dr. Wagner H.</b>, cremegelb, 1,50 m hoch, aufrechter Wuchs, starker Stiel, sehr reichblühende Gruppen- und Schnittsorte. Von der Prüfungskommission mit Sehr gut bewertet . . . . . 2.40<br/>       2069 <b>President A. Martougin</b>, R.-H., reinrosa, Blume von feinsten Form, sehr reichblühend, für Schnitt und Rabatten. Auf Ausstellungen wiederholt ausgezeichnet . . . . . 1.20<br/>       2077 <b>Prince of Persia R. H.</b>, karminrote Riesendahlie von langer Haltbarkeit in geschnittenem Zustand . . . . . 1.50<br/>       2100 <b>Sharazad</b> leuchtend tiefrosa, eine der allerschönsten und größten amerik. Neuheiten . . . . . 1.20<br/>       1042 <b>Weitwunder E. D.</b> In der Farbe noch intensiveres Gelb als die bekannte Frau Oberbürgermeister Bracht, von der sie abstammt. Haltbarkeit der Blume und Stiele besser. Auch sie ist eine Züchtung des bekannten Garten Oberinspektors Berger, was sie von selbst empfiehlt. . . . . 2.—<br/>       2103 <b>Werners Triumph R. H. D.</b>, lachsorangerot. Blume 22—26 cm Durchm., Kreuzung zwischen Jersey Beacon und Jersey Beauty. Von ersterer die großen Blumen von letzterer die langen Stiele und die aufrechte Haltung der Blumen . . . . . 3.—</p> |
|---|---|



541 **Ella Süptitz**, hellkarminrosa mit weißer Krause. 1 Stück 2.40 .



1044 **Frau Fr. Süptitz**, wunderbar leuchtendes lachsrot, Schnitt- und Rabattendahlie. 1 Stück 3.— .



**Echte Edel-Kaktus-Dahlien.**

Bei Abnahme von 5 Stück einer Sorte ermäßigt sich der Preis um 10%, bei 25 Stück einer Sorte um 20%.

1 Sortiment in 10 Sorten nach unserer Wahl 3.60 //

Alles erprobte Sorten. Nadelig zugespitzte und gedrehte Blumenblätter.	1 St. //
207 <b>Andacht</b> , chamois, langstielig . . . . .	0.40
209 <b>Andreas Hofer</b> , E.-D., rosa auf lichtgelbem Grund. Eine der besten Einführungen der letzten Jahre, wunderbare Schnittsorte . . . . .	0.60
213 <b>Bagdad</b> , R.-E.-D., riesige bordeauxrote langgestielte Schaublume . . . . .	0.40
234 <b>Countess of Lonsdale</b> , lachsfarb., Mitte aprikosenfarben . . . . .	0.40
238 <b>Dämmerschweiger</b> , dunkelblutrot, großblumig . . . . .	0.40
246 <b>Dr. Hellmuth Späth</b> , R.-E., lila, sehr lange drahtige Stiele, 130 cm hoch . . . . .	0.60

Alles erprobte Sorten. Nadelig zugespitzte und gedrehte Blumenblätter.	1 St. //
1022 <b>Deutsches Eck</b> , R.-E., Riesen-Kaktushybr. von dunkel-bronzener Farbe, mächtige Schaublume . . . . .	0.80
1007 <b>Ehrenpreis</b> , E., dunkellachsrosa mit Amethystschein. Eine besonders gute Sorte mit langen kräftigen Stielen über dem Laub. Gruppensorte . . . . .	0.40
1029 <b>Feueropal</b> , E.-D., leuchtend scharlachrote Blume, die fein ocker abgetönt. Starkstielig, hoch über dem Laub, extra reich- und frühblühend, hervorragende Gruppendahlie, gedrungener Wuchs, ca. 110 cm hoch . . . . .	0.80

1033 **Friedensengel**, E. im Grunde wachsgelb, nach den Spitzen zu und auf der Rückseite rosig-lila, hochaparte Farbe 0.60 //1035 **Odin** zartbernsteinfarben, 0.80 //2068 **Nagels Triumph** prachtvoll rosakarmin, im Grunde goldgelb, 1.—**Echte Edel-Kaktus-Dahlien.** (Fortsetzung)

	1 St. //
1032 <b>Frau Berta Bode</b> , R.-E., leuchtendrot mit langgedrehten Petalen. Erregte auf der Gruga größtes Aufsehen . . . . .	0.80
267 <b>Frau Gertrud Pfitzer</b> , E.-K.-D., zartlachsrosa mit gelber Mitte, langer drahtartiger Stiel . . . . .	0.40
1040 <b>Frau Marie Wehnenpennig</b> , E.-D., reinweiß mit schwach gelblich grüner Mitte, in Form und Blüte der Sorte Frau Oberbürgermeister Bracht ähnlich. Lange, starke Stiele, ungewöhnliche Reichblütigkeit . . . . .	0.80
1021 <b>Frau Oberbürgermeister Bracht</b> , E., zartgelbe, feinstahl. Kaktusdahlie auf sehr langen u. eleganten Stielen. Wohl die meistbewunderte Sorte der Essener Ausstell. . . . .	1.—
1008 <b>Frau Ida Mansfeld</b> , E.-D., mit tiefgelben Blumen, die wie mit einem grünlichen Hauch überzogen erscheinen. Die Petalenspitzen dieser kräftigen Sorte sind geschlitzt . . . . .	0.60
1033 <b>Friedensengel</b> , E., im Grunde wachsgelb, nach den Spitzen zu und auf der Rückseite rosig-lila mit gelben Tupfen an den Petalenden, hochaparte Farbe, edelste Form. Von der Deutschen Dahliengesellschaft mit Sehr gut bewertet . . . . .	0.60
276 <b>Goldene Sonne</b> , reingelb, dunklere Spitze, hervorragend feinste Schnittsorte . . . . .	0.60
299 <b>Herzblut</b> , dunkelblutrot, sehr schön, reichblühend . . . . .	0.40
1012 <b>Koralle</b> , E.-D., feurig scharlach, kräftige Blütenform, langstielig . . . . .	0.60
1039 <b>Miß Belgium</b> , leuchtend orangefarben, auf langen, drahtigen Stielen stehen die Blumen noch über dem Laub. Erstklassige Schnitt- und Rabattendahlie . . . . .	0.80

	1 St. //
1034 <b>Neptun</b> , E., blendend weiß, Wachstum wie Andreas Hofer, sehr reichblühend . . . . .	0.80
1035 <b>Odin</b> , E.-D., zartbernsteinfarben mit orangefarbener Mitte, 110 cm hoch . . . . .	0.80
1000 <b>Paradiesvogel</b> , E.-K.-D., besonders auffallende Sorte, purpurkarminrote Blume mit weiß gefärbten Petalenspitzen. Eine der schönsten zweifarbigten Sorten, ca. 110 cm hoch . . . . .	0.80
365 <b>Prinzessin Juliana</b> , reinweiß mit grünlichem Ton . . . . .	0.40
1024 <b>Pucella</b> , E.-D., reinweiß von eleganter Form, starkstielig und reichblühend, mit gewellten Petalen . . . . .	0.60
376 <b>Rosa Weltfrieden</b> , K.-D., schön rosa gefärbt . . . . .	0.50
1025 <b>Schiller</b> , E.-D., karminsafrrot, mittelgroße Blumen, auf drahtigem Stiel, eine ausgesprochene Edeldahlie. Eine der schönsten Züchtungen der letzten Jahre . . . . .	0.60
391 <b>Schützenliesel</b> , rot mit weißen Spitzen, sehr schön als Gartenpflanze und zu Sträußen, 1 m hoch . . . . .	0.50
403 <b>Schwarzwalddädel</b> , hellgelb mit rosa, bek. Massenschnittsorte . . . . .	0.40
1010 <b>Strahlenmeer</b> , E., cremeweiße Kaktusdahlie, nach den Spitzen in Weiß verlaufend, ganz niederer Wuchs, ungeheuer reichblühend, extra . . . . .	0.60
1001 <b>Vera Sandhack</b> , K.-D., rein, schneeweiß, vollendete Kaktusform, hochgebaute, edle Blume, kräftige, lange Stiele, leichtbel., ca. 150 cm hoch . . . . .	0.60
431 <b>Weltfrieden</b> , reinweiß, erstklassige Schnittsorte . . . . .	0.60

2073 **The World**, dunkelviolet, silbrige Rückseite, extra, 1.— //2021 **Negro** dunkelrotbraun, 1.— //2093 **New Glory**, schwarzrot mit weißen Spitzen, extra, 0.80 //**3 Hybrid- oder Schmuckdahlien**



EZ. bedeutet Eigene Züchtung

## H Hybrid- od. Schmuck-Dahlien.

EZ. bedeutet Eigene Züchtung

Unter Dahlien-Hybriden haben wir alle Sorten eingefügt, die nicht zu den besonders aufgeführten Klassen gehören. Es sind die **Kaktus-Hybriden**, **Seerosenformen**, **Balltyp** usw. — Bei Abnahme von 5 Stück einer Sorte ermäßigt sich der Preis um 10%, bei 25 Stück einer Sorte um 20%. — 1 Sortiment in 10 Sorten nach unserer Wahl 3.60 .

101	<b>Adler</b> , großbl. Hybr.-D., reinweiß, s., langstielig, hervorragende Schnittsorte, 70—80 cm hoch	1 St. .	0.80
102	<b>Amun Ra</b> , riesenblumige Schmuckdahlie amerikanischer Herkunft, prachtvoll bronzefarben, kräftige Stiele	0.40	
2047	<b>Amateur J. Philippart</b> , Hybr.-D., dunkelpurpur m. samt-dunkelpurpurner Mitte, langgewellte Petalen, starke Stiele, prachtvoll	0.60	
2008	<b>Anemone</b> , Hybr.-D., zart atlasrosa mit lilaroter Petalen-rückseite. Sehr früh und reichblühend, 100 cm hoch	0.60	
2041	<b>Bloodstone</b> , R.-H. Hervorragende Neuheit, feurigscharlachrote Blumen mit elegant gedrehten Petalen, starke, dünne Stiele, hoch über dem Laub stehend, reichblühend. Erhielt höchste Auszeichnungen	0.80	
2030	<b>Brunhilde</b> , Hybr.-D., rein goldgelb mit bernsteinfarbiger Mitte. Reichblühende Schnitt- und Gartensorte	0.60	
2085	<b>Cäsar</b> , kupfrigerrakotta, gelockt, 30 cm Durchm.	1.—	
2094	<b>Chautauqua Salute</b> , feine weiße Riesendahlie, langstielig und reichblühend	0.80	
2096	<b>Champoege</b> , wundervoll lachsorangerosa m. wachsgelbem Grund, Riesendahlie	0.60	
107	<b>Cigarette</b> , Hybr.-D., rot und weiß panachiert, sehr schöne aparte amerik. Neuheit, 130 cm hoch	0.60	
2091	<b>Eagle Rock Wonder</b> , orange mit korallenrosa, Riesendahlie	0.80	
2092	<b>Eagle Rock Fantasy</b> , lavendelrosa, ungeheuer groß, extra	0.80	
2084	<b>Entrups Monarch</b> , leuchtend kirschkarminrosa mit weißlichem Grund, über 30 cm Durchm.	1.—	
2081	<b>Entrups Schönheit</b> , große, dunkelsamig, schwarzbraunrote, wundervolle Riesendahlie, aufrecht auf lang. Stiel	1.—	
2082	<b>Entrups Sultan</b> , dunkelkarminrot, auf starkem Stiel, hoch über dem Laub	1.—	
2074	<b>Frau Käte Alms</b> , H.-D., scharlachrot mit karmin, ganz apart in Form und Farbe, blüht aufrecht auf starken Stielen. Hervorragende Schnittsorte. Von der Deutschen Dahlien-Gesellschaft mit Sehr gut bewertet.	0.80	
2046	<b>Fordhook Radiance</b> , amerik. Riesen-Hybr.-D., lachsor. mit gelber Mitte, feinstr.	0.80	
2050	<b>Frau Marie Heinemann</b> , Hybr.-D., fleischfarbigrosa, außerordentl. reichblühend, drahtartiger Stiel hoch über dem Laub. Ca. 1 m hoch Blumen geschnitten sehr haltb.	0.50	
2045	<b>F. T. D.</b> , amerik. Riesen-Hybr.-D. Tief rosa gefärbte Verbesserung der bekannten Sorte Trentonian, regelmäßig gefärbte Blumen, starkwachsend und starkstielig	0.80	
2015	<b>Firngold</b> , Hybr.-D., prachtvoll gold. gefärbt, nach der Mitte in bernstein übergehend, große edle Blumen, langstielig	0.60	
121	<b>Fürst v. Bülow</b> , Hybr.-D., karminlila	0.40	
2065	<b>Germania</b> , Hybr.-D., dunkelschokoladenbraun, Typ wie Rapallo, niedrig und gedungen, sehr apart	0.80	
2071	<b>Goldfasan</b> , H., orangegelb mit roten Spitzen, sehr langstielig und reichblühend	1.—	
2024	<b>Goldina</b> , Hybr.-D., goldiger Grund mit rosa Schein, herri. Seerosenform, reichblühend, 100 cm hoch	0.60	
2025	<b>Goldrose</b> , Hybr.-D., goldgelb, nach außen in karminrosa übergehend, Seerosenform, zu den besten Gruppensorten zählend, 80 cm hoch	0.60	
130	<b>Jersey Beauty</b> , Riesen-Hybr.-D., lachsrosa, kirschrot schattiert, sehr starkstielig, hervorrag. amerik. Züchtung	0.80	
2051	<b>Jerseys Triumph</b> , amerik., R.-H.-D., dunkelaprikosenfarben. Vielfach ausgezeichnet.	1.—	
2083	<b>Jumbo</b> , fast schwarzrot mit Sammetglanz, ballf., langstielig, reichblühend und geschnitten äußerst haltbar	0.60	
2079	<b>Julius van Buldern</b> , goldorange mit sandgold, Rückseite riesige Lockenköpfe, auffallende Form und Farbe	0.80	
2072	<b>Kathleen Noris</b> , Riesen-Hybr.-D., zartrosa, eine d. großblumigsten Blüten auf straffen Stielen	0.80	
2009	<b>Küsse mich</b> , Hybr.-D., ziegelrot mit weißen Spitzen, reizende Sorte	0.60	
136	<b>Madame Emile D'aps</b> , Hybr.-D., braungold, Oberseite kirschfarben geädert, Rückseite der Petalen bischofsviolett mit lackrot schattiert, starkstielig, riesenbl., extra	0.60	
2088	<b>Madame Jules Janelt</b> , Hybr.-D., salmrot, dichtgefüllte 8—10 cm große Blüte, deren Petalen an den Enden feingeschlitzt sind. Sehr gute Gruppen- und Schnittdahlie, nur 60—80 cm hoch	0.40	
2010	<b>Mariposa</b> , Riesen-Hybr.-D., rosaviolett, sehr empfehlensw.	0.40	
2023	<b>Marmion</b> , amerik. Riesen-Hybr.-D., goldgelb mit bronzefarb. Herz. Wohl die größten Blumen, die uns bek., extra	0.40	
2011	<b>Menny Carlee</b> , reinweiß, prachtv. Schnittsorte I. Ranges	0.60	
142	<b>Mr. John Dix</b> , Schnitt-D., leuchtend, lachsrosa, sehr schön, 120 cm hoch	0.40	
137	<b>Mrs. J. de Ver Warner</b> , Riesen-Schmuck-D., lilarosa, hervorragende amerik. Sorte, 130 cm hoch	0.60	
2068	<b>Nagels Triumph</b> , R.-H., prachtvoll rosakarmin, im Grunde goldgelb, sehr reichblühend, als Schnittblume und für große Anpflanzungen im Park und für Ausstellungen gleich wertvoll. Preisträger verschiedener Wettbewerbe	1.—	
140	<b>Nagels Witte</b> , Riesen-D., reinweiß, sehr dekorativ	0.60	
2021	<b>Negro</b> , Riesen-Hybr.-D., ganz dunkel rotbraun samtfarb., eine der dunkelsten Sorten, extra	0.80	
2093	<b>New Glory</b> , schwarzrot mit weißen Spitzen, riesengroß	1.—	
1031	<b>Paul Pfitzer</b> , R.-E.-D., Grundton gelb in feines kupferlachs übergehend, mit leichtem lila Hauch. Große Blumen von edelstem Bau auf sehr steifen, starken Stielen, frei über dem Laub, ungemein reichblühend, hervorragende Neuheit	1.—	
146	<b>Pride of California</b> , amerik. Hybr.-D. von bes. schönem Rot, sehr reichblühend, hochw.	0.40	

150	<b>Rapallo</b> , Seerosen-D., goldlackfarbig, goldig gerandet, große feste Blume auf festem Stiel, extra	1 St. .	0.40
2034	<b>Raphael</b> , Hybr.-D., große altgoldfarbige Blume mit rötlichem Hauch auf der Petalenrückseite, sehr schön	0.60	
2007	<b>Robert Treat</b> , amerik. Riesen-Hybr.-D., kirschrot, extra	0.40	
2035	<b>Rote Rosen</b> , Schmuck-D., Seerosenform, wunderbare lachsrote Farbe, reichblühende Gruppensorte, extra	0.60	
2026	<b>Salmon Queen</b> , große lachsorange Blume mit Weiß im Zentrum, reichblühend	0.60	
2098	<b>St. Barbara</b> , salmrosa, riesengroß.	0.60	
157	<b>Schöne's Farbenkönigin</b> , Seerosen-Hybr.-D., prächtig, rosenrot, feine Schnittsorte	0.40	
2049	<b>Südfunk</b> , Hybr.-D., magentarot, reichblühend, aufrechtwachsend, Blumen mittelgroß auf festen Stielen, abgeschnitten sehr haltbar	0.40	
2073	<b>The World</b> , H. dunkelviolet, silbrige Rücks., wundervolle Dahlie, starkstielig	1.—	
2028	<b>Toplight</b> , Hybr., hellgelbe, ausgezeichnete Schnittsorte mit langen drahtigen Stielen	0.40	
185	<b>White King</b> , Hybr.-D. Eine der besten weißen Dahlien für Schnitt, verschiedentlich besonders prämiert	0.60	
2067	<b>Weltruf</b> , Hybr.-D., Seerosenform, glutrot, kupfrig vermischt, prachtvoll Gruppensorte, 80—100 cm hoch	0.40	
2029	<b>Yellow Giant</b> , Riesen-Hybr.-D., reingelb, riesenblumig, starkstielig, prachtvoll	0.40	
195	<b>Zauberin</b> , Riesen-Hybr.-D., leuchtend gelb, reich- und frühblühend, eine der besten gelben, 120 cm hoch	0.40	



Pompendahlie besonders geeignet zur Füllung kleiner Vasen

## Pp Pompon-Dahlien, dichtgefüllte, kleinblumige Pompon-Dahlien.

Die Blumen dieser Klasse sind flachkugelig, haben meist einen Durchmesser von 4—6 cm. Unsere Kollektion enthält besonders schöne niedrige, gedungen wachsende Sorten bester Farben.

Soweit nicht besonders bewertet 1 Stück 0.40 ., 10 Stück 3.50 ., 1 Sortiment in 10 Sorten 3.60 .

840	<b>Arthur Lambert</b> , dunkelweinrot, extra. EZ.	
442	<b>Bordeaux</b> , weinrot, reichblühend, langstielig, extra.	
447	<b>Chamoisröschen</b> , Liebl. Farbe, chamoisrosa, im Grunde lachsrosa, extra.	
480	<b>Effect</b> , leucht. scharlach, Verbess. v. Douglas Tucker, extra.	
467	<b>Gretchen Heine</b> , weiß mit rosa, la. Sorte, 1 m hoch.	
828	<b>Heinerle</b> , kleinblumigste, dunkelpurpur, extra, 70 bis 80 cm hoch. EZ.	
812	<b>Ida Kemnitz</b> , schwefelgelb. EZ.	
460	<b>Magda</b> , dunkelscharlachrot, sehr schön.	
804	<b>Mimi Rehnelt</b> , chamois-gelb, feine Schnittsorte; auch für Gruppen 40 bis 50 cm hoch., EZ.	
470	<b>Modekind</b> , ganz kleinbl., feine Fliedertönung, 1 m hoch.	
468	<b>Rheinlachs</b> , rosa lachsfarben mit orange, prachtvoll.	
844	<b>Ria Weiss</b> , dunkelgelb, äußere Petalenspitze purpur. Mitte dunkelpurpur. EZ.	
477	<b>Weißer Aster</b> , reinweiß, 1 m hoch.	

## K Großbl. gef. Kugelform-Dahlien.

Auch diese erfreuen sich wieder bester Aufnahme. Jede Sorte soweit nicht besonders bewertet 1 Stück 0.40 ., 10 Stück 3.60 .

451	<b>Centifolia</b> , rosa, sehr schön	0.60 .
700	<b>Eifel</b> , R.-Kugeldahlie, zart violett, aufrecht und reichbl.	0.60 .
456	<b>Herbstzeitlose</b> , großbl., weiß mit lila Rand, wunderbare Farb-tönung.	
875	<b>Ruhm von Wassenaar</b> , großblumige Kugeldahlie, gold mit bronze, kräftiger Stengel, sehr schön.	



**Ef Einfachblühende Dahlien.****Dunkellaubige**

- 701 **Bishop of Llandaff**, halbgefüllt, Blume leuchtend dunkelscharlach, neue Dahlien mit braunrotem Laub, langstielig, von verblüffender Leuchtkraft
- 702 **Mrs. Kathleen Carwithen**, leuchtend orangescharlach mit dunkler Blütscheibe, Laub dunkelbronzegrün. Sehr wirkungsvolle Schnittsorte
- 703 **Mrs. Kenneth Webb**, lachsorange, prachtv. Lichtfarbe, halbgefüllt, dunkles Laub

**Hellaubige.**

- 704 **Apoldro**, dunkelrot mit gelben Staubgefäßen. Zinnia ähnliche Blüten. Sehr schön zur Füllung kleiner Vasen
- 706 **Hispanja**, s. unter Neuere Züchtungen.
- 707 **Schneeprinzessin**, reinweiß, breitpetalig wie Hispanja, schöne runde Blütenform, hervorragend zum langstielig. Schnitt, 80 cm hoch



- 704 **Apoldro**, oben, 1 Stück 0.60 .K
- 701 **Bishop of Llandaff**, unten, 1 Stück 1.— .K s. Beschreibung

**M Einf. Mignon- od. Zwerg-Dahlien.**

Bei Abnahme von 5 Stück einer Sorte ermäßigt sich der Preis um 10%, bei 25 Stück einer Sorte um 20%. — 1 Sortiment in 10 Sorten nach unserer Wahl 3.60 .K

Diese Klasse der Dahlien ist besonders für Beete geeignet. Sie sind reichblühend, werden nicht höher als 50 cm.

**Reizende Schnittblumen.**

- 605 **Butterfly**, wohl die beste gelbe Mignondahlie
- 625 **Coltness Gem**, scharlach, reichblüh., 30 cm hoch, extra
- 601 **Goudbont**, einf., schön orangegelb, hervorr. für Gruppen und Töpfe
- 604 **Lady Elleen**, reinrosa Zwergdahlie mit dunklerer Mitte, unzweifelhaft die beste rosa Zwergdahlie
- 602 **L'Innocence**, Mignon-D. Silberweiß, Gruppen- und Topfsorte, 30—40 cm hoch
- 607 **Meteor**, herrlich, zinnoberrot, vorzüglich zu niedrigen Gruppen
- 603 **Northern Gem**, prachtvolle dunkelrosa Blüten. Verbesserung von Rosalinde
- 606 **Philine**, dunkelblutrot, ausgezeichnet. niedrigste Gruppensorte
- 660 **Prinz Hendrick**, rosa, Wuchs und Blume ähneln täusch. der Herbstanemone, sehr gute Sorte, einfach

1 St.  
.K  
0.40  
0.40  
0.40  
0.40  
0.40  
0.40  
0.40  
0.40  
0.40  
0.40

**KH Halskrausen-Dahlien.**

Die Blumen dieser Klasse lassen sich daran erkennen, daß sich zwischen die großen flachen Strahlenblüten und die Scheibe ein Kranz meist abweichend gefärbter, etwas unregelmäßiger Strahlen einschiebt.

- 510 **Comteß Icy Hardegg**, karminrosa, weiße Spitze, rahmweise Krause
- 541 **Ella Süptitz**, siehe Neuheiten Seite 79.
- 540 **Sonate**, orange mit gelber Krause, herrliche Blüte 1 Stück 0.40 .K



540 **Sonate** Halskrausendahlie 0.40 .K

**A Anemoneblütige Dahlien**

einem Pyrethrum gleichende Blütenform.

- 750 **Graziella**, Randblätter karminrot, Mitte goldgelb, siehe unter Neue Dahlien. Seite 79.

**ZE Zwerg-Edeldahlien.**

- 900 **Ministerialrat Ruloff**, Zwerg-Kaktus-D., zitronengelb, bleibt ganz niedrig, 40—50 cm hoch. Hervorragend für Einfassung, Gruppen oder Töpfe
- 902 **Purpurzwerg**, sattes purpurkarmin, reinste Edeldahlienform, aufrechtblühend, hervorragend für Gruppen und Töpfe, Massenblüher, der bereits im Juli mit voller Blüte einsetzt

1 St.  
.K  
0.60  
0.60

**ZT Zwerg-Topftreibdahlien.**

in Töpfen getriebene Dahlien schon von Ostern ab blühend, sind etwas ganz Neues. Nach langjährigen Durchzüchtungen ist es gelungen, Dahlien von zwerghaftem Wuchs und ohne großes Strauchwerk, die schon nach wenig Blattpaaren Blütenknospen in reicher Fülle bringen und im Zimmer oder Gewächshaus gedeihen, zum Verkauf zu stellen. Später können diese Dahlien dann ins Freie gebracht werden, so wie bis in den Herbst hinein eine reiche zweite Blüte bringen.

- 901 **Ostergruß**, reinw., d. erste Treiptopf Dahl., 50 cm h. 1 St. 0.60 .K
- 903 **Christel**, reinweiß mit ganz kleinen zierlichen Blumen, ganz anderer Charakter wie Ostergruß. Feine Einfassungssorte für Gruppen, Treibsorte, 40 cm. 1 Stück 1.20 .K
- 904 **Käte**, rein ziegelrot, in Seerosenform, für Gruppen und Treiberei. 60 cm. siehe Abbildung rechts. 1 Stück 1.20 .K
- 905 **Liesel**, tiefes Goldgelb in Orange übergehend mit bräunlichem Anflug. Treib- und Gruppensorte. 40 cm. 1 Stück 1.20 .K
- 906 **Traudel**, kräftiges Schwefelgelb, besonders gedungen, extra Treibsorte, 50 cm. 1 Stück 1.20 .K
- 907 **Ursel**, blutrot mit breiten bandartigen Blumenblättern. Eine vollblühende Topfpflanze dieser Neuheit mit 8 bis 10 erblühten Blumen ist etwas besonderes. Für Treiberei und Gruppen. 60 cm. 1 Stück 1.20 .K

Kulturanweisung wird beigelegt.



Einfache Mignondahlie oder Zwergdahlie für Töpfe und Gruppen.



Neueste Topftreibdahlien „Liesel“, tiefes Goldgelb in Orange übergehend. 1 St. 1.20 .K, siehe Beschreibung oben rechts.



901 **Topftreibdahlie Ostergruß.**



**Sie finden auf S.128**  
eine Zusammenstellung  
des Aufgabenkreises un-  
serer Abteilung Garten-  
gestaltung. Bedienen  
Sie sich unserer Bera-  
tung und Planung.





*Anemone silvestris*, auch für Halbschatten, ein dankbarer Blüher

### Anemone (Fortsetzung)

<i>Anemone silvestris</i> ♀, reinweiß, ähnl. der <i>A. japonica</i> , 40 cm (5.—6.), entzückend zum Schnitt, s. Abbildung. . . . .	1 St. „ 0.40
<i>Anthemis Kelwayi</i> Perry's Var (Kamille), goldgelbe Margaretenblüte, O. Hervorragende, straff aufrecht wachsende Gruppenstaude. Blüht den ganzen Sommer hindurch (6.—10.), 50 cm . . . . .	0.80
„ <i>Biebersteini</i> , Kamille, goldgelb blühende Silberfeder, 40 cm (5.—6.) . . . . .	0.60



*Aquilegia coerulea hybrida*

<i>Aquilegia</i> (Akelei). Sehr gute Schnittstaude, blüht Mai-Juni, gedeiht auch im Halbschatten . . . . .	1 St. „ 0.40
„ <i>californica</i> hybr., langspornig, dunkelkarminlack mit hellgelber Korolle . . . . .	0.40
„ <i>coerulea hybrida</i> , mit prächtigen zartrosa und lila Tönen, auch für halbschattige Lagen, bis 70 cm (5.—6.) . . . . .	0.40
„ „ <i>Pink Star</i> , innen rahmgelb, außen rosa, sehr schön, 60 cm . . . . .	0.50
„ „ <i>coerulea cuprea</i> , Kupferkönigin, kupferrot mit strohgelber Korolle . . . . .	0.60
„ <i>chrysantha</i> , reingelb, sehr große Blume, langer Sporn, 60 cm hoch (6.—7.) . . . . .	0.40
„ <i>Helena</i> , gute Schnittstaude, frühblühend, Blume tiefblau mit weiß, 40 cm hoch (5.—6.) . . . . .	0.50
„ <i>nivea grandiflora</i> , weiß, reichblühend, Blüten mit gekrümmtem Sporn (5.—7.) . . . . .	0.40
„ <i>Skinneri</i> , blaß, goldgelb, Blüten hängend; der lange Sporn glänzend (7.—8.), 60 cm . . . . .	0.40
<i>Arunco silvester</i> (Geißbartspiere) ●, cremgelbe Blütenwedel (6.—8.), 100 cm . . . . .	0.60

### Stauden-Astern. Man unterscheidet Frühlingsastern, Sommerblühende und Herbstastern (alle ausdauernde Stauden).

#### Frühlings- u. frühsummerblühende Astern ○

<i>Aster alpinus</i> , blaue asterähnliche Alpensternblume niedrig, 25 cm hoch, blüht (5.—6.) . . . . .	0.30
„ „ <i>ruber</i> , dunkelrosa, 15 cm (5.) . . . . .	0.50
„ „ <i>himalaicus major</i> , lilablau 40 cm (5.) . . . . .	0.40
„ „ <i>subcoeruleus Apollon</i> , dunkelblau, 30-40 cm hoch, sehr reichblühend (5.—6.) . . . . .	0.40
„ „ <i>Wartburgstern</i> , neue riesenbl. Form der Frühlingsastern, leuchtend violett mit goldgelber M. Blütendurchmesser bis zu 10 cm, langstielig. Hervorragende Gruppen- und Schnittsorte, 60-70 cm hoch (6.) . . . . .	0.50



*Aster subcoeruleus* Wartburgstern, frühsummerblühend

#### Spätsommerblühende Astern ○

4 <i>Aster acris</i> , niedriger gedrungener Wuchs, blaue Sternblümchen, 50-60 cm hoch, sehr empfehlenswert (8.—10.) . . . . .	1 St. „ 0.40
29 <i>Aster amellus</i> Hermann Löns, lavendelblau, großbl. Sorte, ungeheuer reichbl., Wuchs straff und massig, Blumendurchm. bis 9 cm, 40 cm h. (8.—10.) . . . . .	0.70
38 „ „ <i>Kobold</i> , purpurblau, niedrig kugelig, früh und anhaltend blühend, extra, . . . . .	0.70
32 „ „ <i>Herbstfreude</i> , rosafila, großblumig, gedrungener Wuchs, frühblühend, 60 cm . . . . .	0.50
39 „ „ <i>Imperator</i> , dunkellavendel, 50 cm (8.—9.) . . . . .	0.60
42 „ „ <i>Otto Rudolf</i> , dunkellila, 60-70 cm (9.) . . . . .	0.50
50 „ „ <i>Perry's Favonite</i> , malvenrosa, 50 cm hoch (8.—10.) . . . . .	0.50
89 „ „ <i>Rudolf Goethe</i> , dunkellavendelblau, sehr großbl., extra, 50 cm hoch, straffer Wuchs (8.—9.) . . . . .	0.80
90 „ „ <i>Silberblick</i> , silberrosa, (8.—9.), früh . . . . .	0.70
96 „ „ <i>Weserperle</i> , hellrosafila, sehr großbl., Wuchs ähnlich, der Schöne v. Ronsdorf, 40 cm . . . . .	0.60
35 „ „ <i>ibericus ultramarin</i> , dunkelviolet, sehr schön (9.—10.) . . . . .	0.50
45 „ „ <i>luteus</i> , hellgelbe dichte Blütenrisp., herbl., 70-80 cm (8.—9.) . . . . .	0.40

#### Herbst-Astern, nicht zu verwechseln mit Chrysanthemum-Winterastern.

Sie sind gerade in den Monaten September-Oktober ein gesuchtes Binde- und Dekorationsmaterial und bilden zusammen mit den gelben Farbtönen der Helianthus, Harpalium, Solidago fast den Haupt-Herbstschmuck unserer Gärten. Die langen, eleganten Blütenzweige, dicht besetzt mit feinstrahligten Blüten in weiß, blau, lila, rosa und rot ergeben eine wundervolle Farbensymphonie. Gedeihen auf jedem Boden, Höhe 0,80-1,50 m. ○

12 <i>Aster cordifolius elegans</i> , hellblau, sehr feinstielige Risp., 1 m hoch (9.—10.) . . . . .	0.40
18 „ „ <i>Datschi</i> , weiß, spätblühendste Sorte, bildet dichte, ca. 1 m hohe Blütenbüsche (9.—11.) . . . . .	0.40
<i>Aster dumosus</i> Hybriden. Diese neuen, niedrigen Herbstastern werden wegen ihrer guten Eigenschaften dazu berufen sein, in unseren Staudenrabatten eine hervorragende Stelle einzunehmen. Die nur 20-30 cm hohen kugeligen Büsche sind für die Befüllung von Steingärten und die vorderen Reihen von Staudenrabatten wie geschaffen. Hinzu kommt ihre in den Spätherbst fallende Blütezeit. Bei der Ausschmückung der französischen und englischen Kriegergräber finden sie bereits vielfach Verwendung.	
„ „ <i>Countess of Dudley</i> , reinrosa, 25-30 cm hoch (9.—10.) . . . . .	0.60
„ „ <i>Dwarf Ronald</i> , leuchtendrosa . . . . .	0.60
„ „ <i>Marjorie</i> , lebhaft rosa, 20 cm hoch (9.—10.) . . . . .	0.60
„ „ <i>Snowsprite</i> , reinweiß . . . . .	0.60
„ „ <i>Victor</i> , rein hell lavendelblau, 9-10 cm . . . . .	0.60



*Aster dumosus* Victor





**Aster Novii Belgii Little Blue Boy**, Herbstaster für Rabatten



**Astilbe Arendsi** (Spirae) für hellshattige und feuchte Lage

## Herbst-Astern (Fortsetzung)

	1 St.
3 <b>Aster hybr. Abendröte</b> , bis 1 m hoch, breite lockere Rispen, leuchtend dunkelrosafarbige Blüten, extra (9.—10.)	0.40
6 „ <b>Beauty of Colwall</b> , gefülltblühend, lavendelblau, aufrechtstehend bis 1,20 m hohe Triebe	0.40
14 „ <b>Coombe Fishacre</b> , lilarosa Fleischfarbe, sehr schön (10.)	0.40
25 „ <b>Elta</b> , lilablühend, gefüllt, nur 1 m hoch, extra (9.—10.)	0.50
77 „ <b>Frickarti. Wunder von Stäfa</b> . Diese neue Abart bildet einen weit verzweigten fast kugeligen Busch von 50—60 cm Höhe, dabei freistehend. Blume rein himmelblau mit orangegelben, kleinen Scheiben von 7—9 cm Durchmesser, sehr lange blühend	0.60
30 „ <b>Golden Spray</b> , gelb, sehr schön (9.—10.)	0.40
46 „ <b>Madame Cocheux</b> , weiß, später lilarosa, niedrig, 25—30 cm hoch, reichblühend (9.—10.)	0.40
43 „ <b>Nancy Ballard</b> , purpurilla, gefüllt, großbl., reichbl., 1,20—1,50 m hoch	0.50
44 „ <b>Novae Angliae Barrs Pink</b> , mit großen, offenen, rein rosa Blüten. Mitte auffallend gelb und bronze. Wertzeugnis Amsterdam 1928. Verbesserung v. Lill Fardell (10.)	0.50
55 „ „ <b>Robert Parker</b> , großblumig, blau	0.40
58 „ „ <b>W. Bowmann</b> , dunkelviolettblau, sehr reichbl. und kräftiger Wuchs, 1,20—1,50 m hoch	0.40
65 „ <b>Novii Belgii amethystina</b> , amethystfarbig	0.40
20 „ „ <b>Dick Ballard</b> , rosafarbige Blüten mit zartrosa Mitte, gefüllt, großbl., ganz kompakt wachsend, 60—80 cm	0.50
75 „ „ <b>Little Blue Boy</b> , sehr niedrig, frühblüh. Sorte, die gerade wachsenden kleinen Pyramiden sind ganz bedeckt mit halbgefüllten tiefblauen Blum. Eine der besten bl. Astern, 80—120 cm (9.—10.) s. Abbildung	0.50
76 „ „ <b>Little Pink Lady</b> , dunkelrosa, gr. halbgefüllte Blume, niedriger Busch. Prachtvolles Gegenstück zu der beliebten Little Blue Boy, 50—60 cm	0.50
78 „ „ <b>Margaret Ballard</b> , lebhaft malvenrosa, große halbgefüllte Blüte, schmale, pyramidale Blütenstände, 100—120 cm (9.)	0.40
80 „ „ <b>Mrs. Geo. Monroe</b> , eine der besten reinweißen Sorten. Blüten bis 5 cm Durchm. in schönen pyramidalen Rispen 100—130 cm (9.), später als Snowdrift	0.50
86 „ „ <b>Royal Blue</b> , tief purpurblaue Blüten, die anfangs gefüllt erscheinen, später aber eine Schale mit goldgelber Scheibe auf dem Boden bilden, starkwüchsig, hervorragend, 1,20—1,50 m hoch (9.—10.)	0.50
85 „ „ <b>Snowdrift</b> , niedrige Sorte mit verzweigten Stielen und großen, schneeweißen, halbgefüllten Blüten, bis 1,20 m (9.—10.)	0.50
87 „ „ <b>Sunset</b> , rosa, eine der besten in der Farbe, da sie nicht verfärbt, 100 cm	0.50

**Astilben** oder **Spiraeen**. Diese schönen Schmuckstauden geben ein hervorragendes Material für die Bepflanzung feuchter und halbschattiger Plätze. Sie lassen sich sowohl zu Treib- als auch zu Schnittzwecken gleich gut verwerten. Blütezeit Juni—August

<b>Astilbe Arendsi Bremen</b> , dunkellachskarmin, zierliche volle Blütenrispen mit feingegliedeter Belaubung. Für mittelfrühe Treiberei und als Gartenschmuckstauden unübertrifft, 40 cm (6.)	0.60
„ <b>Arendsi Brautschleier</b> , schneeweiße zierl. überhängend. Blütenrispen, die die Pflanzen wie mit einem Schleier überdecken, 100—120 cm (7.—8.)	0.60
„ <b>Diamant</b> , schneeweiße, schöne aufrechte Rispen, schon gegen Anfang Juli erblühend, 50 cm hoch	0.50

## Fortsetzung Astilben, Spiraeen.

	1 St.
<b>Astilbe Emden</b> , cattleyarosa, auch sehr gut für Treibzwecke, 50 cm hoch (6.—7.)	0.50
„ <b>Granat</b> , leuchtend dunkelkarmin, eine Farbe, wie sie bisher noch nicht unter den Astilben vorkam, eine der schönsten Sorten, extra, 90 cm hoch (7.—8.)	0.60
„ <b>Hyacinth</b> , leucht. lilarosa, frühblüh., 80 cm hoch (6.—7.)	0.50
„ <b>Ilse Haack</b> , weißblühend, die späteste in der Farbe, schöne pyramidal wachsende Blütenrispen, 100—120 cm (8.)	0.60
„ <b>Köln</b> , bei weitem die dunkelste aller Treibsorten. Über kompakten Laubbusch erheben sich gedrungene dichte Rispen von leuchtend dunkelscharlachkarmin Farbe, 40—50 cm (6.)	0.60
„ <b>König Albert</b> , reinweiß, 1,50—2 m hoch	0.60
„ <b>Irene Rottsieper</b> , rein lachrosa, kräftig, 60—70 cm lang werdende Pflanzen. Wegen des gedrungene Wuchses und ihrer Reichblütigkeit eignet sich diese Sorte besonders z. Eintopfen in voll. Blüte, 60—70 cm hoch (7.—8.)	0.60
„ <b>Lydia Hagemann</b> , rein lachrosa, 80—90 cm lang gebaute reichverzweigte Rispen mit perlartigen Blüten, zum Schnitt besonders wertvoll, 80—90 cm hoch (7.—8.)	0.60
„ <b>Rosa-Perle</b> , zartrosa, dichte Blütenbüschel bildend, ca. 60 cm hohe Rispen, blüht Anfang August (7.)	0.50
„ <b>Rubin</b> , leuchtend dunkelkarmin, 120 cm hoch (7.—8.)	0.50
„ <b>simplicifolia hybrida</b> . Reizende, nur 20—30 cm hohe, kräftig wachsende und reichblühende Spiraea-Art für Rabatten und Felsengärten, die im Juli—August mit zahlreichen zierlichen, überhängenden Blütenrispen bedeckt ist. 40 cm (8.)	0.50
„ <b>alba</b> , reinweiß	0.50
„ <b>carnea</b> , fleischfarbigrosa	0.50
„ <b>rosea</b> , frischrosa, besonders zierlich	0.50
<b>Betonica grfl., Riesenschmucknessel</b> O, rosa, 40 bis 50 cm (6.)	0.30
<b>Bocconia japonica</b> , 1—2 m hohe Dekorationsstauden, prachtvolle Einzelpflanzen. Die großen, gelappten Blätter sind oberseitig graugrün, unterseits weißlich. Blüht August—September O	0.70

## Campanula, Glockenblumen,

eine reichhaltige Pflanzengattung, die teils herrl. Stauden zur Vorpflanzung von Gehölzgruppen und Rabattenbepflanzung enthält, teils bei Steingraben und Felspartien Verwendung findet. Die Campanula medium-Arten gehören nicht hierzu, da sie nur zweijährig sind. O

<b>Campanula glomerata dahurica</b> , Straußglockenblume, Blüte tiefviolett, 40—50 cm (5.—7.)	0.40
„ <b>glom. superba</b> , dunkelviolet, 14 Tage später blühend. Eignet sich für Beetbepflanzung u. Schnittblumengew.	0.50
„ <b>persicifolia grandiflora</b> mit großen blauen Glocken auf straffen, 60—80 cm langen Stielen	0.40
„ <b>alba</b> , großblumig, reinweiß, s. Abb. vorh. Seite	0.40
„ <b>Moerheimi</b> , schneeweiß, halbgefüllt, sehr schöne Schnittblume, 60 cm hoch (6.—8.)	0.50
„ <b>blau gefüllt</b>	0.50

**Campanula medium**, Halbstaude, s. Seite 104

Weitere Sorten s. Niedrigbleibende Stauden

<b>Centaurea</b> , ausdauernde Kornblume O	
„ <b>ruthenica</b> ber 1 m hoch wachsende Blütenstauden mit gelben Blütenköpfen (6.—7.)	0.40
„ <b>montana coerulesa</b> , große blaubl. Kornblume, 40—50 cm hoch, Blätterunterseite ganz weißflüzig (4.—5.)	0.40
„ <b>alba</b> , weißbl., 40—50 cm hoch, Blätterunterseite ganz flüzig (4.—5.)	0.40
<b>Chelone barbata</b> , Schildblume O, rotblühend, Blütenrispen bis 1 m hoch, blüht Juli—August	0.40





Campanula persicifolia 1 St. 0.40 .K

## Chrysanthemum Leucanthemum max.

**Weißer Marguerite.** Eine unserer anspruchslosesten Staudenarten, die sich gleichgut zum Schnitt, zur Rabattenbepflanzung und Einzelpflanzung eignen. Blütezeit von Mitte Juni—September. ○

- |   |      |
|---|------|
| <b>Chrysanthemum Leucanth. hybr.</b> , Frühlings-Marguerite, blüht viel früher und reicher, ähnlich der weißen Feld-Marguerite, unaufhörlich. Blüher, 30—40 cm hoch . . . . . | 0.40 |
| „ <b>maximum Prinzessin Heinrich</b> , weiß, bekannte ältere Sorte . . . . .  | 0.40 |
| „ <b>semiplenum</b> , halbgefüllt, extra großblumig, reinweiß . . . . .   | 0.50 |
| „ <b>fl. pl., Schnittwunder</b> , stark gefüllte reinweiße, großblumige Marguerite auf langen, biegsamen Stielen, 60—80 cm, (7.—10.) . . . . .                                | 0.60 |

## Chrysanthemum indicum. Winterharte Winterastern.

**Großblumige und nicht winterharte Sorten siehe unter Topfpflanzen.** Während in anderen Ländern der Wert dieser hervorragenden winterharten kleinblumigen Winterastern durch reiche Verwendung im spätherbstlichen Staudengarten erkannt ist, kommen diese jetzt auch immer mehr bei uns vor. Wenn fast alle Staudenblüten schon lange dem Frost anheimgefallen sind, erfreuen uns noch die Chrysanthemum durch ihre herrlichen Farbenbüschel. Dabei geben sie hervorragendes Vasenfüllmaterial ab. Dauernde stauende Nässe ist zu vermeiden, eine leichte Tannenreisigdecke empfehlenswert. ○

Wir führen ein kleines auserwähltes Sortiment

- |  |      |
|--|------|
| 126 <b>Altgold</b> , goldbronzé, pomponbl., komp. Wuchs, 40—60 cm (8.—9.) . . . . .  |      |
| 128 <b>Anastasia</b> , dunkellila, pomponblütig, gedrung. wachs. 40 cm hoch (8.—9.) . . . . .  |      |
| 314 <b>Crimson Diana</b> , leuchtend goldbronzé, frühblüh. (9.—10.) . . . . .  |      |
| 122 <b>Edelstein</b> , das beste weiße Freilandchrysanthemum . . . . .   |      |
| 302 <b>Goldfinder</b> , hellgelb; hervorragend für Rabatten und Schnitt, Bindsorte . . . . .   |      |
| 315 <b>Herbstfeuer</b> , rotbraun, spätblühend (10.—11.) . . . . .   |      |
| 176 <b>Mägeblick</b> , samtig rotbraun, vorzügliche Gartenchrysanthemum (9.—10.) . . . . .   |      |
| 181 <b>Normandie</b> , rosa, sehr schön und großblumig, 80 cm h. . . . .   |      |
| 316 <b>Phoenix</b> , leuchtend goldbraun, mittelfrüh, neu (9.—10.) . . . . .   |      |
| 185 <b>Purpur</b> , tief purpurrot, als alte Pflanze hervorrag. (10.—11.) . . . . .  |      |
| 197 <b>Sonne</b> , ringelb, pomponblütig, im Alter meterbreite Büsche bildend, 70 cm (8.—9.) . . . . .   |      |
| 200 <b>Weißer Nebelrose</b> , bestes weißes Garten-Chrysanth., ca. 80 cm (10.—11.) . . . . .   |      |
| <b>Kräftige Freilandpflanzen, im Sommer</b> . . . . .  | 0.50 |
| <b>Junge Topfpflanzen</b> von Ende April ab zum Auspflanzen . . . . .  | 0.30 |
| <b>Cimicifuga jap.</b> (Actaea) ○, weiß vorzügl. Blütenstauden, die bes. schöne reinweiße Rispen bringt. Sehr gut zum Schnitt, 120 cm (9.—10.) . . . . . | 0.60 |
| „ <b>simplex</b> , wie vorige, nur 14 Tage früher in Blüte . . . . .   | 0.60 |
| <b>Coreopsis grandiflora</b> , Mädchenauge ○, reingoldgelbe Blüten auf drahtigen Stielen, blüht Juli—August, 50—60 cm hoch, 2- bis 3jährig . . . . .     | 0.40 |
| „ <b>verticillata</b> , gelbe große Blumen mit fein verteilter Belaubung, 30—40 cm hoch (7.—8.) . . . . .  | 0.40 |



Chrysanthemum maximum — großbl. weiße Marguerite für Schnitt und Rabatten 1 St. 0.40 .K

**Delphinium, Rittersporn.** Diese mittelhoch und hoch wachsenden Hybriden des Rittersporns dürfen in keinem Garten fehlen. Die herrlichen, 1—1½ m hohen Blütenstiele, dicht besetzt mit spornartigen Blumen vom reinsten Weiß bis zum tiefsten Ultramarinblau, geben ein hervorragendes Binde- und Schnittmaterial zur Vasenfüllung. Auch als Vorpflanzen vor Gehölzgruppen in mehreren Exemplaren und zur Einordnung in Staudenrabatten sind sie unentbehrlich. ○

**Delphinium Belladonna-Hybriden.** Die Sorten dieser Klasse sind im allgemeinen weniger starkwüchsig, zeichnen sich durch lose geformte, reichverzweigte Blütenrispen und langandauerndes Blühen aus. 1 St. .K

- |  |      |
|--|------|
| 7 „ <b>Andenken an W. Koenemann</b> , leucht. lasur-kobaltblau, Seitenblätter an der Spitze rosa gefärbt, Mitte weiß, lichtblau umrandet. Blumengröße 7 cm Durchmesser . . . . . | 0.50 |
| 9 „ <b>Arnold Böcklin</b> , klar entianblau, reichblühend, sehr wirkungsvoll . . . . .   | 0.50 |
| 10 „ <b>Belladonna</b> , hellblau, sehr schön zum Schnitt, 80 bis 100 cm (5.—8.) . . . . .   | 0.50 |
| 29 „ <b>Kammerforst</b> , violettweinrot . . . . .   | 0.80 |
| 28 „ <b>Lamartine</b> , dunkelblau, sehr schön . . . . .   | 0.60 |
| 36 „ <b>Moerheimi</b> , reinweiß, 1 St. 150—180 cm hoch, blüht reich und lange mit einfachen Blumen, Pflanze ist meltaufrei, sehr empfehlenswert . . . . .                       | 0.50 |

### Delphinien-Hybriden

- |  |      |
|--|------|
| 5 „ <b>hybr. Amos Perry</b> , halbgefüllt, symmetrisch gebild. Blumen, ungefähr 5,5 cm im Durchmesser, hell blaßblau m. lila Schein u. schwarz. Auge . . . . . | 0.60 |
| 8 „ „ <b>Andrew Carnegie</b> , gr. Blume, halbgefüllt, zartblau m. lila Zentrum, extra . . . . .   | 0.60 |
| 11 „ „ <b>Berghimmel</b> , himmelblau, weißes Auge, einf. außergewöhnlich lange Rispen, groß. Einzelblüt., meltaufr. 150—200 cm (6.—7.) . . . . .              | 1.20 |
| 12 „ „ <b>Corry</b> , kornblumenblau mit rotem Schein, großbl., sehr große Einzelblüten mit starken Rispen . . . . .   | 0.60 |
| 14 „ „ <b>Dein blaues Wunder</b> , tief azurblau, windfest, meltaufrei, kräftig wachs. . . . .   | 2.50 |
| 15 „ „ <b>Dusky Monarch</b> , dunkelviolet mit schwarzem Zentrum, halbgefüllt . . . . .  | 0.80 |
| 17 „ „ <b>Gletscherwasser</b> , leuchtend eisblau, windfest und meltaufrei. Förster'sche Neuzüchtung . . . . .   | 2.50 |
| 20 „ „ <b>F. W. Smith</b> , enzianblau, großblumig, gefüllt, mit weiß. Mitte, langstielig . . . . .  | 0.80 |

Edelrittersporn—Delphinium  
Dein blaues Wunder, nicht zu übertreffendes azurblau 1 St. 2.50 .K



**Delphinien Hybr.** (Fortsetzung)

63	" "	<b>Mevrouw Vissel-Hooft</b> , neu, hellblau und rosa, halbgef. Diese Sorte hat wohl die längste Rispe und blüht sehr früh. Erstklassige Neuheit mit Wertzeugnissen ausgezeichnet	1 St. 1.50
27	" "	<b>Fr. Nagels</b> , bischofsviolettblau mit weißem Schlund, langstielig und großrispig	2.— 0.80
30	" "	<b>Pannonia</b> , dichtbesetzte, gerade Rispen mit halbgefüllten Blumen von kobaltblauer Farbe mit großem weißem Herz.	1.— 1.50
45	" "	<b>Purpurritter</b> , enzianblau mit tiefpurpurviolett, großes weißes Auge, halbgef., Einzelbl. bis 6 cm, meltaufr. (7.)	1.— 1.50
50	" "	<b>Reverend E. Lascelles</b> , auffallend große, regelmäÙ. gebildete Blume, Farbe violettblau mit blau u. weiß gefleckter Mitte, sehr schön, 150 cm (7.)	1.— 0.80
60	" "	<b>The Alake</b> . Die halbgef. Blumen haben einen Durchmesser von nahezu 7 cm. Die äußeren Blumenblätter sind tief dunkelblau, die inneren violettblau. Hochwachsend	3.— 0.70
64	" "	<b>Tropennacht</b> , nachtblau mit rot und weiß, meltaufr. und windfest, Förster'sche Neuzüchtung	0.50
<b>Dictamnus Fraxinella</b> , brennender Busch, sehr wohlriechend, pyramidale Blütentraube, lilarosa, 60—70 cm hoch. Liebt trockenen, warmen Standort, blüht Juni-Juli. ○			
rosa und weiß je			
<b>Dielytra spectabilis</b> , Tränendes Herz, Herzblume, allgemein beliebte Frühlingsstauden mit reizenden rosaroten Bl., blüht Mai-Juni, wird ca. 80 cm hoch ○			
<b>Digitalis</b> , Fingerhut, offizielle Pflanze, giftig. In landschaftlichen Anlagen in Mengen angepflanzt von guter Wirkung. ○			
" <b>purpurea gloxiniaeflora</b> , von weiß bis dunkelrosa mit getigertem Schlund. Siehe Abbildung Seite 62 (6.—7.)			
" <b>purpurea Suttons</b> , zartaprikosenfarben, sehr schön			
" <b>lutea</b> , gelblichweiß, 90 cm hoch (6.—7.)			
<b>Doronicum caucasicum</b> (Goldscheibe, Gernswurz), sehr frühblühend (April) mit gelben margueritiform. Blüten, 50 cm hoch, sehr schön ○			
" <b>Columnae</b> , gelb, sehr reichbl. zum Schnitt (4.—5.)			
" <b>plantagineum excelsum</b> , 40 cm hohe Blütenstiele mit großen gelben Scheibenblumen, vorzügliche Schnittbl., blüht im April-Mai			
<b>Dracocephalum virginianum</b> (Physostegia), Blasenkelch, 100 cm hohe Blütenstengel, rosarot, blüht Juli-Aug. virginianum, weißblühend			
<b>Echinops Ritro</b> (Kugeldistel), leuchtend blau, große kugelförm. Köpfe, bis 150 cm hoch wachsende Schnitt- und Einzelstauden ○			
<b>Eremurus</b> (Kleopatranadel), eine ausdauernde Pflanze, deren Blütenstengel bis 150 cm hoch werden; die eigentliche kolbenblütige Blüte erreicht eine Länge von 60—80 cm, prachtvoll; im Winter durch Tannehreiser schützen. Pflanzzeit August—Oktober. ○			
" <b>Bungei</b> , leuchtend zitronengelb, 100—150 cm hoch (6.—7.)			
" <b>Himalaicus</b> , weißblühend, Blütschaft 160 cm lang (5.—6.)			
" <b>robustus</b> , bis 2 m langer Schaft, zartrosa (6.)			
<b>Erigeron speciosus semiplenus</b> , mit blaßblauen Sternbl., gute Schnitt- und Gruppenstauden, 50 cm hoch ○			
" <b>mesagrande speciosus</b> , tiefblau, feinstrahl. große Blüten in lockerer Scheindolde, auf drähtartigen Stielen, 50—60 cm hoch (6.—8.)			
" <b>Hundstern</b> , Bornimer Neuheit, dunkelste aller bisherigen Sorten, aufrechtstehend und reichblühend, spätblühend, (7.—8.)			
" <b>Quakeress</b> , lilarosa, herbstasterähnliche Blüten auf langen Stielen, 60 cm (7.—9.) s. Abbildung			
<b>Eryngium</b> (Edeldistel). Edle Distel, deren schöne, tiefgefärbte Blütenköpfe sie zu einer guten Schmuck- und Schnittstauden machen. ○			
" <b>giganteum</b> , prächtige Elfenbeinfarbe, 50—60 cm hoch			
" <b>Juwel</b> , dunkelstahlblau, 70 cm (6.—7.)			
" <b>Oliverianum</b> , die echte Blaudistel. Die Stiele dieser Sorte nehmen während der Blüte eine prächtig stahlblaue Färbung an und können getrocknet sehr lange aufbewahrt werden			
" <b>planum</b> , 1 m hohe, reichblühende Blütenstauden mit vielen kleinen blauschimmernden Disteln (7.—8.)			



**Dielytra spectabilis**, Tränendes Herz



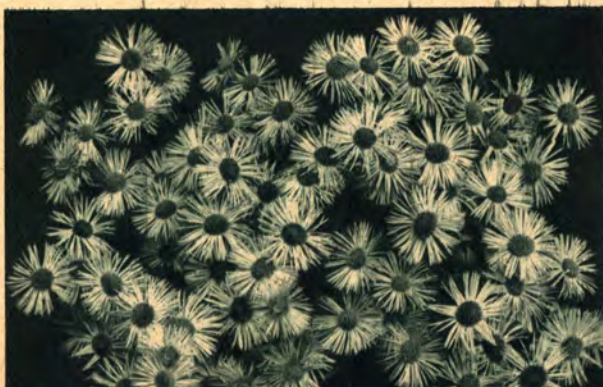
**Eryngium Juwel**, „Edeldistel“ für trockene Lagen



**Eremurus** (Kleopatranadel)



**Dictamnus Fraxinella**, Brennender Busch



**Erigeron mesagrande** Quakeress





**Euphorbia polychroma.** Bunte Wolfsmilch, 1 St. 0.40 ₰  
(Beschreibung siehe oben)



**Funkia — Herzlilie** jap. aureovar., buntblättrig für halbschattige und schattige Lage

### Schnitt- und Blütenstauden. (Fortsetzung)

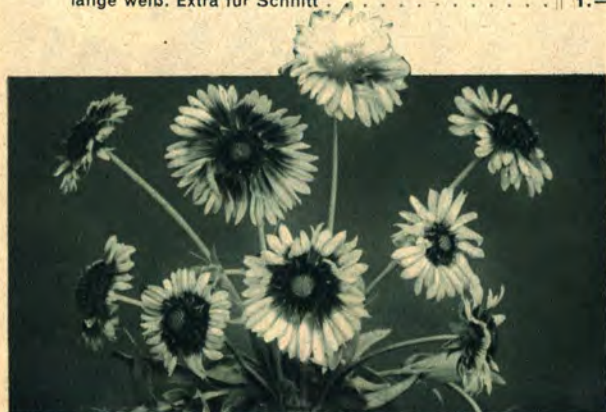
	1 St. ₰
<b>Euphorbia polychroma</b> , bunte Wolfsmilch, etwa 40 cm hoch, stark verzweigter Busch, leuchtend goldgelbe Blume, ganz winterhart, reizender Frühjahrsschmuck dürrer Böschungen. Bildet nach einigen Jahren herrlich blüh. Büsche bis 1 m Durchmesser. Mai—Juli. ○	0.50
<b>Funkia</b> (Hosta) <b>Herzlilie</b> ○ ●. Die Funkien gehören zu unseren besten Schmuckpflanzen. Je nach Sorte bilden sie kräftige Büsche von schöner Belaubung. Die meist lilafarbenen Blüten erscheinen auf schlanken Rispen. Für Einfassungen und Rabatten, aber auch an Teichrand.	
„ <b>jap. aureo variegata</b> . Blätter in der Entwicklung schön goldbunt. Auch zur Topftreiberei geeignet . . . . .	0.40
„ <b>ovata coerulea</b> , große dunkelgrüne Blätter 40 cm . . . . .	0.50
„ <b>Sieboldii</b> . Blätter sehr groß, blaugrün, blaubühend . . . . .	0.60
„ <b>undulata vittata</b> . Blätter stark weiß gestreift bis ganz weiß, violettblaue Blüte, gute Treibsorte . . . . .	0.50
<b>Gaillardia, hybr. grandiflora</b> (Kokardenblume), unermüdlische Schmuck- und Schnittstauden. Wird bis 60 cm hoch, bringt während des ganzen Sommers eine Fülle herrl. gestrahlter gelblicher bis gelbr. Blumen ○ . . . . .	0.40
„ <b>Kobold</b> , gelb-rot, bildet niedrige 30–40 cm hohe halbkugelige, breite Büsche, die über und über mit zweif. Kokardenblumen bedeckt sind, (7.–10.) . . . . .	0.60
<b>Galega officinalis grandiflora alba</b> (Geißraute), dankbare Schnitt- und Schmuckstauden, die den ganzen Sommer über lange Blütesrispen mit blassen Lippenblütchen hervorbringt. Wird ca. 1 m hoch ○ ● . . . . .	0.40
<b>Geranium platypetalum</b> , Storchschnabel, leuchtend blau-violett (7.–9.) s. Abbildung ○ ● . . . . .	0.40
<b>Geum</b> , Nelkenwurz. Liebt sonnigen Standort. ○	
„ <b>coccineum Mrs. J. Bradshaw</b> , große gefüllte Blume von leuchtender scharlachroter Farbe, reichbl., 40 cm (5.–9.)	0.40
„ <b>Dolly North</b> , dunkelorange mit karminrötl. Schein, neu	0.60
„ <b>Fire Opal</b> , scharlach mit dunkelorange, halbgefüllt, mit etwas gewölbten Blumenblättern. Eine der hervorragendsten Neuheiten, mit sehr groß. Blüten auf hohen verzweigten Stielen, sehr gute Schnittsorte 50 cm (5.–9.) . . . . .	0.80
<b>Gypsophila paniculata</b> , weißes Schleierkraut, 75 cm (7.–8.) ○	0.40
„ <b>paniculata fl. pl.</b> , weiß, gefüllt blühendes Schleierkraut	0.80
„ <b>hybr. Bristol Fairy</b> , hervorrag. Neuheit mit besonders stark verzweigten Rispen gefüllter weißer Blüten, die fast doppelt so groß sind wie die von paniculata fl. pl. Auch in getrocknetem Zustande bleiben die Blüten sehr lange weiß. Extra für Schnitt . . . . .	1.—

### Schnitt- und Blütenstauden (Fortsetzung)

	1 St. ₰
<b>Harpalum</b> (Sonnenstern). Helianthus, hochwachsende, sehr wirkungsvolle Staudensonnenblume, auch zur Vasenfüllung geeignet. ○	
„ <b>rigidum semiplenum</b> , s. spät blühende Sorte mit Blüten hellgelb, 120–150 cm (9.–10.) . . . . .	0.40
„ <b>Miss Mellish</b> , goldgelb, großblumig, hochwachsend, 150 cm (8.–9.) . . . . .	0.40
<b>Helianthus</b> — Verwendung wie Harpalum ○	
„ <b>multiflorus fl. pl. Goldstern</b> , reingoldgelbe, gutgefüllte Blumen, 120 cm (8.–9.) . . . . .	0.60
„ <b>maximus</b> , klargelbe, große edle Blumen, sehr dekorativ, 150 cm (8.–9.) . . . . .	0.60
„ <b>Meteor</b> , goldgelbe Sterne, die in der Mitte dichtgefüllt sind, sehr schön, 120 cm (8.–9.) . . . . .	0.60
„ <b>salicifolius</b> , schlanke hohe Triebe mit lanzettlichen, weidenartig hängenden Blättern und kleinen, gelb erscheinenden Blütensträußen. Prachtv. als Einzelpflanze. Besond. wirkungsvoll an Gewässern, 150–200 cm (10.)	0.50



1070 **Gypsophila paniculata fl. pl.**, gefülltes Schleierkraut.



**Gaillardia hybrida grandiflora**, 1 St. 0.40 ₰  
Kokardenblume



**Geum** — Nelkenwurz





Hemerocallis, Taglilie



Heliopsis scabra, Sonnenauge



Heuchera sanguinea

### Schnitt- und Blütenstauden. (Fortsetzung)

**Heliopsis scabra fl. pl. gratissima, Sonnenauge.** Blumen sehr groß, halbgefüllt, mit 4–5 Reihen Petalen, dunkelgelb, 100 cm hoch (7.–10.) ○ 0.60

**Helenium, Sonnenbraut.** Unverwüsthliche Schnittstauden von großer Haltbarkeit, straffem Wuchs. Gedeihen bei voller Sonne in jedem Boden, der gut gedüngt war. Öfteres Verpflanzen erforderlich. ○

„ **autumn. Riverton Beauty,** blüht von Mitte August bis Ende Oktober. Blumen rein zitronengelb mit schwarzpurpur kegelförmiger Scheibe, 1,50 m (8.–9.) . . . . . 0.50

„ **Riverton Gem,** bis 1,50 m hoch, altgold, später goldlackrot (7.–9.) . . . . . 0.50

„ **Crimson Beauty,** bronze-karminfarbig, wird nur 60 cm hoch, sehr schön, extra (7–8.) . . . . . 0.50

„ **Bigelovii aurantiacum,** goldgelb, ca. 75 cm hoch, neu 0.50

„ **Goldene Jugend,** neu, rein goldgelb, 100 cm (7.–9.) . . . . . 0.70

„ **Moerheimi Beauty,** hervorragende Verbesserung der Crimson Beauty. Farbe viel intensiver, straffe Blütenstiele über dem Laub. Vorzügl. Schnitt- u. Rabattstauden 0.70

„ **Peregrina,** große, dunkelkastanienbraune Einzelblüten, die mächtige Dolden auf meterhohen starken Stielen bilden, 100 cm (7.–8.) . . . . . 0.80

„ **pumilum magnificum,** zartgelb, großbl., 75 cm (7.–10.) 0.40

**Helleborus niger, Christrose, Weihnachtsrose** ○ ●, weiße Schneerose mit immergrünem Laubwerk, blüht oft schon zu Weihnacht. Starke Treibklumpen 1.50 bis

„ **foetidus,** grünlichgelb blühende Palmblatt-Christrose, oft auch winterblühend, 30 cm (12.–1.) . . . . . 0.70

**Hemerocallis, Taglilie.** Schilffart. Blätter u. lilienähnli. Blumen. Sehr widerstandsfäh. Staude. Wirkt am schönsten auf jahrel. Standort, wenn sie große Büsche bildet. ○ ●

„ **aurantiaca,** tieforange, blüht im Juli, 60–70 cm hoch . . . . . 0.50

„ **citrina,** zitronengelb, 60–80 cm hoch (6.–8.) . . . . . 0.80

**Heuchera brizoides gracillima** ○ ●, zierl., fein verzweigte Blütenrispen, rosa mit karminrosa Spitzen, 60 cm hoch (5.–7.) . . . . . 0.40

„ **Titania,** lachsrosa, stark wachsend, 50–60 cm (5.–6.) . . . . . 0.50

„ **Pluie de feu,** mit eleganten Rispen, feuerrote Blumen, sehr reichblühend, Blütezeit Juni–Juli . . . . . 0.50

„ **sanguinea splendens,** leuchtend rot, 40–50 cm (6.–7.) . . . . . 0.40

„ **rubescens,** Rispen bis 60 cm hoch, leuchtend karminrot, starkstiellig . . . . . 0.50

„ **Miss Greenhall,** glühend feuerrot mit meterh. Stielen, neu 0.60

1 St.

„

**Incarvillea, Freilandgloxinie.** ○ ●

„ **Delavayi,** Mandarinenblume, große, karminrosafarbig, gloxinienähnli. Blumen. Blütezeit Mai–Juni–Juli, extra, etwas Winterschutz zu empfehlen . . . . . 0.50

**Inula glandulosa, Alant** ○, große goldgelbe Strahlenblüten, 40–50 cm hoch (7.–8.) . . . . . 0.40

**Iris germanica** (Schwertlilien), spät, Ende Mai erblühend. Wir haben ein auserlesenes Sortiment und empfehlen dasselbe bestens. Gedeihen in jedem Boden, besonders aber, wo etwas warm u. sonnig ist.

**Iris germanica** ○ ●

4 **Ambassador,** zart violett und bronze mit samtartig dunkel rotviolettten Hängeblättern, extra, 80–100 cm (6.) . . . . . 0.50

9 **Arc en ciel,** Dom weiß, untere Petalen weiß mit braun . . . . . 0.50

14 **aurea,** rein goldgelb, niedrig, spät . . . . . 0.50

16 **Bele,** lichtlilafarbener Dom, Hängeblätter stark geädert, weinrot, spätblühend . . . . . 0.60

33 **Empress of India,** elegante Stengel, die bis 13 Blüten von prachtvoll violetter Farbe tragen, 60–70 cm (5.) . . . . . 0.50

40 **Florentine,** früh, groß, Dom weiß, innen perlmutterfarbig 40–50 cm (5.–6.) . . . . . 0.50

54 **Her Majesty,** großbl., reinrosalila . . . . . 0.50

56 **Hortense,** dunkellila, Petalen purpurila . . . . . 0.50

64 **Iriskönig,** zitronengelbe Kuppel mit samtig dunkelbraunen Hängeblättern, von breitem Goldrand umsäumt, extra . . . . . 0.50

70 **La Beauté,** himmelblau, sehr schön, edle Blüte, 60 cm (5.) . . . . . 0.50

72 **Leopold,** blau, untere Petalen dunkelblau . . . . . 0.50

75 **Mme. Chéreau,** sehr feine Züchtung. Edelgef. Blume von milchweißem Untergrund und lichtblauer Randzeichnung, 60–70 cm . . . . . 0.50

76 **magnifica,** Dom weiß, Hängeblätter dunkel-rötlich-violett, braungeädert am Fuß, eine der schönsten, 100 cm hoch . . . . . 0.60

88 **pallida,** zart hellblau, Petale etwas dunkler (5.–6.) . . . . . 0.50

91 **Rheingauperl,** rosafarb. Beste in d. Färbung, 80–90 cm hoch . . . . . 0.50

95 **Souv. de Mme. Gaudicheau,** violettpurpur, sehr starkwüchsig, reichblühend und großblumig . . . . . 0.80

**Neuere hervorrag. dtsh. Iris-Züchtungen:**

1 **Aareshorst,** Der lilafarbig in dunkeloliv getönte Dom erhebt sich über tief pflaumviolettten Hängeblättern, 60–80 cm (5.–6.) . . . . . 0.80

11 **Asa,** großbl., von edlem Blütenbau und Reichblütigkeit. Breite, flach ausgebreitete Hängeblätter mit weißer Aderung stützen die cremegelben Domblätter, 60–70 cm (5.–6.) . . . . . 0.60

38 **Eckesachs,** blaß lavendellblau mit purpurviolett, sehr große Blume, 70–80 cm (5.–6.) . . . . . 0.50

36 **Flammenschwert,** gelb und braunsamtig, sehr bedeutende Verbesserung der Iriskönig, 50–60 cm (5.–6.) . . . . . 0.80



Helenium autumnale, Sonnenbraut



Helleborus niger, Christrose



Iris germanica, Schwertlilie



**Schnitt- und Blütenstauden. (Fortsetzung)**1 St.  
K

- 43 **Goldflies.** Rotbraune Hängeblätter mit scharfem goldgelbem Rand, niedrig und reichblühend (5.—6.) . . . . . 0.60
- 58 **Iduna.** Dom hellgelb, Hängeblätter, veilchenblau, 80-90 cm . . . . . 0.70
- 73 **Lohengrin,** starkwüchsig, großbl., cattleyenrosa, extra . . . . . 0.40
- 80 **Odenvogel.** Die gelberänderten, purpurvioletten Hängeblätter fallen durch ihre außergewöhnliche Länge auf, Darüber erhebt sich ein zitronengelber edelgeformter Dom, 80—90 cm (5.—6.) . . . . . 0.60
- 92 **Rota,** neue karminrosa Sorte, 60 cm (5.—6.) . . . . . 0.60
- 102 **Vingolf,** stumpf creme mit samtig violettblau, 70 cm (5.—6.) Vorstehendes hervorragende Sortiment neuerer Iris in 10 Sorten nur 5.—K. . . . . 0.60

- Iris interregna,** mittelspät, Mitte Mai erblühend, mittelhoch, sehr wertvolle Ergänzung zu Iris pumila und geman. in Wuchs und Blütezeit, 40—50 cm (5.) . . . . . 0.40
- „ „ **Halfdan,** hellcremegelb . . . . . 0.40
- „ „ **Helge,** blaß zitronengelb mit perl. Stengelbl. . . . . 0.40
- „ „ **Ingeborg,** reinweiß . . . . . 0.40
- „ „ **Walhallia,** lavendel mit blauweinrot, leuchtend . . . . . 0.40
- „ **Kaempferi** (Japanische), allersp., blüht Ende Juni-Juli, steif. Stiel, sehr reichblüh., in getr. Sorten . . . . . 0.80
- „ **pumila,** Zwergschwertl., früheste Iris, blüht Ende April—Anfang Mai, niedr., geeignet für Einf. u. Felspartien. Siehe niedrigbl. Stauden . . . . . 0.40
- „ **sibirica Perry's blue,** Große klarblaue Blume auf starken hohen Stielen, sehr geeignet zum Schnitt und als Rabattpflanze, 100—120 cm hoch (5.—6.) . . . . . 0.40

- Kniphofia hybrida** — Fackellilie, prachtvolle Mischung in orangeroten und orangegelben Farben, Laub schiffartig, 60—100 cm hoch (7.—8.), für Einzelpflanzung ebenso wie für Vasenfüllung O . . . . . 0.40
- „ **The Rocket,** glühend rot, große Rispen auf starken Stielen. Auffallende Neuheit, die in unseren Kulturen allgemeines Aufsehen erregte . . . . . 1.50

- Lathyrus latifolius,** perennierende Wicke, rankend, gesund, s. Schlingpflanzen O . . . . . 0.50
- Lavendula vera** lila Blütenähren, grüngraues Laub, sehr geeignet für sonnige Steingärten und Kanten O . . . . . 0.50
- Liatis spicata,** Prachtscharte, O , violettpurpur. Eine hervorragende Schnitt- und Rabattenstaude. Blüte hält sich im Wasser ganz besonders, 50 cm (8.—9.) . . . . . 0.40
- Linum perenne,** blauer Lein, sehr schön, ausdauernd O . . . . . 0.50
- Lupinus polyphyllus,** Lupine, O , ausd. Zierpflanze, mit langen, blauen, rosa und weißen Blütenreihen, blüht Juli—September. Prachtmischung . . . . . 0.40

- Lupinus polyphyllus,** 1 St. K . . . . . 0.40
- „ „ weiß . . . . . 0.40
- „ „ blau . . . . . 0.40
- „ „ rosa . . . . . 0.40
- Lychnis** (Lichtnelke) **Hageana,** rotblühend, nicht zu viel Nässe . . . . . 0.40
- Lychnis chalcidonica,** brennende Liebe, rotblühend, O Juni-Juli . . . . . 0.40
- Lychnis viscaria splendens,** Pechnelke, O gefüllte Pechnelke mit leuchtend karminroten Blumen. Infolge der weithin leuchtenden Farbe besonders wertvolle Schmuckstaude, die sich auch als Einfassung für höhere Gruppen eignet. Halbbare Schnittblume, 30 bis 40 cm hoch (5.—6.) . . . . . 0.40
- Lysimachia punctata** — Gelbweiderich O gelbblühend, aufrechtwachsend, 40—60 cm hoch, für Teichränder u. Rabatten (6.—7.) . . . . . 0.40
- Lythrum roseum superbum,** Weiderich, O , schön f. Gruppen, glänz. kirschrot, ca. 100 cm hoch, Juli-Sept. . . . . 0.40
- Megalia s. niedr. Stauden,** Seite 97. . . . .
- Myosotis palustris Nixenauge,** s. Wasserpflanz. Seite 101. . . . .
- Oenothera glabra,** Nachtkerze, O leucht. goldgelbe, ca. 35 cm hohe Blüten u. rötlichbraune Belaub., außerordentl. reichblühend (6.—7.) . . . . . 0.40
- „ **missouriensis,** siehe niedrige Stauden . . . . .

**Kniphofia — Tritoma hybrida.**  
Fackellilie.**Oenothera glabra, Nachtkerze****Lychnis viscaria spl. fl. p., gefüllte Pechnelke****Lupinus polyphyllus****Liatis spicata, Prachtscharte**





**Paeonia arborea.** Baumart. Pfingstrose  
Prachtvoll als Einzelpflanze.



**Paeonia chinensis.** Die bekannte Pfingstrose in  
prachtvollen gefüllten und einfachen Sorten.



**Pentstemon gentianoides —**  
**Barfaden**

## Schnitt- und Blütenstauden (Fortsetzung).

**Monarda — Etagenblume — Bienenbalsam,** kräftige verzweigte Büsche, tragen an den Zweigenden die quirlständigen Lippenblüten in mehreren Etagen übereinander. Sehr schön als Vorpflanzung vor Gehölzen, wohlriechend. Bienenfutter ○ ●. 70–100 cm (7.–8.)  
„ **didyma Cambridge Scarlet**, glühend dunkelscharlach, 120 cm .....  
„ **Mrs. Perry**, orangescharlach .....

1 St.  
„

0.50  
0.60

## **Paeonia arborea,** baum- oder strauch- artige Pfingstrose.

In verschiedenen Farben, 2–3jährige Pflanzen .....  
Die baum- oder strauchartigen Pfingstrosen blühen etwas früher als die krautartigen chinesischen. Mit ihren Riesenblumen von 20–25 cm Durchmesser ergeben die im Alter große Büsche bildenden Pflanzen einen überwältigenden Gartenschmuck. Für leichten Tannenreisschutz durch Umbinden der Stämme, damit der frühzeitige Trieb im Frühling nicht durch Frost zerstört wird, sind sie sehr dankbar. ○ ●

3.—

## **Paeonia chinensis fl. pl.,** gefüllte chines. Pfingstrose.

Wohl zu unseren hervorragendsten Schnittstauden gehören die Pfingstrosen. Die herri., duftenden Blüten in den feinsten Farbenschattierungen, beginnend beim tiefsten Purpurrot, allmählich übergehend zum reinsten Weiß, ergeben ein wunderbares Material zum Schnitt. Daneben lassen sich mit der Anpflanzung als Einzelpflanzen oder als Vorpflanzung von Gehölzen beste Wirkungen erzielen. Die Paeonien gedeihen in jedem Boden, bevorzugen jedoch schweren Boden. Sie verlangen freie, sonnige Lage und kräftige Düngung. Im ersten Jahre nach der Pflanzung ist die Blüte unvollkommen, nach mehreren Jahren ungestörten Wachstums erreicht sie ihre volle Schönheit. Nicht zu tief pflanzen, da die Blütenbildung dadurch beeinträchtigt wird.

**Paeonia officinalis rubra plena**, die bekannte dunkelr., gefüllte frühblühende Maipfingstrose ○ ● .....

1.—

### Gefülltblühende **Paeonia chinensis**-Sorten: ○

- 3 **Albert Crousse**, rosa mit karminrotem Zentrum ..... 0.90
- 4 **alba plena**, weiß gefüllt ..... 0.90
- 6 **Avalanche**, reinweiß mit lichtgrünem Schein, in der Mitte haarscharfe purpurne Rändchen, duftig lockere Nelkenf. 1.20
- 12 **Duch. de Nemours**, cremeweiß, extra ..... 1.—
- 13 **edulis superba**, leuchtendrot mit silbernem Schatten . . . 1.—
- 15 **Eugène Verdier**, zart fleischfarbig rosa, großblumig . . . 1.50
- 18 **Faust**, schalenfest, Schale fleischrosa, Füllung creme mit chamolis, mittlerer Gruppe fleischrosa ..... 1.—
- 22 **Felix Crousse**, dunkelrot, reichblühend und wirkungsvoll 0.80
- 25 **festiva max.**, große Rosenform, reinweiß mit Elfenbein Untergrund, in der Mitte karmin gerändert, herrlich . . . 0.80
- 32 **James Kelway**, weiße, schön gebildete Blumen, vorzügl. 1.50
- 35 **Lady Alexand. Duff**, weiße prächtige große Blumen, beim Aufblühen wenig rosa ..... 1.50
- 37 **Lemon Queen**, rahmweiß mit zitronengelber Füllung, halbgefüllt, sehr schön ..... 1.20
- 42 **Monsieur Jules Elie**, lilarosa mit silbernem Schein, großblumig, extra ..... 0.80
- 44 **Reine Hortense**, violettrosa mit lachsfarbig rosa, extra . 1.—
- 48 **Sarah Bernhard**, herrlich rosa, großblumig, extra ..... 1.—
- 60 **Victoire d'Alma**, purpurviolett ..... 1.20

Beste Sorten gemischt 1 Stück 0.70 „, 10 Stück 6.— „

Bei Bestellung bitte Namen und Nummer anzugeben.

### Einfachblühende **Paeonia chinensis**-Sorten:

Diese einfachblühenden Sorten werden zur Zeit sehr gerne gekauft. Mit ihren weitgeöffneten Schalen bilden sie einen wunderbaren Anblick. ○ ●

- Ho Gioku**, reinweiß, extra fein ..... 1.—
- O Fugui**, rosa weiß ..... 1.—
- Rosy Down**, rötlich weiß ..... 1.—
- Dürer**, reinweiß mit gelben Staubfäden, sehr reichblühend 1.—

**Papaver orientale**, Riesenmohn, herrlicher, großblumiger ausdauernder, scharlachrot, Blume bis 15 cm Durchm. ○

„ **Hybriden**, gemischte (6.–7.) ..... 0.40

„ **orient. Prinzessin Viktoria Luise**, lachsrosa, 80–100 cm 0.40

„ **Cerise dwarf**, prachtvoll rot, bleibt ganz niedrig, 25–30 cm hoch, die Pflanzen fallen nicht auseinander, wie die meisten anderen Sorten ..... 0.60

„ **Ethel Swete**, eine ganz neue Farbe unter den Papavern, kirschrosa, i. Zentr. schwarze Flecken, 80–100 cm 0.50

„ **Goldschmidt**, karminblutrot mit schwarzen Flecken 0.60

„ **Goliath**, riesig große scharlachrote Blume, hochwachsend ..... 0.50

„ **Mrs. Stobart**, neu, leuchtend kirschrosa, prachtvolle neue Sorte ..... 0.70

„ **Perrys White**, rein satiniert weiß mit dunklen Flecken, 70–90 cm ..... 0.50

„ **Sturmfiackel**, Neuheit, hellroter, standfester Zwergmohn, nur 60 bis 80 cm hoch ..... 1.—

„ **nudicaule u. alpinum** s. niedrigbleib. Stauden, Seite 97

**Pentstemon**, Barfaden. Sie blühen während des ganzen Sommers und Herbstes und geben mit ihren verschiedenfarbigen, fingerhutähnlichen Blütenrispen eine gute Gruppenpflanze ab ○ ●

„ **Gentianoides**, Pflanzers Riesen, hervorragende Züchtung in reichster Farbenpracht u. Blütenfülle von höchster Vollkommenheit. Halbstaude, daher im Winter decken, besser aber in kaltem Kasten überwintern. Frühjahr lieferbar ..... 0.40

„ **glaber hybridus**, völlig winterhart, rosa bis rotviolette Blütenrispen, die fast den ganzen Sommer blühen, 30 cm. Für Rabattenpflanzung sehr schön (6.–9.) . . . 0.40



**Papaver orientale Sturmfiackel**, ganz niedriger straffer Wuchs, neu





Phlox decussata, Flammenblume

## Phlox-Flammenblumen

### Frühsommerphloxe.

- Phlox-Arendsii.** Neue Phloxgattung. Kreuzungsprod. von frühbl. Phloxen d. canadensis-Sort. m. d. best. decuss.-Sorte. Höhe 40–60 cm, blüht bereits Ende Mai. ○
- Charlotte**, weiß mit zart lilarosa Schein und dunklem lila Auge, sehr frühblühend, reich verzweigte Büsche.
- Helene**, lichtlila Blüten, 40 cm hoch
- Lisbeth**, weiß mit zartlila Rückseite, 60 cm
- suffruticosa** **Snowdon**, mit schönen wohlgeformten blendend weißen Blumen in großen Dolden, die sich abgeschnitten ausgezeichnet halten. Remontiert bis zum Frost 60–70 cm hoch (7.–9.)

### Sommerphloxe.

#### Phlox decussata, ○

**Garten-Phlox, Flammenblume.** Diese winterharten, anspruchslosen Phlox dürften in keinem Garten fehlen. Ihre mannigfache Verwendungsmöglichkeit, als Gruppenpflanze, in Rabatten, als Vorpflanze vor Gehölzen, als Schnittstaude, macht sie geradezu unentbehrlich. Dabei sind sie äußerst anspruchslos. Gute Bodendüngung, reichliche Bewässerung bei Trockenheit und Auflockern des Bodens tragen außerordentlich zur Erzielung eines herrlichen Blütenflors bei. Unser Sortiment weist nur beste ältere und neuere Sorten auf.

### Niedrige Phlox dec.-Sorten:

- 47 **Flora Hornung**, milchweiß, leucht. karminrotes Auge, für Gruppen 60/70 cm (8.–10.)
- 51 **Frühlicht**, neuere Sorte, herrlich lichtrosa, festgeschlossen, große Dolden, gedrungener Wuchs, früh, 70 cm, (7.–8.)
- 120 **nana coerulea**, blau, besonders niedrig wachsend und auffallend blühwillig, sehr gute Gruppensorte
- 63 **Gustav Lind**, Wohl die erste niedrig wachsende lachsrote Sorte. Wundervolle Farbe, sehr wirkungsvoll, mittelfrüh, 80–90 cm
- 8 **W. Kesselring**, dunkelviolet, mit großem weißem Auge, großblumig, früh, 70 cm (7.–8.)
- 125 **Neikendom**, hellnelkenrosa, formt als alte Pflanze einen ganz neuen Typ durch seine mehr als meterbreiten dicht geschlossenen Büsche, 60 cm hoch (7.–9.)
- 185 **Württembergia**, leucht. karminrosa, großblüt. extra (7.–8.)

### Höhere Sorten:

- 1 **Alpenglüh**, wunderbares Rot, riesenbl., spätblühend
- 2 **A. Weiß**, veichenblau, großblumig, extra, 70 cm (7.–9.)
- 4 **Andenken an Wilh. Pfitzer**, karminrosa, 100 cm (7.–9.)
- 10 **Baron van Dedem**, scharlachblutrot, große Dolden, 70 cm (7.–9.)
- 11 **Caroline v. den Berg**, Es ist wohl die Sorte, die das tiefste Blau unter den bisherigen Phloxsorten aufweist, großdoldig, mittelhoch, 70 cm (7.–9.)
- 18 **Croix de Lorraine**, karmin und weißgestreift, sehr früh
- 22 **Deutschland**, orangefeuerröt, sonnenbest., 70 cm (6.–7.)
- 37 **Electra**, leuchtend neutrot, sehr schön
- 40 **Elis. Campbell**, zart, hellachsfarbig, extra, 100 cm (7.–8.)



Phytolacca acinosa, Kermesbeere 1 Stück 0.80 .K

### Phlox (Fortsetzung)

- 42 **Europa**, schneeweiß mit silberweißem Schlund, von lieblich karminrot. Ring umgeb. Gruppensorte, 80 cm (7.–9.)
- 41 **Erntefeuer**, seltenes Erdbeerrot, große Leuchtkraft, bisher im Farbensortiment einzig dastehend, 100 cm (8.–10.)
- 46 **Frau Anton Buchner**, schneeweiß, lange Dolden, große Blumen, extra, 100 cm (8.–9.)
- 53 **Freya**, lichtfleischfarben mit hellrosafarben Knospen
- 58 **Frl. v. Lassberg**, großbl., weiß 80 cm (8.–9.)
- 59 **General v. Heutz**, leuchtend, lachsrot mit weißem Auge großbl., spätblühend, große Dolden
- 70 **Hanny Pfeleiderer**, rosa weißb. lechsf. mit karminrotem Auge
- 88 **Le Madhi**, tiefdunkelblau, 80 cm (7.–8.)
- 91 **Leo Schlageter**, leuchtend scharl.-karmin mit orangefarb. Schein und etwas dunklerer Mitte, kräftiger Wuchs, Unempfindlichkeit der Blüten gegen Sonne u. Regen, extra, 100–110 cm (7.–8.)
- 104 **Margaret Garvin Jones**, rosafarbige Blume mit leuchtend karminfarbigem Auge, extra, 100 cm (7.–9.)
- 121 **Paul Hoffmann**, magnetakarminrot, L. dunk., 100–120 cm (8.–9.)
- 149 **Rheinstrom**, dunkelrosa, großblumig
- 142 **Rosenkavalier**, rein rosenrot, großdoldig, kräftiger Farbe, starkwachsend, 80 cm (8.–9.)
- 155 **Saladin**, scharl.-orange, schöne Farbe, 100–120 cm (8.–9.)
- 160 **Schneewolke**, weiß mit zartlila Ring
- 175 **Septemberglut**, orangefarb., Mitte karmin, 120 cm (8.–10.)
- 178 **Südlucht**, lachskarmin, dunkles Auge (6.–8.) b.
- 180 **Vald Jensen**, lachsfarbig rot mit weißem Auge
- 182 **Wenn schon, denn schon**, schönster violett, roter mit hellem Stern
- 184 **Wolfgang v. Goethe**, leuchtend karminrosa, extra
- Soweit nicht besonders vermerkt per Stück 0.40 .K
- 1 Sortiment in 10 Sorten nach unserer Wahl 3.— .K
- Bei Bestellung bitte Nummer und Sortennamen anzugeben.
- Physalis Franchetti**, Ballonpflanze, mit groß. orangefarbenen Fruchtkapseln. Abgeschnittene Zweige halten sich monatelang im Zimmer ○ ● ● ● 10 Keime
- Phytolacca acinosa**, Kermesbeere, ○ ● ● Von Juni bis September zieren die weißen Blütentrauben den anspruch. bis 80 cm hohen Busch. Nach dem Verblühen färben sich die brombeerartigen Früchte glänzend schwarz. Die riesigen Fruchttrauben, bis 25 cm lang, überragen in Mengen die Pflanzen und verleihen ihr ein seltsames, exotisches Aussehen. Früchte sind geschmackl., werden aber von den Vögeln gern gefressen. Auch als Solitärpflanze gleich schön. Starke 1jähr. Sämlinge.
- 1 St. 0.80 .K, 10 St. 7.—
- Polemonium Richardsoni**, himmelblau prachtvoll lang blüh., buschig wachsend 40–50 cm (4.–9.) ○ ●
- Potentilla hybr. fl. pl.**, Fünffingerkr. ○ lock. gef. Bl. von orange u. roter Färbung auf 50–60 cm hohem Stiel. Erdbeerart. Blattwerk (6.–8.)
- „nepalensis Miss Willmott**, reichbl., mit dunkel lachsfarbig Bl. 30–60 cm hoch (6.–8.)
- „Roxanae**, orangelachs, dunkles Auge, 40–50 cm hoch, (6.–7.)
- Primeln** siehe niedrigbleibende Stauden.



Physalis Franchetti—Ballonblume, prachtvolle Trockenblume für Zimmer





*Pyrethrum* hybr. Eileen May Robinson, das schönste Rosa, 1 Stück 0.60 .K



*Statice dumosa*, Strandflieder



*Solidago* Goldelfe, gelbblühend, 1 St. 0.50 .K

## Schnitt- und Blütenstauden (Fortsetzung)

### *Pyrethrum* roseum-Hybriden.

Bunte Stauden Margueriten, Garten-Wucher-Blumen  
Hervorragende Schnitt-, Rabatt- und Gruppenstauden.  
Die herrlich gefüllten und einfachen Blüten in weiß,  
zartrosa bis dunkelrot geben von Mai-Juli und von Ende  
August-Oktober ein vorzügliches Schnittmaterial ab.  
Im Frühjahr oder im Sommer nach der Blüte pflanzen  
bzw. teilen. ○

#### Einfachblühende *Pyrethrum*:

<i>Pyrethrum</i> hybridum, einfachblüh., gemischte Farben . .	0.40
„ hybr. Dr. Bosch, besonders schön, neue <i>Pyrethrum</i> - wunderbar lachsfarbiger Ton. Auffallende Neuheit . .	0.80
„ Eileen May Robinson, schönste rosa Sorte, neu, Abb	0.60
„ hybr. James Kelway, scharlachrot . . . . .	0.60

#### Gefülltblühende *Pyrethrum*:

<i>Pyrethrum</i> hybr. fl. pl. Lord Roseberry, leucht. karminschar- lach, sehr schön . . . . .	0.80
„ hybr. fl. pl. Mont Blanc, reinweiß . . . . .	0.60
„ hybr. fl. pl. Queen Mary, große rein rosa Blumen, . .	0.60
<i>Pyrethrum</i> uliginosum (Chrysanthemum), bis 150 cm hoch, weiße, margeritenähnliche Blüten, vorzüglich als Einzel- pflanze, blüht September-Oktober . . . . .	0.40

<i>Rudbeckia</i> , anspruchslose Schmuck- und Schnittstauden, lang- andauernde, sonnenblumenähnliche Blüten, blüht im Spätsommer und Herbst. Empfehlenswert. ○	0.40
„ Herbstsonne, gelb großblumig, 180 cm (9.) . . . . .	0.40
„ flava, gelb mit schwarzer Mitte, 40—50 cm hoch, blüht früher wie Neumanni (6.—7.) . . . . .	0.40
„ Neumanni, langstiel., Blüten braungelb mit schwarzer Mitte, 40—70 cm, einer der dankb. Dauerblüher (7.—10.) .	0.40
„ laciniata flore pleno, Goldball, dichtgefüllt, gelbblühend, 120—150 cm hoch (8.—10.) . . . . .	0.40
„ purpurea, (Echinacea purpurea) karminrote margareten- ähnliche Blüten, sehr schöne Schmuck- und Schnitt- stauden, 120 cm hoch . . . . .	0.50

<i>Salvia argentea</i> ○, filzart., silberige Salbeiblätter, weißblüh., Blütenstand sperriger, Einzelblüte größer . . . . .	0.60
„ globosa, weiß, geschlossener, kugelig Blütenstand, Blatt graugrün . . . . .	0.60

*Santolina pinnata* und weitere Sorten siehe niedrige Stauden

1 St. .K	<i>Scabiosa caucasica</i> , Skabiose. Schöne, empfehlenswerte Schmuck- und Schnittstauden. Die Pflanzen bringen auf langen Stielen zahlreiche edelgeformte hellblaue Blüten während des ganzen Sommers, von Juni—Oktober, 60—80 cm hoch ○	1 St. .K
	„ cauc. perfecta, Blume größer, blau . . . . .	0.40
	„ cauc. alba, weiß, blüht auf langem Stiel, mittelgroß . .	0.60
	<i>Scutellaria baicalensis coelestina</i> , hellblau, 30 cm hoch (7.—8.) ○ . . . . .	0.50
	<i>Sedum spectabile</i> = <i>S. Fabaria</i> (Fetthenne). Hervorragend für sonnige Rabatten, sowie zur Verwendung in Steingärten. Sie bilden 40—50 cm hohe wohlgeformte Büsche, die mit ihren zahlreichen breiten lilasrosa Blütendolden eine Blütenmasse bilden. Auch zur Verwendung in Fenster- kasten oder als Topfpflanzen geeignet ○	0.40
	„ spectabile Brillant, mit dunklerer Blütenfarbe, sehr schön	0.50
	<i>Senecio Clivorum</i> , Kreuzkraut, ornamentale Pflanze am Was- serrande, orangefarbene Blüten, August-September ○	0.50
	<i>Sidalcea hybrida</i> , kaliforn. Malve, dankbare Blütenstauden, die von Juli bis Ende August überreich mit kleinen malven- artigen Blüten bedeckt ist, 50—60 cm hoch ○	0.40
	<i>Solidago</i> , Goldraute. Anspruchslose, unverwüßt. Schmuck- und Schnittstauden. Die verschied. Sorten ermöglichen einen Blütenflor von August bis Oktober. ○	0.40
	„ canadensis, mattgelb, bis 150 cm hoch, spätblühend (8.—9.) . . . . .	0.40
	„ Frühgold, frühblühend, altgold. Juli, 120 cm hoch . .	0.40
	„ praecox, schlanke gelbe Rispen, besonders früh (8.) 70—80 cm hoch . . . . .	0.40
	„ Shortii, 100—150 cm hoch, leucht. gelb, straffe Stiele, sehr schön (9.—10.) . . . . .	0.40
	„ hybrida Goldelfe, dunkelgelbe Strahlenblüten mit leicht übergebogenen reichverzweigten Rispen, 80 cm hoch, sehr empfehlenswert (8.) . . . . .	0.50
	„ hybrida Goldschleier, leucht. goldgelbe, strahlige Blüt- chen, die die Pflanze wie mit einem Schleier überdecken. Die pyramidalen Knospen stehen aufrecht, 60—80 cm h. .	0.50
	„ Goldstrahl, golden, breite, große Form, 80—100 cm (8.—9.)	0.40
	„ virgaurea nana, hochwachsend, goldgelbe dichte Rispen, nur 40—50 cm hoch (8.—9.) . . . . .	0.40
	<i>Spiraea aruncus</i> Kneiffi, prächt. farnart. herri. Belaub., lange s. Aruncus . . . . .	0.40
	<i>Statice</i> , Strandschleierkraut ○	
	„ incana nana (tatarica), weißbl., zum Trocknen, 30 cm hoch (7.—8.) . . . . .	0.40
	„ dumosa, bedeutende Verbesserung der alten Sorten. Die Pflanzen bilden dichtgeschlossenes, leicht silbergraues Blütenkissen, neu . . . . .	0.60
	„ latifolia, mit Massen kleiner blauer Blüten . . . . .	0.40



*Rudbeckia* Neumanni, halbhohes Schnitt-  
und Rabattenstauden, unermüdlich. Blüher



*Scabiosa caucasica* 0.40 .K  
die Staudenskabiose



*Thalictrum aquilegifolium*, Wiesenraute



**Schnitt- und Blütenstauden.** (Fortsetzung)

	1 St. K
<b>Thalictrum</b> , Wiesenraute ○ ●. Meist mehrfach gefiederte Belaubung, teils adiantumartig, teils an Akelei erinnernd. Die federigen Blumen stehen zu reichverzweigten Rispen.	
„ <b>adiatifolium</b> , zierl. Pflanze, deren Laub an feines Frauenhaar erinnert u. auch an Stelle dessen im Sommer in Blütensträußen vielfach Verwendung findet, 40 cm (6.)	0.50
„ <b>aquilegifolium</b> , 100 cm hohe Stauden mit leicht., federbuschart. Blütenstand v. lilaroter, rosa u. weißer Farbe	0.40
„ <b>diptercarpum</b> , prachtvolle Sorte, 40 cm hoch. Blüte purpurrosa, mit zahlreichen großen zitronengelben Staubfäden; sehr dekorativ	0.60
<b>Tradescantia</b> , Dreimasterblume ○ ●	
„ <b>virg.</b> <b>Leonora</b> , große blaue Blumen, aufrechter Wuchs, schiffartige Blätter, liebt feuchten Boden, daher bei Wassernähe besonders schön. Für Teichrand geeignet.	0.40
<b>Trollius</b> <b>Trollblume</b> . Erstklassige Rabatten- und Schnittstaude für sonnige und halbschattige feuchte Lagen. Die Blumen sind rosenartig kugelig. Vorzüglich an Teichrändern, Bachläufen. Wenn die Stiele sofort nach dem Verblühen geschnitten werden, blüht die Pflanze den ganzen Sommer. ○ ●	
„ <b>hybrid.</b> <b>Earliest of All</b> , goldgelb, reichblühend, sehr früh	0.60
„ <b>hybr.</b> <b>Golden Wonder</b> , orangegelb, spät blühend (4.—6.)	0.80
„ <b>Orangekönig</b> , orange, große volle Blume, mittelhoch, neu (4.—6.)	0.70
„ <b>Orangeglobe</b> , garantiert echt, mit großen, kugelförmigen, goldorangen Blumen (4.—6.)	0.60
„ <b>europaeus</b> , großblumig, reingelb, echt (4.—6.)	0.50
„ <b>yunnanensis</b> , niedrig bleibende, spätblühende Art mit flachen, goldgelben Blüten	0.60
<b>Valeriana</b> , <b>Baldrian</b> , reichblühend, sehr schön, gemischte Farben, 60—70 cm hoch, rosa, rot und weiß ○	0.40
<b>Veratrum nigrum</b> , schwarzer Germer ○ ●. Schwarzpurpurne Blütenrispen, prächtige Einzelpflanze, 120 cm (7.—8.)	1.20
<b>Verbascum</b> , <b>Königskerze</b> ○ ●. Die beiden folgenden Sorten sind 2jährig, säen sich aber immer wieder selbst aus.	
„ <b>olympicum</b> , zitronengelbe Kandelaber, Königskerze, 150 cm (6.—7.) verzweigte Blütentriebe	0.40
„ <b>pannosum</b> , silberwollige Goldkönigskerze, bildet einen Blütenkolben, 150 cm (6.—7.)	0.40
„ <b>phoeniceum</b> , zierliche Art mit dünnen Stielen und Blüten von rosa bis violetttem Farbpiel, 50—60 cm (6.—8.)	0.40
<b>Viscaria splendens</b> pl., Pechnelke ○. Gefüllte Pechnelke mit leuchtend karminartigen Blumen. Für Rabatten u. Einfassungen sowie zum Schnitt, 40 cm (5.—6.)	0.40
<b>Wahlenbergia</b> , Ballonglocke, 30—40 cm (7.—8.) ○	
„ <b>grandiflora</b> , blau, Herrlich dunkelblaue schalenförmige Glockenblumen	0.40
„ <b>weiß</b>	0.40
<b>Yucca filamentosa</b> , Palmillie, immergrün, völlig winterhart, nordamerik. Palmillie, meterhoher pyramidaler Blütenstiel mit weißer hängender Blüte im Juli, anspruchslos, hervorragend. Einzelstaude für Rasen, Friedhöfe oder als Kübelpflanze ○	1.50 b.
Abbildung obenstehend.	4.—



Yucca — Palmillie, für Kübel und als Einzelpflanze



Trollius — Trollblume, prachtvoller Frühjahrsblüher

**Was unsere Kunden sagen:**

Auszug! 5. 4. 1936  
Mit dem früher gesandten Material war ich überaus zufrieden, hoffe gern, daß auch meine heutige Bestellung wiederum in gewünschter Weise ausgeführt wird.

Mit deutschem Gruß!  
August Scheffler, Hagen i. Westf., Zietenstr. 1.

Auszug! 16. 4. 1936  
Pflanzen in tadellosem Zustande angekommen, bei der guten Verpackung ja auch selbstverständlich.

Heil Hitler!  
Rektor Gold, Wattenscheid.

Auszug! 5. 4. 1936  
Die Sendung vom 24. 3., dank vorzüglicher Verpackung, gut angekommen. Sie hat uns sehr befriedigt.

Mit deutschem Gruß!  
Julius Wasum, Bacharach a. Rh.

**Niedrigbleibende Stauden für Felsanlagen, Trockenmauern, Einfassungen und Rasenersatz.**

Die eingeklammerten Ziffern hinter der Sortenbeschreibung bedeuten den Blütenmonat

	1 St. K
<b>Acaena microphylla</b> , Stachelnüsschen ○, für Felspartien und Einfassungen, vor allem für Begrünung des Bodens, wo Zwiebelgewächse und Orchideen wachsen	0.30
„ <b>microphylla glauca</b> , schöne silbrig graugrünen Rasen bildend	0.30
<b>Acantholimon glumaceum</b> , Igelpolster ○, dichte, grüne Polst., karminrosa Blüten, wertvoll für senkrechte Felsenspalten, trockene und sonnige Lage (7.—8.)	0.80
<b>Achillea serbica</b> , ○ weiße Blütenchen, silberweiße Blätter, 25 cm hoch, polsterförmig wachsend	0.50
<b>Ajuga Brockbanki</b> , ○ ● blaue Blüten, Wuchs kräftiger als bei den anderen Sorten, 20—30 cm hoch (5.—7.)	0.40
„ <b>reptans fol. variegatis</b> , weißbunte Blätter mit blauen Bl. Wertvoll an feuchten Stellen im Park und in Steingärten durch seine Buntlaubigkeit, 10—15 cm hoch	0.40
„ <b>reptans fol. multicolor</b> , buntgefl. Blätter von purpurrot., braunroter und bunter Farbe, eignet sich für Einfassung und Felspartien sehr schön	0.30

	1 St. K
<b>Allium cyaneum coelestinum</b> , alpine, Lauchart, ○ reiz, hellblaue Steingartenstaude, 15 cm hoch (7.—8.)	0.40
„ <b>cyaneum superbum</b> , dichte, dunkelvioletten Blütenköpfe, gleich der vorigen, durch die späte Blütezeit wertvolle Steingartenstaude, 15 cm hoch (7.—8.)	0.50
<b>Alyssum saxatile luteum</b> , Steinkraut, Gebirgsschildkraut. ○ Leucht. gelbe Blüten und silbergrau beh. Blätter. Hervorragend für Felspartien und Steingärten. (5.—6.)	0.35
„ <b>montanum</b> , dichte, schwefelgelbe, niedere Blütenpolster, blüht vor den anderen Alyssumsorten, s. schön (4.—5.)	0.40
<b>Androsace</b> , Mannsschild, ○ ● primelartige, entzück. Alpenpflanzen, die aus dem rosettartigen Aufbau ihre Blüten hervorbringen. Bester Standort zwischen Felsritzen und Steinen, wo gegen allzustarke Sonne gesch.	
„ <b>primuloides</b> rosar., gr. Bl. auf sch. Polster, 10 cm (5.—6.)	0.40
„ <b>sarmentosa</b> , kleine Dolden fleischfarbig rosafarbener Blüten aus wellig-seidigen Blattrosetten, 10 cm (5.—6.)	0.40
<b>Anemone nemorosa alba</b> , weißes Windröschen, Osterblumen ○ ●	0.25





*Anemone nemorosa* fl. pl.  
weißgef. Buschwindröschen



*Aubrietia Eyrii*



*Campanula Portenschlagiana*

# Niedrigbleibende Stauden. (Fortsetzung)

	1 St. K
<i>Anemone nemorosa alba plena</i> , das weiße, gefüllte Buschwindröschen, ganz entzückend, 15 cm (4.—5.) . . . . .	0.50
<i>Antennaria tomentosa</i> , Himmelfahrtsblume, O mit silberweiß. Belaubung, ganz niedrig, teppichbildend, auch für Felsen; für sonnige und halbschattige Flächen . . . . .	0.25
<i>Arabis alpina</i> fl. albo pl., gef. weißblüh. Pflanze, niedr., auch als Einfassung, 12—15 cm hoch, sehr frühblühend. O . . . . .	0.30
„ <i>alp. fol. variegatis</i> , reizende, weißbunte Belaubung . . . . .	0.40
„ <i>alp. Rosabella</i> , mit großen reinrosa Blumen, die lange ihre Farbe behalten; sehr empfehlenswert . . . . .	0.40
<i>Arenaria rotundifolia</i> , O feste Polster bildend, 10 cm h. (7.—8.) . . . . .	0.30
<i>Armeria lauchiana</i> (Grasblume), ganz niedere, 10 cm hoch, rot, für Einfassung und Trockenmauern (5.—8.) O . . . . .	0.25
„ <i>alba</i> , reinweiß, 15 cm hoch . . . . .	0.25
<i>Artemisia pedemontana</i> (lanata). Edelraute O, lockerrassig, silberweiß, 10 cm . . . . .	0.50



*Arabis alpina* fl. pl. Gänsekresse

	1 St. K
<i>Asarum europaeum</i> — Haselwurz, bekannte heimische 2—6 cm hohe Art mit immergrünen, nierenförmigen, glänzend dunkelgrünen Blättern und grünlich purpurnen Blüthen. Als Ersatz für Rasen in nahrhaftem Boden . . . . .	0.30
<i>Aster alpinus</i> , Frühlingsaster, blaue asterähnliche Alpensterblume, niedrig, 25 cm, blüht Mai—Juni O . . . . .	0.30
<i>Aster alpinus</i> Mount Everest, Rasse 1934, herrlich hellblaue mit orange Mitte . . . . .	0.60
<i>Aster per. Andersonii</i> , hellrosalila eine der feinsten Zwerg- und Steingartenstauden, 25—30 cm hoch . . . . .	0.60

Weitere Sorten siehe Seite 84



*Aster alpinus* — Frühlingsaster, 15—20 cm hoch

	1 St. K
<b>Aubrietien, Blaukissen.</b> Alle Aubrietien bilden dichte Polster von graugrüner Belaubung, die im Frühjahr unter der Fülle der Blüten meist verschwinden. Dank hervorragender Neuzüchtungen haben wir heute alle Farben von weiß, helllila bis violett und purpurrosa bis karmin. Blütezeit März—April. Schönster Frühlingsblüher für Trockenmauern und Felspartien. Verlangen starke Sonne und Trockenheit. O . . . . .	
<i>Aubrietia Aubrey Prichard</i> , tief mauveblau, sehr schön . . . . .	0.50
„ <i>Eyrii</i> , lila, leicht wachsend . . . . .	0.30
„ <i>Fire King</i> , die leuchtend, von allen roten . . . . .	0.50
„ <i>Moerheimi</i> , prachtvolle Neuheit, größtbl., leuchtend rosa, extra . . . . .	0.40
„ <i>Dr. Mules</i> , leuchtend violett, April—Mai, dunkelste aller Aubrietien . . . . .	0.40
„ <i>Mrs. Lloyd Edwards</i> , großblumige Sorte, leuchtend dunkelpurpurblau . . . . .	0.40
„ <i>tauricola</i> , dunkelblau, ganz niedrig bleibend . . . . .	0.40
<i>Azorella trifurcata</i> O. Herrliche, immergrüne, unverwüsthche Polsterstaude mit gezackten Blättchen, Blüten grünlichweiß, 6—8 cm . . . . .	0.40
<i>Brunella Webbiana</i> , schöne Steingartenpflanze mit großen violetten Lippenblüten, 15—20 cm hoch (7.) O . . . . .	0.35
„ <i>Webbiana rosea</i> , rosablühende Abart . . . . .	0.40
<i>Campanula carpathica</i> , Glockenblume. Von kompaktem, niedrig. Wuchs u. aufrechtstehenden blauen Blüten O . . . . .	0.30
„ <i>carp. alba</i> , weißblühend, 30 cm hoch (6.—9.) . . . . .	0.40
„ <i>Portenschlagiana</i> , aufrechtstehende kleine blaue Glockenblume, hervorragende Felsstaude, 10—15 cm hoch (5.—9.) . . . . .	0.50
„ <i>pusilla</i> , reichblühende, polsterbildende Art mit hellblauen Blumen, geeignet für Mauerfugen, 10 cm hoch (5.—6.) . . . . .	0.50
„ „ <i>alba</i> , weißblühend, 10 cm . . . . .	0.40
<i>Cerastium Columnae</i> , Hornkraut, O weißblühend, silberweiß Belaubung, 10 cm hoch (5.) . . . . .	0.30
„ <i>tomentosum</i> , niedrig, teppichartig, weißblättrig, 10 cm hoch, für Felsen und Böschungen, starker Ranker . . . . .	0.30



*Dianthus deltoides*, Felsennelke, polsterbildend

	1 St. K
<i>Corydalis lutea</i> (Lerchensporn), O . . . . . Blüten goldgelb, 20 bis 30 cm hoch, für Steingeröll, Felsritzen u. Mauern (5.—9.) . . . . .	0.40
<i>Cotula squalida</i> , hübsche, moosartige Polster bild. Pflanze m. feingefied. braungrüner Belaubung. Schön f. Steing. . . . .	0.30
<i>Crucianella stylosa</i> , niedrige, harte, kriechende, waldmeisterartige Pflanze mit kleinen karminrosa Blüten, geeignet für Einfassungen von Staudengruppen im Garten und große Gesteinsanlagen (5.—6.) O . . . . .	0.40



## Niedrigbleibende Stauden. (Fortsetzung)

- Delphinium chin. pumilum album und coeruleum**, blau-weißblüh., halbhoch, ca. 40 cm, 2-jährig, vorzüglich zum Schnitt ○
- Dianthus**, alpine Felsennelken, eignen sich wegen ihrer großen Blühwilligkeit und schönen grünen Belaubung ganz besonders für Einfassung und zur Bepflanzung von Trockenmauern, wohlriechend ○
- „ **caesius hybr.**, rasenbildende Federnelke, sehr reichbl. . . 0.30
- „ **deltoides**, ganz niedrig, blutrote Einfassung . . . 0.40
- „ **neglectus**, leuchtend karminrote Steinpflanze, selten . . 0.50
- „ **plumarius**, siehe Seite 104.
- Draba aizoon** (Hungerblümchen), ○ gelb, niedrige, rasige, rosettierte Felsenpflänzchen, 5–10 cm hoch (3.–6.) . . 0.40
- „ **repens**, niedrige, rasige, rosettierte Felsenpflänzchen mit gelben oder weißen Blüten, in sonniger Lage in Felspalten 10 cm (4.) . . 0.40
- Dryas octopetala**, kriech. Alpine mit großen weißen, anemoneartigen Sternblumen, 15 cm hoch (5.–6.) ○ . . 0.60
- Edelweiß s. Gnaphalium.
- Epimedium**, Sockelblume, ○ ● Bedecken den Boden mit schönem Blattwerk, 20 cm hoch
- „ **coccineum**, rotblühend (4.–5.) . . 0.40
- „ **pinnatum elegans**, lebhaft gelb blühend 20–30 cm (4.–5.) . 0.60
- „ **niveum**, weißlich, frühblühend, niedriger 15–20 cm . . 0.50
- Erinus alpinus**, Leberbalsam, reizende Alpenpflanze für Trockenmauern und Felspartien, dichte Polster, mit roten, weißen oder blauen Sternblumen besetzt, niedrig, 20 cm hoch (5.–6.) ○ ● . . 0.40
- Eriophyllum caespitosum**, Wüstengoldaster, ○ Grauweißfilzige Polster gefiederter Blätter, hellgelbe Strahlenblüten während des Sommers, 15–20 cm (6.–8.) . . 0.50
- Erodium chamaedryoides rosea**, Reiherschnabel, ○ bildet ein grünes Kissen, übersät mit zartrosa Blüten, Felsenpflanze für sonnige Lage . . 0.50
- Euphorbia myrsinites**, ○ gelbe Blütendolden und dickliche, blaugrüne Blätter, niederliegend, aufstrebender Wuchs, rasig wachsend bis 15 cm, Felspflanze (5.–6.) . . 0.50
- Gentiana, acaulis, Enzian** ○ ● für Felspartien und Einfassungen mit großen glockenförm., tiefdunkelblauen, aufrechtstehenden Blumen, 10 cm (5.)
- „ **Lagodechiana**, empfehlenswert, neuer Enzian mit prachtvollen blauen Blumen mit hellerer Mitte, etwas kriech. Wuchs, für Rabatten oder für Felspartien geeignet, wächst gut fast auf jedem Boden, 15–20 cm (8.–9.) . . 0.60
- Geum — Nelkenwurz** ○
- „ **Borisii**, leuchtend scharlach orange, den ganzen Sommer über blühend, 20–25 cm (6.–9.) . . 0.60
- „ **bulgaricum**, hellgold-orange, 15–20 cm (5.–6.) . . 0.40
- „ **Heldreichii**, leuchtend mennigrot, kräftiger als vorige, 20–30 cm (5.–6.) . . 0.40
- Geranium subcaulescens splendens**, ● tiefkarmosin-rosa, für Steingärten, 20 cm
- Globularia cordifolia**, Kugelblümchen, dunkelgrüne, polsterbildende Stauden mit immergrünen Blättchen u. 10–15 cm hohen hellblauen Köpfchen, 20 cm (5.–6.) ○ . . 0.50



Gentiana Lagodechiana



Edelweiß



Leberblümchen Hepatica

- Gnaphalium Leontopod. alp.** (Edelweiß), ○ gedeiht in jedem kalkhaltigen Boden, blüht Juni–August, 15–20 cm hoch, entzückende Blüte . . 0.40
- „ **sibiricum**, stark wüchsig . . 0.40
- Gypsophila repens monstrosa**, Frühlings-Schleierkraut, ○ rein weiß, schöne niedrige alp. Pflanze, sehr frühblühend, 30 cm (5.–6.) . . 0.40
- „ **repens**, weißblühend kriech., 10 cm (5.–6.) . . 0.40
- „ **fl. pl.**, Rosenschleier, kräft. wachsende Neuheit mit großen lockeren Rispen schöner gefüllter rosafarbiger Blüten, 20–30 cm (6.–8.) . . 0.70
- Helianthemum amabile fl. pl.**, Sonnenröschen, ○ ziegelrot, strauchartige immergrüne Steingartenpflanze mit leucht. Blüten, 15 cm hoch (6.–7.) . . 0.40
- „ **Ben Alder**, bräunlichrot, nach der Mitte bis tief braunrot
- „ **Ben Lui**, mit samtig dunkelkarminroten Blumen und einem Büschel orangegelb. Staubfäden. Eine der schönsten Sorten . . 0.50
- „ **gelb gefüllt** . . 0.40
- „ **Lawrensons Pink**, lachsrosa . . 0.50

1 St.  
K.

0.40

0.30

0.40

0.50

0.40

0.40

0.60

0.40

0.60

0.50

0.40

0.50

0.50

0.50

0.60

0.70

0.60

0.40

0.40

0.80

0.50



Helianthemum-Sonnenröschen, ein Dauerblüher für den Steingarten



Hypericum-Hartheu für sonnige Steingärten

**Hepatica — Leberblümchen** ○ ● Die außerordentlich frühe Blütezeit und die lebhaft gefärbten zahlreich erscheinenden Blüten machen sie zu den beliebtesten Frühlingsblüher. Gedeihen am besten in halbschattiger Lage und humosem Boden, 10–15 cm (3.–4.).

1 St.  
K.

„ **triloba alba**, weiß, einkeimig . . . 0.40

„ **coerulea**, blau, mehrkeimig . . . 0.40

„ **rosea**, rosa, einkeimig . . . 0.40

**Hieracium**, Habichtskraut, ○ niedr. Kräuter mit oberirdischen Ausläufern, f. d. Alpium geeignet, evtl. für gras. trock. kahle stein. Hänge im Park.

„ **rubrum**, braunrot, 25 cm (4.–5.) . . . 0.30

**Houstonia serpyllifolia**, bildet kriechende dichte Polster, die übersät sind mit reizenden kleinen lichtblauen Blümchen auf 10 cm hohen Stielen, (5.–6.) ○ ● . . 0.40

**Hutchinsia alpina** (Gems-kresse), schneeweiß, 5–10 cm hoch (6.–7.) ○ ● . . 0.40

**Hypericum polyphyllum**, Hartheu, Johanniskraut, ○ ● Gelbblühend, niederliegend, für trockene Böschungen und Steingärten, 15 cm hoch (6.–7.) . . 0.50

**Iberis** (Schleifenbl.) gedungen wachsend, bringt eine Unmasse schneeweiße Blüten, eignet sich besonders zu Einfassungen u. Felspart., blüht April–Juni, 30 cm hoch ○ ●

„ **sempervirens**, niedrige weißblüh. Iberis, 20 cm hoch (4.–5.) . . 0.40

„ **Perfection**, weiß. etw. kompakt. weiß. Schneeflocke, 15 cm (4.–5.) . . 0.40

1 St.  
K.

0.40

0.40

0.40

0.40

0.70

0.40

0.50

0.50

0.40

0.50

**Iberis sempervirens**, Schneeflocke, schneeweiß, 15 cm hoch (4.–5.) . . 0.40

„ **Weißer Zwerg**, kompakte dichte Büsche, im zeitigen Frühjahr dicht mit kleinen reinweißen Blüten bedeckt, sehr schön fürs Alpium, 10–12 cm h. (4.–5.) . . 0.40

„ **jucunda**, zart salmrosa, prächtige Steingarten- u. Felsenpflanze von lang andauernder Blüte, s. Abb. Seite 64 . . 0.50

„ **saxatilis**, Zweige taxusartig, niederliegend, Blüten weiß, oft purpur überlaufen, 20 cm (3.–5.) . . 0.60

**Iris pumila**, früheste Irisart, blüht Ende April–Anfang Mai, niedrig, als Einfassung gemischt, ○ ● . . 0.30

„ **cyanea**, dunkelviolett, 15–20 cm . . . 0.40

„ **coerulea**, lichtblau, 10 cm . . . 0.40

„ **Die Braut**, reinweiß, 20–30 cm . . . 0.45

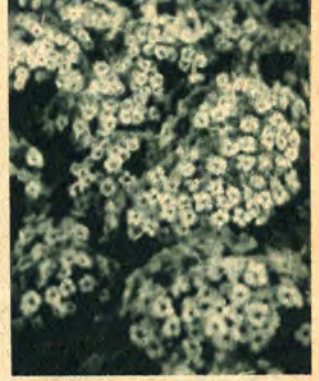
„ **florida**, gelb, 20–25 cm . . . 0.40

**Leontopodium**, Edelweiß, siehe Gnaphalium.

**Linaria pallida**, Mauerflachs, ○ eine unverwüsthche, kleine lilabl. hübsche Steingartenpfl. von unermüdt. Blühwilligkeit . . 0.40

**Lysimachia nummularia**, gelbe niedere rasenbild. Pflanze 5 cm (6.–7.) ○ ● . . 0.30





Iberis sempervirens

Iris pumila — Zwergiris

Oenothera missouriensis, Nacht-  
kerze, ein Dauerblüher i. Steingart.

Primula acaulis, Teppich-  
primel

### Niedrigbleibende Stauden. (Fortsetzung)

- Megasia** (Bergenia) **cordifolia**, großblättrige Steinbrechart; blüht sehr früh in rosafarbenen Rispenblüten, auch für feuchte Plätze geeignet, niedrig für Felspartien, wird 25–30 cm hoch (3.–4.) ○ ● . . . . . 0.40
- „ **pacifica**, Zwergsorte, deren kleine Blätter im Winter sich leuchtend braunrot färben, Blüten rosa, 20 cm (4.–5.) 0.40
- Myosotis palustris**, siehe Wasserpflanzen Seite 101.
- Nepeta Mussini**, ○ dicht lilablau, polsterbildend während des ganz. Sommer blüh., Rabattenpflanze in sonn. Lage. 0.30
- Oenothera** — **Nachtkerze** ○ ●
- „ **linearis**, reichverzweigte niedrige Büsche mit vielen hellgelben mittelgroßen Blüten, die während vieler Sommerwochen erscheinen, 20–30 cm (6.–8.) . . . . . 0.80
- „ **missouriensis**, große schwefelgelbe Blüten, kriechender Wuchs, für sonnige Steingärten, 20–30 cm (5.–6.) . 0.50
- Pachysandra terminalis**, ○ weißblüh., immergrün mit lederartigen Blättern, geeignet für Bodenbedeckung im Halbschatten, auch als Einfassung, 25 cm hoch (3.–4.) 0.60
- Papaver alpinum**, der kleine Alpenmohn, reizend, niedrig gemischt, für Trockenmauern und Abhänge ○ . . . . . 0.40
- „ **nudicaule**, kleiner, sibirischer Mohn, dunkelgelb, hellgelb, weiß, orangefarbene Farbe, liebt wie alle Mohnarten sonnige Lage und nicht zu feuchten Boden, 30–40 cm, blüht von Mai bis September. Siehe Abb. bei Staudensamen . . 0.40
- Paronychia serpyllifolia**, Mauerraute, reizende, mattgrüne, dicke Polsterpflanze für das Ziergärtchen, blüht in Massen schneeweiß 2–3 cm ○ ● . . . . . 0.30

### Niedrige Frühjahrsphloxarten.

Sie eignen sich ganz hervorragend zur Bepflanzung von Beeteinfassungen, Rabatten, Steingärtchen und Trockenmauern. Die dichten Polster sind von März bis Mai mit zahllosen Blüten bedeckt. ○

- Phlox amoena**, ganz niedrig, schmale Blättchen, leucht. karminblaue Blüten, vorzügl. rasenart. Frühlingsphlox, 10 cm hoch (4.–5.) . . . . . 0.40
- „ **divaricata canadensis**, Frühlingsphlox mit rein lilablauen Blütendolden auf 20 cm hohen Stielen (4.–5.) . . . . 0.40
- „ „ **Laphami**, reizende 8 Tage haltb. Schnittblume, starkwüchs., großbl. als vorige, 20–30 cm hoch (5.–6.) 0.40
- „ **pilosa Brillant**, leuchtendkarminrosa, hochrank. Art, schmale behaarte Blättchen, prachtv. wirkend, 30 cm 0.40
- „ „ **Leuchtern**, leuchtend lachsrosa, kleine Blüten in reichster Fülle in dichten Polstern . . . . . 0.50
- „ „ **Ronsdorfer Schöne**, leuchtendes lachsrosa, kräftig und gesund wachsend, sehr winterhart . . . . . 0.60
- „ „ **nivalis, Schneeteppich**, weiß, etwas höher als nivalis, sehr hübsch, leichter wachsend (4.–5.) . . . . . 0.40
- „ „ **G. F. Wilson**, reizender niederer Phlox mit unzähligen himmelblauen Blüten, 15 cm hoch . . . . . 0.40
- „ „ **Sprite**, karminrot mit dunklem Auge, 15 cm . . . . 0.40
- Potentilla pyrenaica**, Fingerkraut ○ gibt dichtgedrängte goldgelbe Blütenmassen, 20 cm hoch (6.–7.) . . . . 0.40

### Primula, Primeln. Gehören zu den dankbarsten Frühblüher. Sie lieben kräftig. Gartenboden und etwas schattige Lage.

#### Teppich-Primeln. ○ ●

Ganz niedrigbleib. Art, die nur 5–10 cm hoch wird. Die zahllosen stengel. Blüten bilden durch ihre Massen weithin leucht. farbige Polst. Blütezeit März bis Mai.

- Primula acaulis**, die Kulturform unserer gewöhnl. Primel. Eignet sich hervorrag. zu Rabatten u. Einfassung. Prachtmischung . . . . . 0.15
- „ „ **coerulea**, enzianbl. mit heller Mitte. . . . . 0.20
- „ „ **Juliae**, kaukasisch. Gartenprimel, frühb. Art mit zahlreichen, leuchtenden purpurrosa Blumen, gute Felsenpflanze, niedrig (4.–5.) . . . . . 0.30

1 St.	Primula acaulis Juliae,	1 St.
„ „ „	<b>Arno von Oheimb</b> , dunkelpurpur, 10–15 cm (3.–4.)	0.40
„ „ „	<b>Garteninspekt. Sander</b> , rotviolett, 5–10 cm (4.–5.)	0.40
„ „ „	<b>Lebensfreude</b> , etwas heller als Garten- glück. Die Pflanzen werden von den Massen der Blüten vollkommen bedeckt	0.40
„ „ „	<b>Oberschlesien</b> , dunkelrot, großbl. gest.	0.50
„ „ „	<b>Schlesierkind</b> , leucht. viol. m. hell. Mitte	0.50
„ „ „	<b>Wanda</b> , Kreuzung der Pr. Juliae, leuchtend purpurblau	0.40
„ „ „	<b>Helenae</b> , neue Rasse, die edelgeform. Einzelblüt. sind meist von karminpur. Farbe, frühblühend, echt	0.40
„ „ „	<b>Schneekissen</b> , reinweiß, niedrige dichte Polster bildend, neu	0.50
„ „ „	<b>Purpurkissen</b> , später blühend, etwas größeres Laub, purpurviolett	0.45
„ „ „	<b>rosea grandiflora</b> , feurig rot, gedeiht am besten in moorigem oder sumpfigem Boden	0.40



Primula Helenae 1 Stück 0.40 „



Phlox div. canadensis — Frühlingsphlox lilabl. 30 cm hoch



**Hohe Etage-Primeln. ▶**

Spätblühende Primeln-Sorten, meist 40–70 cm hoch werdend und von Ende Mai bis Juli blühend.

**Primula Beesiana**, lilafarbte Etageprimel (5.–6.) . 0.50 .K.

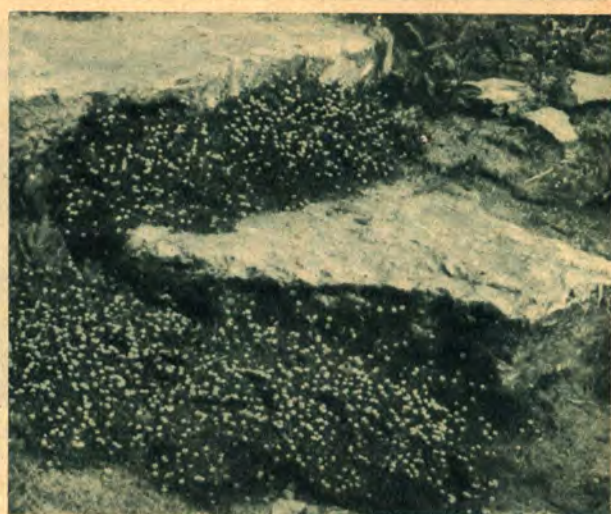
„ **Bullesiana**, orangegelbe, ca. 2 cm breite Blüten, die zu 15–17 Blüten auf 40–70 cm hohem Schaft Quirldold bilden, für Halbschatten und Steingarten (6.–7.) s. Abb. 0.50 .K.

„ **Bulleyana**, prachtv. Farbtonungen in orange, Aprikosenfarbe u. scharlach nuanziert, Etageprimel s. Abb. 0.50 .K.

„ **japonica purpurea**, sanguinea, alba u. carminea, blühen in etagenförm. Quirlkarmin bis purpur und weiß, vertragen größten Schatten, sehr empfehlenswert (5.7.) jede Sorte . 0.40 .K.



*Primula denticulata* 1 St. 0.35 .K.



Sternmoos-*Sagina subulata*

**Niedrigbleibende Stauden (Fortsetzung)**

	1 St. .K.
<b>Santolina pinnata</b> O, dunkelgrüne, feingefiederte wintergr. Belaubung 40 cm (7.–8.) .	0.40
„ <b>tomentosa</b> , silbergraue Belaubung . . . . .	0.40
Beide Sorten guter Ersatz für Steingarten-Zwergkoniferen.	
<b>Saponaria ocymoides</b> , Seifenkraut. O Einfassungs- und Felsenstaude, leuchtendrosa blühend, 20 cm hoch (5.–6.)	0.40
<b>Satureia montana</b> — Bergminze O. Halbstrauchig aromatis. Pflanze mit einer Fülle weißer oder zartlila Lippenblüten. Herbstblüher, 30 cm .	0.40
<b>Saxifraga</b> , moosartige <b>Saxifraga</b> — (Steinbrech). Die schönsten und dankbarsten Pflanzen zu Einfassungen, für Grotten, Fels- und Steinpartien sind unstreitig die rasenbildenden Steinbrecharten. Die dichten saftiggrünen Polster sind im Frühjahr zur Zeit der Blüte mit Blüten überschüttet. Auch für Halbschatten. O ▶	
„ <b>caespitosa</b> , weißbl. auf niedrigen grünen Polstern, 15 cm (5.–6.) .	0.30
„ „ <b>Triumpf</b> , leuchtend dunkelkarmin, unübertroffen in Farbbeständigkeit, moosartiger Steinbrech, 5 cm (5.–6.) .	0.40
„ „ <b>Sternbergii</b> , weiß, kleinblumig, spätblühend, dichte niedrige Polster, 10 cm (5.–6.) .	0.40
„ „ <b>Blütenteppich</b> . Bildet dichte Polster mit leuchtendkarminrosa Blüten, übersät, sehr schön (5.–7.) .	0.40
„ „ <b>Rosakönigin</b> , leuchtend rosa, kräftiger Wuchs, späteste aller moosartigen (5.) neu .	0.40
„ „ <b>Schneeteppich</b> , reinweiße große edle Blüten, außerordentl. reich blühend, 20–25 cm (4.–5.) neu .	0.40
„ „ <b>Schöne von Ronsdorf</b> . Die mittelgroße, in reichster Fülle erschein. Blüten sind leucht. karmin (5.–7.) .	0.40
„ „ <b>leptophylla</b> , weiß, 15 cm (4.–5.) .	0.30
„ „ <b>muscoideus purpurea</b> , im Aufblühen rot, später helle Blüten (4.–5.) .	0.35
„ „ <b>sancta</b> , hellgelbe Blüten, polsterartig wachsend 5–15 cm hoch, (5.–7.) .	0.60
„ „ <b>rosettenartige</b> Blätter bild. Rosetten, die minder stark wie mit Kalk überkrust., grau oder weißgrün gerandet sind. Lieben sonnige Felsritzen und mageres Erdreich O ▶	
„ <b>Aizoon</b> , silbergraue Rosetten, sehr schön, dankbare Alpine, weißbl. (5.–6.) .	0.40
„ <b>Burseriana</b> , bis über 30 cm breite Polster bildend, blaugraugrün, große blendendweiße Bl., 10 cm (3.) .	0.50
„ „ <b>cotyledon caterhamensis</b> , mit großen Rosetten und prachtvollen bis 40 cm hohen weißen Blütenrispen, Blumen sind stark rosa getupft, s. Abbildung unten .	0.80
„ „ <b>pyramidalis</b> , reichverzweigte pyramidale Rispen, weißer, ein wenig rot punktierte Blüten, die Pflanzen schöne, bis 25 cm Durchm. Rosetten bildend . . . . .	0.40
„ „ <b>umbrosa</b> (Porzellanblümchen), lockerrasig, für Schatten, als Einfassung, wächst 20 cm hoch (4.–5.) . . . . .	0.30
<b>Schivereckia podolica</b> O, polsterbildende Art mit kleinen arabisartigen Blüten, 5–10 cm (4.) . . . . .	0.40
<b>Sedum</b> ( <b>Mauerpfeffer</b> , <b>Fettblatt</b> ). O Meist niedrigbleibende, fleischblättrige Gewächse, die sich zu Einfassungen und Felspartien an trockenen Stellen besonders eignen. Die Blüten erscheinen im Juli-August .	
„ „ <b>anacampseros</b> , mit purpurnen Blumen, kriechend mit runden blaugrünen Blättern . . . . .	0.30
„ „ <b>Ewersii</b> , blaugrün, bodenbedeckende Art, Blüten purpurrosa, 10 cm hoch (8.–9.) . . . . .	0.30
„ „ <b>cantschaticum</b> , ca. 20 cm hohe Blätter oval, über der Mitte gezähnt, blühen gelb, im August, sehr schön . . . . .	0.30
„ „ <b>cantschaticum</b> , fol. varieg., buntbl. Art, 20 cm (7.–8.) . . . . .	0.40
„ „ <b>lydium</b> , grüne Polster, 6 cm . . . . .	0.25
„ „ <b>glaucum</b> , stahlblau schimmernd, niedrig . . . . .	0.25

**Andere meist doldenblütige Sorten. ▶**

	1 St. .K.
<b>Primula auricula</b> , Gartenaurikel. Unterscheidet sich von den anderen Primeln durch samartig glänzende Blüten und ihre feinen violetten, gelblichen, braunen bis fast schwarzen Farben; duftend . . . . .	0.30
„ „ <b>cortusoides</b> , herrlich tiefrosa (5.–6.) . . . . .	0.40
„ „ <b>La Lorraine</b> , leuchtend karmesinrosa mit gelbem Auge, starkwüchsig, die schöne Belaubung während des ganz. Sommers über haltend, Kreuzung aus <i>P. Veitchi</i> Sieboldi, 30 cm (5.–6.) . . . . .	0.60
„ „ <b>Sieboldi</b> , prächtige Frühlingsblüher in weiß, rosa, rot bis dunkelviolet, großbl., halbschattige Lage, humoser, lockerer Boden (4.–6.), nach der Blüte einziehend . . . . .	0.50
„ „ <b>veris elatior alba</b> , Gartenprimel, weiß . . . . .	0.15
„ „ „ <b>lutea</b> , gelb . . . . .	0.15
„ „ „ <b>coccinea</b> , braune und rote Töne . . . . .	0.20
„ „ „ <b>Prachtmischung</b> . . . . .	0.15



*Primula veris* — Gartenprimel

	1 St. .K.
<b>Pulmonaria saccharata</b> (Lungenkraut). O ● Geschätzte Schattenpflanze für humosen Boden, Frühlingsblüher, prachtv. Blattfärbung, 25 cm (3.–4.) . . . . .	0.40
„ „ <b>rubra</b> , mennigrot, 25 cm (4.) . . . . .	0.40
<b>Sagina subulata</b> , Sternmoos O. Moosartige, dichte u. feste Polster bildende Pflanze mit feinen weißen Blüthen im Juli. Für Felspartien, Plattenwege und Böschungen (7.–8.) s. Abb. . . . .	0.20



## Niedrigbleibende Stauden. (Fortsetzung)

	1 St. H.
<b>Sedum</b> (Mauerpfefter)	
„ <i>micranthum</i> , ganz fein gefiedertes, hellgrünes Laub, weißbaldig blühend, sehr schön, 5–10 cm hoch	0.30
„ <i>obtusifolium</i> , eigenartig dicke, bräunlich-schein. Blume	0.30
„ <i>reflexum</i> , saftig grün belaubt, Blüte gelb, 15 cm (7.)	0.25
„ <i>Sieboldi</i> (Eiskraut), eins der schönsten Sedums, mit blauen, rotgesäumten Blättern und rosa Herbstblüten, auch bekannt als Topfpflanze. Außerordentlich empfehlenswert	0.40
„ <i>spectabile</i> (Fetthenne) s. Rabattenstauden	0.40
„ <i>spurium</i> , starkwüchsige Bodenbedeckungspflanze, auch noch für Halbschatten, hellrosa, 15 cm (7.–8.)	0.25
„ <i>splendens</i> , dunkelrote Blume, 15 cm (7.–8.)	0.30
<b>Sempervivum</b> , Hauswurz. O Sind für trockene Abhänge, Felspartien und Mauern die bestgeeigneten Pflanzen, gedeihen in mageren Böden. Fleischige Blätter, rosettenbildend, blühen im Juli.	
„ <i>Brownii</i> , bräunlich dunkle Rosetten bildend	0.30
„ <i>Gamma</i> , mittelgroße Rosetten, im Frühling fast in der Mitte weiß übersponnen	0.40
„ <i>fimbriatum</i> , hellgrün	0.25
„ <i>triste</i> , rotbraunes Mauerröschen	0.25
<b>Silene acaulis</b> , Kreuzkraut, O Rosarot, moosart., 5 cm hoch (5.–6.)	0.40
„ <i>alpestris</i> , weiß, 15 cm (5.–6.)	0.40
„ <i>Shafta</i> , lockerrasig, Blüten leuchtend rosa. Für Einfassungen und Alpinum, 10 cm hoch (6.–8.)	0.40
<b>Solidago brachystachya</b> , O ganz niederes gelbes Solidago, 20 cm hoch, blüht im September, hübsche Herbstform fürs Alpinum und niedere Gruppen	0.40
<b>Stachys lanata</b> , Ziest. O Rosarot. Dauerh. schöne Einfassungspflanze mit weißwolliger Belaubg., 40 cm hoch (7.)	0.30
<b>Synthyris reniformis</b> , O violett für trockene, nicht zu schattige Stellen unter Gebüsch und Bäumen im Park, auch zu Einfassung von Staudenbeeten (5.–6.)	0.80



Veronica True Blue, prachtvoll dunkelblau, 30–40 cm hoch



Viola cucullata — Pfingstveilchen, riesenblumig

	1 St. H.
<b>Teucrium chamaedrys</b> , O niedriges, immergrünes Sträuchlein mit rosa Lippenblüten. Sehr gute Einfassungspflanze. Buchsbaumersatz, 25 cm (6.–8.)	0.40
<b>Tiarella cordifolia</b> , Herzblatt, D, prachtvoller Schattenboden begrüner	0.40
<b>Thymus lanuginosus</b> (Thymian). O Hübsche, weißwollige, kriechende Felsen- und Einfassungspflanze mit rosafarbenen Blütchen 5–8 cm (6.–7.)	0.30
„ <i>serpyllum albus</i> , dichte, frischgrüne rosige Polster mit reinweißen Blütchen, 5–8 cm (6.–7.)	0.30
„ <i>serpyllum coccineus</i> , lebhaft rot, 5–8 cm	0.30
<b>Veronica</b> O Allioni, blau, niedrig, rasenbildend	0.40
„ <i>repens</i> , hellblau, 5 cm, rasenbildend	0.30
„ <i>prostrata alba</i> , weißer Teppichehrenpreis, 5 cm, (5.–6.)	0.40
„ <i>prostrata coerulea</i> , blau	0.40
„ <i>gentianoides</i> , hellblau, 30 cm	0.40
„ <i>incana</i> , mit silberweißen Blättern und dunkelblauen Blütenrispen, 30 cm, (5.–6.) für Rabatten und Grabbeepflanzung sehr schön	0.30
„ <i>rupestris</i> O, leuchtend amethystblaue Rispen, Rasenpolster bildend, Felsstaude 10 cm (6.–7.)	0.30
„ <i>spicata erica</i> , neu, mit prächtig dunkelrosaroten Blumen, ca. 30 cm hoch (7.–8.)	0.40
„ <i>True blue</i> , blau, prachtv. Steingartenpfl., extra 25/40 cm	0.40
<b>Viola cornuta</b> (Sommerveilchen, Hornveilchen). O D	
<b>Viola cornuta-Hybriden</b> . Kreuzungen von cornuta-Sorten mit Viola tricolor. Sie besitzen Wuchs von Viola cornuta und die großen Blumen der Stiefmütterchen. Hervorragende Beetpflanzen. Blüten ununterbrochen von April bis zum Frost, winterhart.	
„ <i>Hansa</i> , reindunkelblau, 15 cm (5.–9.)	0.40
„ <i>Woodgate</i> , dunkelblau, 3 mal so groß als Wermig	0.50
„ <i>gracilis superba</i> , mit einer Fülle zierlicher violettblauer Blütchen, früh und langanhaltende Blüte	0.40
„ <i>cucullata grandiflora</i> , Pfingstveilchen, langgestielte, tief dunkelblaue große Blüten, 20 cm (6.–7.)	0.30
<b>Viola odorata</b> , wohlriechendes Veilchen. O ●	
20 <i>Königin Charlotte</i> , das reichblühendste blaue frühe Veilch.	0.30
25 <i>Meisener Mädel</i> , vorzüglich zum Treiben	0.30
26 <i>odorata alba</i> , einfach reinweiß, sehr gut zum Treiben	0.50

## Freilandfarne.

Wir führen nur einige wenige der besten winterharten Freilandfarne auf. Diese zeichnen sich durch Anspruchslosigkeit an Pflege und Platz aus. Dort wo andere Zierpflanzen im Schatten hoher Bäume und Sträucher nicht mehr gedeihen, entwickeln sie meist noch prächtige Wedel. Sie lieben humosen Boden, dem man noch etwas Torf beimischen kann. O ●

	1 St. H.
<b>Adiantum pedatum</b> , Venushaar, Freilandfrauenhaar	1.—
<b>Aspidium aculeatum</b> , syn. Polystichum, edler Schildfarn, lange, schmale, fein zerteilte Wedel, wintergrün, 30–40 cm	0.60
„ <i>filix mas</i> , syn. Dryopteris, robuster, üppiger Farn für schlechten, trockenen Schattenplatz, auch für Sonne, bis Weihnachten frischgrün, 60 cm hoch	0.40
„ <i>spinulosa</i> , synon. Dryopteris, zierlich, für halbschattige Lagen, 30–60 cm	0.50
<b>Asplenium Trichomanes</b> , Streifenfarn, 5–10 cm hoch, für schattige Lage, für Felsen und Trockenmauern	0.40
„ <i>viride</i> , ähnl. wie voriges, Wedel krautig, hellgrün, für Schatten	0.50
<b>Athyrium filix femina</b> , Waldfarn, heimische gekrauste Art, 50–80 cm	0.40
<b>Blechnum spicant</b> , Rippenfarn, rosettenartiger Busch mit wintergrüner, lederartig glänzender Belaubung, 20–30 cm hoch	0.50

## Freilandfarne (Fortsetzung)

	1 St. H.
<b>Osmunda regalis</b> , Königsfarn, wird an feuchten Stellen über 1 m hoch, prächtige Wedelbildung	1.—
<b>Polystichum angulare proliferum</b> , schmale, immergrüne Wedel, 50 cm	0.70



Polystichum angulare proliferum nephrolepifolium



## Freilandfarne (Fortsetzung)

- Polystichum angulare proliferum nephrolepifolium**, herrlicher, immergrüner Farn, dessen vornehme grünlichgelbe Wedel an die eines Nephrolepis erinnern. Sehr selten, nur 40 cm hoch . . . . . 1 St. .  
 „ **divisiolobum rob.**, immergrüne, feingefiederte und bräunlich behaarte Wedel, 60 cm . . . . . 2.—  
**Scolopendrium vulgare**, Hirschzunge, als ältere Pflanze sehr widerstandsfähig, 20—30 cm hoch . . . . . 0.80  
 „ **undulatum**, gewellter Hirschzungenfarn, sehr schön . . . . . 0.60  
**Struthiopteris germanica**, Trichter- oder Becherfarn, prachtvoller großer Gartenfarn, 40—80 cm . . . . . 1.20  
 „ . . . . . 0.60

## Steingarten-, Zwerggehölze.

Zur Belegung des Steingartens oder von Felspartien sind diese Gewächse fast unentbehrlich. Die Preise sind nach Stärke wechselnd.

- Berberis Wilsonae**, O kleinblättrig, fast immergrün, prächtig karminrote Herbstfärbg., 80 cm, gelb (5.-6.) 1 St. .  
 „ **candidula**, immergrüner flachwachsender Strauch mit glänzend grünen, unterseits weißen Blättern, gelben Blüten und blauschwarzen Früchten . . . . . 0.90 bis  
 „ **Thunbergi atropurpurea**, kleiner laubabwerfender Strauch, rotblättrig mit lange haltbarem korallenrotem Fruchtschmuck . . . . . 0.75 bis

- Chamaecyparis, Fächerzypresse** O  
 „ **Lawsoniana minima glauca**, dichtgedrängte, zwerg. Kugel von dunkelblaugrauer Farbe, 30 cm hoch und höher . . . . . 1 St. .  
 „ **Obtusa nana**, Zwergfächerzypresse, gehört zu den langsamst wachsenden Nadelhölzern . . . . . 3.50 bis  
 „ **pygmaea**, flachwachsende Zwergfächerzypresse, 20—30 cm hoch . . . . . 1 St. .  
 „ . . . . . 5.— bis

- Cotoneaster**, Felsenmispel, wertvoller Strauch, dessen Formen teils kriechend zwischen Felsen und Plattenwegen, teils höher wachsende Arten halbimmergrüner und beerentragender Vogelschutzgehölze abgeben. O  
 „ **congesta**, mit kriechenden Zweigen und kleinen lebhaft grünen Blättern, wintergrün, 30 cm . . . . . 1.25 bis  
 „ **horizontalis**, mit bizarrem, eigenartigem Wuchs und roten Beeren im Herbst, ca. 50 cm hoch werdend . . . . . 1 St. .  
 „ . . . . . 1.— bis

- „ **humifusa**, kriechend mit dichtem Wuchs, lange niederliegende Zweige, die dicht mit dunkelgrünen Blättern bedeckt sind. Im Herbst scharlachrote Früchte, für Felsgarten, 5 cm . . . . . 1 St. .  
 „ **praecox Nan Shan**, chinesische großbeerige frühfarbige Felsenmispel . . . . . 1.25 bis  
 „ . . . . . 2.— bis

- Cytisus, praecox**, Elfenbeinginster O . . . . . Topfballen .  
 „ Reizende Ginsterart, die in keinem sonnigen Garten fehlen sollte. Seine zierlichen Zweige sind im Mai mit kleinen Schmetterlingsblütchen übersät, die im Aufblühen schwefelgelb, später weißlichgelb sind. Besonders schön im Steingarten. . . . . 2.—  
 „ . . . . . 2.50

- Daphne cneorum major**, Rosmarinseidelbast, O leuchtend rosa Dolden Sternblüten, wohlriech., schwerer Lehm-boden empfehlenswert, 20—25 cm hoch (4.—5.) Junge Pflanzen . . . . . 1.50  
 „ **Mezerum**, lilarosa, wohlriechend, seiner frühen Blüte wegen besonders beliebt, 30—50 cm (3.—4.) . . . . . 3.—

- Evonymus, radicans var.**, weißbunte halbkriechende Zwergspindel, für Felsgärten und Einfassung. O . . . . . 100 St. .  
 „ . . . . . 1 St. .  
 „ **kewensis (minima)**, kleinbl. dichtbelaubte, harte am Boden kriechende Form. Schöne Felsenpflanze, auch für Grabbeepflanzung . . . . . 10 Stück .  
 „ . . . . . 4.50 .

- Fuchsia gracilis**, O Zierliche wildwachs. winterharte Fuchsie, rote Hüllblätter, innen blau, leichte Schutzdecke erwünscht, auch Halbschatten (7.—8.) . . . . . 0.60  
 „ **corallina**, große dunkelblaue Petalen mit roter Koralle . . . . . 0.70  
 „ **hybr. Tom Thumb**, mit scharlachroten Blütchen, nur 20 cm hoch werdend . . . . . 0.80

- Jasminum nudiflorum**, O gelbe Blüten an grünen Zweigen vor dem Laubaustrieb, 150 cm (3.) . . . . . 3.—  
 „ . . . . . 1.50 bis

- Juniperus, Wacholder** O  
 „ **Pfitzeriana**, bildet breite Pyramiden mit kräftigen, wachrecht abstehenden Ästen; feine leicht wirkende Bezeichnung mit graugrünen Nadeln, Breite 30—40 cm . . . . . 1.50  
 „ . . . . . 3.50  
 „ **jap. aurea**, besonders schöne malerische Form, Wuchs langsam und in die Breite gehend, Belaubung goldgelb . . . . . 6.—  
 „ **sabina**, bläulichgrüne Form, niedrig bleibend, aber in die Breite wachsend, 30—50 cm . . . . . 5.—  
 „ **virginiana**, pyramidal wachsend, dunkelblau grün 60 bis 80 cm . . . . . 5.—  
 „ **prostrata**, blauer Kriechwacholder . . . . . 5.—

- Lavandula-Lavendel, vera**, O Munstead Riesen, der echte, blaue, duftende Lavendel, graugrüne Belaub., 50 cm (7.—8.) . . . . . 0.50  
 „ **Lonicera nitida**, kleiner, immergrüner Strauch mit zierlicher, myrthenähnli. Belaubung 100 St. .  
 „ . . . . . 50—120.—, .  
 „ . . . . . 0.70 bis  
 „ **pileata**, immergrüner Felsenstrauch mit buxusähnlicher Belaubung und violett-purpurnen Zierfrüchten, 30 cm . . . . . 1.50  
 „ . . . . . 100 St. .  
 „ . . . . . 65.—

- Pinus montana**, Zwergkiefer, O mit niederl. und bogenart. aufwärts gerichteten Ästen, Breite 30—40 cm . . . . . 2.50  
 „ . . . . . 3.50  
 „ . . . . . 3.50

1 St.  
.

2.—

0.80

0.60

1.20

0.60

1.20

1.50

1.—

7.—

7.—

8.—

6.—

2.—

3.—

2.50

3.—

2.50

—

3.—

—

3.—

1.—

0.50

0.60

0.70

0.80

3.—

1.50

3.50

6.—

5.—

5.—

5.—

0.50

1.50

0.90

2.50

3.50

Elfenbeinginster *Cytisus praecox*, prachtvoller Frühlingsblüher

## Steingarten-, Zwerggehölze (Fortsetzung)

- Picea Maxwelli**, Zwergfichte, flachkugelig, dichtverzweigte Art mit hellgrüner Benadelung, Breite 20—25 cm . . . . . 5.50  
 „ Breite 25—30 cm . . . . . 7.—  
 „ **Ohiendorff**, Zwergkugelfichte, 20—30 cm . . . . . 6.—  
 „ **pumila plauca**, plattrunde Zwergform, mehr in die Breite wachsend, schwarzgr., 40 cm . . . . . 3.50  
**Picea excels. Clanbrasiliana**, Zwergfichte, breit, kegelf. wachsend . . . . . 5.—  
 „ **pygmaea**, Zwergstachelfichte, kegelf., aufstrebend, hellgr. Färbung . . . . . 3.50 bis 5.—

Chamaecyparis Obtusa nana Picea Maxwelli  
2 Zwerggehölze für Steingärten

Lavendel, echter; prachtvoller Blütenstrauch. Die wohlriechenden Trockenblüten werden gern zwischen Kleider und Wäsche gelegt.



## Zwerggehölze. (Fortsetzung)

## Potentilla — Fingerstrauch ○

„ *Farreri*, strauchige Fingerkrautart mit zierl. Belaubung u. großen goldgelben Blumen vom Sommer bis Herbst, 50 cm

„ *hybrida sulphurea*, ähnelt im Wuchs der *P. Farreri*. Blüht ununterbrochen bis zum Frost. Herrliche schwefelgelbe Blüten; für Steingärten und Vorpflanzungen . . .

**Rosa Rouletti, die kleinste Rose der Welt.** ○ Die zwergigste u. zierlichste aller existierenden Rosen. Die nur 10-15 cm hoch werdenden, dichten Büsche bringen in ununterbrochener Folge ihre kleinen rosafarbenen, gefüllten Miniaturröschen hervor. Wegen ihrer Kleinheit an bevorzugten Stellen im Steingarten besonders geeignet. Verlangt leichten Winterschutz. Auch als Fensterpflanze für sonnige nicht zu warme Zimmer. Zwerg-Pflanzen mit Topfballen

**Thuya recurva nana** bildet ganz dichtzweigige, rundl. Pflanzen von regelmäßiger Form . . .

„ *Rosenthalii*, säulenförmig aufstrebend und glänzend dunkelgrün . . .

**Veronica anomala** ○ Ganz niedrige strauchige Art mit myrtenähnli. Blättern, weißbl., für Steingärten, aber auch geschnitten als Einfassung, 30—40 cm (6.—7.) . . .

**Vinca minor**, immergrün. ○ Dankbar für Einfassung, Bodenbedeckung in schattiger Lage, aber auch für Felspart. u. Abhänge, 10—15 cm, blau-bl., je nach Stärke . . .

**Pyracantha Lalandi**, Feuerdorn, immergrüner Strauch mit weißdornähnlichen Blütenbündeln und prachtvoller Fruchtbehänge, der bis tief in den Winter hinein haftet. Als Einzelstrauch in größeren Steingärten, auch für Mauerbekleidung an Draht- oder Holzgestellen in warm. Lage



**Pyracantha Lalandi**, echter Feuerdorn, im Herbst und Winter mit orange-roten Beeren übersät

## Winterharte

## Freiland-Kakteen (Opuntien). ○

Mit ihren eigenartig geformten fleischigen Gliedern und ihrem herrlich. Blütenflor in rosa, roten, gelben u. orangefarb. Tönen geben sie ein wertvolles Material zur Bepflanzung warmer und sonniger Felsanlagen, Steingärten und Böschungen. Eine leichte Decke von Tannenreisig ist empfehlenswert.

**Opuntia camanchica**, kreisrunde flache Glieder, Blüten gelb

„ *leucospina*, 4-5 cm große, gezähntbl. Blüte, innen gelbe, unten orangefarbige, außen grünlichgelbe Blumenblätt.

„ *Rafinesqui cymochila*, niederliegende Art mit hoch aufrechtstehenden runden oder verkehrt eiförm. Trieben, Blüte gelb, unten rötlich

„ *spirocenta*, ähnlich *camanchica*, aber längere weiße Stacheln

„ *xanthostemma*, kurze rundliche platte Glieder, Blüte rötlich-gelb

1 St.  
H.

0.80

0.70

0.70

5.—

5.—

0.60

0.60

2.50

## Winterharte

## Sumpf- und Wasserpflanzen ○

Die mit **W** bezeichneten Pflanzen sind Wasserpflanzen und müssen zum mindesten bis zum Wurzelhals im Wasser stehen.

**Acorus calamus var.**, bunter Kalmus, schiffartiges Laub, Blüten in 10—15 cm langen Kolben, 60—70 cm hoch (6.—7.), gedeiht in jedem Wasserstande . . . **W**

**Alisma plantago**, Froschlöffel. Breite langgestielte Blätter 100 cm . . . **W**

**Butomus umbellatus**, Blumenbinse, rosarote Blüten dolden, schiffartige Blätter, 120 cm (6.—7.) . . . **W**

**Calla palustris**, Schlangenzunge, Sumpfcalla. 15—30 cm hoch, mit herzförmigen Blättern, außen grünlichen, innen weißl. Blüten scheiden (5.—6.) und roten Beerenkolben im September. Für nasse Stellen im Park und auch für Teichränder . . . **W**

**Caltha palustris fl. pl.**, Sumpfdotterblume, mit goldgelben Blumen, in feuchter Lage am Wasser oder in etwas sumpfigem Terrain . . .

**Eriophorum angustifolium**, Wollgras, heimisches Cyperngras mit linealen Blättern und wolgigen Blütenähren; im Alpinum und Park im sumpfigen Moorbeet . . .

**Glyceria spectabilis fol. var.**, Ampelgras, gelbbuntes hochwachsendes Wassergras . . . **W**

**Hemerocallis**, siehe Stauden Seite 89.

**Hippuris vulgaris**, Tannenwedel, tannenartig verzw., 100 cm **W**

**Iris Kaempferi**, siehe Seite 90.

**Juncus zebrinus**, gestreifte Binse, Stengel werd. bis 150 cm hoch, sind grün und weiß gestreift . . . **W**

**Lysichitum camtschaticense**. Eine seltene, winterharte Seepflanze mit Riesenblättern, an Musa erinnernd, und prächtigen großen gelben Blumen, die der *Calla Ellottiana* ähnlich sind, blüht Ende April . . .

**Myosotis palustris Nixenaue**, Sumpftergbeinicht . . .

**Phragmites communifol. varieg.**, weißbuntbl. Schilfrohr . . .

**Sagittaria japonica**, Pfeilkraut, die schönste einfachblühende . . . **W**

„ *sagittifolia*, das heimische Pfeilkraut . . . **W**

**Spiraea**, siehe Seite 85 unter Astilbe.

**Thypha angustifolia**, schmalblättrige Rohrkolben, b. 200 cm **W**

1 St.  
H.

0.60

0.40

0.40

0.70

0.50

0.50

0.40

0.40

0.70

2.50

0.40

1.20

0.50

0.40

0.50

## Winterharte Seerosen. ○

Wachstumsbedingungen.

Kleinere, 50—100 cm weite und 30—60 cm tiefe, gut gereinigte Holzgefäße, wie Fässer etc., an möglichst geschützten und sonnigen Stellen des Gartens eingegraben, ergeben bereits einen vortreffl. Standort für die verschiedensten Seerosen und Wasserpflanzen. Die Gefäße werden etwa 1/2 Fuß hoch mit einer reinen, lehmigen Gartenerde, der auch Knochenmehl und verrotteter Kuhdung beigemischt werden kann, gefüllt. Dann werden die Pflanzen hineingepflanzt. In Teichen ist Winterschutz unnötig. Kleinere Behälter werden entleert und der Boden mit Torf, Laub oder Moos gut abgedeckt. Die zahlreichen vom Mai bis Oktober ununterbrochen erscheinenden lieblichen Blüten bilden das Entzücken des Gartenliebhabers.



**Nymphaea Gladstoniana**

**Nymphaea atropurpurea**, tief karmesin, 18 cm Durchmesser, 40—80 cm Wasserstand . . .

„ *chrysantha*, kupferfarbig, 30—60 cm Wasserstand . . .

„ *colossea*, fleischfarbig, 15—20 cm Durchmesser, 40—100 cm Wasserstand . . .

„ *Freibeli*, feurig dunkelrot, 10—15 cm Durchmesser, 30—100 cm Wasserstand . . .

„ *Gladstoniana*, schneeweiß, kugelförmig, 15—20 cm Durchmesser, 50—100 cm Wasserstand . . .

„ *James Brydon*, violettrot, halbgef., kugelförmig, 12—15 cm Durchmesser, 40—100 cm Wasserstand . . .

„ *Laydeckeri rosea*, rosa, 10—15 cm Durchmesser, 30—80 cm Wasserstand . . .

„ *odorata sulphurea*, hell-schwefelgelb, stark duftend, braun gezeichnetes Laub, 80 cm Wasserstand . . .

1 St.  
H.

5.—

5.—

5.—

5.—

5.—

6.—

5.—

5.—

## Winterharte Ziergräser.

In der Nähe von Gewässern oder als Einzelpflanze auf dem Rasen, jeweils ihrem Charakter entsprechend ausgepflanzt, bringen sie im Garten eine angenehme Abwechslung hervor.

**Arundo Phragmites fol. var.**, ein hohes Gras m. schönen weißbunten Blättern, 60 cm ○ . . .

**Avena sempervirens**, blaugraue, steif aufrechte Blätter, sehr dekorativ. 40 cm . . .

**Eulalia jap. gracillimus** ○, elegante, dunkelgrüne Blätter mit weißem Mittelstreifen, sehr zierlich, 100—150 cm . . .

„ *zebrinus*, mit gestreift. häng. Blättern, 120—150 cm . . .

**Festuca glauca**, niedriges blaugrünes Gras, 20 cm, prachtvoll für Heidegärten, 15 cm ○ . . .

„ *Glacialis*, schönes blaues Teppichgras, 10 cm . . .

**Glyceria spectabilis fol. varieg.** ○, elegant überhängende Blätter, ca. 100 cm hoch, bes. schön für Uferbepflanz. . .

1 St.  
H.

2—4

2—4

2—4

2—4

2—4

2—4

0.40

0.50

0.70

0.80

0.30

0.40

0.40



## Winterharte Heidekräuter.

Reizend für Ausschmückung von Felspartien. Gedeihen in jed. lockeren Boden, bevorzugen jedoch einen Zusatz von Heide-, Moor-, Lauberde oder Torfmull. ○

Im Winter leichte Bedeckung mit Tannenreisig empfehlenswert.

<b>Erica vulgaris Alportii</b> , mit schlanken, dünnen graugrünen Trieben und dunkelroten Blüten, 30 cm (8.—9.)	0.60
„ <b>vulgaris aurea</b> , prächtig goldgelbe Belaubung und lila Blüten (8.—9.)	0.60
„ <b>cuprea</b> , rötlichgelbe Belaubung, lila Blüte (7.—8.)	0.60
<b>Erica carnea Jac. Backhouse</b> , lilarosa, blüht früher und mit größeren Blüten als carnea (3.—5.)	0.60

## Moorbeetpflanzen.

Unter der Bezeichnung Moorbeetpflanzen sind eine Reihe unserer besten Blütensträucher zusammengefaßt. Unter ihnen nehmen wohl die winterharten Rhododendron und Azaleen eine hervorragende Stelle ein. Wenn sie zum üppigen Gedeihen Moerde, Heideerde oder Lauberde bevorzugen, so kann man sich auch schon durch eine Beimischung von Torf zum Gartenboden helfen. Moorbeetpflanzen sind kalkfeindlich, daher muß in kalkreichen Gegenden der Boden unbedingt in obiger Weise verbessert werden. Zum Schutz gegen austrocknende Winde ist im Sommer reichliches Gießen, im Winter Bedecken des Bodens mit verrottetem Dünger oder Laub zu empfehlen. Wintergrüne Arten werden zweckmäßig an absonniger oder halbschattiger Lage gepflanzt. Gleiche Bodenbearbeitung wie für Heidekräuter. Nach der Blüte für reichliche Bewässerung wegen des starken Austriebs dankbar.

<b>Andromeda floribunda</b> , bis 150 cm hoch werdender blütenreicher Strauch mit langen weiß. rispenartigen Blütenstand., vom März bis Mai ○	1 Stück ./. 3.— b. 5.—
„ <b>prolifolia</b> , bis 20 cm hohes immergrün. Sträuchlein mit hellrosafarbigem Blütenglocklein (6.—8.)	2.50 b. 3.—
<b>Japanische Azaleen</b> , neue winterharte Hybrid, reichblühend, über und über mit zierlichen kleinen Blüten bedeckt, wintergrün ○	3.— b. 4.—
„ <b>Hinomayo</b> , x <b>Kämpferi</b> , rosa, Kreuz., wintergr. kirschrot, wintergrün	3.— b. 4.—
„ <b>amoena</b> , karminrot	3.— b. 4.—
„ <b>Kämpferi</b> , leuchtend orangerot	3.— b. 4.—
„ <b>mollis-Hybriden</b> , ( <b>Felsenstrauch</b> ). ○ Es gibt im Frühling (Mai und Juni) keinen schöneren Gartenschmuck als eine gut besetzte Gruppe von blühenden Azalea mollis. Obgleich die Blumen sich vor völliger Ausbildung der Blätter entfalten, so gewähren sie doch durch ihre Menge und durch die prächtigen Farbnuancen von rot bis gelb einen überaus herrlichen Anblick. Besonders zu empfehlen sind dieselben als Vorpflanzung zu Rhododendron-Gruppen. Als Topfpflanzen getrieben, blühen sie schon von Januar bis Februar an im Zimmer. Sie sind vollständig winterhart und brauchen keine Bedeckung.	2.50 b. 6.—
<b>Azalea Arendsii</b> ○, wintergrün und winterhart. Laub an Azalea indica erinnernd, außerordentl. reichblühend von lila über fleischrosa bis leuchtendkarminrosa. In den ersten Jahren nach der Pflanzung mit Laub oder Torf den Boden um die Pflanze bedecken, ebenso leichter Reisigschutz des Laubes, kräft. gutbektosp. Pflanze	3.— b. 5.—
<b>Calluna vulgaris</b> (Besenheide), siehe winterharte Heidekräuter	
<b>Erica carnea</b> (echt Heide, Heidekraut), s. Winterharte Heidekräuter	
<b>Kalmia latifolia</b> , breitbl. Lorbeerrose, immergrüner Strauch m. glänzend. lorbeerähnlichen Blättern, zahlreichen Blütendolden von zartrosa bis weiß, (5.)	2.50 b. 4.—
<b>Rhododendron</b> (Alpenrosen). Die Rhododendron sind vorzügliche Freiland- und Topfpflanzen, im Garten, auf Beete mit Heide und Torf ausgepflanzt, gedeihen sie vortrefflich und bilden bereits im Mai—Juni herrlich blühende Gruppen; von Januar an blühend lieferbar. Jederzeit versendbar und zu pflanzen. ○	



**Azalea mollis**  
prachtv. Frühjahrsblütenstrauch f. Vorpflanzungen.

<b>Erica carnea alba</b> , reinweiß, 20 cm (2.—4.)	1St. ./. 0.60
„ <b>atrorubra</b> , tiefrosa	0.70
„ <b>Winter Beauty</b> , dunkelrosa, besonders frühblühend, 10—15 cm (2.—4.)	0.60
„ <b>herbacea Vivelli</b> , die schönste rote Erica, rötlichbraun belaubt, Blume leuchtend karminrot (4.—5.)	
„ <b>vagans</b> , niedrige, sehr schöne dicht wachsende Art. Blüht von Juli bis September mit von unten aufblühenden langen ährenartigen Trauben, sehr reich	0.60
„ <b>alba</b> , prächtige Abart der vorigen mit leuchtenden reinweißen Blüten, ganz bes. schön, 15—20 cm (8.—10.)	0.60
„ <b>St. Keverne</b> , leuchtend dunkelrosa (7.—9.)	0.70

<b>Rhododendron arboreum hybr.</b> in versch. best. Sort. u. Farben mit Knospen, schöne ges. Pflanzen	1 Stück ./. 3.— b. 5.—
Höhe 60—70 cm 5.50 ./. 40—50 cm 3.50 ./. 70—80 „ 6.50 ./. 50—60 „ 4.— ./. 80—100 „ 10.12.— ./. „ <b>Catawbiense grandiflorum</b> , ganz bes. schön reinlila blühende Sorte für ganze Gruppen, hat noch den bes. Vorzug vollkommener Winterhärte	3.50 b. 15.—
„ <b>Pink Pearl</b> , die schönste fleischfarb. rosa Sorte mit sehr großen Dolden u. Blumen. Wirklich prachtvolle Neuheit. Hat die Kälte bis zu 18° glänzend überstanden. Siehe Abbildung unten	4.— b. 15.—
„ <b>ferrugineum</b> , rostfarbige europäische Alpenrose, bekannte zwergige bis 80 cm hoch werdende, breitwachsende Art. Kleine hellrote, in der Knospe scharlachrote Blüten im Juli—Juni. Beste Art für Steingärten und Heidegärten	3.— b. 5.—
„ <b>impeditum</b> , neue niedrige Zwergart aus China, Blätter ovalrund, nur bis 12 mm, glitzernd beschuppt, violett-purpurn, sehr reichblühend im Mai für Stein- und Heidegärten	3.— b. 5.—
„ <b>racemosum</b> , niedr., buschiger Strauch mit klein. lederartiger Belaubung. Zahlr. zartrosa Blüten. Mitte Mai	3.— b. 5.—
„ <b>praecox</b> . Die schönen bläulich karminfarbenen Blüten bedecken bereits im ersten Frühjahr den Strauch	3.— b. 5.—
<b>Rhodora canadensis</b> , 5—8 blütig, rosa bis violett-blütige Doldentrauben, sehr reich- und frühblühend, mit länglichen schmalen Blättern ○	3.50 b. 5.—
<b>Skimmia Foremanni</b> , Schöne Art mit großen, abgerundeten, dunkelgrünen Blättern; den zahlreich. weißen Blüten folgen rote Früchte	4.— b. 5.—

## Vorzügliche Heideerde

zur Herstellung der Beete für Azalea mollis und Rhododendron offerieren 50 kg 3.—./, 500 kg 25.—./, 5000 kg 200.—./,



**Rhododendron Pink Pearl**, fleischfarbig rosa, großdoldige



## Schlingpflanzen für Lauben und Mauerbekleidungen im Freien.

## Mehrjährig, winterhart, ausdauernd.

	1 St. H.	10 St. H.
<b>Ampelopsis quinquefolia</b> (Wilder Wein), O D großblättrig, besonders für Lauben geeignet, müssen gebunden werden, ganz starke Pflanzen . . . . .	0.80	7.50
„ <b>Engelmanni</b> , steilige Blätter mit schöner roter Herbstfärbung, dankbar für Spalier zum Klettern, stark . . . . .	0.80	7.50
„ <b>hederacea muralis</b> , selbstklammernd, rankt ohne besondere Befestigung an Wänden hinauf, sehr stark . . . . .	1.—	9.—
„ <b>Vitis Veitchi purpurea</b> , besonders für Hauswände u. Mauern geeignet, prachtvolle Herbstfärbung, rankt selbstklammernd, stark . . . . .	1.—	8.—
<b>Aristolochia Sipho</b> , Pfeifenblatt, O D großblättrig, raschwachsend, mit pfeifenähnlichen braungrauen Blüten . . . . .	2.50	—
<b>Bignonia radicans</b> , Trompetenblume, O bringt prachtv. Dolden großer, stumpfrot gefärbter, trompetenartiger Blumen an den Triebenden. Geeignet für Laubengänge, Veranden in etwas geschützter Lage (7.—8.) . . . . .	2.—	—
<b>Calystegia pubescens fl. pl.</b> Gef. rosa Winde, O D Bekannte Kletterpfl. z. Bekleidung von Balkons u. Spalieren, die währ. d. ganz. Sommers dichtgef. zartrosa Blumen hervorbringt. Wird durch Keime fortgepflanzt, die 20—30 cm voneinander entfernt gesetzt werden. Kräft. Keime 100 St. H. 10.— . . . . .	0.20	1.50
<b>Clematis, Waldrebe</b> , wunderbar für Lauben und Balkons, ferner zur Bekleidung von Wänden, winterhart, O D Richtige Wahl des Standortes ist für ein gutes Gedeihen der Clematis unerlässlich. Man vermeide die heiße Mittagssonne, ferner zu nassen Standort. Ostseite d. Hauses ist die beste, Süd- und Südwestseite nur dann, wenn genügend Wasserabzug möglich ist. In feuchter Lage grabe man ein 80 cm tiefes Pflanzloch, bringe eine 30—40 cm Schicht Kalkschotter od. Ziegelschotter hinein und darauf eine kräftige Pflanz-erde. . . . .	1.80	16.—
<b>Clematis Henry</b> , reinweiß . . . . .	1.80	16.—
„ <b>Jackmanni</b> , bekannte reichblühende Sorte, dunkelviolettblau (6.—8.) . . . . .	1.80	16.—
„ <b>Lady Betty Balfour</b> , dunkelblau (8.—9.) . . . . .	1.80	16.—
„ <b>Ramona</b> , lavendelblau, Verbesserung d. bekannt. Sorte Lasurstern (8.—9.) . . . . .	1.80	16.—
„ <b>Ville de Lyon</b> , leuchtend rot (8.—9.) . . . . .	1.80	16.—
„ <b>montana perfecta</b> , mittelgroßblumig, zart weißrosa, überaus reichblühend, schnell wachsend, im Mai mit weißen Blüten überdeckt (4.—6.) . . . . .	1.80	16.—
„ <b>rubens</b> , rosenrot (5.—6.) . . . . .	1.80	16.—
„ <b>paniculata</b> , sehr stark wachsend, in 1—2 Jahren 3—4 m wachsend, vorzüglich für Lauben, mit kleinen weißen, jasminduftenden Blüten im Herbst (9.—10.) . . . . .	1.80	16.—
<b>Efeu, Efeuwände</b> usw. siehe unter Dekorationspflanz. Seite 110. . . . .	3.—	25.—
<b>Glycine chinensis (Wistaria)</b> , bekannte, in blauen großen Rispen blühende Schlingpflanze, besonders schön an Häusern, Balkons, Lauben, starke Pflanzen O D . . . . .	1.—	9.—
<b>Humulus lupulus aureus</b> (Golden Vließ), ausdauernd. Hopfen, vollständig winterhart, gelbblühend O D . . . . .	0.80	7.—
<b>Lathyrus latifolius</b> „White Pearl“, reinweiß, ausdauernd. Staudenwicke O D . . . . .	0.80	7.—
„ <b>latifolius Rosenkönigin</b> , hellrosa, großbl. Sorte . . . . .	2.—	18.—
<b>Lonicera caprifolium praecox</b> , Geißblatt, Jelläng- jelleber, wohlriechende Blüte O D . . . . .	1.20	10.—
<b>Polygonum Auberti</b> , starkwachsendes Schlingge- wächs mit schöner hellgrüner Belaubung und großen rötlichen rahmweißen Blütenrispen, s. Abbildung, starke Pflanzen O D . . . . .		



Glycine chinensis (Wistaria)



Clematis, Waldrebe Ramona, lavendelblau



Clematis paniculata, weißblühend, stark duftend



Polygonum Auberti (Knöterich)



# NELKEN

Wohl wenige Pflanzenarten erfreuen sich einer so großen Beliebtheit wie die Nelken. Sie eignen sich in der Tat durch ihre mannigfache Verwendungsmöglichkeit als Topf- und Rabattenpflanzungen sowie als Schnittblumen zur besonders reichen Verwendung im Garten. — Sie gedeihen in jedem nahrhaften, nicht zu leichten Gartenboden, verlangen jedoch keinen frischen Dünger.

**Winterharte ausdauernde Arten**, die darunt. aufgeführt. Arten werden im Winter leicht gedeckt. Sie kommen jed. Jahr wieder zur Blüte.

**Dianthus plumarius, Federnelken.** Von allen Freilandnelken gehören diese wohl zu den dankbarsten und ausdauerndsten. Sie bilden dichte polsterartige Büsche; die auf 20–25 cm hohen Stielen stehenden Blüten erscheinen in solcher Menge, daß die Belaubung darunter verschwindet. Die Blüten haben herrlichsten Wohlgeruch und sind äußerst dauerhaft. Sie eignen sich ganz besonders zu Schnitt- und Bindezwecken; gleichzeitig können die Pflanzen aber auch als hervorragende Einfassungspflanzen empfohlen werden.

**Dianthus plum. fl. pl.,** ausdauernde Einfassungssorte  
" **Brillantilla**, riesenblumige Sorte von schöner brillantilla Farbe. Feste Stiele, vorzügliches Bindematerial

" **Delicata**. Diese 6–7 cm großen, stark gewölbten Blumen von aparter, seidenart. Cattleya-Farbe sitzen aufrecht und meist einzeln auf 30–35 cm langen festen Stielen. Ausgezeichnet für Schnitt- und Topfverkauf. Blüht Anfang Juni; stark duftend

" **Diamant**, blendend weiß, mit ganzrandigen Blumenblättern

" **Gloriosa**, blüht Ende Mai. Blumen sind außergewöhnlich groß, kräftig duftend, Farbe rein lilafarbig, starke Stiele; platzt fast nicht

" **Her Majesty**, Blumen groß, weiß, stark gefranst

" **Purpurkönigin**, zeichnet sich durch üppigen Wuchs und ungewöhnlich starke Stiele von ca. 30–40 cm Länge aus, reich mit Knospen besetzt; herrliches Purpurrot, hervorragend für Schnittblumenzüchter

" **Saxonia**, dunkelkarmoisin, großblumig, außerordentlich reichblühend mit sehr gesundem, kräftigem Wuchs, 40–50 cm, lange starke Stiele, die Blumen fast aufrecht tragend

**Topfchornelken**, gefüllte, winterharte, großblumig, bei leichtem Tannenreisigschutz im Winter kommen sie jedes Jahr wieder zur vollen Blüte. Sie bringen eine Fülle edler Blumen, die auch einen besonderen Vasenschmuck abgeben. Wir können diese Nelken in **getrennten Farben** u. zwar in **weiß, rosa, leuchendrot, dunkelrot, violett, gelb und gestreift** liefern

**Hängende Gebirgsnelke, Napoleonsnelke**, leuchtend dunkelblutrot. Eignet sich infolge ihres hängenden Wuchses hervorragend f. Fenster- und Balkonschmuck. Junge Pflanzen  
Starke Pflanzen

**Hängendnelke Alpenraum**, rein kristallweiße Blüten, an starken Stielen hängend. Verzweigen sich rasch. Laub kräftig und gesund. Jungpflanzen mit Wurzelballen

" **Diana**, leuchtend goldgelb, reichgefüllt. Jungpflanzen mit Wurzelballen

" **Feuerkönigin**, feurig dunkelscharlachrot, großblumig, reichblühend. Jungpflanzen mit Wurzelballen

" **Stern vom Engadin**, centifolienrosa, dichtgefüllt, reichblühend. Jungpflanzen mit Wurzelballen

**Winterharte Nelken aus Samen gezogen**, erfordern leichten Winterschutz.

1 St. 10 St.  
.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..

.. ..



Federnelken Diamant, winterhart, unverwüstlich



Hängenelken in verschiedenen Farben

	1 St.	10 St.
<b>Land- oder Gartennelken, Wiener</b> , überwinterte Freilandpflanze, bringen immer einen Teil einfacher Blüten, liefern sehr reichen mannigfaltigen Flor, bilden kompakte nur 30–40 cm hohe Büsche, als erste der Sämlingsnelken blühend, starke Pflanz.	100 St. 15.—	100 St. 15.—
<b>Grenadin-Gartennelken fl. pl.</b> , gefüllte Nelke, im Wuchs etwas höher und Blüte etwas größer als vorige. Sie blüht anschließend an die Wiener Landnelken.	100 St. 15.—	100 St. 15.—
" <b>rot gefüllte</b> , 55–65% gef. blüh. stark	100 St. 15.—	100 St. 15.—
" <b>weiß gefüllte</b> , stark	100 St. 15.—	100 St. 15.—
" <b>Non plus ultra, bunte Prachtmischung</b> , von ausgesuchten Blumen geerntete Aussaaten	100 St. 20.—	100 St. 20.—

## Pflanzen für den Frühjahrsflor in jedem Jahre von Oktober bis zum Mai lieferbar.

Versand gleichzeitig mit den Samensendungen möglich, wenn kein starkes Frostwetter herrscht.

	10 St.	100 St.		10 St.	100 St.
Sämtliche hier aufgeführten Pflanzen sind in „Lamberts Gartenfreund“ beschrieben.	..	..	<b>Gartennelken</b> , siehe unter Nelken oben.	..	..
<b>Bellis perennis fl. pl.</b> , Maßliebchen, schön gefüllte Farben, gemischt	1.—	8.—	<b>Goldlack</b> , einfachblühend, wohlriechend, zum Blumenschnitt, aber auch zur Gruppenbepflanzung ausgezeichnet, stark	1 St. 0.40	..
" <b>per. monstrosa</b> , extra großbl., gemischt	1.20	10.—	<b>Myosotis (Vergißmeinnicht)</b>	..	..
" <b>per. monstrosa alba</b> , weiß, riesenblumig	1.20	10.—	" <b>indigo compacta</b> , ganz gedungen wachsend	1.—	8.—
" <b>per. monstrosa Aetna</b> , dunkelrot, gehört	1.20	10.—	" <b>Victoria</b> , großbl., blau, kugelförmiger Wuchs	1.—	8.—
<b>Campanula medium</b> , Marien-Glockenblume. Zweijährige prachtvollste Art, die sich vorzüglich zur Bepflanzung von Gruppen, Beeten sowie als Einzelpflanze eignet. Die Farben bilden herrliche Blütensträuße. In getrennten Farben weiß, rosa, blau und gemischt.	1 St. 0.30	..	<b>Pensée (Stiefmütterchen)</b> , <i>Viola tricolor</i> in repikiert überwinterten Pflanzen, großblumige Sorten in bester Mischung	0.80	6.—
<b>Dianthus barbatus</b> , Bartnelken. Dankbare Blütenstauden. Die zahlreichen, auf 40–50 cm hohen Stielen ruhenden Blütendolden tragen ungemein zur Belebung des Vor- und Sommerblumenflors bei. Halbstaude, zweijährig.	2.80	25.—	" in getrennten Farben, weiß, gelb, dunkelbl. et	0.80	6.—
" <b>barbatus</b> , einfachblühend, Prachtmischung	2.50	20.—	<b>Primula veris</b> , Gartenprimel, s. niedrige Stauden S. 97.	..	..
<b>Dianthus barbatus atrosanguineus</b> , leuchtend blutrot	2.50	20.—	" <b>auricula</b> , Aurikel, siehe niedrige Stauden S. 97.	..	..
" <b>barbatus roseus splendens</b> , lachsrosa	2.50	20.—	<b>Silenen</b> . Hervorragend zweijährige Art z. Bepflanzung von Rabatten und Beeten. Pflanzzeit Oktober od. März–Mai. Ende Mai bedeckt sich die Pflanze mit einem Blütenteppich in Weiß, Rosa, Rosalila.	..	..
" <b>barbatus puniceus</b> , scharlachrot, dunkellaubig	2.50	20.—	" <b>pendula pl. Bijou</b> , lachsrosa, herrlich	1.20	10.—
			" <b>pendula compacta fl. pl. Fliederblau</b> , gefüllt	1.20	10.—
			" <b>pendula compacta fl. pl. Triumph</b> , leuchtend karminrot, röschenartig gef.	1.20	10.—



# Rosen

**Topfrosen** in Töpfen kultiviert, daher jederzeit auspflanzbar. Es ist eine kleine Auswahl der allerbesten Gruppen- und Schnittsorten, die wir nachstehend anbieten. Diese Topfrosen lassen sich auch dann noch auspflanzen, wenn es infolge der ungünstigen Pflanzzeit (Sommer) unmöglich geworden ist Freilandrosen zu verwenden. Bei verspätet hergestellten Gartenanlagen bei Ausbesserung entstandener Lücken sind sie unentbehrlich. Ferner können solche Rosen auch im Zimmer zur Blüte gebracht werden.

**Freilandrosen.** Die unten aufgeführten Sorten sind ebenso als Freilandrosen lieferbar. Für diese gelten die niedrigeren Preise der Fachgruppe Baumschulen im Reichsnährstand.



016 **Hadley** (Teehybride), schwärzlich rot. Prachtvolle Schnittrose.



5753 **Mevr. G. A. van Rossem**, dunkelorange, aprikosenrot u. bronzefarbig geflammt auf gelbem Grund. Prachtvoll f. Schnitt u. Beete.

## Topfrosen.

Nachstehende Sorten mit **Topfbällen** kosten, wenn nicht besonders vermerkt, das Stück 1.— Mk., 10 Stück 9.— Mk., 100 Stück 80.— Mk.

- 1853 **Briarcliff** (Teehybr.), hellrosa wie Columbia, Farbe jedoch schöner, Blume größer, extra.
- 1258 **Comtesse Vandal**, Teehybride. Knospe goldig, lang. Blume chamois, innen lachs auf goldenem Grund, außen korallenrot, gefüllt, groß, widerstandsfähig. Prachtvolle Farbenrose.
- 1933 **Dame Edith Helen** (Teehybr.), reinrosa, schön geformt, große Blume, duftend, Laub meltaufr.
- 2002 **Flores** (Teehybride). Leuchtend korallensalmrosa mit orangekarmin, stark duftend, extra Treibsorte für Massenschnitt.
- 5000 **Frau K. Druschki** (Rem.), rein schneeweiß. Sehr hart, extra.
- 2297 **Geheimrat Duisberg** (Teehybride). Form und Wuchs der Rapture und das haltbare Gelb der Potin. Blumen sehr haltbar, Laub krankheitsfrei. 1 Stück 1.20 Mk.
- 2067 **Gloire de Hollande** (Teehybride), schwärzlich rot, nicht blau werdend. Hervorragende Gruppensorte.
- 3016 **Hadley** (Teehybr.), dunkelrot, samtartig, spitze Knospe. Vorzügliche Schnitt- und Treibrose.
- 2412 **Heinrich Wendland** (Teehybride), schönste Farbenrose. Außenseite Petalen rein leuchtend goldgelb, Innenseite kapuzinerbraunrot. Blume groß und dicht gefüllt, kräftiger Stiel. Prachtvoll.
- 5747 **Julien Potin** (Kapuzinerrose). Zitronengelb, kräftiger Wuchs, Laub hellgrün, Blume groß, reichblühende Schnittsorte.
- 3080 **Kaiserin Auguste Viktoria** (Teehybride), weiß, im Innern leicht gelb, gut wachsend, reichblüh., Schnitt-, Treib- und Gruppensorte.
- 3088 **Kathrine Cordes** (Teehybride), leuchtend, rubinrot mit samtig blutrot schattiert. Sehr große Blume auf kräftigem Stiel. Sehr gute Freiland-, Schnitt- und Farbenrose.
- 218 **Mac Gredy Ivory** (Teehybride), Blume zart rahmweiß, Petalengrund hellgelb. Blume groß.
- 210 **Madame G. Forrest Colcombet** (Teehybride), dunkelkarmin mit scharlachrot durchleuchtet. Blume auf langem Stiel, wertvollste dunkelrote Schnittrose.
- 3287 **Madame Jules Bouché** (Teehybride), lachsfarbig weiß, großbl., feststielig, kräftiger Wuchs, sehr reichbl. Schnitt- und Gruppensorte.
- 3349 **Mälar Rose** (Teehybride). Verbesserung der Hadley, reinrot, stark duftend, vorzügliche Treibrose.
- 5753 **Mevrouw G. A. van Rossem**, Neuheit. Auffall. Blütensorte, dunkelorange aprikosenrot und bronzefarb. geflammt auf gelbem Grund mit kirschroten Adern. Rückseite der Petalen ist dunkel, bräunl. Aufrechter Wuchs, reichblüh. Ausgez. für alle Zwecke.
- 1863 **Mme. Butterfly** (Teehybride), herrlich rosa mit aprikosenfarben, gute Treibrose.
- 3393 **Mrs. Henry Winnett**, glänzend rot, ähnlich Richmond, Blume gut geformt, süß duftend, Treibrose, extra.

- 3436 **Pius XI** (Teehybride), rahmweiß mit rahmgelber Mitte. Große Bl. gefüllt und duftende Knospe einzeln mit langen Stielen.
- 5758 **Pres. Herbert Hoover**, Pernetiana. Glückliche Mischung von orange und rosa, in der Knospe kupfrigrot, ändernd in glühend, orangegelb untermischt mit lebhaft nelkenrosa. Starker Wuchs, kräftiger Stiel. Mehrere Male ausgezeichnet.
- 3488 **Roselandia** (Teehybride), Sport von Ophelia. Blumen größ., dunkl. und leuchtender als Golden Ophelia; duftet nach Obst. Extra Treib- und Schnittsorte.
- 5680 **Souv. de Claudius Pernet** (Kap.-Hybr.), prachtv. reingelb, innen dunkler, s. groß, gefüllt, langstielige Treib- u. Gruppensorte.
- 3514 **Souv. de H.A. Verschuren** (Teehybride), goldgelb, große Blume, sehr schön.
- 3590 **Talisman** (Teehybride), scharlach, kupfrig und gold, neue amerikanische Schnitt-, Treib- und Gruppensorte I. Rang. Wuchs stark, Belaubung groß, lang andauernder Flor.
- 5735 **Ville de Paris** (Kapuzinerhybr.), leicht orange sonnengelb, Bl. ziemlich groß, gefüllt, kugelförmig, Knospe eiförmig, auf langem Stiel, Laub glänzend rötlich.
- 3585 **W. E. Chaplin** (Teehybr.), rein leuchtendrot, Verbesserung von Lord Charlemont, sehr starkstielig, willig aufblühend bei jeder Witterung, starkwüchsig, als Treib-, Schnitt- und Gruppensorte gleich empfehlenswert.
- 3557 **Wilhelm Cordes** (Teehybr.), kapuzinerrot auf gold. Grund, herrl. Sorte.

## Polyantharosen (Vielblumige Zwergrosen)

- 576 **D. T. Poulsen**, rein blutrot, Blumensträuße besonders groß, gut gefüllt, kräftiger Wuchs, widerstandsfähig, remontierend. Gruppen-, Treib- und Topfrosee.
- 433 **Ellen Poulsen**, leuchtend gelblichrosa, gefüllt, duftend. Wuchs kräftig, 50—60 cm hoch.
- 436 **Frau Astrid Späth**, Sport v. Josef Guy, beste konstante karminrosa großbl. Polyantha. Massensorte für Gruppen und Topf. Blüht den ganzen Sommer.
- 442 **Gloria mundi** (Polyantha), leuchtend orangerot, ganz neue Färbung. Blume schön geformt und gut gefüllt, mehrfach preisgekrönt.
- 447 **Gruß an Aachen** (Polyantha), hell gelblichrosa mit weißrosa, reichblühend, niedrig, hervorragende Gruppensorte.
- 448 **Jos. Guy**, lebhaft scharlachrot, großbl., lang haltende große, reichblühende Trauben. Verbesserte Rodhütte, extra.
- 1471 **Mevr. van Straaten v. Nes** (Polyantha), karminrot, großblumig, Blumenblätter gewellt und gefranst, duftend, Wuchs kräftig gedrungen, sehr reich blühend.
- 540 **Superbe** (Polyantha), samtig dunkelkarminrot, sehr reichbl., gute gefüllte Blume, niedriger Wuchs.



**Hochstamm-Rosen**, kräftige Kronen, kräftige, starke Ware in besten Sorten, in Töpfen kultiviert.

1 Stück 2.50 Mk., 10 Stück 22.— Mk.  
jederzeit auspflanzbar.

915 **Maréchal Niel**, goldgelbe Prachtrose, verlangt geschützte Lage, nicht schneiden. Hervorragend für Wintergärten und Gewächshäuser  
1 Stück 3.50 Mk.

**Schlingrosen** in Töpfen kultiviert.

149 **Blaze remont.**, Kletterrose, immerblühende Paul Scarlet Climber in Farbe und Größe gleich der Stammform, blüht am alten Holz den ganzen Sommer bis zum Herbst.

200 **Dorothy Perkins**, lachsrosa, sehr duftend, gefüllt, spätblühend, oft noch im September. Für Pyramiden, Zäune sehr geeignet.

214 **Excelsa**, scharlachrot, extra lange Trauben.

365 **New Dawn**, rem. Kletterrose, zartrosa.

87 **Paul Scarlet Climber**, dunkelrot, Blume groß, die beste aller dunkelroten Kletterrosen, breites Laub, extra. Siehe Abbildung.

256 **Primèvere**. Wirklich harte, gelbe Schlingrose, stark wachsend, Farbe primelgelb.

276 **Source d'or**, goldgelb gefüllt, spätblühend, langtriebbig.

282 **White Dorothy**, reinweiß.

Soweit kein anderer Preis angegeben 1 St. 1.20 Mk., 10 St. 10.— Mk.

**Hochstämmige Trauerrosen**,

schönster Grabschmuck oder als Einzelpflanze auf Rasen, prachtvolle, hohe, starke Stämme, im Topf kultiviert also jederzeit lieferbar, verschiedene Farben, 1 Stück 3.50 Mk.

**Achtung Rosenfreunde!**

Werdet Mitglied des Vereins Deutscher Rosenfreunde in der Deutschen Gesellschaft für Gartenkultur. Auskunft über Zweck und Ziel desselben erhalten Sie durch die Geschäftsstelle Berlin NW 40, Kronprinzenstr. 27.

Das **Rosenbuch**. Von W. Mütze und Camillo Schneider. Mit 120 Bildern in Schwarz und Farben. Broschliert 4.— Mk., Ganzleinen 6.— Mk.



**Schlingrosen Paul Scarlet Chimber** als Rosenpyramide gezogen. 3 Pfähle oder Eisenstäbe werden pyramidenförmig zusammengestellt, die Rose wird dann um diese gezogen.



**Eva Macherauch**, Frühsorte, feines Aroma  
10 Stück 0.75 Mk. 100 Stück 6.— Mk.

**3 hervorragende Erdbeersorten.**



**Rotkäppchen**, eine der besten Frühsorten, reichtragend  
10 Stück 0.50 Mk. 100 Stück 3.50 Mk.



**Oberschlesien**, beste Versand- und Einmachsorte,  
10 Stück 0.40 Mk. 100 Stück 3.— Mk.

**Pikierte Erdbeerpflanzen.**

Kulturanleitung wird jeder Sendung beigegeben.

**Großfrüchtige Erdbeeren**

**a) Frühe Sorten:**  
**Deutsch Evern**, die früheste und fruchtbarste. Frucht mittelgroß, längl., ziegelrot, festfleisch., sehr guter Geschmack, für Topftreiberei, Massensorte  
**Die neue Erdbeere „Eva Macherauch“**, frühe Sorte, Kreuzung zwischen „Königin Luise“ und „Laxtons Noble“. Die rundliche Frucht ist tief lackrot, sehr festfleisch. mit bes. feinem Aroma. Sie eignet sich nicht nur für den Rohgenuß, sondern auch vorzüglich zum Einmachen und ist gut transportfähig. Die Beere reift ohne grüne Spitze aus und ist gegen Nässe unempfindlich. Sie ist starkwüchsig und von ungewöhnlicher Fruchtbarkeit. Kräftig verpfl. Pflanzen  
**Hansa oder schwarze Ananas**, eine unserer feinsten schwarzroten Sorten von außerordentl. Wohlgeschmack. Späte Blütezeit, daher widerstandsfähig gegen Spätfrost. Ertrag ungeheuer groß. Die Früchte liegen in ganzen Haufen um die Pflanze. Bei den Hausfrauen bes. geschätzt, weil sie eine der wenigen Sorten ist, die im Glase die schöne Farbe behalten  
**Rotkäppchen**, frühreif, mittelgr., glänz. hellrot und festfleisch., sehr fein. Aroma. Wuchs sehr kräftig. Empfw. Massentr. f. Gartenbau  
**Rübezahl**, früher als Laxtons Noble, extra große Früchte, rosa bis karminrot, vorzgl. im Geschmack

10 St.	100 St.
Mk.	Mk.
0.40	3.—
0.75	6.—
0.50	3.50
0.50	3.50
0.40	3.—

**Sieger**, eine der besten Frühsorten von angenehmem Geschmack und großer Fruchtbarkeit

**b) Mittelfrühe Sorten:**

**Oberschlesien**, große kegelförmige Früchte von gutem Geschmack. Außerordentlich ertragreich, beste Versand- und Einmachsorte. Bildet den Übergang von den mittelfrühen zu den späten Sorten

**Madame Moutot**, (Tomate, Hindenburg), mittelfrüh bis spät, große dunkelrote Früchte mit Massenertrag

**c) Späte Sorten:**

**Späte v. Leopoldshall**, Frucht hellrot, enorm groß u. festfleischig. Späteste aller Erdbeeren. Ist für Massenanbau nicht genug zu empfehlen da von riesiger Fruchtbarkeit

**Wunder von Paris**, herrliche, große, rote Frucht mit gutem Geschmack

**Monats-Erdbeeren**

**Rügen**, rote, ohne Ranken, reichtragende, vorzügl. he Neuheit

**Baron v. Solemacher**, Riesen-Monatserdbeere, Neuheit 1935, immertragend, großfrüchtig, rankenlos  
Samen von Monatserdbeeren Rügen s. Seite 22  
„Baron v. Solemacher s. Neuheiten“

**Sorten für Erwerbsobstbau**

**Deutsch Evern**, Madame Moutot, Sieger, Späte von Leopoldshall, Eva Macherauch, Oberschlesien, Rotkäppchen  
1000 Stück Preis auf Anfrage

10 St.	100 St.
Mk.	Mk.
0.40	3.—
0.40	3.—
0.40	3.—
0.40	3.—
0.40	3.—
0.60	4.—
0.80	6.—



## Beerenobst.

### Stachelbeeren.

#### Rote Sorten

Maiherzog, hellweinrot mit dunklen Flecken, große rundliche Frucht  
Frühreife unter den roten Sorten, reichtragend, feinschmeckende  
Tafelfrucht.

Rote Triumphbeere (Winhams Industry), dunkelbraunrote, dunkel-  
rote Beere, elliptisch, mittelfrüh, reichtragende Marktsorte für  
Massenanbau.

#### Weißer Sorten

Große runde weiße, mittelfrüh.

#### Gelbe Sorten

Hönings Früheste, goldgelb, mittelgroß, Marktsorte.

#### Grüne Sorten

Grüne Flaschenbeere, große dunkelgrüne längliche Beeren, mittel-  
früh, glatt und dünnhäutig. Beste zum Einmachen.

Niedere tragbare Sträucher	1 Stück	10 Stück	100 Stück
5—8 Triebe	0.55 . $\mathcal{M}$	5.— . $\mathcal{M}$	45.— . $\mathcal{M}$
8—12 Triebe	0.65 . $\mathcal{M}$	6.— . $\mathcal{M}$	55.— . $\mathcal{M}$
Hochstämme, 1—1.20 m Stammhöhe	1.20 . $\mathcal{M}$	11.— . $\mathcal{M}$	100.— . $\mathcal{M}$

### Johannisbeeren.

#### Rote Sorten

Fays Fruchtbar, dunkelrote Frühsorte, lange Trauben, sehr große  
Beeren; für Massenanbau.

Heros, Neueinführung, glänzend hochrot mit großen Beeren an  
langen Trauben, reichtragend.

Rote Holländer, hellrot, langtraubig, später reifend, großbeerig;  
für Massenanbau.

Rote Vierländer, sehr große dunkelrote Frucht, frühreifend, lange  
gutbesetzte Trauben. Eine unserer reichtragenden Sorten.  
Empfehlenswert für Massenanbau.



Johannisbeere Fays Fruchtbar

#### Johannisbeeren (Fortsetzung)

#### Weißer Sorten

Weißer Versailler, gelblichweiß, großbeerig, mittelfrüh.

#### Schwarze Sorten

Lees Schwarze, großfruchtig, langtraubig.

Niedere Sträucher	1 Stück	10 Stück	100 Stück
5—8 Triebe	0.50 . $\mathcal{M}$	4.20 . $\mathcal{M}$	38.— . $\mathcal{M}$
8—12 Triebe	0.60 . $\mathcal{M}$	5.— . $\mathcal{M}$	45.— . $\mathcal{M}$
Hochstämme, 1—1.20 m Stammhöhe	1.20 . $\mathcal{M}$	11.— . $\mathcal{M}$	100.— . $\mathcal{M}$

### Brombeeren.

Wilsons frühe, große tiefschwarze Früchte, sehr reichtragend. Eine  
der besten für Hausgärten, aufrechtwachsend, frühreifend.  
0.60 . $\mathcal{M}$  5.50 . $\mathcal{M}$  50.— . $\mathcal{M}$

Theodor Reimers, große schwarze Frucht, bringt riesige Erträge.  
Für Zäune und Böschungen besonders geeignet, sehr stark  
wachsend, heckenbildend, rankend.  
0.60 . $\mathcal{M}$  5.50 . $\mathcal{M}$  50.— . $\mathcal{M}$

### Himbeeren.

Deutschland, Neueinführung, von der Preußen stammend, große  
dunkelrote Früchte, wohlschmeckend. Gegen Trockenheit sehr  
widerstandsfähig.  
0.30 . $\mathcal{M}$  2.70 . $\mathcal{M}$  24.— . $\mathcal{M}$

Preußen, sehr gute deutsche Züchtung, leuchtendrot.  
sehr wohlschmeckend, wenig Ausläufer bildend.  
0.25 . $\mathcal{M}$  2.— . $\mathcal{M}$  18.— . $\mathcal{M}$



Johannisbeere Rote Vierländer

## Abteilung Topfpflanzen.

### Warmhaus- und Zimmerpflanzen.

Fast alle unter dieser Bezeichnung angebotenen Pflanzen sind ausgezeichnete Zimmerpflanzen, denen Zimmertemperatur sehr  
zutraglich ist.

<b>Anthurium Scherzerianum</b> , mit glänzenden scharlach- roten Blumen, eigentüml. Form, fern. die Sorten	1 Stück . $\mathcal{M}$
„ <b>Scherzer. grandif.</b> , mit großen leuchtend roten Blumen	2.50 b. 8.—
<b>Aralia elegantissima</b> , ganz schmale schwarzbraune Blätter	2.50 b. 8.—
<b>Araucaria excelsa</b> (Edeltanne)	3.— b. 6.—
<b>Asparagus</b> , Zierspargel.	2.— b. 8.—
„ <b>plumosus nanus</b> , schönste Sorte, die einzelnen Rankenteile sind wedelartig gebildet, rankt sehr schnell	0.60 b. 2.50

<b>Asparagus Sprengeri</b> , Hängespargel	1 Stück . $\mathcal{M}$
starke Pflanzen 6.— b. 10.— . $\mathcal{M}$ , Schaupflanzen	1.— b. 5.—
<b>Aspidistra</b> , eine der dankb. Zimmerpflanzen, die in Staub und trockener Zimmerluft unverdorren fortwächst und nicht einmal eines groß. Topfes bedarf. Sie gedeiht in Zimmern ebensogut als in Gewächshäusern.	15.— b. 30.—
„ <b>elatio</b> ( <b>Plectogyne</b> ), grünblättrig, starke Pflan- zen	2.— b. 8.—
„ <b>elatio fol. variegatis</b> , buntblättrig	4.— b. 10.—





Begonie Luzerna



Ficus elastica



Philodendron



Sansevieria

**Warmhaus- u. Zimmerpflanz. (Fortsetz.)**

**Blattbegonien, Schiefblatt, Rex-Varietäten.** Bekannte und beliebte Zimmerpflanze. Die Farbwirkung dieser Sorte ist entzückend.

Junge Pflanzen . . . . . 0.60  
Extra starke prächtige Pflanzen, im Sommer lieferbar . . . . .

**Begonien, strauchartig wachsend**

„ **Credneri** mit bronzegrünem Laub, Unterseite rot, große weiß-rosa Blütenbüschel, sehr dekorativ

„ **guttata**, reizend punktierte Blätter, Herbstblüher, kleinere weißrosa Blütenbüschel . . . . .

„ **Luzerna**, große, dunkelgrüne Blätter mit weißen Flecken, Blüten leuchtend rosa in groß. Büscheln

„ **Comte de Liminghi** mit kleineren dunkelgrünen Blättern, im Frühsommer übersät mit zartrosa Blütenbüschel. Vorzügl. als Zimmerampelpfl.

**Begonien, winterblühende Arten in den Sorten Konkurrenz, amabilis, Juwel und Blütenball**

Jungpflanzen . . . 1 St. 0.50 .K., 10 St. 4.50 .K.  
Fertige Pflanzen vor der Blüte oder blühend auf Anfrage.

**Bromeliaceen.** Interessante, sehr haltbare Warmhaus- u. Zimmerpflanze, deren Blüten meist monatelang dauert.**Croton**, sehr starke Pflanzen

Wir besitzen eine ausgezeichnete Kollektion; hervorragende Schmuckpflanzen für Wintergärten. Croton sind äußerst dekorative Blattpflanzen für Zimmer und Warmhaus. Die lanzettlichen Blätter sind sehr schön bunt gezeichnet. Sonderliste über unser Sortiment wird auf Wunsch zugesandt.

**Cyperus**, siehe unter Wasserpflanzen.**Dieffenbachia**, beliebte Dekorationspflanze d. Warmhauses mit länglichen oder eirunden, stark genervten, grünen oder gefleckten Blättern . . . . .**Dracaena Bruanti**, eine der härtesten Zimmerpflanz., wächst schmalblättrig in die Höhe, Blätter grünlich braunrot . . . . .**Ficus elastica, Gummibaum**, allgemein beliebt und bekannt, eine der haltbarsten Zimmerpflanzen

„ **repens** siehe unter Ampelpflanzen. Starke Pflanz.

**Ophiopogon Jaburan fol. variegatis**, eine der h. buntblättr. Zimmerpflanzen für Kalt- u. Warmhaus

„ **Jaburan fol. aureis**, eine gelbbunte Form . . . . .

1 Stück .K.

0.60

2.50 b. 8.—

0.60 b. 8.—

0.60 b. 2 50

0.60 b. 4.—

0.60 b. 4.—

3.— b. 8.—

2.50 b. 8.—

1.50 b. 5.—

1.20 b. 4.—

6.— b. 10.—

1.— b. 3.—

1.— b. 3.—

**Warmhaus- u. Zimmerpflanzen (Fortsetzung)**

**Orchideen.** Wir führen ein kleines aber ausgewähltes Sortiment leicht zu kultivierender Arten: Cattleyen, Cymbidien, Cyripeden, Dendrobien, Miltonien, Oncidien, Odontoglossum, Stanhopeen usw. Bei Bedarf bitten wir unsere Preise erfragen zu wollen.

**Philodendron pertusum**, Blätter glänzend grün, herzförmig durchbrochen, eine der h. Blumentischpflanzen, unverwundlich, bedarf geringster Pflege, auch für Kalthaus. Die bizarren Blattformen passen so recht zu dem heutigen Wohnungsstil . . . . .

„ **Sehr starke Pflanzen** . . . . .

**Sansevieria zeylonica**, eine außerordentlich dankbare, leicht zu pflegende Zimmerpflanze. Mit ihren bizarren Form wie geschaffen für unseren mod. Raum . . . . .

„ **Laurentii**, gelblich . . . . .

**Stephanotis floribunda** siehe Zimmer-Schlingpflanz.

**Streptocarpus**, beste Hybriden. Beste rote, rosa, blaue und weiße Farben gemischt.  
Fertige Pflanzen 1 Stück 0.80 .K., 10 Stück 7.— .K.

1 Stück .K.

2.50 b. 8.—

10.— b. 30.—

2.50 b. 5.—

4.50 b. 8.—

**Palmen.**

Die dankbarsten, haltbarsten und schönsten Zimmerpflanzen sind die Palmen. Sie sollten in jedem Hause sein.

**Cocos Weddelliana**, eine ganz reizende, zierliche, sehr haltbare Palme . . . . .

Starke Palmen einzeln oder in touffes . . . . .

**Cocos Weddelliana**, Prachtpflanzen . . . . .

**Kentia Forsteriana**, schlanker gebaut, aufrecht wachshaltbar . . . . .

**Phoenix canariensis**, Pflanzen mit 6—10 Wedeln . . . . .

mit 10—15 Wedeln . . . . .

0.80 b. 2.50

3.— b. 10.—

12.— b. 20.—

2.— b. 40.—

3.— b. 8.—

10.— b. 15.—

**Zimmerfarne.**

Wir besitzen eine prächtige Kollektion der besten Zimmerfarne, die besonders für Jardiniere und Blumentische zu empfehlen sind. Für Binderei vorzüglich. Betreffe Kultur und Pflege der Zimmerfarne siehe „Lamberts Gartenfreund“. — Unser Sortiment umfaßt verschiedene Sorten Adiantum, Alsophylla australis, Aspidium falcatum, Asplenium nidus avis, Blechnum brasiliense, Lomarien, Nephrolepis in verschiedenen Sorten, Pteris in verschiedenen Sorten, Lycopodium und Selaginellen. Ein Sortiment der schönsten Zimmerfarne in 6 Sorten 5.— .K.

**Kalthaus- und Zimmerpflanzen.**

Blühende und Blattpflanzen fürs Zimmer und fürs Freie, für Blumentische, Ständer.

Auch in dieser Abteilung empfehlen wir nur eine beschränkte Auswahl, die fast ohne Ausnahme vorzüglichste Zimmerpflanzen sind, im Sommer jedoch meist auch im Freien, auf Balkons usw. stehen können.

**Topfpflanzen. (Fortsetzung)**

**Abutilon** (Schönmalva), reichblühende Pflanze mit großen glockenförmigen Blüten . . . . .

**Agapanthus umbellatus**, doldenblütige Schmucklilie. Bringt im Sommer eine Anzahl prachtv. Blütenstände, die eine große Dolden blauer od. weißer Blüten tragen. Sehr dankbar als Kübelpflanze

**Alpenveilchen, Cyclamen persicum** . . . . .

Zweim. pik. Sämlinge 10 St. 1.50 .K. 100 St. 12.— .K.

**Aralia Sieboldi**, dankbar schöne Zimmerpflanze . . . . .

**Azalea indica** (indische Azalea), in Blüte lieferbar von Dezember bis Mai . . . . .

**Beloperone guttata longispicata**, die Bracteenblüten haben die Form von hängenden Ähren. Je heller sie stehen, desto intensiver rot färben sie sich. Vorzügliche Zimmerpflanze, außerordentlich reichblühend. Jüngere Pflanzen . . . . .

**Calla, Perle von Stuttgart**, blüht sehr reich, niedrig, buschig, weißblühend, großblumig . . . . .  
extra starke Pflanze . . . . .

1 Stück .K.

0.60 b. 2.—

2.— b. 4.—

0.75 b. 3.—

1.— b. 3.50

1.50 b. 15.—

1.— b. 2.50

2.50 b. 3.—

**Topfpflanzen (Fortsetzung)**

**Calla Friesdorfer Bastard**. Diese Neuheit ist enorm reichblütig und blüht viel früher als die alten Sorten. Die Blüten sind etwas kleiner. Stiel und Gesamthaltung viel eleganter. Als Topfpflanze ist sie wohl die geeignetste. Junge Pflanzen . . . . .

**Camellia japonica fl. pl.**, Kamelle, verschied. Farben . . . . .

**Clivia miniata robusta** (Imantophyllum), bekannte ausgezeichnete, haltbare Zimmerpflanze. Die feurig orangefarbenen Blüten stehen doldenförmig auf straffen Stielen, die zwischen den langen, dunkelgrün., lanzettförm. Blättern hervorkomm.

**Crassula rubicunda**, bekannte, haltbare Zimmerpfl., dickfleischige Blätter, rote Blüten . . . . .

**Crinum Powellii Krelagei**. Dunkelrosa. Verbesserte Powellii, prachtvolles Schnittwiebelgewächs m. großen amaryllisähnlichen Blüten, Blütezeit von Juli bis zum Herbst . . . . .

„ **intermedium**, zartrosafarben . . . . .

1 Stück .K.

1.—

2.50 b. 10.—

3.— b. 8.—

1.50 b. 2.50

3.—

1.50





**Datura arborea** Stechapfel Impatiens

**Oleander**

**Hortensie**

**Kalthaus- u. Zimmerpflanzen (Fortsetz.)**

**Datura arborea**, baumartiger Stechapfel. Im Sommer auch im Freien, im Winter trocken und kühl halten . . . . .  
**Dracaena** siehe Seite 110.  
**Eucalyptus globulus**, Fieberheilbaum, Blaugummi-  
baum, schönes blaugrünes Laub, hält sich sehr  
gut im Zimmer, soll in fieberreichen Gegenden  
das Fieber verhüten . . . . .  
**Farne für Zimmer** siehe Seite 108.  
**Hortensien**  
Von Oktober ab fertige treibfähige Pflanzen . .  
**Von Februar ab prachtvolle blüh. Pflanzen** .  
Von Mai ab liefern wir kräftig bewurzelte Steck-  
lingspflanzen aus Töpfen, die im nächsten  
Jahre blühen . . . . .  
Sortenliste wird auf Wunsch geliefert.  
**Impatiens**, bekannte, haltbarste, leichtest zu behan-  
delnde Zimmerpflanze. Besonders zu empfehl.  
für Blumenpflege durch Schulkinder . . . . .

1 Stück .
1.20 bis 8.—
1.— b. 5.—
1.— b. 2.50 1.50 b. 10.—
0.40
0.50 b. 1.20

**Kalthaus- und Zimmerpflanzen (Fortsetzung)**

**Isolepis gracilis**. Zierliches Frauenhaar. Während der  
Wachstumszeit viel Wasser, da sie zu den  
Sumpfgewächsen gehört . . . . .  
**Malva capensis**, Reuters „flügelte Liese“ (fleiß. Liese).  
Stärkere Pflanzen . . . . .  
**Musa**, Ensete. Siehe auch Blattpflanzen f. d. Garten  
**Myrten**, Brautmyrten. Passendes Geschenk für eine  
Braut oder zur Konfirmation . . . . .  
**Oleander, Nerium**. Eine der dankbarsten Pflanzen für  
Kübel zum Schmuck von Häuserfronten,  
Veranden und Hauseingängen. Sie bilden das  
Entzücken aller Besucher der Moseldörfer. Liebt  
sonnige warme Lage.  
**kräftige Jungpflanzen**, 40—80 cm hoch, mit  
mehreren Zweigen und zwar in prachtv. Farben:  
einfach, rosa, rot . . . . . | Jungpfl.  
halbgefüllt, weiß, rosa und rot . . | stärkere

1 Stück .
0.50 b. 0.80
0.50
1.— b. 3.—
2.— b. 15.—
1.50 b. 5.—
1.—
2.— b. 6.—

**Schling- und Ampelpflanzen für das Zimmer, Gewächshaus oder Veranden.**

Man verwende bei Balkon- und Fensterschmuck Schlingpflanzen als Umrahmung.



**Clerodendron Balfouri** (Zimmerschlingpfl.)

**Passiflora coerulea** (Passionsblume)

**Stephanotis floribunda**  
(Zimmerschlingpfl.)

**Passiflora**, Leidensblume, siehe unter Schlingpflanzen  
**Plumbago capensis**. Zart himmelblau blühend in  
zierlichen Dolden. Im Sommer ins Freie an  
sonniger Stelle gepflanzt, blüht Plumbago un-  
ermüdlich; im Herbst hereinbringen und frost-  
frei hell überwintern. Junge Pflanzen . . . . .  
Sehr starke mehrjährige Pflanzen . . . . .  
**Primula obconica grandiflora fimbriata** und **gigan-**  
**tea**, helllila, rosa, weißlich, karmin, weiß.  
Sämlingspflanzen zur Weiterkultur im März  
1 Stück 0.15 ., 10 Stück 1.20 .  
Junge Pflanzen von Juni an . . . . .  
Starke blühende Pflanzen von September ab .

1 Stück .
0.50 b. 0.80 3.— b. 5.—
0.30 b. 4.00 0.60 b. 1.—

**Punicagranatum nanum** **Zwerg Granate**. Diese neue  
Sorte wird nur 30 cm hoch. Die reichverzweigte  
und zierlich belaubte Pflanze ist ein dankbarer  
Blüher schon als kleine einjährige Pflanze. Die  
scharlachroten Granatblüten, die während des  
ganzen Sommers bis in den Herbst hinein in  
großer Anzahl erscheinen, machen sie zu einer  
wirklich wertvollen Pflanze. Im Winter stellt man  
die Pflanzen ganz kühl und hält sie trocken. Sie  
verlieren dann die Blätter. Im März stellt man sie  
wieder wärmer. Junge blühbare Pflanzen . . . . .  
**Sparmannia africana**, Zimmerlinde, die beste dank-  
barste dekorative Zimmerpflanze . . . . .

1 Stück .
0.80 b. 1.50
0.60 b. 6.—



## Zimmer- und Gewächshaus-Schlingpflanzen.

- Nach oben rankende Pflanzen.
- Asclepias (Hoya) carnosus**, allbekannte vorzügliche Zimmerschlingpflanze (Wachsbume genannt), die Blumen sind weißlichrosa
- Asparagus plum. nanus**, vorzügl. schnellwachsender Zierspargel
- Clerodendron Balfouri** (Loosstrauch). Mit hübschen, grünen Blättern und Doldentrauben blutroter Blüten, die umgeben sind von großen fünf-flügeligen Kelch, der eine weiße Farbe hat. (Siehe Abb. Seite 109). Jungpflanzen
- „ **splendens**, mit prachtvollen roten Blütendolden
- Cobaea**, siehe im Frühpflanzenverzeichnis.
- Efeu**, siehe unter Dekorationspflanzen unten.
- Passiflora** (Passions- oder Leidensblume), vorzügl. Zimmerpflanze, ziemlich reichlich gießen, Standort am Fenster.
- „ **coerulea**, weißlich, hellblau, stark
- „ **impératrice Eugénie**, wohl die schönste großbl. hellblaue Sorte
- Stephanotis floribunda**, kräftig wachsende Schlingpflanze des Warmhauses, reinweiß blühend, angenehm duftende Blütendolden und immergrüne, lederartige, dunkelgrüne Blätter. Jungpflanzen

## Hängende Zimmer-Ampelpflanzen.

- Asparagus Sprengeri**, Zierspargel, st. Pfl. 5.— b. 25.—
- Campanula Mayi**, gilt als die schönste blaubühende Ampelpflanze, fabelhaft reichblüh., herrliche Wirkung der blauen Blumen an den silbrig grauen Blättern, auch fürs Freie und für Wohnzimmer zu empfehlen
- Campanula isophylla**, weißblühend, schöne Ampel- und Hängepflanze (siehe Abbildung neben)
- Columnnaea microphylla**. Die bis 1 m langen Zweige mit ihren wunderbar gleichmäßig verteilten kleinen runden Blättchen tragen zahlreiche nach oben gerichtete bis 7 cm lange orangefarbene, dem bekannten Löwenmaul ähnelnde Blüten, ganz prachtvoll

1 Stück K	1 Stück K
	<b>Columnnaea (Fortsetzung)</b>
	<b>Columnnaea hirta gloriosa</b> , mit braunroten Blättern und orange-scharlach Blüten
	<b>Ficus repens</b> , sehr haltbare Ampel- u. Schlingpflanze, die einzelnen Blätter sind etwa 8–10 cm lang, lanzettförmig, s. gut
0.60 b. 1.50	<b>Helxine</b> , (Bubikopf genannt)
0.75 b. 6.—	<b>Lonicera brachypoda aurea reticulata</b> , auch fürs Freie gelbgef., winterhart, auch als Ampelpflanze, starke Pflanze
	<b>Sedum carneum</b> , weißbunter Mauerpfeffer, der recht üppig rankt und prachtvolle Ampelpflanzen gibt
1.50 b. 2.—	<b>Tradescantia</b> (häng.) in verschiedenen Sorten
1.50 b. 2.50	<b>Vitis Henryana</b> , gleichf. für Wohnräume, Gewächshaus und fürs Freie, die schnellwachsenden Ranken zeigen braunrote Blätter, die feinweiß. geadert sind; feine Tischranken, klettert sich auch an Wänden an
1.— b. 6.—	<b>Vitis tricolor</b> , reizende Belaubung, die Blätter sind zierlich rotweiß, gelbl. gefl. u. gesprenk., im Sommer auch fürs Freie
1.— b. 8.—	
1.50 b. 2.50	



Campanula isophylla (Stern von Bethlehem)

## Dekorationspflanzen für Veranden, Terrassen u. Balkons

sowie immergrüne Pflanzen zur Schmückung von Toreingängen, Einfahrten, Vorplätzen sowie als Einzelpflanzen in Rasen

	1 Stück K		1 Stück K
<b>Agapanthus</b> , siehe Seite 110, prachtvolle Kübelpflanze		<b>Dracaena Parey (Fortsetzung)</b>	
<b>Aucuba japonica</b> , Goldorange, prächtige Ausschmückungspflanze, deren Blätter schön gelb panaschiert sind. Überwinterung in frostfreiem Raum, bei mildem Wetter oder, wenn ausgepflanzt, sogar im Freien		<b>Dracaena Parey</b> , kleinere in Töpfen	3.— b. 8.—
Jüngere Pflanzen	1.50 b. 6.—	Dracaenen mit 40–80 cm Stammhöhe sind außerordentlich geeignet als Einzelpflanzen sowie auf Veranden, Vorplätzen usw.	
<b>Buxus, Büsche mit Ballen</b> , zur Ausbesserung älterer Buxuseinf.	0.80	<b>Efeu (Hedera c. hibernica)</b> haben wir in großartiger Ware, Pflanzen in allen Stärken. Es gibt bekanntlich keine schöneren und besseren Pflanzen für Einfassung, für immergrüne ganze Beete, zur Bekleidung von Wänden, Terrassen, Treppen usw., starke Pflanzen	10 Stück K 7.—
17–25 cm breit, 20–30 cm hoch	1.20	extra starke Pflanzen in Töpfen	0.80
<b>Buxus, Kugel (ohne Stamm)</b>		„ <b>kleinblättriger</b> , selbstklammernd, auch f. Grabpflanz. 10 Stück K 7.—, 100 Stück K 60.—	1.—
20–25 cm Kronendurchmesser	2.—	<b>Efeuwände</b> , in schmalen, meterlangen Kästen gepflanztes Efeu, an Spalieren von 1,20–1,50 m Höhe gezogen, Breite 1,30 m, zur Herstellung von Lauben, zur Deckung von Gängen, Balkons, f. Rest., Hotelgärten, usw. überall verwendbar	0.80
25–30 cm „	3.—	<b>Evonymus japonicus</b> , schön belaubte lorbeerähnliche Dekorationspflanze, jüngere Pflanzen, ca.	
30–40 cm „	5.—	30–40 cm hoch	1.50
40–50 cm „	6.50	50–100 cm hoch	3.— b. 6.—
„ <b>Pyramidenform</b> , kurz geschnitten,		extra stark	8.— b. 10.—
40–50 cm Höhe K 3.—	4.—	„ <b>japonicus</b> , gelb- und weißbunte, junge Pflanzen bis 30 cm hoch	2.50
70–80 cm „ K 5.50	6.—	stärkere Pflanzen	3.— b. 5.—
90–100 cm „ K 7.50	15.—	<b>Evonymus radicans</b> , außerord. haltbar immergr. weißbunte Pflanze, die aufgeb. s. schöne, haltbare Bus bildet. In Felspartien wirkt sie prachtvoll, vorzügl. Einfassung, s. st. Pflanzen	0.80 b. 1.50
120–130 cm „	20.—	„ <b>junge Pflanzen</b> , zu Einfassungen, Bepflanzung v. Grabstätten außerordentl. beliebt, da scharf im Schnitt gehalten werden kann	0.30
Die vorsteh. angeb. Buxus, Kugel-, Busch- oder Pyramidenform, entsprechen den heutigen Anforderungen an scharf geschnittene Linien im Garten sowohl wie bei sonst. Dekorationen, außerord. haltbar, lassen sich gut in Form halten		10 Stück K 2.20, 100 Stück K 20.—	
<b>Einfassung Buxus</b> , prachtvolle dunkelgrüne Buxus für Beet- u. Grabeinf. Wir liefern pflanzfertig			
1 m K 0.80, 10 m K 7.50, 100 m K 60.—			
<b>Dracaena Indivisa und lineata</b> , herrlich gebaut, schmalblättrige unempfindliche Sorten	1.20 b. 4.—		
„ <b>Parey</b> , die bekannte, schönste Art mit breiten, langen dunkelgrünen Blättern. Hervorragend als Kübelpflanze	10.— b. 20.—		

Trier, den 22. Oktober 1936  
Die verschiedenen Sommerblumenpflanzen von Ihnen haben herrlich im Garten geblüht. Von den aus Samen gezogenen Vriesia haben schon eine ganze Reihe Pflanzen Knospen angesetzt.

Frau Prof. Wüllenweber  
Köln-L'thal, Stadtwaldgürtel 8

Trier, den 2. Juni 1936  
Ich danke für freundliche Übersendung und werde Sie im nächsten Jahre über den Erfolg unterrichten. Die Pflanzen kamen gut an und bin ich damit sehr zufrieden.

Aug. Scheffler  
Hagen in Westfalen, Zitauer Straße 1





Hortensien als Kübelpflanzen

### Dekorationspflanzen (Fortsetzung)

**Hortensien-Kübelpflanzen** in versch. hervorragenden Sorten, sehr geeignet zur Beton-, von Haus eing. Verandaaufg., mit Blüentr., sod. sie noch im gleich. Jahre zur Blüte gelangen . . . . .

**Laurus tinus**, weißblüh. haltbare Pflanze . . . . .  
**Laurus cerasus**, Kirschchlorbeer, bekannte vorzügl. harte Ausschmückungspfl. Die schönen dklgr. längl. Blätter sind sehr schön zur Kranzbind. Jungpfl. bis zu starke Kübelpfl. . . . .

**Lonicera nitida**, schnellwachs. immergr. u. winterh. Pflanze. Myrtenähnl. Laub. Sehr wertvoll für Bindereizwecke und Landschaftsg. . . . .

**Myrten**, siehe unter Kalthauspflanzen.  
**Rhododendron hybr. max.**, siehe u. Moorbettpflanz.  
**Yucca filamentosa**, Palmillie, prachtvolle weißblüh. winterharte Schmuckpflanze (s. Abb. Seite 94).

1 Stück  
 .K

12.— b. 15.—

1.50 b. 8.—

1.50 b. 15.—

0.40 b. 2.50

2.— b. 4.—



### Lorbeerbäume.

Lorbeer-Kronenbäume		Stammhöhe		in Kübeln		das Paar
Kronen-Durchmesser						
ca.	40 cm	100—120	cm	"	"	.K 24.—
"	45 cm	100—120	cm	"	"	.K 28.—
"	50 cm	100—120	cm	"	"	.K 30.—
"	60 cm	100—120	cm	"	"	.K 40.—
"	70 cm	100—120	cm	"	"	.K 45.—
"	80 cm	100—120	cm	"	"	.K 55.—
"	90 cm	100—120	cm	"	"	.K 75.—

Lorbeer-Pyramidenbäume		Höhe mit Kübel gemessen		in Kübeln		das Paar
		140—150	cm	"	"	.K 25.—
		160—170	cm	"	"	.K 40.—
		170—180	cm	"	"	.K 45.—
		180—200	cm	"	"	.K 50.—
		200—220	cm	"	"	.K 60.—

Die Größen können nur ungefähr bezeichnet werden. Lorbeerbäume werden auch einzeln abgegeben.

## Kakteen.

Diese dankbaren, anspruchslosen Zimmerpflanzen sollten bei keinem Blumenliebhaber fehlen. Die große Zahl bester Sorten gestattet es jedem, etwas Passendes herauszufinden. Vom empfindlichen Warmhauskaktus, der nur im geheizten Wintergarten gedeiht bis zum harten Blattkaktus, der in der einfachen Hütte fast ohne einen Sonnenstrahl seine herrlichen Blüten entfaltet.

Wir führen dauernd ein großes Sortiment Kakteen und Sukkulenten (Fettpflanzen), vom kleinen Sämling bis zur großen Importpflanze, so daß wir in jeder Preislage dem Anfänger und dem fortgeschrittenen Sammler dienen können. Aus der großen Zahl der vorhandenen Sorten haben wir untenstehende Sortimente zusammengestellt. Wir bieten an:

**Kakteen-Jungpflanzen-Sortiment für Anfänger**

10 Stück in verschiedenen Gattungen 4.—, 5.—, 7.50, 10.— .K  
**Anfänger-Sammlung leichtwachsende schöne Kakteen** 12.— .K

25 Stück

**Kakteen-Sortimente für vorgeschrittene Liebhaber:**

5 verschiedene starke blühfähige Kakteen . . . . . 11.— .K

10 verschiedene starke blühfähige Kakteen . . . . . 20.50 .K

5 besonders schöne Kakteen . . . . . 17.— .K

Außerdem versenden wir auf Anforderung eine ausführliche Kakteenliste, die zugleich zahlreiche Abbildungen enthält.

**KAKTEENERDE**

Da viel Mißerfolge in der Kakteenzucht auf falsche Erde zurückzuführen sind, haben wir besondere Erdmischungen zusammengestellt: Kakteen Erde für Aussaaten  
 Kalkhaltige Kakteen Erde } je 5 Kilo 0.90 .K

**TOPFE FÜR KAKTEEN**

Normale Ringstöpfe		oberer Durchm.						
		3	4 1/2	5	6	7	8	9 cm
10 Stück	0.60	0.70	0.80	1.—	1.10	1.20	1.40	.K
100 Stück	4.50	6.—	6.50	8.—	9.—	10.—	12.—	.K

**KAKTEENSCHALEN für Flachwurzler**

Mamillarien und Echinocactus

Oberer Durchmesser 8 cm 10 cm 12 cm

**KAKTEENDÜNGER** 10 Stück 1.50, 2.—, 3.20 .K

Viele Kakteenliebhaber waren bisher der Meinung, daß die bekannt anspruchslosen Pflanzen keiner Düngerbeihilfen bedürften. Es wäre allerdings ganz falsch, wollte man Kakteen mit den üblichen Blumendüngerarten düngen.

Kakteen sind für richtige Düngung außerordentlich dankbar. Sie verlangen eine grundverschiedene Zusammensetzung der Nährstoffe. Es ist daher begrüßenswert, daß endlich ein Dünger zur Verfügung steht, der allen Ansprüchen des Kakteenzüchters gerecht wird. Wir bieten an

**Eberhards Erster Kakteendünger** der Beutel 0.50 .K

Gebrauchsanweisung wird beigelegt.

**Spezial-Kakteendünger „Nero“** (Organ. Düngemittel) 1 Pack. 0.40 .K

**Huminal-Tabletten für Kakteen**, 1 Dose (ung. 35 g) 0.55 .K



### Kakteenhäuser.

Unentbehrlich für Kakteenliebhaber und Sammler.

In allen Größen lieferbar von 6.— bis 50.— .K Größe angeben.



# Sumpf- und Aquarienpflanzen.

Zur Kultur in Bassins, Aquarien und Glasglocken (Fischglocken), 6 verschiedene Wasserpflanzen offerieren wir zu 2.50 .K

## Unterwasserpflanzen.

<b>Ambulla sessiflora</b> , Aquariumspflanze mit breit. Blattrössetten. Überwassertriebe im Sommer und Herbst häufig mit ungeteilten Blättern . . . . .	0.25
<b>Cacomba australis</b> (Haarnixe), eine der schönsten Unterwasserpflanzen . . . . .	0.50
„ <b>Mulerti</b> , die schönste Cacomba-Art . . . . .	0.50
<b>Cryptocoryne</b> . . . . .	0.50
<b>Cyperus alternifolius</b> , bekannte Wasserpfl., Triebe haben am oberen Ende schirmartig ausgebreit. Blätter, Töpfe können im Wasser stehen . . . . .	0.40 b. 0.80
„ <b>papyrus</b> , winterhart, sehr groß, für Bassins . . . . .	1.—
<b>Elodea densa</b> var. <b>longifolia</b> , sehr kräftig wachsende Wasserpest . . . . .	0.08
„ 100 Stück 6.— .K . . . . .	
<b>Heteranthera zosterifolia</b> , prächtige kriechende Sumpfpflanze mit linearisch-lanzettlichen Blättern und hellblauen Blüten. In gute Schlamm-erde pflanzen . . . . .	0.10
„ 10 Stück 0.80 .K . . . . .	
<b>Humboldtrose</b> , seerosenartige Pflanze, hat viel Ähnlichkeit mit Seerosen, bringt im Sommer viele zitronengelb dreiblättrige Blüten . . . . .	0.30
<b>Isolepis gracilis</b> , Frauenhaar, gedeiht sehr gut, wenn der Topf in wasserhaltigem Untersatz steht, reizend für Fischgläser und Zimmer-Aquarien . . . . .	0.75
<b>Ludwigia</b> <b>Mulertii</b> syn. <b>alternifolia</b> , dankbare, sehr harte Wasserpflanze, die unter u. über Wasser wächst, im letzteren Falle ampelartig an der Lichtseite der Aquarien herabhängt . . . . .	0.10
<b>Nuphar</b> , Mummelblume, den Seerosen nahestehend . . . . .	0.20
<b>Nasturtium</b> , Kresse aus Japan . . . . .	0.20
<b>Nymphaea daubianiana</b> , Wasserrose für Aquarien, wohlriechend . . . . .	1.50
„ <b>zansibariensis rosea</b> , wohlriechend. rosa blüh. . . . .	3.—

1 Stück .K

<b>Myriophyllum</b> (Tausendblatt) <b>proserpinacoides</b> (Herpestes), auf den Boden des Bassins oder Behälters zu pflanzen . . . . .	10 Stück 0.80 .K
„ <b>Var. aus Japan</b> , hellgrün, lange Stengelglieder, Blättchen meistens zu vieren um den Stengel herum. Werden auf dem Boden des Bassins gepflanzt . . . . .	10 Stück 0.80 .K
<b>Sagittaria spec.</b> , sehr schöne, starke Unterwasserpflanze mit breiten Blättern, geeignet für große Schaubecken . . . . .	0.40
<b>Saururus</b> dunkel und hell, sehr harte, für das Zimmeraquarium geeignete Sumpfpflanze mit herzförmigen Blättern . . . . .	0.25
<b>Vallisneria spiralis</b> , Schraubenlilie, mit langen, schm. Blättern, auf den Boden des Aquariums oder Bassins zu pflanzen . . . . .	10 Stück 0.80 .K

1 Stück .K

## Schwimmpflanzen.

<b>Azolla canadensis</b> , Canad. Wasserfarn, auf dem Wasser schwimmend . . . . .	Portion 0.15
<b>Salvinia natans</b> , reizende Schwimmpflanze . . . . .	Portion 0.40

## Aquarien-Fischgläser

ganz aus Glas, 4eckig, kräftig, zu Fischbehältern besonders geeignet, offerieren wir in verschied. Größen zu .K 2.50 bis 12.— das Stück.	
<b>Aquariensand</b> , rein gewaschen . . . . .	per Liter 0.40
<b>Aquarienkies</b> , rein gewaschen . . . . .	per Liter 0.80
<b>Erdmischung</b> für Aquarienpflanzen . . . . .	per Liter 0.15

Fischfutter und einschl. Literatur Seite 118

# Einjährige Sommerblumen für Gartenbepflanzung.

**Versandzeit:** Der Versand von Sommerblumen zur Freiland- und Balkonpflanzung beginnt im Interesse unserer Auftraggeber nicht vor dem 10. Mai, da ein früheres Herauspflanzen infolge der um diese Zeit auftretenden Fröste meist Verluste bringt. Wir müssen bei früherer Lieferung Ersatzansprüche ablehnen.

**Behandlung der ankommenden Pflanzensendungen:** Man mache es sich zur Regel, alle Pflanzensendungen nach Ankunft sofort auszupacken. Topfpflanzen müssen gleich gründlich begossen werden. Pikierte Pflanzen aus dem Mistbeet oder aus dem freien Beet müssen, wenn in Päckchen zusammengebunden, sofort geöffnet und im Keller oder sonst kühlem Raum bis zum Pflanzen aufbewahrt, am besten mit den Wurzeln in Erde eingeschlagen werden. Das Pflanzen soll, wenn an heißen Tagen, nur abends oder früh morgens geschehen. Beschatten der Beete soll an den ersten folgenden Tagen bei heißem Wetter nicht unterlassen werden, ebenso das wiederholte Bespritzen mit Wasser nicht versäumt werden. Das Pflanzen geschieht am besten mit einem Setzholz; man bringe die Wurzeln gerade in das Loch und drücke die Erde von der Seite und von unten nach oben an die Wurzeln. Beim Hartwerden des Bodens versäume man das Auflockern desselben nicht. Man beachte stets, daß ohne Pflege keine Pflanze gedeihen kann. Bei den heutigen Post- und Bahnverbindungen ist der Versand lebender Pflanzen nach allen Gegenden leicht, billig und sicher, so daß der Bezug einem jeden Blumenfreund möglich ist.

## Sommerblumen-Pflanzen.

Weitere Beschreibung der einzelnen Sorten ist im vorderen Haupt-Samenverzeichnis enthalten. — Für etwaige fehlende Sorten bitten wir, uns Ersatz zu erlauben. \* bedeutet Einfassungspflanze, — § Schlingpflanze, — p. ausdauernde oder zweijährige Pflanzen. Bei Abnahme unter 25 Stück wird der 10-Stück-Preis berechnet. — Sommerblumen unter 10 Stück werden nicht abgegeben. Nicht die stärksten Sommerpflanzen wachsen am besten an, sondern selbst die kleinsten Pflanzen, wenn sie nur pikiert waren.

Unsere Sommerblumen sind bereits einmal fortgepflanzt (pikiert), daher das Anwachsen gesichert.

## Pikierte Pflanzen aus Samen.

* <b>Ageratum mexicanum mexicanum album</b> , weiß, niedr. . . . .	4.—	0.50
„ „ <b>Blausternchen</b> , himmelblau, niedrigst. . . . .	4.—	0.50
<b>Amaranthus tricolor</b> , dreifarbig, für Blattpflanzen-Fuchsschwanz-Gruppen . . . . .	4.—	0.50
„ <b>caudatus</b> s. Blattpflanzen f. d. Garten, Seite 115 . . . . .	4.—	0.50
<b>Antirrhinum majus nanum grandiflorum</b> , halbhohes großblumiges Löwenmaul, Fleischfarbigrosa, leucht. orangescharlach, leucht. goldgelb, lachsrosa mit golden gepupft. Mitte, weiß und tiefdunkelscharlach in getrennten Farben . . . . .	5.—	0.60
„ <b>Prachtmischung</b> . . . . .	4.—	0.50
„ <b>maximum</b> , riesenblumige Sorten, beste Mischg. . . . .	4.—	0.50
„ <b>in getrennten Farben</b> . . . . .	5.—	0.60
„ <b>Tom Thumb</b> , Zwerglöwenmäulchen, gem. Farb. in getr. Farb., brillantrosa, kupferrot, reinweiß u. reingelb, orange . . . . .	4.—	0.50
	5.—	0.60

## Astern.

<b>Riesen-Hohenzollern-Astern</b> eigene Züchtung, prachtvoll u. beste Schnittast. in getr. Farb., reinweiß, leuchtendrosa, lachsrosa, hellblau, dunkelbl. scharl., je 100 St. 4.— .K, je 10 St. 0.50 .K. Prachtm. . . . .	4.—	0.50
<b>Rosenaster</b> , Jugend, herrl. chamoisrosa . . . . .	4.—	0.50
„ <b>Leuchtfleur</b> , leucht. dunkel, scharlach . . . . .	4.—	0.50
„ <b>Rosenknospe</b> , reinrosa . . . . .	4.—	0.50
<b>Zwerg-Allerheiligen-Aster</b> , rosa und hellblau . . . . .	4.—	0.50
<b>Zwerg-Chrysanthemum-Aster</b> , alle Farb. gem., niedr. hellblau, dunkelblau, scharlach, . . . . .	4.—	0.50
„ weiß, rosa, getrennt . . . . .	4.—	0.50
<b>Balsaminen</b> , gefüllte Rosen, verb. Kamelien, jed. Sort. . . . .	6.—	0.80

* <b>Celosia cristata nana</b> , Hahnenkamm, niedr., gem. . . . .	8.—	1.—
„ <b>Zwerghahnenkamm</b> , in getrennten Farben, gelb, scharlachrot, rosa . . . . .	8.—	1.—
„ <b>Zwergfeder</b> , Goldfeder, leucht. s. Abb. bei goldgelb Sommerblumensamen . . . . .	8.—	1.—
„ <b>Feuerfeder</b> , leuchtend rot blumensamen . . . . .	8.—	1.—

<b>Chrysanthemum carinat.</b> , einfache großbl. Sommermarguerite, gemischte Farb., s. Abb. bei Sommerblumensamen . . . . .	4.—	0.50
„ <b>carinatum</b> , gefüllte, gemischt . . . . .	4.—	0.50
„ <b>seget. Gloria</b> , hellgelbe, 8 cm Durchm., haltbare dankbarste Schnittbl. von außerordentl. Haltbark. . . . .	4.—	0.50
„ <b>seget. Helios</b> , 30 cm hohe Pflanzen, mit goldgelb. gefüllten Blüten überdeckt; dankbare Schnittblume . . . . .	4.—	0.50
„ <b>inodorum fl. pl. Brautkleid</b> , komp. Wuchs, 25 cm hoch; die strahl. feinbel. Pflanz. sind über u. über mit 4 cm groß. reinweiß gef. Blumen bedeckt. Schnittpflanze . . . . .	5.—	0.60

<b>Cosmea</b> , dankbarste Schnitt- u. Rabattenblume, 50–70 cm hoch . . . . .	6.—	0.80
---	-----	------

<b>Delphinium</b> , Rittersport, muß an Ort und Stelle ausgesät werden . . . . .		
--	--	--

* <b>Dianthus chinensis fl. pl. u. imperialis</b> , gefüllte Chin.-Nelke und Kaisernelke . . . . .	4.—	0.50
„ <b>Heddwigi</b> , gemischte Farben, s. Abb. Sommerblumensamen . . . . .	4.—	0.50
<b>Dianthus Remont. Chabaud-Nelken</b> , gem. Farben reinweiß, leuchtendrot, dunkelrot, rosa, reingelb, mauve, in getrennten Farben . . . . .	8.—	1.—
	10.—	1.20



## Einj. Sommerblumen pik. (Fortsetzung)

	100 St.	10 St.
<i>Gaillardia picta</i> , rot u. gelb, reichblühend . . . . .	4.—	0.50
„ <i>Lorenziana</i> , sehr schön gefüllt blühend . . . . .	4.—	0.50
Hahnenkamm siehe Celosien.		
<i>Helianthus californicus</i> fl. pl., gelbe gef. Sonnenbl.	5.—	0.70
„ <i>Riesen-Sonnenbl.</i> , bis 2,50 m hoch, ungeheuer große Blumen . . . . .	8.—	1.—
Kapuzinerkresse s. <i>Tropaeolum</i> .		
<i>Lathyrus</i> (Wohlrichende Wicke), s. Schlingpflanz.		
Levkoyen, <i>Riesen-Bomben</i> , beste großbl. gem. Fa.	6.—	0.80
„ <i>Bismarcklevkoye</i> , bes. kräft. Wuchs, große Blütenrispen, gut gef., beste Schnittsorten gem. . . . .	6.—	0.80
Alle Levkoyensort. bring. stets ein. Teil einfachbl. Pflz.		
<i>Lobelia hybrida</i> .		
„ <i>Hamburgia</i> , Ampel-Lobelia, auch für Balkon und Fensterkasten . . . . .	4.—	0.50
„ <i>Crystal Palace compacta</i> , niedr. blaue, Einfass.	4.—	0.50
„ <i>Kaiser Wilhelm</i> , niedr. gedrung. dunkelbl. Sorte	4.—	0.50
„ <i>pumila alba White Gem.</i> , niedrig, reinweiß . . . . .	4.—	0.50
Löwenmäulchen s. <i>Antirrhinum</i> .		
„ <i>Matricaria eximia</i> fl. pl. <b>Goldball</b> , bildet 25—30 cm hohe, dichtbelaubte Büsche, goldgelb gef. Blüt.	4.—	0.50
„ <i>exim. Schneeball</i> , reinweiß, sonst wie Goldball s. Abb. Sommerblumensamen . . . . .	4.—	0.50
<i>Nicotiana</i> , Tabak, siehe unter Blattpflanzen.		
<i>Petunia hybrida nana compacta</i> , Zwerg-Petunie. Bilden kl. gedrung. Büsche, hauptsächlich f. Einfass.	5.—	0.60
„ <i>Schneeball</i> , reinw. niedr., komp. . . . .	5.—	0.60
„ <i>Himmelsröschen</i> , feurigerosa . . . . .	5.—	0.60
„ <i>hybr. I. Qualität, gemischte Farben</i> . . . . .	5.—	0.60
„ <i>alba</i> , weißbl., f. Beete u. Fensterkasten . . . . .	5.—	0.60
„ <i>Adonis</i> , niedr. Farbe feurig karmin, Schlund reinweiß . . . . .	5.—	0.60
„ <i>Gloria</i> , die beste rosafarbige Petunia, auch f. Balkonkästen, frisch karminrosa . . . . .	5.—	0.60
„ <i>grandiflora</i> , großbl. Prachtmischung . . . . .	5.—	0.60
„ <i>Marktkönigin</i> , tiefes karminrot mit scharlach. Hauch, Topf- u. Balkonpet. I. Ranges	8.—	1.—
„ <i>superbissima</i> fl. pl. <b>Vollendg.</b> (allgef.), fast 100% gefüllt. Prachtmischung . . . . .	12.—	1.50
„ <i>nana</i> , einf. großbl. Zwergpetunie, <b>Prachtmischung</b> für Beete u. Einfassung, 30 cm hoch	6.—	0.80
„ <i>Weißer Wolke</i> , reinweiß . . . . .	6.—	0.80
„ <i>pendula</i> <b>Karlsruh. Rathauspetun. Veilchenbl.</b>	5.—	0.60
„ <i>alba</i> , reinweiß . . . . .	5.—	0.60
„ <i>rosea</i> , rosa . . . . .	5.—	0.60
„ <i>purpurea</i> , dunkelrote . . . . .	5.—	0.60
„ <i>Blauwunder</i> , rein kornblumenblau, neu . . . . .	5.—	0.60
<i>Phlox Drummondii grandiflora</i> , gemischte Sorten	4.—	0.50
„ <i>nana compacta</i> , <b>Zwerg-Phlox</b> , bilden niedr. kompakte Büsche, gemischte Farben, reizende Büsche, s. Abb. Blumensamen	4.—	0.50
„ <i>Portulaca grandiflora</i> , einfaches Portulakröschen . . . . .	5.—	0.60
„ <i>fl. pl.</i> , gefülltes Portulakröschen . . . . .	6.—	0.80

## Einjährige Sommerblumen pik. (Fortsetzung)

	100 St.	10 St.
* <i>Pyrethrum parthenifol. aureum</i> , gelb   leucht. gelbe	4.—	0.50
„ <i>selaginoides</i> , ganz niedrig   Einfassung	4.—	0.50
<i>Ricinus</i> s. unter Blattpflanzen.		
<i>Salpiglossis</i> var. <i>grandiflora</i> , großbl., hohe, s. Abb. Sommerblumensamen . . . . .	4.—	0.50
„ <i>Salvia splendens</i> , „ <b>Feuerball</b> “, Sämlinge . . . . .	8.—	1.—
„ <i>Scabiosa</i> fl. pl. <i>atrop. grandiflora</i> , gem. Farben . . . . .	4.—	0.50
<i>Solanum</i> siehe Blattpflanzen.		
<i>Statice Suworowi</i> , mit langen leuchtend karminrosa Blütenrispen, s. Abb. Sommerblumensamen . . . . .	4.—	0.50
„ <i>Statice, sinuata atrocoerulea</i> , tiefblau, prachtvoll, s. Abb. Sommerblumensamen . . . . .	4.—	0.50
<i>Strohblumen</i> siehe <i>Helichrysum</i> .		
<i>Tagetes</i> , Samtblume, <i>erecta flore pleno</i> , „ <b>Orangeball</b> “ . . . . .	4.—	0.50
„ <i>erecta</i> fl. pl. <b>Lemon Ball</b> , Zitronenkönig, schwefelgelb . . . . .	4.—	0.50
„ <i>nelkenblütige Goldlicht</i> , s. Beschreib. Sommerblumensamen . . . . .	4.—	0.50
„ <i>patula nana</i> , <b>Ehrenkreuz</b> , besond. schön gez. . . . .	4.—	0.50
„ <i>Goldrand</i> , gelb mit dunklem Kranz s. Abb. Sommerblumensamen . . . . .	4.—	0.50
„ <i>aurea</i> , fl. pl., goldgelbe niedrige . . . . .	4.—	0.50
„ <i>fl. pl. Farbenklang</i> , goldgelb, mit brauner Mitte, niedrig, sehr schön für Beete . . . . .	5.—	0.60
<i>Tagetes</i> bilden reiz. Gruppen- oder Einfassungspflanzen, die den ganzen Sommer über blühen.		
* <i>Tropaeolum Tom Thumb</i> , Zwerg-Kapuziner-Kresse, gemischt . . . . .	4.—	0.50
Weitere Sorten s. Sommerschlingpflanzen.		
<i>Verbena hybrida</i> , I. Qualität, <b>gemischte Farben</b> . . . . .	4.—	0.50
„ in getrennten Farben reinweiß, scharlachrot, granatpurpur, blau und rosa . . . . .	5.—	0.60
* <i>Verbena nana compacta</i> , niedrig, in gem. Farben . . . . .	5.—	0.60
„ <i>venosa</i> , für Gruppen einer Farbe, herrl. tief dunkel violette Farbe: niedrig, blüht bis zum Frost, extra . . . . .	5.—	0.60
<i>Zinnia</i> , <b>Dahlienblütige Mammuth-Zinnien</b> , rein amerikan. Züchtung, Blütendurchm. 10—12 cm, <b>Prachtmischung</b> . . . . .	6.—	0.70
„ in getrennten Farben . . . . .	6.—	0.70
„ <i>pumila</i> fl. pl., gemischt, halbhoch . . . . .	6.—	0.70
* <i>Haageana</i> fl. pl., niedr., reiz., mit leucht. orangefarbenen Blüten . . . . .	4.—	0.50
„ <i>Glorienschlein</i> , s. Beschreibg. Sommerblumensamen . . . . .	5.—	0.60
<b>100 Sommerblumen</b> in besten Sorten gem. ohne Namen . . . . .	3.—	
„ <b>100</b> „ in 10 besten Sort. m. Nam. unserer Wahl . . . . .	4.—	
„ <b>500</b> „ in besten Sorten gem. ohne Namen . . . . .	14.—	
„ <b>500</b> „ in 10—15 Sort. unserer Wahl mit Namen . . . . .	18.—	
„ <b>1000</b> „ in besten Sorten gemischt . . . . .	28.—	
„ <b>1000</b> „ in 15—20 Sorten mit Namen uns. Wahl . . . . .	34.—	

## Pflanzen für blühende Gruppen, Fensterkästen u. Teppichbeete

Die Preise für *Ageratum*, *Geranien*, *Fuchsien*, *Salvien*, *Heliotrop* verstehen sich für fertige Topfpflanzen. Aus 11er Töpfen. *Ageratum*, *Geranien*, *Heliotrop*, *Lantana*, *Petunien* setzt man vorteilhaft in die Beete, da solche dann reichlicher blühen und weniger Laub bringen; wenn nur *Geranien* und *Fuchsien* evtl. für *Fensterkästen* bestellt werden, dann kann deren Versendung auf Wunsch bereits Mitte April erfolgen. — Preise veränderlich.

## Bei Abnahme von 25 Stück treten 100 Stück-Preise ein.

	100 St.	10 St.	1 St.
<i>Ageratum</i> , eine dankbare und anspruchslose, überaus reichblühende Pflanze, die sich gleich gut für Topfkultur und Beetpflanzung eignet.			
„ <b>Blütenesschiff</b> , überaus reichbl. Pflanze. Die gedrungene kompakte Pflanze verschwindet unter der Fülle ihrer blauen Blüten . . . . . starke Topfpflanzen	30.—	3.50	0.40
„ <i>pumilum</i> , blau, etw. heller wie Blüten-tepp., bes. kräft. Trieb, niedr. gr. Büsche bild., reichbl. u. witterungsbeständ., für Töpfe u. Rabatten gleich geeignet . . . . .	30.—	3.50	0.40
<i>Alternanthera</i> , die alte bekannte Teppichbeet- und Einfassungspflanze			
„ <i>amabilis</i> , olivengrün-rotgescheckt			
„ <i>amoena</i> , etwas schwachwüchsiger als vorige, leuchtendrot neben dem hellgrün bis gelblichweiß auftritt			
„ <i>aurea nana compacta</i> , gelb mit grün durchsetzte schmale Blättchen			
„ <i>paronichoides</i> , grünlichrot, dann rot, schmal, krause Blättchen			
„ Kräftige Jungpflanzen mit Topfballen . . . . .	6.—	1.—	—
„ mit Topfballen . . . . .	10.—	1.50	—
<b>Knollenbegonien</b> , starke Pflanzen, angetrieben von Mai ab lieferbar, z. sof. Anpflanzen. Preise f. trockene u. angetriebene siehe S. 73. Knollen-Beg. sind besond. f. halbschatt. Stell. z. empfehl., aber auch in voll. Sonne dankbar.			
<b>Knollen-Begonien, fertige starke Pflanzen zum Auspflanzen.</b>			
„ <b>einfache, großblumige</b> , gem. Farben . . . . .	25.—	3.—	0.35
„ <b>„ großblumige, weiß, rosa, gelb orange, rot in getrennten Farben</b> . . . . .	30.—	3.50	0.40

## Knollen-Begonien, gefüllte, in nur den best.

	100 St.	10 St.	1 St.
Sorten, schönste Füllung, herrl. gr. Blüt., getr. Farben . . . . .	30.—	3.50	0.40
„ „ gemischte Farben . . . . .	30.—	3.50	0.40
„ <b>multiflora, kleinblütige.</b>			
„ <i>Lafayette</i> , gefüllte, reichblühendste, großblum., prachtvoll. Varietät, fürs Freie und für Töpfe, leuchtend scharlachrot . . . . .	60.—	6.50	0.70
„ <i>Helene Harms</i> , ein leucht. gelb. Gegenst.	40.—	4.50	0.50
<i>Begonia semperflorens</i> in den besten Sorten für Gruppen und Beete, <i>gracilis luminosa compacta</i> , <b>Tausendschön</b> , <b>Schwabenstolz</b> , <b>Dresden 1936</b> , <b>Glut</b> usw. . . . .	10.—	1.20	0.15
<i>Begonia Gustav Lind</i> , die gefüllte <i>Semperflorens</i> (Neuheit), ganz besonders für Töpfe geeignet, blüht ununterbrochen. Die gefüllten großen Blüten erscheinen wie eine gefüllte <i>Lorrainebegonie</i> . Junge Pflanzen . . . . .	—	2.50	0.30
<i>Begonia Chatelaine</i> , lebhaft rosa, ganz kugel. Beste Gruppensorte, aber nur durch Stecklinge zu vermehren, daher teurer in der Anzucht, mit Topfballen . . . . .	15.—	1.80	0.20
<i>Calceolaria rugosa</i> , Pantoffelblümchen, für ganze Gruppen.			
„ <i>Triomphe du Nord</i> , leucht. rein gelb. Wuchs gedrungener, Blüte dopp. so groß wie die alte Sorte, auch als Topfpflanze schön, für Halbschatten . . . . .	35.—	3.80	0.40
<i>Celosia</i> (Hahnenkamm), siehe Seite 112.			
<i>Chrysanthemum frutescens</i> , weiße großbl. <i>Marquiten</i> , für Gruppen u. Rabatten, blüht während des ganzen Sommers, auch für Balkons.			
„ <b>Starke Topfpflanzen</b> . . . . .	—	5.50	0.60
„ <b>Jüngere Pflanzen</b> . . . . .	—	3.50	0.40



**Pflanzen f. blüh. Grupp., Fensterkästen u. Teppichbeete (Fortsetzung)**

**Fuchsien.** Die mit \* bezeichneten Sorten sind gefülltblühend, die andern einfach.

Die besten Gruppensorten sind:

Einfache: Nr. 3, 18, 53.

Gefüllte: 25, 30.

**Fuchsien** in schönster Sortenmischung, gefüllte und einfache, zum Auspflanzen, gemischte, ohne Namen.

- |   | 100 St.<br>M. | 10 St.<br>M. | 1 St.<br>M. |
|---|---------------|--------------|-------------|
| 1 <b>Fuchsia Adrienne Berger</b> , Sep. weißl. karmin, Kor. karminrosa, reich- und frühblühend, neu                     | 35.—          | 3.80         | 0.40        |
| 3 <b>Alice Hoffmann</b> , einfach, weiß und rot, beste niedere Gruppensorte   | 35.—          | 3.80         | 0.40        |
| 18 <b>Cupido</b> , sehr dankbar, einfach blauviolett, kurze Blume, niedrig, vorzügl. Topf- und Gruppensorte             | 35.—          | 3.80         | 0.40        |
| *25 <b>Dollarprinzessin</b> , reich- u. frühblüh., vorzügl. Topfpflanze, gefüllt  | 35.—          | 3.80         | 0.40        |
| *30 <b>Emile de Wildemann</b> , Sepal. hellkarmin, gefüllt, rosa, großbl., sehr reichblüh., schönste Sorte a. Marktpfl. | 35.—          | 3.80         | 0.40        |
| 35 <b>Frau Ida Noak</b> , Zwergsorte, S. karminrot, K. violettblau, komp. Wuchs   | 35.—          | 3.80         | 0.40        |
| 38 <b>gracilis</b> , perennierende Sorte, äußerst elegante, zierl., winterharte Freiland-Fuchsie                        | —             | 5.50         | 0.60        |
| 55 <b>Lord Byron</b> , die früheste, reichblüh., rosarote Fuchsie für Gruppen, einf.                                    | 35.—          | 3.80         | 0.40        |
| 80 <b>Schneekoppe</b> , Sepale rot, Korolle weiß. Die beste weißblüh. Sorte   | 35.—          | 3.80         | 0.40        |

**Büschel oder traubenblütige Fuchsien.**

Die Blüten haben sehr lange Kelchröhren. Die Belaubung ist dunkelbraunrot.

- |  |      |      |      |
|--|------|------|------|
| 5 <b>Andenken an Heinrich Henkel</b> , hervorragende Topf-Fuchsie, lange karm. scharlachrote Blüten, die in dicht. Trauben lang herabhängen, auch für Gruppen. Frühjahrsvermehrung stark | 45.— | 4.80 | 0.50 |
| 35 <b>Göttingen</b> , dunkelrot, mit dunkl., bronze-farbigem Laub  | 45.— | 4.80 | 0.50 |
| 45 <b>Koralle</b> , einfach traubenblütig, sehr reichblühend. Die langen Blütenröhren sind orangefarbig. Laub hell bronzert.   | 45.— | 4.80 | 0.50 |
| 54 <b>Leverkusen</b> , neue traubenblütige Sorte, reichverzweigt mit auffälliger Blütenfülle von lachskarmin Farbe   | 45.— | 4.80 | 0.50 |

**Hängende Fuchsien.** Die reich mit Blüten besetzten Zweige fallen zierl. über den Topf- rand herunter und bilden dadurch herrliche Pflanzen für Zimmer, Balkon, Terrassen usw. Starke Pflanzen.

- |   |      |      |      |
|---|------|------|------|
| 6 <b>Aurora superba</b> , Korolle lachslot, Sepale zartrosa, prachtvolle lange Blüten, schnell und üppig wachsend | 45.— | 4.80 | 0.50 |
| 10 <b>Balkonkönigin</b> , Einfach, Sepalen rosa, Korolle feurig rosa  | 45.— | 4.80 | 0.50 |
| <b>Deutsche Kaiserin</b> , lange, blütenreiche Triebe   | 45.— | 4.80 | 0.50 |
| 58 <b>Marinka</b> , einfach, Sepale hellrot, Korolle karminrot, schnellwachsende hervorragende Hängesorte         | 45.— | 4.80 | 0.50 |

Jüngere Pflanzen billiger.

**Achtung! Obige Sorten!**  
Kräftige Jungpflanzen aus 8 cm Töpfen

**Fuchsien-Halb- u. Hochstämme,**

reizende Gartenzierde sowohl als Einzelpflanze wie in Gruppen gepflanzt, Stammhöhe 60–100 cm, beste Sorten

**Geranium (Pelarg. Zonale).**

Fert, starke Pflanzen z. Auspflanzen, nicht wie fast überall in jungen Frühjahrspflanzen angeboten, sond. starke, teils bereits blüh. Topfpflanzen. Die Geranien enthalten eine ganz vorzügl. Auswahl in bezug auf Farbenabwechslung; das Sortiment ist aus den besten leucht. Farben zusammengesetzt. Einfachblühende Geranien blühen besser bei jeder Witterung als gefülltblühende Geran. Zeichnen sich aus durch kräftig gedregenen Wuchs, frühe und ungeheuer reiche Blüher. Größe der Dolden und Blüten.

**Beste neuere Geranienarten.**

- |  |   |      |      |
|--|---|------|------|
| 40 <b>Harztauber</b> , leucht. dunkellachs. Wuchs der Sorte Rubin, außerordentl. reichbl., wetterfest, Gruppen und Topfsorte | — | 4.50 | 0.50 |
| 184 <b>Nordlicht</b> , leuchtend kochenill karminrot, Riesendolde, halbgefüllt, runder, kompakter Bau. Bes. früh u. reichbl. | — | 4.50 | 0.50 |
| 181 <b>Sofie Königer</b> , dunkellachsfarben bis ziegelrot, dickgefüllte große Blumen, kurzgestielt, Zukunftssorte           | — | 4.50 | 0.50 |
| 121 <b>Westfalengruß</b> , leucht. lachsfarben mit riesiger Dolde, kompakter Wuchs, wetterfest, reichblühend                 | — | 4.50 | 0.50 |

**Ältere einfachblühend. Geranien für Gruppen und Topfkultur.**

**Achtung!** Die Preise für Fuchsien, Geranien etc. gelten für fertige Ware u. nicht für Jungpflanz.

Kräftige Jungpflanzen aus 8 cm Töpfen

- |  | 100 St.<br>M. | 10 St.<br>M. | 1 St.<br>M. |
|--|---------------|--------------|-------------|
| 11 <b>Bornemanns Beste</b> , feuriges lackkarmin, extra  | 40.—          | 4.30         | 0.45        |
| 65 <b>Käthen Schwabel</b> , leucht. dunkellachs, sehr groß, extra  | 40.—          | 4.30         | 0.45        |
| 73 <b>Königin Olga von Württemberg</b> , einfach rosa  | 40.—          | 4.30         | 0.45        |
| 88 <b>Meteor</b> , scharlachrote, großblumig, reichblühende, für Gruppen extra, besonders auch für Kastenbepflanzung   | 40.—          | 4.30         | 0.45        |
| 85 <b>Madame Schwarz</b> , reinweiß, großblumig  | 40.—          | 4.30         | 0.45        |
| 95 <b>Nobel</b> , hellrot mit lachs, gegen die Mitte dunkle Salmfärbung  | 40.—          | 4.30         | 0.45        |
| 107 <b>Rival</b> , Wuchs niedr., einfachbl., dunkelscharlachfarb., zahlreiche große Dolden. Hervorragende Gruppensorte | 40.—          | 4.30         | 0.45        |
| 120 <b>Wilhelm Pfizer</b> , Blume mässig mit Gold, sehr große Blüten und Dolden  | 40.—          | 4.30         | 0.45        |

Kräftige Jungpflanzen aus 8 cm Töpfen

**Gefülltblühende für Gruppen und Topfkultur.**

- |   |      |      |      |
|---|------|------|------|
| 165 <b>Mahrs Liebling</b> , lachsrosa, großbl. und großdold., halbgef.            | 40.— | 4.30 | 0.45 |
| 167 <b>Mme Carnot</b> , gefüllt, weiß   | 40.— | 4.30 | 0.45 |
| 180 <b>Rubin</b> , zinnoberscharlach, gefüllt                                     | 40.— | 4.30 | 0.45 |
| 182 <b>Ulma</b> , kräftig rosa, Sport von Rubin                                   | 40.— | 4.30 | 0.45 |
| 183 <b>Zukunft</b> , dunkelrosa, äußerst reichblühend und frühblühend, Marktsorte | 40.— | 4.30 | 0.45 |

**Buntblättrige Geranien zu Einfassungen.**

- |  |      |      |      |
|--|------|------|------|
| 170 <b>Mme Sallery</b> , weißblättrig, niedr. bleibend, blütenlose schöne Einfassung | 35.— | 3.80 | 0.40 |
|--|------|------|------|

**Efeublättrige Geranien,**

Schlinggeranien (peltatum).

Der Bedarf an Schlinggeranien, Zonalgeranien sowie Fuchsien zur Bepflanzung von Fenster- und Balkonkästen ist ständig im Steigen, da das Bestreben, die Häuser mit Blumen zu schmücken, in erfreulicher Weise an Ausdehnung gewinnt. Die dankbarste, beste und haltbarste Pflanze ist und bleibt doch immer Zonal- und Efeugeranie. Der Bedarf wird für dieses Jahr wieder außerordentlich groß.

**Efeugeranien**, blütenreiche Sorten, ohne Namen, verschiedene Farben gemischt

**Fertige starke Topfpflanzen:**

- |  |      |      |      |
|--|------|------|------|
| 202 <b>Anna Pfitzer</b> , pfirsichrosa, sehr reich blüh. schnell wachsend, z. Verwend. in Massen                                 | 40.— | 4.30 | 0.45 |
| 210 <b>Ballade</b> , lila, sehr schön  | 40.— | 4.30 | 0.45 |
| 237 <b>Galilei</b> , zartrosa  | 40.— | 4.30 | 0.45 |
| 232 <b>Hamburger Lachs</b> , lachslot  | 40.— | 4.30 | 0.45 |
| 242 <b>L'Étincelant</b> , leucht. zinnoberrot, sehr wachsfreudig, reichblüh., besser als die alte Marquis, die leicht krank wird | 40.— | 4.30 | 0.45 |
| 243 <b>Mad. Crousse</b> , rosa, reichblühend, stark rankend  | 40.— | 4.30 | 0.45 |
| 246 <b>Morgenröte</b> , das schönste leuchtend. Pfirsichrosa   | 40.— | 4.30 | 0.45 |
| 248 <b>Neubronners Imperator</b> , feurigstes aller existierenden Efeugeranien   | 40.— | 4.30 | 0.45 |
| 203 <b>Rheinland</b> , tief magentaviolett, die herrl. Farbe, in Brüssel 1910 ausgestellt, Gold-Medaille                         | 40.— | 4.30 | 0.45 |
| 265 <b>Weißer Perle</b> , große, gutgef. Blum., reinw., obere Petal. leucht. karminrot, gefleckt, dünnrank., beste weiße Sorte   | 40.— | 4.30 | 0.45 |

**Pelargonien (englische) Odier.** Engl. Pelargonien sind ganz bes. als Topfpflanzen geeignet, ab. auch l. Freien sind sie v. prachtv. Wirkung. Wir haben uns. Sortiment in diesem Jahre wieder mit den allerbesten Sorten ergänzt u. empf. diese herrl. Neuh. ganz bes. **Englische Pelargonien**, Jungpflanzen mit Nam. 0.70 b. 1. — M., sehr starke Pflanzen von April ab in Blüte und Knospen, ohne Nam., 1 Stück 1.20 b. 2. — M.

**Gladiolen** siehe unt. Knollengewächs. S. 75.

**Heliotropium (Vanille)** in besten hellen und dunklen Sorten zum Auspflanzen, stark, gemischte ohne Namen

- |   |      |      |      |
|---|------|------|------|
| 27 <b>Gruppenkönig</b> , tief dunkelblau mit vielen Blütend., gute Wirkung  | 30.— | 3.50 | 0.40 |
| 40 <b>Marine</b> , bringt Riesendolden bis zu 25 cm Durchm. von tiefvioletter Farbe. Wuchs mittelhoch und kräftig | 30.— | 3.50 | 0.40 |



**Pflanzen für Gruppen usw. (Forts.)**

**Iresine**, unentbehrliche Teppichbeetpflanzen, 25—30 cm hoch.  
 „ **Lindeni**, spitzblättrig, dunkelrot\*)  
 „ **karmirost**\*)  
 „ **gelb**, kräftige Jungpflanzen\*)  
 \*) 100 St. 6.— M., 10 St. 1.— M., mit Topfballen 100 St. 10.— M., 10 St. 1.50 M.

**Lantana hybrida**, Wandelröschen, dankbare, in Töpfen etwa 30 cm hoch werdende Pflanze, die man wie Geranien vielfach für Beete verwendet, die aber auch am Fenster ungemein dankbar blühen, wenn sonnig u. luftig stehend. Farbentöne in rot, orange, gelb weiß.

**Lobellien**. Diese einjährigen Lobellien sind hervorragende Teppichbeet- bzw. Einfassungspflanzen. Während des ganzen Sommers erfreuen sie uns durch ihre prächt. unzähl. Blütenchen.

**Lobelia Kaiser Wilhelm**, dunkelblau, komp. Pflanzen mit Topfballen . . . . . 10.— 1.20 0.15  
 „ **Crystal Palace comp.**, ultramarin, Pflanzen mit Topfballen . . . . . 10.— 1.20 0.15  
 „ **Firmament**, leuchtend himmelblau . . . . . 10.— 1.20 0.15

**Lobelia cardinalis**, siehe unten, überwintern im Freien, muss. geg. Frost gesch. werden.

**Nicotiana glauca**, siehe unten unt. Blattpl.

**Balkon- oder Hängepetunien**, Karlsruher Rathaus Veilchenblau, weiß, rosa, rot und Blauwunder, kornblumenblau . . . . . je

**Petunia hybr. grandifl. fimbriata nana**, niedrige gefranste Topfpetunien

**Spitzenschleier**, reinweiß . . . . . 12.— 1.50 0.20

**Abendsonne**, brillantrosa . . . . . 12.— 1.50 0.20

**Gottfried Michael**, leucht. purpurrot . . . . . 12.— 1.50 0.20

mit Topfballen . . . . . — — —

„ **grdfl. grandifl. superbissima**, große gewellte Blumen u. reichstem Farbenspiel, ganz besonders für Töpfe, aber auch für Fensterkästen . . . . . 15.— 2.— 0.25

„ **fimbriata fl. pl. Vollendung** aus Samen, zu 95 Prozent echt fallende gefüllte Topfpetunien . . . . . 18.— 2.30 0.30

100 St.	10 St.	1 St.
„	„	„
—	3.50	0.40
10.—	1.20	0.15
10.—	1.20	0.15
10.—	1.20	0.15
12.—	1.50	0.20
12.—	1.50	0.20
12.—	1.50	0.20
—	—	—
15.—	2.—	0.25
18.—	2.30	0.30



**Salvia compacta splendens**, Feuerzauber, neu  
 Salvienjungpflanzen aus 8er Töpfen per 100 St. 20.— M., 10 St. 2.50 M.

**Salvien**. Die weitleuchtende Blütenfärbung u. die langanhalt. Blüte machen sie zu einer unserer hervorragendst. Gruppenpflanzen. Heller, nicht zu nasser, warmer Standort begünstigt die Blüte außerordentlich.

**Salvia Feuerball**, leucht. scharlachrot, Wuchs mittelhoch

„ **Rakete**, lange dicke Rispen. Wohl die niedrigste und reichblühendste aller Salv.

Für Topf u. Beet gleich empfehlenswert

**Achtung!**  
 Kräftige Jungpflanzen aus 8 cm Töpfen 10 St. 2.— M., 100 St. 16.— M.

100 St.	10 St.	1 St.
„	„	„
30.—	3.50	0.40
30.—	3.50	0.40

**Blumen vor's Fenster!** Wie und mit welchen Pflanzen schmücke ich Fenster, Balkone oder Veranden?  
 Darüber gibt Ihnen unsere kleine Schrift über Fenster- und Balkonschmuck erschöpfende Auskunft. Auf Wunsch senden wir diese Schrift kostenlos zu.



3451 **Petunia superbissima fl. pl., Vollendung**

**Blattpflanzen für den Garten**  
 für größere Gruppen sowie als Einzelpflanzen auf Rasenflächen

	10 St.	1 St.
	„	„
<b>Agapanthus umbellatus</b> doldenblütige Schmucklilie. Prachtvoll für Kübel, siehe Seite 108.		
<b>Amaranthus tricolor</b> , dreifarbig, schönpikeierte Pflanze 100 St. 4.— M.	0.50	—
„ <b>caudatus</b> , dunkelroter häng. Fuchsschwanz 100 St. 4.— M.	0.50	—
<b>Canna-Knollen</b> , angetrieben in Töpfen, fertig zum Auspflanzen.		
<b>Crozy Canna</b> , gemischte Sort. ohne Namen, angetrieb. Sort.-Verzeichnis sowie Einzelpr. d. Sort. Seite 74.	5.—	0.60
* <b>Centaurea candidissima</b> , weißblättr. zierl. Centaurea, die sich als Einfassung von Blattpflanzengruppen besonders eignet, mit Topfballen 100 St. 12.— M.	1.50	—
„ <b>gymnocarpa</b> , desgl. weißblättrig, mit Topfballen 100 St. 12.— M.	1.50	—
<b>Cineraria maritima</b> , weißblättrig, ähnlich Centaurea 100 St. 12.— M.	1.50	—
<b>Lobelia cardinalis</b> , feurig scharlach Blumen, Belaub. dunkelrot, ca. 60 cm L., blüht den ganzen Sommer	3.50	0.40
<b>Musa Ensete</b> , prachtvolle Blattpflanze. Diese Spezies die größte und schönste jener schönen Blattpflanz. Sie erreicht in einem Jahre eine ungewöhnl. Größe, eignet sich vorzügl. während des Sommers fürs freie Land. Ist als Einzelpflanze für Rasenplätze wie auch für Blattpflanzengruppen eine ganz besond. Zierde. Ist im Herbst in Topf oder Kübel zu pflanzen und im Winter trocken und mäßig warm zu halten. Ausführl. Behandlungsweise i. unserm „Gartenfr.“		
Jüngere gesunde Pflanzen . . . . . 1 St. 2—5 M.	18—25	
stärkere überwinterte Pflanzen . . . . . 1 St. 6—10 M.		
Extra starke . . . . . 1 St. 12—25 M.		

Firma J. Lambert & Söhne, Trier/Mosel  
 Sehr geehrter Herr Lambert!  
 Ihre Pflanzen habe ich erhalten, und sie sind bereits sehr gut angewachsen.  
 L. Boner, Aicherhof, Bergen (Obby.)

Trier, den 3. Juni 1936.  
 Besten Dank für prompte Zusendung der ganz nach Wunsch ausgefallenen Pflanzen.  
 Julius Wasum, Bacharach/Rhein.

Burg Cochem a. d. Mosel, 2. 10. 36.  
 Für die Übersendung der Pflanzen möchte ich Ihnen bestens danken.  
 Wiederum habe ich meine Freude an den schönen und kräftigen Pflanzen . . .  
 Frau E. C. Ravené.

Firma J. Lambert & Söhne, Trier/Mosel.  
 Für die mir übersandten Geranien-Pflanzen, die zu meiner vollsten Zufriedenheit ausgefallen sind, sage ich hiermit meinen besten Dank.  
 Frl. Johanna Raßer, Heusweiler, Saar, Schillerstraße 1.  
 Trier, den 3. Juni 1936.





Musa Ensete



Nicotiana sylvestris



Cineraria maritima, silberblättrig



Canna, s. vorh. Seite

**Blattpflanzen für Gruppen (Fortsetzung)**

	10 St.	1 St.
„	„	„
<b>Nicotiana affinis</b> , Tabak, bringt große, weiße, lang- gerührte wohlriechende Blumen, mit Topfballen		
100 St. 12.—. „	1.50	0.20
„ <b>colossea</b> , Riesentabak. Starke Topfpflanzen		
10 St. 20.—. „	2.50	0.30
„ <b>Sanderae-Hybriden</b> . Die Pflanze bildet 75—100 Zentimeter hohe, stark verzweigte Büsche, welche mit 5—6 cm im Durchmesser großen Blumen von schönen Farben übersät sind. Gemischte Farben, Topfpflänzchen	100 St. 12.—. „	1.50 0.20
„ <b>syvestris</b> , lange, weiße, wohlriechende Blumen, welche traubenförmig über die Belaubung hängen, mit Topfballen	100 St. 12.—. „	1.50 0.20
„ <b>Pyrethrum parthenif. aureum</b> , gelb*) 100 St. 4.—. „	0.50	—
„ <b>selaginoides</b> , ganz niedrig*) 100 St. 4.—. „	0.50	—

\*) leucht. gelbe Einfassung.

	10 St.	1 St.
„	„	„
* <b>Perilla nankinensis</b> , prächtige rote Einfassung für Blattpflanzengruppen, 40—50 cm h. 100 St. 4.—. „	0.50	—
<b>Ricinus borboniensis, arboreus, Gibsoni</b> und <b>sanguin.</b> mit Topfballen	1.80	0.20
<b>Zanzibariensis</b> , schöne ries. große Blätt., m. Topfb.	1.80	0.20
<b>Solanum robustum</b> , vorz. als Einzelpflanze od. Ein- fassungen, mit Topfballen	1.80	0.20
„ <b>Cabillense argenteum</b> , weißliche Blätt., vorzügl. als Einfassung für Blattpflanzengruppen, mit Topf- ballen	100 St. 15.—. „	1.80 0.20
„ <b>pyracanthum</b> , mit braunen Stacheln, reizend, mit Topfballen	100 St. 15.—. „	1.80 0.20
<b>Zea caragua</b> , grüner Riesenmais, mit Topfballen	1.50	0.20
„ <b>jap. fol. varieg.</b> , gestreifter bunt. Mais, m. Topfb.	1.50	0.20
„ <b>jap. fol. gracillima</b> , zierl. Bandmais, m. Topfball.	1.50	0.20
<b>Quadricolor</b> , m. br. Bl., bunt. Farbenspiel, m. Topfb.	1.50	0.20

**Sommer-Schlingpflanzen** fürs Freie und für Töpfe, zur Bekleidung von Veranden, Lauben, Mauern usw. Siehe auch ausdauernde winterharte Sorten.

	100 St.	10 St.	1 St.
„	„	„	„
<b>Clematis</b> , Waldrebe, s. ausdauernde Schling- pflanze.			
<b>Cobaea scandens</b> , Schlingpflanze, m. blauen u. weiß. Blum., f. Töpfe u. f. Freie in Töpf.	25.—	3.—	0.35
<b>Humulus japonicus</b> , japan. Hopfen in Töpfen	15.—	2.—	0.25
„ <b>fol. varieg.</b> , buntblättriger, herrlich. bunt belaubter Hopfen, Blätter mit weißen Flecken, in Töpfen	15.—	2.—	0.25
„ <b>lupulus aureus</b> , Goldnes Vließ, gelb- laubiger, ausdauernder Hopfen.	—	9.—	1.—
<b>Lathyrus odoratus</b> , wohlriechende Wicke Eckfords, verb., großbl., pik. Sämlinge	4.—	0.50	—
<b>Lonicera caprifolium</b> , Gaisblatt, siehe Schling- pflanzen	—	20.—	2.50
<b>Lophospermum scandens</b> , prächtig rosa Blu- men in Töpfen	15.—	2.—	0.25
<b>Maurandia Barclayana</b> , blau, sehr zierlichem Laub, in Töpfen	15.—	2.—	0.25

	100 St.	10 St.	1 St.
„	„	„	„
<b>Mina lobata</b> . Die Blumen sind hochrot und gehen in orangerot und reinweiß über, extra in Töpfen	15.—	2.—	0.25
<b>Passiflora</b> , Leidens- oder Passionsblume 1 Stück in Töpfen	1.—	bis	4.—
<b>Thunbergia alata</b> , schön blüh., gem. Farben, in Töpfen	15.—	—	0.25
<b>Tropaeolum canariense</b> , kapuzinergelb, klein- blühend, rankt sehr schnell, zierlich, Sämling	4.—	0.50	—
„ <b>majus</b> , rankender Kapuziner, gem. Farben Sämlinge	4.—	0.50	—
„ <b>Lobbianum</b> , schnellrank. Sorte, leucht. Farben, in getrennten Farben, Sämlinge	4.—	0.50	—
„ <b>majus fl. pl.</b> , Goldglanz	4.—	0.50	—
„ <b>Scha lachglanz</b>	4.—	0.50	—
„ <b>gefüllte Prachtmischung</b>	4.—	0.50	—
Die 3 vorstehenden Sorten mit Topfballen	8.—	1.—	0.15

**Chrysanthemum indicum (Winterastern).**

Wir haben das Sortiment auf die allerbesten Sorten beschränkt. Versand vom April ab in jungen Stecklingspflanzen. Bestellungen jetzt erbeten. Die im Frühjahr im April—Mai zu beziehenden bewurzelten Pflanzen werden entweder in Töpfen, bei öfterem Umpflanzen oder im freien Lande bis zum Ansetzen der Knospen kultiviert. Kulturanweisung wird jeder Sendung beigelegt.

**Großblumige Chrysanthemum.**

- Die mit T bezeichneten Sorten eignen sich nach unserer eigenen Erfahrung besonders auch zur eintriebigen Kultur.  
Wir erlassen kräftige durchwurzelte Topfpflänzchen nach Wahl der Besteller 1 St. 0.30 „, 10 St. 2.80 „, 100 St. 25.—. „ (wo besonderer Preis nicht angegeben).  
1 Sortiment in 10 besten Sorten 2.50 „.
- 27 **Chrysanth. Lionet**, kupferigrot mit goldgelb.
  - 104 **Chrysanthemiste J. Lochot**, kräftiges rosalia, neue Standard-  
sorte, die außergewöhnlich große Blumen bringt, sicher in der  
Knospe, gute Handelssorte für Topf und Binderel.
  - 119 **Citron**, citronengelber Sport von Ondine, festkugelige Büsche mit  
unfehlbarer Sicherheit blühend. Nicht entspitzen, 1. Knospe.
  - 31 **Deuil de Paul Labbé**, unter den roten Sorten die beste, dunkles  
Rot. Rücks. silb., sehr großbl., von fester Form, wüchs. 2. Knosp.
  - 121 **Edith Alston**, reinweiße Ballform, ein Sämling von W. Turner,  
von der sie als eine bedeutende Verbesserung gelten kann. Die  
Blume ist abgeschnitten etwa 3 Wochen haltbar. November  
zweite Knospe.
  - 42 **Edith Cavell**, bernsteinfarbig, unterseits goldrot. Große ballförm.  
Blum. von großer Haltbarkeit. Belaubung sehr gut, strotzend vor  
Gesundheit. Hervorragend 1. und 2. Knospe. T
  - 50 **Helene Williams**, strohgelb, spät.
  - 55 **H. E. Converse**. Die Farbe spielt in Bernstein, Goldgelb und Rot.  
Die Blume ist sehr groß, Laub kerngesund. 1. Knospe.
  - 120 **Madame Charles Souchet**, malvenrosa Ballform mit heller Mitte,  
vorzügliche, bewährte Haupthandelssorte. Entspitzen u. 1. Knosp.
  - 73 **Madame Rene Oberthur**, reinweiß, großblumig, spät.
  - 78 **Majestic**, tief bernsteinfarbig, in bronze übergehend, Riesen-  
blumen. Sehr gesunder Wuchs. Erstklassige Schnitt- und Deko-  
rationsorte. 1. Knospe.



Großblumiges Chrysanthemum Edith Alston



## Chrysanthemum (Fortsetzung)

- 113 **Monument**, weiß, ballförmige Blumen, die man bis nach Weihnachten schneiden kann. Stiele drathart, Laub dunkelgrün und rubost, gegen Witterungseinflüsse unempfindl. 1. u. 2. Knospe, spät.
- 81 **Mona Davis**, dunkellilafarosa, edelgeformte Schaublume, gesunde, dunkelgrüne Belaubung. Hervorragende Sorte für Massenanbau. 1. Knospe, neu.
- 118 **Mrs. H. Habgood**, leuchtend Lachsfarbe mit aprikosenfarbener Schattierung, feine Farbe, riesige Blumen v. Ballform, 1. Knospe.
- 82 **Mrs. Pulling**, wohl die beste u. zuverlässigste gelbe ballf. widerstandsfähigste, riesenblumigste Sorte, mittelfrüh. 2. Knospe. T
- 74 **Mrs. Geo. Monro jr.**, dunkelbraunrot, samtartig, sehr gesunder Wachser. 1. Knospe.
- 102 **Ondine**, schneeweiße Riesenblume, außerordentlich haltbar, gesunder Wachser, für Schaublumen geeignet.
- 95 **Rayonnante**, rosa, feinstahlig, früh. T
- 111 **Red Majestic**, kräftig, roter Sport von Majestic. Blume von fester Form. 2. Knospe.
- 114 **Roi d'or**, altgold, ballförmige Riesenblumen, Wuchs und Knospenansatz hervorragend. 2. Knospe.
- 112 **Ville de Paris**, wundervolles sattes Rot, mit altgoldner Rückseite. Eine der hervorragendsten Handelssorten infolge ihrer feinen Farbe.
- 110 **William Turner**, zart weiß, Riesenblume, mittelfrüh. T

## Dekorative Chrysanthemum.

Diese Gruppe umfaßt alle Sorten, die bei einfacher Kultur Blumen mittlerer Größe bringen.

Soweit nicht besonders vermerkt:

Jungpflanzen 1 St. 0.25 .M., 10 St. 2.— .M., 100 St. 15.— .M.

- 322 **Marie Morin**, das neue weiße Topfchrysanthemum für Allerheiligen und Totenfest, straffer Wuchs, feste haltbare Blumen, ganz gleich ob man sie in Büscheln blühen läßt oder ob man die Seitenknospen entfernt. Ausgebrochen ergibt die Einzelblüte eine schöne Ballform, ährenfest.
- 129 **Bianca**, leuchtend terrakottafarben, Rückseite der Blütenblätter ist golden, gute späte Schnittsorte (Dezember).
- 301 **Blanche Poitevine**, ganz gedungen, hervorragende Topfsorte. Blüten in Tuffs von 2—3 vereint, bis 15 cm große Einzelblüten.
- 135 **Denise**, niedrig weiße Ballform mit grünen Spitzchen, feinpeta., feines Blattwerk. Für Töpfe besonders empfehlenswert.
- 150 **Framfield Fink**, tiefrosa, Blütenform beginnt erst Ende November.
- 312 **Friendly Rival**, dunkelgelb, beinahe ballförmige Blumen, sehr haltbar. Beste für Weihnachten, dunkle Belaubung, krankheitsfrei, erstklassig.
- 313 **Garnet King**, dunkelscharlachrot, feines, schmales, gesundes Laub, Dezemberblüher.
- 156 **Golden Marvel**, goldgelb, sehr starkwüchsige Sorte mit gesunder Belaubung. Vortreffliche Schnittsorte, Oktober-November.

## Kleinblumige reichblühende Chrysanthemum.

Topfverkauf und Gruppenbepflanzung.

Winterharte Sorten siehe bei Stauden.

- 122 **Edelstein**, das beste weiße Freil.-Chrysanthemum f. Topf u. Schnitt.
- 302 **Goldfinder**, hellgelb, hervorrag. f. Rabatten u. Schnitt. Binfarbe.
- 160 **Herbstglut**, leichtes goldgelb, sehr früh, mittelgroß, Topf- und Schnittsorte.
- 165 **Kathleen Tompson**, orangegold (Vinols'sche Rasse).
- 304 **Pink Profusion**, kirschrosa, blüht im Sept., sehr gute Schnittsorte.
- 192 **Rotkäppchen**, dunkle kastanienbraun, mittelgroß.
- 208 **Source d'or**, alte goldgelbe Schnittsorte.
- 303 **Uxbridge Pink**, herrlich dunkelrosa Schnittsorte.
- Wir geben Stecklingspflanzen zum Auspflanzen ins freie Land, soweit nicht besonders bemerkt wie nachstehend ab:
- in Sorten 1 St. 0.25 .M., 10 St. 2.— .M., 100 St. 15.— .M.  
gemischt . . . . . 10 St. 1.50 .M., 100 St. 12.— .M.



Einfachbl. Chrysanthemum Golden Seal, prachtvoll ockergelb

## Einfachblühende Chrysanthemum.

Se bedeutet ohne Seitenknospen zu ziehen

Bü bedeutet mit Seitenknospen

SeBü für beide Kulturen geeignet

G bedeutet großblumig

- 320 **Crimson Modell**, leuchtend scharlach, einfachbl., gutgeformte Blumen auf idealen Schnittstielen mit verhältnismäßig kleiner gelber Scheibe, November.
- 321 **Golden Seal**, die gelbe Standardsorte, ockergelb, als Schnitt- und Topfsorte. November, 40—50 cm hoch. Bü.
- 318 **Raleigh**, scharlachrot, einfach, begehrte Schnitt- und Topfsorte.
- 319 **G. Fox Wilson**, dunkelorange, einfachblühend, große haltbare Blumen, feste Belaubung, gute Schnittstiele.
- 177 **M. W. Buckingham**, einfaches wundervolles lachsrosa, gut entwickelte Einzelblüten. Außerordentl. reichbl., Okt.-Nov., neu.
- 178 **Novemberzoon**, einfach. Ein Gegenstück zu Buckingham, leuchtend dunkles lachsrot seltene Farbe, begehrt für Binderei.

Soweit nicht bes. vermerkt Jungpflanz. 1 St. 0.25 .M., 10 St. 2.— .M.

## Kaskaden Chrysanthemum.

Für Balkonkästen und Ampeln geeignet. Die üppig wachsenden Pflanzen hängen in wahren Blüten-Kaskaden herab und bilden einen bezaubernden Herbstschmuck.

## Kulturanleitung wird beigelegt.

- 400 **Fugino** mit weißen Blüten.
- 401 **Hi-No-Hakoma** mit roten Blüten.
- 402 **Kyokumachi**, rosa und weiß.
- 403 **Mikageyama**, kräftig, rosenrosa.
- 304 **Shojo**, rot.
- 405 **Takamakie**, gelb.

1 St. 0.25 .M.  
10 St. 2.— .M.  
100 St. 15.— .M.

## Pomponblütige

- 4 **Bronce Fifi**, rotbronce, pomponblütig, ausgezeichnet auch für Töpfe
- 317 **Little Bob**, bronze pomponblütig, Gruppensorte.
- Jungpflanzen 1 St. 0.25 .M., 10 St. 2.— .M., 100 St. 15.— .M.
- Weitere Sorten siehe unter Stauden.

# Abteilung für Binderei

Höchste Anerkennungen und Preise für Blumenbinderei: 1891, 1896, 1900, 1901, 1925, 1926, 1927 Trier. 1895 Darmstadt. 1903 Traben-Trarbach. 1902 Wiltgen. 1887, 1903 Luxemburg. 1890 Straßburg. Cleve 1926: Höchster Preis für abgeschnittene Blumen.

Die Blumenbinderei bildet einen Hauptzweig unseres Betriebes. Durch unsere stets gepflegten Grundsätze: Pünktlichkeit, Schönheit der Arbeiten, Verwendung besten Materials, ist diese Abteilung hoch entwickelt.

Blumen sind kein Luxus, sie sind Bedürfnis, um so mehr Bedürfnis, je mehr unsere Umwelt unseren Geist und Gemüt betrübt und bedrückt. Gerade heute sind Blumen und Pflanzen die billigsten, allzeit passenden Geschenke. Blumen spenden Trost und Freude zugleich.

Alle Aufträge auf Blumenarbeiten und Blumenschmuckstücke können umgehend ausgeführt werden, so daß sie zu einer festgesetzten Zeit mit Bestimmtheit eintreffen. Bei eiligen Aufträgen ist telegraphische Bestellung sehr zu empfehlen und genügt die Adresse: Lambert Söhne, Trier.

Bestellungen schreibe man nicht auf Postanweisungen oder Postscheckabschnitte, da diese erst über Köln zu uns gelangen.

## Festbinderei.

## Trauerbinderei.

## Bitte lesen! Blumenspenden-Vermittlung.

An allen Plätzen, an denen Blumengeschäfte bestehen, haben wir die Einrichtung, daß Blumenaufträge, die an Adressaten solcher Plätze geschickt werden sollen, von jenen Geschäften direkt in unserem Auftrage erledigt werden. Das Abkommen beruht auf Gegenseitigkeit. Für die Besteller ist das außerordentlich vorteilhaft, da für sie dadurch Porto- und Packungskosten wegfallen. Aufträge für Versendungen nach allen Plätzen können uns daher vertrauensvoll übermittelt werden.

## Winke für die Vermittlung einer Blumenspende.

Beim Versand nach einem beliebigen Ort des In- und Auslandes benötigen wir: Genaue Angabe der Empfängeranschrift, Art der Blumenspende (Zweck), Preis, Ausführungstermin. Will der Besteller Briefe der Bestellung beifügen, so sind diese uns einzusenden. Die Übermittlung der Aufträge erfolgt auf die schnellste und billigste Weise durch eine der Blumenspenden-Vermittlung angeschlossene Firma am Auslieferungsort bzw. diesem am nächsten gelegene.



# Geflügel-, Vogel-, Hunde- und Fischfutter.

## Muskator das bekannte u. beliebte rhein. Geflügelfutter.

Preise veränderlich	5 Kilo	50 Kilo
<b>Tagespreis:</b>	„	„
Muskator Kücken-Erstlingsmehl	1.80	17.—
„ Kücken-Grütze	2.—	18.—
„ Junghennen-Körnerfutter	2.—	18.—
„ Geflügel-Körnerfutter, das beste Körner-Trocken-		
futter	1.70	14.50
„ Legemehl (Eiermehl), das ideale Morgen-Weich-		
futter	1.60	14.—
„ Tauben-Mischfutter	1.60	14.—
Muschelkalk	—	6.50
Mineralfutter	1.—	8.50

## Tauben- und Hühnerfutter.

Wicken, Weizen, Gerste, Hafer, getrennt und gemischt, Lieferung je nach Vorrat, Tagespreise!  
Bei Bestellung bitte angeben: zu Futterzwecken.

**Flora-Torfmul** zur Einstreu in Geflügelställe . . . . . 3.75 „  
Ballen von 0,33 Rmtr. (75—80 Kilo)

**Flora-Torfstreu** zur Einstreu in Großviehställe u. Dünger-  
gruben, ergibt einen vorzüglichen  
Dünger. Ballen von 0,33 Rmtr. 3.25 „ unverp. ab Lager Trier.  
Preis veränderlich. Bei Waggonbezug Sonderpreise.

## Vogelsämereien.

Wir machen unsere werten Kunden darauf aufmerksam, daß gerade beim Einkauf von Vogelfutter größte Sorgfalt geboten ist, will man nicht seine Lieblinge schädigen. Der durch schärfste Reinigung und sorgfältigste Behandlung der Saaten bedingte höhere Preis macht sich durch gesteigerte Singfreudigkeit und erhöhtes Wohlbefinden Ihrer Lieblinge bezahlt. Die Qualität ist das Wichtigste, nicht der billige Preis! Unsere Vogelsämereien zeichnen sich aus durch vorzügliche Beschaffenheit, Reinheit und Zuträglichkeit und sind staub- und geruchfrei. Alle hier nicht aufgeführten Vogelsämereien werden in kürzester Frist geliefert. Alle Preise sind veränderlich, da von der Marktlage und den für die Einfuhr zur Verfügung stehenden Divisen abhängig.

Preise veränderlich!	1/2 Kilo	5 Kilo	50 Kilo
„	„	„	„
<b>Ameiseneier</b> , sauber gereinigt, getrocknet	2.50	—	—
10 g 0.10 „, 100 g 0.60 „	0.80	—	—
<b>Biskuitmehl</b> . . . . .	0.45	4.20	40.—
10 g 0.10 „, 100 g 0.20 „	2.—	18.—	—
<b>Buchweizen</b> , silbergrauer . . . . .	—	—	—
<b>Distelsamen</b> . . . . .	0.40	3.80	35.—
<b>Erdnüsse</b> , weiße China, f. Papageien, handverles.	0.75	7.20	70.—
<b>Hafer</b> , geschälte, für Papageien . . . . .	—	—	—
<b>Hanfkörner</b> , große, deutscher . . . . .	0.40	4.80	35.—
<b>Hanf</b> , ausländischer, Nach Eingang . . . . .	—	—	—
<b>Hirse</b> , ungeschälte, Rohhirse, bunt . . . . .	1.10	10.—	—
„ ungeschälte Rohhirse, gelbe . . . . .	0.35	3.20	30.—
„ weiße Silber, ital. . . . .	0.35	3.20	30.—
„ Kolbenhirse, f. ausländ. Vögel 100 g 0.25 „	0.70	6.80	65.—
„ Senegalhirse, echt, für ausländische Vögel	0.65	6.20	60.—
„ geschälte, für Kücken . . . . .	—	—	—
<b>Kanariensamen</b> , beste Qualität . . . . .	1.20	11.—	100.—
<b>Kübbiskerne</b> . . . . .	0.45	4.20	—
<b>Leinsamen</b> für Vögel . . . . .	1.20	—	—
<b>Mais</b> , Pferdezaahn-, Papagei-Mais, weiß. (Tagpr.)	0.45	4.20	—
<b>Mohnsamen</b> , blauer, l. Qualität . . . . .	1.20	—	—
<b>Mohnmehl</b> . . . . .	0.60	5.80	55.—
<b>Muska</b> . . . . . 10 g 0.10 „, 100 g 0.30 „	0.45	4.20	40.—
<b>Negersamen</b> , für Kanarien- und Waldvögel . . . . .	2.—	—	—
<b>Vogelrübens</b> , beste Qualität . . . . .	0.45	4.20	40.—
<b>Salatsamen</b> , weiß . . . . . 100 g 0.50 „	0.45	4.20	40.—
<b>Sonnenblumenkerne</b> , kleinere weiße . . . . .	2.—	—	—
<b>Weißwurm</b> . . . . . 10 g 0.10 „, 100 g 0.50 „	0.65	6.20	60.—
<b>Zirbelnüsse</b> , Tiroler, für Papageien . . . . .	—	—	—

Alle hier nicht aufgeführten Vogelsämereien werden auf Wunsch gerne besorgt.

## Lamberts Vogelfuttermischungen.

Unsere auf Grund langjähriger Erfahrungen zusammengesetzten Spezial-Vogelfuttermischungen sind unter Beobachtung der Lebensbedürfnisse der betr. Vögel zusammengestellt und enthalten nur gesunde Sämereien von bester Qualität, staub- und geruchfrei

Lamberts Kanarien-Singfutter-Mischung	1/2 Kilo	1/2 Kilo
„	„	„
„ Kanarien-Mischung . . . . .	0.40	0.70
„ Mischung für Papageien . . . . .	0.35	0.60
„ Mischung für Finken . . . . .	0.35	0.60
„ Mischung für Distelfinken . . . . .	0.40	0.70
„ Mischung für Amseln, Rotkehlchen, Meisen u.	0.55	1.—
andere Weichfresser . . . . .	0.45	0.80
„ Mischung für Waldvögel . . . . .	0.45	0.80
„ Mischung für ausländische Vögel . . . . .	0.40	0.70
<b>Futtersteine</b> , einfachste, sicherste Winterfütterung	1 Stück 0.40, 10 Stück 3.50 „	
<b>Meisen-Futter-Apparat</b> Nr. 152 (Wird von Spatzen gemieden).	1 Stück 1.— „	
<b>Ossa Sepia-Schalen</b> 10—12 cm 1 St. 0.07, 10 St. 0.65, 100 St. 6.— „		
14—18 cm 1 St. 0.16, 10 St. 1.50, 100 St. 14.— „		
<b>Biskuit</b> (feinstes Eierbrot) für Kanarien usw. (mit Nährsalzzusatz)	1 St. 0.12 „, 10 St. 1.— „	



**Vogelfuttermringe „Piepmatz“** (s. Abb.) 1 Stück 0.22, 10 Stück 2.— „  
„Piepmatz“-Häuschen (siehe Abb.) mit biegsamer Sitzstange und  
auswechselbarem Futterkörper . . . 1 Stück 1.10, 10 Stück 10.— „  
Ersatz-Futterkörper . . . . . 1 Stück 0.55, 10 Stück 5.— „  
Die „Piepmatz“-Erzeugnisse sind unstreitig die besten Fett-Futter-  
mittel. Als Mischfutter genehmigt unter Nr. 1383.89. Wir warnen  
vor billigen Nachahmungen.

## Mittel gegen Ungeziefer.

**Urba-Vogel-Sand**, hält Bauer und Vögel ungezieferfrei

**Schieles Mausersalz**, kleiner Beutel 0.12 „, großer Beutel 0.20 „  
1 1/2 Pfund-Paket 0.25 „  
Dose 0.45 „

**Rotstern-Federmilben-Tinktur** . . . . . 0.50 „  
**Rotstern-Federfresser- u. Kalkbeinsalbe**, 1 Tube . . . . . 0.40 „  
**Rotstern-Milbensalbe**, 1 Dose . . . . . 3.50 „  
**Rotstern-Milben-Bad**, Badewasser-Zusatz . . . . . 0.45 „  
**Anisool**, 1/2 Liter einschließlich Flasche . . . . . 1.80 „  
**Rotstern-Medizinen**: Nr. 1. gegen Heiserkeit, Nr. 2 gegen Katarrh,  
Nr. 3 gegen Asthma, Nr. 4 gegen Fieber, Nr. 5 gegen Durchfall,  
Nr. 6 gegen Diarrhoe, Nr. 7 gegen Verstopfung, Nr. 8 gegen Fett-  
leibigkeit, Nr. 9 gegen Rotleibigkeit, Nr. 10 gegen Krämpfe,  
Nr. 11 gegen Freßsucht, Nr. 12 gegen Herzschwäche, alle je  
Flasche 0.40 „, Nr. 9 gegen Fußkrankheit, Flasche mit Pinsel 0.50 „  
(Herstellerin Zimmer-Werk, Chem. Fabrik, Landshut Bayern).

**Berlep'sche Nisthöhlen**, je nach Vogelart u. Größe 2.— bis 5.— „  
Futterkästen zur Winterfütterung freilebender Vögel.

Preise auf Anfrage

## Spratt's Futtermittel.

Preise freibleibend

Aufklärende Broschüren kostenlos: Der Hund, wie er sein sollte.

### Spratt's Futtermittel für Hunde

Die Spratt'schen Futtermittel sind heute überall so gut einge-  
führt, daß sich eine besondere Aufklärung und Anpreisung wohl  
erübrigt. Auf wissenschaftlicher Grundlage aufgebaut, enthalten  
diese Produkte tatsächlich alle diejenigen Stoffe, die zum Aufbau  
und Gedeihen der Hunde nötig sind. Wir können nur immer wieder  
auf den Verbrauch der unten angegebenen Futterstoffe hinweisen.  
Analyse und Verfütterungsvorschrift wird  
jeder Sendung beigelegt.

### 1) Spratt's Fleischfaser-Hundekuchen

für Hunde aller Rassen, trocken verfüttern . . .



3) Puppy-Biskuits	Beutel	lose
„	2 1/2	5
„	Kilo	Kilo
„	1.90	3.60
„	0.35	32.—
4) Lebertran-Biskuits	2.20	4.20
„	0.40	38.—
6) Puppy-Futter mit Pepsin	2.20	4.20
„	0.40	38.—
1 Pfd.-Dose	1.25 „	
20 Pfd.-Dose	18.— „	

### Spratt's Haxe, Neu!

der neue Hundekuchen (Bestes Mischfutter mit Speise-  
sirup) . . . . . 0.40 36.—  
1 Karton = 1 Pfund . . . . . 0.45  
Alle anderen Spratt's Futtermittel für Hunde, Geflügel, Katzen usw.  
wie auch Spratt's Gebrauchsgegenstände für Tierpflege werden  
auf Wunsch gerne besorgt.

### Bartmanns Fischfutter für Goldfische.

Bestes und billigstes Futter. Gebrauchsanweisung ist beigelegt.  
Kleine gelbe Beutel zu 0.15 „, große gelbe Beutel zu 0.30 „, kleine  
gelbe Blechdosen 0.35 „, große grüne Blechdosen (1 1/2 kg) 0.85 „  
Laphnien, das beste Fischfutter für alle Aquarienfische  
kleine Beutel 0.10 „, große Beutel 0.20 „  
Aquariennetze 1 Stück 0.12, 0.15 und 0.20 „

### Das Buch: Der Goldfisch und seine Pflege.

Von Schulte vom Brühl. Mit Anleitung zur Einrichtung und Be-  
pflanzung von Aquarien . . . . . 0.50 „

**Leitfaden für die Pflege und Zucht der exotischen Zierfische**  
von W. Schreitmüller mit 24 Bunttafeln und 160 Textabbildungen  
Preis 3.80 „

**Glas-Aquarien**, weißes Glas, Rand rau geschliffen, 1.20 bis 10.— „  
je nach Größe



# Bedarfsgegenstände für Garten- und Landbau

So wichtig und wesentlich für den Erfolg die Verwendung nur allerbesten Samens und Saatguts ist, so wichtig ist auch die richtige Behandlung und Pflege des Bodens und der Pflanzen. Richtige Düngung, rechtzeitige Schädlingsbekämpfung, gutes Werkzeug sind ebenso sehr Voraussetzung für einen vollen Ertrag, wie die Verwendung besten Samens. Fehlschläge lassen sich vermeiden durch eifriges Studium der einschlägigen Fachliteratur. Deshalb bitten wir, auch die nachfolgenden Seiten genau und aufmerksam durchzulesen. Unsere verehrten Kunden finden hier Alles, was für eine richtige Garten- und Pflanzenpflege notwendig ist.

## Düngemittel, Torfmoß, Pflanzenerden

**HUMINAL** zur Bodenverbesserung und Düngung, der naturgemäße Humusdünger für den Weinbau, Tabak-, Spargel- und Obstbau, Feldgemüsebau, Erwerbsgarten- und Privatgartenbau, ferner für Rasenflächen.



Huminal ist die harmonische Pflanzen- und Bodennahrung. Huminal tritt daher als vollwertiger Ersatz an die Stelle von Stallmist und Kompost, wo diese fehlen oder nicht leicht in hinreichender Menge zu beschaffen sind.

Huminal A enthält 2,5% Stickstoff, davon 1,7% leichtlöslich und ca. 60% aktive organische Substanz.

Huminal B enthält 2,5% Stickstoff, davon 1,7% leichtlöslich, 1,3% Phosphorsäure, 2,1% Kali und ca. 60% aktive organische Substanz.

Huminal verbessert die Bodenstruktur und den Wasserhaushalt. Huminal fördert die Bodengare und verhindert Bodenmüdigkeit. Huminal steigert den Ertrag und beschleunigt die Reife. Huminal erhöht den Nähr- und Gesundheitswert der Erzeugnisse. Huminal bringt die Boden- und Düngernährstoffe erst zur vollen Ausnutzung.

Huminal wirkt der Verunkrautung und Bodenschädlingen entgegen.

### Preise:

Huminal A (für den Wein-, Spargel-, Obst-, Feldgemüse- und Erwerbsgartenbau) 1 Ballen ungf. 75 kg 5.80 .M

Huminal B (für alle gärtnerischen Kulturpflanzen, Privatgärten, Kleingärten, Erwerbsgartenbau) 1 Ballen ungf. 75 kg 6.65 .M

Huminal B 1/2 Ballen ungf. 35 kg 3.90 .M, 1 Ballen ungf. 75 kg 6.65 .M

Huminal B 1 Karton ungf. 1/2 kg 0.60 .M, 1 Karton ungf. 8 kg 2.— .M

Huminal-Tabletten für Topfpflanzen 1 Dose ungf. 100 g 0.55 .M

Huminal-Tabletten für Kakteen 1 Dose ungf. 35 g 0.55 .M

Alles ab Lager Trier bzw. Saarbrücken. Bei größerem Bezug Preisermäßigung.

## Reiche Ernte durch Volldüngung mit Alberts Spezial-Dünger (D. R. P.)



Leichtlöslich mit garantiertem Nährstoffgehalt.

Phosphorsäure — Stickstoff — Kali

in richtiger Form, im richtigen Verhältnis, für naturgemäßes, vollkommenes Pflanzenwachstum.

Seit Jahrzehnten bewährt!

Unentbehrlich im Obstgarten, Blumengarten, Gemüsebau, Weinberg, bei Zimmer- und Balkonpflanzen.

Phosphor- Stickstoff säure Kali in wasserlösl. Form

Alberts Spezial-Blumendünger Marke WG 10% 12% 12%

" " Dünger für Garten-, Obst- und Weinbau Marke PKN 10% 14% 18%

a) Sackpackung 5 kg (Postsäck.) 12 1/2 kg 25 kg 50 kg 100 kg

2.25 5.25 9.50 18.— 36.— .M

für jede der drei Sorten WG, AG, PKN einschließlich Sack brutto

b) Marke WG in Dosenpackung: Dose 150 g 500 g 1000 g

0.50 1.— 1.70 .M

einschließlich Original-Fabrikverpackung

c) Marke WG in Tablettenform: 1 Karton mit 50 Packung. 12.50 .M

1 Packung 0.25 .M, einschließlich Original-Fabrikverpackung.

## Der neue Volldünger Nitrophoska J. G.

(Die Preise für Nitrophoska sind veränderlich.)

Nitrophoska IG A (kalkhaltig) mit 12% Stickstoff, 12% Phosphorsäure, 21,5% Kali, außerdem 8—10% Kalk (CaO).

Nitrophoska IG B (kalkhaltig) mit 14% Stickstoff, 14% Phosphorsäure, 18% Kali, außerdem 8—10% Kalk (CaO).

die hochwertigen arbeitsparenden Volldünger

Nitrophoska IG A (kalkhaltig), für kaliarme (meist leichtere) Böden und für besonders kalbedürftige Pflanzen, wie Hackfrüchte, Kartoffeln, Rüben, Gerste usw. Im feldmäßigen Gemüsebau in erster Linie für Kohlrarten, rote Rüben, Kartoffeln, Möhren, Sellerie, Tomaten und Spargel. 50 kg einschl. Sack ab Lager Trier bzw. Saarbrücken 15.— .M

Nitrophoska IG B (kalkhaltig) für Getreide, Weiden, Wiesen. Beim Feldgemüsebau in erster Linie für schwerere Böden und für Kulturen, wie Spinat, Salat, Endivien, Rettich, Zwiebeln und Gurken. Preis je 50 kg einschl. Sack ab Lager Trier bzw. Saarbrücken 16.— .M



## Harnstoff-Kali-Phosphor (B. A. S. F.).

Volldünger für den Gartenbau, (28% Stickstoff, 14% Phosphorsäure, 14% Kali) eignet sich besonders für Blumen, Blütensträucher, Beerensträucher, Gemüsepflanz., Rasenflächen und Topfpflanzen. 100 g 0.45 .M, Dose 0,5 kg 1.05 .M, 5 kg 6.15 .M, 10 kg 9.40 .M, Eimer 25 kg br. 16.65 .M.

## Cyanid-Schwefelkalkpulver und Cyanid-Schwefelkalkdünger

gegen Kohlhernie, Schleimpilz, Erdflöhe bei der Anzucht und dem Anbau von Kohl-(Kraut)-Arten (siehe beiliegende Drucksache).

Cyanid-Schwefelkalk-Pulver für Entseuchung der Saatbeete, Pikierbeete und stehende Pflanzen, 1 kg für 5 qm.

1 kg-Paket 0.80 .M, 5 kg 3.80 .M, 50 kg 36.— .M

Cyanid-Schwefelkalk-Dünger zur Entseuchung und Düngung des von Kohlhernie verseuchten Bodens. Das Düngemittel ist hochprozentig stickstoff-, schwefel- und kalkhaltig, wirkt düngend, intensiv entsäuernd und desinfizierend, 50 kg für den preußischen Morgen.

5 kg 2.70 .M, 50 kg 26.— .M



Wirsingkohl, gewachsen auf dem gleichen kohlhernieverseuchten Boden, links durch Kohlhernie befallene Wurzeln, rechts mit Cyanid-Schwefel-Kalk-Pulver behandelt, vollkommen gesund.

Hornmehl fein 1/2 kg 0.20 .M 5 kg 1.80 .M 50 kg 16.— .M  
Hornmehl grob 1/2 kg 0.20 .M 5 kg 1.80 .M 50 kg 16.— .M  
Horn-Flatterspäne 1/2 kg 0.21 .M 5 kg 1.90 .M 50 kg 17.— .M  
Horn-Sägespäne 1/2 kg 0.22 .M 5 kg 2.— .M 50 kg 18.— .M  
langsam wirkender organischer Dünger für Erdmischungen

Spezial-Kaateendünger „Nero“ (Organisches Düngemittel). 1 Packung 0.40 .M.

## Der Komposthaufen

gehört zu den wichtigsten Teilen des Gartens. Verlangen Sie die kostenlose Zusendung von ausführlichen Druckschriften über die Herstellung v. Torfgrünkompost u. Torfschnellkompost



## Moostorfmulch. In Spezialpackungen f. den Haushalt, Moostorfmulch f. Blumenerde, z. Konservierung der Früchte und Blumenzwiebeln, für die Katzenabortschale.

Moostorfmulch ist in Spezialpackungen, gar.  $\frac{1}{10}$  cbm im Verhältnis 4:1 gepreßt, in festem Karton erhältlich und kostet:  
Die Packung T.V. Haushalt-Torfmulch (H) für den Haushalt . . . . . **1.80**  
Die Packung Säuglings-Torfmulch (S) für den Säugling . . . . . **2.—**

**Torfmulch.** Ist das ideale Bodenverbesserungsmittel u. wirkt bei richtiger Anwendung gleichzeitig als Düngemittel. Torfmulch in Ballen v. 0,33 cbm **3.75** (etwa 75-80 kg) unverpackt ab Lager Trier. Für den Gärtner und Erwerbsgemüsebauer kostenlos ausführt. Anleitung über Torfgrünkompost u. Torfschnellkompost. Bei Waggonbezug Sonderpreis frei nächster Reichsbahnstation.

**Torfstreu.** Beste Einstreu und bester Düngersammler in Hof u. Stall. **Torfstreu** in Ballen v. 0,33 cbm **3.25**, unverpackt ab Lager Trier.

## Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel.

Wir können unseren verehrten Kunden nicht genug empfehlen, sich der vorzüglichen Schädlingsbekämpfungsmittel, die uns die moderne Wissenschaft an Hand gibt, bei Bedarf zu bedienen. Wir führen die von Wissenschaft und Praxis erprobten Mittel der bekanntesten Firmen zu Fabrikpreisen. Ausführliche Gebrauchsanweisung ist allen Artikeln aufgedruckt oder beigelegt. Alle Mittel sind genau nach Vorschrift anzuwenden. Wir lehnen jede Verantwortung für Mißerfolge bei der Behandlung ab.

### Mittel für den Garten-, Pflanzen- u. Gemüsebau:



**Bezydts Pflanzenwohl**, in allen Fachkreisen bestens eingeführt. Schnell und sicher wirkendes Mittel zur Bekämpfung von Pflanzenschädlingen wie Schildlaus, rote Spinne, Thrips, Schmier-, Wolle- und Blattlaus, Raupen, Maden, schwarze und Blattläuse.

**Spritzlösung** in Flaschen zu  
 $\frac{1}{8}$  Ltr.  $\frac{1}{4}$  Ltr.  $\frac{1}{2}$  Ltr. 1 Ltr. 2 Ltr. 5 Ltr.  
.**0.50 0.80 1.50 2.90 5.50 6.75 13.—**

**Räucherlösung** in Packungen zu  
ccm 50 125 250 500 1000  
.**1.65 2.80 5.30 10.25 19.25**  
dazu **Räucherapparat** **3.75**

**Parasitol-Räucherkerzen**, hervorragendes Räuchermittel gegen Blattläuse, sehr einfach und sicher in der Handhabung, unschädlich für Pflanzen, kleine für ca. 10 bis 15 cbm Luftraum

Stück 25 50 125 250  
.**2.20 4.— 8.80 16.—**

**Parasitol-Räucherschnitzel**, für größ. Gewächshäuser, vergilmen langsam und gleichmäßig. Verbrauch ungefähr 40 g für 50 cbm Luftraum. 1 Karton (ungefähr  $\frac{1}{2}$  kg) . . . . . **4.50**  
**Parasitol I** (zum Räuchern und Spritzen) zur Vertilgung von Ungeziefer aller Art an blühenden Gewächshauspflanzen u. wertvollen Freilandkulturen. Verdünnung bis 1:100.

kg  $\frac{1}{10}$   $\frac{1}{5}$   $\frac{1}{2}$  1 2  $\frac{1}{2}$  5  
.**0.60 1.10 2.25 4.— 7.50 18.50 36.—**

**Parasitol II** (nur zum Spritzen u. Tauchen) gegen Blattläuse, Raupen, Thrips, Milben usw. Verdünnung 1:100.

kg  $\frac{1}{10}$   $\frac{1}{5}$   $\frac{1}{2}$  1 2  $\frac{1}{2}$  5  
.**0.55 0.95 2.— 3.40 6.25 15.— 29.50**

Alle andern Pflanzenschutzmittel der Firma Schacht liefern wir ebenfalls zu Original-Fabrikpreisen.

## Venetan



### Venetan.

In Wasser leicht lösliches Spritzmittel von ausgezeichneter Wirkung gegen Blattläuse. Anwendbar im Freiland und im Gewächshaus in 1 bis  $\frac{1}{10}$  %iger Lösung.

**Blechflaschen** zu  
75 g . . . . . **0.90**  
150 g . . . . . **1.45**  
600 g . . . . . **4.20**  
3 kg . . . . . **17.55**

**Blechkannen** zu  
10 kg . . . . . **54.—**

**Nicotin-Quassia-Extrakt** (Januar bis Dezember) zur Vertilgung von Blattläusen, Raupen, roten Spinnen und sonstigem Ungeziefer an Zimmer- und Gartengewächsen, 1 Tube genügt für 25 Liter Wasser. (1%ige Spritzlösung, 1 Tube in Faltschachtel)

25 g  $\frac{1}{4}$  kg  $\frac{1}{2}$  kg 1 kg  
.**0.45 1.75 3.— 5.50**

**Tabakstaub.** Räuchermittel, auch zur Bekämpfung der Erdflöhe geeignet. . . . . 1 kg **0.20**, 10 kg **1.50**

**Cyanid-Schwefelkalkpulver** gegen Kohlhernie, Schleimpilz, Erdflöhe bei der Anzucht und dem Anbau von Kohl-(Kraut-)Arten, für Entseuchung der Saatbeete, Pikierbeete u. stehender Pflanzen, 1 kg für 5 qm. (Siehe beiliegende Drucksache.)  
1 kg-Paket **0.80**, 5 kg **3.80**, 50 kg **36.—**

**Kupferkalk „Wacker“** gegen Sellerierost, Krautfäule der Kartoffeln, Löwenmaulpilz (Spritzmittel).  
2 kg-Paket **1.30**, 25 kg-Sack **14.—**, 50 kg-Sack **25.—**

**„Unkraut-Ex“.** Einfaches und radikales Unkrautvergiftungsmittel, 2 kg „Unkraut-Ex“ werden in etwa 100 Liter Wasser aufgelöst, mit der Lösung das Unkraut begießen. Möglichst nach Regen gießen. Für 100 qm Unkrautfläche genügen 2 kg „Unkraut-Ex“.

Preis: kg  $\frac{1}{2}$  1 5 10 30 50 100  
.**0.90 1.60 6.75 11.75 30.— 46.— 90.—**

(Siehe beiliegende Drucksache).

Bei Waggonbezug Sonderpreis frei nächster Reichsbahn-Station. Wir betonen ausdrücklich, daß die Preise veränderlich sind.

**Erdarten.** Zur erfolgreichen Kultur aller Blumenpflege gehört das zeitweise Umpflanzen der Topfgewächse, je nach Bedürfnis der einzelnen Gattungen 1—2 mal jährlich oder alle 1—2 Jahre. Wir empfehlen besonders.

**Heideerde**, 1. Qualität . . . . . 50 kg **3.50**

**Kompost- oder Mistbeerteerde** . . . . . 50 kg **2.—**

**Florblumenerde** für Geranien, Fuchsien, Heliotropen, Margueriten, Knollen-Begonien usw. (Florblumen) . . . . . 50 kg **3.—**

**Blattpflanzenerde** für Ficus, Aralien, Dracaenen, Asparagus . . . . . 50 kg **4.—**

**Palmenerde, Araucaria; Palmen** usw. . . . . 50 kg **4.—**

**Vorbereitete Erde** für Balkon- und Fensterkasten. 50 kg **2.50**

Leichtverständliche Bücher über Düngungsfragen finden Sie auf der dritten Umschlagseite!

### Sichern Sie sich den Ertrag Ihrer Arbeit!



**Terrasan** vernichtet alle tierischen Schädlinge, die in der Erde ihr Unwesen treiben oder dort überwintern, wie: alle Arten Würmer, Schnecken, Ameisen, Engerlinge, Drahtwürmer, Maulwurfs-Grillen (Werren), Tausendfüßler, Aichen, Schmetterlingsraupen, Zwiebelfliegen, Kohlgrillen, Erdflöhe, Larven, Maden, sowie alle tierischen Schädlinge und vertreibt Mäuse und Maulwürfe.

„Terrasan“ greift unter Garantie die Pflanzen und Bodenbakterien in keiner Weise an.

Gebrauchsanweisung befindet sich bei jeder Packung. 1 kg reicht für 20—25 qm. „Terrasan“ wird wie künstlicher Dünger gleichmäßig ausgestreut, muß aber sofort untergegraben oder untergepflügt werden. Bei beplanten Grundstücken werden zwischen den Pflanzenreihen Rillen gezogen, in diese eingestreut und wieder zugestrichen.

$\frac{1}{4}$  1 2  $\frac{1}{2}$  4  $\frac{1}{2}$  10 25 50 100 kg Original-Dose  
.**0.45 1.15 2.50 4.— 7.80 17.50 33.50 65.—** einschl. Verpackg

Auf Terrasan verzichten, heißt halbe Ernte vernichten! (Siehe auch beiliegende Drucksache).

**Sprizit, wasserlösliches Pyrethrumextrakt, standardisiert, ungiftig.** Zuverlässiges Spritzmittel, gleichzeitig gegen fressende und saugende Insekten. Ungiftig für Menschen und alle Warmblüter, keine Schädigung an empfindlichen und blühenden Pflanzen, läßt sich auch gegen Ungeziefer in Haus und Stall anwenden. Sauber, hochkonzentriert, daher keine Beeinträchtigung des Aussehens und Geschmacks von Gemüse und Früchten. Sprizit im Gebrauch außerordentlich billig, da große Verdünnbarkeit (bis 1:1250, also nur 8 g Sprizit auf 10 Liter Wasser!) Behördlich anerkannt. Glänzende Zeugnisse aus der Praxis.

Packung 20 g 40 g 100 g  $\frac{1}{4}$   $\frac{1}{2}$  1 kg netto  
.**0.90 1.65 3.50 7.50 13.50 25.—**  
ergibt ca. 20-25 Ltr. 40-50 Ltr. 100-125 Ltr. 312 Ltr. 625 Ltr. 1250 Ltr.

**Spritzbrühe (1:1250)**

**Sprizit-Staub**, einfache Bekämpfung von Erdflöhe, Kohlraupen, Ameisen, Blattläusen, Erdbeerstechern, schwarzen Bohnen Blattläusen, Stachelbeerlarven, Rübenfliegen, durch Bestäubung. Sparsamster Verbrauch (3—6 g je qm). Die praktische Stäuberdose für den Kleingärtner . . . . . **0.50** kg Packungen zu  $\frac{1}{2}$  1 5 10 25 kg

1.10 2.— 9.— 17.— 38.—  
einschl. Streubeutel ohne Streubeutel

(Siehe auch beiliegende Drucksache).

Hauptvertriebsstelle für das ehemalige Saargebiet.

Wir suchen an allen Plätzen Wiederverkäufer.  
„Wandro“ Rauchgaspatronen (D. R. G. M. Nr. 906 035, Name ges. gesch.). Vereinfachtes Schwergasverfahren ohne Apparat, rasch tödendes Bekämpfungsmittel gegen Bodenschädlinge und Nagetiere samt Brut (Wühlmäuse, Ratten, Feldmäuse, Maulwürfe, Hamster usw.). Wichtig für Gartenbesitzer, Obstbaumzüchter und Kleintierhalter! Keine Explosionsgefahr! Unschädlich für Pflanzenwurz u. Haustiere. Preis: Eine Packung, Inh. 10 St. **1.60**, 1 St. **0.20**.

„Rodax“, Ameisen-Freßlack D 4. Sicherstes Mittel zur Vertilgung von Ameisen. In der Praxis 1000fach bewährt.

Kleine Haushaltpackung **0.50**,  $\frac{1}{2}$  Industriefüllung  $\frac{1}{2}$  kg **3.20**  
Große **0.90**,  $\frac{1}{2}$  **1 kg 5.50**  
 $\frac{1}{4}$  Industriefüllung  $\frac{1}{4}$  kg **1.90**,  $\frac{1}{2}$  **2 kg 9.50**

### Fäulnis-Schutz der Mieten.

„Kampf dem Verderb“, lautet die Parole! Kein Zentner Kartoffeln, kein Zentner Rüben, kein Zentner Obst darf in diesem Jahr durch Fäulnis verloren gehen. Deshalb:

**Karsan**, das amtlich geprüfte und anerkannte Konservierungsmittel schützt Kartoffeln, Rüben, Obst, gärtnerische Knollen, Kohl, Samen vor Fäulnis und Insektenfraß!

**Karsan** ist ein Pulver, das nicht brennbare, unschädliche Gase entwickelt, die alle auf dem Pflanzengut vorstehender Art sich befindlichen Fäulnisreger abtöten. Angefaulte Stellen der Knollen werden vollkommen trocken gemacht.

Anwendungsmenge: 100 Zentner Kartoffeln, Rüben 1 kg — 100 Zentner Obst 2 kg — bis 1 Zentner gärtnerische Knollen und Samen 100 g.

Das Pulver wird einfach zwischen die Knollen bzw. das Obst gestreut, bei Samen wird das Pulver damit vermischt.

100 g **0.54**,  $\frac{1}{2}$  kg **1.48**, 1 kg **2.70**, 5 kg **12.60**.



Mittel für Obst- und Weinbau:



Generalvertrieb

Bärtsch's  
kaltweich. Baumwachs  
(J. Bärtsch)

Bestes Material zum Veredeln, zum Verstreichen bzw. Verheilen jeder Art Baumwunden, Frisststellen, Rindenverletzungen, Schnittstellen, Brand, Krebs u. dgl., enthält rein. Bienenwachs. Läuft bei Sonnenwärme nicht ab, bleibt elastisch, schließt hermetisch und springt nicht, ist s/eis gebrauchsfertig. Hält sich unbegrenzt. **Nur echt mit nebenstehend. Schutzmarke. Prämiert: Karlsruhe, Dresden, Görlitz, Petersburg und an vielen anderen Orten.**

Büchsen zu	1/25	1/16	1/8	1/4	1/2	1	2	5	kg
..	0.28	0.38	0.55	0.95	1.65	2.90	5.60	13.—	

Bei größeren Mengen Preise auf Anfrage.

Wiederverkäufer gesucht.

**Lauril-Baumwachs** (Jan. bis Dez.), kaltweich, sehr gutes Baumwachs zum Veredeln, Büchsen zu 50 g

..	0.27	0.45	0.70	1.20	2.20	8.75			
----	------	------	------	------	------	------	--	--	--

Bei größeren Mengen Preise auf Anfrage.

„Pomona“-Baumwachs

25 g	50 g	1/8	1/4	1/2	1	2 1/2	4 1/2	kg
------	------	-----	-----	-----	---	-------	-------	----

Verkauf ..	0.25	0.30	0.40	0.70	1.20	2.20	5.50	9.50
------------	------	------	------	------	------	------	------	------

Bei größeren Mengen Preise auf Anfrage.

**Edel-Raffia-Bast**, al erbeste helle Ware z. Binden, breit, langsträhig, soweit Einfuhr genehmigt wird.

1. Qualität: 1/2 kg .. 1.30, 5 kg 11.—, 50 kg 100.— | Preise

Gute Qualität: 1/2 kg .. 1.—, 5 kg 9.—, 50 kg 80.— | veränderlich

**Query-Bast in Rollen**, fertig zum Gebrauch, zum Pfropfen, Okulieren, zum Binden in Treibhäusern usw., zart, biegsam, schließbar

1 Rolle à 100 m .. 0.90, à 250 m .. 1.80

**Ichneumin-Raupenleim**, hell, der beste Raupenleim für jede Jahreszeit, sicher wirkend. (Januar bis Dezember). Wird nur 1—2 mm dick aufgetragen, bleibt 5—6 Monate fähig. Für einen Baum benötigt man durchschnittlich ungefähr 30—40 Gramm. 1 Kelle zum Auftragen des Leims .. 0.35

1/8	1/4	1/2	1	zu 4 1/2	Eimer	zu 10	25 kg
..	0.55	0.90	1.70	3.—	12.40	27.—	66.—

**Unterlagepapier**, (Spezialanfertigung), kräftige wetterfeste Qualität, garantiert fett- und wasserdicht

10 cm breit, Rolle von 20 m .. 0.25, 13 1/2 cm .. 0.30

10 „ „ „ 40 „ „ 0.40, 13 1/2 „ „ 0.55

„Fix-Fertig“, der gebrauchsfertige Leimring (DRP. 526825)

ist maschinell mit dem bekannt. Ichneumin-Raupenleim schon gestrichen u. bringt gegenüber selbst den billigsten Raupenleimen eine bedeutende Ersparnis an Zeit und Geld. 10 Meter (5 Doppelmeter) reichen f. zirka 15 Bäume mittleren Alters.

1 Rolle von 5 Meter (Postkarton mit 24 Rollen) .. 0.65 die Rolle

1 Rolle von 10 Meter (Postkarton mit 12 Rollen) .. 1.25 die Rolle

1 Postkarton m. 10 Rollen à 10 m „Fix-Fertig“ u. 1 kg „Fix-Fertig“-Drahtkordel .. 14.—

„Pomona“-Raupenleim .. .. . Tube 100 g .. 0.50

Dose Eimer

Packungen 1/8 kg 1/4 kg 1/2 kg 1 kg 2 1/2 kg 4 1/2 kg 10 kg 25 kg

Preis .. 0.35 0.60 1.— 2.— 5.— 8.95 19.70 48.75

**Unterlagepapier:**

12 1/2 cm breit, Rollen 50 m lang .. 0.60, 25 m lang .. 0.35

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

•

**Lauril-Carbolineum, Winterspritzmittel** (November bis März) gegen Blatt-, Blut- und Schildläuse usw., vernichtet überwinterte Pilzsporen durch Spritzen und Bepinseln; wasserlöslich. Eine 10%ige Lösung genügt zur radikal. Vernichtung von Schild-, Blut- u. Blattläusen. 1 Blechflasche ungefähr kg 1/4 1/2 1 4 1/2 10

..	0.50	0.75	1.10	3.38	7.—
----	------	------	------	------	-----

Bei größeren Mengen Preise auf Anfrage.

**Laurina** (Nikotin-Harzölseife), **Sommerspritzmittel** (Mai bis Oktober) wird gegen dieselben Schädlinge verwandt, greift das Baumgrün nicht an; 2%ige Lösung wirkt bereits. Anwendung gegen alle saugenden Insekten. 100 g 1/4 kg 1/2 kg 1 kg 4 1/2 kg 10 kg

Laurina-Verstäuber ..	0.45	0.55	1.—	1.90	8.—	17.50
1 Stück ..	1.05					

**Kokosfaserstricke**, haltbares Bindematerial zum Anbinden der Obstbäume

stark	1/2 0.50	4.50	40.—
mittel	1/2 0.55	5.—	45.—
fein	1/2 0.60	5.50	50.—

**Baumbänder**, einfache Kokosgarnbänder, Flechten, fünffach geflochten, an den Enden mit Draht gebunden; seit Jahren von Straßenverwaltungen angewandt

Länge der Bänder	40	50	60	70 cm	Krampe, verzinkt 2 1/2 kg
Preis per 100 Stück ..	6.—	7.—	8.—	10.—	Pakete .. 3.—
Preis per 10 Stück ..	0.70	0.80	0.90	1.20	

Für die Spritzungen im Obstbau nur:

**Solbar**

Gleichzeitig gegen Pilzkrankheiten und einige tierische Schädlinge.

**Nosprasi-O**

Gleichzeitig gegen Raupen und Pilzkrankheiten. Kein Kalkzusatz nötig.

**Solbar** (unschädl. Winterspritzmittel und bewährtes Sommerspritzmittel) gegen pilzliche u. einige tierische Schädlinge im Obst- und Gartenbau wie Mehltau, Fusicladium, Kräuselerkrankung der Pfirsiche und Weinreben, Schildläuse, Stachelbeerraupen, rote Spinne, Thrips usw.; Winterspritzung 3%ig, Sommerspritzung 1%ig.

Büchse mit	100 g	1 kg	5 kg
..	0.45	1.98	7.40

**Nosprasi „O“**, Spritzmittel zur gleichzeitigen Bekämpfung von pilzlichen und tierischen Obstschädlingen, z. B. Fusicladium und Raupen auf Obstbäumen. Anwendung 1%ig. Einfacher und sicherer als Arsen-Kupferkalkbrühe. **Kein Kalkzusatz erforderlich.**

Büchse mit	150 g	750 g	1 1/2 kg	5 kg
..	0.85	1.90	3.05	9.40

**Kupferkalk „Wacker“**, sicherstes Spritzmittel gegen alle pilzlichen Schädlinge im Obstbau, bewährt gegen Peronospora und den roten Brenner! 2 kg-Paket .. 1.30, 25 kg-Sack .. 14.—, 50 kg-Sack .. 25.—

**Alles Getreide Beizt die Ceresan**

Universal-Trockenbeize

oder Ceresan Nassbeize (U 564)

Einfach! Sicher! Billig!

Saat-Beizmittel Preise veränderl.

a) Trockenbeize:

**Universal-Trockenbeize Ceresan** (für 1 Zentner Weizen, Roggen, Lupinen, Bohnen, Erbsen 100 g; Gerste, Dinkel und Flachs 150 g; Hafer 250 g; Rüben 300—400 g; bei Gemüsesamen je kg im allgemeinen 2—4 g).

200 g	1 kg	5 kg	25 kg
1.12	1.15	19.75	92.50

**Sonderpackung für Gemüsesamen** .. .. . 0.72

**Tutan** (auf Germisangrundlage), gegen Weizensteinbrand u. Schneeschimmel des Roggens. Streifenkrankheit der Gerste, Haferflugbrand-Rübenwurzelbrand.

Bleichen zu	300 g	1 kg	5 kg	Faß zu 25 kg
..	1.55	3.81	18.15	85.—

**Abavit-Neu**, Viergetreidebeize z. Trockenbeizung von Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Mais, Rüben, Flachs, Gemüsesamen. (Weizensteinbrand, Roggensneeschimmel, Haferflugbrand, Streifenkrankheit der Gerste, Rübenwurzelbrand u. a.)

100 g	300 g	1 kg	5 kg	Faß 25 kg	
..	0.60	1.68	4.15	19.75	92.50

**Das Saatgetreide kann auf Wunsch auf eigener Beizanlage gebeizt werden** (Trockenbeize)

Beizzuschlag je Ztr. bei Roggen und Weizen .. 0.75, bei Gerste .. 1.—

**Auf Wunsch wird das Getreide auch mit jeder anderen Trockenbeize geliefert.**

b) Nassbeizen:

**Ceresan-Nassbeize (U 564)**

**Kurznaßbeize** für je 1 Zentner Weizen 30 g, Roggen 26 g, Gerste 37 1/2 g, Hafer 70 g.

Benetzungsverfahren bei Roggen, Weizen wie auch Gerste 0.5%ig; Tauchverb. b. Weizen, Roggen, Gerste 0.1%ig, Hafer, Dinkel 0.2%ig.

Büchse mit	50 g	100 g	250 g	500 g	1 kg	5 kg	10 kg
..	0.85	1.15	2.70	5.10	9.65	47.60	94.30

**Uspulun** (zur Desinfektion der Anzuchtbeete, zur Beizung von Gemüse- und Blumensamen)

**Germisan-Universal-Saatgut-Beize** wirkt unbedingt sicher gegen alle überhaupt mit chemischen Mitteln bekämpfbaren Getreidekrankheiten in allen Beizverfahren.

**Germisan-Universal-Saatgut-Beize** wirkt unbedingt sicher gegen alle überhaupt mit chemischen Mitteln bekämpfbaren Getreidekrankheiten in allen Beizverfahren.

Bleichen mit 50 g	100 g	250 g	500 g	1000 g	Eimer mit 5 kg	
..	0.99	1.40	3.29	6.15	11.70	57.40

Nassbeizen aller Fabrikate liefern wir zu Fabrikpreisen.

**Avenarius Spritzmittel**

**DENDRIN**

**DUPLO-DENDRIN**

**ABOLIN**

gegen Obstbau Schädlinge

**R. Avenarius u. Co.**

STUTTGART 1 HAMBURG 1  
BERLIN W 9 KÖLN 1/RH.

Avenarius Dendrin

(Obstbaum-Carbolineum.) Das unentbehrlichste Schädlings-Bekämpfungsmittel im Obstbau. Verwendungszeit: Spätherbst bis Frühjahr. (8—10%ige Lösung).

kg	1/2	1	4	10
..	0.75	1.10	3.50	6.25

ab Lager Trier bzw. Saarbrücken einschl. Packung

kg	25	50	100	200
..	9.—	18.—	33.—	66.—

ab Fabrikstation ausschl. Packung.

**Avenarius-Duplo-Dendrin**, doppelkonzentriertes Obstbaum-Carbolineum (5%ige Lösung).

kg	1	4	10	
..	0.85	1.30	4.40	8.—

ab Lager Trier bzw. Saarbrücken  
einschl. Packung

ab Lager Trier bzw. Saarbrücken einschl. Packung

kg	25	50	100	200
..	11.75	23.50	44.—	88.—

ab Fabrikstation ausschl. Packung. Preise veränderlich.

Auf Wunsch besorgen wir auch: „Abolin“, Avenarius-Raupenleim, Avenarius-Baumwachs und Avenarius-Poksin (gegen Ungeziefer in Haus und Stallung).



# Gartengeräte, Werkzeuge und andere Bedarfsartikel für Land- und Gartenbau.

## Wolf-Geräte-Fabrik August Wolf GmbH.

Mit Wolf-Geräten arbeitet ein Mann besser und schneller als fünf Männer, die immer noch mühsam hacken.

### Graben, Hacken, Bodenlüften



**Wolf-Garten-Kultivator Nr. 183** in neuer handlicher Form für Frauen und Kinder, hackt mittleren und leichten Boden. 3 Zinken, 11 cm breit  
1 Stück . . . . . **1.25**



**Wolf-Kultivator Nr. 95** hackt alle Kulturen auf schwerem Boden. Nr. 95/3 ersetzt im Frühjahr und Sommer den Spaten. Verbesserte Ausführung mit den neuen Wolf-Scharen, die leichter in den Boden eindringen und sich besser im Boden halten. Hackleistung: 1 Morgen Rüben in 8 Stunden. Schare blank geschliffen.

Zinken	2	3	5
Breite	18	21	34
1 Stück	1.95	2.80	4.70

**7 Wolf-Geräte in einem**  
Auswechseln der Zinken in wenigen Sekunden mittels einer Flügelschraube. Vielseitige Verwendungsmöglichkeit, mit einem, zwei, drei, vier oder fünf Zinken, zum Hacken in und über den Reihen.

**Wolf-Verstell-Kultivator Nr. 96** für leichten und mittleren Boden, mit Lanzenzinken.

3 Zinken, 2–11 cm verstellbar,	
1 Stück . . . . .	<b>1.70</b>
5 Zinken, 2–18 cm verstellbar,	
1 Stück . . . . .	<b>2.50</b>



### Reichere Ernten durch Feinkrümelung

**Wolf-Frähacke Nr. 100** krümelt tief und fein die Schollen und Erdklumpen in leichtem und schwerstem Boden. Verteilt Grassamen und Kunstdünger, hackt zwischen den Reihen, verhindert Krustenbildung, wenn Sie sie, Messer nach oben, über die Beete rollen.

**Wolf-Reinigungsrollen Nr. 101** halten die Sternräder sauber. Sekundenschnelles Ein- und Aushängen. 1 Stück . . . **0.20**



**Wolf-Rechen Nr. 116** m. Gabeldülle. Leichte Handhabung, d. auf gute Gewichtsverteilung zurückzuführen ist, schützt vor Ermüdung.

Zinken	10	12	14	16
1 Stück	1.40	1.50	1.65	1.80

**Wolf-Rechen Nr. 110** Mit enger stehenden Zinken, f. Gartenkies, Blumenbeete, Balkon- und Dachgärten.

Breite	15	18	22
Zinken	7	10	12
1 Stück	0.65	0.75	0.90

**Wolf-Krümelhacke Nr. 70** zerkleinert, hackt, mischt und jätet auch schwersten, feuchten, Feld- u. Gartenboden, wird einfach pendelnd hin- u. herbewegt. So schnell, gründlich und leicht krümelt kein bisher gewohntes Gerät.

Breite	9	15	20
Schneidezinken	1	2	4
1 Stück	1.75	2.25	2.90

### Leichtes Säen und Pflanzen

**Wolf-Sämaschine Nr. 20** sät alle Samen bis zur Größe der Buschbohnen, erledigt in einem Zug 4 Arbeitsgänge: zieht die Saatrille, legt den Samen aus, deckt ihn zu und markiert die nächste Reihe. Laufrad 20 cm hoch, Behälter fasst 1/2 Liter, größte Säöffnung 15x20 mm, 1 Stück **7.80**  
Auch als einfache Särolle lieferbar. Durchm. 12 cm. 1 Stück . . . . . **2.10**



**Wolf-Hohlplanzer Nr. 153** hebt als konische Röhre Erde und Unkraut aus. Läßt Pflanzlochwände locker. So gesetzte Pflanzen und gesteckte Zwiebeln wachsen besser, da die feinen Würzelchen leichteren Anschluß an das lockere Erdreich finden. Grün lackiert. 1 Stück **1.30**

**Wolf-Planzer Nr. 97** ganz aus Stahl, hohl, federleicht, mit Pistolengriff, liegt angenehm in der Hand. 1 Stück . . . . . **1.25**



**Wolf-Walzenrechen Nr. 114** deckt den Samen zu und drückt die Erde mit der Walze fest an, dadurch geht der Samen leichter u. schneller auf. Walze abnehmbar. Breite 25 cm. Rechen 10 Zinken, Walze 7 cm Durchmesser. 1 Stück . . . . . **3.25**



**Gr. Wolf-Verstell-Kultivator Nr. 98** m. derselben leichten Verstellbarkeit, mit den neuen Wolf-Scharen, für schweren Boden auf dem Felde, im Forst u. in Plantagen. 5 Zinken, verstellbar 5–34 cm, 1 Stück . . . **6.80**



## Leichtes Häufeln und gerade Furchen

**Wolf-Igel Nr. 192**

Eine Verbesserung des Wolf-Häufers, vereint 3 Geräte in einem: Bodenlüfter, Häufel und Unkrautjäter. Auf der stattgefundenen Reichsnährstands-Ausstellung in Hamburg wurde der Wolf-Igel als „Neu und beachtenswert“ anerkannt, das ist die höchste Auszeichnung für Handgeräte.

**Wolf-Igel Nr. 192**

Häufel	15	20 cm
Wolf-Schar	6	6 cm
1 Stück	3.80	4.60 .K

Häufel	25	30 cm
Wolf-Schar	8	8 cm
1 Stück	5.90	6.80 .K

## Vernichtet das Unkraut



**Neue Wolf-Jätehacke Nr. 51** jätet sogar sehr hart., trocken., schwer., steinig. Boden. Dringt leicht in den Boden ein u. schneidet das Unkraut in einer Tiefe von 4–6 cm ab. Durch den angebrachten neuen Wolf-Schar hat sie einen ruhigen, gleichmäß. Gang. Sie ist all. alten Ziehhacken weit überlegen.

Breite	9	12	15	18 cm
1 Stück	1.85	2.25	2.60	2.80 .K

**Wolf-Bügelzughacke Nr. 144** für leichten, schweren und mittleren Boden in der Landwirtschaft, vorzugsweise zum Hacken der Rühenkulturen, dient auch zum ziehenden Unkrautjäten u. Wegereinigen in Gärten u. Anlagen, Hochwertiges Edelstahlmesser, so dünn wie ein Sägeblatt. Bleibt ohne nachzuschleifen immer scharf.

Breite	15	17,5	20	26	30	34 cm
1 Stück	1.70	1.80	1.90	2.60	2.80	3.20 .K

**Wolf-Jätehand Nr. 35**

hackt mit der Spitze, jätet mit dem scharfen, zweischneidigen Messer, wühlt mit der äußersten Messerrundung, Vertiefungen wie eine Hand. Ganz aus Stahl, mit handlichem Griff, 25 cm lang.

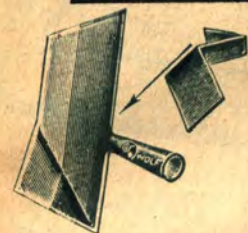
1 Stück . . . . . K 1.30

**Wolf-Grubber-Ziehhacke**

**Nr. 56** vereint zwei wichtige Geräte in einem, jätet das Unkraut und zerstört die Krustenbildung, ohne Gerätewechsel. Leistet viel und kostet wenig. 3 Zinken, 10 cm breit.

1 Stück . . . . . K 1.80

## Säubert die Wege und Rasenflächen

**Wolf-Stoßmesser Nr. 160**

leistet dreimal mehr als die alten Kantensteher. Schneidet Rasen- und Beetkanten in einem Arbeitsgang senk- und wagrecht ab. Das scharfe Kopfmesser schlägt ganze Rasenstücke heraus.

1 Stück . . . . . K 1.95

**Wolf-Abstreifer Nr. 159**

wird auf das Wolf-Stoßmesser Nr. 160 geklemmt, schiebt Rasen und Erde beiseite. So können Sie die Kanten nicht mehr beschädigen.

1 Stück . . . . . K 0.45

**Wolf-Drahtbesen Nr. 111**

bürstet und säubert Rasen, sammelt Laub, verteilt Torfmoos, sammelt und wendet Heu, erfaßt allen Unrat auf Beeten, Wegen und Höfen schneller und gründlicher als Rechen oder alte Besen. Mit Wolf-Dülle.

15 Zinken, Breite 35 cm, 1 Stück. . K 1.95  
20 Zinken, Breite 50 cm, 1 Stück. . K 2.50

**Wolf-Fächerbesen Nr. 112**

mit flachen, enger stehenden Federstahlzinken, besonders zum Säubern, auf festem Grund, Gartenbeeten, Wegen, Höfen usw. 22 Zinken, 50 cm breit.

1 Stück . . . . . K 2.50



## Balkon- und Blumengarten

**Wolf-Liliput-Kultivator**

**Nr. 40** hackt und lockert ziehend den Boden auf kleinen Beeten. 7 cm breit, 40 cm lang.

1 Stück . . . . . K 0.90

**Wolf-Kulturgerät Nr. 42**

mit Wolf-Kralle und Wolf-Spaten.

1 Stück . . . . . K 1.10

**Wolf-Liliput-Bodenlüfter**

lockert und lüftet die engsten Reihen zwischen dichtstehenden Pflanzen.

1 Stück . . . . . K 1.70

**Wolf-Kralle Nr. 41/1**

aus Schmiedeeisen, altbewährt, zum Lockern auf kleinen Beeten, mit scharfen, spitzen Zinken, im Gegensatz zu Gußkralle unzerbrechlich. Poliertes Heft, sonst rot lackiert, ganze Länge 25 cm.

1 Stück . . . . . K 0.45

**Nr. 41/2**

1 Stück . . . . . K 0.70



## Spaten — Schaufeln.

**Polierte Ideal-Spaten**

Blatt und Feder aus einem Stück Krupp'schen Spezialstahl konisch gewalzt, mit ca. 86 bis 90 cm langem Eschen-T-Stiel.

Fac. 301/	1	2	3	4
per Stück	4.40	4.50	4.60	4.70 .K

**Polierte Ideal-Rode- oder Baumschulspaten**

Blatt und Feder aus einem Stück Krupp'schen Spezialstahl konisch gewalzt, mit ca. 30 cm langen Federn, mit ca. 86–90 cm langem Eschen-T-Stiel, Fac. 3010/

Größe	1	2	3	4
per Stück	5.40	5.50	5.60	5.70 .K

**Lackierte Frankfurter Schaufeln**

mit Buchen-Langstiel Fac. 150/

Größe	3	4	5	6
per Stück	1.20	1.30	1.40	1.45 .K





## Messer

- Nr. 148 **Kopulirmesser** (H. K.) . . . 9 1/2 cm. # 1.70, 10 1/2 cm. # 1.90  
 Nr. 2061 **Okulier- oder Augenveredlungsmesser** mit Löser (H. K.)  
 9 cm. # 1.90, 10 cm. # 2.10  
 Nr. 2190 **Veredlungsmesser** (H. K.) . . . 9 1/2 cm. # 2.80, 10 1/2 cm. # 3.—  
 Nr. 2188 „ (H. K.) . . . 10 1/2 cm. # 3.—  
 Nr. 2056 **Augenveredlungsmesser** (H. K.) 9 1/2 cm. # 1.80, 10 cm. # 1.90,  
 10 1/2 cm. # 2.—  
 Nr. 3E **Garten- u. Baumschulenhippe**. (K. & S.) Heft mit starken  
 Messingeinlagen u. polierten Nußbaumschalen  
 Heftlänge 9 1/2 3.—, 11 3.60, 12 cm. # 3.90.  
 Nr. 3EA **Garten- u. Baumschulenhippe** Schwunghippe, (K. & S.)  
 Heft m. stark. Messingeinlagen u. polierten Nußbaumschale,  
 Heftlänge 10 cm 3.75, 11 cm 4.25, 11 1/2 cm. # 4.75  
 Nr. 1574B **Spargelmesser**, Erlurter Form . . . . . # 2.25  
 Nr. 1573 1/2 „ mit Knopf, um den Spargel nicht zu  
 beschädigen . . . . . # 1.50

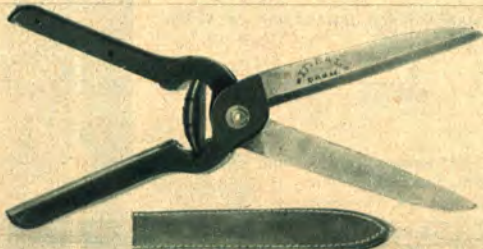
### Abziehsteine zum Schärfen von Gartenmessern.

Nr.	3	4	5	6
Nr. 767 <b>Natursteine</b> , gelbe Brocken	# 0.60	1.—	1.50	1.65



## Garten-, Astscheren, Astsägen

- Nr. 40L **Gartenschere** (J. B.) ganz a. Stahl geschmiedet u. gehärtet  
 m. poliert. Schneide, ganz blank, Ringverschluß 22 cm. # 1.25  
 Nr. 41 1/2 (J. B.) **Dies**, ganz pol. m. Schraubensich. 21 cm. # 2.50, 23 cm. # 2.65  
 Nr. 42 (J. B.) **Dies**, ganz pol. doppelschneid. 20 1/2 cm. # 2.25, 23 cm. # 2.50  
 Nr. 407 1/2 (J. B.) **Dies**, fein pol., doppelschn. (DRGM.) mit aus-  
 wechselbarem Blatt und 1 Ersatzblatt . . . 21 cm. # 6.—  
 Nr. 134 **Einschneid. Schere**, (K. & S.) Mod. 1879, mit Messing-  
 muttersicher. Schneiden aus Tiegelgußstahl.  
 17 cm. # 6.50, 20 cm. # 7.20, 23 cm. # 7.80  
 Nr. 135 **Zweischneid. Schere**, (K. & S.) Mod. 1879, mit Messing-  
 muttersicherung 17 cm. # 6.60, 20 cm. # 7.50, 23 cm. # 8.—  
 Nr. 587 **Zweischneidige Schere**, (H. K.), Schneiden aus Tiegel-  
 gußstahl, Messing-Muttersicherung Regulierfeder.  
 18 cm. # 5.30, 20 cm. # 5.60, 23 cm. # 6.20  
 Nr. 132 **Garten- u. Rebschere**, (K. & S.), aufgenietetes Blatt,  
 Muttersicherung und Klappverschluß.  
 Länge 18 cm 3.30, 20 cm 3.80, 23 cm 4.25, 25 cm # 4.75  
 Nr. 1023 **Die neue Grasschere Brills-„Ideal“** DRGM.  
 Eine für jed. Gärtner u. Gartenbesitzer unentbehrl. Universalschere,  
 die sich für nahezu alle im Garten vorkomm. Schneidarbeiten eignet.  
 Diese einhändig. Gartenschere vereinigt in sich alle eigensch. u. Vorzüge  
 einer Gras-, Hecken- u. Rebschere. Die Griffe sind mit Holzbelag.  
 Die Schere wird mit Lederscheide geliefert. (Siehe Abb.) . . . # 2.50



- Nr. 368 **Astscherer** (K. S.), aus starkem Stahlblech gepreßt. Besond.  
 leicht u. handl. Ganze Länge o. Heb. gemess. 15 1/2 cm. # 0.80  
 Nr. 369A **Desgleichen** (K. S.), mit doppeltem Haken und Zugfeder,  
 der Ast wird jedoch von unten gefaßt. Ganze Länge ohne  
 Hebel gemessen 22 cm . . . . . # 2.25

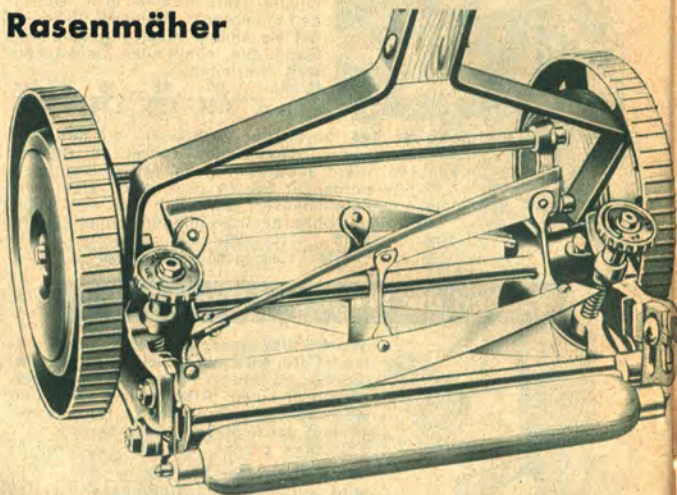
Die neue Astsäge „Blitz“ Nr. 692 (Neuheit!) (J. B.) (s. untenst. Abb.)  
 Baumsäge mit Hebelspannung, wird mit einer Hand bedient!  
 Einfachste Handhabung, blitzschnell verstellbar!

Blattlänge	320	360	400
	3.40	4.—	4.50



- Nr. 428 1/2 **Astsäge** „Iduna“ (Schn.), sehr scharf, leicht arbeit. # 1.50  
 Nr. 429 3/4 **Astsäge** (Schn.), zweis. gezähnt, f. Hart- u. Weichholz # 1.50

## Rasenmäher



### Brills Rasenmäher.

Preise veränderlich.

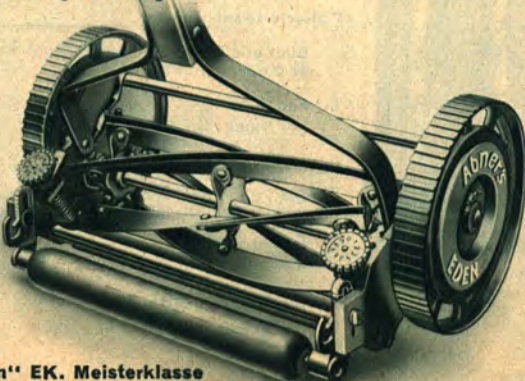
Nr.	10	12	14
<b>Reform 1931</b> , Bronzelager, 4 Messer . . . . .	# 22.50		
Nr. 12 <b>Derselbe</b> . . . . .	# 24.—		
Nr. 14 <b>Derselbe</b> , 4 Messer . . . . .	# 27.30		
Reform, Kugellager, mit sich selbst nachstellenden Kugellagern u. Messern aus Werkzeugstahl, 4 Messer			
	Schnittbreite 260/10 mm	312/12 mm	364/14 mm 416/16 mm
	26.40	27.90	31.20 34.80

Diese Maschinen eignen sich vorzüglich für Privatgärten, sind sehr  
 solide gearbeitet und leicht zu handhaben.  
 Alle hier nicht aufgeführten Modelle der Fa. Gebr. Brill werden auf  
 Wunsch gern besorgt.

### Abner-Mähmaschinen

„Eden“ E, ohne Kugellager, 4 Messer				
Schnittbreite	208	260	312	364 mm
Preis	# 20.70	22.50	24.—	27.30
„Eden“ Ek. Meisterklasse, Kugellager, 4 Messer, Ziehscnitt, Milli- metereinstellung durch Handrad, selbsttätige Arretierung der Messer, selbsttätige Schmierung der Messerwelle und des Lauf- rades, feststehendes Untermesser.				
Schnittbreite	208	260	312	364 416 mm
	# 26.70	28.50	30.—	33.30 36.90

Alle hier nicht aufgeführten Modelle der Fa. Abner, werden auf  
 Wunsch gern besorgt.



„Eden“ EK. Meisterklasse



## „Inondator“-Rasensprenger „Brause“ Nr. 1



Der solideste und unverwundlichste auf dem Markt. Läßt sich bequem, ohne umzukippen, auf dem Rasen hin- und herziehen. Wird mit Nippel 1/2", 3/4", 1" Gasgewinde geliefert, auf Wunsch auch mit 1/2", 3/4", 1" Nippel. Preis . $\text{M}$  6.90. Falls mit Kupplungshälfte für den Sprengeranschluß, wie oben abgebildet, und für Schlauchgröße 1/2", 3/4", 1" passend . $\text{M}$  2.50 Aufschlag. Falls außerdem mit Kupplungshälfte für den Schlauchanschluß gewünscht, wird f. 1/2" Schlauch . $\text{M}$  1.75, für 3/4" . $\text{M}$  1.90, für 1" . $\text{M}$  2.— Aufschlag berechnet. Sprengdurchmesser 10—15 m je nach Wasserdruk.

Brill's und Abner's Grasfangkörbe, Gartenwalzen, Rasensprenger zu den von den Fabriken festgesetzten Preisen. Bei Bedarf stehen wir mit Sonderangebot zu Diensten.

## Blumen-, Gartenspritzten u. Gießkannen

**Holders Handspritze „Bavaria“** (sog. Dürsche Handspritze), dient hauptsächlich zum Kalten der Obstbäume und zur Schädlingsbekämpfung. (Rohrdurchmesser 4 cm, Rohrlänge 50 cm, ganze Länge 67 cm, Flüssigkeitsaufnahme etwa 1/2 Liter), aus Messing mit Fächerzerstäuber und Stahlmundstück . $\text{M}$  8.50

**Holders Handspritze „Universal“**. Die drei verschiedenen Mundstücke ermöglichen eine feine nebelartige Verstäubung oder eine brauseartige Verspritzung der Flüssigkeit oder endlich einen kräftigen Strahl von 8—10 Meter Höhe. Die Auswechslung der Mundstücke erfolgt einfach durch Abschrauben vom Sitz und Einschrauben am Kopf der Spritze.

Nr. I, ganze Länge 45 cm, Rohrdurchmesser 3 cm . $\text{M}$  6.—  
Nr. II, „ „ 55 cm „ „ 3 cm . $\text{M}$  6.50  
Nr. III, „ „ 65 cm „ „ 3 cm . $\text{M}$  7.—  
Nr. IV, „ „ 75 cm „ „ 3 cm . $\text{M}$  7.50

**Holders selbsttätige Baumspritze**. Hauptgröße I, Totalinhalt 22 Ltr., Füllung 12—15 Ltr.  
Ausführung I in verbleitem Stahlblech . $\text{M}$  40.—  
Ausführung II in Kupfer . $\text{M}$  54.—  
Ausführung III (Urania) in Messing . $\text{M}$  60.—

Alle übrigen Holder-Fabrikate werden auf Bestellung umgehend besorgt.

**Goliath-Spritze III 2293**  
Spritzpumpe mit Windkessel, Fuß seitlich und nach oben verstellbar, mit 1 m langem Spezialschlauch . $\text{M}$  14.50

**Goliath-Spritze IV 2294**  
Spritzpumpe mit Windkessel, an Stelle des Fußes mit stabilem, feuerverzinktem Kübel mit Deckel und Fußraste (25 Liter Inhalt), mit 1 m langem Spezialschlauch . $\text{M}$  24.—

Nr. 947 **Zerstäuber od. Tauspender** aus Blech, fein lack., St. . $\text{M}$  0.45  
Nr. 95 **Einzelne vernickelte Rohre** (K. & S.) mit Kork zum Aufstecken auf eine Flasche, Länge ca. 290 mm . $\text{M}$  0.90

Nr. 948 **Blumenspritze**, Messing, Rohrgroße 16x205 mm St. . $\text{M}$  0.85  
Nr. 1971 **BZerstäuber und Strahl**, Messing 300x19 mm . $\text{M}$  2.10  
Nr. 1971 **D Erfordia** mit Strahl, Brause und Zerstäuber. **Kakteenspritze**.

Das außer Gebrauch gesetzte Mundstück wird abgeschraubt. Rohrgroße 240x24 mm . $\text{M}$  2.25

Nr. 948 1/2 **Gartenspritze** mit Strahl- und Brausemundstück, Messing, Rohrgroße 30x350 mm . $\text{M}$  2.85

**Goliath-Nebelzerstäuber DRGM**. Leicht mit einer Hand zu bedienen! Feinste, nebelartige Zerstäubung Nr. 2200 125x120 mm, 2 kg, Messing, poliert, vernickelt . $\text{M}$  2.50

Nr. 65 **Sprühkännchen „Dresdensia“**. Mühelos mit einer Hand zu bedienen. Keine Lötstellen, aus einem Stück Messing gezogen. Boden doppelt eingerollt. Sobald gefüllt, bewirkt jeder kurze Druck auf den Knopf feinste Verstäubung. Zur Füllung schraubt man das Kopfstück ab. Pumprohr mit dem Kopfstück herausnehmbar, leicht zugänglich. Inh. 1/2 l. . $\text{M}$  2.50, vernick. . $\text{M}$  3.—, 1 l. . $\text{M}$  3.25, vernick. . $\text{M}$  4.—

Zu empfehlen für Bindereien und Blumengeschäfte, für den Gärtner und Gartenliebhaber, als auch für Balkon- und Zimmerpflanzen. Ebenso nützlich ist es auch für andere Berufe, z. B. Bienenzüchter usw.

Die „**Schneiderkanne**“ wird in 4 Größen geliefert. Die Größennummer gibt den Nutzinhalt in Liter an. Der Völlinhalt der Kannen ist etwa ein Zehntel größer als der Nutzinhalt.

Die **Kleingießkanne Nr. 4** ist die Gewächshauskanne des Gärtners, die Zimmerkanne der Hausfrau und der Kinder.

Die **Beetgießkanne Nr. 8** ist die größere Gewächshaus- und Mistbeetkanne des Gärtners, die Freilandkanne des Lehrhings und die Gartenkanne der Hausfrau.

Die **Freilandkanne Nr. 12** ist die eigentliche Gebrauchskanne, für alle Zwecke geeignet; auch bei Bauarbeiten viel benützt.

Die **Großgießkanne Nr. 16** ist das Werkzeug der starken Leute, in Gemüse- und Obstgärtnereien wie in Baugeschäften gleich gut verwendbar.

Außerdem werden hergestellt:

**Niedere Gewächshaus-Gießkännchen Nr. 2 und 3** mit Haarbrause; sie dienen im Gewächshaus zum Begießen feiner Sämereien und zarter Pflanzen, insbesondere, wo aus Rücksicht auf den verfügbaren Raum mit der gewöhnlichen Gießkanne nicht gearbeitet werden kann.

Größennummer u. Nutzinhalt in Liter . . .	2	3	4	8	12	16
Preis f. d. Kanne allein . $\text{M}$	2.70	3.10	3.60	4.10	4.80	5.60
Normale Brause . . . $\text{M}$	0.70	0.70	0.80	0.90	1.—	1.20
Brause, feingelocht . . $\text{M}$	0.70	0.70	1.20	1.40	1.60	1.80
Schrägbrause . . . $\text{M}$	—	—	1.—	1.10	1.20	1.40
Verlängerungsrohr . $\text{M}$	—	—	0.90	1.—	1.20	1.40
Aufsteckrohr, gebogen . $\text{M}$	0.80	0.80	0.90	1.—	1.20	1.40
Jaucheverteiler . . . $\text{M}$	—	—	0.70	0.80	0.90	1.—

Jede Gießkanne wird mit normaler Brause geliefert, sofern die Bestellung nicht ausdrücklich anders lautet.

## Sonstige Bedarfsartikel für Gärtner:



### Gärtner! Blumenzüchter! Kakteenzüchter!

**Holder's Frühbeetofen „FAMOS“**, DRGM. ist der beste und billigste Schutz gegen Frühlings- und Herbstfröste, bildet trockene Wärme in den Frühbeeten, die nicht verwechslend und nicht triebverwundend wirkt, ermöglicht die Verlängerung der Frühbeet-Kulturperiode, kürzt die ungünstige Winterzeit. „Famos“ macht sich in kürzester Zeit selbst bezahlt.

Preise mit Verpackung:

**Frühbeetofen „Famos 25“** für 6 qm Fensterfläche, mit Kniestück, Schornsteinrohr, Schornsteinaufsatz und Abschlussschloß, ohne Rauchabzugsrohr, verzinkt . . . $\text{M}$  12.50

**Frühbeetofen „Famos 50“** für 12 qm Fensterfläche, sonst wie oben, verzinkt . . . $\text{M}$  15.—

**Rauchabzugsrohr der Meter** verzinkt . . . $\text{M}$  1.70

**Verdampfungsschale** verzinkt . . . $\text{M}$  1.—

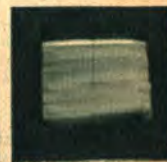
Ausführliche Drucksachen auf Wunsch kostenlos.

**O.O.-Schutzzolltopf!** Der raumsparende, wachstumsfördernde Anzucht-Papptopf. Tausendfach bewährt! Für Erwerbsgärtner, Schrebergärtner, Herrschaftsgärtner unentbehrlich!

Größe I (für Salatstecklinge, Teppichbeetpflanzen) oben 4 cm Durchmesser . 10 St. 0.12, 100 St. 1.—, 1000 St. . $\text{M}$  8.—

Größe II (für Kohlrabi, Rot- und Weißkohl, Gurken) oben 5 1/2 cm Durchmesser . 10 St. 0.14, 100 St. 1.20, 1000 St. . $\text{M}$  10.—

Größe III (für Tomaten, Blumenkohl, Bohnen, Erbsen, Sommerblumen) oben 8 cm Durchmesser. 10 St. 0.16, 100 St. 1.50, 1000 St. . $\text{M}$  12.—



## Pflanzenstäbe und Nummerhölzer, Rosenstäbe usw.

**Blumen- und Pflanzenstäbe**. Hübsch rund, aus Fichtenholz gerissen, gut gearbeitet.

25 cm lang . . . 100 St. . $\text{M}$	0.25	85 cm lang . . . 100 St. . $\text{M}$	1.50
30 cm „ . . . „ . $\text{M}$	0.30	90 cm „ . . . „ . $\text{M}$	1.60
40 cm „ . . . „ . $\text{M}$	0.40	100 cm „ . . . „ . $\text{M}$	1.90
50 cm „ . . . „ . $\text{M}$	0.65	115 cm „ . . . „ . $\text{M}$	2.70
60 cm „ . . . „ . $\text{M}$	0.90	130 cm „ . . . „ . $\text{M}$	3.90
70 cm „ . . . „ . $\text{M}$	1.10	150 cm „ . . . „ . $\text{M}$	5.—
75 cm „ . . . „ . $\text{M}$	1.30	160 cm „ . . . „ . $\text{M}$	6.—

Alle anderen Größen werden auf Wunsch gerne besorgt. Preise veränderlich.

**Große Pfähle für Dahlien, Rosen usw., nicht gestrichen.**

125/130 cm lang . . . . . 10 St. . $\text{M}$	1.—	100 St. . $\text{M}$	8.—
150/160 cm lang . . . . . 10 St. . $\text{M}$	1.60	100 St. . $\text{M}$	14.—
175/180 cm lang . . . . . 10 St. . $\text{M}$	2.—	100 St. . $\text{M}$	18.—

„Goliath“



Die „Schneiderkanne“

„Dresdensia“





**Numerhölzer** (Etikette aus Holz) mit Spitze zum Einstecken, sauber gearbeitet, gelb gestrichen.

8 1/2 cm lang . . . 100 St.	0.35 .K	20 cm lang . . . 100 St.	1.10 .K
10 cm " " " " " "	0.40 .K	24 cm " " " " " "	1.60 .K
12 cm " " " " " "	0.50 .K	28 cm " " " " " "	2. — .K
14 cm " " " " " "	0.60 .K	30 cm " " " " " "	2.30 .K
16 cm " " " " " "	0.80 .K	35 cm " " " " " "	3.40 .K
18 cm " " " " " "	0.90 .K		

**Numerhölzer** zum Anhängen, mit Öse und verzinktem Eisendraht, gelb gestrichen

**Numer- und Namenpfähle fürs Freie**, rund geschält, mit Ausschnitt zum Beschreiben, gelb gestrichen.

30 cm 1 Stück 0.10 .K	10 Stück 0.80 .K	100 Stück 6. — .K
45 cm 1 Stück 0.12 .K	10 Stück 1. — .K	100 Stück 9. — .K
60 cm 1 Stück 0.16 .K	10 Stück 1.50 .K	100 Stück 14. — .K

Nr. 1905 Pflanzhölzer mit starken Eisenspitzen



Nr. 1905 mit Knopf 0.35 .K	Nr. 1907 mit T-Griff 0.40 .K
Nr. 47 1/2 Pflanzenkelle mit Holzheft . . . . .	0.35 .K
Nr. 47 3/4 Pflanzenkelle mit Holzheft, sehr kräftig . . . . .	0.70 .K
Nr. 1920 Schnurpfähle, 1 Paar mit 7 m guter Hanfschnur . . . . .	0.75 .K
Nr. 1922 Gartenschnur, 1a, 30 m lang . . . . .	1.50 .K
Nr. 1919 1/2 Glasschneider für Rohglas mit 6 Reservierädchen . . . . .	0.60 .K
einzelne Rädchen dazu . . . . .	0.06 .K
Nr. 1919 1/2 Glasdiamanten	Größe Nr. 2 3 4 5
Stück	3.60 4.20 5.10 6. — .K

## Attenkofer's Wühlmaus- und Maulwurfsfalle



„mit dem Stellholz“, die beste tausendfach erprobte Falle.

**Unbedingt sicher fangend!**  
**Das Ideal einer Wühlmausfalle!**

1 Falle kostet mit Stellholz und Haken . . . . .	0.90 .K
1 Falle kostet ohne Stellholz und Haken . . . . .	0.65 .K
Stellholz und Haken allein . . . . .	0.25 .K

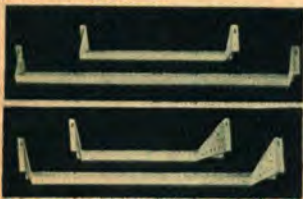
Die Falle kann nur mit Hilfe des Stellholzes richtig eingebaut werden. Fallen ohne Stellholz und Haken werden deshalb nicht abgegeben. Da Stellholz und Haken jedoch nur zum Einbau, nicht aber zum Fangen dienen, genügen ein Holz und ein Haken für mehrere Fallen.

Verlangen Sie Gebrauchs- und Fanganweisung.

## Sonstige Bedarfsartikel für den Gartenbesitzer u. Blumenliebhaber.

**Kakteenhäuser.** Unentbehrlich für Kakteenliebhaber und Sammler, in allen Größen lieferbar von 6. — bis 50. — K Größe angeben.

„Florett“, DRGM.



Das zuerst auf den Markt gekommene und einzig praktische **ausziehbares Blumenbrett**. Igro-weiß lackiert (Emaillierweiß). Am beweglichen Fensterflügel jeder Breite innen oder außen anzubringen. Bei Doppelfenstern im Innenraum am Innenflügel. Passend für den Innenraum jedes Doppelfensters. Treibhauswirkung! Beim Öffnen der Fenster kein Wegräumen und Herunterfallen der Blumen.

Nr. 1914 Ineinandergeschob. — kleinste Länge 41 cm; auseinandergez. — größte Länge 75 cm, Breite 8 cm, Rand 2 cm hoch 2.50 .K

Nr. 1915/1 Mit schrägen, gelochten Seitenwänden, ineinandergeschoben — kleinste Länge 41 cm; auseinandergezogen — größte Länge 71 cm, Breite 12 cm, Rand 2 cm hoch . . . . . 3.50 .K

**Lärmbanden** zur Fernhaltung der Vögel von Saat- und Gemüsebeeten, Obstbäumen und Getreidefeldern. Stark blendende Metallstreifen, nicht rostend, im leinsten Windhauch raschelnd, zum Aufhängen 1 Stück 0.15 .K, 10 Stück 1.20 .K, 100 Stück 10. — .K

**Neu! Die Calumor-Dose Neu!**

**Samenzucht- und Pflanzenvermehrungsschale mit Lüftung.** Besonders geeignet zur Anzucht von Kakteen und allerfeinsten Sämereien.

Ausführung 1 (ganz aus Glas), 15 cm weit, 11 cm hoch . . . 4. — .K

Ausführung 3 (aus Glasring und Tonschale, 15 cm weit, 17 cm hoch . . . . . 5. — .K

**Neu! DRGM. Neu!**

**Samensparer „Regula“**, (Zinkblech)

1 Stück 0.90 .K 10 Stück 8. — .K  
ermöglicht eine dünne und gleichmäßige Aussaat, spart somit an Saatgut.

Nr. 1940 **Aluminium-Pflanzenschilder** mit Wulstöse und Kupferdraht, unverwundlich, für Aluminium-Tinte und Bleistift:

A 71x15 mm 100 St. 2.40 .K E 65x44 mm . . . 100 St. 5.10 .K  
F 80x20 mm 100 „ 3.30 .K G 118x20 mm z. St. 100 „ 4.80 .K

Nr. 199 1/2 **Aluminium-Schreibtinte** . . . . . 1 Flasche 0.65 .K

Nr. 1970 **Fingerspaten** zum Auflockern der Erde in Töpfen, äußerst prakt. u. einem längst läst. Übelstand abhelfend St. 0.12 .K

Nr. 1912 1/2 **Raupenfackeln** für Petroleum . . . . . St. 1.35 .K

## Glasetiketten.

In einer Glashölse, die oben mit einer Öse versehen und unten durch einen Korken verschlossen ist, befindet sich der auswechselbare Papierstreifen für die Aufschrift. Das Schild ist wetterfest und sehr lesbar. Hervorragend für Kakteen- und Gartenliebhaber.

**Glasetiketten zum Einstecken.**

Nr. 3 klein 1 Stück 0.08 .K, 10 Stück 0.70 .K 100 Stück 6.40 .K  
Nr. 3 groß 1 Stück 0.10 .K, 10 Stück 0.90 .K 100 Stück 8. — .K

**Glasetiketten zum Aufhängen.**

Nr. 2 klein 1 Stück 0.10 .K, 10 Stück 0.90 .K, 100 Stück 8. — .K  
Nr. 2 groß 1 Stück 0.20 .K, 10 Stück 1.80 .K, 100 Stück 16. — .K



## Helios-Gartenbesen.

Nr. 2497 mit Dülle, 17 Zinken, ca. 30 cm Arbeitsbreite, ohne Stiel, St. 2.10 .K

mit 130 cm Leichtholzstiel St. 2.65 .K

Nr. 2499 mit Dülle, 22 Zinken, ca. 50 cm Arbeitsbreite, ohne Stiel, St. 2.45 .K

mit 130 cm Leichtholzstiel St. 3. — .K

verstellbar:

Nr. 2515 mit Dülle, oh. Stiel, St. 3.45 .K

mit 130 cm Leichtholzstiel St. 4. — .K

**Polar-Helios-Kleinfeger** mit 9 elastischen, vollständig gehärteten flachen, fein verzinkten Stahlzinken, ungefähr 12 cm breit. (s. Abb.)

Nr. 2495 mit Ganzstahl-Handgriff . 1. — .K

Nr. 2496 mit Dülle und 120 cm langem fertig eingepaßtem Tonkinstab 1.15 .K

Für den Gartenfreund und Kleingärtner.

## Rosen-Schutzhauben mit Bandschleife. Ges. gesch., aus wetterfestem hellgelben Ölstoff mit Gewebe in garantiert reinem Leinöl getränkt, mit Bandschleife und eingenähter Gebrauchsanweisung.



Größe	1 Stück	10 Stück
O: 34x40	0.26	2.40
I: 40x50	0.30	2.80
II: 47x55	0.35	3. —
III: 60x70 cm	0.40	3.60

**Geflügelringe, Spiral-Zelluloid, 6 Farben, blau, grün, weiß, schwarz, rot, gelb**

Nr. 1951 Bf. Hühner 100 St. 1.20 .K, Nr. 1951 1/2 Bf. Taub. 100 St. .K 0.90

Geeignet für Geschenkzwecke und Schulen.

**Farbiger Bast für Flechtarbeiten**

25 g 0.15 .K, 50 g 0.25 .K, 100 g 0.40 .K, 500 g 1.80 .K, 1000 g 3.50 .K

Musterkarte mit 23 Farben steht auf Wunsch zur Verfügung.

Nr. 119 **Beyers Bastarbeiten** in verschiedenen Techniken. Halbband (B) . . . . . 0.90 .K

Nr. 4747 **Bastflechten und Bastweben** von Pralle (B) . . . . . 2. — .K

Nr. 4748 **Bastnähen und Baststicken** von Pralle (B) . . . . . 2. — .K

Nr. 1 **Spiralbastnäharbeit** von Pralle (B) . . . . . 0.35 .K

Nr. 175 **Neue Rohr- und Bastarbeiten** (B) . . . . . 1. — .K

*Die Saat gedeiht die fleisch und keck,  
ist sie beschützt vom Spatzenschreck!*



**Der fürchterliche Spatzenschreck** aus lackiertem Stahlblech mit gläsernen Blendaugen und Spiralfedern zum Aufhängen. Unverwundlich! Bester Schutz für Saaten, Garten- und Feldfrüchte gegen Vogelfraß. **Die wirkungsvollste Vogelscheuche.** Verunzieren Sie ferner nicht mehr Ihr hübsches Gärtchen mit Lumpen oder Flederwischen, deren Wert übrigens sehr zweifelhaft ist. Nehmen Sie nur noch die bewährte Vogelscheuche Spatzenschreck; sie ist billig und wirksam. DBL. DRGM. 1 Stück 0.40 .K, 10 Stück 3.50 .K

## Was unsere Kunden sagen:

Ich bitte um Übersendung von 6 Stück **Attenkofer's Maulwurfsfallen** ohne Stellhölzer. Zwei Stellhölzer befinden sich noch von einer früheren Lieferung her in meinem Besitz. **Diese Falle ist die erste Falle, mit der es mir gelungen ist, wirklich fortlaufend und nicht nur zufällig Maulwürfe zu fangen.**

Elten (Rheinland), 27. April 1936 Mit deutschem Gruß  
Jul. Aug. Böhm

Ein Versuch wird auch Sie überzeugen!



## Sachregister.

## Gemüsesamen. Seite

Angelica, Artischock.	20, 18
Blumenkohl	7-8
Baum- od. Kuckohl	10
Bleichsellerie	14
<b>Bohnen</b>	2, 4, 24-27
Stangenbohnen 2, 4, 24-25	25
Buschbohnen	26
Puffbohnen	27
Bohnenkraut, Boretsch	20
Breitlauch, Porré	19
Butterkohl, Cardy	10, 18
Cichoriensalat	16
Cichorienwurzel	14
Championbrut	27
Chinesischer Kohl	9
Dill	20

## Erbsen 3, 23-24

Auskernerbsen	23
Markerbsen	23
Zuckererbsen	3, 24
<b>Erdbeersamen</b>	27
Erdbeerpflanzen	106
Erdkohlrabi	12, 30
Esdragon, Fenchel	20
Futter-Kohlrüben	18
Gartenmelde	28
Gemüsepflanzen	28
Glaskohlrabi	11
Gurken	21-22
Haferwurzel	12
Herbstrüben (Stoppeln.)	14
Karotten (Möhren)	4, 13
Kerbelrüben, Kresse	14, 16
Küchenkräuter	20
Küchenkräuterpflanzen	28
Kümmel, Kürbisse	20, 22
Löwenzahn, Majoran	16, 20
Mangold und Melde	18
Markstammkohl	8, 35
Markstammkohlpflanzen	28
Maushor (Feldsalat)	16
Melone	22
Möhren od. Karotten	4, 13
Pastinake, Petersilie	14, 20
Petersilienwurzel	20
Pfeffer, Pfefferminze	16
Pflücksalat	17
Radies, Rettiche	16
Rhabarber	18
Rhabarberpflanzen	28
Rapontica	14
Rosenkohl	3, 10
Rotkraut, Rüben	9, 12
Salatarten	15-16
Salatrüben, Rotrüben	14
Sauerampfer	18
Schnittsalat	18
Schwarzwurzel	14
Schnittlauch	19
Sellerie (Knollen)	3, 14
Sommerendivien	16
Spargel 27, Speiserüb.	28
Spargelpflanzen	12
Spinat	3, 18
Steckzwiebeln	19
Stielmuss (Rübstiel)	12
Stoppelrüben (Herbststr.)	12
Strunkkohl	10
Tomaten	21
Tomatenpflanzen	28
Weißkraut	8-9
Winterendivien	16
Winterkohl	10
Winterpflücksalat	11
Wirsing	3, 10
Zierkürbis, Zuckermais	22
Zwiebeln	19

## Landwirtschaftl.

## Samen.

Sch.	110
Tie.	112
2, 106	
Gräser	37-40
Grasmiscungen	41-42
Hanf samen	33
Helianthknollen	28
Kartoffeln	31-32
Kleearten	38, 39
Leinsamen	33
Linsen 34, Lupinen	34
Mais	36
Markstammkohl	8, 35
Mohn samen	33
Ölrettich	33
Schafgarbe 55, Senf	35
Peluschke	34
Pferdeböhne (Feldb.)	34
Phacelia tanacetifolia	35-37
Raps, Rüben	33

<b>Runkelrüben.</b>	Seite
Runkelrübenpflanzen	29-30
<b>Saatgetreide:</b>	
Hafer, Roggen,	
Weizen, Gerste	43
Sachalin-Knöterich	28
Seradella	34, 39
Sojabohnen	34
Sommerrüben	33
Sonnenblumenkerne	35
Spitzweigerich, Spörgel	35
Sprengekraps-Rapko	35
Süßlupinen gelb., bl.	33-34
Tabak samen	27
Tausendköpfiger Kohl	35
Topinamburknollen	28
Vogelfuttersamen	118
Wald-u. Forst samen	27
Wicken	34
Zuckermals	22

## Blumensamen und -pflanzen.

<b>Abutilon</b>	67, 108
Acaena	94
Acantholimon	94
Achillea	6, 83, 94
Aconitum	31, 83
Actaea	83
Acroclonium	45
Acorus	101
Adiantum	99, 107
Adonis	45, 61
Agapanthus	108
Ageratum 45, 112, 113, 116	
Agrostemma	61, 83
Agrostis 72, Ajuga	94
Allium, Alsophylla	94, 107
Althaea	61, 83
Alyssum	45, 61, 94
Amaranthus	45, 112, 115
Amaryllis, Ambulla	73, 110
Ammobium	45
Ampelopsis	103
Anthurium	107
Anemomen 73, 83, 84, 94, 95	
Anchusa	61, 83
Andromeda	102
Androsace	94
Anthemis	61, 84
Antirrhinum	45, 46, 112
Antennaria	95
Aquilegia	61, 62, 81
Arabis	5, 62, 95
Aralia	67, 107, 108
Araucaria	107
Arenaria	95
Aristolochia	103
Armeria	95
Artemisia	46, 93
Arundo 101, Asarum	95
Asclepias	110
Asparagus	67, 107, 109
Aspidistra	107
Aspidium, Asplenium	99
Aster 47, 62, 84, 85, 95, 112	
Astilbe	85
Aucuba	110
Aubrietien	62, 95
Aveno	101
Azalea	102, 108
Azolla	110
Balsamine	48, 112
Begon.-Knoll. 67, 73, 74, 113	
strauchartige 5, 67, 113	
Bellis	62, 104
Betonica	62, 95
Berberis 100, Bignonia	103
Bilbergia	107
Blattbegonien	67, 107
Blechnum	99, 107
Boconia	85
Brachycome, Briza	48, 72
Brombeeren	107
Bromeliaceen	108
Bromus	72
Brunella	62, 95
Butomus, Buxus	101, 110
Campana	110
Calampelis	48, 72
Calandula, Calluna	49, 102
Calendula	49
Calluna	102
Calceolaria	68, 113
Calla	101, 108
Calliopsis	49
Caltha	62, 101
Calstegia, Camellia	103, 108
Canna	74, 115
Campan. 49, 62, 68, 85, 95, 110	
Carex	101, 107
Celosia	49, 112
Centaurea	49, 62, 86, 115
Cerastium	62, 95
Ceratostigma	6

<b>Chamaecyparis</b>	Seite
Chamaerops	100
Cheiranthus	63
Chelone	62, 86
Chrysanthemum 6, 49, 59, 63,	
85, 112, 118	
indicum	69, 86, 116
Cimicifuga	83
Cineraria	69, 115
Clematis 103, Clarksia	50
Clerodendron	110
Clivia	108
Cobaea	72, 116
Cocos u. Corypha	72, 108
Coleus, Columnea	69, 110
Convolvulus	50
Corydalis	95
Coreopsis	63, 86
Cosmea	50, 112
Cosmidium	50
Cotoneaster 100, Cotula	95
Crassula 108, Croton	105
Crinum, Crucianella	108, 95
Cyclamen	69, 74, 108
Cynoglossum	50
Cyperus	69, 110
Cypripedium	74
Cytisus	100
Dahlia	6, 50, 77-82, 112
Daphne 100, Datura	108
Daphnium	51, 63, 86, 95
Dieffenbachia	108
Dianthus 51, 63, 64, 95, 104, 112	
Dictamnus	87
Dielstra	64, 87
Digitalis	64, 87
Dimorphanthea	51
Doronicum	64, 87
Draba	95
Dracaena	69, 107, 110
Dracocephalum	64, 87
Dryas	95
Echeveria	69
Echinacea	64, 93
Echinops	64, 87
Efeu	103, 110
Elodea 110, Epimedium	95
Eragrostis	72
Erdbeeren	106
Eremurus	64, 87
Erica 102, Erigeron 62, 61, 87	
Erinus	64, 96
Eriophorum, Erodium	101, 96
Eryngium	64, 87
Eschscholtzia	51
Eucalyptus	69, 108
Eulalia	72, 101
Euphorbia	64, 88, 96
Evolvulus	100, 110
Exacum	70
Farne	72, 99, 107
Festuca	101
Ficus 70, 108, 110, Freesia 70	
Fuchsia	100, 113, 114
Funkia	88
Galea	83
Gaillardia 5, 52, 64, 88, 112	
Gamolepis	52
Gentiana	64, 95
Geranium	83, 114
Geum	64, 88, 96
Glaudiolen	6, 75, 76
Gloxinia	70, 76
Glyceria 101, Glycine	103
Gnaphalium	64, 96
Godetia	5, 52
Goldlack	52, 64, 104
Compreha, Gynerium 52, 72	
Gypsophila	52, 65, 88, 95
Harpalium	88
Hedysarum	27, 65
Helenium	89
Helianthus	52, 65, 88, 112
Helianthemum	96
Heliotropium	51, 112
Heliopsis	65, 89
Heliotrop	70, 114
Helleborus, Helixine	89, 110
Helleborus	89
Helixine	110
Hepatica	93
Hemerocallis	89
Hesperis	65
Hetheranthera	110
Heuchera	65, 89
Himbeeren, Hippuris	107, 101
Hordeum	72
Hortensie	108, 111
Houstonia	96
Humboldtdrose	110
Humulus	72, 103, 116
Hyacinthus candicans	76
Hydrangea, Hypericum	108, 96
Iberis	52, 65, 96
Inula	65, 89, 96

<b>Impatiens</b>	Seite
Incarvillea	5, 70, 109
Ipomoea	65, 89
Iris	72
Iris	89, 90, 95
Isolepis	72, 109, 110
Japan, Blumenrasen	42, 61
Jasminum	100
Juncus, Juniperus	101, 100
Johannisbeeren	107
Kakteen 68, 110 Kalanchoe 73	
Kalenia	102
Kentia	72, 108
Kniphofia 90, Kochia	70
Lagurus	72
Lantana, Latania	115, 72
Lathyrus	53, 65, 103, 116
Laurus	111
Lavatera rosea	53
Lavendula	90, 103
Leontopodium	64, 96
Levkojen	53, 54, 70, 112
Liatris	65, 90
Lilien	65, 76
Linaria	54, 93
Linum	54, 65, 90
Lobelia	54, 65, 112, 115
Lomaria	107
Lonicera	100, 103, 110, 111
Lophospermum	72, 116
Lorbeerbäume	111
Ludwigia 110, Lunaria	65
Lupinus	55, 65, 90
Lychnis	65, 90
Lysimachia	65, 95
Lysichitum	101
Lythrum	65, 90
Maiglöckchen	76
Malope 55, Malva 65, 83, 109	
Matricaria	55, 112
Maurandia	72, 116
Medeola, Megasia	70, 96
Melica 72, Mimosa	70
Mimulus, Mirabilis	55
Mina	72, 116
Myriophyllum	110
Monarda, Montbretien 91, 77	
Musa	70, 108, 115
Myosotis	65, 101, 104
Myrthen	109
Nelken	104
Nemophila u. Nemesia	55
Nepeta, Nephrolepis	96, 107
Nicotiana	55, 116
Nidularium	107
Nierembergia	5, 55
Nigella	55
Nymphaea	101, 110
Oenothera	90, 97
Oleander	109
Ophiopogon	108
Opuntia 101, Orchideen	107
Osmunda	99
Oxalis	77
Pachysandra	97
Paeonien	91
Palmen	72, 108
Pandanus	107
Papaver	55, 65, 91, 97
Paronychia	97
Pasiflora	70, 100, 116
Pelargonium	70, 114
Pennisetum	72
Pensee	60, 104
Pentstemon	66, 91
Perilla	55, 116
Petunia	5, 55, 56, 112, 115
Pfingstrosen	91
Phacelia	57
Phalangium	109
Phragmites	101
Philodendron	108
Phoenix	72, 108
P. iox	57, 66, 92, 97, 112
Physalis	65, 92
Phytolacca	66, 92
Picea und Pinus	100
Plumbago	109
Polemonium	92
Polygonum	103
Polystichum	99, 100
Portulaca	57, 112
Potentilla	65, 92, 97, 101
Primula 66, 70, 71, 97, 98, 104	
Primula obconica	71, 109
Pteris 107, Pulmonaria	98
Punica	109
Pyrethrum 57, 66, 92, 93, 112, 116	
Pyraecanthia	101
Ranunkeln 77, Reseda	57
Rheum u. Ricinus	57, 116
Rittersporn	51, 63, 88, 87
Rhododendron	102
Rhodora	102
Rosa poyantha	57
Rosa Rouletti	101

<b>Rudbeckia</b>	Seite
Sagina 98, Sagittaria	101, 110
Saintpaulia	72
Salpiglossis	57, 112
Salvia 5, 57, 66, 72, 112, 115	
Sansciviera	108
Sanvitalia	57
Santolina	93, 98
Saponaria	98
Saururus	110
Saxifraga	66, 98
Scabiosa	58, 66, 93, 112
Schizanthus	58
Scolopendrium	100
Scutellaria	66, 93
Sedum	93, 99, 110
Senecio	58, 66, 93
Selaginella	107
Sempervivum	66, 99
Sidaicea	66, 93
Silene	58, 66, 99, 104
Skimmia	102
Solanum	72, 116
Solidago	66, 93, 99
Spargannia	109
Spiraea 93, Stachys	66, 99
Stachelbeeren	107
Statice	58, 66, 93, 112
Stephanotis	108, 110
Stiefmütterchen	63, 104
Stipa	72
Streptocarpus	72, 77, 108
Struthiopteris	100
Synthyris	99
Tagetes	6, 58, 113
Teucrium	99
Thalictrum	66, 93
Thunbergia	72, 116
Thymus (Thymian)	99
Th. pha	101
Tigrida	72, 77
Tradescantia	94, 110
Tritoma	66
Troilus	66, 94
Tropaeolum 6, 59, 72, 113, 115	
Typha	101
Ursinia	59
Uniola	72
Valeriana	67, 94
Valisneria	110
Verbasum	67, 94
Verbena	59, 113
Veronica	67, 99, 101
Vinca 101, Viola 60, 67, 93, 104	
Viscaria	60, 94
Vitis, Wilder Wein	103, 110
Vriesia	107
Wahlenbergia	67, 94
Wigandia	72
Xeranthemum	60
Yucca	94, 111
Zea 72, 115, Zinnia 60, 61, 116	

## Verschiedenes.

Albert's Pflanzen- und	
Blumendünger	119
Bartschi-Baumwachs	121
Blumenblinderi	117
Cyanid-Schwefelkalk	120
Erdarten	120
Fischfutter-Aquarien	118
Gartenbauliteratur	siehe Umschlagseite
Gartengestaltung	128
Grodyl, Raphanit	43
Holder's Frühbeetofen	125
Hormmehl, Huminal	119
Kakteendünger „Nero“	119
Messer - Scheren - Sägen -	
Rasenmäher	124
Muskatour-Geflügelfutter	118
Nitrophoska-Hakaphos	119
Pflanzenstäbe-Nummern-	
hölzer-Rosenstäbe	125-126
Raffia-Bast, Query-Bast,	
Baumbänder	121
Rasensprenger,	
Spritzten, Gießkannen	125
Raupenleim-Carbolineum-	
Dendrin	121
Saatbeize, Sachreg.	121, 127
Schädlingbekämpfungsmittel	120-121
Sonstige Bedarfsartikel	126
Spaten, Schaufeln	123
Spratt's Hundekuchen	118
Torfmuld-Torfstreu	118, 120
Unkrautmittel	120
Vogelfutter u. Mischung	118
Vogelzucht-Bedarfsart.	118
Wolfs-Geräte	122-123
Wühlmausfalle „Atten-	
kofen“	126



# Abteilung Gartengestaltung

Büro für Entwurf und Ausführung: **Trier**, Marienstraße 12, Ruf Nr. 3507 und 3508. — Zweigstellen: **Saarbrücken**, Hohenzollernstraße 5, Ruf Nr. 21694. — **Merzig**, Adolf-Hitler-Straße 45, Ruf Nr. 249.

**Wir beraten Sie in allen Fragen der Gartengestaltung!**

Unser Gartengestalter (Mitglied der Reichskammer der bildenden Künste) steht Ihnen zur Verfügung.

## Unsere Arbeitsgebiete:

### Beratung

in kulturtechnischen, wirtschaftstechnischen und gartenkünstlerischen Fragen, die beim Erwerb und bei der Bebauung eines Grundstücks auftreten.

### Entwurf

von Haus- und Wochenendgärten, alpinen und Steingärten, Dachgärten, Gartenhöfen, Erwerbs- und Erholungssiedlungen, Nutzgärten, Obstanlagen, Schulgärten, Spiel- und Erholungsanlagen, Planschbecken und Badegärten, Park- und Straßenbepflanzungen; gärtnerische Gestaltung von Dorfplätzen und Werkanlagen, Tarnung von technischen Anlagen, Friedhofsneuanlagen, -Umgestaltungen und -Erweiterungen.

### Ausführung

sämtlicher Projekte mit eigenen, gut eingearbeiteten Facharbeitern oder Führung der Baustellen durch einen unserer Anlageleiter bei örtlicher Stellung der Hilfskräfte unter der Oberleitung unseres Gartengestalters.

### Lieferung

sämtlicher Pflanz- und Baumaterialien: Allee- und Wildbäume (Veredlungen), Zier- und Blütensträucher (Veredlungen und Immergrüne), Zwerggehölze, Koniferen, Heckenpflanzen, Rosen, Stauden, Sommerblumensamen und -pflanzen, Gräser, Blumenwiebeln. Bruch- und Mauersteine, regelmäßige und unregelmäßige Platten in Sandstein, gew. Kalkstein, Tuff, Travertin, Dolomit und Schiefer; Gartenkiese, Splitt, p.p. Tonvasen, keramische Schalen, figürlicher Schmuck in Keramik, Stein oder Metall.

### Pflege

laufende Instandhaltungsarbeiten privater und öffentlicher Anlagen, fachmännischer Schnitt von Obst- und Ziergehölzen, Hecken, Pflege alter Bäume, Schädlingsbekämpfung im Sommer und Winter.

Gartenrasen: s. Seite 42.  
Huminal als Rasendünger: s. Seite 119.

Rasenmäher: s. Seite 124.  
Rasensprenger: s. Seite 125.



Seit Pfarrer Kneipps Lehre von der segensreichen Kraft des Wassers immer mehr Allgemeingut wird u. die Körperkultur überhaupt modernisiert wurde, gewinnt das Wasser auch in den Gärten für unsere Kinder als Spielgelegenheit sowohl wie zur Körperpflege immer mehr Bedeutung.



Mauern und Treppen, mit denen Geländeunterschiede abgefangen und überwunden werden, bieten gute Möglichkeiten zur Aufstellung von keramischem und ähnlichem Gartenschmuck. Auf diese Weise lassen sich auf kleinem Raum reizvolle Gartenbilder schaffen. Dabei sind heute geschmackvolle Gartenvasen gar nicht mehr unerschwinglich.



An so einem ruhigen Plätzchen lässt man sich an Sommermittagen gerne ein Weilchen nieder, je nach Geschmack mit einem Liegestuhl oder einer Hängematte und träumt ein bißchen. — Wovon? — Ja, von all' den Dingen, von denen man gern träumt, weil man sie nicht haben kann.

## Inhalts-Verzeichnis.

	Seite		Seite		Seite
<b>Geschäftsbedingungen</b> . . . 2. Umschlagseite		<b>Wald- und Forstsamen</b> . . . . .	27	<b>Warmhaus- und Zimmerpflanzen</b> . . .	107—108
<b>Vorwort</b> . . . . .	1	<b>Bienenfuttergewächse</b> . . . . .	27	<b>Kalthaus- und Zimmerpflanzen</b> . . .	108—110
<b>Gemüsesamen-Neuheiten und</b>		<b>Erbsensamen und Tabaksamen</b> . . .	27	<b>Zimmerfarne</b> . . . . .	108
<b>Eigenzuchten</b> . . . . .	2—4	<b>Grünlandsaaten</b> . . . . .	37—38	<b>Kakteen</b> . . . . .	111
<b>Blumensamen-Neuheiten</b> . . . . .	5	<b>Kleesamen</b> . . . . .	39	<b>Schling- u. Ampelpflanzen für das</b>	
<b>Gladiolen-, Dahlien-, Stauden-Neuh.</b>	6	<b>Grassamen</b> . . . . .	39—42	<b>Zimmer, Gewächshaus od. Verand.</b>	109, 110
<b>Gemüsesamen</b> . . . . .	7—27	<b>Lehrgräsergarten</b> . . . . .	42	<b>Dekorationspflanzen für Veranden,</b>	
<b>Gemüsesamen-Sortimente</b> . . . . .	7	<b>Saatgetreide</b> . . . . .	43	<b>Terrassen und Balkons</b> . . . . .	
<b>Kohlarten</b> . . . . .	8—12	<b>Jap. Blumenrasen</b> . . . . .	42	<b>Sumpf- und Aquarienpflanzen.</b>	
<b>Kartoffeln oder Möhren</b> . . . . .	13	<b>Impfmittel für Leguminosen</b> . . .	43	<b>Aquarien-Fischgläser</b> . . . . .	105
<b>Wurzelgewächse</b> . . . . .	14	<b>Blumen-Samen</b> . . . . .	44—61	<b>Rosen</b> . . . . .	105
<b>Salate</b> . . . . .	16	<b>Sommerblumen, einjährige Pflanzen</b>	61—67	<b>Erdbeerpflanzen</b> . . . . .	106
<b>Radies und Rettiche</b> . . . . .	17	<b>Stauden, zwei- u. mehrjähr. Pflanzen</b>	67—73	<b>Abteilung für Binderei</b> . . . . .	117
<b>Blatt- oder Stielgemüse</b> . . . . .	18	<b>Topfgewächse-Samen</b> . . . . .	68—73	<b>Frühjahrspflanzen für Gartenbe-</b>	
<b>Zwiebeln und Breitlauch</b> . . . . .	19	<b>Wasserpflanzen — Farne — Palmen</b>	73	<b>pflanzung</b> . . . . .	112—116
<b>Küchenkräuter-Samen</b> . . . . .	20	<b>Ziergräser — Schlingpflanzen-Samen</b>	73	<b>Sommerblumen</b> . . . . .	112, 113
<b>Tomaten</b> . . . . .	21	<b>Blumenzwiebel u. Knollengewächse</b>	74—82	<b>Blattpflanzen für den Garten</b> . . . .	115
<b>Gurken, Kürbisse und Melonen</b> . . .	21—22	<b>Stauden u. ausdauernde Pflanzen</b>	83—95	<b>Sommer-Schlingpflanzen</b> . . . . .	116
<b>Hülsenfrüchte (Erbsen und Bohnen)</b>	23—27	<b>Niedrigbleibende Stauden</b> . . . . .	94—99	<b>Pflanzen für blühende Gruppen und</b>	
<b>Champignon-Brut</b> . . . . .	27	<b>Freilandfarne — Steingarten- und</b>		<b>Teppichbeete</b> . . . . .	113—116
<b>Spargelsamen</b> . . . . .	27	<b>Zwerggehölze</b> . . . . .	99—101	<b>Chrysanth. indicum (Winterastern)</b>	116, 117
<b>Gemüsepflanzen</b> . . . . .	28	<b>Moorbeetpflanzen</b> . . . . .	102	<b>Geflügel-, Vogel-, Hunde- und</b>	
<b>Wildfutter (Comfrey usw.)</b> . . . . .	28	<b>Winterh. Sumpf- u. Wasserpflanzen</b>	101	<b>Fischfutter</b> . . . . .	118
<b>Landwirtschaftliche Samen</b> . . . . .	29—43	<b>Winterh. Ziergräser — Heidekräuter</b>	101, 102	<b>Bedarfsartikel für Gartenbau und</b>	
<b>Futterunkelrüben (Dickrüben)</b> . . .	29—30	<b>Schlingpflanzen für Lauben und</b>		<b>Landwirtschaft</b> . . . . .	119—126
<b>Futter-Kohlrüben</b> . . . . .	30	<b>Mauerbekleidungen im Freien</b> . .	103, 116	<b>Sachregister</b> . . . . .	127
<b>Pflanzkartoffeln</b> . . . . .	31—32	<b>Neiken</b> . . . . .	104	<b>Gartengestaltung</b> . . . . .	128
<b>Grünfutter- u. Gründüngungspflanz.</b>	33—36	<b>Pflanzen für den Frühjahrsflor</b> . . .	104	<b>Literatur</b> . . . . .	3. Umschlagseite
		<b>Pflanzen für Zimmerschmuck,</b>			
		<b>Warm- und Kalthaus (Palmen)</b> . . .	107—110		



## Gartenbücher sind stets willkommene Geschenke!

Wir bitten höflichst, sich bei direkter Bestellung auf uns zu berufen.

## Gartenbau-Literatur

Wir bitten höflichst, sich bei direkter Bestellung auf uns zu berufen.

Eingetragen unter Nr. 74 in die Liste der zum Vertrieb von Gärtnerliteratur zugelassenen gärtnerischen Handlungen

Ärger, Geld- u. Zeitverschwendung ersparen Sie sich, wenn Sie im Garten- u. Landbau den Rat des erfahrenen Fachmannes einholen. Nicht immer können Sie sich an den Fachmann persönlich wenden. Aber ein gutes Gartenbuch, das ständige Lesen einer gutgeleiteten Fachzeitschr. helfen, manchen Fehlschlag zu vermeiden u. erhöhen Ihre Freude am Garten. Lassen Sie sich die kleine Ausgabe f. ein Gartenbuch nicht verdrießen. Der Erfolg lohnt es.

### Lamberts „Gartenfreund“

das bekannte und beliebte Gartenbuch, das erst vor wenigen Jahren in neuer, verbesserter und erweiterter Auflage erschienen war, ist bereits wieder vergriffen, wohl der beste Beweis für die Beliebtheit des Werkes, das wirklich

„ein Freund und Ratgeber“ für alle Gartenfreunde ist.

Die 10. Auflage wird im Lauf des Jahres 1937 erscheinen, wiederum von ersten Fachleuten auf den neuesten Stand der Gartenbauwissenschaft gebracht, und unter besonderer Berücksichtigung der Anbauversuche des Reichsnährstands und der von ihm herausgegebenen Reichs-Sortenregister für Gemüsesamen. Düngung und Schädlingsbekämpfung (Kampf dem Verderb! Kampf um 1 1/2 Milliarden!) werden ebenfalls ausführlich behandelt werden.

Wir können heute schon unseren vielen Kunden und Freunden versichern, daß „Lamberts Gartenfreund“ auch im neuen Gewand und in 10. Auflage derselbe zuverlässige Führer und Ratgeber sein wird wie bei den bisherigen neun Auflagen. Bestellungen auf den neuen „Gartenfreund“ werden jetzt schon entgegengenommen und sofort nach Erscheinen ausgeführt.

### „Die Gartenwelt“

Der Blumen- u. Pflanzenbau, vereinigt mit amtlich. d. Fachgruppen Blumen- u. Pflanzenbau u. Baumsch. der Unterabteil. Gartenbau im Reichsnährstand. Ersch. wöchentl. Verlag Paul Parey, Berlin SW 11. Bezugspr. monatl. 1.65

### Deutscher Gartenkalender.

64. Jahrgang. Herausgegeben von K. Saathoff. Verlag von Paul Parey, Berlin. Preis in Leinen gebunden 3.80

### VERLAG DER GARTENSCHÖNHEIT BERLIN-WESTEND

**Der Steingarten der sieben Jahreszeiten in Sonne und Schatten.** Von Karl Foerster. Ein grundlegendes Werk mit 152 ein- und mehrfarbigen Abbildungen. Unentbehrlich für jeden Steingartenbesitzer. NEU! Kart. 5.80, Leinen 7.50

**Die Rose in Park und Garten.** Von C. Schneider und W. Mütze. Ein praktisches Handbuch für jedermann mit 136 ein- und mehrfarbigen Bildern. NEU! Kart. 5.50, Leinen 6.80

**Weitere Spezialwerke über Einjahresblumen (130 ein- und mehrfarbige Bilder) Brosch. 6.50, Halbleinen 7.50, Dahlien (67 ein- und mehrfarbige Bilder) 4.—, Immergrüne Laubgehölze (50 Abbildung.) Ganzleinen 4.—, Gartenlilien (40 Farbtäfelchen und Bilder) 2.—, Rittersporn (30 ein- und mehrfarbige Bilder) 1.75.**

**Praktische Bücher.** Das ABC des Kleingartens (3 Bände, je 1.45), Dauerkalender für den Gartenfreund (1.—, 95).

**Herrliche Bilderbände:** Schönheit in Baum und Strauch (mit 31 Bildern in Vierfarbendruck und 168 Bildern in Doppeltonfarbe) 3.60 und 5.—, Staudenbilderbuch (29 Bilder in Vierfarbendruck und 240 Bilder in Doppeltonfarbe auf Kunstdruckpapier) 3.60 und 5.—, Das nie verlorene Paradies (mit 298, z. T. ganzseitigen Bildern) in Ganzleinen mit zweifarbigem Schutzumschlag) 9.75.

**Gartenschönheit,** eine Zeitschrift mit Bildern für Garten- und Blumenfreund, Liebhaber und Fachmann, mit Beilage „Dein Garten“ (Monatsblatt für die Jugend), monatlich ein Heft, Bezugspreis vierteljährlich 3.90. Jede Nummer enthält neben vielen Beiträgen

anerkannter Fachleute etwa 50 herrliche Bilder in Doppeltondruck und 2 farbige Tafeln. Die wertvollste, schönste und dabei billigste Gartenzeitschrift für den Liebhaber und den Fachmann in Europa.

### Verlag von Hugo Voigt, Leipzig

**Neue Entwürfe zu Blumen- u. Teppichbeeten u. Staudenanlagen.** Von Levy. Fünfte Aufl. Bearb. v. Gartenarchitekt Rasch. 2.50  
**Das praktische Feldmessen und seine Anwendung in der Gärtnerei.** Von Wörmann-Godemann. Dritte Aufl. 2.50  
**Praktischer Gemüsebau.** Von Garteninsp. Gielen-Janson. Siebte Auflage. 1.—  
**Die Kultur der Erdbeere im Freien u. unt. Glas.** Von G. Langer. Dritte Aufl. 1.60  
**Einträgliche Spargelzucht.** Eine Anleitung zur erfolgreichen Kultur des Spargels. Von Franz Göschke. Fünfte Aufl. 3.—

### Verlag von Paul Parey, Berlin SW 11, Hedemannstraße 28/29.

**Handbuch des gesamten Gemüsebaues** einschl. des Gemüsesamenbaues, der Gewürz-, Arznei- und Küchenkräuter. Auf praktisch-wissenschaftl. Grundlage unter besonderer Berücksichtigung exakter Pflanzenzüchtung. Von J. Becker-Dillingen, Saat- und Zuchtredakteur. Mit 284 Textabbildungen. Zweite neubearb. Aufl. Gebunden 32.40  
**Praktisches Handbuch für Gartenfreunde.** Ratgeber für die Pflege u. sachgem. Bewirtschaftung des häusl. Zier-, Gemüse- u. Obstgartens. Von Max Hesdörffer. Fünfte, neubearb. Aufl. Herausgegeben von Walter Dänhardt in Dresden. Mit 205 Textabbildungen. Gebunden 3.60

**Handbuch der praktischen Zimmergärtnerei.** Von Max Hesdörffer. Fünfte, unveränd. Aufl. Mit 300 Textabbildungen. Gebunden 10.80

**Der Steingarten (Heft 23).** Eine Anpflanz- u. Pflege. Von E. Wooke, Garteninsp. in Olivar, Danzig. Mit 58 Abb. Zweite Auflage. 3.90

**Obst- und Gemüsebau.** Von Otto Nattermüller. Neubearb. von Otto Illing, Landwirtschaftsrat. Siebte, neubearb. 1. 59 Abb., 2 Gartenpl. Gebunden 2.50

**Die Champignonzucht.** Von M. Lebl, Hofgärtner a. D. Sechste Aufl. Herausgegeben von G. A. Langer, Gartenbauinsp. in Helmstedt. Mit 35 Textabb. Gebunden 2.80

**Die Düngung im Garten-, Obst- und Gemüsebau.** Ein Leitfaden für die Praxis. Von Dr. R. Thiele, Direktor der Landwirtschaftlichen Schule zu Wittenhausen. 235 Seiten. Gebunden 4.05

### Kakteen-Bücher:

**Das Kakteenbuch.** Von W. Kupper. 204 S. mit 187 ein- und mehrfarbigen Bildern. Broschiert 6.50, Ganzleinen 8.—

**Kakteen.** Von Ernst Schelle. Inspektor am Botan. Garten der Universität Tübingen. Mit 200 Abb. auf Tafeln. 12.—

**Kakteen u. andere Sukkulenten.** Praktischer Leitfaden für die Pflege und Anzucht. Von W. O. Rother. 8. Auflage. 216 Seiten mit 200 z. T. farbigen Abb. Geb. 5.50

**Kakteenzucht (Heft 13).** Von L. Graebener, Hofgärtner a. D. 38 Abb. Zweite, neubearbeitete Auflage. 2.50

**Die Kakteen.** Von F. Rehneit. Mit 69 Abb. Preis 1.05 (Nr. 870/72 der Lehrmeister-Bücherei.)

## Aus der Lehrmeister-Bücherei

Preis einer Nummer 1.—, 35 (Doppelnummer 1.—, 70 usw.)

Gartenbau:	Nr.
Der Hausgarten. 8 Abb. ....	1
Der Vorgarten. 39 Abb. ....	302/3
Rasenanlage und -pflege. 14 Abb. ...	304
Düngerlehre f. Landwirt u. Gärtner	634/5
Obstbau:	
Monatskalender für den Obstbau .	45
Düngung der Obstbäume .	44
Pfanzung u. Pflege der Obstbäume.	26 Abb. .... 116
Krankheiten d. Obstgewächse. 45 Abb.	1038/40
Schnitt des Kernobstes. 40 Abb. ...	41
Schnitt des Steinobstes. 31 Abb. ....	40
Tierische Schädlinge des Kernobstes.	2 farbige Tafeln u. 45 Abb. .... 150/3
Beerensträucher. 21 Abb. ....	231
Kultur der Erdbeere. 18 Abb. ....	240
Gemüsebau und Nutzpflanzen:	
Saatbuch. Aussaat von Blumen-, Gemüse- u. Gehölzarten. Mit Saat- und Pflanzenverzeichnis u. 55 Abb. ....	631/3
Düngung des Gemüsegartens. 9 Abb.	322
Das Mistbeet. 45 Abb. ....	260/1
Krankheiten u. tierische Schädlinge der Gemüsepflanzen. 2 farbige Tafeln und 31 Abb. ....	348/49a
Tomatenbüchlein. 6 Abb. ....	233
Spargelbau. 11 Abb. ....	295
Der prakt. Champignonzüchter.	9 Abb. .... 146
Gewürz- u. Küchenkräuter. 37 Abb.	931/2
Wurz- und Arzneipflanzen. 21 Abb.	267

Blumenzucht:	Nr.
Monatskalender für den Blumen-	79
garten .	
Pflanzenvermehrung durch Aussaat,	
Stecklinge, Ableger, Teilung. 29 Abb.	243
Balkon u. Fenster im Blumen-	
schmuck. 20 Abb. ....	131
Blumenzwiebeln u. Knollen. 33 Abb.	509/10
Sommerblumen und einjährige	
Zierpflanzen, mit 31 Tafeln und	
60 Abb. ....	814/5
Schling-, Rank- u. Kletterpflanzen.	
13 Abb. ....	266
Anzucht und Pflege der Rosen.	
22 Abb. ....	159
Schädlinge der Rosen u. ihre Bekämpfung. Eine farbige Tafel und	
21 Abb. ....	220/1
Die Kakteen. Anzucht und Pflege.	
69 Abb. ....	870/2
Alpen-, Fels- und Mauerpflanzen.	
34 Abb. ....	268/9
Seerosen und and. Wasserpflanzen.	
12 Abb. ....	141
Die schönsten Stauden. 6 Abb. ....	114
Sträucher und Bäume:	
Ziersträucher. 3 Abb. ....	78
Ausdauernde Schattenpflanzen für	
Gärten. 18 Abb. ....	143

Bauarbeiten in Garten und Haus:	Nr.
Mein kleines Gewächshaus. 28 Abb.	306
Allerlei Zäune. 108 Abb. ....	619/20
Die Gartenlaube. 77 Abb. ....	323/24
Der Kaninchenstall. 38 Abb. ....	460
Geflügelzucht:	
Geflügelkrankheiten. 31 Abb. ....	92/4
Nutzbringende Hühnerzucht. 36 Abb.	225/6
Natürliche Brut und Aufzucht der	
Küken. 14 Abb. ....	265
Künstliche Brut u. Aufzucht. 30 Abb.	130
Nutzhühnerzucht. 64 Abb. ....	723/5
Nutzbringende Gänsezucht. 15 Abb.	262
Bienenzucht:	
Monatskalender für Bienenzüchter.	178
Leitfaden der Bienenzucht. 33 Abb.	10/1
Handbuch der Bienenzucht. 94 Abb.	172/7
Bienenweidepflanzen. 6 Abb. ....	326
Singvögel:	
Vogelschutz u. -hege. 17 Abb. ....	825
Einheimische Stubenvögel. 27 Abb.	61
Kanarienzucht. 18 Abb. ....	6
Ziergeflügel. 19 Abb. ....	190
Jagd und Hund, Fischzucht:	
Aufzucht junger Hunde .	5
Hundkrankheiten. 27 Abb. ....	533
Anleitung zur Fischzucht .	76/76a
Praktische Hauswirtschaft:	
Einmachen der Gemüse. 26 Abb.	343/4
Einmachen der Früchte. 31 Abb.	3

Ausführliche Preisliste wird auf Wunsch kostenlos zugeschickt.



PAULINUSGARTEN Ruwerstraße.  
Schnittblumenzucht, Staudenkulturen, Versuchsgärten



HAUPTGARTNEREI  
und VERSANDGESCHÄFT.  
Zuckerberg - Marienstraße, im Mittelpunkt der Stadt.  
Büro und Expedition



Gemüse aus unserm Versuchsgarten nach der Natur.  
Stangenbohnen Lamberts Ohnegleichen usw.



## European Nursery Catalogues

**A virtual collection project by:**  
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

**Paper version of this catalogue hold by:**  
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

**Digital version sponsored by:**  
Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin

COMMERCIAL USE FORBIDDEN  
Attribution-NoDerivatives 4.0 international (C BY-ND 4.0)